

2. Expl.

49,557x

# Notizblatt

des

## Vereins für Erdkunde zu Darmstadt

und des

### mittelrheinischen geologischen Vereins.

---

Herausgegeben

von

**R. Lepsius.**

2B

416

---

IV. Folge, 7. Heft.

(Mit Beilage der Mittheilungen der Grossh. Hess. Centralstelle  
für die Landesstatistik.)



---

**Darmstadt, 1886.**

In Commission bei **A. Bergsträsser.**

## Inhalt.

---

	Seite
O. Boettger, Die altalluviale Molluskenfauna des Grossen Bruchs bei Traisa . . . . .	1—9
E. Egger, Beiträge zu einer Hydrologie für die Provinz Rheinhessen . . . . .	10—17
Derselbe, Analyse des Mainwassers und der darin suspendirten Stoffe . . . . .	17—18
Derselbe, Chemische Analyse des Rheinwassers und der in demselben suspendirten Stoffe. Ausgeführt mit dem in der Zeit von Januar bis Juli 1886 gesammelten Materiale . . . . .	19—21
Verzeichniss der Schriften von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittlrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt in Darmstadt vom 1. Januar 1886 bis 1. März 1887 eingesandt wurden. (Mitgetheilt von C. Chelius) . . . . .	21—25
Mittheilungen der Grossh. Hess. Centralstelle f. d. Landesstatistik.	

---

# Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

IV. Folge, 7. Heft.

(Mit Beilage der Mittheilungen der Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik.)

---

1887.

---

## **Die altalluviale Molluskenfauna des Grossen Bruchs bei Traisa, Prov. Starkenburg.**

Von Dr. O. Boettger in Frankfurt a. M.

Im Jahre 1884 gab Herr Dr. C. Chelius im Notizblatt des Vereins für Erdkunde, Darmstadt, IV. Folge, Heft 5, pag. 1—9 und pag. 20—21 eine Uebersicht der von ihm am Grossen Bruch gesammelten 36 Arten von altalluvialen Conchylien. In 1886 in seinen „Erläuterungen zur Geologischen Karte des Grossherzogthums Hessen, I. Lieferung Blatt Rossdorf, Darmstadt bei A. Bergsträsser“, pag. 90—91 fügte er denselben 3 weitere seitdem gefundene Arten bei, gab die so vervollständigte Liste in systematischer Reihenfolge und setzte für jede Art ein Häufigkeitsverhältniss an.

Seitdem wurde aber noch eine Reihe anderer in den obigen Schriften noch nicht erwähnter Arten in derselben Ablagerung aufgefunden, und Herr Dr. Chelius übergab mir daher, da ihn andere dringende Arbeiten von einer weiteren Verfolgung des Gegenstandes abhielten, das gesammte Material und überdies noch eine erhebliche Menge gewaschenen Grundes, mit der Bitte, die von ihm gegebenen Listen zu vervollständigen. Ich komme dieser Aufforderung um so lieber nach, als die mir überlassenen Materialien in der That eine erhebliche Bereicherung der an und für sich schon reichen Fauna erkennen lassen.

Was die Lokalität, aus der die gleich aufzuzählenden Conchylien stammen, anlangt, so liegt der Grosse Bruch im südwestlichen Quellgebiet der Rutzebach, nördlich von Dippelshof und nordöstlich von Traisa in der Prov. Starkenburg. Die schneckenreiche Schicht beschreibt Chelius als Wiesenlehm, der nach unten als weisslicher, thoniger Sand erscheine, nach oben aber lehmartig entwickelt sei und graubraun werde.

In der folgenden Aufzählung führe ich der Uebersichtlichkeit wegen alle bis jetzt von der Lokalität bekannten Arten nochmals auf, lasse aber die neu hinzukommenden Species durch grösseren Druck mehr in die Augen fallen. Wo es mir angezeigt schien, habe

ich Notizen beigegeben, und namentlich dann, wenn mir die alluvialen Formen von denen der jetzigen westdeutschen Fauna etwas abzuweichen schienen. Das Häufigkeitsverhältniss der einzelnen Arten glaubte ich dagegen weglassen zu sollen, da es bereits von Chelius erschöpfend behandelt worden ist. Nur für die neu hinzukommenden Funde schien es mir angezeigt, die Anzahl der Exemplare beizufügen.

1. *Daudebardia brevipes* (Fér.).

Etwas kleiner und starkschaliger als lebende Stücke dieser seltenen Schnecke von Dinkelscherben in Bayern; die die Mundränder verbindende Schwiele noch dicker und kräftiger als bei subfossilen Stücken von der Kyrburg bei Kirn. — 2 Exemplare von alt.  $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ , lat.  $2\frac{1}{2}$ — $2\frac{3}{4}$ , long. 4 mm.

2. *Agriolimax agrestis* (L.).

3. *Limax maximus* L.

4. *Vitrina elongata* Drap.

Nur 4 kleine Stücke, die aber gut mit jungen Exemplaren dieser Art übereinstimmen. Das Fragezeichen bei Chelius kann somit fallen.

5. *Hyalinia cellaria* (Müll.).

Sehr selten; doch fand ich selbst ein Stück von alt. 5, lat.  $10\frac{1}{2}$  mm.

6. *Hyalinia nitens* (Mich.).

Alle Stücke gehören zu der mehr dem Norden eigenthümlichen Lokalform *nitidula* Drap.

7. *Hyalinia pura* (Ald.).

Selten; nur in 6 sicheren Exemplaren gefunden.

8. *Hyalinia Hammonis* (Ström.).

9. *Hyalinia crystallina* (Müll.).

Nur in typischer Form auftretend; die var. *subterranea* Bgt. fehlt.

10. *Hyalinia contracta* West.

Sehr selten und nur in wenigen charakteristischen Stücken von  $2\frac{1}{2}$  mm Durchmesser gefunden.

11. *Hyalinia fulva* (Müll.).

Bis zu 3 mm Höhe und  $3\frac{1}{2}$  mm Durchmesser bei 6 vollen Umgängen, also relativ grösser als die jetzt in unserer Gegend lebende Form. — Seltener als *H. crystallina* (Müll.).

12. *Hyalinia nitida* (Müll.).

Selten; nur 7 Exemplare. Streifung, wie gewöhnlich bei der fossilen Form, schwächer als bei lebenden Stücken.

13. *Punctum pygmaeum* (Drap.).

In Stücken bis zu  $1\frac{1}{8}$  mm Durchmesser.

14. *Patula rotundata* (Müll.).

15. *Patula ruderata* (Stud.).

Sehr selten in Exemplaren bis über  $5\frac{1}{2}$  mm Durchmesser.

16. *Helix aculeata* Müll. var. *sublaevis* West.

Nicht selten. Es ist dies die in *Chelius'* Verzeichnissen *Patula rupestris* Drap. genannte Art, welche letztere sich aber leicht durch den nicht umgeschlagenen Mundsaum von ihr unterscheidet. Das Versehen ist um so leichter erklärlich, als die wenigen von *Chelius* gefundenen Exemplare unvollständig waren, und die Art überhaupt fossil schwer kenntlich ist, da sie dann stets fast ohne jede Spur der starken Rippen und natürlich mit fehlenden Dornen erscheint, die, weil von chitinöser Beschaffenheit, mit der Auflösung der organischen Schalentheile verschwinden. — Diese seltene Varietät kommt bei Frankfurt südlich des Maines noch lebend vor.

17. *Helix pulchella* Müll.

18. *Helix costata* Müll.

Rippenstreifung zart, aber unter der Lupe durchaus normal; etwa 30 Rippen auf dem letzten Umgang.

19. *Helix obvolvata* Müll.

Durchmesser bis  $12\frac{1}{2}$  mm, also relativ sehr grosse Form.

20. *Helix personata* Lmk.

Ganz übereinstimmend mit Stücken aus dem Neckargenist von Tübingen in meiner Sammlung.

21. *Helix hispida* L.

Basalschwiele schwach entwickelt, aber deutlich, quer, ohne Spur einer zahnförmigen Erhöhung. Grösster Durchmesser  $8\frac{1}{2}$  mm bei 6 Umgängen.

22. *Helix incarnata* Müll.

23. *Helix lapicida* L.

24. *Helix arbustorum* L.

Nur in einem, aber sehr charakteristischen, fast erwachsenen Exemplar von 18 mm grösstem Durchmesser aufgefunden.

25. *Helix nemoralis* L.

4 Stücke mit der Bandformel 00345, eins mit der seltenen Formel 12045.

26. *Cochlicopa lubrica* (Müll.)

In Grössen von alt. 5—7 mm schwankend.

27. *Pupa* (*Orcula*) *doliolum* (Brug.) f. *uniplicata* Sndbgr.

Form mit nur einer Spindelfalte. Dieser Name ist anstatt *Pupa doliolum* Drap. in das *Chelius'sche* Verzeichniss einzusetzen. Beide

Arten unterscheiden sich in Grösse, Sculptur, Form der Mündung, Mangel oder Vorhandensein eines Gaumenwulstes und im lebenden Zustand sogar leicht in der Färbung. Nur in Bruchstücken, daher ein Verkennen der Art möglich.

28. Pupa (Pupilla) muscorum (L.).

In zwei Formen auftretend, einer grösseren, bauchigeren mit convexeren Umgängen und fehlender Bezahnung von alt.  $3\frac{3}{4}$ , lat. 2 mm (3 Stücke) und in einer kleineren, mehr cylindrischen mit flacheren Windungen, stets vorhandenem Parietalzahn und fehlendem oder vorhandenem Gaumenzahn von alt.  $3\frac{1}{4}$ , lat.  $1\frac{3}{4}$  mm (4 Stücke). Die erstgenannte Form steht daher der var. *Halleriana* Jeffr. (alpin!) ziemlich nahe, die letztere dagegen weicht kaum vom Typus von *muscorum* (L.) ab.

29. Pupa (Vertigo) antivertigo Drap.

30. Pupa (Vertigo) pygmaea Drap.

31. Pupa (Vertigo) pusilla Müll.

32. Pupa (Vertigo) angustior Jeffr.

33. Pupa (Vertigo) Genesisii Gredl.

Neben den eben genannten 4 häufiger auftretenden Arten kommen noch 2 weitere Vertigonen vor, von denen *Genesisii* Gredl. die weniger seltene ist. Die Art unterscheidet sich, wie bekannt, durch das Fehlen jeder Spur von Zähnen und den Mangel eines Nackeneindrucks von den übrigen häufigeren Vertigonen und ist bereits in vielen westdeutschen Diluvialablagerungen nachgewiesen worden. Mitunter zeigt aber die vorliegende Art ein mehr oder weniger deutliches, feines Höckerchen als Parietalzahnrudiment, was ich an der (bekanntlich äusserst seltenen, nur noch in Tirol) lebenden Art nie beobachtet habe, und auch etwa ein Drittel der vom Grossen Bruch vorliegenden Stücke besitzt dieses kaum bemerkbare Zähnchen. Gaumenzähne fehlen stets. Alt.  $1\frac{7}{8}$ — $2\frac{1}{8}$  mm. Durch etwas dunklere Schalenfärbung auch noch im fossilen Zustand von *pygmaea* Drap. sich unterscheidend.

34. Pupa (Vertigo) alpestris Ald. var. *Shuttleworthiana* Charp.

Nur in 3 Exemplaren gefunden. Auffallend bauchig oval, aber in der Bezahnung typisch und mit 4 gut entwickelten Zähnchen. Alt.  $1\frac{3}{4}$ , lat.  $1\frac{1}{5}$  mm. — *P. parcedentata* Al. Braun ist nebenbei bemerkt keine ausgestorbene Art, sondern einfaches Synonym von *P. alpestris* Ald. typ., welche Art bekanntlich in der Totalgestalt von bauchiger Eiform bis zu schlanker Cylinderform variiert.

35. *Clausilia laminata* (Mtg.).

36. *Clausilia biplicata* (Mtg.).

37. *Clausilia dubia* Drap.

In nur 6 deutlich bestimmbaren Mündungen der noch jetzt in unserer Gegend verbreiteten Varietät mit schwachen Knötchen an der Basis der Unterlamelle (var. *obsoleta* Ad. Schm.). Gehäusestreifung relativ schwach.

38. *Clausilia cruciata* Stud.

39. *Clausilia parvula* Stud.

Seltner als *Cl. dubia* Drap.

40. *Clausilia ventricosa* Drap.

41. *Clausilia lineolata* Held.

Ziemlich selten; etwa ein Dutzend Mündungen mit dem so überaus charakteristischen Emailknötchen an der Basis der Mündung und mit stark gefältelem Interlamellar.

42. *Clausilia plicatula* Drap.

In 9 sehr charakteristischen Mündungen vorliegend.

43. *Succinea putris* (L.)

Sehr selten und nur in wenigen ganz jungen Stücken von bis zu alt. 6, lat.  $3\frac{3}{4}$  mm gesammelt.

44. *Succinea Pfeifferi* Rssm.

Typische Formen von bis zu 11 mm Länge.

45. *Succinea oblonga* Drap.

Normale Formen; nur selten Stücke, die an die var. *elongata* Al. Braun erinnern.

46. *Carychium minimum* Müll.

In allen Uebergängen von normal kurzen und bauchigen Formen bis zur f. *elongata* Villa. Von alt.  $1\frac{3}{4}$ , lat. 1 mm bis alt.  $2\frac{1}{8}$ , lat. vix 1 mm.

47. *Limnaeus pereger* (Müll.).

Nur ein Stück von alt.  $12\frac{1}{2}$ , lat.  $7\frac{1}{2}$  mm.

48. *Limnaeus truncatulus* (Müll.)

Beide Formen bieten nichts Abweichendes von noch heute in unserer Gegend vorkommenden Stücken.

49. *Physa hypnorum* (L.).

Nur in 3 Exemplaren vorgekommen.

50. *Planorbis rotundatus* Poir.

Wie gewöhnlich in älteren Schichten auch hier sehr eng aufgerollt und am besten wohl als var. *gracilis* Gredl. zu bezeichnen,

von diesem aber nach directem Vergleich durch die geringe Grösse von nur 4—4½ mm Durchmesser zu unterscheiden.

51. *Acme polita* Hartm.

Nur in 3 vollständigen Stücken gesammelt; Mündungsbruchstücke häufiger. Relativ kleine Form von alt. 3⅓, diam. med. 1 mm.

52. *Pisidium Casertanum* Poli var. *fontinalis* C. Pfr.

Nur in jungen Schalen bis zu 3½ mm Länge auftretend, also in der Form periodisch eintrocknender kleiner Waldstümpfe.

53. *Pisidium obtusale* C. Pfr.

Sehr selten; nur in einem linken Schälchen von 1¾ mm Länge gesammelt.

Somit hätten wir heute am Grossen Bruch eine alte Fauna von 51 Schnecken- und 2 Muschelarten. Diese Zahl resultirt, wenn wir von der Chelius'schen Gesamtsumme 39 die beiden irrthümlich aufgezählten Species *Patula rupestris* Drap. (= *Helix aculeata* nob.) und *Pupa dolium* Drap. (= *Pupa doliolum* nob.) abziehen und zu der restirenden Zahl 37 die 16 neu hinzutretenden Species hinzufügen.

Das Vorkommen von *Punctum pygmaeum*, *Helix aculeata* und *personata* und von *Pupa doliolum* deutet auf die Nähe von feuchtem Buchenwald hügeliger Gegenden in alter Zeit, *Daudebardia* und *Acme* fordern die Anwesenheit von Waldquellen, viele der übrigen Arten aber von schwachen Wasserfäden durchzogene und mit Gebüsch bestandene Wiesenflecke.

Gegen die Annahme, dass die Fauna des Grossen Bruchs noch zum Diluvium gehören könne, erheben sich eine Reihe von negativen Bedenken. Vor allem fehlen der Ablagerung die alpinen Formen von *Helix arbustorum*, die Charakterschnecken *Pupa columella*, *Helix tenuilabris* und *Clausilia corynodes* und eine Reihe anderer in diesem Falle sicher zu erwartender Diluvialarten. Eigentliche Annäherung an die Diluvialzeit verrathen auch nur die alpinen und theilweise ostdeutschen Arten *Pupa Genesisii* und *Patula ruderata*, die in Mittelddeutschland längst ausgestorben sind, und allenfalls noch *Daudebardia brevipes*, *Hyalinia contracta* und *Pupa alpestris*, die bei uns zum mindesten auf dem Aussterbeetat stehen. Auch *Acme polita*, *Clausilia cruciata* und *lineolata*, *Helix aculeata* und *personata*, *Punctum pygmaeum* und *Vitrina elongata* sind in Westdeutschland seltene Arten geworden.

Diese und andere Gründe, deren Verfolgung hier zu weit führen würde, lassen die Chelius'sche Annahme, dass die Ablagerung am Grossen Bruch zum Alluvium, aber zu dessen tiefster Stufe gehöre, auch mir als sehr wahrscheinlich erscheinen. Die genaue Kenntniss einer altalluvialen Fauna aber von mehr als 50 Arten dürfte von



hinreichendem Interesse sein, um diese meine kurze Mittheilung zu rechtfertigen.

Dass schliesslich auch eine Wühlmaus der Gattung *Arvicola* in mehreren Resten (ein unterer, zwei obere Schneidezähne, drei Molaren, ein Femur) in der Ablagerung vertreten ist, mag ebenfalls noch angeführt werden.

Von allen genannten Arten befinden sich typische Stücke in der Sammlung der geologischen Landesanstalt in Darmstadt.

## Neue Paludinen aus dem Mainzer Becken.

Von Dr. O. Boettger in Frankfurt a. M.

### *Paludina Gerhardti* nov. forma.

*Char.* Statura *Pal. ventricosae* Sbgr. (Sandberger, Land- und Süssw.-Conch. d. Vorwelt, Taf. 27, Fig. 2), sed pro altitudine latior. — T. perforata, solida, conoideo-globosa, nitida; spira convexo-conica; apex acutiusculus summo planatus. Anfr. 5 convexi, ad suturam profunde impressam depressi et fere subtabulati, celeriter accrescentes, irregulariter dense striati, striis ad aperturam hic illic subvariciformibus, in anfr. penultimo parum distincte spiraliter lirulati et malleolati, juniores ad basin non unicarinati, ultimus globosus et inflatus,  $\frac{1}{2}$  omnis altitudinis testae superans. Apert. magna, obliqua, circulari-ovalis, superne distincte, basi vix angulata, peristoma continuum margine dextro valde arcuato, columellari recedente, incrassato, ad perforationem parum reflexo, ad basin fere subeffuso.

*Masse.* Alt. 25, diam. max.  $22\frac{1}{2}$  mm; alt. apert.  $15\frac{1}{2}$ , lat. apert.  $12\frac{1}{2}$  mm. Breite zu Höhe wie 1:1,11; Höhe der Mündung zu Höhe der Schale wie 1:1,61.

*Vorkommen.* In den untermiocänen obersten Corbiculakalken von Curve bei Wiesbaden (leg. Hauptmann K. Gerhardt in Ulm) als Schale und Steinkern, und in den mittelmiocänen untersten Hydrobienkalken von Hochstadt als Steinkern (leg. ipse & Dr. Fr. Kinkel in Frankfurt a. M.), letztere von Sandberger anscheinend noch zu *Pal. pachystoma* gezogen.

mut. minor n.

*Char.* Typo minor, paullulum magis conica, anfr.  $4\frac{1}{2}$  pro altitudine minus latis, ultimo minus inflato; caeterum simillima.

*Masse.* Alt. 18, diam. max. 16 mm; alt. apert.  $11\frac{1}{2}$ , lat. apert.  $9\frac{1}{2}$  mm. Breite zu Höhe wie 1:1,13; Höhe der Mündung zu Höhe der Schale wie 1:1,57.

*Vorkommen.* In den untermiocänen obersten Corbiculakalken vom Gausalgesheimer Kopf bei Ingelheim in Rheinhessen (leg. K. Jung in Frankfurt a. M.).

var. *marcida* n.

*Char.* Typo minor, rimata, perforatione obtecta, anfr. ultimo minus ventrioso, margine columellari subter rimam magis sinistrorsum incrassato-reflexo.

*Masse.* Alt.  $16\frac{1}{2}$ , diam. max. 15 mm; alt. apert.  $11\frac{1}{2}$ , lat. apert.  $8\frac{1}{2}$  mm. Breite zu Höhe wie 1:1,10; Höhe der Mündung zu Höhe der Schale wie 1:1,43.

*Vorkommen.* In den untermiocänen Corbiculathonen im Nordosten des Frankfurter Stadtgebiets (leg. ipse).

Von *Paludina pachystoma* Sbrg., die ich absolut übereinstimmend mit den von Sandberger in Conch. d. Mainz. Tert.-Beckens, Taf. 6, Fig. 10 abgebildeten Stücken aus dem Untermiocän von Schlichtern in Hessen (leg. Prof. Dr. A. von Koenen) kenne, unterscheidet sich die vorliegende Schnecke sofort durch die gedrungene, mehr bauchige Gestalt mit schneller anwachsenden, niedrigeren Umgängen und grösserer, mehr nach rechts ausladender Mündung. Hauptcharakter aber ist, dass die noch convexeren Windungen gegen die Naht hin bei der neuen Form fast horizontal ansetzen, während sie bei *P. pachystoma* sich schief anlegen, ja gewöhnlich schwach gerandet sind.

### *Paludina phasianella* nov. forma.

*Char.* Statura Pal. Fuchsi Neumayr, sed anfractibus magis convexis, junioribus ad basin distincte unicarinatis. — T. magis minusve anguste perforata, solidula, ovato-conica, nitida; spira magis minusve convexo-conica; apex acutiusculus summo planatus. Anfr. 5 convexiusculi, ad suturam marginatam planati et appressi, lente accrescentes, irregulariter dense striati, juniores ad basin (ad regionem suturae) unicarinati, ultimus parum inflatus, teres vel ad basin obtuse angulatus,  $\frac{1}{2}$  omnis altitudinis testae non aequans. Apert. minor, obliqua, circulari-ovalis, superne distincte angulata, peristoma continuum margine dextro modice arcuato, columellari recedente, sed parum incrassato et reflexo.

*Masse.* Alt.  $21\frac{1}{2}$ —27, diam. max.  $16\frac{1}{2}$ — $20\frac{1}{2}$  mm; alt. apert. 12— $14\frac{1}{2}$ , lat. apert. 10—12 mm. Breite zu Höhe (im Durchschnitt von 6 Messungen reiner Stücke) wie 1:1,32; Höhe der Mündung zu Höhe der Schale wie 1:1,85.

*Vorkommen.* In den untermiocänen Corbiculathonen der Hafengrube unterhalb Frankfurt a. M. (leg. Dr. Fr. Kinkelin) und in denen der Bornheimer Haide nächst Bornheim (leg. K. Jung). Mit grosser Wahrscheinlichkeit gehören hierher auch die mit *Melania Escheri* A. Brgn. vorkommenden Steinkerne aus dem untermiocänen pflanzenführenden Sandstein unter der Strassengabel bei Vilbel (leg. Dr. Fr. Kinkelin).

var. *sordida* n.

*Char.* Similis Pal. Gerhardti var. *marcidae* Bttg., sed an-

fractibus multo planioribus et suturis minus impressis. — Typo minor, perforatione minus distincta, t. magis globosa et pro altitudine latiore, anfr. junioribus ad basin rotundato-angulatis, minus distincte carinatis.

*Masse.* Alt.  $16\frac{1}{2}$ , diam. max. 15 mm; alt. apert.  $11\frac{1}{2}$ , lat. apert.  $8\frac{1}{2}$  mm. Breite zu Höhe wie 1:1,10; Höhe der Mündung zu Höhe der Schale wie 1:1,43.

*Vorkommen.* Im untermiocänen Corbiculathon der Lersnerstrasse in Frankfurt a. M. (leg. K. Jung).

Von *Paludina pachystoma* Sbrg. meiner Ansicht nach gut unterschieden durch dünnere Schale, etwas weniger gewölbte Windungen, mehr geöffneten Nabelritz und namentlich durch den weit weniger hohen vorletzten und letzten Umgang, die viel langsamer anwachsen und der Schnecke eine schlankere Gestalt verleihen.

---

Nach alledem bilden die drei Mainzer Arten der Gattung *Paludina* eine Reihe, in der *P. Gerhardti* die bauchigste Form mit den gewölbtesten Umgängen, *P. pachystoma* aber die Mittelform darstellt, während *P. phasianella* durch die schlankste Gestalt, die flacheren Umgänge und die in der Jugend immer gekielte Basis das Extrem nach der anderen Seite hin darstellt. Die beiden in der Form und Grösse einander so ähnlichen Varietäten *marcida* und *sordida*, die überdies gleichalterig und derselben Thonfacies des Untergrundes von Frankfurt angehören, sind als Verkümmierungsformen stärker gesalzenen Brackwassers aufzufassen (ähnlich wie die mit ihnen zusammenlebenden *Limnaea*en).

Ob diese Formen mit ihren Varietäten nun wirklich zu einem tropisch-asiatischen Formenkreise gehören, wie Sandberger will, der die *Pal. pachystoma* als nahe verwandt der cochinchinesischen lebenden *Pal. lurida* Morelet bezeichnet, wage ich nicht zu entscheiden, da mir von dieser leider nur eine Abbildung zur Verfügung steht. Sicher ist, dass unter allen Südasiaten, an denen meine Sammlung ungewöhnlich reich ist, keine Art — auch nicht die in der Totalform an *Pal. phasianella* erinnernde bengalische *Pal. dissimilis* Müll. — nähere Beziehungen zu unseren kleinen dickschaligen Miocänformen hat. Gegen eine solche Verwandtschaft spricht namentlich der Mangel einer ausgeprägten Spiralsculptur, die selbst bei den glattesten Südasiaten (nach Morelet's Diagnose allerdings mit Ausnahme seiner *Pal. lurida*) nicht zu fehlen pflegt. Eine Verwandtschaft mit der nordamerikanischen Gattung *Melantho* ist mir daher trotz der etwas schiefer gestellten Mündung unserer fossilen Arten wahrscheinlicher.

---

## Beiträge zu einer Hydrologie für die Provinz Rheinhesen.

Von Dr. E. Egger.

Vorstand des chem. Untersuchungsamtes für die Provinz Rheinhesen. Mainz.

Im vorigen Jahre haben wir in diesen Blättern die Ergebnisse mitgetheilt, welche bei Untersuchung der Wasser aus den öffentlichen Brunnen der einzelnen Ortschaften des Kreises Alzey erhalten wurden, und nunmehr sind wir in der Lage in gleicher Weise über die Zusammensetzung der Wasser berichten zu können, welche im Kreise Bingen zu Trink- und Nutzzwecken Verwendung finden. Ferner haben wir Ende des Jahres 1885 aus verschiedenen Orten der Kreise Oppenheim und Worms solche Wasserproben erhoben, die nach den früheren Prüfungen (Rechenschaftsberichte des chem. Untersuchungsamtes 1884 und 1885) als nicht verunreinigt angesehen werden konnten. Dieselben wurden zum Theil einer nochmaligen Untersuchung unterstellt und speciell deren Kalk-, Magnesia- und Schwefelsäuregehalt berücksichtigt. Die dabei gewonnenen Resultate mögen — als Ergänzung zu den früher erhaltenen — gleichfalls hier Platz finden.

### I. Kreis Bingen.

Milligramme pro Liter.

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure S O <sub>3</sub>	Ammoniak NH <sub>3</sub>	Salpêtrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Salpêtersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydirbarkeit.	Härte.
<b>Appenheim.</b>											
1. Rechenborn . . . . .	25. V. 86.	554	78,8	119,9	21	.	fehlt	fehlt	2,8	.	24,4
2. Rathhausbrunnen . . . . .	»	788	.	.	84	.	»	Spur	18,8	0,9	.
3. Greiner . . . . .	»	420	110	98	17,5	.	»	fehlt	9	0,6	24,7
4. Obergässerbrunnen . . . . .	»	1079	.	.	24,5	.	»	»	63	1,0	.
5. Angelbrunnen . . . . .	»	892	.	.	94,5	.	»	»	68	0,6	.
<b>Aspishheim.</b>											
1. Am oberen Ort . . . . .	25. V. 86.	942	.	.	28	.	fehlt	fehlt	52	0,6	.
2. Am Schulhaus . . . . .	»	772	200	132	24,5	.	»	»	5	0,6	38
3. Beim Bürgermeister . . . . .	»	944	.	.	52,5	.	»	»	3,5	0,6	.
4. Am Rathhaus . . . . .	»	690	206	79	17,5	.	»	»	7	0,6	31,6
5. Am Hause Exel . . . . .	»	1314	.	.	105	.	»	»	32	0,6	.
<b>Bingen.</b>											
1. Marktbrunn.-Leitung . . . . .	25. V. 86.	616	152	46	32	.	fehlt	fehlt	88	0,8	21,6
2. Friedhof- . . . . .	»	»	»	»	»	.	»	»	»	»	»
3. Amtsgericht . . . . .	»	950	.	.	97	.	stark	»	11,8	0,9	.
4. Obere Vorstadt Lautersack . . . . .	»	2094	.	.	277	.	fehlt	»	272	1,2	.
5. Rochusstrasse Polizeicommissär . . . . .	»	958	.	.	86,6	.	»	»	154	1,1	.

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure S O <sub>3</sub>	Ammoniak N H <sub>3</sub>	Salpetrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydbarkeit.	Härte.
6. Obere Vorstadt . . . ?	25. V. 86.	1874	.	.	140	.	stark	fehlt	275	1,2	.
7. » » G. Schmidt	»	1464	.	.	144	.	fehlt	»	215	0,9	.
8. » » J. Mayer	»	1606	.	.	165	.	»	»	192	1,2	.
9. Mainzerstrasse Eckes	»	1150	.	.	93	.	»	»	170	0,7	.
10. » Allmann	»	978	.	.	93	.	»	»	160	1,0	.
11. Ob. Vorstadt A. Gobel	»	1426	.	.	223	.	{ sehr stark }	deutlich	123	6,0	.
12. Annaberg Giessen .	»	3374	.	.	523	.	fehlt	fehlt	449	1,6	.
13. Badergasse Frey .	»	2888	.	.	483	.	»	»	360	3,9	.
14. Hasengasse Nitin .	»	2796	.	.	570	.	»	»	281	1,0	.
15. Oberes Käsgässchen	»	3916	.	.	718	.	»	»	40	1,9	.
16. Kaufhausgasse Rötisch	»	1866	.	.	303	.	»	»	223	2,1	.
17. Rathhausgasse Matt- ensack . . . . .	»	2950	.	.	509	.	»	»	285	1,8	.
18. Salznebengasse Schmidt . . . . .	»	2430	.	.	371	.	»	»	222	4,4	.
19. Scharngasse . . . .	»	4206	.	.	794	.	»	»	342	1,1	.
20. Amtsstrasse Kerber .	»	3366	.	.	509	.	»	»	456	2,6	.
21. Kloppgasse Schwend	»	4266	.	.	714	.	»	»	514	1,9	.
22. Laurenzigasse . . .	»	2528	.	.	332	.	»	»	385	1,1	.
23. Schlüsselgasse Huy .	»	4036	.	.	646	.	»	»	514	1,6	.
24. Martinstrasse . . .	»	750	.	.	21	.	»	»	89	1,0	.
25. Schmittstrasse Racke	»	1804	.	.	157	.	»	»	164	0,8	.
26. » Hassemer . . . .	»	1700	.	.	182	.	»	»	253	1,1	.
27. Bahnhofbrunnen . .	»	994	.	.	70	.	stark	deutlich	128	2,9	.
28. Obere Grube Hauser	»	4976	.	.	812	.	fehlt	fehlt	635	2,2	.
29. Schlossbergstrasse Hetterich . . . . .	»	1274	.	.	122	.	»	»	198	0,8	.
30. » Schmidt . . . . .	»	1520	.	.	133	.	»	»	214	1,2	.
31. » alte Sperling . . .	»	1226	.	.	87	.	»	»	228	0,8	.
32. Gaustrasse Augstein	»	1328	.	.	94	.	»	»	216	1,2	.
33. » A. Brück . . . . .	»	940	.	.	63	.	»	»	124	0,8	.
34. » Gessner . . . . .	»	918	.	.	157	.	»	»	82	0,8	.
35. » N. Meyer . . . . .	»	946	.	.	63	.	»	»	127	0,8	.
36. » Hitzel . . . . .	»	1506	.	.	147	.	»	»	171	0,8	.
37. Nahestrasse Köhler .	»	3324	.	.	448	.	»	»	378	1,6	.
38. Beuchergasse Schröder	»	5400	.	.	910	.	»	deutlich	742	1,8	.
39. Nahsqual St. Georgi .	»	5546	.	.	969	.	»	fehlt	742	2,3	.
40. Obere Grube Weyl III.	»	2780	.	.	490	.	»	»	367	2,0	.
<b>Bubenheim.</b>											
1. Kesselenbrunnen . . .	Ende Mai 86.	1040	.	.	108	.	fehlt	fehlt	56	.	.
2. Weedenbrunnen Lei- tung . . . . .	»	434	126	63	17,5	.	»	»	5	.	21,4
3. Käfergassenbrunnen Ziehbrunnen . . . . .	»	742	.	.	73	.	deutlich	Spur	28	.	.
4. Pumpbr. Leimenpforte	»	1720	.	.	343	.	fehlt	fehlt	291	.	.
5. » Rathhaus . . . . .	»	874	.	.	116	.	»	deutlich	108	.	.
<b>Büdesheim.</b>											
1. Gemeindebrunnen . .	25. V. 86.	1032	.	.	84	.	fehlt	Spur	111	1,0	.
2. Martin Bermann . . .	»	920	.	.	49	.	»	fehlt	93	0,9	.
3. Adam Krämer Wittw.	»	1122	.	.	91	.	»	»	182	0,8	.
4. Heinrich Jung . . . .	»	1090	.	.	84	.	»	»	140	0,8	.

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure S O <sub>3</sub>	Ammoniak N H <sub>3</sub>	Salpetrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydierbarkeit.	Härte.
<b>Dietersheim.</b>											
1. Gemeindebrunnen mittl. Ort	26. V. 86.	664	.	.	45,5	.	fehlt	fehlt	37	0,8	.
2. Brunnen bei Frz. Jos. Kallenbach	»	530	128	36,3	31,5	.	»	»	25	1,3	17,9
<b>Dromersheim.</b>											
1. bei J. Dickerscheid	25. V. 86.	1508	.	.	59	.	»	»	31	1,5	.
2. in der Dalbusgasse	»	1424	.	.	133	.	»	Spur	88	1,7	.
3. » » Dieteneckeng.	»	2620	.	.	147	.	»	fehlt	114	3,9	.
4. » » Dietengasse	»	1450	.	.	52	.	»	»	17	2,5	.
5. Röhrbrunnen im Ort	»	1432	285	166	28	487	»	»	5	1,5	51,7
6. » am oberen Ort	»	1080	250	141	24	355	»	»	5	1,3	44,7
<b>Elsheim.</b>											
1. Weidenbach	27. V. 86.	292	84,8	49,8	14	.	»	»	11,4	1,2	15,2
2. Generalswingert	»	262	66,8	50,5	10,5	.	»	»	14,3	1,0	13,6
3. Obergasse	»	546	.	.	31,5	.	»	deutlich	11,4	1,4	.
4. Römer	»	1066	.	.	91	.	»	»	97	1,5	.
5. Hinterweggasse	»	914	.	.	98	.	»	fehlt	114	1,6	.
6. Untergasse	»	1010	.	.	98	.	»	deutlich	137	1,7	.
7. Windhauserhof	»	332	80,8	62	14	.	»	fehlt	23	0,9	16,6
8. Weierborn	»	1316	.	.	171	.	»	deutlich	221	3,5	.
<b>Engelstadt.</b>											
1. Vorderer Weedebrunn.	24. V. 86.	369	116,8	59	14	.	»	fehlt	8,5	0,7	19,8
2. Klapperbrunnen	»	356	.	.	14	.	»	»	8,5	0,7	.
3. Holzbrunnen	»	352	.	.	14	.	»	»	8,5	0,7	.
4. Zimmersbrunnen	»	1178	.	.	182	.	»	»	96	.	.
<b>Frei-Weinheim.</b>											
1. An der Schule	1. XI. 86.	702	.	.	80,5	.	»	»	77	2,6	.
2. Fr. Scherer	»	672	.	.	66,5	.	»	»	80	1,2	.
3. A. Kuns	»	828	.	.	84	.	»	»	148	1,9	.
4. K. Elsheimer	»	638	.	.	49	.	»	»	103	1,6	.
<b>Gau-Algesheim.</b>											
1. Marktbrunnen	Ende Mai 86	534	162	66	35	.	»	»	3	0,6	25,4
2. Johannisbrunnen	»	1688	.	.	161	.	»	Spur	110	1,3	.
3. Laurenziberg Rohrbr.	November 86	352	124	24	14	.	»	fehlt	40	0,9	15,7
4. » Kirchenbr.	»	434	142	32,5	14	.	»	»	34	1,4	18,7
<b>Gaulsheim.</b>											
1. Philipp Hirschmann	26. V. 86.	710	.	.	70	.	»	Spur	143	1,9	.
2. August Homer	»	930	.	.	77	.	»	fehlt	148	2,3	.
3. P. J. Winter	»	558	.	.	28	.	»	»	71	1,7	.
4. Franz Kloos	»	724	.	.	63	.	»	»	137	2,0	.
5. im Kubried	»	336	117	27	17,5	.	»	»	34	1,5	15,4
6. J. B. Specht III.	»	598	.	.	45	.	»	»	91	1,8	.
7. Heinrich Hemmes	»	748	.	.	52	.	»	»	45	1,9	.
8. Sebast. Hemmes	»	690	.	.	42	.	»	Spur	131	3,2	.
9. Jacob Dupont	»	1000	.	.	112	.	»	»	194	3,2	.

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure SO <sub>2</sub>	Ammoniak NH <sub>3</sub>	Salpetrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydirbarkeit.	Härte.
10. Theobald Kloos	26. V. 86.	1004	.	.	140	.	fehlt	fehlt	114	4,2	.
11. Valerian Schäfer	»	608	.	.	42	.	»	»	57	1,7	.
12. Pfarrgarten	»	688	.	.	85	.	»	»	68	2,0	.
<b>Gensingen.</b>											
1. Gemeindefeldbrunnen Eichbrunnen genannt	25. V. 86.	758	144	108	36	.	»	»	26,8	1,0	29,6
2. Br. bei Joh. Lemmer	»	738	.	.	50	.	»	»	57	1,1	.
3. » » J. Meisen- heimer IV.	»	522	122	63	32	.	»	»	15	0,8	21,0
4. » » J. Mai	»	588	.	.	43	.	»	»	42	0,8	.
5. » » K. W. Kuhns	»	662	.	.	47	.	»	»	72	0,9	.
6. » » J. Graf	»	628	.	.	39	.	»	»	68	0,9	.
<b>Grolsheim.</b>											
1. Gemeindebrunnen Kirchgasse	24. V. 86.	766	.	.	63	.	»	»	57	0,7	.
2. Br. auf der Südseite des Ortes	»	514	132	40	35	.	»	»	26	0,8	18,8
<b>Gross-Winternheim.</b>											
1. Wasembrunnen	27. V. 86.	246	72,8	45,5	14	.	»	»	11	0,9	13,5
2. Thalbrunnen	»	250	72,8	45	10	.	»	»	10	1,2	13,5
3. Weedebrunnen	»	254	66,8	45,5	14	.	»	»	10	1,0	13,0
4. Niederstrassenbrunnen	»	260	74,8	44,7	10	.	»	»	10	1,0	13,6
5. Kirchbachbrunnen	»	412	.	.	35	.	»	»	40	1,4	.
6. Mattesbornbrunnen	»	388	114	60,6	17,5	.	»	»	11	1,0	19,8
7. Br. von Porth	»	520	.	.	45	.	»	»	63	1,1	.
8. Klapperstrassenbr. Pumpe	»	342	.	.	24,5	.	»	»	40	1,5	.
<b>Heidesheim.</b>											
1. Bleichstrassenbrunnen	2. VI. 86.	362	117	19,5	21	.	»	»	43	1,0	14,3
2. Weed u. Kreuzbrunnen	»	338	115	31	14	.	»	»	28	0,6	15,8
3. Mühlbrunnen	»	894	.	.	70	.	»	»	171	1,0	.
4. Bleich-Römer u. Zie- gelbrunnen	»	314	106	18,8	10,5	.	»	»	31	0,6	12,1
5. Clemensbrunnen	»	310	114	11,6	17,5	.	»	»	43	0,7	12,9
6. Schäfersbrunnen	»	1018	.	.	70	.	»	»	140	1,3	.
7. Pfingstborn	»	342	95	11	14	.	»	»	45	0,8	11,0
8. Oberdorf-Brunnen	»	294	109	12,3	14	.	»	»	42	0,9	12,5
9. Eigenborn	»	342	134	11,5	14	4,0	»	»	47	0,9	15,0
10. Kühtränke	»	324	112	11,6	14	5,0	»	»	39	0,8	12,8
11. Heidenfahrt Pumpe	XI. 86.	764	.	.	77	.	»	deutlich	111	2,7	.
<b>Horrweiler.</b>											
1. Am Schulhaus	26. XI. 86.	1238	213	199	35	338	»	fehlt	3,0	2,1	49,1
2. Wedenstrasse	»	1152	241	190	70	345	»	»	3,0	2,0	50,7
3. Gerenstrasse	»	1172	88	136	70	454	»	»	80	2,5	27,8
<b>Jugenheim.</b>											
1. Untere Weedegasse	24. V. 86.	1136	214	126	70	.	»	»	43	0,7	39
2. Mühlbrunnen	»	670	198	72	31,5	.	»	»	7	0,8	29

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure S O <sub>3</sub>	Ammoniak N H <sub>3</sub>	Salpetrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydierbarkeit.	Härte.
<b>Kempten.</b>											
1. Rathhausbrunnen . . .	26. V. 86.	1022	.	.	112	.	fehlt	fehlt	165	0,9	.
2. b. Ambros Knapp . . .	»	2040	.	.	367	.	»	»	320	1,1	.
3. » Anton Schmidt . . .	»	664	.	.	66,5	.	»	»	114	0,8	.
4. Untergasse . . .	»	838	.	.	105	.	»	»	148	0,8	.
5. Klein's Brunnen Weg nach Ockenheim . . .	»	466	124	49	38,5	.	»	»	42	0,7	19,2
<b>Nieder-Hilbersheim.</b>											
1. Pfortebrunnen . . .	28. V. 86.	1512	.	.	206	.	»	»	225	0,7	.
2. b. Martin Philippi . . .	»	2548	.	.	455	.	deutlich	deutlich	242	.	.
3. » Joh. Zöbel . . .	»	1446	.	.	220	.	fehlt	Spur	164	0,9	.
<b>Nieder-Ingelheim.</b>											
1. Pumpe am Bassin . . .	27. V. 86.	330	104,8	29,6	14	.	»	fehlt	34	0,9	14,4
2. Böhl Laufbrunnen . . .	»	346	108,8	35,4	14	.	»	»	37	0,8	15,7
3. Gesundheitsbr. Graben . . .	»	326	106,8	33,2	14	.	»	»	43	0,8	15,2
4. Marktbrunnen . . .	»	312	106,8	33,2	17,5	.	»	»	8	1,0	15,2
5. Bleichbrunnen . . .	»	316	104,8	29,6	10,5	.	»	»	48	0,7	14,4
6. Zehntbrunnen . . .	»	420	109	54	21	.	»	»	68	1,0	18,3
7. bei Peter Winteruh . . .	»	1088	.	.	150	.	»	»	205	2,1	.
8. » C. L. Huck . . .	»	1040	.	.	168	.	»	Spur	171	1,8	.
9. » J. Weyell . . .	»	992	.	.	112	.	»	»	157	1,9	.
10. » Winterheimer . . .	»	1954	.	.	315	.	»	deutlich	285	2,3	.
11. » Stein . . .	»	590	.	.	115	.	»	»	137	2,2	.
12. » Malchus Johann III. . .	»	576	.	.	42	.	»	fehlt	85,5	1,1	.
13. » Weber (Belzen) . . .	»	1446	.	.	227	.	»	deutlich	285	2,5	.
14. Pumpe an der Weed . . .	»	414	120,8	28,9	24,5	.	»	fehlt	25,7	0,9	15,9
15. Gemeindebrunnen Sporkenheim . . .	—, XI. 86.	672	.	.	49	.	»	»	183	2,0	.
<b>Ober-Ingelheim.</b>											
1. ? ? -Brücke . . .	25. V. 86.	620	194	85	24,5	.	»	»	23	1,0	31,3
2. Rinderbachstrasse . . .	»	334	93	29	17,5	.	»	»	28	0,6	13,3
3. Aufhofstrasse . . .	»	318	81	49	17,5	.	»	»	23	0,5	14,9
4. Marktbrunnen . . .	»	290	79	42	14	.	»	»	20	0,5	13,8
<b>Ockenheim.</b>											
1. Angelbrunnen . . .	25. V. 86.	1022	.	.	87,5	.	»	»	39	0,7	.
2. Schulgassenbrunnen . . .	»	2102	.	.	318,5	.	deutlich	deutlich	189	4,3	.
3. Ackergasse . . .	»	1692	.	.	234	.	»	Spur	117	1,7	.
4. vor Valent. Schmitt . . .	»	2530	.	.	420	.	fehlt	»	343	1,1	.
<b>Sauer-Schwaben- heim.</b>											
1. Mainzerstrasse . . .	24. V. 86.	668	.	.	66,5	.	»	fehlt	83	.	.
2. Bachstrasse . . .	»	560	.	.	38	.	»	»	53	.	.
3. Neugasse . . .	»	932	.	.	112	.	»	»	126	.	.
4. Elsheimerstrasse . . .	»	332	108	66	17,5	.	»	»	6	.	20,0
5. Marktplatz . . .	»	430	92	72	38,5	.	»	»	17	.	19,2
6. Backhausstrasse . . .	»	742	.	.	63	.	»	deutlich	97	.	.
7. Pfaffenhofen . . .	»	830	.	.	94,5	.	»	fehlt	111	.	.
8. Bürgermeister Dinges . . .	»	802	.	.	77	.	»	»	120	.	.



Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure S O <sub>3</sub>	Ammoniak N H <sub>3</sub>	Salpetrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydbräuel.	Härte.
<b>Sponsheim.</b>											
1. Gemeinde Rohrbrunn.	26. V. 86.	640	140	58,4	38,5	.	fehlt	fehlt	64	0,7	22,1
2. » Pumpbrunn.	»	578	.	.	31,5	.	»	»	64	1,2	.
<b>Wackernheim.</b>											
1. Obergasse Pumpe .	24. V. 86.	356	124	29	18	.	»	»	27	0,9	16,4
2. Weed Schillerbrunnen	»	356	138	24,6	14	.	»	»	24	0,8	16,2
3. Bruchbrunnen . . .	»	344	112	33,9	18	.	»	»	24,2	1,3	15,9
4. Backhaus . . . . .	»	336	116	32,5	14,4	.	»	»	19,6	1,7	16,1
5. Bornstrasse Nr. 1 . .	»	334	115	30,3	14,4	.	»	»	22,9	0,7	15,7
6. » » 2 . . . . .	»	360	120	34,3	21,6	.	»	»	26,2	0,7	16,8
<b>II. Kreis Oppenheim.</b>											
<b>Biebelnheim.</b>											
Oberer Brunnen direct an der Quelle . . . . .	9. X. 85.	380	66	90	10,8	8,5	.	.	3	.	19,2
<b>Bodenheim.</b>											
An der Kirche . . . . .	10. X. 85.	733	92,4	156	18	138	.	.	3	.	31
<b>Dalheim.</b>											
1. Vor dem Ort . . . . .	5. XI. 85.	372	72	89,3	10,8	.	.	.	Spur	.	19,7
2. Bamborn . . . . .	»	392	74	87,8	14,4	8,9	.	.	»	.	19,7
<b>Dexheim.</b>											
Gemeinde-Springbrunnen	3. X. 85.	402	100	56,2	14,4	6,9	.	.	»	.	17,9
<b>Eichloch.</b>											
1. Engelbrunnen . . . .	10. X. 85.	382	89	57	10,8	13	.	.	9	.	16,8
2. Gemeindebrunnen . .	»	678	173	98,9	25	74	.	.	3	.	31
<b>Ensheim.</b>											
1. Gemeindebrunnen . . .	2. X. 85.	422	118	56	28,9	19,2	.	.	35,9	.	19,6
2. Bei Ph. Axer . . . . .	»	366	100	38,2	21,7	15,8	.	.	35,9	.	15,3
<b>Hahnheim.</b>											
1. Beim Bürgermeister . .	17. X. 85.	409	88,8	81,3	8,2	19,7	.	.	3,5	.	20,1
2. Wahlheimerhof . . . .	»	776	144	136	21,6	83	.	.	3,5	.	33,4
<b>Lörzweiler.</b>											
1. Untergasse Rohrbrunn.	9. X. 85.	518	119	106	21,6	6,9	.	.	4,6	.	26,7
2. Röstengasse » . . . .	»	522	118	115	21,6	21,1	.	.	6,1	.	27,9
<b>Nackenheim.</b>											
Gemeinderöhrbrunnen . .	9. X. 85.	380	94	72	14,4	6,7	.	.	2,5	.	19,5
<b>Nieder-Saulheim.</b>											
Springbrunnen . . . . .	8. X. 85.	400	90	72	18	10	.	.	13,8	.	19,0
<b>Oppenheim.</b>											
1. Röhrbrunnen . . . . .	5. X. 85.	424	94	74,9	25	26	.	.	21	.	18,9
2. Steigbrünchen . . . .	»	500	76	93,2	39,7	21	.	.	28	.	20,6

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure S O <sub>3</sub>	Ammoniak N H <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Salpetersäure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Sauerstoff- Oxydbarkeit.	Härte.
3. Neuer Brunnen . . .	5. X. 85.	394	78	73	28,9	30,9	.	.	30,7	.	18,0
4. Neue Brunnenquelle . . .	»	442	90	69,9	27,1	35,7	.	.	49,7	.	18,7
<b>Partenheim.</b>											
1. An der Weed . . .	26. X. 85	404	114	54,4	18	15,5	.	.	12,8	.	18,9
2. Osterborn . . .	»	440	128	69	14,4	24	.	.	Spur	.	22,4
<b>Schwabsburg.</b>											
Gemeinderöhrbrunnen . . .	20. XI. 85.	619	116	111	29	85	.	.	9,8	.	27,1
<b>Spiesheim.</b>											
Liedingbrunnen . . .	—, XI. 85.	873	148	152	18	237	.	.	Spur	.	36
<b>Udenheim.</b>											
1. An der Weed Laufbr. . .	8. X. 85.	516	130	101	18	52	.	.	Spur	.	27
2. Kuhgasse » . . .	»	514	101	72,7	28,8	16	.	.	27	.	20
<b>Vendersheim.</b>											
Schule Rohrbrunnen . . .	16. X. 85.	343	90,8	61,2	10,8	17,7	.	.	5,6	.	17,5
<b>Wörrstadt.</b>											
1. Quelle n. Süden . . .	—, X. 85.	390	90	64	21,6	10,9	.	.	18	.	17,9
2. Mittlere Quelle . . .	»	376	76	63,7	18	11,6	.	.	13,8	.	16,5
3. Quelle n. Norden . . .	»	356	80	69	10,8	6,8	.	.	7,7	.	17,7
4. Backhausbrunnen . . .	»	360	76	73,4	14,3	6,1	.	.	7,0	.	17,8
5. Axenbrunnen . . .	»	395	90	67,6	21,6	10,9	.	.	7,7	.	18,5
<b>Selzen.</b>											
1. Heidnisches Rech Lauf- brunnen . . .	1. X. 85.	578	144	105	21	33	.	.	2,5	.	29,1
2. Staatsstrasse Pumpe . . .	»	450	74	76	21,6	14,8	.	.	20,0	.	18,0

**III. Kreis Worms.**

<b>Alsheim.</b>											
1. Rohrbrunnen . . .	—, X. 85.	524	116	88	21,6	94	.	.	Spnr	.	23,9
2. bei C. Hirsch . . .	»	364	84	49	10	26	.	.	»	.	15,2
<b>Bechtheim.</b>											
1. Lampertusbrunnen . . .	—, X. 85.	468	70	62	25	17,8	.	.	31	.	15,6
2. Egidiusbrunnen . . .	»	407	84	50	18	35	.	.	13	.	15,4
<b>Dittelsheim.</b>											
Quelle vom Kloppberg zu- geleitet . . .	9. X. 85.	532	99,6	64,8	14,4	23	.	.	Spur	.	18,9
<b>Gundheim.</b>											
Weiberbrunnenpumpe . . .	—, X. 85.	407	98	72	18	10,7	.	.	Spur	.	19,8
<b>Hohensülzen.</b>											
Laufbrunnen . . .	22. X. 85.	358	52	84	21,6	13,7	.	.	10	.	17,0
<b>Kriegsheim.</b>											
Unterste Lage d. Dorfes	6. X. 85.	471	130	46	24	38,4	.	.	17,9	.	19,4

Name des Ortes. Benennung oder Standort der Brunnen.	Zeit der Entnahme.	Rückstand.	Kalk Ca O.	Magnesia Mg O.	Chlor Cl.	Schwefelsäure SO <sub>3</sub>	Ammoniak NH <sub>3</sub>	Salpetrige Säure N <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Salpetersäure N <sup>+</sup> O <sub>5</sub>	Sauerstoff- Oxydirbarkeit.	Härte.
<b>Mettenheim.</b>											
Rohrbrunnen . . .	6. X. 85.	875	216	101	39,6	239	.	.	Spur	.	35,7
<b>Mölsheim.</b>											
1. Hauptquelle . . .	—, X. 85.	265	74	40,7	7	Spur	.	.	»	.	13,0
2. Nebenquelle . . .	»	311	95	38	10,8	16,3	.	.	»	.	14,8
<b>Offstein.</b>											
Springbrunnen . . .	17. X. 85.	402	100	56	14,4	6,9	.	.	»	.	17,9
<b>Westhofen.</b>											
Seebrunnenquelle . . .	5. X. 85.	430	93,2	80,6	14	43,4	.	.	»	.	20,5

### Analyse des Mainwassers und der darin suspendirten Stoffe.

Von Dr. E. Egger, Mainz.

Die Wasserprobe, welche bei diesen Untersuchungen verwendet wurde, war im Herbst 1886 vor Eröffnung des Mainkanals, beziehungsweise noch vor Stauung der Kanäle, oberhalb Kostheim geschöpft worden, und betrug ihrer Menge nach 40 Liter.

In diesen 40 Litern waren 0,536 grm. suspendirte Stoffe enthalten, deren Zusammensetzung sich aus Folgendem ergibt:

	Organische Stoffe und chem. geb. Wasser	Durch Salzsäure zersetzbar	Mit Salzsäure nicht zersetz- bar, mit Na- triumcarbonat aufgeschlossen
	0,097	0,276	0,1630
		bestehend aus:	
Kieselsäure SiO <sub>2</sub> . . .	.	0,07313	0,12461
Kalk Ca O . . .	.	0,07409	0,00238
Magnesia Mg O . . .	.	0,00502	0,00228
Eisenoxyd Fe <sup>2</sup> O <sup>3</sup> . . .	.	0,02060	0,00560
Thonerde Al <sup>2</sup> O <sup>3</sup> . . .	.	0,02432	0,00903
Phosphorsäure P <sup>2</sup> O <sup>5</sup> . . .	.	0,00639	0,00844
Schwefelsäure S O <sup>3</sup> . . .	.	Spuren	Spuren
Kaliumoxyd K <sup>2</sup> O . . .	.	0,01390	0,01068
Natriumoxyd Na <sup>2</sup> O . . .	.	0,05836	.
Kohlensäure CO <sup>2</sup> . . .	.		

In 10 000 Theilen Mainwasser sind dann enthalten: 0,134 grm. schwimmende Stoffe, bestehend aus:

	Organische Stoffe und chem. geb. Wasser	Durch Salzsäure zersetzbar	Mit Salzsäure nicht zersetzbar, mit Natriumcarbonat aufgeschlossen
	0,0243	0,0690	0,0407
		zusammengesetzt aus:	
Kieselsäure $\text{SiO}^2$ . . . . .		0,0183	0,0312
Kalk $\text{CaO}$ . . . . .		0,0185	0,0006
Magnesia $\text{MgO}$ . . . . .		0,0013	0,0005
Eisenoxyd $\text{Fe}^2\text{O}^3$ . . . . .		0,0052	0,0014
Thonerde $\text{Al}^2\text{O}^3$ . . . . .		0,0060	0,0022
Phosphorsäure $\text{P}^2\text{O}^5$ . . . . .		0,0016	0,0021
Schwefelsäure $\text{SO}^3$ . . . . .		Spuren	Spuren
Kaliumoxyd $\text{K}^2\text{O}$ . . . . .	}	0,0035	0,0027
Natriumoxyd $\text{Na}^2\text{O}$ . . . . .			
Kohlensäure $\text{CO}^2$ . . . . .		0,0146	

Die Zusammensetzung des von den suspendirten Stoffen befreiten Mainwassers war, auf 10 000 Theile berechnet und in Grammen ausgedrückt, folgende:

Rückstand bei 100°C. bis zu constantem Gewichte getrocknet  
3,100 grm.

Dieser enthielt:

Organische Substanzen 0,2100

(Glühverlust)

Kalk $\text{CaO}$ . . . . .	0,8000	} = 11,9 Härtegrade.
Magnesia $\text{MgO}$ . . . . .	0,2810	
Eisenoxydul $\text{FeO}$ . . . . .	0,0027	
Thonerde $\text{Al}^2\text{O}^3$ . . . . .	} 0,0290	
Phosphorsäure $\text{P}^2\text{O}^5$ . . . . .		
Kaliumoxyd $\text{K}^2\text{O}$ . . . . .	0,0512	
Natriumoxyd $\text{Na}^2\text{O}$ . . . . .	0,2615	
Chlor $\text{Cl}$ . . . . .	0,2450	
Schwefelsäure $\text{SO}^3$ . . . . .	0,5428	
Salpetersäure $\text{N}^2\text{O}^5$ . . . . .	0,0287	
Kohlensäure $\text{CO}^2$ . . . . .	0,6300	
Kieselsäure $\text{SiO}^2$ . . . . .	0,1205	

3,204

Hiervon ab die dem Chlor aequivalente

Sauerstoffmenge . . . . . 0,0552

3,1472 grm.

## Chemische Analyse des Rheinwassers und der in demselben suspendirten Stoffe.

Ausgeführt mit dem in der Zeit von Januar bis Juli 1886 gesammelten Materiale.

Von Dr. E. Egger, Mainz.

Die Entnahme der Wasserproben geschah wie bei den früheren Untersuchungen (siehe II. Rechenschaftsbericht des Chemischen Untersuchungsamtes) von der bei Mainz über den Rhein führenden Eisenbahnbrücke aus und wurde in denselben der Gehalt an suspendirten und gelösten Stoffen ermittelt. Den Rest der entnommenen Proben (jedesmal circa 6—7 Liter) sammelten wir in einem Glasballon, schüttelten nach Einfüllen der 6. Probe das Ganze nochmals gut durch und liessen absetzen. Nachdem sich die Flüssigkeit geklärt hatte, wurde sie von dem aus den suspendirten Stoffen bestehenden Bodensatz abfiltrirt und letzterer auf einem Filter sorgfältig gesammelt und getrocknet.

Der Gehalt an suspendirten und gelösten Stoffen betrug in den einzelnen Proben für 1 Liter Wasser in Grammen ausgedrückt:

Wasser geschöpft am:	Pegel	Suspendirte Stoffe	Gelöste Stoffe im filtrirten Wasser bestimmt
	m	gram.	gram.
14. Januar . . .	1,43	0,009	0,221
2. Februar . . .	1,38	0,017	0,218
23. März . . .	1,79	0,249	0,246
8. April . . .	1,44	0,014	0,215
5. Mai . . .	1,10	0,019	0,206
1. Juni . . .	1,07	0,012	0,203
Mittel	.	0,0533	0,218

Diese Resultate stimmen mit den früheren Beobachtungen wenig überein, denen zufolge die Rückstände fast regelmässig im umgekehrten Verhältnisse zur Menge der suspendirten Stoffe und zur Pegelhöhe standen. So war z. B. am 23. März der höchste Wasserstand, der Rhein enthielt die grösste Menge suspendirter Bestandtheile, gleichzeitig aber auch die meisten gelösten Stoffe. Vielleicht erklärt sich dies im gegebenen Falle daraus, dass der reichlich vorhandene Schnee in der zweiten Hälfte des März rasch abschmolz, wobei die unteren Bodenschichten noch gefroren waren. Das Schmelzwasser durchtränkte die obere allmählig aufgeweichte Humusdecke und laugte sie aus, sodass nicht nur viel suspendirte, sondern auch viel gelöste Stoffe dem Flusse zugeführt wurden.

Die aus 40 Liter erhaltene Menge suspendirter Stoffe betrug 2,178 gramm, welche folgendermassen zusammengesetzt waren:

	Organische Stoffe und chem. geb. Wasser	Durch Salzsäure zersetzbar	Durch Salzsäure unzersetzbar, mit Natriumcarbonat aufgeschlossen
	0,4158	0,7487	1,0135
		bestehend aus:	
Kieselsäure $\text{SiO}_2$ . . . . .		0,2234	0,7428
Kalk $\text{CaO}$ . . . . .		0,1593	0,0074
Magnesia $\text{MgO}$ . . . . .		0,0152	0,0142
Eisenoxyd $\text{Fe}^2\text{O}^3$ . . . . .		0,0787	0,0204
Thonerde $\text{Al}^2\text{O}^3$ . . . . .		0,1082	0,1642
Phosphorsäure $\text{P}^2\text{O}^5$ . . . . .		0,0081	0,0135
Schwefelsäure $\text{SO}^3$ . . . . .		0,0043	
Kaliumoxyd $\text{K}^2\text{O}$ . . . . .		0,0553	0,0306
Natriumoxyd $\text{Na}^2\text{O}$ . . . . .		0,0014	0,0204
Kohlensäure $\text{CO}^2$ . . . . .		0,0948	

Nach Tabelle I enthalten 10 Liter Rheinwasser im Durchschnitt 0,533 grm. Schlamm, welche aus vorstehenden Zahlen umgerechnet, nachstehende Zusammensetzung haben:

	Organische Stoffe und chem. geb. Wasser	Durch Salzsäure zersetzbar	Durch Salzsäure unzersetzbar, mit Natriumcarbonat aufgeschlossen
	0,1017	0,1832	0,2481
		bestehend aus:	
Kieselsäure $\text{SiO}_2$ . . . . .		0,0546	0,1818
Kalk $\text{CaO}$ . . . . .		0,0390	0,0018
Magnesia $\text{MgO}$ . . . . .		0,0037	0,0035
Eisenoxyd $\text{Fe}^2\text{O}^3$ . . . . .		0,0192	0,0050
Thonerde $\text{Al}^2\text{O}^3$ . . . . .		0,0264	0,0402
Phosphorsäure $\text{P}^2\text{O}^5$ . . . . .		0,0019	0,0033
Schwefelsäure $\text{SO}^3$ . . . . .		0,0015	
Kaliumoxyd $\text{K}^2\text{O}$ . . . . .		0,0135	0,0075
Natriumoxyd $\text{Na}^2\text{O}$ . . . . .		0,0003	0,0050
Kohlensäure $\text{CO}^2$ . . . . .		0,0231	

Folgende Tabelle gibt die Zusammensetzung der im filtrirten Rheinwasser gelösten Stoffe.

Auf 10 Liter Wasser berechnet wurden in grammen ausgedrückt gefunden:

Rückstand bei  $100^\circ\text{C}$  bis zu constantem Gewichte getrocknet  
= 2,0500 gramm.

Darin waren enthalten:

Organische Substanzen	0,1680	gramm,
Kalk CaO . . . . .	0,7112	"
Magnesia MgO . . . . .	0,1472	"
Eisenoxydul FeO . . . . .	0,0016	"
Thonerde Al <sup>2</sup> O <sup>3</sup> . . . . .	0,0156	"
Kaliumoxyd K <sup>2</sup> O . . . . .	0,0424	"
Natriumoxyd Na <sup>2</sup> O . . . . .	0,0672	"
Chlor Cl . . . . .	0,0730	"
Phosphorsäure P <sup>2</sup> O <sup>5</sup> . . . . .	0,0108	"
Schwefelsäure S O <sup>3</sup> . . . . .	0,2435	"
Salpetersäure N <sup>2</sup> O <sup>5</sup> . . . . .	0,0616	"
Kohlensäure CO <sup>2</sup> . . . . .	0,4960	"
Kieselsäure Si O <sup>2</sup> . . . . .	0,0450	"
	<hr/>	
	2,0831	gramm.

Hiervon ab die dem Chlor aequivalente

Sauerstoffmenge . . . . .	0,0164	"
	<hr/>	
	2,0667	gramm.

Die Härte des Wassers berechnet sich auf 9,1 deutsche Grade.

### Verzeichniss der Schriften

von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelhheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 1. Januar 1886 bis 1. März 1887 eingesandt wurden.

(Mitgetheilt von C. Chelius.)

[Die folgenden Angaben mögen den Einsendern, welchen eine besondere Empfangsbescheinigung nicht zuzuging, als Quittung dienen.]

Im Tauschverkehr wurden gesandt:

Altenburg, Herzogl. Sächsisches Ministerium, Statistische Mittheilungen XIX—XX; Kalender 1886.

Amsterdam, Aardrijkskundig Genootschap.

Verslagen an Aardr. Mededeelingen II und III.

Anvers, Société royale de Géogr., Bull. X, XI. 1—3, Memoirs III.

Baden b. Wien, Gesellschaft z. Verbreitung wiss. Kenntnisse. Bd. I. Nr. 1—10.

Bamberg, Gewerbeverein, Wochenschrift 34.

Batavia, Natuurkundig Tijdschrift voor Neederlandsch-Indië XLV.

Basel, Naturf. Gesellschaft VIII, 1.

Berlin, Königl. statist. Bureau, Preuss. Statistik 83, 84, 87, 88.

Zeitschrift für Statistik 1886. 1—2.

Königl. geologische Landes-Anstalt, Jahrbuch 1885.

Abhandlungen VIII. 1.

Karte, Lieferung 23, 30 und 31 nebst Erläuterungen.

- Deutsche geolog. Gesellschaft XXXVIII.  
Gesellschaft für Erdkunde, Zeitschrift XX. 6 und XXI. 1.  
Verhandl. XIII. 1—10 und XIV. 1 nebst Sitzungsberichten.  
Afrikanische Gesellschaft VI.  
Deutsche Colonialzeitung III. 1.
- Bern, Schweiz. geolog. Commission, 24 Lief. m. Atlas.
- Bistriz, Gewerbeschule XII.
- Bonn. Naturhist. Verein 42. 2 und 43. 1.
- Bordeaux, Société de Géographie commerciale, Bull. 1886 u. 1887.  
1—4.
- Boston, Soc. of nat. History. Proceed. XXIII. 2.  
Memoirs III. 12—13.  
American academy of arts and sciences, XIII. 1.
- Bremen, Naturwissensch. Verein IX. 3.  
Geographische Gesellschaft, Geogr. Blätter IX. 1—4.
- Breslau, Schlesische Gesellschaft f. vaterl. Cultur 63 nebst Ergänzungsheft.
- Brünn, k. k. mähr.-schles. Gesellsch. für Ackerbau, Mitth. 1885.  
Naturf. Verein in Brünn XXIII. 1—2 nebst Karte u. meteorologischen Berichten für 1883.
- Brüssel, Société Roy. Belge de Géogr. 1886.  
Société royale malacologique de Belgique XV.
- Buda-Pest, Ungar. geolog. Anstalt, Mittheilungen VIII. 1—4.  
Zeitschrift XVI. 1—12, Nachtrag zum Katalog der Bibliothek.  
Société Hongr. de Géogr., Bull. XII. 10, XIII. 1—10.  
National Museum, Naturhistorische Hefte, VIII. 1—4, IX. 1—4.
- Bukarest, Societ. geografica romano, Bul. VII. 1—4.
- Cambridge, U. S. Museum of comparative Zoology XII. 1—6, XIII. 1.  
Annual Report, 1885—1886.
- Cassel, Verein für Erdkunde.
- Cherbourg, Société nat. d. sc. nat.
- Christiana, den Norske Nordhaus-Expedition XV—XVI.  
Kgl. Norweg. Universität, Programme 1883. 1 u. 1885. 1.
- Chur, Naturf. Ges. Graubündens.
- Colmar, Soc. d'hist. nat. de C.
- Darmstadt, Gr. Centralstelle für die Landesstatistik,  
Beiträge XXVI. 3 u. XXVII.  
Zeitschrift für die landwirthschaftl. Vereine 1886.  
Gewerbeblatt 1886, 1887. 1—6.  
Historischer Verein, Quartalblätter 1886. 1.  
Archiv für hess. Geschichte und Alterthumskunde.
- Davenport, Acad. of Nat. sciences. Proceed. vol. IV.
- Douai, Union géogr. du Nord de la France, Bull. VI. 5—10.
- Dorpat, Abhandlungen von Wehrauch und Exner.



- Dresden, Kgl. Statistisches Bureau, Zeitschrift 32.  
Kalender und Jahrbuch 1887.  
Naturwissensch. Ges. Isis 1885. 1886. 1.  
Verein für Erdkunde.
- Edinburgh, The scottish geograph. magazine.
- Emden, Naturf. Gesellsch. Bericht 70.
- Florenz, Société africaine d'Italie, Bull. II. 1—8.
- Frankfurt a. M., Physical. Verein 1884—1885.  
Senkenbergische naturforsch. Gesellschaft 1885 u. 1886.  
Statistische Mittheilungen für 1885.
- Frauenfeld, Thurgauische naturf. Ges. Mitth. VII.
- St. Gallen, Ostschweiz. geogr.-commercielle Gesellschaft 1886. II.  
Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Genf, Revue suisse de Topographie etc.
- Giessen, Oberhessische Gesellschaft, Ber. 24.
- Greifswald, Geographische Gesellschaft, Excursionsbericht 1886.
- Graz, Verein der Aerzte in Steiermark XXII.
- Halle, Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaften V. 1—4.  
Verein für Erdkunde, Mittheilungen 1886.  
Kaiserl. Leop.-Carol. Akademie der Naturf.  
Leopoldina XXII. 1—24. XXIII. 1—2.  
Nova Acta 36. 4; 37. 3; 38. 4; 39. 7; 40. 4 u. 8; 41. 7; 42. 1  
u. 6; 48. 3.
- Hamburg, Geograph. Gesellschaft, Mittheilungen 1885. 2.  
Deutsche Seewarte 1885.  
Meteorologische Beobachtungen VII.  
Statistisches Bureau XIII.
- Hanau, Wetterauer Gesellschaft.
- Hannover, Naturhistorische Gesellschaft.  
Geograph. Gesellschaft.
- Havre, Société de Géogr. Bull. 1886. 1—6.
- Heidelberg, Naturhist. medic. Verein III. 5 nebst Festschrift.
- Innsbruck, Naturwiss. medicin. Verein.
- Karlsruhe, Bad. geogr. Ges., Verhandlungen 1884—1886.
- Kassel, Verein für hess. Gesch. u. Landeskunde, Mitth. 1884—1885,  
Zeitschrift XI und Suppl. IX.
- Klagenfurt, Naturhist. Landesmuseum für Kärnthen.
- Kiel, Naturwiss. Verein für Schleswig-Holstein VI. 2.
- Königsberg, Kgl. physikal.-öconomische Gesellschaft XXVI.
- Lausanne, Société Vaudoise de sciences nat. XX. 93—94.
- Leipzig, Verein für Erdkunde, Mittheilungen 1885.  
Museum für Völkerkunde 13.  
Königl. Finanzministerium, geolog. Landes-Aufnahme, 6 Karten  
nebst Erläuterungen.
- Liège, Soc. géolog. d. Belg., Annales XII.
- Linz, Verein für Naturkunde XVI.

- Lissabon, Sociedade de Geographica, Bol. V. 7—12.  
London, Royal geogr. Soc., Proceedings VIII. 1—12, IX. 1—2.  
Geological Society, List. Nov. 1886.  
Quarterly Journal 166—169.  
St. Louis, Academy of science, Transact.  
Lübeck, Statist. Bureau.  
Lüneburg, Naturwiss. Verein.  
Madrid, Revista de Geogr. commerc. 1886 Nr. 25—30.  
Sociedad geográfica Bol. XX u. XXI. 1—4.  
Magdeburg, Naturwiss. Verein, Jahresbericht 1885.  
Mailand, Soc. ital. di scienze naturali 28. 1—4.  
Manchester, Geogr. Society, Journal II. 1—6.  
Mannheim, Verein für Naturkunde.  
Marburg, Sitzungsberichte d. Ges. f. d. gesammten Naturw. 1884 u. 1885.  
Melbourne, Reports of the minning surveyors and registrars 1886.  
Royal Soc. of Victoria, Transact. a. Proc.  
Geogr. Soc. of Australia 1886.  
Metz, Verein für Erdkunde VIII.  
Milwaukee, Public Museum, annual report.  
Minneapolis, The geolog. a. nat. hist. survey of Minnesota.  
Moskau, Soc. impériale des Naturalistes 1885, 1886. 1—3, Memoires XV. 3—4.  
München, Geograph. Gesellschaft, Bericht 1885.  
Münster, Westphälisch. Provinzialverein für Wissensch. und Kunst, Bericht 14.  
New-York, American geograph. soc., Bull. 1885, 1886. 1—3.  
Academy of sciences, Transact. III. IV. Annals III. 7—10.  
Neuchatel, Soc. neuchateloise de Géogr. 1885. 1—2.  
Nürnberg, Germanisches Museum, Mittheilungen I. 2 u. Katalog d. Gemälde.  
Offenbach, Verein f. Naturkunde.  
Oldenburg, Statist. Nachrichten 20.  
Osnabrück, Naturwissenschaftl. Verein.  
Oran, Société de Géographie etc., Bull., 27—28.  
Paris, Société de Géographie, Bull., 1886.  
Compte rendu des séances 1886. 1—20 u. 1887. 1—3.  
Revue géogr. internationale 121—132.  
Nouv. Dictionnaire de géogr. univ. fasc. 31—36.  
St. Petersburg, Physikalisches Central-Observatorium, Annalen 1885. 1—2.  
Academie des sciences, Mémoires XXXIV. 1—7.  
Comité géol., Memoires vol. II. 3. u. III. 1—2. Bull. 1886. 1—11.  
Philadelphia, Academy of natur. Scienc. Proc. 1885 Aug. bis Dez.  
Pisa, Soc. Toscana di science naturali, proc. verb. Nov. 1885 u. Jan. 1886.  
Prag, Lotos.

- Quatemala, Annales estadisticos.  
Reichenberg, Verein für Naturfreunde 17.  
Rio de Janeiro, Revista mensal da secção da Soc. d. Geogr. II. 1—4.  
Revista do observatorio I. 1—12 u. II. 1.  
Roma, R. Comitato geologico d'Italia, Boll. 1886.  
La Reale Academia dei Lincei, Memorie ser. III. 18—19; ser.  
IV. 1—2; Rendiconti II. 1—12; III. 1—2.  
Rouen, Soc. normande de Géogr. 1885 Juli—Dez.  
Salem, Essex Institute, Bull. 17.  
Stockholm, Institut royale géolog. de la Suède.  
Sondershausen, Irmischia VI.  
Stuttgart, Geologische Landesaufnahme.  
Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte  
VIII. 1—4.  
Verein für Handelsgeographie III. IV.  
Toulouse, Soc. Académ. Franco-Hisp.-Portug. Bull. VI. 2.  
Tours, Soc. geogr. III. 11—12.  
Tübingen, Schriften des Vereins für Geschichte etc.  
Washington, Smithsonian Institution,  
Annual Report. 1883.  
Bureau of ethnology annual report 1881—1882.  
U. S. geological Survey, annual report V. Bull. 7—29, Mono-  
graphs IX.  
Wernigerode, Schriften des naturwiss. Vereins des Harzes 1886. 1.  
Wien, K. k. geolog. Reichs-Anstalt. Verhandlungen, 1886. 1—18.  
1887. 1—2. Abhandlungen XII. 1—3.  
K. k. Geographische Gesellschaft, Mittheilungen 28.  
K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft 26.  
Verein der Geographen a. d. Universität XII.  
Annalen des k. k. naturhist. Hofmuseums I. 1—4.  
Wiesbaden, Jahrb. d. nassauischen Ver. f. Naturk. 38—39.  
Worms, Handelskammer, Jahresbericht für 1884—85.  
Würzburg, Physic.-medizinische Gesellschaft, Sitzungsberichte 1885  
—1886.  
Zürich, Naturforschende Gesellschaft, Vierteljahrsschrift.  
Zwickau, Verein für Erdkunde 1885.

2. Ex.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

---

### 16. Band.

Nr. 351—375.

Januar bis December 1886.

Mit 2 lithographirten Tafeln.

---

Darmstadt, 1886.

G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag.

# Inhalt.

	Seite
Actiengesellschaften siehe Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften.	
Aichungen und Prüfungen von Massen und Gewichten im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren, im Jahr 1884 . . .	65
» » » » » 1885 . . .	305
Anbauerhebung siehe Bodenbenutzung.	
Anzeigen 16, 32, 80, 96, 128, 160, 176, 192, 208, 240, 272, 288, 304, 320, 336, 368, 384	384
Arbeitshaus siehe Corrigenden.	
Arresthäuser siehe Gefangene, Gefangenenstand.	
Auflagen, indirecte, siehe Bierbesteuerung, Branntweinbesteuerung, Brücken, Regalien, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Stempelmarken, Tabakbau, Wein, Zölle, Beitreibung, Prozesse.	
Augen-Heilanstalten siehe Heilanstalten.	
Ausfuhr siehe Einfuhr.	
Auswanderung, überseeische, aus dem Grossherzogthum Hessen nach aussereuropäischen Ländern im Jahr 1885 . . .	129
Beitreibung der directen Steuern und indirecten Auflagen, Nachweisung über die Ergebnisse derselben im Jahr 1884—85 . . .	232
Belehnungen siehe Muthungen.	
Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen im Jahr 1884 . . .	62
Bettler und Landstreicher im Grossherzogthum Hessen, Bestrafungen in den Jahren 1877 bis 1884 (mit 1 lithogr. Tafel) . . .	17
Bevölkerung siehe Volkszählung.	
Bierbesteuerung im Grossh. Hessen im Jahr 1884—85 . . .	74
» » » » » 1885—86 . . .	326
Bodenbenutzung, landwirthschaftliche, und Ernteerträge im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885 . . .	242
Branntweinbesteuerung im Grossh. Hessen im Jahr 1884—85 . . .	97
» » » » » 1885—86 . . .	313
Brücken, fliegende, bei Gernsheim, Kostheim und Oppenheim, Verkehr im Etatsjahr 1885—86 . . .	284
Bürgerschulen, höhere, siehe Gymnasien etc.	
Civilgefangene siehe Gefangenenstand.	
Commanditgesellschaften auf Actien siehe Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften etc.	
Corrigenden, in dem Arbeitshaus zu Dieburg in den Jahren 1881 bis 1885 aufgenommene . . .	268
Detentionstage siehe Gefangene.	
Directe Steuern siehe Steuern, Wanderlager, Hunde, Beitreibung.	
Ehescheidungen siehe Geburten.	
Eheschliessungen siehe Geborene, Geburten.	
Eichungen siehe Aichungen.	
Ein- und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen im Jahr 1885 . . .	321
Einkommensteuerkapitalien, Veränderungen an denselben in den Steuercommissariaten und den 25 bevölkertsten Gemeinden von 1870 bis 1886—87 . . .	396, 397
Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuerkapitalien im Grossh. Hessen für das Jahr 1886—87 . . .	385

Einkommensteuerpflichtige in den Steuercommissariaten und den 30 bevölkertsten Gemeinden für das Jahr 1886—87	386, 392
Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften und Com- manditgesellschaften auf Actien in den Steuercommissariaten des Grossherzogthums Hessen für das Jahr 1885—86	360
„ „ „ „ „ „ 1886—87	390
Eisenbahnen. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar- Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Eisenbahn u. Oberhessischen Eisenbahnen	
im November 1885	11
„ „ „ „ „ „ December „	25
„ „ „ „ „ „ Januar 1886	157
„ „ „ „ „ „ Februar „	172
„ „ „ „ „ „ März „	187
„ „ „ „ „ „ April „	219
„ „ „ „ „ „ Mai „	239
„ „ „ „ „ „ Juni „	272
„ „ „ „ „ „ Juli „	285
„ „ „ „ „ „ August „	319
„ „ „ „ „ „ September	331
„ „ „ „ „ „ October „	353
„ siehe auch Ludwigs-Eisenbahn, Main-Neckar- Eisenbahn, Oberhessische Eisenbahnen.	
Entbindungsanstalten siehe Heilanstalten.	
Ernteertrag siehe Bodenbenutzung.	
Evangelische Kirche, zur Statistik derselben im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1884	139
Flächengehalt der Gemarkungen und Kreise nach dem Stand für das Jahr 1885—86	383
„ siehe auch Volkszählung.	
Fliegende Brücken siehe Brücken.	
Flösse siehe Schiffs- etc. Verkehr.	
Fortbildungsschulen siehe Volksschulen, Handwerker-Fort- bildungsschulen.	
Fruchtmärkte, Fruchtquantitäten, verkaufte, siehe Preise.	
Geborene, Gestorbene und Eheschliessungen, nach Monaten, in den Provinzen des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1885	306
Geborene und Gestorbene, Geburtsziffer und Sterbeziffer in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen in den Jahren 1863 bis 1884	33
Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen und Ehescheidungen in den Kreisen des Grossh. Hessen im Jahr 1885	362
Geburtsziffer siehe Geborene.	
Gefangene, Zahl der Detentionstage derselben, in den Provinzialarrest- häusern und Haftlokalen des Grossh. Hessen im Etatsjahr 1884—85	138
Gefangenenstand und Bewegung desselben in den Provinzialarrest- häusern und Haftlokalen des Grossh. Hessen im Etatsjahr 1884—85	136
Gemarkungen } siehe Volkszählung. Gemeinden }	
Gerichtsbarkeit siehe Nichtstreitige Gerichtsbarkeit.	
Gestorbene siehe Todesfälle, Sterblichkeitsverhältnisse, Ge- borene, Geburten.	
Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossherzogthum Hessen	
im III. Quartal 1885	1
„ „ „ „ „ „ IV. „	113
„ „ „ „ „ „ I. „ 1886	225
„ „ „ „ „ „ II. „	345
Grundbücher, legalisirte, Uebersicht der mit solchen versehenen Ge- markungen, sowie Stand der Kataster-Vermessungen am 1. Januar 1886	156

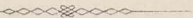
	Seite
Güterverkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1885 . . . . .	134
Gymnasien, Realgymnasien, Realschulen und höhere Bürgerschulen im Schuljahr 1884—85 . . . . .	210
Haftlokale siehe Gefangene, Gefangenenstand.	
Handwerker-Fortbildungsschulen, Lehrer und Schüler 1884—85 . . . . .	38
Haushaltungen siehe Volkszählung.	
Heilanstalten (allg. Krankenhäuser, Augen-Heilanstalten, Irrenanstalten und Entbindungsanstalten) im Grossherzogthum Hessen, Morbidität in denselben im Jahr 1885 . . . . .	337
Heirathen siehe Geborene, Geburten.	
Hochschule siehe Landes-Universität, Technische Hochschule.	
Höhere Bürgerschulen siehe Gymnasien etc.	
Höhere Mädchenschulen im Schuljahr 1884—85 . . . . .	82
» » » » 1885—86 . . . . .	236
Hunde, Anzahl derselben und Ertrag der Hundesteuer im Etatsjahr 1885—86 . . . . .	185
Hütten siehe Bergwerke.	
Hypotheken, in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen vom 1. Juli 1884 bis 30. Juni 1885 errichtete und gelöschte . . . . .	8
Indirecte Auflagen siehe Bierbesteuerung, Branntweinbesteuerung, Brücken, Regalien, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Stempelmarken, Tabakbau, Wein, Zölle, Beitreibung, Prozesse.	
Irrenanstalten siehe Heilanstalten.	
Kataster-Vermessungen siehe Grundbücher.	
Kirche, evangelische, siehe Evangelische Kirche.	
Krankenhäuser siehe Heilanstalten.	
Landes-Universität Giessen, Studirende im Wintersemest. 1885—86 . . . . .	81
» » » » Sommersemester 1886 . . . . .	289
Landgestüt, Ergebnisse im Jahr 1885 . . . . .	310
Landstreicher siehe Bettler.	
Landwirthschaftliche Bodenbenutzung siehe Bodenbenutzung.	
» Unterrichts-Anstalten, niedere, im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1884—85 . . . . .	26
Legalisirte Grundbücher siehe Grundbücher.	
Lehrpersonal siehe Gymnasien etc., Höhere Mädchenschulen, Schullehrer-Seminarien, Volksschulen, Handwerker-Fortbildungsschulen.	
Ludwigs-Eisenbahn, Hessische, Ergebnisse des Betriebs im Jahr 1885 . . . . .	273
» » » » siehe auch Eisenbahnen.	
Mädchenschulen, höhere, siehe Höhere Mädchenschulen.	
Main-Neckar-Eisenbahn, Ergebnisse des Betriebs im Jahr 1884 . . . . .	145
» » » » siehe auch Eisenbahnen.	
Meteorolog. Beobachtungen zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim, Schweinsberg und Kassel, vergleichende Zusammenstellung	
im Monat November 1885 . . . . .	12
» » » » » » December » . . . . .	30
» » » » » » Jahr 1885 . . . . .	218
» » » » » » Monat Januar 1886 . . . . .	90
» » » » » » » » Februar » . . . . .	124
» » » » » » » » März » . . . . .	174
» » » » » » » » April » . . . . .	190
» » » » » » » » Mai » . . . . .	222
» » » » » » » » Juni » . . . . .	254
» » » » » » » » Juli » . . . . .	286
» » » » » » » » August » . . . . .	292
» » » » » » » » September » . . . . .	332

	Seite
Meteorolog. Beobachtungen zu Darmstadt im Monat November 1885	11
„ „ „ „ „ „ December „	25
„ „ „ „ „ „ Januar 1886	58
„ „ „ „ „ „ Februar „	103
„ „ „ „ „ „ März „	157
„ „ „ „ „ „ April „	187
„ „ „ „ „ „ Mai „	219
„ „ „ „ „ „ Juni „	239
„ „ „ „ „ „ Juli „	266
„ „ „ „ „ „ August „	285
„ „ „ „ „ „ September „	331
„ „ „ „ „ „ October „	363
„ „ „ „ „ „ im Jahr 1885 (mit 1 lithogr. Tafel)	177
zu Schweinsberg im Monat November 1885	11
„ „ „ „ „ „ December „	25
„ „ „ „ „ „ Januar 1886	59
„ „ „ „ „ „ Februar „	103
„ „ „ „ „ „ März „	157
„ „ „ „ „ „ April „	187
„ „ „ „ „ „ Mai „	219
„ „ „ „ „ „ Juni „	239
„ „ „ „ „ „ Juli „	267
„ „ „ „ „ „ August „	285
„ „ „ „ „ „ September „	331
„ „ „ „ „ „ October „	363
„ „ „ „ „ „ siehe auch Schneedecke.	
Mittelpreise siehe Preise.	
Morbidität siehe Heilanstalten.	
Muthungen und Belohnungen im Grossherzogthum Hessen nach dem Bestand in 1885	176
Naturalisation siehe Staatsangehörigkeit.	
Nichtstreitige Gerichtsbarkeit im Grossherzogthum Hessen, Ergebnisse	im Jahr 1883 40
„ „ „ „ „ „	1884 66
Oberhessische Eisenbahnen, Ergebnisse des Betriebs im Rechnungsjahr 1884—85	103
„ „ „ „ „ „ siehe auch Eisenbahnen.	
Obstbau siehe Bödenbenutzung, landwirthschaftliche.	
Octroi-Rechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach, Mainz und Worms für 1885—86	295
Pegelhöhe siehe Wasserstände.	
Pflegekinder. Uebersicht über die im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen Kinder unter 6 Jahren	193
Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossh. Hessen im Jahr 1885	382
Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein, Schülerzahl im Schuljahr 1885—86	173
Preise der gewöhnlichsten Verbrauchs-Gegenstände an 16 Orten des Grossherzogthums Hessen	im Monat November 1885 14
„ „ „ „ „ „ December „	28
„ „ „ „ „ „ Januar 1886	88
„ „ „ „ „ „ Februar „	126
„ „ „ „ „ „ März „	158
„ „ „ „ „ „ April „	188
„ „ „ „ „ „ Mai „	220
„ „ „ „ „ „ Juni „	252
„ „ „ „ „ „ Juli „	270
„ „ „ „ „ „ August „	290
„ „ „ „ „ „ September „	334
„ „ „ „ „ „ October „	363
„ „ „ „ „ „ Jahresdurchschnitte aus den monatlichen höchsten, niedrigsten und Mittelpreisen im Jahr 1885	60





Steuerrückvergütungen siehe Bierbesteuerung, Branntwein- besteuerung.	
Strafgefangene siehe Gefangenenstand.	
Studierende siehe Landes-Universität, Technische Hochschule.	
Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1884—85 . . . . .	121
Taubstummen-Anstalten zu Friedberg und Bensheim im Schuljahr von Ostern 1885 bis Ostern 1886 . . . . .	256
Technische Hochschule zu Darmstadt, Frequenz im Studienjahr 1885—86 . . . . .	257
Telegraphenanstalten, Verkehr im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1884 und 1885 . . . . .	161
Telegraphenverkehr siehe auch Post- und Telegraphenverkehr.	
Todesfälle im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885 . . . . .	78
» siehe auch Gesundheitszustand, Sterblichkeitsver- hältnisse, Geborene, Geburten.	
Universität siehe Landes-Universität.	
Unterrichts-Anstalten siehe Landes-Universität, Technische Hochschule, Gymnasien etc., Höhere Mädchenschulen, Schullehrer-Seminarien, Präparanden-Anstalten, Volks- schulen, Handwerker-Fortbildungsschulen, Landwirth- schaftliche Unterrichts-Anstalten.	
Untersuchungsgefangene siehe Gefangenenstand.	
Verbrauchs-Gegenstände siehe Preise.	
Verbrauchs-Steuern siehe Zölle, Processé.	
Volksschulen, einfache und erweiterte, Fortbildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten, Zahl, Lehrpersonal und Frequenz nach dem Stand im Frühjahr 1885 . . . . .	92
Volkszählung vom 1. December 1885, vorläufige Uebersicht der orts- anwesenden Bevölkerung im Grossherzogthum Hessen . . . . .	10
Volkszählung vom 1. December 1885, definitive Ergebnisse (Flächen- inhalt, Wohngebäude, Haushaltungen, ortsanwesende Bevölkerung, active Militärpersonen, Bevölkerungs-Zu- oder Abnahme; Staats- angehörigkeit; Wohnplätze von mindestens 2000 Einwohnern) . . . . .	354
Volkszählung vom 1. December 1885, definitive Ergebnisse (Verzeich- niss der Gemarkungen und Gemeinden des Grossherzogthums Hessen mit Angabe der ortsanwesenden Bevölkerung und der Bevölkerungs- Zu- bzw. Abnahme) . . . . .	369
Wanderlager, Betrieb derselben im Grossherzogthum Hessen im 1. Vier- teljahr 1885 und im Rechnungsjahr 1885—86 . . . . .	319
Wasserstände, tägliche, an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen	
» » » » im April, Mai und Juni 1885	48
» » » » » Juli, August und September »	112
» » » » » October, November u. December »	123
» » » » » Januar, Februar und März 1886	224
» » » » » April, Mai und Juni »	330
» » » » » Juli, August und September »	352
Wasserstände des Rheins am Pegel zu Mainz im Jahr 1885 . . . . .	138
Wohngebäude siehe Volkszählung.	
Wohnplätze siehe Volkszählung.	
Wein, zur Statistik der Besteuerung desselben im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1884—85 . . . . .	84
Zölle und gemeinschaftliche Verbrauchssteuern, Einnahme im Grossherzogthum Hessen im Etatsjahr 1885—86 . . . . .	313
Zölle und gemeinschaftliche Verbrauchssteuern, Einnahme bei den Grossh. Hauptsteuerämtern im Etatsjahr 1885—86 . . . . .	325
Zölle siehe auch Processé.	



# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 351.

Januar

1886.

---

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im III. Quartal 1885. — Errichtete und gelöschte Hypotheken in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen 1884—85. — Vorläufige Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dec. 1885. — Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Nov. 1885. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Nov. 1885. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Nov. 1885. — Vergleich. meteorol. Beobacht. Nov. 1885. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Nov. 1885. — Sterblichkeitsverhältn. Nov. 1885. — Anzeige.

---

### Nr. 2125. **Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1885.\*)**

Die bei den Kreisgesundheitsämtern aufgestellten vorläufigen Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen, deren summarische Ergebnisse in umstehender Tabelle zusammengestellt sind, haben für das III. Quartal des Jahres 1885, bei Ausschluss der Todtgeborenen, im Grossherzogthum im Ganzen 4875 Sterbefälle verzeichnet gegen 5482 im II. Jahresquartale. Davon entfallen auf die Monate Juli 1703, August 1722 und September 1450, und es berechnen sich für diese die Sterbeziffern zu 17,5, 18,0 und 14,9 (auf 10000 Einwohner). Gegenüber dem vorausgegangenen Quartal hatte sich die Zahl der Todesfälle um 607 vermindert, die im Vorquartale 5,6 p. M. betragende Sterbeziffer war auf 5,0 p. M. heruntergegangen.

Von den Provinzen des Grossherzogthums hatte Starkenburg 2048 Sterbefälle zu verzeichnen gegen 2241 im II. Quartale, Oberhessen 1176 gegen 1375 und Rheinhessen 1651 gegen 1866; die allgemeine Sterbeziffer hatte sich in den Provinzen nach ihrer Reihenfolge von 5,4 auf 5,0 — von 5,1 auf 4,3 und von 6,5 auf 5,7 vermindert.

Von den 4875 im Berichtsquartale im Grossherzogthum im Ganzen verzeichneten Sterbefällen betrafen 2425, im vorausgegangenen Quartale 2301, Kinder unter 15 Jahren; davon waren vor Vollendung des ersten Lebensjahres verstorben 1616 (1308) und im Alter vom zweiten bis fünfzehnten Jahre 809 (993); auf die Erwachsenen entfallen 2450 Sterbefälle, im vorausgegangenen Quartale 3181. Während bei den Kindern im Ganzen eine Zunahme der Sterbefälle

(Fortsetzung auf S. 3.)

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 343, Sept. 1885, S. 273.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1885. (Nach den vorläuf. Aufstell. der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 973 000; darunter Kinder (unter 15 Jahren) 347 000, Erwachsene 626 000.

Kreise und Provinzen.	Gesamtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter				Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Milzbrand.	Kindbettfieber.	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss)	Acuter Gelenk-Rheumatismus	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod			
		Kinder																										durch Vermittlung.	durch Selbstmord.	durch Mord und tödtliche Körperverletzung.	
		im 1. Lebensjahr.	im 2. bis 15. Lebensjahr.	zusammen.																											
Darmstadt	430	164	51	215	215	.	.	.	.	3	1	5	3	.	.	.	.	1	1	61	25	16	1	95	181	28	5	4	.		
Bensheim	289	146	25	171	118	.	.	.	1	.	3	2	2	.	.	.	.	.	1	31	12	3	.	52	114	63	5	.	.		
Dieburg	219	84	14	98	121	.	.	.	.	1	1	1	2	.	.	.	.	2	2	24	11	7	.	22	111	30	3	1	1		
Erbach	192	54	19	73	119	.	4	.	2	2	2	1	2	.	.	.	.	.	22	13	2	.	10	58	71	1	3	1			
Gross-Geran	216	72	24	96	120	.	1	.	.	6	.	1	2	.	.	.	.	.	2	38	9	14	1	30	89	11	4	8	.		
Heppenheim	214	83	25	108	106	.	.	.	1	.	6	2	2	.	.	.	.	2	1	30	13	6	.	31	71	42	5	4	.		
Offenbach	488	164	113	277	211	.	43	11	3	6	5	1	5	.	.	.	.	.	70	29	14	.	83	192	15	8	3	.			
<b>Starkenburger</b>	2048	767	271	1038	1010	.	48	11	7	18	10	18	17	.	.	.	.	5	7	276	112	62	2	323	816	260	31	23	2		
Von 10 000 Einw.	49,7			67,0	39,3	.	1,2	0,3	0,2	0,4	0,2	0,4	0,4	.	.	.	0,1	0,2	6,7	2,7	1,5	0,05	7,9	19,8	6,3	0,8	0,6	0,05	.		
Giessen	388	89	94	183	205	.	32	1	1	7	5	2	1	.	.	6	.	1	1	53	32	7	.	10	169	51	5	4	.		
Alsfeld	149	27	25	52	97	.	2	2	2	2	.	3	.	.	.	.	.	2	2	16	15	5	.	1	67	20	4	5	1		
Büdingen	143	29	26	55	88	.	6	1	1	.	2	.	.	.	.	.	2	.	.	15	12	4	.	5	86	4	2	2	1		
Friedberg	275	60	44	104	171	.	16	1	3	2	.	6	.	.	.	.	1	1	1	31	22	12	.	11	106	53	5	4	.		
Lauterbach	105	21	13	34	71	.	.	.	.	2	2	1	3	.	.	.	.	.	.	10	4	2	1	3	38	34	2	2	1		
Schotten	116	24	15	39	77	.	.	1	.	5	3	.	2	.	.	.	.	1	.	10	6	7	.	8	41	26	1	4	1		
<b>Oberhessen</b>	1176	250	217	467	709	.	56	6	7	18	14	9	9	.	.	6	3	3	4	135	91	37	1	38	507	188	19	21	4		
Von 10 000 Einw.	43,2			49,2	40,0	.	2,1	0,2	0,3	0,7	0,5	0,3	0,3	.	0,2	0,1	0,1	0,1	5,0	3,3	1,4	0,04	1,4	18,8	6,9	0,7	0,8	0,1	.		
Mainz	641	256	122	378	263	.	26	18	1	14	1	5	2	.	.	.	1	.	62	38	16	.	95	239	97	14	9	3			
Alzey	197	61	37	98	99	.	10	.	1	.	.	8	3	.	.	.	.	.	14	19	13	.	12	69	42	3	3	.			
Bingen	191	57	38	95	96	.	2	9	.	3	1	7	2	.	.	.	.	.	26	11	9	.	11	89	17	3	1	.			
Oppenheim	222	61	57	118	104	.	3	9	.	5	4	.	1	.	.	.	.	2	19	20	7	.	9	90	48	2	2	1			
Worms	400	164	67	231	169	.	1	15	.	3	4	5	5	.	.	.	.	2	4	41	21	10	.	86	154	33	7	8	1		
<b>Rheinhessen</b>	1651	599	321	920	731	.	42	51	2	25	10	25	13	.	.	.	.	5	4	162	109	55	.	213	641	237	29	23	5		
Von 10 000 Einw.	57,1			94,8	38,1	.	1,5	1,8	0,07	0,9	0,3	0,9	0,4	.	.	.	0,2	0,1	5,6	3,8	1,9	.	7,4	22,2	8,2	1,0	0,8	0,2	.		
<b>Gr. Hessen</b>	4875	1616	809	2425	2460	.	146	68	16	61	34	52	39	.	.	6	3	13	15	573	312	154	3	574	1964	685	79	67	11		
Von 10 000 Einw.	50,1			25,0	25,0	.	1,5	0,7	0,2	0,6	0,4	0,5	0,4	.	0,06	0,03	0,1	0,2	5,3	3,2	1,6	0,03	5,9	19,6	7,1	0,9	0,8	0,1	.		

um 124 zu constatiren war, hatten die Sterbefälle im Säuglingsalter um 308 sich erhöht, die der diesem Alter entwachsenen Kinder dagegen um 184 vermindert; von der erwachsenen Bevölkerung waren 731 weniger als im Vorquartale verstorben und es ergab sich bei den Kindern im Ganzen eine Sterbequote von 7,0 p.M. gegen 6,6 im II. Quartale und bei den Erwachsenen eine solche von 3,9 gegen 5,1 p.M. Von den Provinzen wies Rheinhessen, wie in der Regel in den Sommermonaten eine hohe Kindersterblichkeit auf, dieselbe betrug 9,5 p.M. (im II. Quartale 9,1), in Starkenburg ergab sich dieselbe zu 6,7 (6,1) und in Oberhessen zu 4,9 (5,0); die Sterbequote der Erwachsenen hatte in allen Provinzen eine nahezu gleichmässige Abnahme erfahren, dieselbe war am erheblichsten in Rheinhessen von 5,1 auf 3,8 heruntergegangen, in Starkenburg von 5,0 auf 3,9 und in Oberhessen von 5,1 auf 4,0 p.M.

An epidemischen und ansteckenden Krankheiten waren im III. Quartale 1885 438 Personen, im vorausgegangenen Quartale 403, verstorben. Davon kommen auf die Monate Juli 122, August 165 und September 151, und auf die Provinzen Starkenburg 134 (im Vorquartale ebenfalls 134), Oberhessen 131 (106) und Rheinhessen 173 (163), oder es betrug die auf epidemische Krankheiten (bei 10000 Einwohnern) berechnete Sterberate im Grossherzogthum überhaupt 4,5 gegen 4,1 und in den Provinzen nach ihrer Reihenfolge 3,2 gegen 3,3 — 4,7 gegen 3,7 und 6,0 gegen 5,6. Von den hierher zählenden Krankheitsformen hatten Masern im Berichtsquartale 146 Todesfälle veranlasst (im II. Quartale 111), Scharlach 68 (32), Keuchhusten 52 (59), Rachenbräune 61 (85), Halsbräune 34 (40) — Bräunekrankheiten überhaupt 95 (125) — Abdominaltyphus 39 (31), Ruhr 6 (3), Milzbrand 3 (0), Rose 16 (20) und Wochenbettfieber 13 (22). Sterbefälle durch Blattern, Rückfallfieber, Flecktyphus und asiatische Cholera kamen nicht vor, auch wurden überhaupt Erkrankungsfälle durch diese Krankheiten nicht beobachtet.

Wie aus den oben aufgeführten Sterberaten durch epidemische Krankheiten in den Provinzen ersichtlich, hatte die Provinz Rheinhessen die erheblichste Epidemiesterblichkeit aufgewiesen, Masern, Scharlach, Bräunekrankheiten und Keuchhusten brachten nicht wenige Sterbefälle; in Oberhessen waren Masern und Bräunekrankheiten häufiger als im II. Quartale Todesursache, in Starkenburg hatten bei Abnahme der Sterbefälle durch Masern und Scharlach, solche durch Abdominaltyphus, Bräune und Keuchhusten etwas zugenommen.

Was die Verbreitung der epidemischen Krankheiten im Einzelnen anlangt, so gewannen Masern, welche im vorausgegangenen Quartal in abnehmender Frequenz aufgetreten waren, wiederum mehr an Ausdehnung, erstreckten sich indessen in allen Provinzen auf ziemlich umschriebene Gebietstheile und zwar zumeist im Anschluss an die vom Vorquartale vorhandenen Heerde. So gelangten Masern in der Provinz Starkenburg im Kreise Offenbach zu starker

Verbreitung, nachdem daselbst im vorausgegangenen Quartale nur einige wenige Gemeinden von solchen betroffen gewesen; dieselben herrschten nunmehr ausser in den schon vorher ergriffenen Orten Mühlheim, Hainstadt und Gross-Steinheim, in Seligenstadt, Offenbach, Klein-Welzheim, Klein-Auheim, Rumpenheim, Klein-Steinheim und Froschhausen mit zum Theil hoher Sterblichkeit. Ferner traten Masern im südlichen Theile des Kreises Erbach auf, zunächst auf Beerfelden beschränkt und hier muthmasslich aus dem angrenzenden badischen Gebiete importirt; ferner in der Stadt Heppenheim und hier mit äusserst mildem Verlaufe, während die in einzelnen Gemeinden der Kreise Darmstadt und Gross-Gerau herrschenden Epidemien erloschen. In der Provinz Rheinhessen waren von Masern, ebenso wie im II. Quartale, die Stadt Mainz und zwar in höherem Maasse als in diesem betroffen (146 angemeldete Erkrankungen gegen 23), dann die Nachbarorte Ebersheim, Sörgenloch, Stackeden und Nieder-Olm, ferner Budenheim. In dem im vorausgegangenen Quartale von Masern verschont gebliebenen Kreise Alzey traten Masern wiederum und zwar in den Gemeinden Volxheim, Pfaffen-Schwabenheim und Wöllstein auf und dauerten im Kreise Oppenheim in Nieder-Saulheim auch im Berichtsquartale fort. Im Kreise Bingen zeigten sich Masern nur in Jugenheim in rasch vorübergehender Epidemie. Von den Kreisen der Provinz Oberhessen war der Kreis Giessen und hier die Stadt Giessen (17 Todesfälle) von Masern erheblich betroffen; als ausserdem ergriffene Gemeinden des Kreises sind Heuchelheim, Wieseck, Garbenteich, Daubringen, Hausen, Steinbach, Muschenheim, Gross-Buseck, Londerf, Allendorf a. d. Lumda, Bellersheim, Bersrod, Reiskirchen, Lindenstruth, Grünberg, Oppenrod, Queckborn, Lollar und Lich zu verzeichnen. Aus dem Kreise Giessen verschleppt traten Masern im Kreise Alsfeld in Dannrod und Homberg a. d. O. in Epidemien auf, während die durch Schüler Giessener Lehranstalten in den Ferien in entferntere Orte verschleppten Einzelfälle durch rechtzeitige Isolirung z. Th. beschränkte blieben. Auch in den schon im II. Quartale des Jahres von Masernepidemien betroffenen Kreisen Friedberg und Büdingen dauerten solche fort und waren nunmehr vorzugsweise die Gemeinden Friedberg, Fauerbach b. F., Ober-Mörlen, Schwalheim, Reichelsheim, Stammheim, Rockenberg, Nieder-Rosbach, Ilbenstadt, Altenstadt, Oberau und Rodenbach durchweg mit mildem Verlaufe der Krankheit ergriffen. Von den in Summa 146 Masernsterbefällen des Berichtsquartales kommen auf die Provinzen Starkenburg 48 (davon 43 im Kreise Offenbach), Oberhessen 56 und Rheinhessen 42; von Masern ganz oder fast vollständig verschont blieben die Kreise Darmstadt, Bensheim, Dieburg, Gross-Gerau, Lauterbach, Schotten und Worms.

Scharlach, welcher Krankheit im Berichtsquartale 68 Personen erlagen, gegen 32 in dem vorausgegangenen, wovon 11 in Starkenburg, 6 in Oberhessen und 51 in Rheinhessen, gehörte auch jetzt in den rechtsrheinischen Provinzen zu den seltenen Krankheiten; es beschränkte sich sein Vorkommen in Starkenburg, abgesehen von in

Darmstadt im Monat Juli frequenter auftretenden leichteren Erkrankungen, auf die Gemeinden Klein-Steinheim, Dietesheim und Offenbach im Kreise Offenbach, in ersterer mit grösserer Sterblichkeit, und auf gehäuftere, durchschnittlich leicht verlaufende Fälle in mehreren Orten Oberhessens, wie in Büdingen, Lich, Stordorf, Lauterbach, Stockhausen, Hopfmansfeld u. A. Dagegen war Scharlach in der Provinz Rheinhessen ebenso wie im II. Quartale weiter verbreitet aufgetreten und hier insbesondere in der Stadt Mainz (mit 124 angemeldeten Erkrankungen mit 14 Todesfällen gegen 190 bzw. 10 im vorausgegangenen Quartale). Gehäuftere Fälle leichteren Verlaufs kamen vor in Kastel, Bingen, Eichloch, Wallertheim, Gau-Weinheim, Wörrstadt, Nierstein und Oppenheim. Epidemien mit erheblicher Mortalität, zum Theil im vorigen Quartale beginnend, herrschten in Dienheim, Gimbsheim, Eich und Gau-Algesheim. Durchaus verschont von Scharlach blieb in Rheinhessen nur der Kreis Alzey.

Keuchhusten wies im Berichtsquartale eine weitere Abnahme auf; auch jetzt war diese Krankheit in der Provinz Oberhessen, wo sich ihr Vorkommen nur auf einzelne Gemeinden der Kreise Friedberg, Giessen und Lauterbach erstreckte, wenig verbreitet; in Starkenburg herrschte dieselbe nur in den Gemeinden Heppenheim, Darmstadt-Bessungen, Jugenheim, Wersau, Kailbach, Gammelsbach und Schöllnbach in erheblicherem Maasse. Dagegen kam in Rheinhessen in sämmtlichen Kreisen, mit Ausnahme des Kreises Oppenheim, Keuchhusten verbreitet vor, namentlich noch in Mainz (42 Erkrankungen gegen 178 im II. Quartale), Bingen, Alzey, Bechtheim, Pfedersheim, Ockenheim, Frei-Laubersheim, Wendelsheim, Flornborn, Bosenheim u. A. Von insgesamt 52 Keuchhustensterbefällen des Berichtsquartals ereigneten sich in Oberhessen 9, in Starkenburg 18 und in Rheinhessen 25.

Bräunekrankheiten, welche im Berichtsquartale und zwar im Vergleiche des gleichnamigen Abschnittes der vorausgegangenen Jahre selten Todesursache gewesen, — es sind im Grossherzogthum nur 95 Sterbefälle gegen 107 bis 150 in den vorausgegangenen gleichen Quartalen zu verzeichnen gewesen — waren offenbar wenig verbreitet. Insbesondere wurde ein ausgedehnteres epidemisches Vorkommen der Rachenbräune, welcher Krankheit nach Ausweis der Uebersichten 61 Personen, im vorausgegangenen Quartal 85 erlagen, nirgends beobachtet; wo Diphtherie vorkam, trat dieselbe nur zeitweilig frequenter auf, wie in Angersbach und Landenhausen im Kreise Lauterbach, in Geden und Glashütten, Kreis Schotten, in Eich, Kreis Darmstadt, in Klein-Auheim und Seligenstadt, Kreis Offenbach, Stockstadt, Kreis Gross-Gerau etc. Neben und mit Scharlach kam Diphtherie vor in Gimbsheim, Klein-Steinheim und Stordorf. Von den in Summa 95 (im II. Quartale 125) Sterbfällen durch Bräunekrankheiten überhaupt kommen auf Starkenburg 28 (42), auf Oberhessen 32 (46) und auf Rheinhessen 35 (37).

Abdominaltyphus, dem im Berichtsquartale 39 Personen gegen 31 im II. Quartale erlagen, wovon 17 in Starkenburg, 9 in Oberhessen und 13 in Rheinhessen, kam als erheblichere Epidemie nur in Ober-Roden im Kreise Dieburg ohne nachweisliche Einschleppung zunächst in mehreren Häusern des südwestlichen Ortstheiles und später auch in einem Häusercomplexe im südöstlichen Theile vor. In der Stadt Offenbach wurden vom Monat August ab etwa 12 Erkrankungsfälle an Abdominaltyphus und zwar in verschiedenen Stadttheilen beobachtet; in Lampertheim, Kreis Bensheim, mehrere Erkrankungen in einer Familie und von da auf Nachbarhäuser verbreitet. Hausepidemien kamen vor in Starkenburg in Langen, Kreis Offenbach, in Affolterbach, Kreis Heppenheim, und von da nach Unter-Absteinach verschleppt, in Rheinhessen in Mainz, Mombach, Gau-Weinheim und Ensheim und in Oberhessen in Wernges, Kreis Lauterbach. Von den 39 Typhussterbefällen des Berichtsquartales ereigneten sich 27 als einzelne in verschiedenen Gemeinden und je 2 in den Orten Mainz (bei 31 bekannt gewordenen Erkrankungen), Offenbach, Worms, Darmstadt—Bessungen, Sprendlingen (Kreis Offenbach) und Schotten.

Ruhr, Dysenterie, welche im Berichtsquartale 6 mal als Todesursache verzeichnet ist, trat im Juli und August in der Stadt Giessen in mehreren Fällen auf, davon 3 Erkrankungen in einer Familie.

Rose, Erysipelas, mit im Ganzen 16 Todesfällen erschien nirgends in auffällender Verbreitung.

Milzbrand, eine unter dem Viehstande der Provinz Oberhessen, namentlich in der Wetterau stationäre Seuche, wurde in 3 Fällen, wovon 2 in Echzell (Kreis Büdingen) bei Kindern des Wasenmeisters und des Schweinehirten und 1 in Harheim, Kreis Friedberg bei einem Hirten, der zugleich die Dienste eines Wasenmeisters versah, unter der Form des Milzbrand-Carbunkels tödtlich.

Wochenbettfieber, welchem, bei 28 Todesfällen im Wochenbett überhaupt, 13 Frauen erlagen, trat nirgends verbreiteter auf; je 2 Sterbefälle durch diese Krankheit sind verzeichnet in Darmstadt und Monsheim, Kreis Worms.

Erkrankungen an epidemischer Genickstarre, Meningitis epidemica, deren Vorkommen in mehreren Fällen im Berichte über das II. Quartal erwähnt wurde, kamen nicht mehr zur Beobachtung.

Ueber die Frequenz der Malaria-Krankheiten liegen aus der Stadt Mainz Aufzeichnungen vor; es wurden dort nur 52 Erkrankungen dieser Art gegen 80 im vorausgegangenen Quartale bekannt.

Was die Mortalität durch nicht epidemische, für die Beurtheilung des Gesundheitszustandes wichtige, vorherrschende, Krankheiten im Berichtsquartale anlangt, so sind an Lungenschwindsucht verstorben nur 573 Personen gegen 813 im II. Quartale, davon 220 im Juli, 213 im August und 140 im September, an acuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane nur 312 gegen 645, an Gehirn-Apoplexia 154 gegen 161, an acutem Gelenkrheumatismus 3 gegen 8. Dagegen erreichte die Zahl der Todes-



fälle durch Darmkatarrh und Brechdurchfall gegenüber dem vorhergehenden Quartale mit 212 den Betrag von 574, wovon 225 bezw. 227 auf die beiden ersten und 122 auf den letzten Monat des Quartals entfallen.

Allen andern Krankheiten zusammen waren erlegen 1964 Personen gegen 2320 im II. Quartale; unbekannt blieb die den Tod veranlassende Krankheit bei 685 (758) Sterbefällen oder bei 14% aller Verstorbenen.

Todesfälle gewaltsamer Art wurden verzeichnet 157 (137) und zwar durch Verunglückung 79 (68) (darunter durch Blitzschlag 2), durch Selbstmord 67 (64) und durch Verbrechen Anderer 11 (5).

Ein Vergleich des Berichtsquartals mit den gleichnamigen Perioden des vorausgegangenen Quinquenniums ergibt für ersteres und für das Grossherzogthum überhaupt im Allgemeinen nicht ungünstige Sterblichkeitsverhältnisse; ein territoriell verbreitetes Auftreten der Masern und ein hin und wieder häufigeres Vorkommen des Scharlach hatte eine hohe Epidemiesterblichkeit zur Folge, dagegen erreichten die Sterbefälle durch Keuchhusten, Bräunekrankheiten und namentlich auch durch Abdominaltyphus den Durchschnitt nicht; von den vorherrschenden Krankheiten hatte Lungenschwindsucht eine ungewöhnlich hohe Zahl von Sterbefällen veranlasst, Darmkatarrhe und Brechdurchfälle blieben etwas unter dem Mittel. Unter den Todesfällen gewaltsamer Art waren solche durch Verunglückung an Zahl gering, durch Verbrechen häufig. Von den Provinzen zeichnete sich Rheinhessen, wie auch sonst in diesem Jahresabschnitte, durch eine hohe Kindersterblichkeit aus; Masern, Scharlach, Bräunekrankheiten und, wenn auch in minderem Maasse, Keuchhusten waren häufiger Todesursache; Darmkatarrhe und Brechdurchfälle hatten auch hier eine den Durchschnitt nicht übersteigende Mortalität bedingt. Die Provinz Oberhessen hatte im Berichtsquartale trotz starker Verbreitung der Masern, jedoch bei spärlichen Sterbefällen durch Scharlach, mässiger Sterblichkeit durch Bräunekrankheiten und wie immer im Vergleiche der andern Provinzen äusserst geringer Zahl von Todesfällen durch Krankheiten der Verdauungsorgane eine mittlere Kindersterblichkeit, dagegen waren dort Sterbefälle durch Lungenschwindsucht und acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane relativ häufig Todesursache. In Starkenburg blieb die Sterblichkeit der Kinder bei einer mässigen Verbreitung der Masern und bei geringer Frequenz der Todesfälle durch Scharlach, Bräunekrankheiten und Keuchhusten, sowie bei mittlerer Gefährdung durch Darmkatarrhe und Brechdurchfälle eine sehr geringe; bei den Erwachsenen waren Sterbefälle durch Lungenschwindsucht sehr häufig. Von den engeren Verwaltungsbezirken zeichneten sich die Kreise Bensheim, Dieburg, Erbach, Heppenheim, Alsfeld, Büdingen, Lauterbach und Schotten durch ein günstiges Verhalten der Sterblichkeit aus, letztere überschritt den Durchschnitt zum Theil recht erheblich in den Kreisen Offenbach, Giessen, Worms, Mainz und Bingen. P.

**Nr. 2126. Uebersicht der in den Provinzen Starkenburg, errichteten und**

Ordin.-Nr.	Amtsgerichte.	Freiwillige Hypotheken.				
		Einschreibungen.		Löschungen.		Mehr eingeschrieben als gelöscht.
		Anzahl.	Betrag. M.	Anzahl.	Betrag. M.	
<b>I. Prov. Starkenburg.</b>						
1	Darmstadt, Amtger. I. . .	141	1 652 602,77	137	1 051 504,21	601 098,56
2	» » II. . .	212	472 896,50	240	522 022,20	.
3	Beerfelden . . . . .	41	62 357,67	45	49 809,26	12 548,41
4	Fürth . . . . .	108	211 759,12	82	122 814,98	88 944,14
5	Gernsheim . . . . .	75	126 763,82	85	96 341,02	30 422,80
6	Gross-Gerau . . . . .	225	448 500,71	336	427 419,69	21 081,02
7	Hirschhorn . . . . .	38	41 720,00	26	44 056,29	.
8	Höchst . . . . .	75	120 548,84	57	81 590,19	38 958,65
9	Langen . . . . .	148	286 192,77	156	363 837,93	.
10	Lorsch . . . . .	146	409 415,00	173	329 224,67	80 190,33
11	Michelstadt . . . . .	46	61 055,02	74	73 494,62	.
12	Offenbach . . . . .	198	1 435 991,88	243	1 910 370,45	.
13	Reinheim . . . . .	62	103 448,00	81	80 279,07	23 168,93
14	Seligenstadt . . . . .	116	158 472,32	121	166 642,66	.
15	Gross-Umstadt . . . . .	92	158 458,33	107	114 829,03	43 629,30
16	Wald-Michelbach . . . . .	59	123 942,48	48	76 923,62	47 018,86
17	Wimpfen . . . . .	20	37 150,78	26	68 202,60	.
18	Zwingenberg . . . . .	105	302 997,86	151	342 218,67	.
	Summe	1907	6 214 273,87	2188	5 921 581,16	987 061,00
	mehr eingeschrieben	.	292 692,71	.	.	.
	mehr gelöscht	.	.	281	.	.
<b>II. Prov. Oberhessen.</b>						
1	Giessen . . . . .	266	1 323 684,58	245	682 308,69	641 375,89
2	Alsfeld . . . . .	64	148 399,31	72	124 234,08	24 165,23
3	Altenstadt . . . . .	43	56 266,60	42	38 614,40	17 652,20
4	Büdingen . . . . .	70	66 874,88	93	144 518,97	.
5	Butzbach . . . . .	79	184 072,54	96	139 222,80	44 849,74
6	Friedberg . . . . .	144	331 612,54	160	261 123,18	70 489,36
7	Grünberg . . . . .	70	399 696,00	92	80 525,22	319 170,78
8	Herbstein . . . . .	45	55 382,18	83	86 234,82	.
9	Homberg . . . . .	45	76 293,43	83	96 341,99	.
10	Hungen . . . . .	46	64 574,00	46	98 421,50	.
11	Laubach . . . . .	41	107 927,97	59	1 878 477,63	.
12	Lauterbach . . . . .	32	48 822,85	48	48 196,22	626,63
13	Lich . . . . .	26	52 843,57	37	35 061,63	17 781,94
14	Nauheim, Bad . . . . .	35	127 680,00	55	103 921,91	23 758,09
15	Nidda . . . . .	71	146 350,43	111	89 956,11	56 394,32
16	Ortenberg . . . . .	44	350 680,00	66	134 386,32	216 293,68
17	Schlitz . . . . .	18	24 548,23	33	26 940,72	.
18	Schotten . . . . .	40	43 764,14	64	47 761,01	.
19	Ulrichstein . . . . .	33	35 047,68	62	96 984,54	.
20	Vilbel . . . . .	115	268 265,15	140	257 455,34	10 809,81
	Summe	1327	3 912 786,08	1687	4 470 687,08	1 443 367,67
	mehr eingeschrieben	.	.	.	.	.
	mehr gelöscht	.	.	360	557 901,00	.
	Summe Starkenb.u.Oberh.	3234	10 127 059,95	3875	10 392 268,24	.
	mehr eingeschrieben	.	.	.	.	.
	mehr gelöscht	.	.	641	265 208,29	.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 329, Febr. 1885, S. 60.

**und Oberhessen vom 1. Juli 1884 bis zum 30. Juni 1885  
gelöschten Hypotheken.\*)**

Gesetzliche Hypotheken und Cautionen.						
Mehr ge- löscht als ein- geschrieben. <i>M.</i>	Einschreibungen.		Löschungen.		Mehr einge- schrieben als gelöscht. <i>M.</i>	Mehr ge- löscht als ein- geschrieben. <i>M.</i>
	An- zahl.	Betrag.	An- zahl.	Betrag.		
		<i>M.</i>		<i>M.</i>		
	25	202 928,77	27	210 833,95	.	7 905,18
49 125,70	55	109 385,72	66	84 079,99	25 305,73	.
.	12	15 693,64	17	40 892,24	.	25 198,60
.	26	29 990,41	24	47 963,78	.	17 973,37
.	34	71 539,86	30	27 394,95	44 144,91	.
.	44	38 376,20	53	181 925,88	.	143 549,68
2 336,29	21	17 850,54	13	2 372,82	15 477,72	.
.	15	15 877,48	44	69 449,45	.	53 571,97
77 645,16	59	68 258,91	44	33 713,92	34 544,99	.
.	53	53 842,84	74	42 231,22	11 611,62	.
12 439,60	15	27 470,05	27	69 719,92	.	42 249,87
474 378,57	53	303 536,57	53	250 955,12	52 581,45	.
.	26	68 323,92	27	22 745,82	45 578,10	.
8 170,34	48	57 956,63	64	41 622,32	16 334,31	.
.	46	54 463,74	48	78 096,07	.	23 632,33
.	15	19 148,47	19	20 189,19	.	1 040,72
31 051,82	9	17 549,45	5	6 200,51	11 348,94	.
39 220,81	39	134 494,58	35	146 686,13	.	12 191,55
694 368,29	595	1 306 687,78	670	1 377 073,28	256 927,77	327 313,27
.	.	.	75	70 385,50	.	.
.	115	208 528,45	104	213 298,07	.	4 769,62
.	57	96 447,50	55	68 201,92	28 245,58	.
.	19	8 701,22	15	24 103,69	.	15 402,47
77 644,09	50	58 819,85	56	28 412,17	30 407,68	.
.	16	19 737,28	13	21 881,79	.	2 144,51
.	53	24 909,44	35	51 550,75	.	26 641,31
.	67	101 626,15	56	63 569,65	38 056,50	.
30 852,64	30	30 261,40	42	30 972,53	.	711,13
20 048,56	26	17 718,97	57	35 188,81	.	17 469,84
33 847,50	26	23 365,49	17	8 929,96	14 435,53	.
1 770 549,66	13	22 214,27	17	24 331,80	.	2 117,53
.	12	12 025,30	12	12 461,60	.	436,30
.	17	30 005,38	11	3 440,58	26 564,80	.
.	74	82 688,05	55	62 340,72	20 347,33	.
.	31	17 017,99	51	51 709,82	.	34 691,83
.	35	30 373,22	32	22 204,59	8 168,83	.
2 392,49	18	38 715,55	14	6 235,55	32 480,00	.
3 996,87	32	31 669,42	39	10 065,02	21 604,40	.
61 936,86	27	8 642,15	34	15 465,88	.	6 823,73
.	23	42 787,62	30	18 458,11	24 329,51	.
2 001 268,67	741	906 254,70	745	772 822,81	244 640,16	111 208,27
.	.	133 431,89	.	.	.	.
.	.	.	4	.	.	.
.	1336	2 212 942,48	1415	2 149 896,09	.	.
.	.	63 046,39	.	.	.	.
.	.	.	79	.	.	.

### Nr. 2127. Vorläufige Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung des Grossh. Hessen auf Grundlage der Volkszählung vom 1. December 1885.

Nach einer vorläufigen Feststellung betrug am 1. December 1885 die ortsanwesende Bevölkerung des Grossherzogthums 956 170 Personen. Bei der Aufnahme von 1880 zählte die Bevölkerung 936 340 Personen. Es hat sonach von 1880 bis 1885 eine Zunahme um 19 830 Personen oder 2,12 Procent = 0,42 Procent im Durchschnitt jährlich stattgefunden, während in der vorhergehenden Zählungsperiode 1875—1880 die Zunahme 52 122 Personen oder 5,89 Procent = 1,18 Procent durchschnittlich jährlich betragen hat.

Die Provinzen zeigen folgende Veränderungen:  
 in Starkenburg vermehrte sich die Bevölkerung von 394 574 Personen im Jahr 1880 auf 402 606 im Jahr 1885 oder um 8032 Personen = 2,04 Procent,  
 in Oberhessen verminderte sich die Bevölkerung von 264 614 auf 262 872 oder um 1742 = 0,66 Procent,  
 in Rhein Hessen vermehrte sich die Bevölkerung von 277 152 auf 290 692 oder um 13 540 Personen = 4,89 Procent.

In der nachstehenden Uebersicht werden die Ergebnisse der Volkszählung in den einzelnen Kreisen und den grössten Gemeinden des Grossherzogthums mitgetheilt:

Kreise und Provinzen.	Ortsanwesende Bevölkerung		Zunahme bzw. Abnahme (—) seit 1880.	
	1885.	1880.	absolute	in Proc. der Bevölk. v. 1880.
<b>Darmstadt</b>	84 065	80 249	3 816	4,76
<b>Bensheim</b>	48 682	47 587	1 095	2,30
<b>Dieburg</b>	53 093	53 928	— 835	— 1,55
<b>Erbach</b>	47 519	51 517	— 3 998	— 7,76
<b>Gross-Gerau</b>	39 841	38 109	1 732	4,54
<b>Heppenheim</b>	43 940	43 569	371	0,85
<b>Offenbach</b>	85 466	79 615	5 851	7,35
<b>Prov. Starkenburg</b>	402 606	394 574	8 032	2,04
<b>Giessen</b>	71 938	69 949	1 989	2,84
<b>Alsfeld</b>	36 686	37 501	— 815	— 2,17
<b>Büdingen</b>	37 556	38 241	— 685	— 1,74
<b>Friedberg</b>	61 535	62 106	— 571	— 0,92
<b>Lauterbach</b>	28 650	29 092	— 442	— 1,52
<b>Schotten</b>	26 507	27 725	— 1 218	— 4,39
<b>Prov. Oberhessen</b>	262 872	264 614	— 1 742	— 0,66
<b>Mainz</b>	107 862	100 755	7 107	7,05
<b>Alzey</b>	38 052	37 437	615	1,64
<b>Bingen</b>	35 911	35 285	626	1,77
<b>Oppenheim</b>	44 449	43 406	1 043	2,40
<b>Worms</b>	64 418	60 269	4 149	6,88
<b>Prov. Rhein Hessen</b>	290 692	277 152	13 540	4,89
<b>Grossh. Hessen</b>	956 170	936 340	19 830	2,12
<b>Grösste Gemeinden des Grossherzogthums:</b>				
<b>Mainz</b>	65 701	61 328	4 373	7,13
<b>Darmstadt</b>	43 149	41 199	1 950	4,73
<b>Offenbach</b>	31 735	28 597	3 138	10,97
<b>Worms</b>	21 927	19 024	2 903	15,26
<b>Giessen</b>	19 001	17 003	1 998	11,75
<b>Bessungen</b>	8 174	7 570	604	7,98
<b>Bingen</b>	7 211	7 062	149	2,11
<b>Kastel</b>	6 954	6 618	336	5,08

## Nr. 2128. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im November 1885.

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhes-sische Bahnen.	
		nicht garan-tirte Linien.			
		Kilometer.	Kilometer.		
Betriebslänge, Ende November	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . . .	.	.	.	46 727
	gegen 1884	.	.	.	+ 4 042
	pro Kilometer	.	.	.	266
	gegen 1884	.	.	.	+ 23
	Güter . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
	gegen 1884	.	.	.	23 806
pro Kilometer	.	.	.	+ 5 062	
gegen 1884	.	.	.	135	
				+ 28	
	<i>Mc.</i>	<i>Mc.</i>	<i>Mc.</i>	<i>Mc.</i>	
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk.	141 198	366 168	57 957	32 454
	gegen 1884	+ 2 581	+ 2 990	+ 2 633	+ 1 171
	pro Kilometer	1 494	712	327	185
	gegen 1884	+ 27	+ 6	+ 18	+ 7
	Güterverkehr .	243 782	715 550	97 220	52 129
	gegen 1884	- 23 210	- 156 347	- 17 017	+ 8 475
	pro Kilometer	2 580	1 347	548	297
	gegen 1884	- 245	- 307	- 90	+ 49
	sonstige Quellen	33 390	100 736	6 828	5 115
	gegen 1884	- 6 994	+ 661	- 2 193	- 711
	pro Kilometer	353	190	39	29
	gegen 1884	- 74	-	- 11	- 4
Summe . . . .	418 370	1 182 454	162 005	89 698	
gegen 1884	- 27 623	- 152 696	- 16 577	+ 8 935	
pro Kilometer	4 427	2 225	914	511	
gegen 1884	- 292	- 307	- 83	+ 52	

<sup>1)</sup> Für den Personen-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

### Nr. 2129. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Nov. 1885.

November-Mittel aus 24 Jahren (1862—1885):

Barom. 746,9 mm. — Thermom. 4,9° C. — Niederschl. 56,6 mm.

Barometerstand höchst. (17. Nov.) 760,3; tiefster (22. Nov.) 734,0; mittlerer 748,8 mm.

Thermometerstand » (30. ») 15,0; » (18. ») -5,4; » 4,8° C.

Anzahl der Tage mit Regen 12; Schnee —; Regen und Schnee —.

» » » Nebel 8; Reif 10; Gewitter —.

» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 14; trüben Tage 10.

Höhe der Niederschläge an 12 Tagen mit messbarem Niederschlag: 64,3 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) NO. 31 mal; SW. 30 mal; SO. 10 mal; O. 9 mal;

S. 3 mal; NW. 2 mal; W. 1 mal; Windstille 4 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 85,5 %.

### Nr. 2130. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Nov. 1885.

November-Mittel aus 8 Jahren (1878—1885):

Barom. 742,75 mm. — Thermom. 3,20° C. — Niederschl. 56,0 mm.

Barometerstand höchst. (17. Nov.) 755,4; tiefster (23. Nov.) 727,6; mittlerer 742,57 mm.

Thermometerstand » (30. ») 14,6; » (19. ») -8,3; » 2,88° C.

Anzahl der Tage mit Regen 6; Schnee —; Regen u. Schnee 2.

» » » Nebel 5; Reif 7; Gewitter —.

» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 7; trüben Tage 17.

Höhe der Niederschläge an 8 Tagen mit messbarem Niederschlag: 56,0 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 19 mal; SO. 17 mal; S. 12 mal;

SW. 19 mal; W. 6 mal; NW. 7 mal; Windstille 9 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 88,5 %.

Nr. 2131. **Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maximum.				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	1,9	1,5	-4,5	-0,2	1,7	1,6	2,6	0,0	0,0	2,8	3,5	7,0	5,0	6,0	6,9	7,0
2.	1,3	1,0	-2,0	-1,3	2,0	-2,5	2,6	-1,5	-0,5	-0,4	0,0	6,6	5,2	5,5	5,6	6,0
3.	0,5	-2,0	-3,5	-2,3	-2,0	-3,6	0,0	-1,0	-1,0	-1,4	-0,6	4,3	3,8	7,0	5,6	2,0
4.	-2,0	-2,0	-3,0	-2,8	-3,1	-5,4	-2,2	-3,0	-2,0	-2,6	-2,2	4,9	3,5	7,5	6,5	6,2
5.	1,9	-1,5	-3,0	-1,7	-2,0	-1,3	1,4	1,0	3,0	1,8	0,0	6,0	4,6	4,5	5,0	5,2
6.	0,9	0,0	-4,0	-2,1	0,8	-3,2	1,6	-1,5	0,0	0,0	-0,5	6,2	4,9	5,0	5,3	6,5
7.	0,6	0,7	-4,5	-1,2	-0,2	-2,6	1,8	0,0	0,5	0,2	1,1	8,6	2,4	5,0	6,6	7,0
8.	5,9	2,5	0,0	1,9	3,0	3,2	5,6	3,0	5,0	4,8	4,2	7,8	5,0	8,0	6,2	7,5
9.	3,9	2,2	-1,0	4,5	3,0	2,1	5,6	3,5	5,0	4,5	3,2	9,9	7,4	8,0	7,9	8,0
10.	1,0	1,4	-3,5	1,5	0,0	-2,0	2,4	0,0	2,0	2,0	0,3	6,7	6,0	7,5	4,9	5,0
11.	-0,9	0,6	-4,0	-1,0	-1,0	-1,8	0,0	-2,0	-0,5	0,8	-0,6	7,0	5,3	7,0	5,8	5,0
12.	-0,8	0,5	-4,0	-1,8	-2,0	-2,2	0,8	-3,0	-1,5	0,0	-2,1	3,8	3,0	3,5	2,7	3,0
13.	2,4	2,5	-4,0	1,0	-1,0	-0,6	2,0	0,5	1,0	1,2	0,5	5,0	3,7	6,5	4,6	3,8
14.	2,2	0,7	-3,5	-0,8	2,0	1,0	2,2	0,5	1,5	3,0	2,6	8,0	7,0	7,0	6,0	6,8
15.	0,6	2,3	-2,0	2,0	2,7	-2,6	1,8	-4,5	2,0	0,1	-0,5	8,2	4,5	6,0	3,7	5,0
16.	-2,5	-1,5	-8,5	-4,0	-4,0	-6,3	-0,8	-6,0	-2,5	-3,4	-3,0	2,5	2,0	1,0	0,2	2,0
17.	-3,7	-2,2	-9,0	-3,9	-5,0	-7,3	-1,8	-7,5	-4,0	-5,0	-4,5	2,2	0,0	1,0	1,0	2,1
18.	-4,3	-4,1	-10,0	-4,8	-6,8	-8,4	-2,6	-7,5	-5,0	-5,8	-4,2	2,2	1,5	4,5	1,3	2,8
19.	-3,1	-5,6	-10,0	-5,6	-8,0	-9,2	-2,1	-6,0	-6,0	-6,6	-4,6	3,1	2,4	1,5	2,3	2,0
20.	-3,8	-5,0	-9,5	-4,2	-5,0	-9,4	-3,0	-6,5	-5,0	-5,6	-4,2	1,4	1,2	2,5	0,0	2,0
21.	-2,1	-4,5	-7,0	-3,1	-5,0	-8,4	-1,0	-4,0	-1,0	-5,2	-1,9	3,9	1,7	2,5	2,8	2,0
22.	-0,3	-1,3	-6,0	-2,2	-2,0	-3,4	-0,0	-3,0	-2,0	-1,1	0,0	3,3	1,5	3,5	2,6	2,5
23.	-1,0	-1,4	-6,0	-2,1	-1,0	-2,2	-0,4	-2,0	-1,0	-0,2	0,8	4,0	2,3	6,5	3,2	3,0
24.	1,8	0,5	-6,0	-0,2	0,0	-1,4	1,0	-1,0	0,5	0,5	0,7	5,7	4,2	7,0	6,0	3,2
25.	2,1	0,5	-3,0	1,5	0,0	-0,6	1,8	-2,0	-0,5	1,7	1,3	6,1	7,0	6,0	5,5	4,5
26.	3,0	4,0	-2,5	2,0	1,0	0,4	3,8	0,5	2,0	1,6	0,5	8,3	8,0	8,5	7,7	7,8
27.	7,5	5,5	0,0	4,6	1,5	1,0	3,2	2,0	5,0	2,6	1,9	10,1	9,9	8,5	8,5	8,8
28.	6,6	6,5	0,0	5,0	3,0	2,5	5,6	3,5	5,5	4,5	5,0	8,7	7,8	7,0	8,0	8,0
29.	5,1	5,5	0,0	5,0	3,0	1,2	5,1	2,0	4,0	3,8	4,0	11,2	11,5	10,0	10,8	10,8
30.	10,8	6,6	1,5	5,6	3,9	4,4	6,9	3,5	6,5	4,6	4,0	12,0	11,2	11,0	10,0	16,7
	1,15	0,56	-4,08	-0,36	-0,68	-2,23	1,46	-1,40	0,37	0,11	0,16	6,16	4,78	5,83	5,11	5,41

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,66° R.	Mainz	3,49° R.
Bensheim	2,62 »	Monsheim	1,92 »
Felsberg	0,88 »	Pfeddersh.	2,95 »
Michelstadt	2,38 »	Schweinsb.	2,33 »
Giessen	2,37 »	Kassel	2,12 »
Lehrbach	0,92 »		

Darmstadt	64,30mm	Mainz	38,40mm
Bensheim	41,10 »	Monsheim	40,54 »
Felsberg	77,90 »	Pfeddersh.	19,97 »
Michelstadt	73,20 »	Schweinsb.	56,00 »
Giessen	52,52 »	Kassel	59,59 »
Lehrbach	47,40 »		

**meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1885**  
Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mum.							Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).										Tag.							
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.								
6,0	6,4	8,0	6,0	6,6	6,7	r	n							r		r	1.							
5,8	5,9	6,0	6,0	6,0	5,0		n					n		n			2.							
2,8	3,2	4,0	3,5	2,4	2,1	n	rn		n	n	n	n	n	n	n	n	3.							
4,1	4,8	4,0	4,5	5,2	1,6		rn		n	n		n					4.							
5,2	6,0	5,0	5,0	5,6	4,6	r	r	rn		r	r	r	r	rn	rs	r	5.							
4,4	6,7	6,0	6,0	5,0	4,2	n			n					r		n	6.							
6,0	8,8	8,0	7,0	6,0	7,2			n		r	r		r		r		7.							
6,1	8,0	6,5	8,0	6,7	6,2												8.							
6,4	9,6	7,5	8,0	7,4	6,2			n									9.							
4,0	6,2	6,0	5,5	4,8	4,8		rn										10.							
4,1	6,0	5,0	5,5	5,5	5,0						n				n		11.							
2,8	3,0	4,0	3,5	2,4	0,6			n		n	n				n	n	12.							
2,9	4,8	7,0	5,5	3,6	3,0	n		n			n		r	n		rn	13.							
5,1	5,8	5,5	7,5	5,9	5,8	rn		rn		rn	n	rn	r	n		rn	14.							
5,0	5,6	1,0	5,0	4,6	4,6	r		r	r	r	rs	r		r	rs	r	15.							
-0,5	2,0	1,0	2,0	1,7	1,4		n										16.							
-0,1	2,2	0,5	2,5	1,8	1,8	n	r										17.							
0,7	1,4	3,0	1,0	2,0	2,6												18.							
0,2	2,2	1,0	2,0	1,4	1,4												19.							
-0,5	1,8	1,5	1,0	0,8	0,3		r				n			n		s	20.							
2,2	3,6	3,0	3,5	1,7	2,2											r	21.							
2,2	2,8	3,5	1,5	1,8	3,0	rn	r			r		r			n		22.							
3,4	4,3	2,0	2,0	3,1	3,2	rn	rn	rn	r	r		n	n	n			23.							
3,6	5,8	3,0	4,0	3,7	2,7	rn		n		rn	rn	rn	n	rn	n	rn	24.							
3,3	4,0	4,5	5,5	3,6	2,2		rn	rn		r		rn	r	n		n	25.							
3,1	6,2	8,0	10,0	3,3	1,1	r	r	r	r	r	rn	rn	r	r	r	s	26.							
8,2	9,9	10,0	10,5	8,8	7,8	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	27.							
6,7	8,2	9,5	9,0	7,2	7,4	r	r	r	r	r	r	rn	r	r	r	r	28.							
7,8	7,5	10,5	12,0	5,8	5,1	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	29.							
11,0	12,4	12,5	13,0	11,7	12,2	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	30.							
4,07	5,51	5,23	5,53	4,54	4,07	r 12	s 13	r 14	s 15	r 16	s 17	r 18	s 19	r 20	s 21	r 22	s 23	r 24	s 25	r 26	s 27	r 28	s 29	r 30

Summe.

**Gewitter.**

Keine.

**Beobachter.**

Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.  
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
Giessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.  
Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.  
Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.  
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein  
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

**Nr. 2132. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Darmstadt	20,00	17,00	18,50	16,00	14,50	15,25	21,00	14,00	17,50	17,50	13,00	15,25	8,00	5,50
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,50	14,50	14,50	6,60	6,60
Bensheim	17,50	17,00	17,25	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Bessungen	20,00	19,50	19,75	15,50	15,00	15,25	18,00	17,00	17,50	16,00	15,50	15,75	8,00	7,50
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Offenbach	19,75	17,00	18,22	18,00	15,00	16,69	19,75	15,00	17,44	18,00	14,50	15,91	8,50	7,25
Giessen	17,00	16,50	16,80	15,00	14,50	14,90	15,00	14,25	14,50	14,00	13,25	13,50	5,75	5,25
Alsfield	16,25	16,00	16,09	14,30	14,00	14,10	13,50	13,00	13,06	12,50	12,00	12,33	4,40	4,30
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	12,00	12,00	12,00	6,00	6,00
Butzbach	17,50	17,00	17,25	15,50	15,00	15,25	15,50	15,00	15,25	13,80	13,00	13,40	5,50	5,00
Friedberg	16,60	16,50	16,55	15,25	14,75	15,00	15,50	15,00	15,25	13,75	12,75	13,25	7,00	6,00
Schotten	16,50	16,00	16,25	15,00	14,20	14,48	14,50	13,50	13,92	13,00	12,50	12,75	5,50	5,00
Mainz	17,50	17,25	17,38	15,70	15,00	15,34	16,00	14,90	15,49	15,00	14,25	14,59	7,00	5,60
Alzey	17,80	17,00	17,42	15,30	14,90	15,10	15,00	14,40	14,68	14,80	14,40	14,60	6,00	5,00
Bingen	17,50	16,00	16,63	15,00	14,00	14,63	15,00	13,00	14,31	14,50	13,00	13,75	6,50	5,20
Worms	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	15,50	15,00	15,25	14,50	14,00	14,25	7,00	5,60
Summe			277,59			241,99			243,15			221,83		
Mittelpreis			17,35			15,12			15,20			13,86		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.		Hammelfl.		Schweinefl.		Weissmehl.		Roggen-	
	Preis per											
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Darmstadt	1,44	1,44	1,44	1,20	1,20	1,20	1,20	1,00	1,10	1,20	1,20	1,20
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08
Bessungen	1,40	1,28	1,34	1,20	1,20	1,20			1,20	1,20	1,20	1,20
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40
Giessen	1,28	1,22	1,25	1,00	0,96	0,98	1,28	1,12	1,20	1,20	1,00	1,10
Alsfield	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,00	0,96	0,98
Büdingen	1,36	1,36	1,36	1,08	1,00	1,04	1,08	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12
Butzbach	1,32	1,32	1,32	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,04	1,04	1,04
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,12	1,00	1,06
Mainz	1,36	1,28	1,32	1,30	1,20	1,25	0,80	0,76	0,78	1,40	1,40	1,40
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14
Bingen	1,40	1,30	1,35	1,20	1,10	1,15	0,90	0,80	0,85	1,40	1,30	1,35
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,24	1,20	1,40	0,96	1,18	1,20	1,20	1,20
Summe			21,16			17,36			16,22			18,59
Mittelpreis			1,32			1,08			1,08			1,16



**an 16 Orten des Grossh. Hessen im November 1885.**

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
1 0 0 K i l o g r a m m.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
6,75	5,50	3,50	4,50	6,00	3,50	4,75	36,00	18,00	27,00	32,00	20,00	26,00	56,00	26,00	41,00
6,60	4,80	4,60	4,73	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
6,00	4,00	4,00	4,00	3,00	2,50	2,75	36,00	32,00	34,00	28,00	24,00	26,00	44,00	36,00	40,00
7,75	5,00	4,50	4,75	6,00	5,50	5,75	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	44,00	42,00	43,00
6,00	4,40	4,40	4,40	3,00	3,00	3,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
7,96	6,50	5,00	5,78	4,00	3,40	3,66	28,00	19,00	24,48	32,00	20,00	26,00	45,00	28,00	35,42
5,50	3,50	2,50	3,00	3,00	3,00	3,00	20,75	20,25	20,50	24,50	23,50	24,00	31,25	30,50	31,00
4,35	3,80	3,60	3,70	3,10	3,00	3,01	13,70	12,30	13,34	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,25	3,30	3,00	3,10	2,80	2,50	2,65	18,00	16,00	17,00	26,00	24,00	25,00	30,00	28,00	29,00
6,50	5,00	3,00	4,00	4,00	2,75	3,38	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	50,00	24,00	37,67
5,25	4,20	4,00	4,10	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,45	4,40	4,00	4,20	5,00	3,50	4,15	24,00	19,00	21,50	24,00	21,00	22,50	46,00	40,00	43,00
5,50	4,50	3,00	3,75	3,50	3,00	3,25	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	50,00	42,00	46,00
5,96	4,50	3,60	4,01	4,40	3,60	4,03	36,00	28,00	33,50	36,00	24,00	30,50	48,00	30,00	41,75
6,30	4,00	2,40	3,20	4,68	3,48	4,08	25,00	20,00	22,50	28,00	20,00	24,00	44,00	26,00	35,00
98,12			66,22			58,46			417,82			421,00			542,84
6,13			4,14			3,65			27,85			28,07			36,19

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter.	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen	Torf per 1000 Stück.
K i l o g r a m m.																			
						per Liter.			per 10 Stück.										
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,35	0,26	0,26	0,26	2,20	1,80	1,97	0,18	0,16	0,17	0,75	0,65	0,70	2,40	0,22	1,94	.	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,90	1,90	1,90	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	3,00	0,22	2,00	.	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,60	1,86	0,18	0,16	0,17	0,90	0,80	0,85	3,20	0,24	1,60	.	.	.	
0,31	0,22	0,22	0,22	2,20	2,00	2,10	0,18	0,18	0,18	0,70	0,70	0,70	2,40	0,24	2,00	.	.	4,00	
0,22	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,70	0,70	0,70	2,40	0,24	2,00	.	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,60	1,80	2,21	0,35	0,24	0,30	1,00	0,70	0,86	2,80	0,24	2,20	.	.	.	
0,33	0,24	0,22	0,23	2,20	2,00	2,10	0,18	0,12	0,15	0,80	0,65	0,74	2,70	0,21	1,50	1,44	.	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	2,00	1,90	1,95	0,14	0,14	0,14	0,60	0,50	0,56	3,20	0,27	1,80	1,90	.	.	
0,28	0,21	0,20	0,21	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	2,40	0,24	1,90	0,90	.	.	
0,26	0,24	0,20	0,22	2,00	1,90	1,97	0,15	0,15	0,15	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	1,90	1,70	1,80	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,60	0,26	1,70	.	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,70	1,60	1,67	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	3,20	0,25	2,20	.	.	.	
0,28	0,27	0,26	0,27	2,10	2,00	2,05	0,20	0,18	0,19	0,64	0,56	0,61	2,60	0,22	1,60	.	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	2,10	1,86	1,98	0,18	0,16	0,17	0,90	0,80	0,85	3,20	0,22	1,50	.	.	.	
0,23	0,24	0,22	0,23	2,10	1,60	1,88	0,20	0,16	0,19	1,00	0,60	0,81	2,80	0,22	1,30	.	.	.	
0,22	0,23	0,23	0,23	2,00	1,70	1,88	0,17	0,13	0,15	0,90	0,60	0,75	2,75	0,22	1,30	.	.	.	
4,51			3,64			31,12			2,76			11,78	45,05	3,78	28,44	5,74	7,50		
0,28			0,23			1,95			0,17			0,74	2,82	0,23	1,78	1,44	3,75		

Nr. 2133. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im November 1885**  
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 65,500	Darmst. 45,000	Offenb. 31,000	Worms. 21,300	GiesSEN. 20,500	Bessung- 8,900	Bingen. 7,700	Kastel. 7,100	Bensb. 6,500	Lamprth. 6,250	Alzey. 6,000	Pfungst. 5,700	Heppenh. 4,900*)	Viernb. 5,350	Friedb. 5,300	Im Ganz. 246,400
<b>Todesfälle.</b>																
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	20	13	11	3	5	3		3	1	3	3	2	6	4	.	77
> 2.—15. >	19	6	8	7	2	1	2	1	2		1	6	4	4	.	63
> Erwachsene	73	48	25	15	17	1	5	3	7	12	8	2	6	7	5	234
<b>Todesursachen.</b>																
Verunglückung	3	4	.	1	1	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	12
Selbstmord	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	4
Scharlach	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	3
Rose	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	3
Croup	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	1	.	.	6
Keuchhusten	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Unterleibstypus	4	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
<b>Lungenschwindsucht</b>																
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	16	8	10	7	4	1	2	.	.	3	1	.	1	3	1	57
Apoplexia (Schlagfluss)	7	6	3	.	4	1	1	.	.	1	.	.	1	.	.	24
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	1	1	23	.	2	2	.	.	.	.	.	1	2	1	.	33
Andere bekannte Krankheiten	52	34	2	10	10	.	3	4	10	6	5	3	7	5	3	154
Todesursache unbekannt	6	.	.	1	.	.	.	2	.	2	3	.	.	5	.	19
<b>Zusammen</b>	112	67	44	25	24	5	7	7	10	15	12	10	16	15	5	374
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	20,52	17,87	17,03	14,08	14,05	7,23	10,91	11,83	18,46	28,80	24,00	21,05	39,18	33,64	11,32	18,21

\*) Ausschliesslich der Pflinglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghans (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

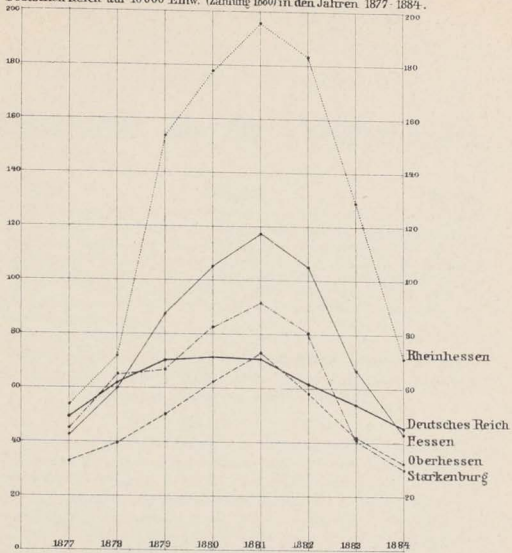
**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

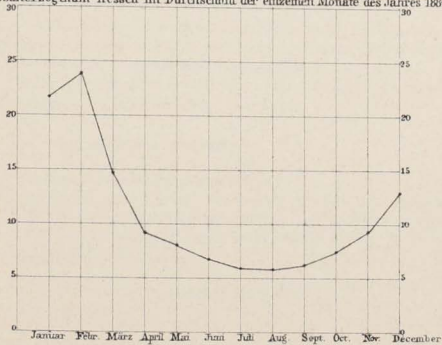
XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Gehetret 1 Mk 20 Sp.

Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1881.

Anzahl der Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im  
Grossherzogthum Hessen und in den Provinzen desselben, wie im  
Deutschen Reich auf 10 000 Einw. (Zählung 1880) in den Jahren 1877-1884.



Anzahl der täglichen Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im  
Grossherzogthum Hessen im Durchschnitt der einzelnen Monate des Jahres 1884



I. Monatszahl per Jahr mit 1000 Lebende 120,5211,8711,0311,0814,0916,23110,9111,8318,4625,8024,0021,0039,18183,64111,32418,211  
 \*) Ausschnittesleh der Föglings der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 352.

Januar

1886.

Inhalt: Bestrafungen der Bettler und Landstreicher 1877—1884. — Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Dec. 1885. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Dec. 1885. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Dec. 1885. — Niedere landw. Unterrichts-Anstalten 1884—85. — Preise der gewöhl. Verbrauchsgegenst. Dec. 1885. — Vergl. meteorolog. Beobacht. Dec. 1885. — Sterblichkeitsverhältn. Dec. 1885. — Anzeige.

### Nr. 2134. Statistik der Bestrafungen der Bettler und Landstreicher im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1877—1884.

(Mit 1 lithographirten Tafel).

Auf Anregung von Seiten des Reichskanzlers im Jahr 1882 wurde in den einzelnen Bundesstaaten und in Elsass-Lothringen eine Statistik der Bestrafungen der Bettler und Landstreicher und zwar in der aus Spalte 2 der nachstehenden Tabelle I., beziehungsweise der beigefügten Anmerkung 1 sich ergebenden Weise, für jedes der Jahre 1877—1884 angefertigt und eingeschickt. Es sind dann zwei Zusammenstellungen dieser Statistik für sämtliche Bundesstaaten und Elsass-Lothringen für 1877—1881 und für 1882—1884 angefertigt worden.

Auf Grund dieser Zusammenstellungen und der für das Grossherzogthum gewonnenen, mehr in's Einzelne gehenden Materialien sind die nachstehenden Tabellen gefertigt worden.

Die in der Aufschrift der Tabellen I. und II. angezogenen Stellen des Reichsstrafgesetzbuchs lauten, wie folgt:

»§. 361.

Mit Haft wird bestraft:

etc.

3) wer als Landstreicher umherzieht;

4) wer bittelt oder Kinder zum Betteln anleitet oder ausschickt, oder Personen, welche seiner Gewalt und Aufsicht untergeben sind und zu seiner Hausgenossenschaft gehören, vom Betteln abzuhalten unterlässt,

etc.

(Fortsetzung auf S. 20.)

**Tabelle I.**  
**Auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 und des §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs ergangene Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern und in Folge der Bestrafungen landespolizeilich angeordnete Zuchtmassregeln im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1877—1884**

Ord.-Nr.	Beschreibung.	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>									
1	Anzahl der auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergangenen Bestrafungen . . . . .	1762	2587	2648	3246	3620	3183	1581	1191
2	Zahl der auf Grund des §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs zugleich mit der Bestrafung erkannten gerichtlichen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde . . . . .	44	52	65	104	193	263	347	288
<b>II. Provinz Oberhessen.</b>									
1	Anzahl der auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergangenen Bestrafungen . . . . .	857	1054	1322	1654	1936	1524	1098	850
2	Zahl der auf Grund des §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs zugleich mit der Bestrafung erkannten gerichtlichen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde . . . . .	14	11	13	37	183	142	172	210
<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>									
1	Anzahl der auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergangenen Bestrafungen . . . . .	1470	1988	4247	4928	5417	5093	3568	1965
2	Zahl der auf Grund des §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs zugleich mit der Bestrafung erkannten gerichtlichen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde . . . . .	199	305	448	376	481	647	379	351
<b>IV. Grossherzogthum.</b>									
1	Anzahl der auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergangenen Bestrafungen . . . . .	4089	5629	8217	9828	10973	9800	6247	4007
2	Zahl der auf Grund des §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs zugleich mit der Bestrafung erkannten gerichtlichen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde . . . . .	257	368	526	517	857	1052	898	850
3	Anzahl der in Folge gerichtlicher Ueberweisung an die Landespolizeibehörden von denselben verfügten:								
	a. Unterbringung in einem Arbeitshaus . . . . .	235	217	204	227	312	292	269	300
	b. Verwendung zu gemeinnützig. Arbeiten . . . . .								
	c. Verweisung aus dem Reichsgebiet . . . . .		3	1	4	5	1	4	11
4	Anzahl derjenigen Fälle, in welchen die von der Landespolizeibehörde verfügten Unterbringungen in ein Arbeitshaus ergangen sind:								
	a. für die Dauer von 3 Monaten und weniger . . . . .	24	32	34	31	21	21	12	30
	b. für die Dauer von mehr als 3 Monaten bis zu 6 Monaten . . . . .	27	6	8	16	16	165	169	181
	c. für die Dauer von mehr als 6 Monaten bis unter 2 Jahren . . . . .	6	2	3	2	7	104	88	8
	d. für die Dauer von 2 Jahren . . . . .	178	177	159	178	268	2		
5	Gesamtzahl der in den Arbeitshäusern auf Grund polizeilicher Anordnungen gemäss §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs befindlichen Personen nach dem Stand vom 31. December . . . . .	118	102	90	132	134	132	127	14

Anmerkung 1. Ausser den Zahlen in den vorstehend angegebenen Beziehungen war auch zu verzeichnen:

»Anzahl derjenigen Fälle, in welchen bei den auf Grund des §. 361 Nr. 4 des Reichsstrafgesetzbuchs erfolgten Ueberweisungen an die Landespolizeibehörden von der Unterbringung in ein Arbeitshaus, der Verwendung zu gemeinnützigen Arbeiten, oder der Verweisung aus dem Reichsgebiet deshalb Abstand genommen wurde, weil der Verurtheilte nicht in den letzten 3 Jahren wegen Uebertretung des §. 361 Nr. 4 mehrmals rechtskräftig verurtheilt war oder weil derselbe nicht unter Drohungen oder mit Waffen gebettelt hatte (§. 362, Absatz 2, Satz 3).«

Derartige Fälle sind im Grossherzogthum nicht vorgekommen.

Anmerkung 2. Die Unterbringung der Ueberwiesenen hat in dem Arbeitshaus zu Dieburg, in der Provinz Starkenburg, im Jahr 1884 auch in dem Filialarbeitshaus zu Worms, in der Provinz Rheinhesen, stattgefunden und zwar in letzterem mit 23.

Anmerkung 3. Unter der Anzahl derjenigen Fälle, in welchen die von der Landespolizeibehörde verfügten Unterbringungen in ein Arbeitshaus für die Dauer von zwei Jahren ergangen sind, befinden sich in den Jahren 1877—1881 auch die auf vorerst unbestimmte Zeit Untergebrachten. Diese betragen im Jahr 1877: 178; 1878: 176; 1879: 152; 1880: 175; 1881: 268.

Anmerkung 4. Von der Gesamtzahl der in den Arbeitshäusern befindlichen Personen nach dem Stand vom 31. December 1884 (146) befanden sich 8 in dem Filialarbeitshaus zu Worms.

**Tabelle II.**

**Auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 des Reichsstrafgesetzbuchs ergangene Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern in den einzelnen Staaten des Deutschen Reichs in den Jahren 1877—1884.**

Ord.-Nr.	Staaten.	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884	1877 bis 1884	1877—1884 im Durch- schnitt jährlich auf 10000 Einwohner (Zählung 1880).
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12.
1.	1. Preussen . . . . .	77712	92685	115841	119269	132123	118245	101128	76426	833429	38,2
2.	2. Bayern . . . . .	57482	81582	78254	83807	84299	72960	62897	60264	581545	137,6
3.	3. Sachsen . . . . .	25086	31112	30288	22337	19377	18722	18077	17706	182705	76,8
4.	4. Württemberg . . . . .	19597	23534	30968	31180	15366	15562	20692	18096	174995	111,0
5.	5. Baden . . . . .	11584	15920	18437	20866	17794	12105	9890	6952	113548	90,4
6.	6. Hessen:	4089	5629	8217	9828	10973	9800	6247	4007	58790	78,5
	a. Starkenburg . . . . .	1762	2587	2648	3246	3620	3183	1581	1192	19819	62,8
	b. Oberhessen . . . . .	857	1054	1322	1654	1936	1524	1098	850	10295	48,6
	c. Rheinhessen . . . . .	1470	1988	4247	4928	5417	5093	3568	1965	28676	129,3
7.	7. Mecklenburg-Schwerin . . . . .	3868	5406	7497	8326	13131	8119	5762	5096	57205	123,9
8.	8. Sachsen-Weimar . . . . .	1390	1462	1470	1560	2163	1715	1101	803	11664	47,1
9.	9. Mecklenburg-Strelitz . . . . .	917	681	594	712	663	650	739	867	5823	72,6
10.	10. Oldenburg . . . . .	1380	2148	3497	2604	2170	1921	1563	1507	16790	62,2
11.	11. Braunschweig . . . . .	2718	2511	2584	1700	1837	1542	1136	1139	15167	54,3
12.	12. Sachsen-Meiningen . . . . .	362	476	477	611	692	511	476	417	4022	24,3
13.	13. Sachsen-Altenburg . . . . .	1210	1489	1185	1044	1561	1021	770	667	8947	72,1
14.	14. Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	765	957	1141	1365	1175	656	828	630	7517	48,3
15.	15. Anhalt . . . . .	650	455	468	821	627	549	467	355	4402	23,7
16.	16. Schwarzbg.-Rudolstadt . . . . .	501	604	565	509	766	650	625	607	4827	75,1
17.	17. Schwarzb.-Sondershsm. . . . .	243	261	217	228	191	184	187	125	1636	28,8
18.	18. Waldeck . . . . .	194	201	197	145	179	127	73	81	1197	26,5
19.	19. Reuss ä. L. . . . .	203	144	236	348	307	295	211	209	1953	48,1
20.	20. Reuss j. L. . . . .	15	14	7	15	18	243	259	408	979	12,1
21.	21. Schaumburg-Lippe . . . . .	357	514	320	362	423	372	214	181	2743	96,9
22.	22. Lippe . . . . .	507	527	522	771	752	520	279	241	4119	42,8
23.	23. Lübeck . . . . .	656	936	1357	159	416	514	311	209	4558	89,6
24.	24. Bremen . . . . .	159	592	547	185	286	260	152	157	2338	18,6
25.	25. Hamburg . . . . .	3136	4546	4636	3970	3987	3990	3293	2382	29940	82,5
26.	26. Elsass-Lothringen . . . . .	4723	6132	7324	7826	7983	6807	5096	4046	49937	39,8
	<b>Deutsches Reich</b>	<b>219514</b>	<b>280518</b>	<b>316846</b>	<b>320548</b>	<b>319259</b>	<b>278040</b>	<b>242473</b>	<b>203578</b>	<b>2180776</b>	<b>60,3</b>

**Tabelle III.**

**Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im Grossherzogthum Hessen und im Deutschen Reich auf 10000 Einwohner (Zählung 1880) in den Jahren 1877—1884.**

Ordn.-Nr.	Staaten.	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1	Hessen . . . . .	43,7	60,1	87,8	105,0	117,2	104,7	66,7	42,8
2	a. Starkenburg . . . . .	44,7	65,6	67,1	82,3	91,7	80,7	40,1	30,2
3	b. Oberhessen . . . . .	32,4	39,8	50,0	62,5	73,2	57,6	41,5	32,1
4	c. Rheinhessen . . . . .	53,0	71,7	153,2	177,8	195,5	183,8	128,7	70,9
5	Deutsches Reich . . . . .	48,5	62,0	70,0	70,9	70,6	61,5	53,6	45,0

**Tabelle IV.**

**Abgelaufene Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1884.**

Monate.	In den einzelnen Monaten.				An den Tagen der einzelnen Monate im Durchschnitt dieser.			
	Starken-burg.	Ober-hessen.	Rhein-hessen.	Gross-herzog-thum.	Starken-burg.	Ober-hessen.	Rhein-hessen.	Gross-herzog-thum.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Januar . . . . .	200	118	353	671	6,5	3,8	11,4	21,6
Februar . . . . .	209	165	318	692	7,2	5,7	11,0	23,9
März . . . . .	129	89	234	452	4,2	2,9	7,5	14,6
April . . . . .	73	53	144	270	2,4	1,8	4,8	9,0
Mai . . . . .	67	45	136	248	2,2	1,5	4,4	8,0
Juni . . . . .	45	44	115	204	1,5	1,5	3,8	6,8
Juli . . . . .	54	41	91	186	1,7	1,3	2,9	6,0
August . . . . .	60	52	70	182	1,9	1,7	2,3	5,9
September . . . . .	63	48	78	189	2,1	1,6	2,6	6,3
October . . . . .	73	40	121	234	2,4	1,3	3,9	7,5
November . . . . .	100	76	104	280	3,3	2,5	3,5	9,3
December . . . . .	119	79	201	399	3,8	2,5	6,5	12,9
Januar—December	1192	850	1965	4007	3,3	2,3	5,4	10,9
März—Mai . . . . .	269	187	514	970	2,9	2,0	5,6	10,5
Juni—August . . . . .	159	137	276	572	1,7	1,5	3,0	6,2
September—November	236	164	303	703	2,6	1,8	3,3	7,7
December—Februar . . . . .	528	362	872	1762	5,8	4,0	9,6	19,4

§. 362.

Die nach Vorschrift des §. 361 Nr. 3 bis 8 Verurtheilten können zu Arbeiten, welche ihren Fähigkeiten und Verhältnissen angemessen sind, innerhalb und, sofern sie von anderen freien Arbeitern getrennt gehalten werden, auch ausserhalb der Strafanstalt angehalten werden.

Bei der Verurtheilung zur Haft kann zugleich erkannt werden, dass die verurtheilte Person nach verbüsster Strafe der Landespolizeibehörde zu überweisen sei. Die Landespolizeibehörde erhält dadurch die Befugniss, die verurtheilte Person

entweder bis zu zwei Jahren in ein Arbeitshaus unterzubringen oder zu gemeinnützigen Arbeiten zu verwenden. Im Falle des §. 361 Nr. 4 ist dieses jedoch nur dann zulässig, wenn der Verurtheilte in den letzten drei Jahren wegen dieser Uebertretung mehrmals rechtskräftig verurtheilt worden ist, oder wenn derselbe unter Drohungen oder mit Waffen gebettelt hat.

Ist gegen einen Ausländer auf Ueberweisung an die Landespolizeibehörde erkannt, so kann an Stelle der Unterbringung in ein Arbeitshaus Verweisung aus dem Bundesgebiete eintreten.\*

Es wird darauf hingewiesen, dass unter den aufgeführten Bestrafungen diejenigen von Bettlern und Landstreichern zusammengefasst und dass unter diesen Bestrafungen auch die, übrigens verhältnissmässig wohl nur in geringer Anzahl vorgekommenen Fälle von Bestrafungen wegen Anleitung zum Betteln oder unterlassener Abhaltung von demselben gleichfalls enthalten sind.

Aus Tabelle I. ergibt sich, dass die Anzahl der rechtskräftigen Bestrafungen sowohl im ganzen Grossherzogthum, als auch in jeder der drei Provinzen bis zum Jahr 1881 von Jahr zu Jahr zu- und dann bis zum letzten Jahr 1884 von Jahr zu Jahr abgenommen hat.

Die Anzahl der Bestrafungen im ganzen Grossherzogthum betrug im Jahr 1877 4089, stieg stetig in den zunächst folgenden Jahren und erreichte im Jahr 1881 die höchste Zahl 10 973, sank dann gleichfalls stetig von Jahr zu Jahr und betrug im Jahr 1884 nur 4007, unbedeutend weniger, wie in 1877, dem ersten beobachteten Jahr. In Starkenburg und Oberhessen blieben die Zahlen des Jahres 1884 hinter denjenigen des Jahres 1877 etwas zurück, während in Rheinhessen das umgekehrte Verhältniss stattfand. Sowohl nach absoluten, als nach relativen Zahlen sind in Rheinhessen die meisten und in Oberhessen die wenigsten Bestrafungen vorgekommen. Zwischen beiden hielt sich Starkenburg. Die Abweichungen der Anzahl der Bestrafungen in den einzelnen Provinzen sind recht erheblich. Von 1877—1884 kamen nach Tabelle II., Ordn.-Nr. 6, Spalte 11 auf Starkenburg 19 819, im Durchschnitt jährlich 2477, auf Oberhessen 10 295, im Durchschnitt jährlich 1287 und auf Rheinhessen 28 676, im Durchschnitt jährlich 3585.

Auf 10 000 Einwohner nach der Zählung von 1880 kamen während derselben Jahre nach derselben Tabelle Ord.-Nr. 6, Spalte 12 im Durchschnitt jährlich in Starkenburg 62,8, in Oberhessen nur 48,6 und in Rheinhessen die bedeutende Zahl von 129,3 Bestrafungen. Rheinhessen mit einer sehr dichten, hervorragend wohlhabenden, zum Geben geneigten Bevölkerung erscheint als ein besonders ergiebiges Feld für Landstreicher. Die besonders grosse Zahl der dort bestraften Fälle wegen Bettelns und Landstreichens lässt sich hieraus erklären. Die dort vorgekommenen vielen Bestrafungen werden, was freilich auf Grund der stattgefundenen Erhebungen nicht nach-



zuweisen ist, weil die Wohnorte der Bestraften fehlen\*), in den meisten Fällen nicht Angehörige von Rhein Hessen berühren. Hiergegen ist die Provinz Oberhessen im Ganzen wenig dicht bevölkert und wenig wohlhabend, worin die Erklärung für die dort am Wenigsten vorgekommenen Fälle zu finden sein wird. Sowohl bezüglich der Dichtigkeit, als auch der Wohlhabenheit der Bevölkerung steht die Provinz Starkenburg zwischen den beiden anderen Provinzen, woraus es sich erklären dürfte, dass die Anzahl der dort bestraften Fälle gleichfalls zwischen den Zahlen der in den beiden andern Provinzen bestraften Fälle steht.

Tabelle II. enthält die Anzahl der in den Jahren 1877—1884 in den einzelnen Staaten des Reichs vorgekommenen Straffälle. Wie im Grossherzogthum hat auch in dem Reich die Anzahl der Straffälle von Jahr zu Jahr zunächst stetig zugenommen, jedoch nicht bis zum Jahr 1881, wie im Grossherzogthum der Fall war, sondern nur bis zum Jahr 1880. Uebrigens war im Reich die Anzahl der in den Jahren 1880 und 1881 vorgekommenen Fälle verhältnissmässig nur wenig von einander verschieden. Dann fand im Reich, wie im Grossherzogthum von Jahr zu Jahr eine stetige Abnahme statt und war in dem letzten Jahr 1884 im Reich, gleichfalls wie im Grossherzogthum, eine etwas geringere Anzahl von Fällen, wie in dem ersten Jahr 1877 vorgekommen.

Aus Tabelle III. ergibt sich, dass die Anzahl der jährlichen Bestrafungen auf 10 000 Einwohner (Zählung 1880) im Jahr 1877 im Grossherzogthum (43,7) etwas geringer war, wie im Reich (48,5), ebenso im Jahr 1884 (42,8 gegen 45,0). Dagegen überstieg die höchste Zahl in Hessen im Jahr 1881 (117,2) die im Reich im Jahr 1880 vorgekommene höchste Zahl (70,9) erheblich. In besonders hervorragendem Masse war dies in Rhein Hessen (195,5) der Fall, während die höchste Zahl in Oberhessen (73,2) über die höchste Zahl im Reich (70,9) nur wenig gestiegen ist. Die höchste Zahl in Starkenburg (91,7) fiel zwischen die höchsten Zahlen in Oberhessen und Rhein Hessen.

Wie aus Tabelle III. weiter zu entnehmen, fielen in den Jahren 1877—1882 die höchsten Zahlen auf Rhein Hessen, kamen nach dieser Provinz die Zahlen von Starkenburg und machten die Zahlen von Oberhessen den Schluss, hat aber in den 2 letzten Jahren, 1883 und 1884 Starkenburg die Stelle von Oberhessen eingenommen.

Wie im Grossherzogthum fielen auch in Preussen, Bayern, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Weimar, Elsass-Lothringen etc. die höchsten Zahlen in das Jahr 1881, dagegen war dies in Württemberg, Baden etc. wie im Reich im Jahr 1880 der Fall.

Die einzelnen Staaten, geordnet nach der Anzahl der Straffälle, welche in den Jahren 1877—1884 im Durchschnitt jährlich auf 10 000 Einwohner, nach der Zählung von 1880, kamen, nehmen die nachstehende Reihenfolge ein:

\*) Es wäre recht erwünscht, wenn in der Folge die statistischen Nachweisungen bezüglich der Ortsangehörigkeit der Bestraften vervollständigigt würden.

Bayern	137,6
Mecklenburg-Schwerin	123,9
Württemberg	111,0
Schaumburg-Lippe	96,9
Baden	90,4
Lübeck	89,6
Hamburg	82,5
Hessen	78,5
Sachsen	76,8
Schwarzburg-Rudolstadt	75,1
Mecklenburg-Strelitz	72,6
Sachsen-Altenburg	72,1
Oldenburg	62,2
Reich	60,3
Braunschweig	54,3
Sachsen-Coburg-Gotha	48,3
Reuss ältere Linie	48,1
Sachsen-Weimar	47,1
Lippe	42,8
Elsass-Lothringen	39,8
Preussen	38,2
Schwarzburg-Sondershausen	28,8
Waldeck	26,5
Sachsen-Meiningen	24,3
Anhalt	23,7
Bremen	18,6
Reuss jüngere Linie	12,1

Die Erläuterung der so bedeutenden Abweichungen der Zahlen der einzelnen Staaten und zwar bei den grösseren Staaten unter getrennter Betrachtung einzelner Landestheile wäre von grossem Interesse. Zur Erläuterung hoher Zahlen dürfte vielleicht hin und wieder, wie im Grossherzogthum, nicht die Bedürftigkeit der Einwohner, sondern im Gegentheil deren Wohlhabenheit anzuführen sein.

Für eins der Jahre, das Jahr 1884, sind die im Grossherzogthum vorgekommenen Bestrafungen nach Monaten getrennt worden. Wie aus Tabelle IV., Spalte 5, ersichtlich, fallen von den im Jahr 1884 im ganzen Land vorgekommenen 4007 Straffälle auf die drei Frühjahrsmonate, März—Mai, 970 oder auf einen Tag dieser Monate im Durchschnitt 10,5, auf die drei Sommermonate, Juni—August, nur 572 oder auf einen Tag dieser Monate im Durchschnitt nur 6,2, auf die drei Herbstmonate, September—November, 703 oder auf einen Tag dieser Monate im Durchschnitt 7,7, endlich auf die drei Wintermonate, December—Februar, die hohe Zahl von 1762 oder auf einen Tag dieser Monate im Durchschnitt 19,4. Die geringste Zahl fällt in die Sommermonate, die höchste in die Wintermonate. In den Herbstmonaten ist die Zahl etwas geringer, wie in den Frühjahrsmonaten.

Von allen Monaten sind im ganzen Lande im August die geringsten Bestrafungen, im Durchschnitt täglich nur 5,9, vorgekommen. Es haben dann von Monat zu Monat die Bestrafungen zugenommen, bis sie im sechsten, dem Februar, ihren Höhepunkt mit 23,9 im Durchschnitt täglich erreichten. Dann fand von Monat zu Monat eine Abnahme statt, die im sechsten Monat, dem August, wie bereits angegeben, auf den geringsten Stand herabsank.

Eine stetige Zunahme, beziehungsweise Abnahme von Monat

zu Monat ergibt sich, wie für das ganze Land, auch für die Provinz Rheinhessen, nicht aber ganz durchweg für die beiden anderen Provinzen.

In Starkenburg und Oberhessen fielen, wie im ganzen Land, die höchsten durchschnittlichen täglichen Zahlen in den Monat Februar. In Rheinhessen dagegen in den Monat Januar. Die geringsten Zahlen fielen in Starkenburg in den Monat Juni, in Oberhessen in den Monat Juli und October und in Rheinhessen, wie im ganzen Land, in den Monat August.

Die im ganzen Land mehr oder weniger vorgekommene Anzahl von Bestrafungen in den einzelnen Monaten entspricht dem weniger oder mehr vorkommenden Arbeitsverdienst, beziehungsweise dem mehr oder weniger erforderlichen Aufwand für Wohnung, Kleidung und Verköstigung in den einzelnen Monaten. In denjenigen Monaten, in welchen sich der Arbeitsverdienst geringer, beziehungsweise seltener, dagegen der Aufwand für den Lebensunterhalt sich höher stellt, ist die Anzahl der Bestrafungen von Bettlern und Landstreichern eine grössere, wie in denjenigen Monaten, in welchen die umgekehrten Verhältnisse stattfinden. Hieraus wäre zu folgern, dass Betteln und Landstreichen in der Hauptsache durch die Noth veranlasst werden. Wenn dies richtig steht und wenn man wird annehmen dürfen, dass das für einzelne Theile eines Jahres Geltende auch für einzelne Jahre einer Reihe von Jahren gilt, dann dürfte die stetige Zunahme der Bestrafungen von Bettlern und Landstreichern von 1877 bis 1880 oder 1881 auf stetige Zunahme der Noth der Arbeiter und hiermit auf stetige Verschlimmerung der wirthschaftlichen Verhältnisse während der genannten Jahre, dagegen die stetige Abnahme der Bestrafungen von Bettlern und Landstreichern seit 1880 oder 1881 auf stetige Abnahme der Noth der Arbeiter und hiermit auf stetige Besserung der wirthschaftlichen Verhältnisse seit dieser Zeit schliessen lassen.

Zu allem Ueberfluss wird übrigens darauf hingewiesen, dass bei Vergleichung der Anzahl der Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern, welche in denselben Ländern oder Landestheilen in verschiedenen Jahren vorgekommen sind, wie bei derartiger Vergleichung von Land zu Land für gleiche Zeiten nur dann richtige Schlüsse gezogen werden können, wenn alle einschlagenden Verhältnisse gehörig in Betracht gezogen werden. Unter Anderm werden namentlich auch der Grad der Thätigkeit der Polizei und die gegen Landstreichen und Betteln getroffenen staatlichen und privaten Einrichtungen zu beachten sein.

Die Anzahl der Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im Grossherzogthum Hessen und in den Provinzen desselben, wie im Deutschen Reich auf 10 000 Einwohner (Zählung 1880) in den Jahren 1877—1884 und die Anzahl der täglichen Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im Grossherzogthum Hessen im Durchschnitt der einzelnen Monate des Jahres 1884 werden durch anliegende graphische Darstellungen anschaulich gemacht.

W.

Nr. 2135. **Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im December 1885.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhesische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende December	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . . . .	.	.	45 232	
	gegen 1884	.	.	+ 3 608	
	pro Kilometer	.	.	257	
	gegen 1884	.	.	+ 20	
	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
Güter . . . . .	.	.	.	16 320	
	gegen 1884	.	.	- 1 604	
	pro Kilometer	.	.	93	
	gegen 1884	.	.	- 9	
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk.	133 033	339 660	52 943	30 494
	gegen 1884	- 3 754	+ 2 799	+ 1 776	+ 1 011
	pro Kilometer	1 408	660	299	174
	gegen 1884	- 39	+ 5	+ 13	+ 6
	Güterverkehr . . .	208 117	563 373	73 693	39 236
	gegen 1884	- 13 437	- 117 243	- 8 418	- 814
	pro Kilometer	2 202	1 060	416	223
	gegen 1884	- 142	- 231	- 42	- 5
	sonstige Quellen	32 519	171 236	1 862	11 590
	gegen 1884	+ 2 848	- 33 201	- 2 715	- 7 434
	pro Kilometer	344	322	10	66
	gegen 1884	+ 29	- 62	- 15	- 42
Summe . . . . .	373 669	1 074 269	128 498	81 320	
gegen 1884	- 14 343	- 147 645	- 9 357	- 7 237	
pro Kilometer	3 954	2 022	725	463	
gegen 1884	- 152	- 295	- 44	- 41	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

Nr. 2136. **Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Dec. 1885.**

December-Mittel aus 24 Jahren (1862-1885):

Barom. 748,3 mm. — Thermom. 1,3<sup>o</sup> C. — Niederschl. 57,0 mm.

Barometerstand höchst. (16. Dec.) 763,6; tiefster (6. Dec.) 729,1; mittlerer 754,5 mm.

Thermometerstand » (1. ») 14,8; » (12. ») -15,8; » 0,6<sup>o</sup> C.

Anzahl der Tage mit Regen 6; Schnee 10; Regen und Schnee —.

» » » » Nebel 9; Reif 3; Gewitter —.

» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 15; trüben Tage 15.

Höhe der Niederschläge an 11 Tagen mit messbarem Niederschlag: 44,0 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) SW. 53 mal; NO. 19 mal; NW. 8 mal; O. 6 mal;

SO. 4 mal; W. 3 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 89,4 %.

Nr. 2137. **Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Dec. 1885.**

December-Mittel aus 8 Jahren (1878-1885):

Barom. 742,77 mm. — Thermom. -0,1<sup>o</sup> C. — Niederschl. 60,0 mm.

Barometerstand höchst. (16. Dec.) 757,9; tiefster (6. Dec.) 725,0; mittlerer 747,77 mm.

Thermometerstand » (4. ») 7,1; » (12. ») -14,8; » -1,08<sup>o</sup> C.

Anzahl der Tage mit Regen 2; Schnee 6; Regen u. Schnee 1.

» » » » Nebel 2; Reif 5; Gewitter —.

» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 12; trüben Tage 18.

Höhe der Niederschläge an 9 Tagen mit messbarem Niederschlag: 51,5 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 9 mal; NO. 10 mal; S. 18 mal; SW. 27 mal;

W. 15 mal; NW. 6 mal; Windstille 8 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 90,6 %.

**Nr. 2138. Niedere landwirthschaftliche Unterrichts-An-**

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Anstalt.	Unterrichts- Cursus.	Zahl der Schüler.	Confession der Schüler			Alters- klassen der Schüler		Heimath der Schüler.					Stand der Eltern der Schüler.		Jahr der Errichtung der Schule.
				evangelisch.	katholisch.	andere Confession.	unter 16 Jahre.	über 16 Jahre.	Aus dem Grossherzog- thum.					Landwirth- liche.	Nicht- Landwirth- liche.	
									Starken- burg.	Ober- hessen.	Rhein- hessen.	Aus andern Deutsch.-Staaten.				
				Zahl.	Zahl.	Zahl.						Zahl.				
1	Landwirthschaftl. Winterschule des landw. Vereins für die Prov. Starken- burg zu Darm- stadt.	3. Nov. 1884 bis 28. März 1885	33	29	4	.	25	8	16	5	10	2	.	32	1	1866
2	Ackerbauschule des landw. Vereins für die Provinz Ober- hessen zu Fried- berg.	3. Nov. 1884. bis 26. März 1885.	18	16	2	.	10	8	1	15	.	2	.	16	2	1871
3	Landwirthschaftl. Winterschule des landw. Vereins für die Provinz Ober- hessen zu Alsfeld.	Nov. 1884 bis März 1885.	20	19	1	.	18	2	.	20	.	.	.	19	1	1872
4	Landwirthschaftl. Winterschule zu Büdingen.	3. Nov. 1884. bis 25. März 1885.	13	12	1	.	4	9	.	13	.	.	.	13	.	1884
5	Obstbauschule zu Bensheim.	2. März bis 2. Mai u. 10. bis 29. Aug. 1885.	29	24	5	.	5	24	29	.	.	.	.	18	11	1873
6	Obstbaucursus an d. Ackerbauschule zu Friedberg.	26. März bis 2. Mai und 10. bis 29. Aug. 1885.	9	7	2	.	3	6	.	8	1	.	.	9	.	1873
7	Obstbauschule zu Alsfeld.	April 1885.	18	17	1	.	18	.	18	.	.	.	.	?	?	1882
8	Desgleichen.	Sept. 1885.	35	35	.	.	.	.	35	.	.	.	.	?	?	1882
9	Wiesenbauschule zu Darmstadt.	1. Nov. 1884 bis Ostern 1885.	13	11	2	.	13	7	4	2	.	.	.	6	7	1882
10	Wiesenbauschule zu Alsfeld.	April 1885.	18	17	1	.	18	.	18	.	.	.	.	?	?	1884
11	Desgleichen.	Sept. 1885.	27	27	.	.	27	.	27	.	.	.	.	?	?	1884

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 337, Juni 1885, S. 180.

**Stalten im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1884—85.\*)**

Schule.	Gesamtzahl der Schüler, welche die Schule bisher ausbildete.	Zahl der Course der Schule.	Dauer des einzelnen Courses.	Betrag des Schulgeldes für den ganzen Course.	Gesamtuñterhaltungs-kosten der Schule im Durchschnitt pro anno.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus den Mitteln des Staates oder des landw. Vereins erhält.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus anderen öffentlichen Kassen erhält.	Haupt Unterrichts-Gegenstände.	Zahl der wöchent-lichen Unterrichts- und Arbeits-stunden.
				M.	M.	M.	M.		
66	276	Lehrplan auf 2 Wintercourse berechnet.	5 Monate.	75 (45 für d. unt., 30 für d. ober. Curs.)	4200 (ohne d. v. Staate getrag. Gehalt d. ersten Lehrers (Dirig.), welcher noch andere Funct. zu verseh. hat.	2450 vom landw. Provinzialver-ein für Starken-burg.	1000 aus der Provinzial-kasse für Starken-burg.	Deutsche Sprache u. Schönschreiben, Arithmetik und Rechnen, Geometrie, Feldmessen, Nivel-liren und Planzeichnen, Physik, Chemie, Botanik, Zoolog., Ackerbau, Obst- und Weinbau, Thier-zucht, allgem. Wirtschafts- und landwirthschaftliche Betriebs-lehre, Buchführung.	36 Unterrichts-u. 10 Arbeits-stunden.
71	145	desgl.	desgl.	80 (45 für d. unt., 35 für d. ober. Curs.)	5747 Wie bei 1. u. ohne d. Kost. d. Obstbau-cursus.	1100 vom landw. Provinzialver-ein f. Oberhessen.	4041	Wie bei 1. (excl. Weinbau), ausserdem: Turnen.	In jedem der beiden Course 34 Unterrichts-, 10 Arbeitsstunden und 1mal Turnen.
72	305	desgl.	desgl.	25 (Un- vermögende sind befreit.)	4310 Wie bei 1.	1100 wie bei 2.	Er-forderlichenfalls 857,14 Mark.	Wie bei 1.	Oberer Cursus 30 unterer 35 Unterrichtsstunden: 8 Arbeitsstunden.
84	3	1	desgl.	12	850	300	1800	Botanik, Ackerbaulehre, Betriebs-lehre, Thierzucht, landwirthschaftl. Rechnen, Geometrie, Deutsch.	35
73	226	1 (in 2 Abth.)	3 Monate.	.	400	400	.	Obstbau.	50
73	139	desgl.	8 Wochen.	.	1000 (einschl. Übungs-garten.)	500	300 zur Unterhalt. d. Übungs-gartens)	Deutscher Aufsatz, Rechnen, Grundzüge des Pflanzenlebens, Obstbaumzucht, Obstbaumpflege, Obstsortenkunde, praktische Uebungen.	43
82	53	3	8 Tage.	.	.	.	.	} Beschneiden, Säubern, Verjüngen, Veredeln, Setzen der Bäume etc.	
82	57	4	15 Tage.	.	80	.	.		
82	?	3	Winterhalb-jahr.	(13 Schüler erhalten freien Unterr. u. 11 dav. ausserd. Staatsunterstütz. v. 18 resp. 30 M. monatl.)	4000	4000	.	Deutsche Sprache, Rechnen, Geometrie, Botanik, Mineralogie, Zeichnen, Feldmessen, Nivel-liren, Baukunde, Wiesenbau, Geologie, Physik, Landwirthschaftslehre, Landesculturge-setzgebung.	39
84	18	1	9 Tage.	.	.	.	.	} Practische Anleitung zur Ausführung von Ent- und Bewässerungsanlagen, ferner im Nivel-liren mit Setzwege und Ein-richtung der Felddrainagen.	
84	34	2	desgl.	.	35	.	.		

**Nr. 2139. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Darmstadt	19,00	16,50	17,75	15,50	14,00	14,75	21,00	14,00	17,50	17,50	13,00	15,25	8,00	6,00
Babenhäusen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,40	14,40	14,40	6,60	6,60
Bensheim	17,50	17,00	17,25	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Bessungen	20,00	19,50	19,75	15,50	15,00	15,25	18,00	17,00	17,50	16,00	15,50	15,75	8,00	7,50
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Offenbach	19,75	17,00	18,08	18,50	15,00	16,36	19,50	14,00	17,25	19,00	14,00	15,94	8,50	7,00
Giessen	17,00	16,50	16,80	15,00	14,00	14,50	14,75	14,25	14,50	13,50	13,00	13,40	6,50	5,25
Alsfeld	16,25	16,00	16,06	14,20	14,00	14,05	14,00	13,80	13,93	12,50	12,00	12,16	4,40	4,30
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	12,00	12,00	12,00	6,00	6,00
Butzbach	17,00	16,80	16,90	15,50	15,00	15,25	15,00	14,00	14,50	14,00	13,00	13,50	5,50	5,30
Friedberg	16,60	16,50	16,55	15,25	14,75	15,00	15,50	14,50	15,08	14,00	13,00	13,50	7,50	6,50
Schotten	16,25	15,75	16,00	14,50	14,00	14,25	13,75	13,25	13,50	13,00	12,50	12,75	5,60	5,00
Mainz	17,50	17,00	17,31	15,60	15,00	15,28	16,25	14,00	15,19	15,00	14,00	14,50	7,00	6,00
Alzey	17,50	17,00	17,23	15,40	14,90	15,16	15,00	14,00	14,42	14,80	14,40	14,60	6,00	5,00
Bingen	17,25	16,00	16,58	15,00	14,00	14,53	14,75	13,25	14,15	14,50	12,20	13,53	7,00	5,00
Worms	18,00	17,50	17,75	15,00	14,50	14,75	14,50	14,00	14,25	14,00	13,50	13,75	7,00	5,00
Summe			276,01			239,63			240,77			221,03		
Mittelpreis			17,25			14,98			15,05			13,81		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.			Weissmehl			Roggen-		
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Darmstadt	1,44	1,44	1,44	1,20	1,20	1,20	1,00	1,10	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30	
Babenhäus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26
Bessungen	1,40	1,28	1,34	1,08	1,08	1,08			1,20	1,20	1,20	1,20	0,48	0,40	0,44	0,32	0,30
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,44	0,36	0,40	0,22	0,22
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,96	0,98	1,24	1,00	1,12	1,20	1,00	1,10	0,44	0,32	0,38	0,34	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,04	1,00	1,02	0,32	0,30	0,31	0,22	0,22
Büdingen	1,36	1,36	1,36	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12	0,36	0,36	0,36	0,28	0,28
Butzbach	1,32	1,28	1,30	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,04	1,04	1,04	0,40	0,38	0,39	0,22	0,20
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,12	1,00	1,06	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,28	1,32	1,00	0,90	0,95	0,80	0,76	0,78	1,40	1,40	1,40	0,38	0,32	0,35	0,30	0,26
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,24
Bingen	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,20	1,00	1,10	1,30	1,20	1,25	0,40	0,38	0,39	0,32	0,30
Worms	1,32	1,32	1,32	1,04	1,04	1,04	0,96	0,96	0,96	1,20	1,20	1,20	0,42	0,28	0,35	0,26	0,20
Summe			21,20			16,61			16,17			18,53			6,13		
Mittelpreis			1,33			1,04			1,08			1,16			0,38		

## an 16 Orten des Grossh. Hessen im December 1885.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
100 Kilogramm.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	
7,00	6,00	3,50	4,75	6,00	4,00	5,00	34,00	18,00	26,00	30,00	20,00	25,00	56,00	26,00	41,00
6,60	5,20	5,00	5,10	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
6,00	4,00	4,00	4,00	3,50	3,00	3,25	35,00	32,00	34,00	28,00	24,00	26,00	44,00	36,00	40,00
7,75	5,00	4,50	4,75	6,00	5,50	5,75	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	44,00	42,00	43,00
6,00	5,40	5,40	5,40	3,00	3,00	3,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
8,04	6,75	5,00	5,70	4,00	3,00	3,76	26,00	22,00	24,00	28,00	19,00	22,69	40,00	34,00	36,25
6,00	3,50	3,00	3,20	4,00	3,00	3,32	21,75	20,25	21,00	25,00	23,50	24,42	32,00	30,50	31,50
4,35	3,80	3,60	3,70	3,00	2,50	2,79	14,00	12,75	13,09	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,40	3,50	3,30	3,40	2,80	2,40	2,60	18,00	17,00	17,50	24,00	23,00	23,50	30,00	26,00	28,00
7,00	5,00	4,00	4,50	4,00	2,75	3,38	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	50,00	26,00	38,67
5,30	4,20	4,00	4,10	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,50	4,80	4,00	4,26	4,50	3,50	4,15	23,50	19,00	21,25	23,00	20,00	21,50	46,00	42,00	44,00
5,50	5,00	4,00	4,50	3,50	3,00	3,25	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
5,75	4,50	3,00	3,84	4,25	3,50	3,92	36,00	30,00	33,60	34,00	23,00	28,80	50,00	36,00	43,90
6,00	3,60	2,40	3,00	4,00	3,40	3,70	26,00	24,00	25,00	28,00	20,00	24,00	50,00	26,00	38,00
99,19			69,20			58,87			419,44			412,91			551,32
6,20			4,33			3,68			27,96			27,53			36,75

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannt Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter.	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 1000 Stück.	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.									per Liter.			per 10 Stück.							
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	№.	№.	№.	№.
0,35	0,26	0,26	0,26	2,50	1,80	2,18	0,18	0,16	0,17	0,80	0,65	0,74	2,40	0,22	1,94	.	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,90	1,90	1,90	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	3,00	0,22	2,00	.	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,80	1,90	0,18	0,16	0,17	0,90	0,80	0,85	3,20	0,24	1,60	.	.	.	
0,31	0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,18	0,18	0,18	0,70	0,70	0,70	2,40	0,24	2,00	.	.	4,00	
0,22	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,70	0,70	0,70	2,40	0,24	2,00	.	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,70	2,00	2,39	0,35	0,24	0,30	1,00	0,80	0,90	2,80	0,24	2,20	.	.	.	
0,33	0,24	0,22	0,23	2,30	2,00	2,20	0,18	0,12	0,15	0,80	0,70	0,75	2,80	0,21	1,50	1,46	.	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	2,00	1,90	1,95	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,20	0,27	1,60	1,80	.	.	
0,28	0,21	0,20	0,21	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	2,40	0,24	1,80	0,90	.	.	
0,21	0,24	0,20	0,22	2,15	2,10	2,13	0,15	0,15	0,15	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	2,20	2,00	2,10	0,16	0,16	0,16	0,90	0,80	0,85	3,60	0,26	1,70	.	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,80	1,70	1,73	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	3,20	0,25	2,20	.	.	.	
0,28	0,27	0,26	0,27	2,10	1,90	2,03	0,20	0,18	0,19	0,68	0,60	0,62	2,60	0,22	1,60	.	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	2,16	1,80	2,01	0,18	0,16	0,17	0,90	0,80	0,85	3,20	0,22	1,50	.	.	.	
0,31	0,24	0,22	0,23	2,40	1,70	2,02	0,20	0,16	0,19	1,00	0,60	0,85	2,80	0,22	1,30	.	.	.	
0,23	0,23	0,23	0,23	2,50	1,90	2,14	0,18	0,12	0,15	0,80	0,60	0,73	2,72	0,22	1,30	.	.	.	
4,55			3,64			32,68			2,76			12,09	45,12	3,73	28,16	5,66	7,50		
0,28			0,23			2,04			0,17			0,76	2,82	0,23	1,76	1,42	3,50		



Nr. 2140. **Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)																										
	Minimum.											Maxi-															
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.											
1.	4,7	6,2	-1,0	5,0	4,0	1,6	5,2	4,5	5,5	4,3	4,3	11,8	6,7	5,0	6,2	6,9											
2.	0,7	2,5	-3,0	1,4	1,0	-0,8	1,6	-1,0	1,0	2,6	0,8	5,8	4,9	7,0	5,0	5,7											
3.	-2,0	-2,5	-5,0	-3,5	-2,8	-3,7	-1,6	-4,0	-2,5	-1,2	-0,6	3,0	2,2	5,0	2,8	2,2											
4.	-0,4	-1,8	-6,0	-2,6	-2,0	-1,5	-0,6	-4,0	-1,0	0,2	0,3	6,4	5,7	5,5	5,6	6,0											
5.	2,3	1,5	-4,0	0,4	1,3	-0,5	2,4	2,0	2,0	2,0	1,4	6,2	4,8	4,0	3,4	4,5											
6.	1,9	2,8	-4,5	1,5	0,0	-0,6	1,4	0,0	2,0	1,1	0,6	4,9	5,0	6,0	4,5	4,0											
7.	-0,2	1,0	-5,0	0,0	-1,5	-5,5	1,2	-1,0	1,0	-2,2	-2,4	3,5	4,0	3,5	1,9	2,0											
8.	-1,1	-1,0	-7,5	-1,4	-4,0	-5,8	-1,0	-2,5	-1,0	-2,8	-4,2	0,9	3,5	1,0	0,5	0,0											
9.	-4,4	-6,0	-10,0	-6,5	-4,9	-7,3	-4,5	-8,0	-5,5	-3,4	-3,0	0,1	-1,2	0,0	-0,5	0,5											
10.	-6,0	-4,3	-11,5	-6,5	-4,2	-9,6	-5,0	-9,0	-7,5	-5,5	-3,7	0,0	1,8	-1,0	-2,0	-1,9											
11.	-8,8	-6,0	-12,0	-11,5	-9,0	-13,0	-7,8	-7,5	-7,0	-10,6	-6,1	-2,3	-2,9	-5,5	-3,3	-2,2											
12.	-12,6	-13,3	-14,0	-17,5	-14,2	-15,5	-13,6	-17,5	-15,0	-11,8	-9,1	-7,3	-7,5	-6,0	-6,0	-6,8											
13.	-11,0	-11,8	-15,0	-13,0	-12,0	-10,3	-13,2	-15,5	-14,0	-10,0	-8,2	-1,5	-0,2	0,0	0,0	-1,2											
14.	-2,2	-1,8	-10,0	-2,0	-5,0	-4,5	-3,2	-5,0	-2,0	-3,7	-2,7	1,9	0,8	2,0	2,0	1,2											
15.	0,7	0,0	-4,0	0,0	-0,2	-0,8	0,8	-1,0	-0,5	0,2	0,5	4,1	3,0	3,0	3,4	4,0											
16.	-1,6	-1,2	-4,0	-0,4	-1,2	-4,8	-3,8	-2,0	-1,0	-3,7	-0,8	2,3	0,0	4,5	2,6	1,0											
17.	-1,0	-2,5	-7,0	-1,9	-3,2	-2,0	-2,6	-5,0	-3,5	-3,8	0,0	2,3	1,1	3,5	1,5	3,0											
18.	1,1	-0,2	-5,0	0,0	0,0	0,0	-0,8	-1,0	0,0	0,6	1,6	3,9	2,8	2,5	2,2	3,0											
19.	-0,7	1,0	-5,0	1,0	2,0	-4,1	-0,2	0,0	1,0	-1,7	-0,8	3,3	3,2	4,5	3,0	2,5											
20.	-1,6	-1,3	-7,5	-1,5	-3,0	-5,6	-2,2	-4,5	-2,5	-3,2	-1,9	3,1	1,2	1,5	1,0	0,0											
21.	-1,0	0,0	-7,0	-1,2	0,0	-1,2	-0,8	-2,0	-0,5	-1,2	-1,0	1,3	0,2	3,5	1,9	0,5											
22.	-1,0	-1,2	-7,0	-2,8	0,0	-2,4	-1,1	-2,5	-1,0	-0,8	-0,6	2,3	2,0	5,0	2,5	1,5											
23.	0,2	-1,0	-4,5	-1,5	0,2	-2,6	-0,8	-3,0	-2,0	-0,6	0,1	3,3	1,5	2,0	2,4	3,0											
24.	-0,8	-0,5	-7,0	-1,0	0,0	-1,7	-0,2	-2,0	-1,0	-0,6	-1,3	2,0	2,0	2,0	1,1	1,0											
25.	-1,2	0,0	-7,0	-1,3	-1,0	-3,1	-1,6	-2,0	-0,5	-2,3	-2,8	1,9	2,0	1,5	0,0	1,0											
26.	-0,9	-0,7	-7,5	-1,9	-1,0	-2,2	-1,4	-3,0	-1,0	-1,4	-0,8	1,4	1,5	1,0	1,2	2,5											
27.	-1,0	-0,5	-7,0	-0,9	1,0	-3,1	-0,8	-7,5	0,0	-1,5	0,8	3,0	2,0	4,0	2,0	3,0											
28.	-3,1	-4,5	-8,5	-4,4	-3,8	-4,1	-4,0	-6,0	-5,0	-3,0	-1,6	2,7	2,0	1,5	1,8	2,5											
29.	0,9	-4,0	-7,0	0,0	0,0	-2,8	0,8	-3,0	0,0	-0,7	-2,2	3,1	2,5	1,0	1,3	3,2											
30.	-3,1	-1,3	-8,0	-2,4	-1,0	-5,8	-1,9	-3,0	-1,5	-2,9	-2,4	2,1	-1,5	-2,0	-0,7	0,8											
31.	-4,3	-7,0	-11,0	-8,2	-3,9	-5,8	-4,8	-8,5	-7,5	-3,8	-2,9	0,4	0,0	-1,0	-0,6	0,0											
												-1,85	-1,75	-7,11	-2,73	-2,21	-4,16	-2,07	-4,05	-2,27	-2,30	-1,57	2,45	1,60	2,04	1,51	1,71

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,30° R.	Mainz	0,03° R.
Bensheim	-0,08 »	Monsheim	-1,39 »
Felsberg	-2,52 »	Pfедdersh.	-0,44 »
Michelstadt	-0,61 »	Schweinsb.	-0,86 »
Giessen	-0,25 »	Kassel	-0,33 »
Lehrbach	-1,58 »		

Darmstadt	44,00mm	Mainz	39,30mm
Bensheim	53,69 »	Monsheim	40,16 »
Felsberg	68,10 »	Pfедdersh.	51,69 »
Michelstadt	69,32 »	Schweinsb.	51,50 »
Giessen	23,28 »	Kassel	24,67 »
Lehrbach	18,80 »		

**meteorologischen Beobachtungen im Monat December 1885**  
Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

Niederschläge etc.							Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).										Tag.											
mum.							D.	B.	F.	Mch	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.		K.										
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.																							
6,9	10,0	11,4	7,0	7,0	5,5	6,1		rn					r		r		r	1.										
5,7	4,4	5,4	3,0	5,5	5,1	6,6		n										2.										
2,2	1,4	1,4	2,0	2,0	1,8	1,3	n	n		n	n	n	n				r	3.										
6,0	4,3	6,0	3,5	6,5	5,7	5,1	rn	rn	r	r	r	r	rn	rn	n	r	r	4.										
4,5	3,8	6,0	4,0	4,5	3,8	3,7	r	rn	r	r	r				r	r	r	5.										
4,0	3,1	4,4	3,0	4,0	3,8	2,1	r	r	rn	r	r	r	rs	r	rs	r	rs	6.										
2,0	1,1	2,8	1,5	1,5	1,6	0,5	rs	r	s	rs			s	s	rs			7.										
-0,7	1,2	0,0	-0,5	-0,4	-1,3		s	rs	s	s			s	s	rs			8.										
0,5	-1,5	0,0	-3,5	-1,0	-1,1	-0,8		rs	s		s	s			s	s	s	9.										
-1,9	-1,6	-0,8	-3,5	-1,5	-2,4	-2,6	s	sn	s	s	s	s	s	s	s		s	10.										
-2,2	-4,8	-2,7	-5,0	-4,0	-4,7	-3,5	s						s	r	s			11.										
-6,8	-6,6	-6,5	-6,0	-8,5	-8,4	-5,8			n				n	s	s			12.										
-1,2	-3,0	-2,8	1,0	-3,0	-3,5	-2,9	s	r	sn	s	s	s	s	s	s	s	sn	13.										
1,2	0,3	2,2	3,0	2,5	0,4	0,5	rs	rs	rn	s	rd	n	n	n	s	s	sn	14.										
4,0	2,4	4,9	3,0	4,0	1,9	2,2	n	n	n	rs	n	n	n				sn	15.										
1,0	1,0	2,7	1,5	2,5	0,1	1,1	n	n	n		n	n	n			n	n	16.										
3,0	1,4	3,2	3,0	1,5	1,9	3,0	n	n	n	r	rn	n	n				n	17.										
3,0	2,8	4,0	3,0	2,0	1,8	2,9		n	n	rn	n	n	n				n	18.										
2,5	2,1	3,1	3,0	3,5	1,4	1,6			n		n							19.										
0,0	-0,6	1,9	0,5	3,5	-0,5	-0,5	n					n	n					20.										
0,5	1,4	1,3	0,0	0,0	-0,3	0,0	n	n			n	n	n	n				21.										
1,5	2,0	1,4	0,5	0,5	1,6		n	n	r			n	n	n	n	n	r	22.										
0,0	1,8	3,7	4,0	2,0	1,2	1,9	rsn	n	sn	rn	rn		r	rn	n		s	23.										
1,0	1,0	1,8	0,5	0,5	0,6	0,0	s	r	n								s	24.										
1,0	1,7	1,0	1,0	0,5	-1,2	-0,8			n			n						25.										
2,5	2,2	2,8	2,5	2,0	2,0	2,7	s	rs	s	s	rs	s	rs		s			26.										
3,0	2,1	2,5	2,5	2,5	1,6	2,6												27.										
2,5	-0,5	0,8	2,0	2,5	0,0	0,0			n		n						n	28.										
3,2	2,0	3,2	2,0	2,5	2,0	2,1		rs	s	rs	rs	s	r	s		s		29.										
0,8	-1,0	0,9	-2,0	-1,0	-0,4	-0,2	s		s	s	s		s		s	s	s	30.										
0,0	-1,0	0,8	1,0	-1,0	-1,8	-1,1					s		s		s	s	s	31.										
	1,00	2,13	1,22	1,39	0,58	0,90	r	6	12	r	5	r	9	r	7	r	3	6	r	4	r	5	r	3	r	6		
							s	10	s	6	s	9	s	9	s	7	s	5	s	8	s	6	s	10	s	7	s	9
							n	9	n	13	n	13	n	2	n	7	n	10	n	11	n	6	n	4	n	2	n	8

Summe.

**Gewitter.**

1. P. 3 Nm.

**Beobachter.**

- Darmstadt: Gr. Katasteramt.
- Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.
- Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
- Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.
- Giessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
- Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
- Mainz: Hr. W. von Reichenau.
- Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.
- Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
- Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.
- Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

Nr. 2141. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im December 1885**  
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 65 500	Darmst. 45 000	Offenb. 31 000	Worms. 21 300	Giessen. 29 500	Bessung. 8 300	Bingen. 7 700	Kastel. 7 100	Bensh. 6 500	Lamprth. 6 250	Alzey. 6 000	Pfingst. 5 700	Heppenh. 4 900*)	Viernh. 5 350	Friedb. 5 300	Im Ganz. 246 400
<b>Todesfälle.</b>																
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	32	12	19	5	8	1	1	1	2	2	4	2	1	.	1	91
» 2.—15. »	27	5	11	5	7	.	2	.	2	.	1	3	5	4	.	2 74
» Erwachsene	77	54	28	21	26	8	7	7	5	6	3	4	8	3	6	263
<b>Todesursachen.</b>																
Verunglückung	1	2	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Selbstmord	6	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Scharlach	2	.	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	6
Rose	1	3	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	6
Diphtherie	6	.	2	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	12
Croup	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	2
Keuchhusten	2	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Unterleibstypus	3	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	5
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	18	10	9	3	4	3	2	2	.	2	.	1	5	2	1	62
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	21	5	9	7	1	.	1	.	3	.	.	1	2	1	1	52
Apoplexia (Schlagfluss)	4	3	3	2	2	.	.	.	2	1	1	.	.	.	.	18
Acuter Gelenk-Rheumatismus	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	5	2	1	1	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	1	13
Andere bekannte Krankheiten	54	40	23	15	29	5	5	5	4	5	3	5	4	3	3	203
Todesursache unbekannt	12	1	5	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	21
Zusammen	136	71	58	31	41	9	10	8	9	8	8	9	14	7	9	428
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	24,92	18,93	22,45	17,46	24,00	13,01	15,58	13,52	16,62	15,36	16,00	18,95	34,29	15,70	20,38	20,84

\*) Ausschlieslich der Pflege der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghans (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Anzeige.**

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Gehftet 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$ .

Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1881.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nö. 353.

Februar

1886.

Inhalt: Geborene u. Gestorbene, Geburtsziffer u. Sterbeziffer in den Kreisen des Grossh. Hessen 1863 bis 1884. — Handwerker-Fortbildungsschulen im Grossh. Hessen 1884—85. — Ergebnisse der nicht-streitigen Gerichtsbarkeit im Grossh. Hessen 1883. — Tögl. Wasserstände April, Mai und Juni 1885.

### Nr. 2142. **Geborene und Gestorbene, Geburtsziffer und Sterbeziffer in den Kreisen des Grossh. Hessen aus den Jahren 1863 bis 1884.**

Die nachstehende übersichtliche Zusammenstellung über die Geborenen und Gestorbenen, beide einschliesslich der Todtgeborenen, sowie der Geburtsziffer und Sterbeziffer in den Kreisen und Provinzen des Grossherzogthums aus einer längeren Jahresreihe erstreckt sich auf den seit dem Jahre 1866 gegebenen Territorialbestand und die dermalige seit dem Jahre 1874 bestehende Eintheilung der Verwaltungsbezirke. Die Ergebnisse befinden sich zum Theil nicht in Uebereinstimmung mit dem im XII. Bande dieser Mittheilungen pag. 210 bis 213 für die Jahre 1862 bis 1880 publicirten Provinzial- und Gesamtübersichten, weil letztere den im betreffenden Jahre thatsächlich vorhandenen Territorialbestand umfassen. Insbesondere sei erwähnt, dass die betreffenden Zahlen der Gemeinde Steinbach, welche durch die Verordnung vom 11. Juni 1874, Reg.-Bl. Nr. 28, aus der Provinz Oberhessen der Provinz Starkenburg zugetheilt worden ist, in vorgenannten, bereits publicirten, Uebersichten bis zum Jahr 1873 noch der Provinz Oberhessen und erst vom Jahr 1874 an der Provinz Starkenburg, in den nachstehenden Zusammenstellungen dagegen durchweg der Provinz Starkenburg subsumirt worden sind. Für die seit dem Jahr 1866 dem Grossherzogthum einverleibten Gemeinden wurden hier für die Jahre 1863 bis 1865 die bezüglichen Daten nachträglich und möglichst zuverlässig ermittelt.

Bei der Berechnung der Geburts- und Sterbeziffer wurde für die Jahre, in welchen Volkszählungen stattfanden und für das einer solchen folgende Jahr, das Ergebniss der betreffenden Zählung zu Grunde gelegt, und für die zwischenliegenden Jahre je nur eine mittlere Be-

(Fortsetzung auf S. 38.)

**A. Geborene (incl. Todt)**

Kreise und Provinzen.	1863.	1864.	1865.	1866.	1867.	1868.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.
Darmstadt	1889 32,1	1930 32,4	2046 34,4	2092 34,0	2071 32,6		2165 34,1	2283 35,3	2405 36,5	2186 32,5	2681 39,9	2772 40,0
Bensheim	1585 37,3	1774 41,6	1719 41,3	1735 40,6	1768 41,3	33,1	1716 40,1	1921 44,6	1957 45,0	1826 41,7	2041 46,6	1998 45,1
Dieburg	1813 36,4	1856 37,1	1851 37,0	1956 39,2	1763 35,4	37,0	1848 37,1	1984 39,5	2077 41,2	1930 37,9	2109 41,4	2013 39,2
Erbach	1776 39,4	1841 40,6	1865 41,2	1886 41,4	1824 39,9	40,5	1789 39,1	1921 41,6	2098 45,1	1904 40,6	1931 42,1	1975 41,9
Gross-Gerau	1232 36,9	1322 39,0	1226 36,1	1256 36,9	1254 36,7	37,1	1241 36,3	1294 37,6	1344 38,7	1255 35,8	1348 38,5	1386 39,3
Heppenheim	1670 44,6	1755 43,5	1714 42,5	1803 44,3	1718 41,9	42,8	1738 42,4	1848 45,1	1965 48,1	1708 41,9	1865 45,7	1921 46,7
Offenbach	2328 40,4	2461 42,7	2616 45,4	2623 44,7	2630 43,5	43,3	2642 43,7	2718 43,8	2833 44,5	2658 40,8	2974 45,6	3101 45,5
<b>Pr. Starkenburg</b>	12293 37,3	12939 39,3	13037 39,6	13351 40,1	13028 38,6	39,0	13139 38,9	13969 40,9	14679 42,5	13467 38,5	14949 42,0	15165 42,5
Giessen	2030 34,3	2017 34,2	1961 33,2	2140 36,5	1970 33,2	34,3	2052 34,5	2303 38,0	2317 37,4	2102 33,3	2317 36,7	2316 36,2
Alsfeld	1259 33,4	1339 35,5	1250 33,2	1344 36,9	1232 33,3	34,7	1221 33,0	1369 36,9	1310 35,2	1244 33,3	1268 34,0	1250 33,7
Büdingen	1253 32,7	1214 31,8	1308 34,3	1287 33,9	1196 31,7	32,9	1156 30,6	1317 34,9	1306 34,7	1237 32,9	1235 32,8	1222 32,6
Friedberg	1800 30,4	1928 32,6	1815 30,7	1847 33,0	1831 30,9	31,5	1837 31,0	1852 31,3	1869 31,7	1758 31,7	1871 31,8	1890 32,2
Lauterbach	1046 35,5	1081 36,9	1080 36,9	1081 36,9	951 32,4	35,7	1097 37,4	1134 38,8	1114 38,2	1019 35,1	1080 37,2	1089 37,7
Schotten	943 32,9	1007 35,4	955 33,6	1010 35,7	908 32,4	34,0	897 32,0	969 34,9	959 35,0	877 32,3	908 33,5	871 32,1
<b>Pr. Oberhessen</b>	8331 33,1	8586 34,1	8369 33,2	8709 35,3	8088 32,3	33,6	8260 32,9	8944 35,6	8875 35,2	8237 32,6	8679 34,3	8638 34,1
Mainz	2953 41,1	2991 40,8	3174 43,3	3161 43,0	3038 41,3	41,9	3206 43,6	3381 43,6	3476 44,9	3072 37,7	3873 44,3	3853 43,1
Alzey	1218 33,5	1231 33,7	1178 32,3	1185 32,7	1183 32,9	33,0	1151 32,0	1219 33,9	1268 35,3	1163 32,4	1227 34,2	1335 37,3
Bingen	1060 34,3	1042 33,4	1080 34,6	1091 34,9	1124 35,9	34,6	1058 33,8	1170 37,2	1190 37,6	1070 33,6	1179 37,1	1291 40,1
Oppenheim	1467 34,6	1492 34,3	1342 31,4	1405 33,3	1440 34,6	33,6	1399 33,6	1462 35,1	1552 37,3	1362 32,7	1496 35,9	1558 37,4
Worms	1806 35,1	1797 34,7	1914 36,9	1832 35,1	1924 36,7	35,7	1818 34,6	1986 37,6	2112 39,8	1907 35,8	2123 39,8	2141 39,5
<b>Pr. Rheinhessen</b>	8504 36,5	8553 36,3	8688 36,9	8674 36,9	8709 37,1	36,7	8632 36,8	9218 38,5	9598 40,1	8574 35,1	9898 39,6	10178 40,2
<b>Grossh. Hessen</b>	29128 34,4	30078 35,2	30094 35,3	30734 37,5	29825 36,2	35,7	30031 36,5	32131 38,5	33152 39,7	30278 35,7	33526 39,3	33981 39,4

geborene) und Geburtsziffer.

1874.	$\frac{1882}{1874}$ excl. $\frac{1874}{1874}$	1875.	1876.	1877.	1878.	1879.	$\frac{1875}{1875}$	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.	$\frac{1884}{1884}$	$\frac{1883}{1874}$ excl. $\frac{1874}{1874}$
2814		2829	2843	2800	2858	2705		2685	2594	2506	2477	2534		
39,4	37,7	38,4	38,6	36,4	37,1	34,7	37,0	33,5	32,3	30,2	29,9	30,6	31,3	34,8
1995		2094	2075	1925	1873	1972		1871	1841	1896	1802	1855		
44,5	44,2	46,1	45,7	41,8	40,7	42,0	43,3	39,3	38,7	39,1	37,2	38,3	38,5	41,6
2174		2143	2144	2082	2036	1975		1836	1863	1865	1780	1786		
42,0	39,9	41,0	41,0	39,3	38,4	37,2	39,4	34,0	34,5	34,2	32,6	32,7	33,6	37,5
1955		2085	1990	1849	1795	1793		1828	1837	1660	1640	1626		
41,3	41,2	43,8	41,8	38,2	36,6	35,1	39,1	35,5	35,6	32,5	32,2	31,9	33,5	38,6
1411		1438	1379	1380	1366	1392		1304	1324	1346	1324	1420		
39,8	38,3	40,3	38,6	38,4	38,0	37,8	38,6	34,2	34,7	34,4	33,9	36,3	34,7	37,2
1922		2005	1964	1919	1855	1814		1738	1756	1668	1604	1669		
46,3	45,2	47,8	46,9	45,2	43,6	42,2	45,1	39,9	40,3	37,7	36,3	37,7	38,4	42,9
3317		3479	3400	3493	3224	3355		3036	3113	2935	2992	3073		
46,8	45,1	47,2	46,1	45,1	41,6	43,0	44,7	38,1	39,1	35,8	36,5	37,5	37,4	42,6
15588		16073	15795	15448	15007	15006		14298	14328	13876	13619	13963		
42,9	41,6	43,0	42,7	40,7	39,1	38,5	40,9	36,2	36,3	34,5	33,9	34,7	35,1	39,1
2428		2548	2490	2516	2441	2435		2329	2385	2322	2343	2287		
37,5	36,6	38,0	38,0	37,9	36,8	35,8	37,2	33,3	34,1	32,4	32,7	31,9	32,9	35,2
1300		1246	1317	1316	1226	1215		1165	1136	1166	1030	1079		
35,2	34,6	36,6	35,8	36,0	33,6	32,7	34,9	31,1	30,3	30,9	27,3	28,5	29,6	33,4
1232		1303	1320	1227	1258	1184		1154	1097	1082	1039	1080		
32,9	32,8	34,9	35,4	33,1	33,9	31,2	33,7	30,2	28,7	28,0	26,9	28,0	28,4	31,9
1968		1982	1989	1942	1996	1908		1841	1851	1767	1733	1760		
33,5	32,0	33,8	33,9	33,0	33,8	31,3	33,2	29,7	29,8	27,8	27,3	27,7	28,5	31,3
1069		1140	1090	1043	1017	1037		997	1031	962	940	944		
37,2	37,7	39,8	38,1	36,3	35,4	36,0	37,1	34,3	35,4	32,9	32,1	32,2	33,4	36,0
901		913	953	966	908	911		832	834	806	793	826		
33,2	33,1	33,7	35,2	35,4	33,3	33,1	34,1	50,0	30,1	28,8	28,3	29,5	29,3	32,6
8898		9232	9159	9010	8846	8690		8318	8334	8105	7878	7976		
35,1	34,4	36,3	36,1	34,7	34,0	33,4	34,9	31,4	31,5	30,1	29,3	29,7	30,4	33,3
3880		3970	3960	3985	3950	3849		3762	3665	3627	3595	3715		
42,9	43,5	42,4	42,3	41,1	40,6	39,6	41,2	37,3	36,4	35,0	34,7	35,9	35,9	40,6
1274		1295	1303	1249	1255	1265		1317	1218	1266	1216	1256		
35,7	34,6	36,3	36,6	35,0	34,9	34,2	35,4	35,2	32,5	33,2	31,9	32,9	33,1	34,0
1279		1283	1280	1297	1278	1268		1230	1197	1210	1151	1162		
39,3	37,5	38,9	38,9	38,7	38,1	37,1	38,3	34,9	33,9	33,4	31,8	32,1	33,2	35,9
1533		1556	1567	1517	1479	1534		1452	1456	1505	1479	1423		
36,7	35,7	37,2	37,4	36,1	35,2	35,7	36,3	33,5	33,5	34,2	33,6	32,3	33,4	34,7
2135		2201	2190	2234	2215	2176		2125	2125	2190	2237	2297		
38,8	38,1	39,4	39,2	38,5	38,2	37,2	38,5	35,3	35,3	35,3	36,1	37,0	35,8	37,0
10101		10305	10300	10282	10177	10092		9886	9661	9798	9678	9853		
39,4	38,9	39,6	39,6	38,1	37,7	37,2	38,4	35,7	34,8	34,5	34,1	34,7	34,8	37,7
34587		35610	35254	34740	34030	33788		32502	32323	31779	31175	31792		
39,6	38,7	40,3	39,9	38,4	37,4	36,5	38,5	34,7	34,5	33,3	32,6	33,3	33,7	36,7

## B. Gestorbene (incl. Todt

Kreise und Provinzen.	1863.	1864.	1865.	1866.	1867.	1868.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.
Darmstadt	1502	1522	1506	1502	1423		1541	1911	2049	2074	1802	1808
	25,2	25,5	25,3	24,4	22,4	24,6	24,3	29,3	31,4	30,9	26,8	25,7
Bensheim	1097	1349	1290	1167	1208		1271	1338	1376	1437	1351	1293
	25,7	31,6	30,3	27,3	28,2	28,6	29,7	30,9	31,8	32,8	30,9	29,0
Dieburg	1261	1284	1341	1202	1114		1320	1427	1483	1378	1154	1249
	25,2	25,7	27,0	24,1	22,4	24,9	26,5	28,3	29,4	27,0	22,6	24,2
Erbach	1138	1273	1190	1103	1169		1181	1193	1398	1219	1126	1165
	25,1	28,1	26,3	24,2	25,6	25,9	25,8	25,7	30,2	26,0	24,0	24,6
Gross-Gerau	848	861	879	834	934		817	921	982	1003	894	988
	25,0	25,4	25,9	24,5	27,3	25,6	23,9	26,6	28,4	28,6	25,5	27,9
Heppenheim	1355	1241	1217	1155	1225		1297	1294	1468	1382	1195	1270
	33,5	30,8	30,1	28,4	29,9	30,5	31,6	31,6	35,9	33,9	29,3	30,7
Offenbach	1480	1645	1669	1770	1601		1635	1628	1912	1970	1822	1777
	25,7	28,6	29,0	30,0	26,5	28,0	27,0	25,9	30,4	30,2	27,9	25,6
<b>Pr. Starkenburg</b>	8681	9175	9092	8733	8674		9062	9712	10668	10463	9344	9550
	26,3	27,9	27,6	26,2	25,7	26,7	26,9	28,3	31,0	30,0	26,7	26,5
Giessen	1202	1444	1445	1393	1416		1559	1473	1823	1713	1619	1629
	20,3	24,4	24,4	23,5	23,8	23,3	26,3	24,0	29,8	27,1	25,6	25,3
Alsfeld	823	1098	905	889	905		971	976	1084	917	898	1073
	21,8	29,1	24,0	23,8	24,5	24,6	26,3	26,3	29,2	24,6	24,1	28,8
Büdingen	1008	1013	886	1033	925		905	1090	1139	949	836	908
	26,4	26,6	23,2	27,2	24,5	25,6	24,0	28,9	30,2	25,2	22,2	24,2
Friedberg	1398	1343	1421	1372	1305		1616	1403	1449	1446	1292	1443
	23,6	22,7	24,0	23,2	22,0	23,1	27,3	23,1	24,6	24,6	22,0	24,6
Lauterbach	837	780	860	703	693		786	899	789	807	729	901
	28,6	26,6	29,4	24,0	23,6	26,4	26,8	30,8	27,0	27,8	25,1	31,3
Schotten	760	793	680	710	698		630	726	812	752	684	771
	26,7	27,9	23,9	25,1	24,8	25,7	22,4	26,3	29,4	27,7	25,2	28,4
<b>Pr. Oberhessen</b>	6028	6471	6197	6100	5942		6467	6567	7096	6584	6058	6725
	23,9	25,7	24,6	24,3	23,7	24,4	25,8	26,1	28,2	26,0	23,9	26,5
Mainz	2101	2322	2385	2697	2145		2113	2464	2707	3260	2596	2506
	28,5	31,7	32,5	36,7	29,2	31,7	28,7	31,8	34,9	40,0	29,7	27,7
Alzey	847	942	896	854	849		821	857	892	976	858	861
	23,2	25,8	24,6	23,6	23,6	24,2	22,9	23,9	24,8	27,2	23,9	24,1
Bingen	682	738	710	898	707		818	828	886	919	834	869
	21,8	23,6	22,7	28,7	22,6	23,9	26,1	26,2	28,1	28,9	26,2	26,8
Oppenheim	953	995	1017	1180	983		918	1099	1117	1206	1036	1132
	22,3	23,3	23,8	28,0	23,6	24,2	22,1	26,4	26,8	29,0	24,9	27,1
Worms	1367	1258	1460	1390	1326		1431	1597	1540	1539	1404	1369
	26,3	24,3	28,2	26,6	25,3	26,1	27,3	30,2	29,1	28,9	26,3	25,3
<b>Pr. Rheinhessen</b>	5950	6255	6468	7019	6010		6101	6845	7142	7900	6728	6737
	25,2	26,5	27,4	29,8	25,6	26,9	26,0	28,6	29,8	32,4	26,9	26,4
<b>Grossh. Hessen</b>	20659	21901	21757	21852	20626		21630	23124	24906	24947	22130	23012
	25,3	26,8	26,6	26,6	25,0	26,1	26,3	27,7	29,8	29,5	25,9	26,5

geborene) und Sterbeziffer.

1874.	18 <sup>68</sup> <sub>74</sub> excl. 18 <sup>70</sup> <sub>71</sub>	1875.	1876.	1877.	1878.	1879.	18 <sup>78</sup> <sub>79</sub>	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.	18 <sup>80</sup> <sub>84</sub>	18 <sup>82</sup> <sub>84</sub> excl. 18 <sup>80</sup> <sub>81</sub>
1952		1908	1756	2125	1815	1916		1964	1963	1855	1961	1763		
27,7	26,8	25,9	23,9	27,6	23,6	24,9	25,2	24,5	24,5	22,4	23,6	21,3	23,2	24,9
1253		1385	1351	1464	1200	1267		1249	1181	1327	1393	1280		
28,1	29,7	30,5	29,7	31,5	25,8	27,2	28,9	26,2	24,8	27,4	28,7	26,4	26,7	28,5
1306		1349	1365	1422	1280	1219		1305	1366	1307	1175	1238		
25,3	25,4	25,8	26,1	26,8	24,1	23,0	25,2	24,2	25,3	23,9	21,5	22,7	23,5	24,7
1252		1168	1139	1065	1086	1080		1315	1251	1191	1054	1081		
26,5	25,3	24,5	23,9	22,0	22,2	21,1	22,7	25,5	24,3	23,4	20,7	21,2	23,0	24,2
817		951	862	927	890	940		849	881	920	982	921		
23,1	25,4	26,6	24,1	25,1	24,1	25,5	25,1	22,3	23,1	23,5	25,1	23,6	23,5	24,9
1283		1315	1191	1420	1237	1197		1218	1207	1199	1191	1086		
31,0	30,8	31,4	28,4	33,2	29,0	28,0	30,0	27,9	27,7	27,1	26,9	24,6	26,8	29,5
2069		1998	1997	1981	2022	1899		1992	1854	2150	1959	1865		
29,8	27,2	27,1	27,1	25,8	26,2	24,8	26,2	25,2	23,3	26,2	23,9	22,8	24,3	26,4
9932		10074	9661	10404	9530	9518		9892	9703	9949	9715	9234		
27,6	27,2	27,2	26,1	27,4	24,8	24,4	26,0	25,1	24,6	24,7	24,2	23,0	24,3	26,0
1631		1785	1665	1623	1678	1595		1658	1668	1570	1651	1670		
25,3	25,3	27,2	25,4	23,9	24,8	23,5	25,0	23,7	23,8	21,9	23,0	23,3	23,1	24,2
846		1056	855	830	872	754		785	888	751	811	786		
22,7	25,6	28,7	23,3	22,4	23,5	20,3	23,6	20,9	23,7	19,9	21,5	20,8	21,4	23,8
929		971	872	938	971	821		794	912	829	879	814		
24,8	24,8	26,0	23,4	24,8	25,7	21,7	24,3	20,8	23,8	21,5	22,8	21,1	22,0	24,2
1433		1435	1448	1362	1334	1384		1393	1304	1289	1302	1162		
24,4	24,3	24,5	24,7	22,6	22,1	22,9	23,4	22,4	21,0	20,3	20,5	18,3	20,5	22,8
868		856	762	819	734	657		669	743	713	688	641		
30,1	28,8	29,9	26,6	28,4	25,4	22,8	26,6	23,0	25,5	24,4	23,5	21,9	23,7	26,4
691		680	635	687	669	710		662	686	649	617	564		
25,5	25,6	25,1	23,4	25,1	24,4	25,9	24,8	23,9	24,7	23,2	22,1	20,2	22,8	24,7
6398		6783	6237	6259	6258	5921		5961	6201	5801	5948	5637		
25,2	25,5	26,7	24,6	24,1	24,1	22,8	24,5	22,5	23,4	21,6	22,1	21,0	22,1	24,1
2539		2774	2701	2848	2877	2641		2586	2460	2516	2579	2743		
28,0	29,2	29,6	28,8	29,3	29,6	27,2	28,9	25,6	24,4	24,3	24,9	26,5	25,1	28,7
902		918	842	832	912	767		795	867	820	818	882		
25,2	24,0	25,8	23,6	22,8	25,0	21,0	23,6	21,2	23,2	21,5	21,4	23,1	22,1	23,7
827		858	831	895	755	840		788	897	783	703	826		
25,5	26,2	26,0	25,2	26,2	21,5	24,6	24,7	22,3	25,4	21,6	19,4	22,8	22,3	24,3
1006		1087	997	1113	1021	1070		991	1024	986	945	1060		
24,1	24,9	26,0	23,8	26,1	24,0	25,1	25,0	22,8	23,6	22,4	21,5	24,1	22,9	24,2
1443		1516	1438	1492	1532	1403		1508	1482	1413	1413	1534		
26,7	27,2	27,1	25,7	25,7	26,4	24,1	25,8	25,0	24,6	22,8	22,8	24,7	24,0	25,8
6717		7153	6099	7180	7077	6721		6668	6730	6518	6458	7045		
26,3	26,8	27,5	26,2	26,7	26,3	25,0	26,3	24,1	24,3	23,0	22,7	24,8	23,8	25,9
23047		24010	22707	23843	22865	22160		22521	22634	22268	22121	21916		
26,5	26,6	27,2	25,7	26,4	25,0	23,9	25,6	24,1	24,2	23,3	23,2	22,9	23,5	25,4



völkerungszahl berechnet; für die Jahre 1882 bis 1884 wurde die Bevölkerungsziffer durch Schätzung gewonnen. Bezüglich des Kreises Mainz ist zu bemerken, dass die Garnison daselbst in den Jahren 1863 bis 1870 bei den Berechnungen nicht inbegriffen wurde.

Die in den Jahren 1870 und 1871 in Folge des Krieges abweichenden Sterbeverhältnisse und die aus gleichem Grunde abnormen Ergebnisse in der Zahl der Geborenen im Jahr 1871 liessen es wünschenswerth erscheinen, die gedachten Jahre bei der Berechnung fünfjähriger Durchschnittszahlen und des für den gesammten Zeitraum zu gewinnenden Mittels auszuschneiden.

P.

**Nr. 2143. Zahl der Lehrer und Schüler der Handwerker-Fortbildungsschulen im Schuljahr 1884—85 (Ende Herbst 1885.)\***

Bezeichnung der Schulen und der Orte, wo dieselben bestehen.	Zahl der Lehrer.	Zahl der Schüler			Be- merkungen.
		im Gan- zen.	davon nahmen Theil am		
			Sonn- tags- Unter- richt.	Abd.- Unter- richt im Wint.	
Alsfeld, Handwerkerschule . . . . .	3	40	40	27	
Altenstadt, „ . . . . .	1	15	15	.	
Alzey, „ . . . . .	1	30	30	.	
Babenhausen, „ . . . . .	1	27	27	.	
Beerfelden, „ . . . . .	2	30	30	.	
Bensheim, „ . . . . .	2	63	63	.	
Bessungen, „ . . . . .	1	54	54	40	
Bingen, „ . . . . .	2	60	60	.	
Bischofsheim, „ . . . . .	2	47	47	.	
Büdingen, Erweiterte Handwerkerschule	3	53	53	10	
Butzbach, Handwerkerschule . . . . .	1	37	37	.	
Darmstadt, „ . . . . .		257	257	157	
„ Landesbaugewerkschule <sup>1)</sup>	11	65	.	.	1) Der Unterricht findet an 1 Wintermonaten an jedem Wochentage statt.
„ Kunstgewerbliches Zeichnen <sup>2)</sup>		10	.	.	
„ Alicevereinsschule <sup>3)</sup>		2	76	.	
Dieburg, Handwerkerschule . . . . .	1	51	51	.	
Eberstadt i. Stkgb. „ . . . . .	1	34	34	.	2) Der Unterricht findet wöchentlich an 2 Nachmittagen im Laufe des Sommers statt.
Erbach, Erweiterte Handwerkerschule . . . . .	2	72	72	.	
Erzhausen, Handwerkerschule . . . . .	1	30	30	.	
Friedberg, Erweiterte Handwerkerschule	4	119	119	43	
Fürth i. O., Handwerkerschule . . . . .	2	40	40	.	
Gernsheim, „ . . . . .	2	31	31	.	3) Der Unterricht findet in 2 Jahresrecursen an 2 Wochentagen statt (76 Schülerinnen).
Giessen, Erweiterte Handwerkerschule u. Wochentagsschule . . . . .	3	128	128	.	4) 76 Schülerinnen.
„ Alicevereinsschule <sup>4)</sup>		52	52	.	
Griesheim, Handwerkerschule . . . . .	1	37	37	.	
Gross-Bieberau, „ . . . . .	1	29	29	.	

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 322 u. 323, Nov. 1884, S. 345.

Bezeichnung der Schulen und der Orte, wo dieselben bestehen.	Zahl der Lehrer.	Zahl der Schüler			Be- merkungen.
		im Gan- zen.	davon nahmen Theil am		
			Sonn- tags- Unter- richt.	Abd.- Unter- richt im Wint	
Gross-Gerau, Handwerkerschule . . . . .	2	78	78	.	
Gross-Steinheim, „ . . . . .	2	34	34	10	
Gross-Umstadt, „ . . . . .	1	30	30	.	
Grünberg, „ . . . . .	2	44	44	.	
Guntersblum, „ . . . . .	1	30	30	.	
Heppenheim a. d. B., „ . . . . .	1	38	38	.	
Herbstein, „ . . . . .	2	20	20	.	
Heusenstamm, „ . . . . .	2	52	52	.	
Hirschhorn, „ . . . . .	1	28	28	.	
Höchst i. O., „ . . . . .	2	80	80	.	
Homberg, „ . . . . .	1	22	22	.	
Hungen, „ . . . . .	1	34	34	.	
König, „ . . . . .	2	42	42	.	
Langen, „ . . . . .	2	89	89	.	
Lauterbach, „ . . . . .	1	39	39	28	
Lieb, „ . . . . .	1	16	16	.	
Lindenfels, „ . . . . .	1	30	30	.	
Mainz, Erweiterte Handwerkerschule . . . . .	11	529	529	.	b) 30 Kunstge- werbeschüler.
» Kunstgewerbliches Zeichnen <sup>b)</sup> u. Modelliren . . . . .		34	.	.	
Michelstadt, Handwerkerschule . . . . .	2	63	63	.	
Neckar-Steinach, „ . . . . .	1	18	18	.	
Neustadt, „ . . . . .	1	16	16	.	
Nidda, „ . . . . .	2	57	57	.	
Ober-Ingelheim, „ . . . . .	1	41	41	.	
Offenbach, Vereinigte Kunst-Industrie- u. Handwerkerschule . . . . .	7	276	276	178	b) 16 Schüle- rinnen.
» Mädchenschule <sup>b)</sup> . . . . .					
Oppenheim, Handwerkerschule . . . . .	2	44	44	.	
Ortenberg, „ . . . . .	1	22	22	.	
Pfungstadt, „ . . . . .	1	64	64	.	
Reichelsheim i. O., „ . . . . .	1	25	25	.	
Reinheim, „ . . . . .	2	32	32	.	
Schlitz, „ . . . . .	2	31	31	4	
Schotten, „ . . . . .	2	19	19	.	
Seligenstadt, „ . . . . .	2	46	46	.	
Sprendlingen i. Rh., „ . . . . .	1	44	44	.	
Viernheim, „ . . . . .	1	35	35	.	
Vilbel, „ . . . . .	2	71	71	.	
Westhofen, „ . . . . .	1	18	18	.	
Wöllstein, „ . . . . .	2	37	37	.	
Wörrstadt, „ . . . . .	2	53	53	.	
Worms, Erweiterte Handwerkerschule . . . . .	7	201	201	.	71
» Modelliren . . . . .					
» Offener Zeichensaal . . . . .					
» Abendschule . . . . .					
Zusammen	129	4045	3784	568	

**Nr. 2144. Uebersicht über die Ergebnisse der nichtstreitigen**

Amtsgerichte.	Ein- wohner nach der Zäh- lung von 1880.	I. Vormundschaften																
		waren anhängig			sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss			Rechnungen waren zu stellen.	Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.	Rechenschaftsberichte waren zu erstatten.	Es wurden erstattet.	Es blieben rückständig.		
		überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.								
<b>I. Starkenburg.</b>																		
Darmstadt I.	48 769	671	71	742	45	5	50	626	66	692	258	258	.	407	407	.	.	
Darmstadt II.	31 976	514	63	577	31	4	35	483	59	542	152	152	.	432	431	1	.	
Beerfelden	11 184	102	10	112	8	.	8	94	10	104	20	16	4	68	62	6	.	
Fürth	21 295	420	28	448	35	2	37	385	26	411	46	46	.	333	328	5	.	
Gernsheim	13 186	176	24	200	21	1	22	155	23	178	48	46	2	97	95	2	.	
Gross-Gerau	28 584	316	16	332	25	.	25	260	47	307	109	79	30	190	133	57	.	
Gross-Umstadt	24 599	323	34	357	21	1	22	302	33	335	86	85	1	186	184	2	.	
Hirschhorn	5 479	152	12	164	13	1	14	139	11	150	37	37	.	115	115	.	.	
Höchst	16 027	194	19	213	9	1	10	185	18	203	59	59	.	99	99	.	.	
Langen	20 370	358	34	392	29	1	30	329	33	362	52	52	.	226	226	.	.	
Lorsch	28 851	709	61	770	59	9	68	650	52	702	218	215	3	451	449	2	.	
Michelstadt	17 847	268	25	293	19	2	21	249	23	272	55	55	.	182	182	.	.	
Offenbach	50 254	702	99	801	58	8	66	644	91	735	203	203	.	385	385	.	.	
Reinheim	18 912	373	21	394	20	.	20	353	21	374	97	97	.	259	257	2	.	
Seligenstadt	20 821	384	39	423	26	2	28	358	37	395	23	23	.	306	303	3	.	
Wald-Michelbach	9 951	246	15	261	23	2	25	223	13	236	80	79	1	165	163	2	.	
Wimpfen	4 110	107	8	115	11	1	12	96	7	103	26	25	1	68	67	1	.	
Zwingenberg	22 359	452	37	489	50	7	57	402	30	432	145	145	.	251	251	.	.	
Summe	394 574	6467	616	7083	503	47	550	5933	600	6533	1714	1672	42	4220	4137	83	.	
<b>II. Oberhessen.</b>																		
Giessen	43 165	669	47	716	38	2	40	631	45	676	267	259	8	204	204	.	.	
Alsfield	19 520	368	38	406	27	1	28	341	37	378	52	48	4	238	212	26	.	
Altenstadt	7 602	119	11	130	6	1	7	113	10	123	5	5	.	94	93	1	.	
Büdingen	12 242	195	10	205	14	.	14	181	10	191	58	46	12	135	125	10	.	
Butzbach	15 157	321	16	337	17	1	18	304	15	319	69	68	1	121	121	.	.	
Friedberg	22 782	248	35	283	22	1	23	226	34	260	75	73	2	170	167	3	.	
Grünberg	13 825	304	27	331	17	1	18	287	26	313	120	120	.	161	160	1	.	
Herbststein	12 630	201	15	216	19	.	19	182	15	197	16	14	2	155	153	2	.	
Homberg	12 039	225	35	260	21	5	26	204	30	234	97	96	1	123	121	2	.	
Hungen	7 027	69	14	83	5	1	6	64	13	77	27	27	.	44	44	.	.	
Laubach	7 048	111	13	124	8	.	8	103	13	116	21	21	.	71	71	.	.	
Lauterbach	10 238	239	12	251	12	.	12	227	12	239	21	21	.	156	156	.	.	
Lich	8 003	97	12	109	5	1	6	92	11	103	36	33	3	43	43	.	.	
Bad-Nauheim	8 035	120	15	135	10	.	10	110	15	125	50	50	.	67	67	.	.	
Nidda	13 014	206	20	226	18	.	18	188	20	208	70	70	.	109	109	.	.	
Ortenberg	11 671	171	20	191	16	2	18	155	18	173	25	24	1	112	107	5	.	
Schlitz	6 572	140	13	153	19	.	19	121	13	134	51	51	.	101	101	.	.	
Schotten	9 415	148	9	157	12	.	12	136	9	145	59	58	1	92	92	.	.	
Ulrichstein	9 102	145	16	161	12	2	14	133	14	147	16	16	.	89	89	.	.	
Vilbel	15 527	195	38	233	19	2	21	176	36	212	71	70	1	105	103	2	.	
Summe	264 614	4291	416	4707	317	20	337	3974	396	4370	1206	1170	36	2390	2338	52	.	

\*) Ab- bzw. Zugänge an den Zahlen Anfang 1883 gegenüber den Angaben Ende 1882  
 Amtsgerichtsbezirke, theils auf Berichtigungen.

**Gerichtsbarkeit im Grossh. Hessen im Jahr 1883.\*)**

Rechnungen u. Rechenschaftsberichte waren nicht zu stellen bezw. zu erstatten	II. Erbvertheilungen									IIa. Inventarien wegen anderweiter Ehen									III. Bestätigte Verträge.				
	waren anhängig			sind beendet			verbleib. beim Jahresschluss			waren anhängig			sind beendet			verbleib. beim Jahresschluss			Kauf- und Tauschverträge, sowie Adjunctionsscheine	Gutsauschläge und Ueberlassungsverträge.	Erbverträge.	Leibrentenverträge.	
	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.					
335	46	153	199	34	119	153	12	34	46	2	60	62	2	59	61		1	1	434				
89	41	84	125	33	51	84	8	33	41	5	40	45	5	37	42		3	3	2 212	2			
30	6	16	22	5	8	13	1	8	9	1	2	3	1	2	3				256	2			
61	35	51	86	34	38	72	1	13	14	1	23	24	1	18	19		5	5	260	27	1		
92	18	40	58	14	26	40	4	14	18	1	12	13	1	12	13				378				
107	28	44	72	24	25	49	4	19	23	3	27	30	2	23	25		1	4	5	1346			
121	39	63	102	24	36	60	15	27	42	3	17	20	2	13	15		1	4	5	1 201	19	1	
36	11	24	35	9	21	30	2	3	5		7	7		7	7				119				
71	8	29	37	5	16	21	3	13	16	1	2	3	1	1	2		1	1	497	28			
114	20	66	86	16	35	51	4	31	35	4	38	42	4	31	35		7	7	1 364	4	4		
232	49	90	139	40	57	97	9	33	42	2	33	35	1	25	26		1	8	9	1 080	1		
90	16	17	33	16	14	30		3	3										324	14			
387	21	179	200	18	151	169	3	28	31	2	100	102	2	96	98		4	4	1 122	1			
106	22	61	83	20	43	63	2	18	20	3	14	17	3	13	16		1	1	683	43			
94	29	71	100	26	36	62	3	35	38	1	14	15	1	14	15				2 641	17			
72	27	25	52	22	16	38	5	9	14	2	9	11	2	8	10		1	1	84	18			
26	5	7	12	3	3	6	2	4	6		3	3		2	2		1	1	99	5			
193	38	61	99	30	41	71	8	20	28	2	25	27	2	24	26		1	1	601	2			
2256	459	1081	1540	373	736	1109	86	345	431	33	426	459	30	385	415		3	41	44	14 701	189	6	
318	29	88	117	22	75	97	7	13	20	1	44	45	1	41	42		3	3	2 775	45			
138	25	54	79	17	37	54	8	17	25	3	12	15	3	9	12		3	3	551	65	1		
32	9	28	37	7	16	23	2	12	14		5	5		5	5				444	28			
26	38	22	60	16	12	28	22	10	32	2	7	9	1	7	8		1	1	1 142	28			
216	33	35	68	23	19	42	10	16	26	2	4	6	2	4	6				1 551	7			
88	19	45	64	15	32	47	4	13	17		11	11		10	10		1	1	1 860	32	1		
95	34	48	82	22	31	53	12	17	29	2	6	8	2	4	6		2	2	1 686	40	1		
61	12	27	39	6	14	20	6	13	19	5	11	16	4	11	15		1	1	1 181	62	20		
69	29	34	63	16	21	37	13	13	26	3	5	8	3	4	7		1	1	574	57			
26	8	17	25	3	12	15	5	5	10		7	7		6	6		1	1	667	18			
41	11	16	27	5	12	17	6	4	10	3	3	6	3	1	4		2	2	526	13	1		
95	4	26	30	2	17	19	2	9	11		9	9		8	8		1	1	502	22			
47	6	34	40	4	24	28	2	10	12		3	3		3	3				622	9			
31	5	20	25	4	16	20	1	4	5		2	2		2	2				675	16			
86	15	23	38	8	18	26	7	5	12		3	3		3	3				1 066	36			
65	7	25	32	4	14	18	3	11	14		7	7		6	6		1	1	1 263	20			
27	4	9	13	3	6	9	1	3	4		7	7		4	4		3	3	127	17			
33	7	20	27	4	15	19	3	5	8	2	11	13	2	9	11		2	2	762	45	1		
56	13	21	34	6	14	20	7	7	14	2	5	7	2	5	7				666	32			
83	11	30	41	8	19	27	3	11	14		13	13		13	13				1 192	17			
1633	319	622	941	195	424	619	124	198	322	25	175	200	23	155	178		2	20	22	19 832	609	24	

(Mittheil. Nr. 340, Juli 1885, S. 232) beruhen theils auf Veränderungen der Eintheilung der

Amtsgerichte.	fr. III. Bestätigte Verträge.							IV. Standesregister.	V. Andere							
	Schuld- und Pfandver- schreibungen.	Bürgschafts- und Cautions- leistungen	Schenkungsverträge.	Pacht- u. Mietverträge.	Eheverträge.	Sonstige Verträge.	Zusammen.		Verfahren bei Anweisungen von Standesbeamten zur Vornahme abgetheilter Amtshandlungen.	Berichtigungsverfahren.	Handelsfirmen.			Pro-		
											Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden einge- tragen.	1883 wurden gelösch.	Verbleiben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingegangen.	1883 wurden einge- tragen.
<b>I. Starkenburg.</b>																
Darmstadt I.	191	15	1	.	11	320	972	.	17	685	35	13	707	146	16	
Darmstadt II.	220	53	2	.	27	100	2616	.	82	152	2	2	152	18	1	
Beerfelden	79	.	.	1	73	.	417	.	13	44	1	1	44	11	.	
Fürth	123	1	.	.	81	19	512	.	.	150	3	2	151	15	.	
Gernsheim	85	2	1	.	3	60	529	.	1	194	.	.	194	61	.	
Gross-Gerau	138	.	.	.	53	99	1636	.	.	90	4	2	92	12	.	
Gross-Umstadt	101	1	3	.	12	139	1477	.	103	143	1	.	144	17	1	
Hirschhorn	23	4	2	.	8	8	164	.	.	24	1	1	24	10	.	
Höchst	106	.	1	.	33	10	675	.	.	128	.	1	127	12	1	
Langen	240	.	1	.	6	4	1623	.	.	42	2	.	44	8	.	
Lorsch	211	6	.	.	4	118	1420	.	.	216	1	3	214	27	.	
Michelstadt	95	.	3	.	42	30	508	.	.	255	4	4	255	23	.	
Offenbach	184	5	.	.	22	45	1379	.	4	476	28	16	488	111	4	
Reinheim	61	2	1	.	20	138	948	.	3	66	3	3	66	6	1	
Seligenstadt	225	4	8	.	6	183	3084	.	134	81	4	.	85	18	3	
Wald-Michelbach	60	2	1	.	32	4	201	.	.	53	3	1	55	7	.	
Wimpfen	22	.	.	.	7	133	.	.	3	38	1	.	39	9	.	
Zwingenberg	122	7	.	.	17	36	785	.	.	220	4	1	223	25	1	
Summe	2286	102	24	1	450	1320	19079	.	360	3057	97	50	3104	536	28	
<b>II. Oberhessen.</b>																
Giessen	481	26	8	1	59	287	3682	.	11	385	13	4	394	62	2	
Alsfeld	87	4	8	.	57	2	775	.	31	188	1	.	189	11	.	
Altenstadt	90	6	2	.	43	65	678	.	.	39	4	1	42	5	.	
Büdingen	171	2	2	.	11	88	1444	.	3	46	3	.	49	8	.	
Butzbach	65	4	4	.	15	121	1767	.	3	93	6	1	98	12	.	
Friedberg	201	10	1	.	132	134	2370	.	1	183	7	1	189	54	6	
Grünberg	63	4	2	.	66	45	1907	.	.	18	14	1	31	.	1	
Herbstein	165	13	5	.	88	78	1612	.	1	29	1	.	30	7	1	
Homburg	86	.	4	.	54	49	824	.	1	44	.	.	44	6	1	
Hungen	50	10	6	.	35	52	838	.	.	33	.	.	33	7	.	
Laubach	45	1	.	1	23	30	640	.	.	39	1	2	38	9	.	
Lauterbach	90	4	7	.	47	4	676	.	.	67	2	.	69	13	.	
Lich	28	1	5	.	2	49	716	.	.	70	.	15	55	8	.	
Bad-Nauheim	70	6	2	1	6	38	814	.	.	76	9	6	79	8	3	
Nidda	97	6	6	.	40	83	1334	.	18	49	.	1	48	10	.	
Ortenberg	98	1	5	.	7	68	1462	.	76	32	2	2	32	9	.	
Schlitz	26	1	.	.	3	10	184	.	.	47	1	4	44	12	2	
Schotten	73	1	2	.	43	56	983	.	.	53	3	2	54	7	.	
Ulrichstein	36	.	.	.	25	15	774	.	.	27	.	.	27	.	.	
Vilbel	133	6	4	.	2	86	1440	.	.	77	1	2	76	18	.	
Summe	2155	106	73	3	758	1360	24920	.	145	1595	68	42	1621	266	16	

Öffentliche Register.

euren.	Handelsgesellschaften.		Genossenschaften.		Waarenzeichen.		Muster.		VI. Verfahren bei Erkennung von Ordnungsstrafen auf Grund des Handelsgesetzbuchs, des Einführungsgesetzes dazu und des Genossenschaftsgesetzes.	VII. Letztwillige Verfügungen.									
	1883 wurden gelöscht. Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen. 1883 wurden gelöscht. Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen. 1883 wurden gelöscht. Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen. 1883 wurden gelöscht. Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.		1883 wurden eingetragen. 1883 wurden gelöscht. Verblieben Ende 1883.	Testamentsaufnahmen.	Testamentshinterlegungen.							
8	154	9	1	1	9	6	6	11	11	7	5	3	9		43	170			
2	17	1			1	10	1	11	5	6			6		36	42			
	11														6	6			
	15					4		4							20	24			
	61					1	2	3							22	6			
	12	1	2		3	15	15	30	1	1					29	29			
1	17					4		4							44	51			
	10	3			3										9	9			
	13					4		4							13	13			
	8					3	1	3	2			2	1		27	28			
	27	7			7	5	1	6				1	1		45	51			
	23	2			2	3		3							4	6			
2	113	154	19	13	160	17	1	18	95	5	100	515	123	159	479	103	103		
1	6					5		5							23	27			
	21	7	1	2	6	3		3							36	42			
	7	1		1		3		3							8	8			
	9	1			1	1		1							2	2			
	26	2	1		3	6	3	9	3	2	5	2	1		3	36	45		
14	550	188	24	17	195	90	24	113	117	8	125	531	130	162	499		506	662	
1	63	16			16	15		15	14		14	33	11		44		85	117	
	11					4	1	5	9		9	4			4		35	39	
	5					3		3									6		
	8	1			1	2	1	3									25	25	
	12					4		4									32	32	
1	59	1			1	9		9	2		2					1	35	50	
	1	2	2		4	4		4								2	20	26	
	8	2			2	5	1	6									27	27	
	7					4	1	5					1	1			19	22	
	7					4		4									11	11	
	9	1			1	2		2			5	1		6			12	12	
	13	1			1	4		4									33	34	
	8					2		2									11	26	
	11					5		5									13	13	
1	9	3			3	3		3									18	22	
	9					5		5									13	18	
	14	1			1												6	8	
	7					3		3	1		1						17	17	
	1					1		1									9	11	
2	16	2			2	14		14	1		1						24	25	
5	277	30	2		32	93	4	97	27		27	42	13		55		3	451	535

Amtsgerichte.	Einwohner nach der Zählung von 1880.	I. Vormundschaften										
		waren anhängig			davon sind beendet.	verbleiben beim Jahresschluss			Rechnungen waren zu stellen.	Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.	
		überjährige.	diesjährige.	zusammen.		überjährige.	diesjährige.	zusammen.				
<b>III. Rheinhessen.</b>												
Mainz	93 554	3 530	319	3 849	223	3 313	313	3 626	69	64	5	5
Alzey	25 751	1 002	70	1 072	74	930	68	998	20	19	1	1
Bingen	16 882	659	56	715	42	619	54	673	19	15	4	11
Nieder-Olm	12 743	431	35	466	39	393	34	427	10	9	1	6
Ober-Ingelheim	17 320	671	43	714	64	607	43	650	49	49	.	1
Oppenheim	22 934	983	105	1 088	116	910	62	972	18	17	1	4
Osthofen	17 723	726	57	783	49	677	57	734	12	9	3	5
Pfieddersheim	13 168	499	31	530	22	478	30	508	16	14	2	6
Wöllstein	16 556	692	50	742	55	637	50	687	25	23	2	10
Wörrstadt	15 199	536	36	572	34	504	34	538	6	6	.	7
Worms	25 322	1 028	99	1 127	64	968	95	1 063	39	25	14	21
Summe	277 152	10 757	901	11 658	782	10 036	840	10 876	283	250	33	167

Amtsgerichte.	VII. Andere											
	Handelsfirmen.				Procuren.				Handelsgesellschaften.			
	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen.	1883 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen.	1883 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen.	1883 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1883.
<b>III. Rheinhessen.</b>												
Mainz	3 063	53	14	3 102	353	16	7	362	26	24	10	40
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	57	6	.	63	7	2	.	9	3	2	.	5
Nieder-Olm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pfieddersheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wöllstein	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	1 570	17	5	1 582	95	5	1	99	6	1	.	7
Summe	4 690	76	19	4 747	455	23	8	470	35	27	10	52

Familienberathungen wurden abgehalten.			II. Eman- cipationen			III. Verfü- gungen im In- teresse ver- misster Per- sonen.	IV. Siege- lungen und Ent- siegelungen			V. Eintragungen in die Mutations- verzeichnisse			VI. Standes- register			
Vormünder.	durch den Familien- rath bestellt		durch den Vater bezw. Mutter.				durch den Familienrath, zusammen.			Siegelungen.	Inventare statt Siegelungen.	Entsiegelungen.	auf Grund von öffentl. Urkunden.	auf Grund von Privaturkunden.	im Gesamten.	Verfahren bei Anweisung von Standesbeamten zur Vornahme abgeleiteter Amtshandlungen.
571	79	348	17	4	21	12	43	198	51	4 321	643	4 964			7	
111	13	74	.	3	3	.	20	30	21	4 173	255	4 428	.	.	.	
103	15	57	4	.	4	.	7	8	10	1 745	562	2 307	.	.	.	
61	8	36	3	1	4	3	8	14	8	340	242	582	.	.	3	
112	27	41	1	4	5	2	3	10	3	3 813	846	4 659	.	.	3	
162	37	88	2	1	3	5	13	25	35	4 145	648	4 793	.	.	5	
96	64	17	5	1	6	.	12	20	12	2 495	272	2 767	.	.	1	
68	6	37	6	2	8	4	12	13	18	2 018	451	2 469	1	.	1	
103	5	55	1	1	2	4	20	18	26	433	250	683	.	.	.	
77	16	44	1	1	2	.	19	11	18	3 557	457	4 014	.	.	.	
210	32	116	2	1	3	5	25	24	34	1 287	99	1 386	.	.	.	
1 674	302	913	42	19	61	35	182	371	236	28 327	4 725	33 052	1	.	20	

öffentliche Register.

Genossenschaften.				Warenzeichen.				Muster.				VIII. Ver- fahren bei Er- kennung von Ordnungs- strafen auf Grund des Han- delsgesetz- buchs, des Ein- führungsge- setzes dazu und des Genossen- schaftsgesetzes.
Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden ein- getragen.	1883 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden ein- getragen.	1883 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden ein- getragen.	1883 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1883.	
30	.	.	30	61	1	.	62	24	10	.	34	2
4	6	.	10	2	2	.	4	.	.	.	.	.
20	8	2	26	8	2	.	10	3	1	.	4	2
54	14	2	66	71	5	.	76	27	11	.	38	4



**Zusammenstellung**

Provinzen.	Einwohner nach der Zählung von 1880.	I. Vormund								
		waren anhängig			sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss		
		überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.
Starkenburger	394 574	6 467	616	7 083	503	47	550	5 933	600	6 533
Oberhessen	264 614	4 291	416	4 707	317	20	337	3 974	396	4 370
Rheinhessen	277 152	10 757	901	11 658	721	61	782	10 036	840	10 876
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>936 340</b>	<b>21 515</b>	<b>1 933</b>	<b>23 448</b>	<b>1 541</b>	<b>128</b>	<b>1 669</b>	<b>19 943</b>	<b>1 836</b>	<b>21 779</b>

Provinzen.	fr. IV. Erbvertheilungen						IVa. Inventarien wegen anderweiter Ehen								
	sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss			waren anhängig			sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss		
	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.
Starkenburger	373	736	1109	86	345	431	33	426	459	30	385	415	3	41	44
Oberhessen	195	424	619	124	198	322	25	175	200	23	155	178	2	20	22
Rheinhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>568</b>	<b>1160</b>	<b>1728</b>	<b>210</b>	<b>543</b>	<b>753</b>	<b>58</b>	<b>601</b>	<b>659</b>	<b>53</b>	<b>540</b>	<b>593</b>	<b>5</b>	<b>61</b>	<b>66</b>

Provinzen.	Verfahren bei Anweisung von Standesbeamten zur Vornahme abgeleiteter Amishandlungen.	Berichtigungsverfahren.	IX. Andere											
			Handelsfirmen.			Procuren.			Handelsgesellschaften.					
			Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden eingetragen.	1883 wurden gelöst.	Verbleiben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden gelöst.	Verbleiben Ende 1883.	Ende 1882 waren eingetragen.	1883 wurden gelöst.	Verbleiben Ende 1883.		
Starkenburger	.	360	3 057	97	50	3 104	536	28	14	550	188	24	17	193
Oberhessen	.	145	1 595	68	42	1 621	266	16	5	277	30	2	32	33
Rheinhessen	1	20	4 690	76	19	4 747	455	23	8	470	35	27	10	55
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>1</b>	<b>525</b>	<b>9 342</b>	<b>241</b>	<b>111</b>	<b>9 472</b>	<b>1 257</b>	<b>67</b>	<b>27</b>	<b>1 297</b>	<b>253</b>	<b>53</b>	<b>27</b>	<b>278</b>



Nr. 2145. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April, Mai und Juni 1885. \*)

Tag.	April.						Mai.						Juni.					
	Rhein.			Mainz.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Mainz.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Mainz.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	0 59	0 96	0 64	0 77	1 27	1 35	0 51	0 75	0 46	0 35	0 97	1 01	1 13	1 15	0 80	0 23	1 08	1 29
2	0 56	0 92	0 61	0 74	1 24	1 27	0 56	0 77	0 50	0 38	1 18	1 25	1 23	1 17	0 81	0 24	1 07	1 28
3	0 52	0 89	0 58	0 72	1 21	1 22	0 63	0 83	0 54	0 39	1 20	1 31	1 42	1 31	0 90	0 23	1 05	1 20
4	0 49	0 85	0 56	0 69	1 19	1 25	0 69	0 87	0 58	0 37	1 10	1 40	1 46	1 38	0 97	0 20	1 03	1 15
5	0 45	0 82	0 54	0 66	1 17	1 21	0 65	0 88	0 59	0 38	1 04	1 53	1 50	1 41	1 01	0 20	0 99	1 06
6	0 39	0 78	0 48	0 63	1 14	1 19	0 71	0 90	0 60	0 40	1 01	1 56	1 45	1 41	1 02	0 19	0 97	1 00
7	0 36	0 74	0 46	0 62	1 12	1 15	0 74	0 94	0 66	0 43	1 06	1 64	1 41	1 38	0 98	0 18	0 94	1 00
8	0 35	0 73	0 48	0 61	1 15	1 41	0 87	0 99	0 69	0 44	1 19	1 75	1 38	1 34	0 94	0 16	0 93	1 38
9	0 42	0 76	0 51	0 66	1 21	1 62	1 10	1 09	0 76	0 42	1 28	1 63	1 36	1 33	0 92	0 16	0 95	1 24
10	0 44	0 79	0 54	0 67	1 20	1 53	1 25	1 25	0 90	0 40	1 20	1 55	1 37	1 30	0 92	0 15	0 93	1 07
11	0 41	0 78	0 52	0 65	1 17	1 37	1 26	1 29	0 96	0 39	1 06	1 43	1 38	1 30	0 92	0 13	0 92	0 99
12	0 39	0 76	0 49	0 63	1 15	1 28	1 15	1 27	0 94	0 38	1 05	1 40	1 41	1 34	0 93	0 12	0 93	0 99
13	0 35	0 73	0 46	0 61	1 10	1 25	1 00	1 16	0 86	0 37	1 03	1 33	1 42	1 34	0 93	0 11	0 92	0 95
14	0 29	0 69	0 42	0 58	1 09	1 20	0 91	1 08	0 78	0 37	1 01	1 28	1 40	1 33	0 93	0 10	0 90	0 90
15	0 25	0 65	0 39	0 57	1 07	1 17	0 85	1 02	0 72	0 33	0 98	1 25	1 39	1 32	0 92	0 09	0 86	0 90
16	0 30	0 64	0 36	0 55	1 05	1 13	0 90	1 01	0 71	0 33	2 70	1 17	1 36	1 31	0 92	0 10	0 88	0 89
17	0 29	0 63	0 38	0 52	1 03	1 07	1 63	1 38	0 90	0 33	2 10	1 14	1 33	1 28	0 93	0 11	0 86	0 88
18	0 29	0 63	0 36	0 49	1 01	1 04	1 70	1 57	1 16	0 32	1 82	1 17	1 34	1 30	0 90	0 12	0 95	0 93
19	0 26	0 61	0 34	0 46	1 00	0 99	1 71	1 61	1 20	0 32	1 70	1 23	1 37	1 30	0 91	0 12	0 98	0 93
20	0 22	0 58	0 32	0 44	0 98	0 94	1 72	1 61	1 22	0 32	1 62	1 35	1 41	1 32	0 93	0 12	0 97	0 91
21	0 21	0 56	0 30	0 41	0 96	0 92	1 78	1 65	1 24	0 33	1 50	1 28	1 43	1 35	0 95	0 12	0 92	0 95
22	0 21	0 56	0 28	0 39	0 95	0 91	1 71	1 66	1 24	0 34	1 42	1 19	1 39	1 34	0 96	0 12	0 90	1 10
23	0 23	0 55	0 26	0 38	0 95	0 90	1 60	1 58	1 20	0 34	1 34	1 20	1 33	1 30	0 94	0 13	0 90	1 02
24	0 24	0 56	0 28	0 36	0 95	0 90	1 50	1 51	1 14	0 34	1 30	1 66	1 30	1 26	0 92	0 13	0 88	0 98
25	0 25	0 56	0 28	0 35	0 94	0 89	1 46	1 45	1 09	0 34	1 24	1 89	1 31	1 26	0 91	0 13	0 88	0 95
26	0 30	0 58	0 30	0 35	0 93	0 89	1 47	1 44	1 06	0 32	1 22	1 66	1 28	1 25	0 90	0 12	0 86	0 93
27	0 37	0 61	0 32	0 34	0 90	0 88	1 40	1 41	1 05	0 32	1 17	1 58	1 20	1 20	0 86	0 12	0 84	0 97
28	0 40	0 65	0 36	0 34	0 92	0 89	1 31	1 35	0 98	0 32	1 15	1 47	1 12	1 14	0 80	0 12	0 83	1 18
29	0 39	0 66	0 40	0 34	0 91	0 92	1 24	1 29	0 92	0 28	1 12	1 35	1 06	1 10	0 76	0 11	0 79	1 10
30	0 44	0 67	0 40	0 34	0 94	0 96	1 17	1 22	0 88	0 25	1 07	1 25	1 04	1 06	0 72	0 11	0 81	1 00
31							1 13	1 17	0 81	0 23	1 05	1 23						
höchst.	0 59	0 96	0 64	0 77	1 27	1 62	1 78	1 66	1 24	0 44	2 70	1 89	1 50	1 41	1 02	0 24	1 08	1 38
tiefst.	0 21	0 55	0 26	0 34	0 90	0 88	0 51	0 75	0 46	0 23	0 97	1 01	1 04	1 06	0 72	0 09	0 79	0 88
mittl.	0 36	0 70	0 42	0 53	1 06	1 12	1 17	1 23	0 88	0 35	1 29	1 39	1 33	1 29	0 91	0 14	0 92	1 04

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 354.

Februar

1886.

Inhalt: Vergleichung der Tage mit vollständiger Schneedecke um 12 Uhr Mittags. — Erwerbung und Verlust der Staatsangehörigkeit im Grossh. Hessen durch Aufnahme, Wiederaufnahme, Naturalisation und Entlassung 1884. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Jan. 1886. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Jan. 1886. — Jahresdurchschnitte aus den monatl. Preisen der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. 1885. — Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen 1884.

### Nr. 2146. Vergleichung der Tage mit vollständiger Schneedecke um 12 Uhr Mittags. \*)

Mitgetheilt von H. Hoffmann in Giessen.

		Giessen.	Büdingen.	Kaichen.
		160 Meter.	136 Meter.	153 Meter.
		H. Hoffmann.	C. Hoffmann.	Hörle.
1884	Januar	0	0	0
	Februar	0	0	0
	März	0	0	0
	April	1	0	0
	November	2	9	4
	December	1	0	0
	Summe 1884	4	9	4
1885	Januar	15	5	20
	Februar	5	1	1
	März	1	0	0
	December	6	12	10
	Summe 1885	27	18	31
Dazu von früher ab Dec. 1878		182	139	152
Totalsumme		213	166	187
oder im Verhältniss wie		100	78	88

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 324, Dec. 1884, S. 363.

**Nr. 2147. Erwerbung und Verlust der Staatsangehörigkeit im  
sation und Entlassung  
A. Erwerbung der Staatsangehörigkeit  
I. Nachweis über die an Angehörige eines andern**

Kreise und Provinzen, in welchen die Aufnahme-Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Aufnahme-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Aufnahme-Urkunden sich erstreckten								Familienstand der Personen in den					
	überhaupt.	davon an				überhaupt		männliche			weibliche			ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden	
		Familienhäupter		einzelne Personen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.						
		m.	w.	m.	w.	m.	w.							m.	w.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenb.</b>	5	3	.	2	.	11	5	4	1	6	1	1	3	7	2	3	3	1	.
Darmstadt	1	1	.	.	.	2	1	1	.	.	.	.	1	1	.	1	1	.	.
Gross-Gerau	2	1	.	1	.	3	1	.	.	3	.	.	1	2	.	1	1	.	.
Heppenheim	2	1	.	1	.	3	1	.	.	3	.	.	1	2	.	1	1	.	.
Offenbach	19	8	.	11	.	32	15	14	.	18	7	1	7	24	8	7	7	1	.
zusammen	27	13	.	14	.	48	22	19	1	28	8	2	12	34	10	12	12	2	.
<b>Oberhessen.</b>	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Büdingen	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Friedberg	5	3	.	2	.	7	5	2	.	5	2	.	3	4	2	3	3	.	.
Lauterbach	3	.	.	3	.	3	.	.	2	1	.	.	.	3	.	.	.	.	.
Schotten	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.
zusammen	10	3	.	7	.	12	5	2	2	8	2	.	3	7	2	4	3	1	.
<b>Rheinhessen.</b>	10	8	.	2	.	17	15	5	2	10	6	1	8	9	7	8	8	.	.
Mainz	1	1	.	.	.	4	1	3	.	1	.	.	1	3	.	1	1	.	.
Alzey	1	1	.	.	.	4	1	3	.	1	.	.	1	3	.	1	1	.	.
Bingen	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Worms	7	4	.	3	.	10	8	3	.	7	4	.	4	6	4	4	4	.	.
zusammen	19	13	.	6	.	32	24	11	2	19	10	1	13	19	11	13	13	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	56	29	.	27	.	92	51	32	5	55	20	3	28	60	23	29	28	3	.

**II. Nachweis über die an Ausländer**

Kreise und Provinzen, in welchen die Naturalisations-Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Naturalisations-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Naturalisations-Urkunden sich erstreckten								Familienstand der Personen in den					
	überhaupt.	davon an				überhaupt		männliche			weibliche			ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden	
		Familienhäupter		einzelne Personen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.						
		m.	w.	m.	w.	m.	w.							m.	w.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenb.</b>	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Darmstadt	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Offenbach	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
zusammen	2	.	.	2	.	2	.	.	.	2	.	.	.	2	.	.	.	.	.
<b>Rheinhessen.</b>	4	1	.	3	.	5	2	1	.	4	1	.	1	4	1	1	1	.	.
Mainz	4	1	.	3	.	5	2	1	.	4	1	.	1	4	1	1	1	.	.
Oppenheim	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
zusammen	5	1	.	4	.	6	2	1	.	5	1	.	1	5	1	1	1	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	7	1	.	6	.	8	2	1	.	7	1	.	1	7	1	1	1	.	.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 335, Mai 1885, S. 145.

**Grossh. Hessen durch Aufnahme, Wiederaufnahme, Naturali-  
im Jahr 1884. \*)  
durch Urkundenertheilung.  
Bundesstaates ertheilten Aufnahme-Urkunden.**

Religions- bekenntniss Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								Staaten, aus welchen die Personen aufgenommen wurden.							
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt	Selbständige in der Land- u Forstwirth- schaft, Jagd u Fischerei	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülften sowie Fabrik- arbeiter.	Tageelöhner und Dienst- boten.	Alle anderen Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	Preussen.		Bayern.		Elsass- Lothringen.		Baden.		Zusammen.
21.	22.	23.	24.	25.								26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	m.	
12	4	.	.	.	.	1	.	1	1	2	.	4	1	5	1	.	.	2	3	16
.	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	1	.	.	3
3	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	1	4
12	35	.	.	.	2	1	.	15	1	.	.	.	.	32	15	.	.	.	.	47
27	43	.	.	.	2	3	.	17	3	2	.	4	1	37	16	2	1	5	4	70
1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1
5	2	.	5	.	.	2	.	.	1	.	.	7	5	.	.	.	.	.	.	12
3	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	3
1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1
10	2	.	5	.	1	2	3	.	2	2	.	11	5	1	.	.	.	.	.	17
7	25	.	.	.	1	2	2	4	1	.	.	11	12	6	3	.	.	.	.	32
5	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4	1	.	.	.	.	5
.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1
7	10	1	.	.	2	2	2	1	.	.	.	1	2	9	6	.	.	.	.	18
19	36	1	.	.	3	5	4	6	1	.	.	12	14	20	10	.	.	.	.	56
56	81	1	5	.	6	10	7	23	6	4	.	27	20	58	26	2	1	5	4	143

**ertheilten Naturalisations-Urkunden.**

Religions- bekenntniss Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen.								Staaten, welchen die naturalisirten Personen bisher angehörten.						
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt	Selbständige in der Land- u Forstwirth- schaft, Jagd u Fischerei	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülften sowie Fabrik- arbeiter.	Tageelöhner und Dienst- boten.	Alle anderen Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	Gross- Britannien.		Niederlande.		Oesterreich- Ungarn.	Vereinigte Staaten von Amerika.	Zusammen.	
21.	22.	23.	24.	25.								26.	27.	28.	29.	30.	31.		32.
.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1
.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1
.	1	.	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	2	.	2	
1	6	.	.	.	.	.	1	2	1	.	.	.	2	2	1	.	2	7	
.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	
1	7	.	.	.	.	.	2	2	1	.	.	1	2	2	1	2	2	8	
1	8	.	1	.	.	.	2	4	1	.	.	1	2	2	3	2	2	10	

III. Nachweis über die ertheilten

Kreise und Provinzen, in welchen die Wiederverleihungs-Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Wiederverleihungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Wiederverleihungs-Urkunden sich erstreckten								Familienstand der Personen in den						
	überhaupt.	davon an				überhaupt	männliche			weibliche			ledig	verheirathet		verwitwet und geschieden				
		Familienhäupter		einzelne Personen			unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.		m.	w.		m.	w.	m.	w.
		m.	w.	m.	w.															
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	
<b>Starkenburg.</b>																				
Darmstadt	4	2	1	1	.	3	6	.	.	3	1	.	5	1	3	2	2	.	1	
Dieburg	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	
Heppenheim	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	
zusammen	6	2	1	3	.	5	6	.	.	5	1	.	5	3	3	2	2	.	1	
<b>Grossh. Hessen</b>	6	2	1	3	.	5	6	.	.	5	1	.	5	3	3	2	2	.	1	

B. Verlust der Staatsangehörigkeit

IV. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-Urkunden für Personen.

Kreise und Provinzen, in welchen die Entlassungs-Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Entlassungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Entlassungs-Urkunden sich erstreckten								Familienstand der Personen in den						
	überhaupt.	davon an				überhaupt	männliche			weibliche			ledig	verheirathet		verwitwet und geschieden				
		Familienhäupter		einzelne Personen			unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.		m.	w.		m.	w.	m.	w.
		m.	w.	m.	w.															
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	
<b>Starkenburg.</b>																				
Dieburg	3	1	.	.	2	3	4	2	.	1	1	.	3	2	3	1	1	.	.	
Erbach	4	1	.	3	.	4	3	1	.	3	2	.	1	2	2	2	1	.	.	
Gross-Gerau	3	3	.	.	.	9	6	6	.	3	3	.	3	6	3	3	3	.	.	
Heppenheim	1	1	.	.	.	1	3	.	.	1	2	.	1	.	2	1	1	.	.	
Offenbach	1	1	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	1	.	1	1	.	.	.	
zusammen	12	7	.	3	2	18	17	9	.	9	8	.	9	10	10	8	7	.	.	
<b>Oberhessen.</b>																				
Alsfeld	2	1	.	1	.	2	3	.	.	2	2	.	1	1	2	1	1	.	.	
Büdingen	3	1	.	2	.	4	3	1	.	3	2	.	1	2	2	2	1	.	.	
Schotten	1	1	.	.	.	4	1	.	3	1	.	.	1	3	.	1	1	.	.	
zusammen	6	3	.	3	.	10	7	1	3	6	4	.	3	6	4	4	3	.	.	
<b>Rheinhessen.</b>																				
Mainz	2	1	.	1	.	4	2	2	.	2	1	.	1	2	1	1	1	1	.	
Bingen	2	1	.	1	.	4	1	.	2	2	.	.	1	3	.	1	1	.	.	
Worms	1	1	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	1	.	1	1	.	.	.	
zusammen	5	3	.	2	.	9	4	2	2	5	1	.	3	5	1	3	3	1	.	
<b>Grossh. Hessen</b>	23	13	.	8	2	37	28	12	5	20	13	.	15	21	15	15	13	1	.	

**Wiederverleihungs-Urkunden.**

Religionsbekenntniss Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								Staaten, in welchen die wiederaufge- nommenen Personen sich zuletzt ausserhalb des Deutschen Reichs aufgehalten haben						
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. bekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischerei	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft)	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten.	Alle anderen Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	Frankreich.		Niederlande.		Russland.		Verein. Staaten von Amerika.	Zusammen.
91.	92.	93.	94.	95.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	m.	w.	m.	m.	w.	m.	m.	39.
8	1	.	.	.	.	.	2	.	.	1	1	1	2	.	2	4	.	.	9
1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
10	1	.	.	.	.	.	2	.	.	3	1	1	2	1	2	4	1	1	11
10	1	.	.	.	.	.	2	.	.	3	1	1	2	1	2	4	1	1	11

**durch Urkundenerteilung,  
welche nach andern Bundesstaaten zu ziehen beabsichtigten.**

Religionsbekenntniss Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								Staaten, nach welchen die entlassenen Personen zu ziehen beabsichtigten						
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischerei	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft)	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten	Alle anderen Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	Preussen.		Bayern.		Baden.		Schwarzburg- Sondershausen	Zusammen.
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	40.
.	7	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	2	3	2	.	7
6	1	.	.	.	1	2	.	.	.	.	1	2	3	1	.	.	.	1	7
8	.	.	7	.	.	1	2	.	.	.	.	9	6	.	.	.	.	.	15
.	4	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	.	.	4
.	.	.	2	.	.	.	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	2
14	12	.	9	.	1	5	3	.	.	1	2	12	10	1	2	4	5	1	35
4	.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	2	3	.	.	.	.	.	5
6	1	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	3	3	1	.	.	.	.	7
5	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	4	1	.	.	.	.	.	5
15	1	.	1	.	.	5	1	.	.	.	.	9	7	1	.	.	.	.	17
.	5	.	1	.	.	1	.	.	.	1	.	4	2	.	.	.	.	.	6
2	3	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	1	.	3	1	.	.	.	5
2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	2
4	8	.	1	.	1	1	2	.	.	1	.	5	2	4	2	.	.	.	13
33	21	.	11	.	2	11	6	.	.	2	2	26	19	6	4	4	5	1	65



V. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-Urkunden für

Kreise und Provinzen, in welchen die Entlassungs-Urkunden erteilt wurden.	Zahl der erteilten Entlassungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Entlassungs-Urkunden sich erstreckten									Familienstand der Personen in den					
	überhaupt.	davon an				überhaupt	männliche			weibliche			ledig	verheirathet		verwitwet und geschieden				
		Familienhäupter		einzelne Personen			unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.		m.	w.		m.	w.		
		m.	w.	m.	w.														m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	
<b>Starken burg.</b>																				
Darmstadt	46	4	1	41		52	8	5	36	11	1	4	3	49	4	2	2	1	2	
Bensheim	30	3	1	26		32	11		23	9	5		6	29	7	3	3		1	
Dieburg	31	4	1	25	1	37	13	4	21	12	5	3	5	34	9	3	3		1	
Erbach	97	5	4	88		113	24	12	73	28	10	4	10	108	16	5	6		2	
Gross-Gerau	6	1		5		6	1		4	2		1		4	1	1		1		
Heppenheim	64	1	1	62		68	5	6	47	15	2	2	1	66	4	2			1	
Offenbach	22	1		21		24	2	5	13	6	1		1	23	1	1	1			
zusammen	296	19	8	268	1	332	64	32	217	83	24	14	26	313	42	17	15	2	7	
<b>Oberhessen.</b>																				
Giessen	67	10	4	53		89	37	18	48	23	18	5	14	78	24	9	10	2	3	
Alsfeld	45	4	1	39	1	53	11	9	34	10	6	1	4	49	7	3	4	1		
Büdingen	35	10	4	19	2	53	33	15	24	14	9	8	16	42	18	10	10	1	5	
Friedberg	103	13	3	85	2	125	33	19	64	42	14	3	16	109	19	13	12	3	2	
Lauterbach	36			36		36			24	12				36						
Schotten	50	9	2	35	4	64	29	15	23	26	11	4	14	55	19	7	8	2	2	
zusammen	336	46	14	267	9	420	143	76	217	127	58	21	64	369	87	42	44	9	12	
<b>Rhein Hessen.</b>																				
Mainz	50	7	2	41		69	15	13	39	17	3	3	9	62	6	7	7		2	
Alzey	47	5	2	40		57	15	9	30	18	7	1	7	52	8	5	5		2	
Bingen	26	9	1	12	4	45	34	15	15	15	19	3	12	36	25	7	7	2	2	
Oppenheim	20	1		19		22	5	2	15	5	3	1	1	21	4	1	1			
Worms	43	3	1	38	1	44	10	1	28	15	3	2	5	41	6	3	3		1	
zusammen	186	25	6	150	5	237	79	40	127	70	35	10	34	212	49	23	23	2	7	
<b>Grossh. Hessen</b>	818	90	28	685	15	989	286	148	561	280	117	45	124	894	178	82	82	13	26	

**Personen, welche in das Ausland auszuwandern beabsichtigen.**

Religionsbekenntniß Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter u. einzelnen Personen								Staaten, nach welchen die Auswanderung beabsichtigt war															
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig und unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei.	Selbständige im Bergbau und Hüttenwesen, in d. Industrie u. im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gas- u. Schankwirtschaft)	Gewerbe- und Handelsgeschäften sowie Fabrikarbeiter.	Tagelöhner und Dienstboten.	Alle anderen Personen mit Berufsangabe	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	Belgien.	Frankreich.	Grossbritannien.	Italien.	Niederlande.	Oesterreich-Ungarn.	Schweiz.	Türkisches Reich.	Vereinigte Staaten von Amerika.	Andere amerikanische Staaten.	Sonstige aussereuropäische Staaten.	Zusammen.					
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	49.
46	9	5			1	1	31	4	3	6	2			4		2	1	5		37	8							60
27	10	6			3	15	6	2	4											32	11							43
35	10	5			1	2	16	5	2	5										37	13							50
129	3	5			1	3	1	67	13	3	9							6	9	107	15							137
3	1	3					3		2	1			1				1			4	1							7
25	45	3				4	1	33	13	1	12									68	5							73
16	7	1	2				13	5	1	3		1	1							22	2							26
281	85	1	29		2	13	3	178	46	14	40	2	1	6		2	2	11	9	307	55					1		396
110		16			3	4	45	9	2	4			1							88	37							126
59	4	1			1	1	11	25	1	6										53	11							64
78		8			5	1	10	8		10										53	33							86
126	20	12			7	4	2	56	13	2	19					1				120	32			4	1			158
34	2						14	16	2	4										1	35							36
89		4			5	3	2	25	12	3						3	1			61	28							93
496	26	41			21	13	5	161	83	7	46		1			4	1		1	410	141					4	1	563
14	63	7			2	1	35	5	4	3	1	1	1		3	2	4	1		57	11	2		1				84
47	24	1			4	2	18	12	4	7								3	5	53	10			1				72
23	55	1			3	6	9	6		6			2							38	30	4	4					79
9	16	2					12	7		1										22	5							27
30	19	5			2		25	4	1	11	1	1		1	2	1	1			36	8	1	1	1				54
123	177	16			6	9	1	96	37	9	28	2	2	2	2	4	4	5	5	206	64	7	5	3				316
900	288	1	86		29	35	9	435	166	30	114	4	3	9	2	6	10	6	16	14	1	923	260	7	5	8	1	1275

**C. Die nach A. und B. oben im Grossh. Hessen Aufgenommenen, Naturalisirten  
bezw. ihres**

Staaten der Herkunft bezw. des Wanderungsziels.	Zahl der ertheilten Urkunden						Zahl der Personen, auf welche die Urkunden sich erstrecken											
	davon an						über- haupt	männliche				weibliche						
	überhaupt.			einzelne Personen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.		21 Jahre und darüber alt.		unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.		21 Jahre und darüber alt.		
	m.	w.		m.	w.				m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	
1.						2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.

**I. Nachweis über die an Angehörige eines**

Staaten, aus welchen die Personen aufge- nommen wurden.	Prussen . . . . .	19	11	.	8	.	27	20	4	5	18	8	1	11
	Bayern . . . . .	33	15	.	18	.	58	26	26	.	32	11	1	14
	Elsass-Lothringen . . . . .	1	1	.	.	.	2	1	1	.	1	.	.	1
	Baden . . . . .	3	2	.	1	.	5	4	1	.	4	1	1	2
	zusammen	56	29	.	27	.	92	51	32	5	55	20	3	28

**II. Nachweis über die an Ausländer**

Staaten, welchen die naturalisirten Personen bisher angehörten.	Grossbritannien . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.
	Niederlande . . . . .	1	1	.	.	.	2	2	1	.	1	1	.	1
	Oesterreich-Ungarn . . . . .	3	.	.	3	.	3	.	.	.	3	.	.	.
	Ver. Staaten v. Amerika . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	.	.	2	.	.	.
	zusammen	7	1	.	6	.	8	2	1	.	7	1	.	1

**III. Nachweis über die ertheilten**

Staaten, in welchen die wiederaufgenom- menen Personen sich zuletzt ausser- halb d. Deutschen Reichs aufgehal- ten haben.	Frankreich . . . . .	1	1	.	.	.	1	2	.	.	1	1	.	1
	Niederlande . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.
	Russland . . . . .	3	1	1	1	.	2	4	.	.	2	.	.	4
	Ver. Staaten v. Amerika . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.
	zusammen	6	2	1	3	.	5	6	.	.	5	1	.	5

**IV. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-**

Staaten, nach welchen die ent- lassenen Personen zu ziehen beab- sichtigten.	Prussen . . . . .	14	9	.	5	.	26	19	10	3	13	10	.	9
	Bayern . . . . .	6	2	.	2	2	6	4	.	2	4	.	.	4
	Baden . . . . .	2	2	.	.	.	4	5	2	.	2	3	.	2
	Schwarzbg.-Sondershaus . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.
	zusammen	23	13	.	8	2	37	28	12	5	20	13	.	15

**V. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-**

Staaten, nach welchen die Auswanderung beabsichtigt war.	Belgien . . . . .	4	.	.	4	.	4	.	.	3	1	.	.	.
	Frankreich . . . . .	3	.	.	3	.	3	.	.	2	1	.	.	.
	Grossbritannien . . . . .	9	.	.	9	.	9	.	.	6	3	.	.	.
	Italien . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	.	2	.	.	.	.
	Niederlande . . . . .	6	.	.	6	.	6	.	.	3	3	.	.	.
	Oesterreich-Ungarn . . . . .	7	3	.	4	.	10	6	3	2	5	1	2	3
	Schweiz . . . . .	8	4	.	4	.	16	14	3	7	6	7	3	4
	Türkisches Reich . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.
	Ver. Staaten v. Amerika . . . . .	766	80	28	645	13	923	260	137	531	255	107	40	113
	Andere amerik. Staaten . . . . .	5	2	.	2	1	7	5	3	1	3	2	.	3
Sonst. aussereurop. Staat . . . . .	7	1	.	5	1	8	1	2	3	3	.	.	1	
zusammen	818	90	28	685	15	989	286	148	561	280	117	45	124	

**Wiederaufgenommenen und Entlassenen nach den Staaten ihrer Herkunft Wanderungsziels.**

Familienstand der Personen in den Spalten 7 und 8						Religions- bekenntniss					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen										
ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden		evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft)	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tageelöhner und Dienst- boten.	Alle anderen Personen mit Berufsaufgabe.	Unbestimmt und ohne Berufsaufgabe.				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.				

**andern Bundesstaats ertheilten Aufnahme-Urkunden.**

14	9	12	11	1	.	21	21	.	5	.	2	4	4	3	2	4	.
42	12	14	14	2	.	27	56	1	.	.	4	5	3	19	2	.	.
1	.	1	1	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
3	2	2	2	.	.	8	1	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.
60	23	29	28	3	.	56	81	1	5	.	6	10	7	23	6	4	.

**ertheilten Naturalisations-Urkunden.**

1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
1	1	1	1	.	.	.	4	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
3	.	.	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	3	.	.	.
2	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.
7	1	1	1	.	.	1	8	.	1	.	.	.	2	4	1	.	.

**Wiederverleihungs-Urkunden.**

.	1	1	1	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
1	2	1	1	1	1	6	.	.	.	.	.	2	.	.	.	1	1
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
3	3	2	2	.	1	10	1	.	.	.	.	.	2	.	.	3	1

**Urkunden für Personen, welche nach andern Bundesstaaten zu ziehen beabsichtigten.**

15	10	10	9	1	.	29	5	.	11	.	.	7	5	.	.	1	1
4	2	2	2	.	.	3	7	.	.	.	2	1	1	.	.	1	1
2	3	2	2	.	.	.	9	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.
.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
21	15	15	13	1	.	33	21	.	11	.	2	11	6	.	.	2	2

**Urkunden für Personen, welche in das Ausland auszuwandern beabsichtigten.**

4	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	2	.	1	1
3	.	.	.	.	.	.	1	1	1	.	.	.	.	2	.	.	1
9	.	.	.	.	.	4	2	.	3	.	.	1	.	7	1	.	.
2	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
6	.	.	.	.	.	2	4	.	.	.	.	.	.	2	1	.	3
6	3	4	3	.	.	8	8	.	.	.	.	.	1	.	.	4	2
12	11	3	3	1	.	26	3	.	1	.	3	1	2	.	.	.	2
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
839	160	73	74	11	26	850	252	.	81	29	31	7	410	162	22	105	.
5	3	2	2	.	.	4	8	.	.	.	.	.	3	1	.	1	1
7	1	.	.	1	.	5	4	.	.	.	.	.	5	1	.	1	1
894	178	82	82	13	26	900	288	1	86	.	29	35	9	435	166	30	114

D. Erwerbung der Staatsangehörigkeit durch Unwirksamkeit

Kreise und Provinzen, in welchen die Entlassungs- Urkunden ertheilt waren.	Zahl der ertheilten Entlas- sungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Entlassungs- Urkunden sich erstreckten							
	überhaupt.	davon an				über- haupt		männliche				weibliche	
		Fa- milien- häupter		einzelne Per- sonen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt 21 Jahre und darüber alt.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
<b>Starkenburger.</b>													
Darmstadt . . . . .	1	1	.	.	.	1	1	.	1	.	.	1	.
Dieburg . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	1	1	.	.	.	.
Erbach . . . . .	5	.	.	5	.	5	.	.	4	1	.	.	.
Heppenheim . . . . .	8	.	.	8	.	8	.	.	4	4	.	.	.
zusammen	16	1	.	15	.	16	1	1	10	5	.	1	.
<b>Oberhessener.</b>													
Friedberg . . . . .	6	4	.	2	.	12	5	6	1	5	3	.	2
Schotten . . . . .	3	1	.	2	.	6	6	2	2	2	4	2	.
zusammen	9	5	.	4	.	18	11	8	3	7	7	2	2
<b>Rheinhesener.</b>													
Oppenheim . . . . .	3	.	.	3	.	3	.	.	3	.	.	.	.
Worms . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	.	1	1	.	.	.
zusammen	5	.	.	5	.	5	.	.	4	1	.	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	30	6	.	24	.	39	12	9	17	13	7	3	2

Nr. 2148. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Jan. 1886.

Januar-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 749,0 mm. — Thermom. 1,0° C. — Niederschl. 40,9 mm.

Barometerstand höchst. (1. Jan.)	753,5;	tiefster (18. Jan.)	729,0;	mittlerer	742,9 mm.
Thermometerstand » (4. » )	8,4;	» (12. » )	—10,5;	»	1,0° C.
Anzahl der Tage mit Regen	10;	Schnee	13;	Regen und Schnee	—.
» » » » Nebel	5;	Reif	1;	Gewitter	1.
» » heiteren Tage	—;	gemischten Tage	15;	trüben Tage	16.

Höhe der Niederschläge an 23 Tagen mit messbarem Niederschlag: 45,0 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) NO. 18 mal; O. 6 mal; SO. 10 mal; SW. 53 mal; W. 4 mal; NW. 2 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 86,6 %.

der Entlassung (§. 18 des Bundesgesetzes vom 1. Juni 1870).

Familienstand der Personen in den						Religions- bekenntniss Spalten 7 und 8				Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								
ledig		ver- hei- rathet		ver- witt- wet und ge- schieden		evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischerei	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülften sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten.	Alle anderen Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	
m.	w.	m.	w.	m.	w.													21.
1	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
5	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	4	1	.	.	.
8	.	.	.	.	.	2	5	.	1	.	1	.	.	2	4	.	.	1
16	1	.	.	.	.	11	5	.	1	.	1	.	.	7	5	.	.	3
8	3	2	2	2	.	11	6	.	.	.	.	2	.	2	2	.	.	.
5	6	.	.	1	.	12	.	.	.	.	.	1	.	.	2	.	.	.
13	9	2	2	3	.	23	6	.	.	.	.	3	.	2	4	.	.	.
3	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	1
2	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.
5	.	.	.	.	.	3	2	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	1
34	10	2	2	3	.	37	13	.	1	.	1	3	.	13	9	.	.	4

**Nr. 2149. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Jan. 1886.**

Januar-Mittel aus 6 Jahren (1881—1886):

Barom. 744,06 mm. — Thermom. —1,29° C. — Niederschl. 41,62 mm.

Barometerstand	höchst. (3. Jan.)	745,60;	tiefster (18. Jan.)	722,70;	mittlerer	736,25 mm.
Thermometerstand	» (4. »)	6,8;	» (22. »)	—17,5;	»	—1,31° C.
Anzahl der Tage mit Regen	5;	Schnee	5;	Regen u. Schnee	2.	
» » » Nebel	5;	Reif	—;	Gewitter	—.	
» » heiteren Tage	—;	gemischten Tage	11;	trüben Tage	20.	

Höhe der Niederschläge an 12 Tagen mit messbarem Niederschlag: 56,7 mm.

Windrichtung (bei täglich 3mal Beobacht.) N. 3 mal; SO. 3 mal; S. 15 mal; SW. 35 mal;  
W. 16 mal; NW. 3 mal; Windstille 18 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 87,4 %.

Nr. 2150. **Jahresdurchschnitte aus den monatlichen höchsten Gegenstände an 16 Orten des**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.		
	Preis per														
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	20,38	17,54	18,96	16,96	15,04	16,00	21,17	15,46	18,31	17,67	14,29	15,98	7,63	5,79	
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	14,92	14,97	18,00	18,00	18,00	15,79	15,57	15,62	6,22	6,17	
Bensheim	18,00	17,25	17,63	16,00	15,92	15,96	16,05	15,70	15,87	14,83	14,83	14,83	6,08	6,08	
Bessungen	22,29	21,42	21,85	16,79	16,17	16,48	19,69	18,67	19,19	16,75	16,00	16,37	7,50	6,62	
Erbach	18,58	18,58	18,58	15,92	15,92	15,92	15,75	15,75	15,75	13,52	13,52	13,52	6,08	6,08	
Offenbach	19,90	17,38	18,64	18,71	15,44	16,89	19,75	14,92	17,47	18,15	14,89	16,45	8,14	6,29	
Giessen	18,23	17,48	17,87	16,80	15,92	16,39	16,48	15,42	15,98	15,00	13,89	14,44	5,26	4,33	
Alsfeld	17,44	16,80	17,10	16,17	15,36	15,70	14,27	13,51	13,92	13,94	12,81	13,29	4,44	4,30	
Büdingen	17,83	17,83	17,83	15,79	15,79	15,79	15,46	15,46	15,46	14,00	14,00	14,00	5,58	5,58	
Butzbach	18,19	17,57	17,88	16,87	15,92	16,41	16,67	15,83	16,25	15,09	14,31	14,70	4,85	4,49	
Friedberg	17,75	17,23	17,50	16,42	15,60	16,03	16,56	15,71	16,17	15,48	14,15	14,83	7,04	6,08	
Schotten	17,63	16,45	17,04	16,80	15,46	16,11	15,29	14,40	14,83	14,22	13,50	13,88	4,56	3,94	
Mainz	18,86	17,77	18,28	16,48	15,17	16,00	17,75	16,31	17,06	15,90	14,72	15,37	7,02	6,05	
Alzey	18,80	17,66	18,12	16,31	15,75	16,02	16,94	16,22	16,61	16,44	15,60	16,02	5,75	4,77	
Bingen	18,77	16,70	17,69	16,29	14,41	15,29	16,89	14,88	15,80	16,66	14,27	15,55	6,88	5,31	
Worms	19,31	18,42	18,87	16,43	14,75	16,02	17,42	16,35	16,88	15,44	14,75	15,09	6,92	5,35	
Summe	298,90	283,08	290,84	263,74	247,54	255,98	274,14	252,59	263,55	248,88	231,10	230,94	99,95	86,73	
Durchschnitt 1885	18,69	17,69	18,18	16,48	15,47	16,00	17,13	15,79	16,47	15,56	14,44	15,00	6,25	5,42	
schnitt 1884	19,61	18,45	19,02	16,83	15,85	16,33	16,93	15,50	16,18	15,60	14,36	15,00	6,59	5,60	

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.		Hammelfl.		Schweinefl.		Weissmehl.		Roggen.							
	Preis per																	
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.						
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.						
Darmstadt	1,44	1,44	1,44	1,30	1,29	1,30	1,37	1,30	1,33	1,20	1,20	1,20	0,51	0,39	0,45	0,40	0,31	
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,21	1,21	1,21	1,00	1,00	1,00	1,10	1,10	1,10	1,10	0,46	0,45	0,46	0,44	0,44
Bensheim	1,30	1,30	1,30	1,06	1,06	1,06	1,20	1,20	1,20	1,11	1,10	1,10	1,10	0,41	0,38	0,40	0,27	0,25
Bessungen	1,40	1,28	1,34	1,11	1,11	1,11	0,94	0,94	0,94	1,20	1,20	1,20	1,20	0,48	0,40	0,44	0,32	0,30
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,45	0,36	0,41	0,22	0,22
Offenbach	1,42	1,23	1,33	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,44	1,24	1,34	0,50	0,38	0,44	0,30	0,26	
Giessen	1,34	1,33	1,33	1,03	0,96	1,00	1,36	1,22	1,29	1,20	1,00	1,10	1,10	0,45	0,32	0,38	0,34	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,93	0,96	1,20	1,16	1,18	1,01	0,97	0,99	0,33	0,30	0,32	0,22	0,22	
Büdingen	1,36	1,36	1,36	1,06	1,04	1,05	1,08	1,08	1,08	1,04	1,04	1,04	0,36	0,36	0,36	0,30	0,30	
Butzbach	1,32	1,32	1,32	1,00	1,00	1,00	1,13	1,13	1,13	1,03	1,02	1,02	0,41	0,37	0,39	0,28	0,22	
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26	
Schotten	1,34	1,20	1,27	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,07	0,97	1,02	0,35	0,27	0,31	0,27	0,23	
Mainz	1,42	1,40	1,41	1,27	1,17	1,23	0,94	0,93	0,94	1,36	1,33	1,34	0,39	0,33	0,36	0,31	0,27	
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,27	
Bingen	1,40	1,32	1,35	1,15	1,08	1,10	1,31	1,10	1,20	1,34	1,26	1,29	0,41	0,34	0,38	0,27	0,21	
Worms	1,33	1,33	1,33	1,22	1,22	1,22	1,31	1,28	1,29	1,23	1,23	1,23	0,42	0,33	0,39	0,25	0,19	
Summe	21,67	21,01	21,34	17,81	17,07	17,44	18,44	17,64	18,03	18,69	17,82	18,23	6,73	5,64	6,22	4,73	4,27	
Durchschnitt 1885	1,35	1,31	1,33	1,11	1,07	1,09	1,15	1,10	1,13	1,17	1,11	1,14	0,42	0,35	0,39	0,30	0,27	
schnitt 1884	1,39	1,35	1,37	1,13	1,09	1,11	1,18	1,14	1,16	1,17	1,13	1,15	0,44	0,36	0,40	0,30	0,26	

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 329, Febr. 1885, S. 62.

**niedrigsten und Mittelpreisen der gewöhnlichsten Verbrauchs-Grossh. Hessen im Jahr 1855.)\***

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
100 K i l o g r a m m.															
Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	
6,46	5,77	3,50	4,63	6,83	3,88	5,27	38,67	15,13	26,90	32,42	17,42	24,92	46,00	18,88	32,44
6,19	4,83	4,66	4,76	3,92	3,92	3,92	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
6,08	5,00	5,00	5,00	6,05	4,79	5,35	36,00	29,83	32,84	30,17	24,67	27,63	41,00	33,17	37,15
7,06	5,58	4,79	5,19	4,83	4,33	4,58	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	44,00	42,00	43,00
6,08	4,57	4,57	4,57	3,80	3,80	3,80	37,33	37,33	37,33	37,33	37,33	37,33	40,00	40,00	40,00
7,29	6,25	4,59	5,41	5,12	3,62	4,33	33,20	20,84	27,07	31,10	20,60	26,03	39,12	24,50	32,25
4,81	4,00	3,21	3,58	5,10	3,44	4,11	23,10	21,99	22,51	26,25	24,67	25,48	33,35	31,83	32,74
4,37	3,80	3,60	3,70	4,14	3,54	3,78	14,82	13,50	14,14	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
5,58	4,92	4,92	4,92	4,17	4,17	4,17	22,83	22,83	22,83	24,50	24,50	24,50	24,92	24,92	24,92
4,67	3,88	3,12	3,25	3,63	3,22	3,42	20,04	18,08	19,06	25,29	23,75	24,52	32,00	29,00	30,92
6,49	5,29	3,33	4,31	4,39	3,09	3,73	41,66	25,66	33,66	34,17	27,83	31,00	52,83	35,92	43,98
4,25	3,92	3,32	3,61	3,58	3,58	3,58									
6,49	4,76	4,01	4,36	5,56	4,25	4,89	25,66	20,33	23,00	24,42	22,50	23,29	38,77	32,83	35,75
5,26	4,16	3,05	3,60	4,52	3,60	4,09	40,00	32,00	36,00	36,00	31,83	33,93	42,33	40,66	43,58
6,03	4,82	3,53	4,11	5,28	4,06	4,66	39,00	26,60	33,68	33,21	26,16	29,42	42,50	31,96	37,93
6,13	4,21	3,11	3,64	5,31	4,20	4,76	27,33	23,83	25,42	27,58	22,25	24,91	37,66	22,17	30,73
93,24	75,26	62,31	68,64	76,23	61,49	68,44	477,64	381,95	430,44	460,44	397,51	428,96	568,48	461,84	519,41
5,83	4,70	3,89	4,29	4,76	3,84	4,28	31,84	25,46	28,70	30,70	26,50	28,60	37,90	30,79	34,63
6,11	5,64	4,69	5,16	4,99	3,96	4,46	33,49	26,65	30,12	31,57	27,28	29,38	42,70	34,27	38,35

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen per 100 kg	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
K i l o g r a m m.									per Liter.			per 10 Stück.							
Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.				
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.					
0,35	0,26	0,26	0,26	2,23	1,76	2,00	0,18	0,16	0,17	0,69	0,59	0,64	2,40	0,22	1,94	.	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,87	1,81	1,84	0,16	0,16	0,16	0,64	0,62	0,63	3,00	0,23	2,00	.	.	.	
0,26	0,22	0,19	0,21	2,12	1,69	1,91	0,18	0,16	0,17	0,71	0,63	0,64	3,20	0,24	1,66	.	.	.	
0,31	0,22	0,22	0,22	2,13	1,95	2,04	0,18	0,18	0,18	0,65	0,65	0,65	2,43	0,24	2,00	.	.	4,00	
0,22	0,19	0,19	0,19	1,87	1,87	1,87	0,17	0,17	0,17	0,58	0,58	0,58	2,40	0,24	2,00	.	.	.	
0,28	0,27	0,26	0,26	2,49	1,86	2,14	0,35	0,24	0,30	0,79	0,59	0,68	3,25	0,24	1,99	1,78	.	2,35	
0,33	0,25	0,22	0,23	2,10	1,57	1,83	0,16	0,12	0,14	0,67	0,53	0,60	2,75	0,20	1,53	1,43	.	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	1,83	1,61	1,72	0,14	0,14	0,14	0,49	0,46	0,47	3,20	0,26	1,78	1,89	.	.	
0,30	0,21	0,20	0,21	1,75	1,75	1,75	0,16	0,16	0,16	0,56	0,56	0,56	2,47	0,24	1,80	0,95	.	.	
0,26	0,24	0,20	0,22	1,98	1,88	1,92	0,15	0,15	0,15	0,65	0,64	0,65	2,63	0,22	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	2,01	1,74	1,88	0,16	0,16	0,16	0,69	0,64	0,67	3,60	0,26	1,70	1,26	.	.	
0,25	0,26	0,22	0,24	1,63	1,49	1,56	0,15	0,15	0,15	0,50	0,47	0,48	3,20	0,25	2,25	.	.	.	
0,29	0,26	0,26	0,26	2,10	1,78	1,94	0,20	0,18	0,19	0,59	0,50	0,54	2,60	0,22	1,66	.	.	.	
0,27	0,24	0,22	0,23	2,10	1,65	1,88	0,18	0,16	0,17	0,89	0,60	0,70	3,20	0,22	1,50	.	.	.	
0,24	0,24	0,23	0,23	2,28	1,69	1,98	0,20	0,15	0,18	0,77	0,53	0,67	2,82	0,22	1,32	.	.	.	
0,23	0,25	0,25	0,25	2,15	1,71	1,93	0,16	0,12	0,14	0,79	0,54	0,67	2,82	0,22	1,29	.	.	.	
4,51	3,76	3,56	3,66	32,64	27,81	30,19	2,88	2,56	2,73	10,66	9,13	9,83	45,97	3,72	28,32	8,81	.	9,85	
0,28	0,24	0,22	0,23	2,04	1,74	1,89	0,18	0,16	0,17	0,67	0,57	0,61	2,87	0,23	1,77	1,47	.	3,25	
0,28	0,24	0,23	0,23	2,16	1,86	2,01	0,18	0,16	0,17	0,65	0,56	0,61	3,01	0,24	1,80	1,40	.	3,75	



**Nr. 2151. Statistik der Bergwerke, Salinen u. Hütten im Grossh. Hessen für das Jahr 1884. \*)**

Im Grossherzogthum Hessen waren 1884 in Betrieb:

**1. Bergwerke:** 38, mit Ausnahme von Messel, Seligenstadt und Unter-Ostern (Starkenburger) sämmtlich in Oberhessen, und zwar:

1. Braunkohlen-Bergwerke: 10 (Messel, Seligenstadt, Melbach, Ossenheim, Dorn-Assenheim, Weckesheim, Wölfersheim, Münster, Büdingen und Trais-Horloff):

Gesamtförderung . . . 67 724 Tonnen. Werth: 393 706 *M.*

Verbrauch für eignen Betrieb

und Haldenverlust . . . 25 564 » » 79 496 »

Absatzfähige Jahresproduct. 42 160 Tonnen. Werth: 314 210 *M.*

per Tonne 7,45 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage: . . . . . 311 Arbeiter,

über » : männl. 216, weibl. 1, zusammen 217 »

überhaupt 528 Arbeiter.

2. Eisenerz-Bergwerke: 27 (Unter-Ostern, Ober-Rosbach, Giessen, Langd, Hungen, Grünberg, Stangenrod, Geilshausen, Langsdorf, Röthges, Flensungen, Lehnheim, Atzenhain, Feldheim, Villingen, Ruppertenrod, Romrod, Zell, Nieder-Bessingen, Weitershain, Ilsdorf, Gross-Eichen, Nieder-Ohmen, Freienseen, Rodheim vor der Höhe, Wettssaasen, Elpenrod):

Gesamt-Production an auf-

bereiteten Erzen . . . 128 105,153 Tonnen. Werth: 798 723 *M.*

zum Verbrauch ohne Ver-

hüttung abgegeben . . . 395,965 » » 2 627 »

bleiben für die

Metallgewinnung . . . 127 709,188 Tonnen. Werth: 796 096 *M.*

per Tonne 6,23 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage: . . . . . 716 Arbeiter,

über » : männl. 110, weibl. —, zusammen 110 »

überhaupt 826 Arbeiter.

3. Bleierz-Bergwerke: 1 (Nieder-Mörlen):

Gesamt-Production an auf-

bereiteten Erzen . . . . . 2,500 Tonnen. Werth: 590 *M.*

zum Verbrauch ohne Verhüt-

tung abgegeben . . . . . 1,500 » » 450 »

bleiben für die Metallgewinnung 1,000 Tonnen. Werth: 140 *M.*

per Tonne 140 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage: . . . . . 9 Arbeiter,

über » : männl. 5, weibl. —, zusammen 5 »

überhaupt 14 Arbeiter.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 318, Sept. 1884, S. 262.

4. Braunstein-Bergwerke, auf welchen Manganerz als Nebenproduct gewonnen wird: 2 (Ober-Rosbach und Giessen, zugleich Eisenerz-Bergwerke):

Gesamt-Production an aufbereiteten Erzen . . . . .	25,251 Tonnen.	Werth: 1371 <i>M.</i>
zum Verbrauch ohne Verhütung abgegeben . . . . .	25,251	» » 1371 »
bleiben für die Metallgewinnung — — —		

Die Belegschaft ist unter den Werken ad 2. mitbegriffen.

II. Salinen: 3 (Ludwigshalle bei Wimpfen, Bad-Nauheim, Theodors-halle bei Kreuznach):

Gesamt-Production an Kochsalz:	15747,000 Tonnen.	Werth (ohne Steuer): 410519 <i>M.</i>
		per Tonne 26,07 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft: 161 männl. Arbeiter.

### III. Hüttenwerke:

1. Werke für Eisenerze: 2\*) (Main-Weser-Hütte bei Lollar, Margarethenhütte bei Giessen) und zwar:

- a. lediglich für die Herstellung von Roheisen in Masseln oder Gusswaaren 1. Schmelzung angelegte . . . . . 1
  - b. mit andern Eisen-Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist (für Gusswaaren 2. Schmelzung, schweisshaftes Eisen oder Flusseisen), verbundene . . . . . 1
- zusammen 2

Hochöfen waren auf diesen Werken überhaupt vorhanden . . . . . 3

Von diesen Hochöfen sind im Laufe des Jahrs für die Herstellung von Roheisen in Masseln und Gusswaaren 1. Schmelzung in Betrieb gewesen . . . . . 3

Auf Wochen des Betriebs eines Ofens berechnet, dauerte der Gesamtbetrieb aller dieser Oefen im Jahr — Wochen . . . . . 149

An Roheisen in Masseln (Gänzen) zur Giesserei (Giessereiroheisen) sind im Laufe des Jahrs producirt worden . . . . . 36591,6 Tonnen. Werth: 2378454 *M.*  
per Tonne 65 »

Das verarbeitete Material (ausschliessl. des Brennmaterials) bestand aus:

a. Erzen und Schlacken . . . . .	85 831 Tonnen
b. andern (Zuschlags-) Materialien . . . . .	42 178 »
zusammen 128 009 Tonnen.	

Mittlere tägliche Belegschaft: . . . . . 268 männl. Arbeiter.

2. Werk für englische Schwefelsäure: 1 (chemische Fabrik bei Biebrich a. Rh.)

\*) Werke für Steinkohlen- etc. Roheisen.

An englischer Schwefelsäure sind im Laufe des Jahres producirt worden . . . 13100 Tonnen. Werth: 393000 *M.*  
per Tonne 30 >

Mittlere tägliche Belegschaft: . . . 35 männl. Arbeiter.

**IV. Verarbeitung des Roheisens:**

A. Werke für Gusswaaren zweiter Schmelzung: 14 (Darmstadt (2), Offenbach (4), Michelstadt (2), Münster bei Dieburg, Hirzenhain, Lollar, Ruppertsburg, Mainz, Worms) und zwar:

a. lediglich für die Herstellung solcher Gusswaren angelegte . . . . . —

b. mit andern Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist, (für Roheisen, Schweisseisen, Flusseisen) verbundene . . . . . 2

c. mit Fabrikbetrieben, welche die Montanstatistik nicht nachweist (für fertige Maschinen, Geräte, Waggons, Brücken, Schiffe etc.), verbundene . . . . . 12

Zusammen 14

Mittlere tägliche Belegschaft: . . . 709 männliche Arbeiter.

An Eisenmaterial (Roheisen, altes Guss-, Bruch- und Wascheisen) sind im Laufe des Jahrs verschmolzen worden

8227,688 Tonnen.

An Giessereiproducenten sind gewonnen worden:

	Menge. Tonnen.	Werth. <i>M.</i>	Werth auf 1 Tonne <i>M.</i>
Geschirrguss (Poterie) . . . . .	1 438,938	261 418	182
Röhren . . . . .	28,000	4 760	170
Sonstige Gusswaaren (Maschinentheile, getemperte Gusswaaren, Hartgusswaaren etc.) . . . . .	5 195,724	940 879	181
Zusammen	6 662,662	1 207 057	181

B. Werke für Schweisseisen: 1 (Hirzenhain) und zwar mit andern Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist (für Roheisen, Gusswaaren und Flusseisen), verbunden.

Mittlere tägliche Belegschaft: 3 männliche Arbeiter.

An Eisenmaterial (Roheisen und andern Eisenmaterialien) sind im Laufe des Jahrs verbraucht worden . . . 92,400 Tonnen.

An Fabrikaten aus Schweisseisen und Schweissstahl sind dargestellt:

Fertige Fabrikate und zwar:	Menge.	Werth.	Werth auf 1 Tonne
Maschinentheile, Schmiedestücke etc.	Tonnen.	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	85,075	13 612	160,00

**Zusammenstellung.**

	Production (ohne Steuer) Werth <i>M.</i>	Mittlere tägliche Zahl der Arbeiter.
I. Bergwerke . . . . .	1 110 446	1 368
II. Salinen . . . . .	410 519	161
III. Hüttenwerke . . . . .	2 771 454	303
IV. Verarbeitung des Roheisens . . . . .	1 220 669	712
Summe	5 513 088	2 545

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 355.

März

1886.

Inhalt: Aichungen und Prüfungen im Grossh. Hessen 1884. — Ergebnisse der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit im Grossh. Hessen 1884. — Ergebnisse der Bierbesteuerung im Grossh. Hessen 1884—85. — Todesfälle im Grossh. Hessen 1885. — Sterblichkeitsverhältn. Jan. 1886. — Anzeige.

Nr. 2152. **Zusammenstellung sämmtlicher im Jahr 1884 im Grossh. Hessen stattgehabten Aichungen und Prüfungen nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren.\*)**

Ord.-Nr.	Art der geaichteten und geprüften Gegenstände.	Anzahl.	Gebühren.
			M.
1	Längenmasse . . . . .	229	75,55
2	Flüssigkeitsmasse . . . . .	11 157	1 332,50
3	Herbstgefässe . . . . .	137	98,35
4	Fässer auf den Inhalt . . . . .	90 479	40 380,93
5	Fässer auf die Tara . . . . .	13	3,90
6	Hohlmasse für trockene Körper . . . . .	450	203,25
7	Handelsgewichte . . . . .	13 393	1 501,10
8	Präcisionsgewichte . . . . .	228	19,60
9	Gleicharmige Balkenwaagen . . . . .	407	188,40
10	Oberschalige oder Tafelwaagen . . . . .	250	144,85
11	Decimal- und Centesimal-Balkenwaagen . . . . .	3	12,00
12	Decimal- und Centesimal-Brückenwaagen . . . . .	464	1 714,60
13	Einfache Balkenwaagen mit Laufgewicht . . . . .	395	668,60
14	Zusammengesetzte Balkenwaagen mit Laufgewicht . . . . .	6	29,50
15	Brückenwaagen mit Laufgewicht . . . . .	86	685,85
16	Präcisionswaagen . . . . .	32	16,25
17	Feder- und Neigungswaagen . . . . .	6	6,00
18	Gasmesser . . . . .	1 380	3 197,80
19	Kasten- und Rahmenmasse . . . . .	5	2,50
20	Messrahmen für Holz . . . . .	13	5,30
21	Messapparate für Flüssigkeiten . . . . .	12	6,80
	Zusammen	119 145	50 293,63

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 319, Sept. 1884, S. 281.

**Nr. 2153. Uebersicht über die Ergebnisse der nichtstreitigen**

Amtsgerichte.	Ein- wohner nach der Zäh- lung von 1880.	I. Vormundschaften																		
		waren anhängig			sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss			Rechnungen waren zu stellen.		Rechnungen wurden gestellt.		Rechnungen blieben im Rückstand.		Rechenschaftsberichte waren zu erstatten.		Es wurden erstatet.	
		überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	Rechnungen waren zu stellen.	Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.	Rechenschafts- berichte waren zu erstaten.	Es wurden erstatet.	Es blieben rückständig.				
<b>I. Starkenburg.</b>																				
Darmstadt I.	48 769	692	70	762	51	12	63	641	58	699	286	286	.	412	412					
Darmstadt II.	31 976	542	70	612	52	12	64	490	58	548	141	141	.	450	448					
Beerfelden	11 184	101	17	118	13	6	19	88	11	99	22	17	5	66	64					
Fürth	21 295	407	46	453	41	2	43	366	44	410	48	45	3	320	312					
Gernsheim	13 186	178	16	194	67	3	70	111	13	124	24	23	1	77	77					
Gross-Gerau	28 584	307	31	338	31	1	32	276	30	306	129	95	34	195	146					
Gross-Umstadt	24 599	335	33	368	36	.	36	299	33	332	87	85	2	199	199					
Hirschhorn	5 479	150	16	166	14	1	15	136	15	151	28	28	.	140	140					
Höchst	16 027	203	17	220	14	1	15	189	16	205	88	88	.	99	99					
Langen	20 370	362	38	400	30	.	30	332	38	370	70	70	.	273	272					
Lorsch	28 851	703	77	780	74	7	81	629	70	699	218	218	.	440	440					
Michelstadt	17 847	272	23	295	28	.	28	244	23	267	60	60	.	179	179					
Offenbach	50 254	735	95	830	68	5	73	667	90	757	183	182	1	394	393					
Reinheim	18 912	374	10	384	31	2	33	343	8	351	79	79	.	255	253					
Seligenstadt	20 821	395	23	418	27	2	29	368	21	389	25	25	.	319	319					
Wald-Michelbach	9 951	236	21	257	25	1	26	211	20	231	80	80	.	166	164					
Wimpfen	4 110	103	6	109	10	.	10	93	6	99	35	32	3	54	51					
Zwingenberg	22 359	432	34	466	30	2	32	402	32	434	148	147	1	229	228					
Summe	394 574	6527	643	7170	642	57	699	5885	586	6471	1751	1701	50	4267	4196					
<b>II. Oberhessen.</b>																				
Giessen	43 165	676	64	740	47	19	66	629	45	674	263	261	2	257	257					
Alsfeld	19 520	378	32	410	38	.	38	340	32	372	78	69	9	250	222					
Altenstadt	7 602	123	6	129	9	1	10	114	5	119	3	3	.	91	91					
Büdingen	12 242	191	14	205	15	1	16	176	13	189	73	72	1	156	154					
Butzbach	15 157	271	20	291	20	.	20	251	20	271	143	143	.	93	93					
Friedberg	22 782	260	30	290	24	4	28	236	26	262	63	61	2	154	154					
Grünberg	13 825	313	17	330	29	3	32	284	14	298	121	120	1	149	147					
Herbstein	12 630	197	9	206	28	1	29	169	8	177	11	10	1	147	146					
Homburg	12 039	234	16	250	22	10	32	212	6	218	98	98	.	124	124					
Hungen	7 027	77	11	88	5	1	6	72	10	82	14	12	2	55	52					
Laubach	7 048	119	12	131	10	1	11	109	11	120	55	55	.	47	47					
Lauterbach	10 238	239	18	257	30	.	30	209	18	227	30	30	.	171	171					
Lich	8 003	103	14	117	14	2	16	89	12	101	34	33	1	50	49					
Bad-Nauheim	8 035	125	11	136	21	1	22	104	10	114	34	32	2	57	57					
Nidda	13 014	208	19	227	19	1	20	189	18	207	66	65	1	107	105					
Ortenberg	11 671	173	19	192	14	1	15	159	18	177	21	21	.	115	111					
Schlitz	6 572	134	16	150	12	1	13	122	15	137	45	45	.	97	97					
Schotten	9 415	145	10	155	10	3	13	135	7	142	63	63	.	100	100					
Ulrichstein	9 102	147	16	163	14	1	15	133	15	148	8	8	.	105	105					
Vilbel	15 527	212	26	238	20	2	22	192	24	216	77	75	2	101	100					
Summe	264 614	4325	380	4705	401	53	454	3924	327	4251	1300	1276	24	2426	2382					

\*) Ab- bzw. Zugänge an den Zahlen Anfang 1884 gegenüber den Angaben Ende 1883

Gerichtsbarkeit im Grossh. Hessen im Jahr 1884.\*)

Ea. Nebenrückständig.	II. Erbvertheilungen									IIa. Inventarien wegen anderweiter Ehen									III. Bestätigte Verträge.			
	waren anhängig			sind beendet			verbleib.beim Jahreschluss			waren anhängig			sind beendet			verbleib.beim Jahreschluss			Kauf- und Tauschverträge, sowie Adjudicationsscheine.	Gutsanschläge und Uebertragungsverträge.	Erbverträge.	Leibrentenverträge.
	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.				
350	46	143	189	35	117	152	11	26	37	1	48	49	1	47	48	.	1	1	402	.	.	.
115	41	104	145	33	71	104	8	33	41	3	43	46	3	37	40	.	6	6	2 096	4	.	.
42	9	16	25	7	9	16	2	7	9	.	5	5	.	5	5	.	.	.	194	6	.	.
97	14	57	71	13	42	55	1	15	16	5	24	29	4	21	25	1	3	4	326	26	.	.
23	23	31	54	14	22	36	9	9	18	.	14	14	.	12	12	.	2	2	758	.	.	.
148	23	67	90	21	44	65	2	23	25	5	32	37	5	24	29	.	8	8	1728	.	.	.
105	42	57	99	27	22	49	15	35	50	5	25	30	5	21	26	.	4	4	1 158	22	.	.
24	4	16	20	2	9	11	2	7	9	.	2	2	.	2	2	.	.	.	171	5	.	.
55	16	31	47	12	20	32	4	11	15	1	.	1	1	1	1	.	.	.	551	39	.	.
101	35	45	80	28	24	52	7	21	28	7	33	40	7	29	36	.	4	4	1 477	4	1	.
257	42	85	127	39	55	94	3	30	33	6	46	52	5	34	39	1	12	13	1 148	3	.	.
90	3	25	28	3	16	19	.	9	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	381	31	.	.
412	31	159	190	29	125	154	2	34	36	4	83	87	4	77	81	.	6	6	1 166	6	.	.
99	20	68	88	19	57	76	1	11	12	1	13	14	1	12	13	.	1	1	778	40	.	.
78	38	45	83	32	28	60	6	17	23	.	17	17	.	17	17	.	.	.	1 643	10	.	.
68	14	19	33	8	10	18	6	9	15	1	15	16	1	13	14	.	2	2	123	15	.	.
19	6	13	19	6	6	12	.	7	7	1	5	6	1	3	4	.	2	2	95	2	.	.
89	28	59	87	19	38	57	9	21	30	1	23	24	1	21	22	.	2	2	652	8	.	.
2172	435	1040	1475	347	715	1062	88	325	413	41	428	469	39	375	414	2	53	55	14 847	221	1	.
388	20	102	122	17	74	91	3	28	31	3	54	57	3	50	53	.	4	4	2 696	29	.	.
114	25	48	73	17	25	42	8	23	31	3	18	21	3	16	19	.	2	2	624	61	.	.
36	14	18	32	7	10	17	7	8	15	.	6	6	.	6	6	.	.	.	450	11	.	.
31	32	27	59	16	14	30	16	13	29	1	11	12	1	7	8	.	4	4	1 270	27	.	.
108	26	22	48	20	12	32	6	10	16	.	5	5	.	4	4	.	1	1	1 681	10	.	.
104	17	50	67	15	37	52	2	13	15	1	15	16	1	15	16	.	.	.	1 199	22	.	.
111	29	42	71	18	25	43	11	17	28	2	10	12	2	8	10	.	2	2	1 776	49	.	.
59	19	30	49	9	19	28	10	11	21	1	5	6	.	5	5	1	.	1	1 004	56	12	.
53	26	32	58	15	17	32	11	15	26	1	6	7	1	4	5	.	2	2	560	57	.	.
23	10	12	22	8	7	15	2	5	7	1	4	5	1	4	5	.	.	.	535	20	.	.
52	10	15	25	4	11	15	6	4	10	2	1	3	2	1	3	.	.	.	554	10	.	.
75	9	30	39	5	23	28	4	7	11	1	9	10	1	8	9	.	1	1	344	30	.	.
45	12	25	37	10	17	27	2	8	10	.	7	7	.	7	7	.	.	.	579	5	.	.
54	5	17	22	4	8	12	1	9	10	.	2	2	.	2	2	.	.	.	673	12	.	.
90	12	41	53	6	26	32	6	15	21	.	8	8	.	7	7	.	1	1	823	34	.	.
66	14	18	32	7	14	7	11	18	1	4	5	1	3	4	.	1	1	1 098	23	.	.	
46	4	11	15	4	9	13	.	2	2	3	11	14	3	9	12	.	2	2	191	21	.	.
19	8	22	30	5	16	21	3	6	9	2	8	10	2	5	7	.	3	3	617	30	.	.
55	14	15	29	10	7	17	4	8	12	.	10	10	.	8	8	.	2	2	340	30	.	.
84	14	42	56	9	29	38	5	13	18	.	12	12	.	11	11	.	1	1	1 130	13	1	.
1613	320	619	939	206	393	599	114	226	340	22	206	228	21	180	201	1	26	27	18 144	550	13	.

(Mittheil. Nr. 353, Febr. 1886, S. 40) beruhen auf inzwischen stattgefundenen Berichtigungen.

Amtsgerichte.	fr. III. Bestätigte Verträge.						IV. Standesregister.			V. Andere						
	Schuld- und Pfandver- schreibungen.	Bürgschafts- und Cautions- leistungen.	Schenkungsverträge.	Pacht- u. Miethverträge.	Eheverträge.	Sonstige Verträge.	Zusammen.	Verfahren bei Anweisungen von Standesbeamten zur Vornahme abgeleiteter Amtshandlungen.	Berichtigungsverfahren.	Handelsfirmen.						
										Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden einge- tragen.	1884 wurden gelösch. Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingegangen.	1884 wurden einge- tragen.	Pro	
																1884 wurden gelösch.
<b>I. Starkenburg.</b>																
Darmstadt I.	197	11	2	.	19	348	979	.	7	707	29	27	709	154	17	15
Darmstadt II.	258	59	.	.	24	133	2574	1	8	152	6	1	157	17	3	1
Beerfelden	72	2	.	1	.	2	277	.	.	44	2	6	40	11	.	4
Fürth	108	1	.	.	93	11	565	.	.	151	1	1	151	15	.	.
Gernsheim	80	7	.	.	6	57	908	.	1	194	3	2	195	61	2	.
Gross-Gerau	166	2	6	.	30	88	2020	.	.	92	2	1	93	12	.	.
Gross-Umstadt	103	1	3	.	21	90	1398	.	20	144	15	6	153	17	2	.
Hirschhorn	61	6	.	.	8	13	264	.	.	24	1	1	24	10	.	.
Höchst	86	1	.	.	51	14	742	.	.	127	2	2	127	13	.	2
Langen	221	1	.	.	3	8	1715	.	.	44	1	1	44	8	1	.
Lorsch	259	7	2	.	5	63	1487	.	.	214	1	1	214	27	.	2
Michelstadt	131	.	.	.	56	13	612	.	.	255	2	1	256	23	2	.
Offenbach	208	2	.	.	11	59	1452	.	3	488	19	14	493	113	8	4
Reinheim	63	6	3	.	12	181	1083	.	2	66	2	6	62	6	.	.
Seligenstadt	196	5	2	.	2	152	2010	.	200	85	1	1	85	21	.	2
Wald-Michelbach	60	1	.	.	30	2	231	.	6	55	8	4	59	7	3	.
Wimpfen	20	1	.	.	.	6	124	.	.	39	.	.	39	9	.	.
Zwingenberg	112	31	1	.	11	56	871	.	.	223	14	79	158	26	4	1
Summe	2401	144	19	1	382	1296	19312	1	247	3104	109	154	3059	550	42	88
<b>II. Oberhessen.</b>																
Giessen	313	12	10	.	73	255	3388	.	12	394	20	11	403	63	8	.
Alsfeld	58	6	1	.	74	9	833	.	18	189	2	1	190	11	2	.
Altenstadt	67	6	2	.	11	58	605	.	.	42	2	1	43	5	.	.
Büdingen	140	3	1	.	6	82	1529	.	20	49	3	1	51	8	1	.
Butzbach	76	6	6	.	24	131	1934	.	1	98	3	.	101	12	.	.
Friedberg	198	24	3	.	123	78	1647	.	2	189	5	3	191	59	4	1
Grünberg	43	7	8	.	83	38	2004	.	.	31	3	.	34	1	.	.
Herbststein	121	9	1	1	73	74	1351	.	1	30	3	2	31	8	1	1
Homberg	75	.	3	1	53	45	794	.	.	44	2	.	46	7	.	1
Hungen	43	27	6	.	44	42	717	.	.	33	1	1	33	7	6	.
Laubach	37	1	2	.	2	23	629	.	.	38	2	1	39	9	.	.
Lauterbach	50	.	2	.	44	7	477	.	1	69	2	.	71	13	.	.
Lich	33	3	3	.	3	34	660	.	.	55	2	.	57	8	1	.
Bad-Nauheim	48	60	.	.	5	56	854	.	.	79	3	1	81	11	.	.
Nidda	88	3	.	.	50	80	1078	.	18	48	3	.	51	9	3	.
Ortenberg	77	.	2	.	8	90	1298	.	320	32	2	4	30	9	1	.
Schlitz	17	.	1	.	9	8	247	.	.	44	.	5	39	14	2	.
Schotten	63	.	1	.	51	40	802	.	.	54	8	15	47	7	.	.
Ulrichstein	26	2	4	2	32	23	459	.	1	27	1	.	28	.	.	.
Vilbel	104	2	3	.	10	134	1397	.	.	76	.	1	75	16	.	.
Summe	1677	171	59	4	778	1307	22703	.	394	1621	67	47	1641	277	29	3

Öffentliche Register.											VI. Verfahren bei Erkennung von Ordnungsstrafen auf Grund des Handelsgesetzbuchs, des Einführungsgesetzes dazu und des Genossenschaftsgesetzes.		VII. Letztwillige Verfügungen.								
Pro- centen.	Handelsgesellschaften.			Genossenschaften.			Waarenzeichen.			Muster.		Testamentsaufnahmen.	Testamentshinterlegungen.								
	1884 wurden gelöschet. Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden eingetragen.	1884 wurden gelöschet. Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden eingetragen.	1884 wurden gelöschet. Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden eingetragen.	1884 wurden gelöschet. Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.			1884 wurden eingetragen.							
15	156	9		9	6		6	11		11	9	6	15		43	153					
1	19	1	1	1	11	4	15	5	2	1	6	6	1	7	37	53					
4	7														6	6					
	15		2		4	1	5								29	29					
	63				3		3								23	8					
	12	3		3	30	1	31	2		2					34	34					
	19				4	1	5								42	48					
	10	3		3											10	10					
2	11				4		4								10	13					
	9				3		3	2			1		1		22	23					
	27	7	2	1	8	6	6				1	1		2	47	51					
	25	2	1	1	2	3	1								7	4					
4	117	160	15	15	160	18	1	19	100	12	112	479	162	123	518	91	91				
	6				5	4	9						1		1	24	30				
1	20	6	1		7	3	3	3	1		1				37	37					
	10				3		3								3	3					
	9	1			1	1	1								4	4					
4	11	19	3		3	9	2	11	5	1	6	3		3	40	11					
42	88	554	195	22	18	199	113	15	128	125	17	1	141	499	171	123	547		509	608	
8		71	16	1	1	16	15	3	18	14			14	44	7		51		80	111	
2		13					5		5	9			9	4			4		25	30	
		5					3		3										7	8	
1		9	1			1	3		3										24	24	
		12					4	1	5										32	32	
4	1	62	1			1	9		9	2			2						24	45	
		1	4			4	4		4										15	24	
1	1	8	2			2	6		6										18		
		6					5	1	6				1						11	14	
6		13	1			1	4	1	5				6						8	8	
		9	1			1	3		3										13	15	
		13	1			1	4	1	5										19	21	
1		9					2		2										10	11	
		11					5		5										12	12	
3		12	3	1		4	3		3										12	3	
1		10		2		2	5	1	6										7	16	
2		16	1			1				1									5	5	
		7					3		3	1			1						19	21	
							1		1										9	11	
		16	2			2	14		14	1			1						17	2	
29	3	303	32	5	2	35	98	8	106	27	1		28	55	7		62		367	413	



Amtsgerichte.	Ein- wohner nach der Zäh- lung von 1880.	I. Vormundschaften												
		waren anhängig			davon sind beendet.	verbleiben beim Jahresschluss			Rechnungen waren zu stellen.			Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.	
		überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.		überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	Rechnungen waren zu stellen.	Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.			
<b>III. Rheinhesen.</b>														
Mainz	93 554	3 626	305	3 931	248	3 395	288	3 683	58	58				
Alzey	25 751	998	85	1 083	76	923	84	1 007	24	20				
Bingen	16 882	673	65	738	30	646	62	708	23	23				
Nieder-Olm	12 743	427	29	456	37	391	28	419	21	19				
Ober-Ingelheim	17 320	650	40	690	67	583	40	623	50	50				
Oppenheim	22 934	972	97	1 069	103	887	79	966	26	24				
Osthofen	17 723	734	54	788	43	691	54	745	11	11				
Pfeddersheim	13 168	508	29	537	28	480	29	509	9	8				
Wöllstein	16 556	591	47	638	53	540	45	585	50	31				
Wörrstadt	15 199	538	37	575	46	494	35	529	9	9				
Worms	25 322	1 063	103	1 166	73	990	103	1 093	39	31				
Summe	277 152	10 780	891	11 671	804	10 020	847	10 867	320	284				

Amtsgerichte.	VII. Andere											
	Handelsfirmen.				Procuren.				Handelsgesell- schaften.			
	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden ein- getragen.	1884 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden ein- getragen.	1884 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden ein- getragen.	1884 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1884.
<b>III. Rheinhesen.</b>												
Mainz	3 102	80	29	3 153	362	10	6	366	40	4	1	40
Alzey												
Bingen	63	10	2	71	9			9	5	1		
Nieder-Olm												
Ober-Ingelheim												
Oppenheim												
Osthofen												
Pfeddersheim												
Wöllstein												
Wörrstadt												
Worms	1 582	78	17	1 643	99	10	2	107	7			7
Summe	4 747	168	48	4 867	470	20	8	482	52	5	1	56

Rechnungen blieben im Rückstand.

Familienberathungen wurden abgehalten.			II. Eman- cipationen			III. Verfü- gungen im In- teresse ver- misster Per- sonen.	IV. Siege- lungen und Ent- siegelungen			V. Eintragungen in die Mutations- verzeichnisse			VI. Stades- register	
Vormünder.	durch den Familienrath bestellt	Bevormünder.	durch den Vater bezw. Mutter.	durch den Familienrath.	zusammen.		Siegelungen.	Inventare statt Siegelungen.	Entsiegelungen.	auf Grund von öffentl. Urkunden.	auf Grund von Privaturkunden.	im Ganzen.	Verfahren bei Anweisung von Stadesbeamten zur Vornahme abgeleiteter Amtshandlungen.	Berichtungsverfahren.
557	96	335	25	13	38	6	38	234	34	4 217	318	4 535	.	9
153	24	95	3	2	5	.	25	25	25	5 589	468	6 057	.	1
23	18	71	6	.	6	.	9	21	11	2 218	567	2 785	.	.
91	19	59	3	2	5	5	15	10	13	3 45	255	600	.	.
174	61	41	13	.	13	1	7	17	6	4 638	710	5 348	.	.
157	27	86	4	1	5	5	25	28	38	5 093	357	5 450	2	3
92	17	55	3	1	4	2	9	16	8	2 619	226	2 845	.	.
58	8	35	3	1	4	3	9	16	19	1 743	287	2 030	.	1
108	19	56	3	1	4	.	21	12	24	499	364	863	.	.
79	11	40	6	1	7	1	15	7	26	3 460	450	3 910	.	1
178	28	109	1	2	3	5	26	22	22	1 267	129	1 396	.	.
1 670	328	982	70	24	94	28	199	408	226	31 688	4 131	35 819	2	15

der  
1-  
Verblieben Ende 1884.

öffentliche Register.												VIII. Ver- fahren bei Er- kennung von Ordnungs- strafen auf Grund des Han- delsgesetz- buchs, des Ein- führungsge- setzes dazu und des Genossen- schaftsgesetzes.
Genossenschaften.				Waarenzeichen.				Muster.				
Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden ein- getragen.	1884 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden ein- getragen.	1884 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden ein- getragen.	1884 wurden ge- löscht.	Verblieben Ende 1884.	
30	3	.	33	62	.	.	62	34	6	1	39	.
10	1	.	11	4	1	.	5	.	1	.	1	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	5	.	31	10	1	.	11	4	1	.	5	.
66	9	.	75	76	2	.	78	38	8	1	45	.

56

**Zusammenstellung**

Provinzen.	Ein- wohner nach der Zäh- lung von 1880.	I. Vormund-								
		waren anhängig			sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss		
		überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.
Starken- burg	394 574	6 527	643	7 170	642	57	699	5 885	586	6 471
Oberhessen	264 614	4 325	380	4 705	401	53	454	3 924	327	4 251
Rhein- hessen	277 152	10 780	891	11 671	760	44	804	10 020	847	10 867
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>936 340</b>	<b>21 632</b>	<b>1 914</b>	<b>23 546</b>	<b>1 803</b>	<b>154</b>	<b>1 957</b>	<b>19 829</b>	<b>1 760</b>	<b>21 589</b>

Provlznen.	fr. IV. Erbvertheilungen						IVa. Inventarien wegen ander- weiter Ehen								
	sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss			waren anhängig			sind beendet			verbleiben beim Jahresschluss		
	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.	überjäh- rige.	diesjäh- rige.	zusammen.
Starken- burg	347	715	1062	88	325	413	41	428	469	39	375	414	2	53	55
Oberhessen	206	393	599	114	226	340	22	206	228	21	180	201	1	26	27
Rhein- hessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>553</b>	<b>1108</b>	<b>1661</b>	<b>202</b>	<b>551</b>	<b>753</b>	<b>63</b>	<b>634</b>	<b>697</b>	<b>60</b>	<b>555</b>	<b>615</b>	<b>3</b>	<b>79</b>	<b>82</b>

Provinzen.	Verfahren bei Anweisung von Standesbeamten zur Vornahme abgeleiteter Amthandlungen.	Berichtungsverfahren. Ende 1883 waren eingetragen. 1884 wurden eingetragen. 1884 wurden gelöscht. Verbleiben Ende 1884.	VIII. Stan- desregister.						IX. Andere					
			Handelsfirmen.			Procuren.			Handelsgesell- schaften.					
			Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden eingetragen.	1884 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden eingetragen.	1884 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1884.	Ende 1883 waren eingetragen.	1884 wurden eingetragen.	1884 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1884.
Starken- burg	1	247	3 104	109	154	3 059	550	42	38	554	195	22	18	199
Oberhessen	.	394	1 621	67	47	1 641	277	29	3	303	32	5	2	35
Rhein- hessen	2	15	4 747	168	48	4 867	470	20	8	482	52	5	1	56
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>3</b>	<b>656</b>	<b>9 472</b>	<b>344</b>	<b>249</b>	<b>9 567</b>	<b>1 297</b>	<b>91</b>	<b>49</b>	<b>1 339</b>	<b>279</b>	<b>32</b>	<b>21</b>	<b>290</b>

## nach Provinzen.

Rechnungen waren zu stellen.										II. Emancipationen					III. Verfügungen im Interesse vermischter Personen.			IV. Erbvertheilungen		
Rechnungen wurden gestellt.										durch den Vater bzw. die Mutter.					überjährige.			waren anhängig		
Rechnungen blieben im Rückstand.										durch den Familienrath bestellt.					diesjährige.			zusammen.		
Rechnungsberichte waren zu erstatten.										Familienberathungen wurden abgehalten.					Vormünder.			Bewormünder.		
Rechnungsberichte wurden erstattet.										Rechnungen u. Rechnungsberichte waren nicht zu stellen, bzw. zu erstatten.					Vormünder.			Bewormünder.		
Rechnungsberichte blieben im Rückstand.										Familienberathungen wurden abgehalten.					Vormünder.			Bewormünder.		
Rechnungen u. Rechnungsberichte waren nicht zu stellen, bzw. zu erstatten.										Familienberathungen wurden abgehalten.					Vormünder.			Bewormünder.		
1751	1701	50	4267	4196	71	2	172										435	1040	1475	
1300	1276	24	2426	2382	44	1	1613										320	619	939	
320	284	36						1670	328	982	70	24	94	28			755	1659	2414	
3371	3261	110	6693	6578	115	3	785	1670	328	982	70	24	94	28			755	1659	2414	

V. Siegelungen und Entsigelungen.			VI. Bestätigte Verträge.										VII. Eintragungen in die Mutationsverzeichnisse						
Siegelungen.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Inventare statt Siegelungen.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Entsigelungen.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Kauf- und Tauschverträge, sowie Adjudicationsscheine.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Gutsanschläge und Uebergabverträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Erbverträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Leihrentenverträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Schuld- und Pfandverschreibungen.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Bürgschafts- und Cautionseinstellungen.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Schenkungsverträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Pacht- u. Miethverträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Eheverträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Sonstige Verträge.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
Zusammen.			auf Grund von öffentl. Urkunden.										auf Grund von Privaturkunden.			im Ganzen.			
			14847	221	1	2401	144	19	1	382	1296	19	312						
199	408	226	18 144	550	13	1677	171	59	4	778	1307	22	703	31 688	4 131	35 819			
199	408	226	32 991	771	14	4078	315	78	5	1160	2603	42	015	31 688	4 131	35 819			

## öffentliche Register.

Genossenschaften.				Waarenzeichen.				Muster.				X. Verfahren bei Erkennung von Ordnungsstrafen auf Grund des Handelsgesetzbuchs, des Einführungsgesetzes dazu und des Genossenschaftsgesetzes.		XI. Letztwillige Verfügungen.	
Ende 1883 waren eingetragen.				Ende 1883 waren eingetragen.				Ende 1883 waren eingetragen.				Testamentsannahmen.		Testamentshinterlegungen.	
1884 wurden eingetrag.				1884 wurden eingetrag.				1884 wurden eingetrag.				Testamentsannahmen.		Testamentshinterlegungen.	
1884 wurden gelösch.				1884 wurden gelösch.				1884 wurden gelösch.				Testamentsannahmen.		Testamentshinterlegungen.	
Verbleiben Ende 1884.				Verbleiben Ende 1884.				Verbleiben Ende 1884.				Testamentsannahmen.		Testamentshinterlegungen.	
113	15		128	125	17	1	141	499	171	123	547			509	608
98	8		106	27	1		28	55	7		62			367	413
66	9		75	76	2		78	38	8	1	45				
277	32		309	228	20	1	247	592	186	124	654			876	1021

### Nr. 2154. **Ergebnisse der Bierbesteuerung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1884—85.\*)**

Im Etatsjahr 1884—85 ist die Menge des bereiteten Biers um 7463,78 hl und dem entsprechend der Brutto-Ertrag an Brausteuer um 8483,50 *M.* gegen das Etatsjahr 1883—84 gestiegen. Dieses Ergebniss ist allein herbeigeführt worden durch Verstärkung des Betriebs der grösseren Brauereien, welche der im Jahr 1884 bestandenen Eiscalamität durch Anwendung von Eismaschinen zu begegnen in der Lage waren.

Der Consum an Bier würde im allgemeinen ein grösserer gewesen sein, wenn nicht die verhältnissmässig günstige Wein- und Obsternte des Jahres 1884 den Genuss von Wein und Obstwein befördert, und insbesondere auf dem Lande, den Verbrauch von Bier beschränkt hätte.

Die Witterungsverhältnisse waren der Production wie der Consumption des Biers günstig und es ist die letztere durch herrschende Krankheiten nicht beeinflusst worden. Die Getreideernte war im Jahr 1884 bedeutend besser als im Vorjahre, insbesondere in Ansehung der Gerste, welche durch günstige Witterungsverhältnisse eine die gewöhnliche übertreffende Keimfähigkeit erhielt. Der Durchschnittspreis der Gerste betrug 17—20 *M.*, derjenige von Weizen 18—20 *M.* per 100 kg. Der Preis des Hopfens war gegen das Vorjahr niedrig. Er betrug: für beste Qualität 220 *M.*, für geringere Qualität 100—200 *M.* per 50 kg gegen 350—450 *M.* erster Qualität und 210—300 *M.* geringerer Qualität im Etatsjahr 1883—84. Der Bedarf an Hopfen wurde vorzugsweise aus Bayern, Württemberg, Baden, in kleineren Mengen aus Böhmen gedeckt, und wurde der Bezug meistens durch Händler vermittelt. Im Grossherzogthum fand Hopfenbau nur in geringerem Umfang statt und wurde das inländische Product mit 100—110 *M.* für 50 kg bezahlt.

In dem Zustand der Brauereien, sowie in der Beschaffenheit und Güte des Biers sind gegen das Vorjahr keine erwähnenswerthe Aenderungen eingetreten.

Es wurde, wie in vorderen Jahren vorwiegend untergähriges Bier und zwar aus Gerstenmalz gebraut, aus 50 kg mindestens 1,7 und höchstens 2,5 Hectoliter. Zum Verkauf kam dasselbe als Jung- und Lagerbier, das letztere, wenn es malzreicher und aus feinerem Hopfen hergestellt war, gewöhnlich unter der Benennung: Bockbier, Salvatorbier, Märzenbier, Exportbier etc.

Die Verwendung von Malzsurogaten, insbesondere von Reis, hat gegen das Vorjahr um 29 302 kg zugenommen.

Fassweise aus den Brauereien verkauft wurde durchschnittlich 1 hl Lagerbier zu 17—20 *M.*, Jungbier zu 15—17 *M.*, obergähriges Bier zu 8—10 *M.*, Exportbier etc. zu 19—25 *M.*

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 320, Oct. 1884, S. 298.

Mit Anspruch auf Steuerrückvergütung wurden im Jahr 1884—85 im Ganzen 37 431 hl Bier, hauptsächlich nach Elsass-Lothringen, der Schweiz, Frankreich, Belgien, Baden, ausgeführt und zwar vorwiegend durch die Bierbrauer selbst. Zusagescheine auf Brausteuervergütungen wurden in 1884—85 im Ganzen 12 Stück ertheilt. Biereinfuhren aus dem freien Verkehr des Steuervereins fanden wiederum in erheblichen Quantitäten aus den Städten Frankfurt und Hanau statt. Die Einfuhr von Bier aus den nicht zur Brausteurgemeinschaft gehörenden süddeutschen Staaten, insbesondere aus Bayern, ist bedeutend gewachsen, diejenige aus dem Zollvereins-Ausland zurückgegangen. Es wurden mehr erhoben an Uebergangs-Abgaben 11 496 *M.*, weniger vereinnahmt an Eingangszoll 1772 *M.*

Der grösste Theil der Brauer war, wie in vorderen Jahren, fixirt und zwar vorwiegend unter der Bedingung der Nachversteuerung.

	Hauptsteueramtsbezirke.						Zusammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
Gesamtzahl der am Schlusse des Jahrs vorhandenen Bierbrauereien:							
a) in den Städten .	51	29	37	29	8	19	173
b) auf dem Lande .	48	32	34	3	2	14	133
Zusammen	99	61	71	32	10	33	306
Im Laufe des Jahrs sind im Betrieb gewesen:							
1. gewerbliche:							
a) fixirte . . . . .	36	45	51	26	7	30	195
b) auf Brauanzeige steuernd . . . . .	47	4	6	2	1	1	61
Zusammen	83	49	57	28	8	31	256
2. nicht gewerbliche:							
a) fixirte . . . . .	.	.	.	.	.	.	.
b) auf Brauanzeige steuernd . . . . .	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.
Summe sämmtlicher im Betrieb gewesener Brauereien	83	49	57	28	8	31	256
Von diesen Bierbrauereien haben vorwiegend bereitet:							
1. obergähriges Bier:							
a) gewerbliche . . . . .	.	.	19	.	.	.	19
b) nicht gewerbl. . . . .	.	.	.	.	.	.	.

	Hauptsteueramtsbezirke.						Zu- sammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
2. untergähr. Bier:							
a) gewerbliche	83	49	38	28	8	31	237
b) nicht gewerbl.	.	.	.	.	.	.	.
Menge der verwen- deten steuerpflich- tigen Braustoffe:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
a) Getreide	4 655 994	1 454 336,5	2 825 794,5	6 592 832	474 561	3 229 040	19 232 558
b) Malzsurrogate	52 142	2 430	13 667	.	10 014	477,5	78 730,5
Menge des gewon- nenen Biers:	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl
a) obergähriges	.	*) 1,20	2 561	456	.	5,5	3 023,7
b) untergähriges	191 709	62 399,5	115 628	290 935	19 870,5	125 365,8	805 907,8
Zusammen	191 709	62 400,7	118 189	291 391	19 870,5	125 371,3	808 931,5
Betrag der Brau- steuer:							
Brutto-Einnahme (incl. der Defecte, excl. der Resti- tutionen)	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	188 540,05	58 713,30	114 197,45	261 393,40	19 803,25	129 205,65	771 853,10
Davon ab: Steuer- vergütung f. aus- geführtes Bier	11 870,60			6 239,60	134,15	19 187,50	37 431,85
Bleiben	176 669,45	58 713,30	114 197,45	255 153,80	19 669,10	110 018,15	734 421,25
Es treten hinzu:							
a) Uebergangs-Ab- gaben von Bier	17 490,72	4 502,75	13 760,15	6 955,40	191,20	488,65	43 388,87
b) Eingangs-Zoll von Bier	2,10	0,50	3,85	716,00	5,50	18,20	746,15
Gesamt-Einnahme vom Bier	194 162,27	63 216,55	127 961,45	262 825,20	19 865,80	110 525,00	778 556,27
Zahl der Haushalte, in welchen die Berei- tung v. steuer- freiem Hastrunk stattfindet	.	.	10	1	.	.	11
Besteuerte Essig- Brauereien:							
Deren Zahl	2	.	.	.	.	1	3
Dieselben entrich- teten an Steuer	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	148,35	.	.	.	.	274,00	422,35

\*) Malzextract.

	Bierbrauereien.			Essigbrauereien.		
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.
Zahl der Brauereien . . .	195	61	256	.	3	3
Darunter solche, welche Surrogate verwend. haben	24	5	29	.	.	.
Verbrauch an steuerpflichtigen Braustoffen:						
1. Getreide:	kg	kg	kg	kg	kg	kg
a) geschrot. Gerstenmalz	16 615 072	2 617 242	19 232 314	.	10 559	10 559
b) geschrot. Weizenmalz	244	.	244	.	.	.
2. Malzsurrogate:						
a) Reis . . . . .	37 537	40 799	78 336	.	.	.
b) Zucker aller Art . . . . .	127	.	127	.	.	.
c) Sonstige Malzsurrogate	242,5	25	267,50	.	.	.
Bierherzeugung:	hl	hl	hl	hl	hl	hl
Obergähriges Bier . . . . .	2 528,70	495,00	3 023,70	.	.	.
Untergähriges Bier . . . . .	696 979,80	108 928,00	805 907,80	.	.	.
Zusammen . . . . .	699 508,50	109 423,00	808 931,50	.	.	.
Essigerzeugung . . . . .	.	.	.	.	633,50	633,50
Gezahlte Brausteuer . . . . .	<i>M.</i> 665 482,00	<i>M.</i> 106 371,10	<i>M.</i> 771 853,10	<i>M.</i>	<i>M.</i> 422,35	<i>M.</i> 422,35
Empfang. Ausfuhrvergütung	37 297,70	134,15	37 431,85	.	.	.

Steuerbetrag.	Zahl der Bierbrauereien.				Zahl d. Essigbrauereien.		
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.	Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben.	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.
Bis 15 <i>M.</i>	2	3	5	1	.	1	1
Ueber 15 bis 30 »	5	3	8	.	.	.	.
» 30 » 60 »	12	6	18	1	.	.	.
» 60 » 150 »	23	8	31	2	.	1	1
» 150 » 300 »	35 <sup>1)</sup>	9	44	1	.	1	1
» 300 » 600 »	25	9	34	5	.	.	.
» 600 » 900 »	11	6	17	1	.	.	.
» 900 » 1 200 »	16 <sup>2)</sup>	2	18	1	.	.	.
» 1 200 » 1 500 »	7	.	7	1	.	.	.
» 1 500 » 2 250 »	13	4	17	3	.	.	.
» 2 250 » 3 000 »	5	2	7	4	.	.	.
» 3 000 » 4 500 »	12	1	13	2	.	.	.
» 4 500 » 6 000 »	10	5	15	1	.	.	.
» 6 000 » 9 000 »	7	.	7	1	.	.	.
» 9 000 » 12 000 »	1	1	2	1	.	.	.
» 12 000 » 15 000 »	3	.	3	2	.	.	.
» 15 000 » 22 500 »	3 <sup>3)</sup>	1	4	1	.	.	.
» 22 500 » 30 000 »	1	1	2	1	.	.	.
» 30 000 » 45 000 »	.	.	.	.	.	.	.
» 45 000 » 60 000 »	1	.	1	.	.	.	.
» 60 000 » 90 000 »	2	.	2	.	.	.	.
» 90 000 » 120 000 »	1	.	1	.	.	.	.
Zusammen	195	61	256	29	.	3	3

<sup>1)</sup> Drei Brauereien sind im Laufe des Etatsjahres in das fixe Verhältniss übergetreten.

<sup>2)</sup> Eine Brauerei desgl. <sup>3)</sup> Eine Brauerei desgl.



Nr. 2155. **Uebersicht der Todesfälle**

(Nach den vorläufigen Aufstellungen)

Kreise und Provinzen.	Gesamtzahl der Ver- storbenen excl. Todt- geborene.	Darunter				Infections-							
		Kinder			Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis u. Croop.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.
		Im 1. Lebens- jahr.	Im 2. bis 15. Lebensjahr.	zusammen.									
Darmstadt	1852	496	299	795	1057	.	43	2	11	42	40	8	.
Bensheim	1232	411	174	585	647	.	5	3	7	24	13	6	.
Dieburg	1119	316	138	454	665	.	6	5	4	31	7	16	.
Erbach	1024	274	159	433	591	.	59	6	2	22	2	4	.
Gross-Gerau	874	249	126	375	499	.	17	5	1	21	8	10	.
Heppenheim	1021	292	131	423	598	.	6	1	3	12	20	10	.
Offenbach	1877	566	372	938	939	.	84	32	7	48	8	14	.
<b>Starken burg</b>	8999	2604	1399	<sup>1)</sup> 4003	<sup>1)</sup> 4996	.	220	54	35	200	98	68	.
Von 10 000 Einw.	223,5					.	5,5	1,3	0,9	5,0	2,4	1,7	.
Im 5jähr. Durch- schnitt 1880—84	229,2					0,05	3,1	3,4	0,6	8,9	4,0	1,9	.
Giessen	1608	315	331	646	962	.	77	12	10	66	11	7	.
Alsfeld	716	121	134	255	461	.	31	5	2	18	5	9	.
Büdingen	787	121	145	266	521	.	32	2	5	36	1	1	.
Friedberg	1231	214	213	427	804	.	34	11	11	34	21	3	.
Lauterbach	559	105	106	211	348	.	.	1	.	58	5	6	.
Schotten	551	78	86	164	387	.	2	9	.	19	2	3	.
<b>Oberhessen</b>	5452	954	1015	1969	3483	.	176	40	28	231	45	29	.
Von 10 000 Einw.	207,3					.	6,7	1,5	1,1	8,8	1,7	1,1	.
Im 5jähr. Durch- schnitt 1880—84	212,5					0,13	0,7	3,7	0,6	8,2	2,5	2,2	0,04
Mainz	2782	834	633	1467	1315	.	135	67	12	70	22	17	.
Alzey	845	214	162	376	469	.	17	6	8	14	39	5	.
Bingen	926	224	215	439	487	.	58	13	3	17	36	7	.
Oppenheim	1042	241	204	445	597	.	7	21	5	30	2	8	.
Worms	1524	466	272	738	786	.	11	29	6	57	28	14	.
<b>Rhein Hessen</b>	7119	1979	1486	3465	3654	.	228	136	34	188	127	51	.
Von 10 000 Einw.	245,0					.	7,8	4,7	1,2	6,5	4,4	1,7	.
Im 5jähr. Durch- schnitt 1880—84	222,8					0,08	2,6	2,5	0,7	4,7	3,1	2,3	0,01
<b>Gr. Hessen</b>	21570	5537	3900	9437	12133	.	624	230	97	619	270	148	.
Von 10 000 Einw.	225,6					.	6,5	2,4	1,0	6,5	2,8	1,5	.
Im 5jähr. Durch- schnitt 1880—84	222,6					0,08	2,3	3,2	0,6	7,5	3,3	2,1	0,02

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 334, April 1885, S. 136.

<sup>1)</sup> Die Berechnung der Sterbeziffer für die Kinder und die Erwachsenen unter der vermuthlich unzuverlässigen Schätzung.

**im Grossh. Hessen vom Jahr 1885.\*)**  
 der Kreisgesundheitsämter.)

Krankheiten.					Andere vorherrsch. Krankheiten.							Andere bekannte Krank- heiten.	Unbekannte Krank- heiten.	Gewaltsamer Tod		
Rückfallfieber.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	An Infectionskrankh. zusammeh.	Kindbettkrankheiten. excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheu- matismus.	Darmkatarrh u. Brech- durchfall.	durch Verun- glückung.			durch Selbst- mord.	durch Mord und tödtliche Körperverletzung.	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	10	156	7	311	196	67	7	167	800	91	17	31	2	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	2	60	6	147	129	28	4	89	522	222	18	7	. . .	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	6	75	8	133	114	29	2	53	523	164	9	8	1	
. . . . .	. . . . .	1	7	103	2	92	133	23	. . .	23	262	372	6	5	3	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	1	63	7	158	82	36	1	46	427	25	10	15	4	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	2	54	11	127	120	26	1	67	421	170	15	9	. . .	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	4	197	4	334	186	48	5	151	804	109	20	15	4	
. . . . .	. . . . .	1	32	708	45	1302	960	257	20	596	3759	1153	95	90	14	
. . . . .	. . . . .	0,02	0,8	17,6	1,1	32,3	23,8	6,4	0,5	14,8	93,4	28,6	2,4	2,2	0,3	
. . . . .	. . . . .	0,1	1,0	23,1	1,1	29,4	24,2	6,2	0,3	12,7	97,7	29,3	2,7	2,1	0,3	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	9	13	205	11	224	145	35	2	34	679	238	24	10	1
. . . . .	. . . . .	. . . . .	2	72	6	86	98	12	. . .	2	284	128	12	15	1	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	4	81	6	90	117	20	2	14	409	30	10	7	1	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	5	119	6	182	159	46	2	19	468	195	16	17	2	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	2	72	3	35	37	11	1	9	176	204	4	6	1	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	2	37	3	57	60	19	1	14	191	151	9	8	1	
. . . . .	. . . . .	9	28	586	35	674	616	143	8	92	2207	946	75	63	7	
. . . . .	. . . . .	0,3	1,1	22,3	1,3	25,6	23,4	5,4	0,3	3,5	83,9	36,0	2,9	2,4	0,3	
. . . . .	. . . . .	0,12	0,9	19,3	0,7	23,9	22,4	5,1	0,3	4,4	88,6	42,1	3,0	2,6	0,2	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	11	334	3	344	324	71	4	171	1013	436	42	35	5	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	1	90	2	81	96	34	. . .	23	326	171	10	11	1	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	2	136	5	96	106	41	1	29	383	107	15	7	. . .	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	6	79	3	113	97	31	1	22	506	171	10	8	1	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	6	151	9	179	143	49	. . .	130	708	103	28	23	1	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	26	790	22	813	766	226	6	375	2936	988	105	84	8	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	0,9	27,2	0,8	28,0	26,4	7,8	0,2	12,9	101,0	34,0	3,6	2,9	0,3	
. . . . .	. . . . .	0,04	1,2	17,3	0,5	27,4	22,8	7,1	0,5	14,3	92,0	34,8	3,7	2,3	0,2	
. . . . .	. . . . .	. . . . .	10	86	2084	102	2789	2342	626	34	1063	8902	3087	275	237	29
. . . . .	. . . . .	0,1	0,9	21,8	1,1	29,2	24,5	6,6	0,4	11,1	93,1	32,3	2,9	2,5	0,3	
0,02	. . . . .	0,1	1,1	20,3	0,8	27,3	23,3	6,1	0,3	10,9	93,5	34,5	3,1	2,3	0,3	

blieb wegen Mangels der bezüglichen Zählungsergebnisse von 1885 und wegen

Nr. 2156. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Januar 1886**

in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 66 200	Darmst. 43 400	Offenb. 32 100	Worms. 22 300	Giessen. 19 200	Bessung. 8 250	Bingen. 7 250	Kastel. 7 000	Lamprth. 6 500	Beush. 6 100	Alzey. 6 000	Pfünzst. 5 600	Viernh. 5 300	Heppenh. 4 850 *)	N.-Isenb. 5 100	Friedh. 5 050	Im Ganz. 250 200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	30	12	9	10	4	4	.	2	4	2	3	2	2	1	5	1	91
» » 2.—15. »	19	9	12	5	4	2	4	3	3	2	1	3	2	1	.	.	70
» Erwachsene	58	45	24	27	21	5	5	8	9	6	6	4	4	9	2	7	240
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	4	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	7
Selbstmord	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Scharlach	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie	1	3	2	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Croup	.	.	2	3	1	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	9
Keuchhusten	1	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	2	.	4
Unterleibstypus	2	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3
<b>Lungenschwindsucht</b>																	
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	17	12	12	3	11	4	1	2	2	1	3	1	2	3	1	1	76
Apoplexia (Schlagfluss)	16	4	3	4	4	.	1	3	.	2	.	2	1	3	.	1	44
Acuter Gelenk-Rheumatismus	2	5	3	2	.	.	.	.	2	.	1	1	.	.	.	.	16
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Andere bekannte Krankheiten	.	3	1	1	2	1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	10
Todesursache unbekannt	50	35	17	24	7	6	3	6	6	7	5	5	3	5	2	5	186
Zusammen	11	.	3	3	3	.	.	2	.	.	.	.	2	.	1	.	25
Zusammen	107	66	45	42	29	11	9	13	16	10	10	9	8	11	7	8	401
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	19,40	18,25	16,82	22,00	18,13	16,00	14,90	22,29	29,54	19,67	20,00	19,29	18,11	27,22	16,47	19,01	19,23

\*) Ausschliesslich der Pflöglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Gehet 1 Mk 20 <sup>h</sup>.  
Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen  
im Jahr 1881.

**Anzeige.**

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 356.

März

1886.

Inhalt: Studirende auf der Landes-Universität Giessen Wintersemester 1885—86. — Höhere Mädchenschulen 1884—85. — Besteuerung des Weins 1884—85. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Jan. 1886. — Vergl. meteorol. Beobacht. Jan. 1886. — Volksschulen, Fortbildungsschulen u. Privatunterrichtsanstalten Frühjahr 1885. — Anzeige.

### Nr. 2157. Uebersicht der Studirenden auf der Landes-Universität Giessen im Wintersemester 1885—86.\*)

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Neu Immatriculirte.
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Gesammtzahl.	
Evangelische Theologie . . . . .	87	15	102	17
Rechtswissenschaft . . . . .	55	3	58	13
Medicin . . . . .	74	29	103	23
Thierheilkunde . . . . .	9	24	33	5
Zahnheilkunde . . . . .	3	6	9	1
Cameralwissenschaft . . . . .	30	.	30	2
Forstwissenschaft . . . . .	40	7	47	14
Mathematik . . . . .	25	1	26	2
Classische Philologie . . . . .	38	1	39	9
Neuere Philologie . . . . .	20	2	22	2
Philosophie, Naturwissenschaften . . . . .	19	3	22	5
Geschichte . . . . .	4	1	5	1
Pharmacie . . . . .	8	11	19	4
Chemie . . . . .	12	9	21	5
Zusammen	424	112	536	103

Unter den neu Immatriculirten waren: mit Gymnasial-Maturität 77, mit Realschul-Maturität 11, mit der Reife für ihr Fach (Pharmaceuten etc.) 14, ohne Maturität (Chemiker) 1.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 339, Juli 1885, S. 223.

\*) Ausschliesslich der Finglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

**Nr. 2158. Statistik der höheren Mädchen-**

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Schuljahr.	Zahl der Lehrer und Lehrerinnen										Lehr. pe					
			Ordentliche (einschl. Directoren)							Ausserordentliche und Hilfslehrer (Lehrerinnen)			Von den haben					
			Lehrer.	Lehrerinnen.	Zusammen.	für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für Schreiben.	f. sonst. Gegenst.	f. weibl. Handarb.	zusammen.	im Ganzen.	vor 1868.	nach der Verordnung vom 9. Dec 1868 für	moderne Sprach.	Naturwissensch.
1	Darmstadt . . .	Ostern 1884/85	10	6	16	3	1	1	3	8	24							
2	Offenbach . . .	"	6	3	9	1			1	2	13							
3	Giessen . . .	"	10	3	13	1	1		2	4	17							
	Summe		26	12	38	4	1	2	1	1	7	16	54					

<sup>1)</sup> 5700 *M.* <sup>2)</sup> Hierunter zwei ordentliche Lehrer und eine ausserordentliche Lehrerin. Unterricht erteilen.

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Zahl der Klassen (einschl. Parallelklassen)			Zahl der Sch					
		ohne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen.	Bestand aus dem Vorjahr.*	Bestand am Anfang des Schuljahrs.**	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesamtzahl.	Abgang im Laufe und am Schlusse des Schuljahrs.	Bestand am Schlusse des Schuljahrs.
1	Darmstadt . . .	<sup>1)</sup> 15	.	15	465	509	15	524	33	491
2	Offenbach . . .	9	.	9	292	347	16	363	50	313
3	Giessen . . .	7	<sup>4)</sup> 4	11	372	411	17	428	27	401
	Summe	31	4	35	1129	1267	48	1315	110	1205

<sup>1)</sup> Einschliesslich 2 Seminarklassen. <sup>2)</sup> In 2 Parallelcöten. <sup>3)</sup> In 2 Abtheilungen. <sup>4)</sup> Die Vor

\* Unter Abzug der am Schlusse und nach dem Schlusse des Vorjahres, sowie der vor

\*\* Unter Hinzurechnung der mit Beginn des Schuljahres neu Aufgenommenen.

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Zahl der Sch																
		nach dem Alter (am 1. Januar 1885)																
		Jahre																
		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19 und darüber	evangelische.	römisch-katholische.	alt-katholische.
1	Darmstadt . . .	37	38	28	32	50	70	73	75	45	22	30	11	12	1	417	38	.
2	Offenbach . . .	26	50	38	39	47	43	39	44	24	10	2	1	.	.	230	19	.
3	Giessen . . .	34	74	67	47	53	32	43	21	25	28	4	.	.	.	352	30	.
	Summe	97	162	133	118	150	145	155	140	94	60	36	12	12	1	999	87	6

<sup>1)</sup> Hierunter 4 560,00 *M.* aus dem Seminar. <sup>2)</sup> Hierunter 5 560,00 *M.* aus der Vorschule

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 335, Mai 1885, S. 156.

**Schulen im Schuljahr 1884—85.)\***

Personal.	Von den ordentlichen Lehrern (Lehrerinnen) sind																							
	nach der Verordnung vom 14. März 1876 für			provisor. angestellt			im Alter von			mit Diensteinkommen von (Mk.)														
	moderne Sprach- Beschr. Naturwissen- schaften.	Deutsch u. Gesch.	vor and. Deutsch. Behörd. für Theologen.	für höhere Mädchenschul- lehrerinnen.	für Volksschullehrer.	vor ausländ. Behörden. definitiv angestellt.	Gymnasial- u. Real- Lehramts-Aspirant.	Schulamts-Aspir.	Lehrerinnen.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5000 bis 5400.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.
										1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	1	1	3	1	6	5	15	1	1	4	10	1	1 <sup>1)</sup>	1	1	1	1	2	5	7				
2	1	1	4	5	12	14	37	1	3	10	21	4	2	2	1	2	2	13	5	12	1			

welche auch an der mit der Anstalt verbundenen erweiterten Mädchen- (Volks-) Schule

Schuljahre.	Schülerinnen.											Frequenz (Gesamtzahl) der einzelnen Klassen.			
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	zusammen.	Seminarklassen			Summe.
												I.	II.	zus.	
91	7	27	36	<sup>2)</sup> 60	<sup>2)</sup> 67	<sup>2)</sup> 88	59	41	47	54	486	12	26	38	524
13	<sup>1)</sup> 15	33	35	41	54	50	43	46	46	.	363	.	.	.	363
05	15	15	30	34	33	48	42	<sup>2)</sup> 77	66	68	428	.	.	.	428
	37	75	101	135	154	186	144	164	159	122	1277	12	26	38	1315

Die Vorschule (VIII., IX., X.) ist mit der erweiterten Mädchen- (Volks-) Schule gemeinschaftlich. Anfang des neuen Schuljahres (in den Ferien) Ausgetretenen.

Schuljahre.	Schülerinnen								Schulgeld ist eingegangen im Ganzen.			
	Confession			nach der Heimath				Schulgeld zahlen (Durchschn.-Zahlen)			Mk.	
	deutsche-katholische.	israelitische.	andere.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hessischen Orten.	aus and. Staaten des deutsch. Reichs	aus nicht-deutschen Staaten.	zu den Normalsätzen.	zu ermäßigten Sätzen.	kein Schulgeld.		zusammen.
6	29	69	.	467	48	3	6	416	93	15	524	<sup>1)</sup> 35 124,00
	.	79	.	348	6	9	.	248	94	2	344	18 840,00
	.	46	.	410	17	1	.	326	97	5	428	<sup>2)</sup> 15 360,00
6	29	194	.	1225	71	13	6	990	284	22	1296	69 324,00

**Nr. 2159. Zur Statistik der Besteuerung des Weins im Gr. Hesse  
im Etatsjahr 1884—85.\*)**

Hauptsteuerämter und Districtseinnemereien.	Steuer von Weinwirthen.					Ausfälle an Steuer- beträgen durch Gewerbsabgänge			Gesamt- betrag der ein- gegan- genen Wein- steuer.	
	Aversionirt.		Ein- geschätzt.		Gesamtzahl	Summe der aversion- irten und ein- geschätzten Geld- beträge.	er- lassene Steuer- beträge.	unein- bringl. Steuer- beträge.		Summe
	Zahl.	Geld- betrag.	Zahl.	Geld- betrag.						
<b>Hauptsteueramtsbez. Darmstadt.</b>										
Hauptsteueramt Darmst.	22	4170,00	147	13433,56	169	17603,56	244,39	89,60	333,99	17269,57
Districtseinn. Beerfelden	22	685,00	77	1562,11	99	2247,11	.	.	.	2247,11
» Bensheim	31	1660,00	84	4160,09	115	5820,09	267,78	.	267,78	5552,31
» Bessungen	44	1476,00	49	1644,98	93	3120,98	21,35	5,10	26,45	3094,53
» Fürth	43	1210,00	85	2044,75	128	3254,75	1,66	.	1,66	3253,09
» Gernsheim	44	1608,00	31	885,30	75	2493,30	48,00	9,00	57,00	2436,30
» Heppenheim	33	1593,00	91	3037,91	124	4630,91	20,00	.	20,00	4610,91
» Hirschhorn	7	111,00	59	2485,25	66	2596,25	.	.	.	2596,25
» Lampertheim	60	1958,00	54	1778,70	114	3736,70	64,00	.	64,00	3672,70
» Michelstadt	19	609,50	48	2319,72	67	2929,22	2,80	7,00	9,80	2919,42
» Reichelsheim	26	898,50	81	2052,20	107	2950,70	.	10,85	10,85	2939,85
» Reinheim	3	108,00	35	891,45	38	999,45	.	.	.	999,45
» Wald-Michelbach	25	467,40	58	1422,90	83	1890,30	.	0,35	0,35	1889,95
» Wimpfen	15	867,00	15	651,26	30	1518,26	.	.	.	1518,26
» Zwingenberg	79	4357,00	45	1467,09	124	5824,09	38,33	16,10	54,43	5769,66
Summe	473	21778,40	959	39837,27	1432	61615,67	708,31	138,00	846,31	60769,36
<b>Hauptsteueramtsbez. Offenbach.</b>										
Hauptsteueramt Offenb.	58	3804,00	33	1207,43	91	5011,43	9,33	.	9,33	5002,10
Districtseinn. Babenhsn.	29	1263,00	29	956,55	58	2219,55	5,25	.	5,25	2214,30
» Bessungen	10	377,20	3	77,70	13	454,90	.	.	.	454,90
» Dieburg	26	1531,00	38	868,70	64	2399,70	2,80	.	2,80	2396,90
» Gernsheim	15	726,00	1	2,80	16	728,80	.	.	.	728,80
» Gross-Gerau I.	74	2582,00	22	1199,45	96	3781,45	59,33	.	59,33	3722,12
» » II.	52	2136,00	31	1165,56	83	3301,56	3,50	.	3,50	3298,06
» Gross-Umstadt	50	2226,00	22	473,20	72	2699,20	49,17	.	49,17	2650,03
» Höchst	75	2060,00	11	142,10	86	2202,10	1,50	.	1,50	2200,60
» Langen	49	1656,00	31	700,35	80	2356,35	15,15	.	15,15	2341,20
» Michelstadt	21	542,00	2	6,30	23	548,30	.	.	.	548,30
» Offenbach I.	5	64,00	1	4,90	6	68,90	.	.	.	68,90
» » II.	46	1056,00	25	421,68	71	1477,68	3,50	3,50	7,00	1470,68
» Reichelsheim	6	192,00	2	32,90	8	224,90	.	4,90	4,90	220,00
» Reinheim	45	2073,20	12	497,35	57	2570,55	.	.	.	2570,55
» Seligenstadt	53	1576,00	32	1058,75	85	2634,75	49,00	.	49,00	2585,75
Summe	614	23864,40	295	8815,72	909	32680,12	198,53	8,40	206,93	32473,19
<b>Hauptsteueramtsbez. Giessen.</b>										
Hauptsteueramt Giessen	4	998,00	123	6279,35	127	7277,35	.	0,70	0,70	7276,65
Districtseinn. Alsfeld	51	1232,64	9	94,15	60	1326,79	.	.	.	1326,79
» Altenstadt	8	20,55	21	302,05	29	322,60	6,30	.	6,30	316,30
» Bad-Nauheim	2	220,00	59	1030,05	61	1250,05	5,60	.	5,60	1244,45
» Büdingen	9	199,25	46	388,15	55	587,40	.	.	.	587,40
» Butzbach	11	735,00	46	831,25	57	1566,25	.	.	.	1566,25
» Friedberg	7	1052,40	50	640,85	57	1693,25	5,60	.	5,60	1687,65
» Gedern	3	38,40	28	205,80	31	244,20	.	.	.	244,20
» Giessen I.	1	108,00	18	144,34	19	252,34	.	.	.	252,34
» » II.	.	.	50	434,00	50	434,00	.	.	.	434,00
» Grebenhain	15	39,60	43	202,09	58	241,69	.	.	.	241,69

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 328, Febr. 1885, S. 40.

Hauptsteuerämter und Districtseinnahmestellen.	Steuer von Weinwirthen.					Ausfälle an Steuerbeträgen durch Gewerbsabgänge			Gesamtbetrag der eingeangenen Weinsteuern.	
	Aversionirt.		Eingeschätzt.		Gesamtzahl	Summe der averseoirten und eingeschätzten Geldbeträge.				
	Zahl.	Geldbetrag.	Zahl.	Geldbetrag.		erlassene Steuerbeträge.	uneinbringl. Steuerbeträge.	Summe		
										ℳ.
Districtseinn. Grünberg	36	398,30	27	203,70	63	602,00	3,50	.	3,50	598,50
» Homberg	33	296,60	26	127,89	59	424,49	.	.	.	424,49
» Hungen	3	277,00	51	333,55	54	610,55	1,40	.	1,40	609,15
» Laubach	4	31,20	28	355,74	32	386,94	.	.	.	386,94
» Lauterbach	34	358,20	19	341,88	53	700,08	.	.	.	700,08
» Lich	3	138,00	39	385,35	42	523,35	.	.	.	523,35
» Nidda	7	170,15	38	592,20	45	762,35	.	.	.	762,35
» Nieder-Wöllstadt	7	176,00	49	604,80	56	780,80	.	8,40	8,40	772,40
» Ortenberg	5	59,05	28	302,05	33	361,10	.	.	.	361,10
» Romrod	50	260,61	10	62,02	60	322,63	.	.	.	322,63
» Schlitz	1	2,80	10	156,31	11	159,11	3,15	.	3,15	155,96
» Schotten	4	195,20	35	266,35	39	461,55	5,60	.	5,60	455,95
» Treis a. d. L.	1	2,00	48	314,65	49	316,65	6,09	.	6,09	310,56
» Ulrichstein	24	146,30	14	95,34	38	241,64	.	.	.	241,64
» Vilbel	17	169,00	60	1015,00	77	1184,00	7,00	.	7,00	1177,00
Summe	340	7324,25	975	15708,91	1315	23033,16	44,24	9,10	53,34	22979,82
Hauptsteueramtsbez. Mainz.										
Hauptsteueramt Mainz			288	70792,70	288	70792,70	20,00	146,00	166,00	70626,70
Districtseinn. Bretzenh.	31	3643,00	99	4254,94	130	7897,94	163,33	.	163,33	7734,61
» Mainz II.	11	958,05	40	2962,60	51	3920,65	.	.	.	3920,65
» Nieder-Ingelheim	14	1056,00	126	4849,28	140	5905,28	8,82	.	8,82	5896,46
» Nieder-Olm	48	3352,00	51	1771,20	99	5123,20	22,00	.	22,00	5101,20
» Nierstein	30	2144,00	70	2422,62	100	4566,62	10,67	.	10,67	4555,95
» Oppenheim	40	3099,50	31	1216,80	71	4316,30	10,67	.	10,67	4305,63
Summe	174	14252,55	705	88270,14	879	102522,69	235,49	146,00	381,49	102141,20
Hauptsteueramtsbez. Bingen.										
Hauptsteueramt Bingen	20	1182,20	134	8441,71	154	9623,91	.	.	.	9623,91
Districtseinn. N.-Ingelh.	4	224,00	2	42,00	6	266,00	.	.	.	266,00
» Sprendlingen	24	1749,00	8	307,82	32	2056,82	30,00	.	30,00	2026,82
Summe	48	3155,20	144	8791,53	192	11946,73	30,00	.	30,00	11916,73
Hauptsteueramtsbez. Worms.										
Hauptsteueramt Worms	12	2600,00	141	7950,08	153	10550,08	15,00	1,00	16,00	10534,08
Districtseinn. Alzey I.	65	3697,00	43	1946,00	108	5643,00	17,00	.	17,00	5626,00
» II.	84	3455,00	33	933,55	117	4388,55	.	.	.	4388,55
» Nieder-Ingelheim	7	326,00	1	60,50	8	386,50	.	.	.	386,50
» Nierstein	12	429,00	.	.	12	429,00	36,00	.	36,00	393,00
» Oppenheim	4	89,00	2	70,00	6	159,00	.	.	.	159,00
» Osthofen	39	1932,00	47	1968,60	86	3900,60	.	9,00	9,00	3891,60
» Pfeddersheim	74	3104,00	44	1825,70	118	4929,70	27,00	.	27,00	4902,70
» Sprendlingen	51	2291,00	10	387,00	61	2678,00	.	.	.	2678,00
» Westhofen	59	2361,00	36	1262,40	95	3623,40	.	7,00	7,00	3616,40
» Wörrstadt	69	3437,00	50	2060,90	119	5497,90	18,66	.	18,66	5479,24
» Worms	.	.	14	579,70	14	579,70	.	.	.	579,70
Summe	476	23721,00	421	19044,43	897	42765,43	113,66	17,00	130,66	42634,77
Provinzen.										
Starkenburger	1087	45642,80	1254	48652,99	2341	94295,79	906,84	146,40	1053,24	93242,55
Oberhessener	340	7324,25	975	15708,91	1315	23033,16	44,24	9,10	53,34	22979,82
Rheinhessener	698	41128,75	1270	116106,10	1968	157234,85	379,15	163,00	542,15	156692,70
Grossherzogthum	2125	94095,80	3499	180468,00	5624	274563,80	1330,23	318,50	1648,73	272915,07



**Vergleichung des Ertrags der Weinsteuer im Etatsjah**

Im Etatsjahr 1883—84

Erhebungsstellen.	Betrag der Aversionierungen.	Ertrag der Einschätzungen,					Hauptsumme.	Ausfälle an Weinsteuer.	Rest.
		I. Quart.	II. Quart.	III. Quart.	IV. Quart.	Zusammen.			
		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>			
<b>I. Starkenburg.</b>									
Hauptsteueramt									
Darmstadt	2986,00	3677,03	3540,81	3807,79	3706,29	14731,92	17717,92	286,31	17431,61
Offenbach	4024,00	213,01	272,44	308,56	312,83	1106,84	5130,84	28,00	5102,84
Rentamt									
Darmstadt	4845,20	334,25	718,41	640,46	878,57	2571,69	7416,89	30,80	7386,09
Gross-Gerau	3776,00	692,65	1520,05	566,30	494,90	3273,90	7049,90	157,50	6892,40
Gross-Umstadt	12099,70	1396,99	3066,84	1739,85	2661,75	8865,43	20965,13	60,11	20905,02
Lampersheim	2789,60	988,18	1525,85	1476,69	1240,49	5231,21	8020,81	28,10	7992,71
Lindensfels	2628,00	1308,65	2942,45	1667,89	2025,05	7944,04	10572,04	87,80	10484,24
Zwingenberg	8843,00	1528,75	2034,32	1921,37	1583,18	7067,62	15910,62	74,33	15836,29
Pr. Starkenburg	41991,50	10139,51	15621,17	12128,91	12903,06	50792,65	92784,15	752,95	92031,20
<b>II. Oberhessen.</b>									
Hauptsteueramt									
Giessen	1004,00	1516,20	1596,00	1803,90	1614,55	6530,65	7534,65	9,10	7525,55
Rentamt									
Alsfeld	2060,28		232,12		693,14	925,26	2985,54	2,91	2982,63
Friedberg	2949,10	263,90	907,90	148,40	2665,60	3985,80	6934,90	63,70	6871,20
Giessen	712,90	6,30	314,93	198,45	1145,97	1665,65	2378,55	29,09	2349,46
Nidda	1068,40	158,20	741,02	456,40	860,44	2216,06	3284,46	2,10	3282,36
Pr. Oberhessen	7794,68	1944,60	3791,97	2607,15	6979,70	15323,42	23118,10	106,90	23011,20
<b>III. Rheinhessen.</b>									
Hauptsteueramt									
Mainz		14735,80	14315,35	15417,55	17164,46	61633,10	61633,10	61,70	61571,40
Worms	2996,00	1672,70	1762,80	1912,71	1884,72	7232,93	10228,93	26,00	10202,93
Rentamt									
Mainz	15260,50	5149,19	8929,66	5621,25	4568,00	24268,10	39528,60	70,33	39458,27
Worms	22405,20	575,15	3864,30	2264,20	1824,10	8527,75	30932,95	95,90	30837,05
Pr. Rheinhessen	40661,70	22132,84	28872,11	25215,71	25441,22	101661,88	142323,58	253,93	142069,65
<b>Grossh. Hessen</b>									
	90447,88	34216,95	48285,25	39951,77	45323,98	167777,96	258225,83	1113,78	257112,05

1884—85 mit dem Ertrag im Etatsjahr 1883—84.

Im Etatsjahr 1884—85										Verglichen pro 1884—85	
Betrag der Aversionirungen.	Ertrag der Einschätzungen.					Hauptsumme.	Ausfälle an Weinsteuer.	Rest.	Verglichen pro 1884—85		
	I. Quart.	II. Quart.	III. Quart.	IV. Quart.	Zusammen.				mehr.	weniger.	
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
4170,00	3312,68	3365,11	3556,14	3199,63	13433,56	17603,56	333,99	17269,57	.	162,04	
3804,00	288,47	297,15	302,40	319,41	1207,43	5011,43	9,33	5002,10	.	100,74	
4629,20	373,48	621,35	759,48	1095,30	2849,61	7478,81	48,60	7430,21	44,12	.	
4718,00	529,55	865,88	415,13	554,45	2365,01	7083,01	62,83	7020,18	127,78	.	
12673,70	1326,80	3114,89	1696,70	2637,84	8776,23	21449,93	117,52	21332,41	427,39	.	
3551,00	1046,00	1425,63	1291,99	1052,99	4816,61	8367,61	84,00	8283,61	290,90	.	
2878,90	1683,50	2698,95	1541,70	2113,85	8038,00	10916,90	17,76	10899,14	414,90	.	
9218,00	1474,74	2129,44	2088,51	1473,85	7166,54	16384,54	379,21	16005,33	169,04	.	
45642,80	10035,22	14518,40	11652,05	12447,32	48652,99	94295,79	1053,24	93242,55	1474,13	262,78	
									+ 1211,35		
998,00	1684,55	1501,15	1604,75	1488,90	6279,35	7277,35	0,70	7276,65	.	248,90	
2150,85	.	243,04	.	539,21	782,25	2933,10	3,15	2929,95	.	52,68	
2372,95	382,20	1136,10	246,05	2659,65	4424,00	6796,95	32,90	6764,05	.	107,15	
677,50	21,00	392,49	146,30	1277,99	1837,78	2515,28	9,59	2505,69	156,23	.	
1124,95	139,30	862,54	256,20	1127,49	2385,53	3510,48	7,00	3503,48	221,12	.	
7324,25	2227,05	4135,32	2253,30	7093,24	15708,91	23033,16	53,34	22979,82	377,35	408,73	
									— 31,38		
	15947,50	16801,50	18610,10	19433,60	70792,70	70792,70	166,00	70626,70	9055,30	.	
2600,00	1878,11	1970,97	2053,30	2047,70	7950,08	10550,08	16,00	10534,08	331,15	.	
16502,75	5779,94	8161,84	6551,07	5598,80	26091,65	42594,40	251,49	42342,91	2884,64	.	
22026,00	1257,95	5382,87	2461,85	2169,00	11271,67	33297,67	108,66	33189,01	2351,96	.	
41128,75	24863,50	32317,18	29676,32	29249,10	116106,10	157234,85	542,15	156692,70	14623,05	.	
94095,80	37125,77	50970,90	43581,67	48789,66	180468,00	274563,80	1648,73	272915,07	16474,53	671,51	
									+ 15803,02		

**Nr. 2160. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.		
	Preis per														
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	
Darmstadt	20,00	17,00	18,50	16,00	14,00	15,00	21,00	14,50	17,75	17,00	13,00	15,00	8,00	6,00	
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,40	14,40	14,40	7,00	6,60	
Bensheim	17,50	17,00	17,25	14,00	14,00	14,00	13,50	13,50	13,50	13,00	13,00	13,00	6,20	6,20	
Bessungen	20,00	19,00	19,50	16,00	15,00	15,50	17,00	16,00	16,50	16,00	15,50	15,75	8,00	7,00	
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	7,00	7,00	
Offenbach	19,50	17,00	18,50	19,00	15,75	17,23	19,50	15,50	17,58	18,00	15,00	16,03	8,50	7,50	
Giessen	17,25	16,50	17,00	15,00	14,50	14,78	15,25	14,50	14,78	14,00	13,25	13,80	6,25	5,50	
Alsfeld	16,50	16,20	16,36	14,50	14,00	14,21	13,50	13,00	13,19	12,60	12,50	12,54	4,50	4,40	
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	12,00	12,00	12,00	6,00	6,00	
Butzbach	17,50	16,50	16,92	16,00	15,00	15,50	15,00	14,50	14,75	14,80	14,00	14,40	5,80	5,40	
Friedberg	16,80	16,60	16,68	15,25	14,50	14,88	15,00	14,50	14,75	13,75	13,25	13,50	7,50	6,50	
Schotten	16,25	15,75	16,00	14,50	14,00	14,25	13,75	13,25	13,50	13,00	12,50	12,75	5,60	5,00	
Mainz	17,50	17,00	17,29	15,40	15,00	15,16	16,00	13,75	14,96	15,00	14,00	14,50	7,00	6,00	
Alzey	17,40	17,00	17,20	15,40	14,60	14,97	15,00	14,00	14,56	14,80	14,40	14,60	6,00	5,00	
Bingen	16,75	15,00	16,22	14,50	13,00	14,00	14,00	12,00	13,47	16,00	14,00	14,53	6,50	5,00	
Worms	18,25	17,50	17,88	14,25	14,00	14,13	14,75	13,75	14,25	14,00	13,50	13,75	7,00	5,00	
Summe			277,36			239,11			239,54			223,55			
Mittelpreis			17,33			14,94			14,97			13,97			

Orte.	Ochsenf.		Kalbfleisch.		Hammelf.		Schweinef.		Weissmehl		Roggen-						
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.					
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.					
Darmstadt	1,44	1,44	1,44	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30		
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44	
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,00	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,28		
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,06			1,20	1,20	1,20	0,48	0,40	0,44	0,30	0,26		
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	0,44	0,36	0,40	0,22	0,22		
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,96	0,98	1,24	1,00	1,12	1,20	1,00	1,10	0,44	0,32	0,38	0,34	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,04	1,00	1,02	0,32	0,30	0,31	0,22	0,22
Büdingen	1,36	1,36	1,36	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12	0,36	0,36	0,36	0,28	0,28
Butzbach	1,32	1,28	1,30	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,04	1,04	1,04	0,40	0,38	0,39	0,22	0,20
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,12	1,00	1,06	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,00	1,10	0,90	0,88	0,89	1,40	1,40	1,40	0,38	0,32	0,35	0,30	0,26
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,24
Bingen	1,30	1,30	1,30	1,00	1,00	1,00	1,10	1,00	1,05	1,40	1,20	1,30	0,38	0,30	0,34	0,22	0,16
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,96	0,96	0,96	1,20	1,20	1,20	0,44	0,28	0,36	0,23	0,23
Summe			21,08			16,90			16,13			18,58			6,09		
Mittelpreis			1,32			1,06			1,08			1,16			0,38		

**an 16 Orten des Grossh. Hessen im Januar 1886.**

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
1 0 0 K i l o g r a m m.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,00	6,00	2,50	4,25	6,00	4,00	5,00	30,00	14,00	22,00	34,00	20,00	27,00	60,00	24,00	42,00
6,80	5,20	5,20	5,20	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
6,20	4,80	4,80	4,80	4,00	3,50	3,75	36,00	32,00	34,00	28,00	24,00	26,00	40,00	28,00	34,00
7,50	5,50	5,00	5,25	7,00	6,00	6,50	44,00	40,00	42,00	40,00	38,00	39,00	48,00	44,00	46,00
7,00	5,00	5,00	5,00	3,00	3,00	3,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
7,97	6,50	5,50	5,81	4,80	3,50	3,97	26,00	22,00	24,00	26,00	19,00	22,50	38,00	34,00	36,00
6,00	4,25	3,25	3,50	4,00	3,00	3,56	21,50	21,50	21,50	25,00	25,00	25,00	32,25	31,50	32,00
4,45	3,90	3,70	3,80	3,50	3,00	3,25	14,00	13,60	13,83	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,60	4,20	4,00	4,10	3,00	3,00	3,00	20,00	18,00	19,00	24,00	22,00	23,00	30,00	28,00	29,00
7,00	5,00	4,00	4,50	4,00	2,75	3,46	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	52,00	28,00	40,00
5,30	4,20	4,00	4,10	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,49	4,50	4,00	4,20	4,80	4,00	4,29	23,00	18,00	20,50	23,00	19,00	21,00	48,00	43,00	45,50
5,50	5,00	4,00	4,50	3,50	3,00	3,25	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
5,84	5,00	2,60	4,14	4,00	3,50	3,75	36,00	24,00	31,25	32,00	28,00	30,00	50,00	32,00	43,50
6,00	4,50	3,60	4,05	4,00	3,50	3,75	26,00	24,00	25,00	28,00	20,00	24,00	50,00	30,00	40,00
100,85			72,20			61,53			419,08			416,50			555,00
6,29			4,51			3,85			27,94			27,77			37,00

mehl Roggenbrod							Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter	Steln- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 1000 Stück.	Torf per 1000 Stück.
K i l o g r a m m.										per Liter.			per 10 Stück.							
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	ℳ.	ℳ.	ℳ.		
0,35	0,26	0,26	0,26	2,20	1,60	1,89	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,40	0,22	1,94	.	3,50			
0,44	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,00	.	.			
0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,60	1,80	0,18	0,16	0,17	0,90	0,80	0,85	3,20	0,24	1,60	.	.			
0,29	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	1,00	0,70	0,85	2,80	0,22	1,80	.	.			
0,22	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,24	2,00	.	.			
0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	1,80	2,11	0,35	0,24	0,30	1,00	0,80	0,90	2,80	0,24	2,20	.	.			
0,33	0,24	0,22	0,23	2,20	1,24	1,68	0,18	0,12	0,15	0,80	0,70	0,74	2,80	0,21	1,60	1,48	.			
0,22	0,21	0,20	0,21	2,00	1,60	1,76	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,20	0,27	1,60	1,80	.			
0,28	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,14	0,14	0,14	0,80	0,80	0,80	2,40	0,23	1,80	0,90	.			
0,21	0,24	0,20	0,22	2,00	1,80	1,90	0,15	0,15	0,15	0,80	0,70	0,77	2,40	0,22	1,90	1,50	.			
0,26	0,24	0,24	0,24	1,60	1,40	1,50	0,16	0,16	0,16	0,70	0,65	0,68	3,60	0,26	1,70	.	.			
0,24	0,26	0,20	0,23	1,60	1,40	1,50	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	3,20	0,25	2,20	.	.			
0,28	0,27	0,26	0,27	1,80	1,70	1,75	0,20	0,18	0,19	0,64	0,56	0,61	2,60	0,20	1,60	.	.			
0,26	0,24	0,22	0,23	2,00	1,66	1,82	0,18	0,16	0,17	0,90	0,70	0,78	3,20	0,22	1,50	.	.			
0,19	0,24	0,22	0,23	2,00	1,50	1,74	0,20	0,16	0,19	1,00	0,70	0,84	3,00	0,22	1,30	.	.			
0,23	0,23	0,23	0,23	2,00	1,66	1,87	0,16	0,13	0,14	1,00	0,60	0,76	2,20	0,22	1,30	.	.			
4,41			3,66			28,67			2,73			12,03	45,20	3,68	28,04	5,68	3,50			
0,28			0,23			1,79			0,17			0,75	2,83	0,23	1,75	1,42	3,50			

Nr. 2161. **Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maxi-				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	-1,1	-0,5	-8,0	-2,5	-1,0	-2,9	-1,6	-3,5	-2,0	-1,6	-1,3	2,6	1,5	2,0	1,9	3,7
2.	1,6	0,0	-5,5	0,0	1,0	0,1	0,8	-1,0	0,0	0,4	1,6	4,1	3,3	3,5	3,2	4,2
3.	3,3	0,0	-3,0	1,8	3,4	0,0	3,6	5,0	3,0	2,1	2,2	5,6	4,5	<b>6,5</b>	4,1	6,0
4.	3,8	2,0	-2,5	2,6	3,5	1,8	4,4	2,0	3,5	2,2	3,0	<b>6,7</b>	4,0	5,5	<b>5,8</b>	<b>6,5</b>
5.	0,9	1,5	-3,5	3,4	4,0	-1,0	1,8	3,0	4,5	0,3	1,1	6,4	<b>6,0</b>	5,0	4,2	5,0
6.	0,6	0,9	-5,5	0,5	0,8	-3,5	0,4	-1,0	0,5	-1,1	-3,8	4,3	2,6	4,0	2,6	3,0
7.	4,4	2,3	-10,0	4,2	4,0	-15,0	4,0	3,0	2,5	-10,2	-13,9	4,5	-0,8	0,0	1,5	-3,0
8.	-6,7	-6,0	<del>13,0</del>	-9,4	<del>12,8</del>	<del>18,1</del>	-5,2	7,5	-6,0	-13,2	<del>19,7</del>	1,9	-2,2	0,0	-2,5	-0,5
9.	-3,8	-3,3	-11,0	4,5	3,8	-5,1	4,0	-6,0	4,5	4,0	4,0	0,1	-1,0	1,0	0,5	1,2
10.	-2,9	-2,5	9,0	4,1	2,0	3,9	2,6	5,0	3,0	2,5	5,1	0,3	-0,6	-2,0	-0,4	1,0
11.	-6,8	-4,3	-9,5	-6,0	2,0	-5,8	-6,7	-4,5	-3,5	-3,2	5,1	0,5	-0,5	-2,0	-1,2	-1,2
12.	<del>8,4</del>	-9,8	<del>13,0</del>	<del>11,0</del>	-11,4	-10,8	<del>9,0</del>	9,0	<del>11,0</del>	-6,8	-5,9	-2,6	-2,2	-2,0	-2,3	-2,0
13.	-3,4	-4,4	-12,0	-5,1	4,8	-5,5	4,4	8,0	4,5	4,5	4,3	0,8	0,0	-1,0	0,4	-1,0
14.	-1,3	-2,2	9,0	2,8	1,9	-3,1	2,1	3,5	-2,0	-2,2	1,9	2,8	2,0	2,0	2,4	2,0
15.	0,0	-0,4	-6,0	0,0	0,2	-1,8	-0,6	-2,0	-0,5	-0,8	0,0	2,1	1,2	1,5	1,5	3,0
16.	0,2	-0,5	-6,5	0,0	1,1	-2,8	0,4	-1,0	0,0	-1,4	-1,0	2,0	1,0	2,0	1,6	2,0
17.	-2,0	-1,8	-8,0	5,0	5,0	-4,9	2,4	5,0	-3,5	-3,2	1,6	1,5	2,2	1,0	0,7	1,5
18.	0,5	1,0	-7,0	-1,6	-0,5	-2,1	0,2	-5,0	0,0	-0,4	0,0	4,9	3,0	5,0	3,4	3,0
19.	-0,1	1,0	-6,0	0,0	1,2	2,1	0,0	-2,0	0,0	0,2	0,0	3,7	3,0	2,5	2,7	3,0
20.	-0,6	-0,6	-7,5	-1,4	-0,2	-2,4	0,8	-3,0	-1,5	-0,8	-1,0	2,0	1,0	2,5	1,6	0,8
21.	-5,3	-2,4	-9,0	-3,0	-2,0	-10,8	3,8	-7,5	-5,0	-9,6	-6,2	2,0	1,2	0,0	1,5	0,1
22.	-6,1	-5,8	-10,5	-6,5	-10,5	-15,2	-4,3	-10,0	-8,5	<del>14,0</del>	-7,7	0,0	-0,9	1,5	-1,2	-2,5
23.	-4,7	-2,9	-8,5	-8,2	-7,0	-13,4	5,4	-7,5	-6,0	-11,0	-9,2	0,3	0,0	-1,5	0,4	-1,5
24.	-7,8	<del>10,0</del>	-11,5	-11,5	-11,3	-14,2	8,8	<del>12,5</del>	-10,0	-11,0	-6,4	0,7	-0,5	3,5	2,0	1,5
25.	-0,4	-1,0	-6,5	-1,4	-1,3	-2,4	0,8	-10,0	-2,5	-2,8	-0,3	4,2	3,5	5,0	4,0	3,0
26.	0,7	-1,0	-3,0	1,5	1,0	1,8	0,0	-3,0	-1,0	-0,2	1,9	5,5	4,0	6,0	4,7	2,2
27.	1,0	1,2	-5,0	0,0	0,0	-1,1	0,8	-2,0	1,0	-0,2	1,4	4,1	3,0	4,5	3,5	3,1
28.	1,3	1,0	-4,5	0,0	1,2	-0,2	0,8	-1,0	0,0	0,4	1,0	4,1	3,6	3,0	2,6	2,8
29.	0,1	1,2	-5,0	0,0	1,3	-1,2	0,8	-1,0	0,0	0,0	0,0	2,9	2,0	2,0	2,2	2,8
30.	0,0	0,5	-6,0	1,0	0,5	-2,8	0,0	-2,0	-0,5	-0,4	0,3	4,7	4,0	4,0	3,9	5,0
31.	0,3	0,3	-6,0	-1,2	0,0	-1,9	-0,4	-4,0	-1,5	-0,2	0,3	5,0	4,5	3,0	2,5	4,5
	-1,66	-1,65	-7,45	-2,73	-2,01	-4,96	-1,68	-3,89	-2,16	-3,22	-2,76	2,70	1,69	2,13	1,68	1,91

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,52° R.	Mainz	0,41° R.
Bensheim	0,05 >	Monsheim	-0,96 >
Felsberg	-2,66 >	Pfieddersh.	-0,20 >
Michelstadt	-0,52 >	Schweinsb.	-1,26 >
Giessen	-0,05 >	Kassel	-0,88 >
Lehrbach	-1,83 >		

Darmstadt	45,00mm	Mainz	38,00mm
Bensheim	42,00 >	Monsheim	48,71 >
Felsberg	60,00 >	Pfieddersh.	33,29 >
Michelstadt	49,11 >	Schweinsb.	56,70 >
Giessen	67,96 >	Kassel	44,07 >
Lehrbach	53,10 >		

## meteorologischen Beobachtungen im Monat Januar 1886

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mum.						Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).											Tag.	
L.	Mz.	Msb.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.		
3,7	1,2	2,0	2,0	3,0	0,8	1,6	r	r	rn		r	r	rn		s	r	rn	1.
4,2	3,2	4,4	4,0	5,0	3,5	3,8	r	r	rn	r	r	rn	r		r	n	rn	2.
6,0	4,1	5,4	5,0	6,0	3,8	5,3	r	r	rn								n	3.
6,5	6,0	6,1	6,0	6,5	5,4	5,5	r	r	rn	r	r	r			r	r	r	4.
5,0	4,0	5,5	5,0	6,5	3,7	4,0	r	rn	rsn	r	s	s	r	r		rs	rs	5.
3,0	2,4	4,4	8,0	3,0	1,6	1,2	r		s	r	rs	rs	r	r	rsn	s		6.
0,5	-1,8	4,0	-1,0	-1,0	-2,7	-2,4	s	s		s		s	s	s	s	s	n	7.
1,2	-4,4	-1,5	-3,5	-2,5	-4,0	-4,0	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	sn	8.
1,0	-0,4	0,8	-1,0	0,0	-0,4	0,0	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	n	9.
1,2	-0,3	0,4	0,0	0,0	-0,3	-0,2	s	r			s			s			sn	10.
2,0	-0,2	0,7	-1,0	-2,0	-1,0	-1,9		r	n		s		s	s	sn		sn	11.
1,0	-3,2	-3,4	-1,0	-3,5	-3,9	-4,3	s		sn	s	s	s	s		s			12.
2,0	-1,5	1,0	1,0	0,0	-1,3	-1,3		n	sn	s	s							13.
3,0	1,7	1,8	2,5	2,0	0,5	0,3	s	r	n									14.
2,0	1,6	2,8	2,0	2,0	1,6	1,9		r				n				rn		15.
1,5	1,8	2,4	2,5	2,0	1,3	1,5	s	r	s	rs	rs	s	rs		rs		s	16.
3,0	1,0	1,6	2,0	1,5	0,1	0,4	s	r		s	s	s					s	17.
3,0	4,5	4,6	3,0	3,0	2,6	3,0		r				s		s				18.
0,8	3,1	3,8	2,0	2,0	2,1	2,2	s		s		s	s		s		s	s	19.
0,1	1,1	1,2	2,0	2,0	1,3	0,0	s		s	s	s	s	s	s	s	sn	n	20.
2,5	0,0	1,9	0,5	-0,5	-0,5	-0,8	s	s						s				21.
1,5	-5,6	-0,5	0,0	-1,0	-7,6	-4,2			s		s	s					sn	22.
1,5	-0,6	0,0	0,0	-2,0	-2,0	-1,8	s			s		s		s				23.
3,0	-0,8	-0,4	0,5	-2,0	-1,8	-0,3	s		rs	s	s	s	s	s	s			24.
2,2	3,6	3,0	3,0	3,0	2,7	2,6	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r	rsn	25.
3,1	4,6	3,4	3,0	3,5	3,1	4,6	rn	r	rn	r	rn		n	n	rn	n	r	26.
2,8	2,9	5,0	2,0	2,0	2,0	2,7	rn		n			r	n	rn		r		27.
2,8	3,6	3,7	2,0	2,5	2,4	2,7	n	n				n	n	n				28.
5,0	2,5	2,8	1,5	3,5	2,2	2,1	n	n	sn				n	n				29.
4,5	3,8	5,4	4,0	4,5	2,9	4,0		r	s	r				n			s	30.
	2,5	5,4	5,0	6,0	3,8	2,9	r	r	rs	r	rs	r	r	r	n	r	s	31.
1,30	2,50	1,97	1,77	0,71	1,00	s 10 r 10 n 5 n 4	r 15 r 8 n 12 n -	r 8 r 9 n 1 n 1	s 14 s 8 n 1 n 1	r 8 r 6 n 1 n 1	s 8 r 8 n 4 n 4	s 6 r 8 n 4 n 4	s 3 r 7 n 7 n 5	r 7 r 7 n 5 n 12	s 12 s 7 n 7 n 5	s 7 s 13 n 12		
Summe.																		

### Gewitter.

6. K. 4 Vm.  
31. D. 8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Nm., K. 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm.

### Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.  
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
Glessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.  
Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.  
Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.  
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.  
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

**Nr. 2162. Zahl, Lehrpersonal und Frequenz der einfachen und Privatunterrichts-Anstalten**

Kreise und Provinzen. — Städte.	Einfache														
	Zahl der Schulen														
	im Ganzen.	nach dem Bekenntniss			nach dem Geschlecht			nach den Schul- klassen				nach dem Schul- geld			
		gemeinsame.	evangelische	confessionelle röm.-kathol. israelitische.	ganz gemischte.	zum Theil gem.	ganz getrennte.	einklassige.	zweiklassige.	dreiklassige.	vierklassige.	mehrklassige.	ohne Schulgeld.	mit Schulgeld.	
Kreis Darmstadt . . .	22	22	.	.	.	14	.	8	4	4	6	2	6	13	9
» Bensheim . . .	49	39	5	5	.	43	4	2	25	12	3	9	.	34	15
» Dieburg . . .	67	57	5	5	.	62	4	1	35	16	10	6	.	37	30
» Erbach . . .	88	80	4	4	.	83	3	2	65	16	4	.	3	51	37
» Gross-Gerau . . .	32	30	1	1	.	28	1	3	7	9	10	5	1	28	4
» Heppenheim . . .	68	48	10	10	.	64	1	3	52	6	6	1	3	14	54
» Offenbach . . .	36	32	2	2	.	25	3	8	4	10	11	7	4	5	31
<b>Prov. Starkenburg</b>	<b>362</b>	<b>308</b>	<b>27</b>	<b>27</b>	.	<b>319</b>	<b>16</b>	<b>27</b>	<b>192</b>	<b>73</b>	<b>50</b>	<b>30</b>	<b>17</b>	<b>182</b>	<b>180</b>
Kreis Giessen . . .	77	77	.	.	.	74	2	1	48	17	6	3	3	44	33
« Alsfeld . . .	77	73	2	.	2	76	1	.	65	10	1	.	1	26	51
» Büdingen . . .	71	70	.	1	.	70	1	.	52	15	2	2	.	49	22
» Friedberg . . .	73	69	2	2	.	70	3	.	26	32	7	4	4	64	9
» Lauterbach . . .	61	59	1	1	.	58	3	.	51	5	2	1	2	34	27
» Schotten . . .	51	51	.	.	.	51	.	.	40	8	.	3	.	12	39
<b>Prov. Oberhessen</b>	<b>410</b>	<b>399</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>399</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>282</b>	<b>87</b>	<b>18</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>229</b>	<b>181</b>
Kreis Mainz . . .	26	22	2	2	.	15	6	5	7	4	10	4	1	20	6
» Alzey . . .	57	44	7	6	.	56	1	.	36	14	3	3	1	28	29
» Bingen . . .	28	26	1	1	.	23	4	1	4	12	6	.	6	25	3
» Oppenheim . . .	52	36	8	8	.	51	1	.	17	20	9	4	2	34	18
» Worms . . .	52	37	6	8	1	51	1	.	20	17	7	6	2	33	19
<b>Prov. Rheinhessen</b>	<b>215</b>	<b>165</b>	<b>24</b>	<b>25</b>	<b>1</b>	<b>196</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>84</b>	<b>67</b>	<b>35</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>140</b>	<b>75</b>
Wiederholung.															
Prov. Starkenburg . . .	362	308	27	27	.	319	16	27	192	73	50	30	17	182	180
» Oberhessen . . .	410	399	5	4	2	399	10	1	282	87	18	13	10	229	181
» Rheinhessen . . .	215	165	24	25	1	196	13	6	84	67	35	17	12	140	75
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>987</b>	<b>872</b>	<b>56</b>	<b>56</b>	<b>3</b>	<b>914</b>	<b>39</b>	<b>34</b>	<b>558</b>	<b>227</b>	<b>103</b>	<b>60</b>	<b>39</b>	<b>551</b>	<b>436</b>
Städte.															
Darmstadt . . .	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
Offenbach . . .	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	1
Giessen . . .	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	1
Mainz . . .	2	2	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.	.	1	2
Bingen . . .	2	.	1	1	.	1	.	1	.	1	.	.	.	1	2
Worms . . .	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 333, April 1885, S. 124.

## und erweiterten Volksschulen, der Fortbildungsschulen nach dem Stand im Frühjahr 1885.)\*

### Volksschulen.

Lehrpersonal, excl. besonderer Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schulkinder									
						nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntniss				durchschnittlich auf
im Gesamten.	Volksschul- lehrer.	Volksschul- lehrerinnen.	im Gesamten.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch- katholische.	israelitische.	anderer Confession.	1000 Einwohn.	1 Schule.	1 Lehrstelle.
145	125	20	10 504	5 126	5 378	9 743	636	120	5	130,9	477	72,4
119	112	7	9 952	4 890	5 062	5 627	4 212	113	.	209,1	203	83,6
133	126	7	10 728	5 344	5 384	6 918	3 541	267	2	198,7	160	80,7
141	141	.	10 067	5 037	5 030	9 213	637	217	.	195,4	114	71,4
91	86	5	7 321	3 567	3 754	6 331	812	178	.	192,1	229	80,4
116	111	5	9 163	4 512	4 651	3 709	5 330	113	11	210,3	135	79,0
179	152	27	15 154	7 464	7 690	7 019	7 745	231	159	190,5	421	84,7
924	853	71	72 889	35 940	36 949	48 560	22 913	1 239	177	184,7	201	78,9
144	142	2	11 337	5 650	5 687	10 957	118	258	4	162,1	147	78,7
94	94	.	6 950	3 486	3 464	6 374	374	202	.	185,3	90	73,9
96	96	.	6 636	3 349	3 287	6 338	45	251	2	173,5	93	69,1
162	159	3	10 804	5 412	5 392	8 091	2 361	351	1	174,0	148	66,7
82	81	1	5 529	2 768	2 761	5 163	331	35	.	190,1	91	67,4
68	68	.	4 813	2 446	2 367	4 701	14	94	4	173,6	94	70,8
646	640	6	46 069	23 111	22 958	41 624	3 243	1 191	11	174,1	112	71,5
187	120	67	14 552	7 157	7 395	2 970	11 354	131	97	144,4	560	77,8
93	93	.	6 448	3 259	3 189	4 396	1 550	145	357	172,2	113	69,3
89	80	9	6 379	3 217	3 162	2 305	3 929	80	65	180,8	228	71,7
112	110	2	7 787	3 939	3 848	4 549	2 923	218	97	179,4	152	69,5
147	141	6	10 726	5 339	5 387	6 448	3 658	191	429	178,0	206	73,6
628	544	84	45 892	22 911	22 981	20 668	23 414	765	1 045	162,0	213	73,1
924	853	71	72 889	35 940	36 949	48 560	22 913	1 239	177	184,7	201	78,9
646	640	6	46 069	23 111	22 958	41 624	3 243	1 191	11	174,1	112	71,5
628	544	84	45 892	22 911	22 981	20 668	23 414	765	1 045	162,0	213	73,1
2 198	2 037	161	164 850	81 962	82 888	110 852	49 570	3 195	1 233	176,1	168	75,0
46	38	8	2 904	1 371	1 533	2 430	454	17	3	70,5	2 904	63,2
45	38	7	3 422	1 701	1 721	1 975	1 271	17	159	119,7	3 422	76,0
20	18	2	1 388	648	740	1 294	88	5	1	81,6	1 388	69,4
95	54	41	6 597	3 257	3 340	1 993	4 523	48	33	107,6	3 299	69,4
13	8	5	939	484	455	148	778	13	.	133,0	470	72,2
41	35	6	3 087	1 502	1 585	1 969	1 038	71	9	162,3	3 087	75,3



Kreise und Provinzen. — Städte.	Fortbildungsschulen.										
	Zahl der										
	Fortbildungs- schulen			Schüler							
	einklassige.	zweiklassige.	drei- und mehr- klassige.	evangelische.	römisch- katholische.	israelitische.	anderer Confession.	im Ganzen.	auf 1000 Ein- wohner.	auf 1 Fortbil- dungsschule.	auf 100 Schüler d. Volksschulen.
Kreis Darmstadt . . . . .	14	3	5	1 284	68	14	.	1 366	16,0	58,4	26,6
» Bensheim . . . . .	37	4	3	692	553	9	.	1 254	26,3	28,5	25,6
» Dieburg . . . . .	51	5	2	928	396	25	.	1 349	25,0	23,3	25,2
» Erbach . . . . .	72	5	1	1 304	82	5	.	1 391	27,0	18,1	27,6
» Gross-Gerau . . . . .	24	6	.	809	110	21	.	940	24,7	30,5	26,4
» Heppenheim . . . . .	47	4	2	411	674	5	1	1 091	25,0	20,6	24,2
» Offenbach . . . . .	19	9	5	854	1 106	17	16	1 993	24,9	60,4	26,7
<b>Prov. Starkenburg</b>	<b>264</b>	<b>36</b>	<b>18</b>	<b>6 282</b>	<b>2 989</b>	<b>96</b>	<b>17</b>	<b>9 384</b>	<b>23,8</b>	<b>29,5</b>	<b>26,1</b>
Kreis Giessen . . . . .	72	3	2	1 582	7	16	.	1 605	22,9	20,9	28,6
» Alsfeld . . . . .	58	1	.	814	21	18	.	853	22,9	14,5	24,5
» Büdingen . . . . .	65	3	.	846	2	21	.	869	22,7	12,8	25,9
» Friedberg . . . . .	66	.	4	1 020	254	50	.	1 324	21,3	18,9	24,5
» Lauterbach . . . . .	46	1	1	761	54	3	.	818	28,1	17,0	29,1
» Schotten . . . . .	48	1	2	717	.	8	1	726	26,2	14,2	29,7
<b>Prov. Oberhessen</b>	<b>355</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>5 740</b>	<b>338</b>	<b>116</b>	<b>1</b>	<b>6 195</b>	<b>23,4</b>	<b>16,6</b>	<b>26,8</b>
Kreis Mainz . . . . .	11	9	3	303	1 283	19	13	1 618	16,1	70,0	22,6
» Alzey . . . . .	44	2	.	623	208	14	56	901	24,1	19,6	27,7
» Bingen . . . . .	20	5	1	285	489	17	5	796	22,6	30,6	25,1
» Oppenheim . . . . .	37	7	.	623	366	11	9	1 009	23,2	22,9	25,6
» Worms . . . . .	36	8	1	883	439	15	43	1 380	22,9	30,7	25,8
<b>Prov. Rheinhessen</b>	<b>148</b>	<b>31</b>	<b>5</b>	<b>2 717</b>	<b>2 785</b>	<b>76</b>	<b>126</b>	<b>5 704</b>	<b>20,6</b>	<b>31,0</b>	<b>24,8</b>
<b>Wiederholung.</b>											
Prov. Starkenburg . . . . .	264	36	18	6 282	2 989	96	17	9 384	23,8	29,5	26,1
» Oberhessen . . . . .	355	9	9	5 740	338	116	1	6 195	23,4	16,6	26,8
» Rheinhessen . . . . .	148	31	5	2 717	2 785	76	126	5 704	20,6	31,0	24,8
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>767</b>	<b>76</b>	<b>32</b>	<b>14 739</b>	<b>6 112</b>	<b>288</b>	<b>144</b>	<b>21 283</b>	<b>22,7</b>	<b>24,2</b>	<b>26,0</b>
<b>Städte.</b>											
Darmstadt . . . . .	.	.	1	372	61	2	.	435	10,6	435	31,7
Offenbach . . . . .	.	.	1	283	264	2	16	565	19,8	565	33,2
Giessen . . . . .	.	.	1	213	4	1	.	218	12,8	218	33,6
Mainz . . . . .	.	.	1	197	479	12	7	695	11,3	695	21,3
Bingen . . . . .	.	.	1	22	107	14	.	143	20,2	143	29,5
Worms . . . . .	.	.	1	237	122	11	2	372	19,6	372	24,8

**Privatunterrichts-Anstalten.**

im Ganzen.		Zahl der Anstalten						Lehrpersonal			Zahl der Schüler u. Schülerinnen						
		nach dem Bekenntniss				nach dem Geschlecht		excl. besonderer Lehrer und Lehrerinnen			nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntniss				
		gemeinsame.	confessionelle			gemischte.	für Knaben.	für Mädchen.	im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.
evangelische	röm.-kathol.		israelitische.														
5	3	.	1	1	1	.	4	54	22	32	634	77	557	396	130	106	2
3	1	.	1	1	1	.	2	10	2	8	189	20	169	56	88	45	.
3	2	.	1	1	1	1	1	10	9	1	93	74	19	32	54	7	.
4	1	2	1	.	.	2	2	5	1	4	131	16	115	51	77	3	.
1	1	.	.	.	1	.	.	1	.	1	16	11	5	13	1	2	.
1	1	.	.	.	.	.	1	2	1	1	12	.	12	10	1	1	.
4	4	.	.	.	1	2	1	19	14	5	293	183	110	174	65	39	15
21	13	2	4	2	5	5	11	101	49	52	1368	381	987	732	416	203	17
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	2	.	.	.	1	.	1	3	1	2	83	24	59	72	2	9	.
4	3	.	.	1	2	1	1	8	4	4	70	30	40	47	3	19	1
10	3	5	2	.	2	4	4	16	9	7	71	20	51	62	5	4	.
2	2	.	.	.	2	.	.	9	7	2	99	65	34	95	2	2	.
3	2	.	.	1	2	.	1	4	1	3	64	12	52	37	.	27	.
21	12	5	2	2	9	5	7	40	22	18	387	151	236	313	12	61	1
12	9	.	2	1	2	2	8	108	51	57	2111	681	1430	506	1215	385	5
4	3	.	1	1	1	1	2	9	9	.	217	38	179	97	105	15	.
6	5	1	.	.	.	3	3	18	6	12	420	134	286	125	223	70	2
2	2	.	.	.	1	.	1	4	2	2	49	15	34	36	11	2	.
4	3	.	1	.	.	.	4	37	19	18	421	.	421	233	81	102	5
28	22	1	4	1	4	6	18	176	87	89	3218	868	2350	997	1635	574	12
21	13	2	4	2	5	5	11	101	49	52	1368	381	987	732	416	203	17
21	12	5	2	2	9	5	7	40	22	18	387	151	236	313	12	61	1
28	22	1	4	1	4	6	18	176	87	89	3218	868	2350	997	1635	574	12
70	47	8	10	5	18	16	36	317	158	159	4973	1400	3573	2042	2063	838	30
4	3	.	1	.	.	.	4	48	16	32	545	.	545	381	129	33	2
2	2	.	.	.	.	1	1	15	10	5	176	83	93	124	15	22	15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	9	.	2	1	2	2	8	108	51	57	2111	681	1430	506	1215	385	5
2	2	.	.	.	.	.	2	10	.	10	269	.	269	45	159	65	.
3	2	.	1	.	.	.	3	33	17	16	390	.	390	209	81	95	5

Orte, wo sich die Schulen befinden.	Erweiterte Volksschulen.													
	Zahl der Schulen				Lehrper- sonal, excl. besond. Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schulkinder						
								nach dem Geschlecht			nach dem Be- kenntniss			
	im Ganzen.	gemischte.	für Knaben.	für Mädchen.	im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	röm.-kathol.	israelitische.	anderer Conf.
Provinzen.														
Darmstadt . . .	2	.	1	1	32	29	3	1568	742	826	1357	165	43	3
Pfungstadt . . .	1	1	.	.	5	3	2	57	40	17	57	.	.	.
Beerfelden . . .	1	1	.	.	3	2	1	37	22	15	31	6	.	.
Gernsheim . . .	1	.	1	.	2	2	.	55	55	.	6	44	5	.
Gross-Gerau . . .	1	1	.	.	7	5	2	146	102	44	108	2	36	.
Heppenheim . . .	2	.	1	1	8	6	2	138	102	36	27	83	26	2
Offenbach . . .	2	.	1	1	26	22	4	1136	597	539	791	211	16	118
<b>Prov. Starkenburg</b>	10	3	4	3	83	69	14	3137	1660	1477	2377	511	126	123
Giessen . . .	1	.	.	1	*)4	3	1	148	.	148	137	7	4	.
Grünberg . . .	1	1	.	.	2	2	.	36	21	15	34	1	1	.
Hungen . . .	1	1	.	.	2	2	.	20	13	7	12	.	8	.
Nidda . . .	1	1	.	.	3	3	.	35	21	14	33	.	2	.
Butzbach . . .	1	1	.	.	4	4	.	76	61	15	66	.	10	.
Friedberg . . .	1	.	.	1	2	1	1	33	.	33	22	.	11	.
Schotten . . .	1	1	.	.	3	2	1	42	31	11	34	.	8	.
<b>Prov. Oberhessen</b>	7	5	.	2	20	17	3	390	147	243	338	8	44	.
<b>Prov. Rheinhessen</b>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wiederholung.														
Prov. Starkenburg	10	3	4	3	83	69	14	3137	1660	1477	2377	511	126	123
» Oberhessen	7	5	.	2	20	17	3	390	147	243	338	8	44	.
» Rheinhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Grossherzogthum</b>	17	8	4	5	103	86	17	3527	1807	1720	2715	519	170	123

\*) Ausser diesen unterrichten nach Bedürfniss die Lehrer der höheren Mädchenschule, mit welcher die Schule verbunden ist.

### Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

## Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Geheftet 1 M. 20 S.

Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1881.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 357.

März

1886.

Inhalt: Ergebnisse der Branntweinbesteuerung 1884—85. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Febr. 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Febr. 1886. — Ergebnisse des Betriebs der Oberhess. Eisenbahnen 1884—85. — Täglic. Wasserstände Juli, Aug. u. Sept. 1885.

### Nr. 2163. **Ergebnisse der Branntweinbesteuerung im Grossh. Hessen im Etatsjahr 1884—85.\*)**

Die Maischbottichsteuer ergab im Etatsjahr 1884—85 einen Ertrag von . . . . . 413 064,40 *M.*  
im Vorjahr 1883—84 hatte sich ein Ertrag ergeben von 424 853,60 »

Hiernach hat in 1884—85 gegen das Vorjahr ein Rückgang um . . . . . 11 789,20 *M.* stattgefunden.

Dieses geringere Steuererträgniss ist durch andauernd niedrige Branntweinpreise, welche Besitzer grösserer Brennereien veranlassten, den Betrieb einzuschränken, und ferner dadurch herbeigeführt worden, dass gegen das Vorjahr 35 Brennereien weniger im Betrieb waren. Weiteren Einfluss übten die neuerrichteten Zuckerfabriken aus, indem in den Rübenschnitzeln eine sehr erhebliche Futtermenge, als Ersatz für Schlempe, geboten ist.

An Kartoffeln allein und mit andern mehligem Stoffen zusammen kamen im Etatsjahr 1884—85 zur Verwendung . . . 23 958 956 kg  
im Etatsjahr 1883—84 . . . . . 20 972 252 »  
mithin in 1884—85 mehr . . . . . 2 986 704 kg

Dieser bedeutende Mehrverbrauch ist eine Folge der günstigen 1884er Kartoffel-Ernte, welche sowohl quantitativ, als qualitativ einen sehr guten Ertrag lieferte.

An Getreide allein wurde verwendet:

Roggen 2 000 kg gegen 1 635 kg im Vorjahr,  
Gerste 1 500 » » 31 675 » » »  
Mais 369 350 » » 509 325 » » »

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 322 u. 323, Nov. 1884, S. 346.

Die Wenigerverwendung von Getreide, sowohl für sich allein, als auch in Verbindung mit andern mehligten Stoffen, erklärt sich aus der vorangeführten, ebenso guten als reichlichen, Kartoffelernte und dem dadurch bedingten bedeutenden Mehrverbrauch an Kartoffeln.

Die Branntweinmaterialsteuer hat in dem Etatsjahr 1884—85 einen um 3312,18 *M.* höheren Ertrag als im Vorjahr geliefert. Es wurden insbesondere mehr verwendet: Weintreber 8379 hl, gepresste Weinhefe 452 hl, Hefenbrühe 290 hl, flüssige Weinhefe 111 hl; jedoch weniger: Steinobst 1741 hl.

Die Mehrverwendung von Weintrebern und flüssiger Weinhefe ist auf die ergiebigeren Weinernte des Jahres 1884 zurückzuführen. Ebenso fand gepresste Weinhefe, zur Gewinnung von Cognacöl und von Weinstein, wobei der gewonnene Branntwein nur die Bedeutung eines Nebenproductes hat, in erheblicherem Maasse Verwendung.

Der geringere Verbrauch von Steinobst ist eine Folge der ungünstigen Zwetschenernte des Jahres 1884.

Erstmals — in kleinen Quantitäten — zur Verwendung gelangte Materialien sind: Himbeeren, Brombeeren, Schleedorn und Vogelsbeeren.

Neue Methoden hinsichtlich der Zubereitung der Maische und des Gährmittels sind im Etatsjahr 1884—85 nicht, ebensowenig neue Apparate zur Vorbereitung des Materials für die Einmischung oder Destillation, Entfuselung und Verstärkung des Branntweins, eingeführt worden.

Neuerungen, um das Chemische und Mechanische der Branntweinbereitung, die Einrichtung der Brennereien und der darin erforderlichen Gefässe und Apparate zu verbessern und die Fabrikation einträglicher zu machen, sind nicht in Anwendung gekommen.

Wie in vorderen Jahren war die dickere Einmischung bei dreitägiger Gährungsperiode die vorherrschende; in einzelnen Brennereien wurde jedoch in neuerer Zeit eine dünnere Einmischung bei dreitägiger und in wärmerer Jahreszeit bei zweitägiger Gährungsperiode vorgezogen. Als Gährungsmittel wurde fortdauernd der sechs- unddreissigstündige Grünmalzsatz verwendet. Die Erneuerung der Hefe findet durch abgenommene und in besonderen Gefässen aufbewahrte Mutterhefe statt.

Fabrikation von Presshefe hat nicht stattgefunden. Solche wird aus Norddeutschland und aus dem Grossherzogthum Baden eingeführt.

Im Nachstehenden folgt eine Uebersicht über die Branntweinbrennereien und die Branntweinbesteuerung, eine Nachweisung der Zahl der Brennereien nach Massgabe der Betriebseinrichtung, eine Nachweisung der im Betrieb gewesenen Brennereien für mehligte Stoffe etc. nach dem Betrag der entrichteten Steuer, eine Nachweisung der gewährten Branntweinsteuer-Rückvergütungen und eine Nachweisung in Betreff der verwendeten Materialien und des Steuerbetrags im Etatsjahr 1884—85.

**Uebersicht über die Branntwein-Brennereien und die Branntwein-Besteuerung für das Etatsjahr 1884—85.**

	Hauptsteueramtsbezirke						Zu- sammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen	Worms.	
Gesamtzahl der am Schlusse des Etatsjahrs vorhandenen Brennereien:							
in den Städten . . . . .	44	26	6	42	17	12	147
auf dem Lande . . . . .	114	135	134	23	21	97	524
zusammen . . . . .	158	161	140	65	38	109	671
Im Laufe des Etatsjahrs in Betrieb gewesene Brennereien:							
in den Städten . . . . .	22	10	4	19	13	9	77
auf dem Lande . . . . .	70	75	92	8	13	65	323
zusammen . . . . .	92	85	96	27	26	74	400
Von den in Betrieb gewes. Brennereien haben der Zahl nach hauptsächlich verarbeitet:							
mehlige Stoffe:							
landw. Brennereien . . . . .	52	74	76	3	.	18	223
andere Brennereien . . . . .	.	5	20	.	.	.	25
andere, nicht mehl. Stoffe, als: Weihen, Weintrest., Obst, Rüben etc.:							
fixirte Brennereien . . . . .	13	1	.	16	26	34	90
nicht fixirte Brennereien . . . . .	27	5	.	8	.	22	62
<b>Branntweinsteuer-Einnahme.</b>							
Brutto-Einnahme (einschl. der Defecte, abzüglich der Restitutionen):							
Maischbottichsteuer:							
von landw. Brennereien:	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
zum niedrig. Steuersatz	25192,50	42797,25	88972,95	750,75	.	10843,25	168556,70
ausnahmsweise zum allg. Steuersatz	854,20	2042,90	9540,30	.	.	267,00	12704,40
von anderen Brennereien:							
zum allg. Steuersatz	.	60304,70	171498,60	.	.	.	231803,30
Materialsteuer . . . . .	3921,75	540,75	19,30	14558,10	7615,40	10943,55	37598,85
zusammen . . . . .	29968,45	105685,60	270031,15	15308,85	7615,40	22053,80	450663,25
Davon ab an Steuervergütung für ausgeführt. etc. Branntwein . . . . .	30475,60	16838,50	23351,20	5849,90	218,85	1770,15	78504,20
Bleiben . . . . .	—507,15	88847,10	246679,95	9458,95	7396,55	20283,65	372159,05
Es treten hinzu:							
an Uebergangsabgaben v. Branntwein . . . . .	1706,85	139,85	282,95	1408,80	113,25	385,65	4037,35
an Ausgleichungsabgaben beim Ueberg. v. Branntwein aus Luxemburg . . . . .	1,95	.	20,85	.	.	1,00	23,80
an Eingangszoll für eingeführten Branntwein . . . . .	10445,50	2182,45	2817,40	94852,85	6744,05	2058,05	119100,30
<b>Gesamt-Einnahme von Branntwein . . . . .</b>	<b>11647,15</b>	<b>91169,40</b>	<b>249801,15</b>	<b>105720,60</b>	<b>14253,85</b>	<b>22728,35</b>	<b>495320,50</b>

Nachweisung der Zahl der Branntwein-Brennereien nach Massgabe der Betriebs-Einrichtung für das Etatsjahr 1884—85.

	Hauptsteueramtsbezirke						Im Ganzen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
<b>A. Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien, welche nach Massgabe ihrer Einrichtung</b>							
1. mittelst einer Destillation Branntwein bereiten:							
a) Brennereien, welche Spiritus zu 80% Tralles und mehr ziehen . . . . .	.	.	4	.	.	1	5
b) Brennereien, welche Branntwein unter 80% Tralles bereiten . . . . .	50	52	117	15	4	38	276
zusammen . . . . .	50	52	121	15	4	39	281
darunter Brennereien:							
a) mit continuirlichem Apparat . . . . .	8	4	7	.	.	.	19
b) mit Blase und zwar:							
aa) mit Dampfapparat . . . . .	26	40	83	11	2	26	188
bb) ohne Dampfapparat . . . . .	16	8	31	4	2	13	74
2. die Branntweinbereitung nicht in einer Destillation beenden:							
a) mit Maisch- oder Vorwärmer . . . . .	53	63	.	27	15	28	186
b) ohne dieselben mit flachen Blasen, d. h. solchen, die mehr breit als hoch sind . . . . .	55	41	8	17	17	.	138
c) ohne dieselben mit tiefen Blasen, d. h. solchen, die mehr hoch als breit sind und zwar:							
aa) mit eckigem oder gewundenem Kühlrohre . . . . .	.	5	11	6	2	41	65
bb) mit geradem Kühlrohre (Stichrohr) . . . . .	.	.	.	.	.	1	1
zusammen . . . . .	108	109	19	50	34	70	390
Darunter Brennereien:							
a) in welchen dieselbe Blase für die erste und die zweite Destillation verwendet wird . . . . .	101	106	19	45	20	70	361
b) welche mittelst einer besonderen Blase rectificiren . . . . .	7	3	.	5	14	.	29
<b>B. Destilliranstanalten sind im Betrieb gewesen:</b>							
überhaupt . . . . .	33	10	39	9	2	12	105
darunter in Apotheken . . . . .	11	3	10	7	2	7	40

**Nachweisung der im Betrieb gewesenen Branntwein-Brennereien für mehligte Stoffe und Melasse nach dem Betrag der entrichteten Steuer für das Etatsjahr 1884—85.**

Steuerbetrag.	Zahl der Brennereien, welche hauptsächlich verarbeiteten					Zusammen.	Darunter Brennereien in Verbindung mit Hefenfabrikation.
	Getreide.		Kartoffeln.		Melasse.		
	landwirthschaftliche.	andere.	landwirthschaftliche.	andere.			
Bis 150 <i>M.</i>	.	.	31	.	.	31	.
Ueber 150 bis 300 »	.	.	35	.	.	35	.
» 300 » 600 »	.	.	49	.	.	49	.
» 600 » 1 500 »	.	.	68	.	.	68	.
» 1 500 » 2 400 »	.	.	29	.	.	29	.
» 2 400 » 3 600 »	.	.	11	.	.	11	.
» 3 600 » 4 800 »	.	1	.	4	.	5	.
» 4 800 » 6 000 »	.	.	.	5	.	5	.
» 6 000 » 7 500 »	.	.	.	5	.	5	.
» 7 500 » 9 000 »	.	.	.	2	.	2	.
» 9 000 » 12 000 »	.	.	.	2	.	2	.
» 12 000 » 15 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 15 000 » 18 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 18 000 » 21 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 21 000 » 24 000 »	.	.	.	3	.	3	.
» 24 000 » 27 000 »	.	.	.	.	.	.	.
» 27 000 » 30 000 »	.	.	.	.	.	.	.
Summe	.	1	223	24	.	248	.

**Nachweisung der gewährten Branntweinsteuer-Rückvergütungen für das Etatsjahr 1884—85.**

**I. Rückvergütungen für ausgeführten Branntwein:**

1. Zahl der Empfänger	145
2. Menge des Branntweins	hl zu 100% nach Tralles 732,85
3. Geldbetrag der geleisteten Rückvergütungen	<i>M.</i> 11 713,30

**II. Rückvergütungen für Branntwein zu gewerblichen Zwecken:**

**A. Zahl der für das Kalenderjahr, in welchem das Statistikjahr beginnt, erteilten**

1. Zugescheine an Gewerbetreibende	45
2. Berechtigungsscheine an Gewerbetreibende	7

**B. Menge des denaturirten Branntweins:**

1. Für Händler	—
2. Für Gewerbetreibende und zwar:	
a) für Essigfabrikanten	hl zu 100% nach Tralles 3 377,83
b) für andere Gewerbetreibende:	
aa) denaturirt mit Holzgeist	» 1 383,79
bb) denaturirt mit Terpentinöl, Thieröl oder Schwefeläther	» 1 471,91
c) Zusammen (a. + b.)	6 233,53
3. Insgesamt B.	6 233,53

C. Geldbetrag der geleisteten Rückvergütungen	<i>M.</i> 66 747,85
---	---------------------



Nachweisung der in den Branntwein-Brennereien verwendeten Materialien und des Steuerbetrags für das Etatsjahr 1884—85.

Gattung der Materialien  (unterschieden nach der Art der Verwendung).	Menge der				Versteuerter Maischraum		Steuersatz.		Steuer- betrag.
	allein verwendeten Materialien.	mit anderen mehligen Stoffen zusammen verwendeten Materialien.	mit anderen nicht mehligen Stoffen zusammen verwendeten Materialien.	Ma- terialien im Ganzen.	zum niedrigeren Satz.	zum höheren Satz.	Mass- stab.	Geld- be- trag.	
	kg	kg	kg	kg	Liter.	Liter.	Liter.	Pf.	
<b>1. Mehligte Stoffe:</b>									
Kartoffeln . . . . .	3 877 570	6 649 521		10 527 091	15 451 961		22,9	25	168 556,70
Gerste . . . . .	1 500	587 034		588 534					
Mais . . . . .	17 225	24 605		41 830					
Roggen . . . . .		28 928		28 928					
Waizen . . . . .		8 335		8 335					
Hafer . . . . .		442		442					
Tobinambur (Erdbirne)		9 650		9 650	18 666 902	22,9	30	244 507,70	
Kartoffeln . . . . .	7 343 130	6 088 735		13 431 865					
Gerste . . . . .		835 518		835 518					
Mais . . . . .	352 125	486 050		838 175					
Waizen . . . . .		2 075		2 075					
Roggen . . . . .	2 000	11 890		13 890					
<b>2. Nichtmehlige Stoffe:</b>	hl			hl					
Steinobst . . . . .	974,39			974,39	68,7	80	1 134,10		
Flüssige Weinhefe . . . . .	417,29			417,29				68,7	40
Obstwein . . . . .	7,00			7,00	68,7	40	13 424,40		
Bierhefe . . . . .	146,92			146,92				68,7	40
Hefenbrühe . . . . .	23 062,41			23 062,41	68,7	40	2 286,80		
Weintreber . . . . .	34 566,99			34 566,99				68,7	40
Gepresste Weinhefe . . . . .	3 929,15			3 929,15	68,7	40	9,30		
Himbeeren . . . . .	4,74			4,74				68,7	40
Brombeeren . . . . .	16,05			16,05	68,7	40	7,95		
Birnen . . . . .	10,85			10,85				68,7	40
Schleedorn-Beeren . . . . .	13,71			13,71	68,7	40	16,20		
Vogelsbeeren . . . . .	10,10			10,10				68,7	40
Zuckerrüben . . . . .	12,53			12,53	68,7	40	16,20		
								68,7	90

**Nr. 2164. Meteorol. Beobachtung zu Darmstadt im Febr. 1886.**

Februar-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 748,7 mm. — Thermom. 2,9° C. — Niederschl. 39,8 mm.

Barometerstand höchst.	(8. Febr.)	769,1;	tiefster (1. Febr.)	730,3;	mittlerer	751,5 mm.
Thermometerstand »	(26. »)	7,3;	» (9. »)	—10,4;	»	—0,3° C.
Anzahl der Tage mit Regen		1;	Schnee	6;	Regen und Schnee	—.
» » » » Nebel		5;	Reif	7;	Gewitter	—.
» » » » heiteren Tage		5;	gemischten Tage	18;	trüben Tage	5.
Höhe der Niederschläge an 7 Tagen mit messbarem Niederschlag: 24,0 mm.						
Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) N. 1 mal; NO. 30 mal; O. 10 mal; SO. 17 mal;						
S. 3 mal; SW. 19 mal; W. 3 mal; NW. 1 mal.						
Mittlere relative Feuchtigkeit = 84,9 %.						

**Nr. 2165. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Febr. 1886.**

Februar-Mittel aus 6 Jahren (1881—1886):

Barom. 744,72 mm. — Thermom. —1,57° C. — Niederschl. 41,80 mm.

Barometerstand höchst.	(8. Febr.)	761,90;	tiefster (1. Febr.)	725,60;	mittlerer	744,85 mm.
Thermometerstand »	(1. »)	4,2;	» (9. »)	—14,2;	»	—2,92° C.
Anzahl der Tage mit Regen		—;	Schnee	5;	Regen u. Schnee	2.
» » » » Nebel		8;	Reif	2;	Gewitter	—.
» » » » heiteren Tage		3;	gemischten Tage	13;	trüben Tage	12.
Höhe der Niederschläge an 7 Tagen mit messbarem Niederschlag: 47,6 mm.						
Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 3 mal; NO. 22 mal; O. 9 mal; SO. 11 mal;						
SW. 7 mal; W. 6 mal; NW. 3 mal; Windstille 23 mal.						
Mittlere relative Feuchtigkeit = 93,0 %.						

**Nr. 2166. Ergebnisse des Betriebs der Oberhess. Eisenbahnen im Rechnungsjahr 1884—85.\*)**

1. Betriebsmittel. Im Laufe des Betriebsjahres wurden 2 Personenzugslocomotiven nebst Tender und 3 Personenwagen I. und II. Classe ohne Bremse verkauft, dagegen 4 Schemelwagen für Langholztransporte beschafft.

Am Schlusse des Jahres waren vorhanden:

- a. Locomotiven 20, unter welchen vier Tendermaschinen,
- b. Tender 12,
- c. Personenwagen 50 mit 2184 Sitzplätzen,
- d. Gepäckwagen 9, von welchen 6 mit Postabtheilung versehen,
- e. Güterwagen 324 mit einer Gesamttragfähigkeit v. 3240 Tons,
- f. Arbeitswagen 22 » » » » » 220 »
- g. Bahnmeisterwagen 16,
- h. Draisinen 1.

Die Gesamtzahl der Achsen für die unter b. bis incl. f. aufgeführten Fahrzeuge incl. Reserveachsen beträgt 874, während für die Locomotiven 44 Trieb- und Kuppelachsen, sowie 18 Laufachsen vorhanden sind.

2. Anlagekapital. Das Kapital, welches zur Einlösung der Actien der früheren Oberhessischen Eisenbahn-Gesellschaft Seitens des Grossherzoglich Hessischen Staats als Ankaufspreis angewendet wurde, beträgt: 38 948 640,00 M.

Die Kosten für ausgeführte Ergänzungs- und Erweiterungsbauten seit Uebergang der Bahnen an den Staat betragen:

a. bis zum Jahr 1883—84	73 975,85 M.	
zu übertragen	73 975,85 M.	38 948 640,00 M.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 327, Jan. 1885, S. 17.

Uebertrag	73 975,85 <i>M.</i>	38 948 640,00 <i>M.</i>
b. für eine im Berichtsjahr ausgeführte Geleiserweiterung auf der Haltestelle Ranstadt . . . . .	3 085,41 »	
c. für 2 Centesimalwaagen, welche auf der Station Lieb und Haltestelle Ehringshausen errichtet wurden . . . . .	3 824,75 »	
d. für Ergänzungs- und Erweiterungsbauten im Bahnhof Giessen . . . . .	29 786,53 »	110 672,54 »
		Summe 39 059 312,54 <i>M.</i>

3. Unterhaltung der Bahn. Für die gesammte Unterhaltung der Bahn, des Bahnkörpers, des Oberbaues, sämtlicher Bauwerke, der Uebergänge der Strassen, Einfriedigungen, Barrieren, Telegraphen und sonstigen Anlagen, sowie der Bahnunterhaltungsgeräthe wurden ausgeben:

	Bahnhof Giessen.	Giessen- Fulda.	Giessen- Gelnhausen.	zu- sammen.
pro Kilometer	— »	881,00 »	891,66 »	901,86 »
dagegen 1883—84	— »	1 043,07 »	782,75 »	956,68 »

Werden die Kosten für den Bahnhof Giessen auf beide Linien gleichmässig vertheilt, so entfallen auf die Strecke:

	Giessen- Fulda.	Giessen- Gelnhausen.
im Ganzen	94 852,96 <i>M.</i>	63 332,61 <i>M.</i>
pro Kilometer	894,84 »	912,57 »
dagegen 1883—84	1 056,19 »	804,67 »

4. Betriebsdienst. Der Betrieb hat auch im Berichtsjahre ohne Störungen und nennenswerthe Verspätungen stattgefunden, dagegen ist leider ein Unglücksfall zu verzeichnen, indem ein Bremsr am 7. Februar 1885 bei dem Aussetzen von Wagen auf unaufgeklärte Weise unter die Räder gerathen und an den erhaltenen Verletzungen gestorben ist.

5. Tarifeinrichtungen und Verkehrsbeziehungen. In Hinsicht der Tarifeinrichtungen wird auf die früheren Berichte verwiesen. In Betreff der Verkehrsbeziehungen ist zu bemerken:

Während des Berichtsjahres hat die von dem Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen beschlossene Ausgabe von combinirbaren Rundreisebillets begonnen.

An dieser Verkehrseinrichtung, welche dem reisenden Publikum durch die damit verbundene Fahrpreismässigung nicht zu unterschätzende Vortheile bietet, ist auch die Linie Giessen-Fulda als Transitlinie betheiligt. Erfreulich ist zu constatiren, dass schon bald nach Inkrafttreten der bezüglichen Bestimmungen ein wesentlicher Gebrauch von dieser Einrichtung gemacht wurde.

Zur Belebung des Reiseverkehrs wurde ferner eine für das Publikum sehr günstige Verkehrseinrichtung geschaffen durch die mit dem 15. Juni 1884 begonnene Ausgabe von Rundreisebilletts für die Tour Giessen - Alsfeld - Fulda - Elm - Gelnhausen - Nidda - Giessen und vice versa. Leider ist von derselben bisher nur in sehr kleinem Umfang Gebrauch gemacht worden.

Einem hervorgetretenen Bedürfnisse entsprechend, ist eine directe Personen- und Gepäckabfertigung zwischen den Stationen Grünberg und Lich einer- und der Station Wetzlar andererseits ins Leben gerufen worden.

Auch sei erwähnt, dass am 1. Januar 1885 erweiterte Bestimmungen über die Beförderung von sog. Expressgut im Localverkehr zur Einführung gelangten. Ferner sind mancherlei wichtige Verkehrsbeziehungen, welche auf Erweiterung des Absatzgebietes für die im Bereiche der Oberhessischen Bahnen erzielten Producte gerichtet waren, mit anderen Bahnverwaltungen angeknüpft worden.

Insbesondere ist zu erwähnen die Einführung eines directen allgemeinen Gütertarifs für den Verkehr der wichtigsten Oberhessischen Stationen mit einer grossen Anzahl der wichtigsten Württembergischen Staatsbahn-Stationen, die Ausdehnung des directen Güterverkehrs mit Sächsischen Staatsbahnstationen auf weitere Oberhessische Stationen als Lich, Hungen, Nidda und Grossen-Buseck und die Ausdehnung des directen Güter-Verkehrs mit Braunschweigischen Stationen auf Station Nidda innerhalb des mitteldeutschen Verbandes, ferner die Einführung eines besonderen Ausnahmetarifs für Braunkohlen und Braunkohlen-Briquets von Hungen nach den wichtigsten italienischen Stationen und zwar bei Aufgabe von 10 Tonnen und 100 Tonnen, die Einführung von Tarifsätzen für die Beförderung von Rohzucker von Stockheim nach den Stationen Mutterstadt, Waghäusel, Altshausen, Böblingen, Heilbronn und Stuttgart, von Tarifsätzen für die Beförderung von Grubenholz von Fulda und Büdingen nach den belgischen Stationen Blandain frontière, Châtelineau-Châtelet, Mouseron, Peruwelz frontière u. Quiévrain, von Schwellentransporten von Grünberg, Lich und Büdingen nach der belgischen Station Erquelinnes, von Holz des Specialtarifs II von Büdingen u. Grossen-Buseck nach den elsass-lothringischen Stationen Chambrey Station und Grenze, Hagenau Novéant Station und Grenze und Walburg, sowie von Büdingen, Grossen-Buseck, Grünberg, Lauterbach, Mücke, Nidda, Salzschlirf und Stockheim nach den badischen Staatsbahn-Stationen Hoekenheim, Neulussheim, St. Ilgen und Wiesloch, endlich die Einführung von Sätzen für alle Tarifklassen zwischen den in den mitteldeutschen Verband einbezogenen Oberhessischen Stationen und der badischen Station Constanx.

Eine Erweiterung des Transitverkehrs ist erfolgt durch die Einführung eines Ausnahmetarifs für die Beförderung von Steinkohlen etc. im Norddeutschen Eisenbahnverbande, an welchem die Linie Giessen-Fulda und Giessen-Gelnhausen theilhaft ist.

Wegen mangelnder Frequenz ist der galizisch-deutsche Holztarif, in welchen die Station Giessen, Grünberg, Alsfeld, Lauterbach, Hungen und Stockheim einbezogen waren, zur Aufhebung gelangt, aus gleicher Veranlassung ist der hessisch-rheinisch-westphälische Verbands-Vieh- etc. Tarif, soweit derselbe noch für den Verkehr der Oberhessischen Bahnen mit den Stationen der Strecke Gerstungen — Guntershausen zur Anwendung kam, ausser Kraft gesetzt worden.

6. Betriebsergebnisse. Die gesammten Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr des Jahres 1884—85 betragen nach der am Schlusse folgenden Tabelle 935 968,40 *M.* Hierunter sind enthalten aus dem Personen- und Gepäckverkehr 424 184,36 *M.* und aus dem Güterverkekr 511 784,04 *M.*

#### a. Personen- und Gepäck-Verkehr.

Von den für Personenbeförderung vereinnahmten 417 350,35 *M.* entfallen auf die Beförderung von:

1 530 Personen in	I. Classe	3 475,30 <i>M.</i>	= 0,8 %
46 760	» » II.	70 358,75	» = 16,8 »
480 012	» » III.	334 119,20	» = 80,1 »
16 304 Militärlpersonen		9 397,10	» = 2,3 »
544 606	zusammen	417 350,35 <i>M.</i>	

und zwar:

mit Billets für den internen Verkehr einschl. Abonnements:

528 727 Personen mit 381 127,15 *M.*

mit directen bezw. Durchgangs-Billets:

15 879 Personen mit 36 223,20 *M.*

An Monats-Abonnementskarten für Schüler, Lehrlinge etc. wurden 518 Stück für 29 970 Fahrten ausgegeben. Demnach hat eine weitere Zunahme von 24% gegen das Vorjahr stattgefunden.

Karten zu ermässigttem Preise zum Besuch der Bäder Salzschlirf und Salzhausen für 12 und für 20 Fahrten wurden verabfolgt:

nach Salzschlirf an 127 Personen zu 1860 Fahrten,

» Salzhausen » 1 Person » 20 »

Ebenso ist in der Benutzung der Sonntagsbillets, welche für den einfachen Fahrpreis Hin- und Rückfahrt gestatten, eine weitere geringe Zunahme zu constatiren. Derartige Billets wurden ausgegeben: 1) von allen Stationen nach Giessen 17 079 zu 34 158 Fahrten; 2) von Alsfeld, Lauterbach und Fulda aach Salzschlirf 912 zu 1824 Fahrten; 3) von verschiedenen Stationen nach Fulda 2459 zu 4918 Fahrten.

Die oben angegebenen 544 606 Personen haben zurückgelegt:

in I. Wagenklasse	44 970 km;	jede Person	29,39 km,
» II.	1 220 725	» »	» 26,11 »
» III.	10 217 326	» »	» 21,29 »
Militär	639 128	» »	» 39,20 »
im Ganzen	12 122 149 km.;	» »	» 22,26 »

Diese Zahlen, verglichen mit denjenigen des Vorjahres, ergeben eine Zunahme des Verkehrs auf kurze Entfernungen.

Die Personenwagen haben auf den Oberhessischen Bahnen durchlaufen 2 137 850 Achskilometer. Es betrug die Ausnutzung der Plätze:

in I. Klasse	1,34%	gegen	1,26%	im Vorjahre,
» II. »	12,26	»	10,38	»
» III. »	einschl. Militär 33,19	»	32,56	»
	überhaupt 26,35	»	25,10	»

Demnach ist auch im Berichtsjahr wieder eine bessere Ausnutzung der Plätze erzielt worden.

Die Einnahme pro Kilometer berechnet sich auf 2 374 *M.* Es entfallen:

	auf die Person	auf das Personenkilometer
in I. Wagenklasse	2,27 <i>M.</i>	7,73 <i>S</i>
» II. »	1,50 »	5,76 »
» III. »	0,70 »	3,27 »
für Militär	0,58 »	1,47 »
überhaupt	0,77 »	3,44 »

Die Anzahl der auf ein Kilometer Bahnlänge kommenden Personenkilometer beträgt 68 946 gegen 68 063 im vorigen Jahre. Die seitherigen Jahresergebnisse waren folgende:

Es betrug:	die Anzahl der beförderten Personen.	die Einnahme
1871	356 464	288 093 <i>M.</i>
1872	415 007	323 102 »
1873	481 690	386 219 »
1874	541 590	413 052 »
1875	545 698	449 902 »
1876	551 912	455 695 »
1877	553 787	454 245 »
1878	526 054	431 644 »
1879—80	477 485	409 446 »
1880—81	470 448	388 808 »
1881—82	497 762	398 484 »
1882—83	506 627	399 421 »
1883—84	529 475	406 765 »
1884—85	544 606	417 350 »

Es ergibt sich bezüglich des Personenverkehrs der einzelnen Stationen, wenn diese nach der Stärke desselben geordnet werden, folgende Reihenfolge:

Station:	Personen:	gegen 1883-84 mehr bezw. weniger (-)	Station:	Personen:	gegen 1883-84 mehr bezw. weniger (-)
Giessen	248 589	6 332	Reiskirchen	19 158	— 173
Alsfeld	58 338	— 5 531	Ranstadt	18 798	1 406
Grünberg	57 426	9 184	Bleichenbach	17 706	659
Lich	57 311	237	Grossenlüder	16 654	— 131
Büdingen	54 903	— 5	Langsdorf	15 723	— 294
Nidda	54 631	2 680	Zell-Romrod	15 570	220
Gelnhausen	53 295	2 976	Nieder-Ohmen	14 789	68
Fulda	42 551	— 1 300	Ober-Widdersheim	12 824	866
Hungen	38 969	— 1 205	Renzendorf	12 585	— 973
Lauterbach	38 748	— 2 865	Mittel-Gründau	10 997	551
Grossen-Buseck	36 425	2 035	Wallenrod	10 597	596
Mücke	35 088	4 734	Ehringshausen	10 480	942
Stockheim	28 111	4 435	Büches	8 653	562
Burg- und Nieder-			Borsdorf	6 091	1 441
Gemünden	23 697	— 793	Angersbach	3 660	— 173
Salzschlirf	23 332	— 207	Schiffenberg	3 051	1 287
Garbenteich	21 833	1 514	Lieblos	1 632	— 147

An Reisegepäck wurden befördert 811 Tonnen und davon als Taxgewicht 310 Tonnen mit einer Einnahme von 6 093,10 *M.*

Die Zahl der beförderten Hunde betrug 1 768 und die Einnahme dafür 740,91 *M.*

#### b. Güterverkehr.

Es wurden befördert und dafür eingenommen:

1 078 Tonnen	Eilgut . . . . .	10 906,44 <i>M.</i>
22 176 »	Stückgut . . . . .	125 751,20 »
2 850 »	Wagenladungsgut der Klassen A <sup>1</sup> u. B.	10 575,43 »
96 956 »	desgl. nach den Specialtarifen . . . . .	176 046,87 »
102 580 »	desgl. nach Ausnahmetarifen . . . . .	134 470,89 »
251 »	Postgut . . . . .	2 215,20 »
89 »	Militärgut . . . . .	476,17 »
40 »	frachtpflichtiges Dienstgut . . . . .	49,70 »
3 422 »	frachtfreies Dienstgut . . . . .	— »
60 »	Leichen . . . . .	200,46 »
8 387 »	Vieh und zwar:	
	602 Stück Pferde,	
	4 159 » Ochsen,	
	10 785 » Kühe und Rinder,	
	6 227 » Kälber,	
	6 671 » Schweine,	
	2 624 » Ferkeln,	
	5 334 » Schafe,	37 262,53 »

237 889 Tonnen

497 954,89 *M.*

Hierzu Nebenerträge 13 829,15 *M.*

Summe 511 784,04 *M.*

Die seitherigen Jahresergebnisse waren:

bei Gütern (ausschl. frachtfreiem Dienstgut):

1871	93 670	Tonnen mit	232 286	M.
1872	132 272	»	»	301 612
1873	160 921	»	»	370 262
1874	177 452	»	»	430 569
1875	198 813	»	»	496 012
1876	185 312	»	»	514 743
1877	157 668	»	»	465 110
1878	157 593	»	»	438 349
1879—80	181 992	»	»	471 335
1880—81	195 760	»	»	482 585
1881—82	186 018	»	»	440 973
1882—83	170 058	»	»	371 705
1883—84	217 435	»	»	445 907
1884—85	226 080	»	»	474 521

bei Vieh:

1871	1 540	Tonnen mit	14 620	M.
1872	2 000	»	»	18 058
1873	3 043	»	»	27 240
1874	3 348	»	»	30 324
1875	4 417	»	»	43 025
1876	4 155	»	»	38 464
1877	3 388	»	»	36 108
1878	3 378	»	»	34 173
1879—80	2 893	»	»	30 626
1880—81	3 158	»	»	35 728
1881—82	6 941	»	»	35 912
1882—83	7 319	»	»	33 769
1883—84	7 189	»	»	36 076
1884—85	8 387	»	»	37 263

Die Frequenz der einzelnen Stationen etc. in dem Betriebsjahr war dem Gewichte nach folgende:

	darunt in			darunt in	
	Tonnen.	Wagen- ladungen.		Tonnen.	Wagen- ladungen.
Hungen	35 502	34 027	Salzschlirf	4 063	3 106
Stockheim	33 685	31 808	Gelnhausen	3 956	3 230
Giessen	25 600	19 316	Nieder-Ohmen	3 639	3 404
Alsfeld	21 249	17 439	Ehringshausen	3 533	3 177
Grünberg	18 892	17 184	Mittel-Gründau	3 266	2 944
Nidda	18 344	16 219	Zell-Romrod	2 980	2 652
Lieh	17 423	16 635	Renzendorf	2 932	2 848
Mücke	15 963	14 512	Grossen-Buseck	1 539	1 329
Lauterbach	15 783	12 506	Reiskirchen	611	441
Büdingen	10 814	8 926	Ober-Widdersheim	150	—
Fulda	10 201	8 214	Langsdorf	95	—
Ranstadt	9 226	8 665	Bleichenbach	92	—
Grossenlüder	4 400	3 712	Wallenrod	77	—
Burg- und Nieder- Gemeinden	4 123	3 340	Garbenteich	40	—



In Wagenladungen wurden befördert:

	Tonnen.		Tonnen.
Eisensteine . . . . .	42 988	Wein . . . . .	234
Bau-, Werk- und Nutzholz	41 665	Thon- und Töpferwaaren .	181
Steine, Kies, Sand etc. .	31 262	Droguerie- und Apotkeker-	
Steinkohlen und Coaks .	26 871	waaren, Chemikalien .	180
Feld-, Garten- und Wald-		Bier . . . . .	129
erzeugnisse excl. Getreide		Petroleum . . . . .	128
und Kartoffeln . . . . .	12 419	Glas, Porzellan etc. . . .	122
Getreide . . . . .	10 369	Mineralwasser . . . . .	98
Brennholz und Holzkohlen	8 589	Asphalt, Harz etc. . . . .	86
Braunkohlen . . . . .	4 169	Fettwaaren, Seife, Lichter .	74
Mühlensfabrikate . . . . .	4 145	Material- und Farbwaaren	71
Abfälle, Haare, Knochen etc.	3 324	Hüttenproducte . . . . .	55
Eisen, Stahl und Roheisen .	2 279	Material für den Bahnbau	45
Kartoffeln . . . . .	1 839	Fastage aller Art . . . . .	41
Eisen-, Stahl- u. Gusswaaren	1 755	Manufacturwaaren . . . . .	32
Salz . . . . .	1 381	Colonial-, Specereiwaaren etc.	31
Oelkuchen u. Oelkuchenmehl	1 297	Häute, Felle, Leder, Pelzwerk	31
Rohzucker . . . . .	1 205	Erze und Mineralien (excl.	
Maschinen- und Maschinen-		Eisensteine) . . . . .	30
theile . . . . .	1 077	Flachs, Hanf, Heede, Werg	21
Geräthe, Möbel etc. . . . .	831	Baumwolle, rohe . . . . .	10
Düngemittel . . . . .	828	Holz-, Korb- und Sieb-	
Garn, Twist . . . . .	600	macherwaaren . . . . .	10
Papier und Pappe . . . . .	574	Milch, Butter, Eier, Käse .	6
Spirituosen und Spiritus .	481	Wolle, thierische . . . . .	5
Tabak, Cigarren . . . . .	279	Sonstige Güter . . . . .	496

7. Finanzielle Ergebnisse. Die bereits im Vorjahre constatirte Zunahme des Verkehrs hat im Berichtsjahre eine weitere Steigerung erfahren, mit welcher die Einnahme freilich nicht gleichen Schritt hält, wie daraus hervorgeht, dass nahezu der gleiche Ertrag aus dem Güterverkehr im Jahr 1879—80 bei einem um circa 40 000 Tonnen, also circa 18%, geringeren Betrag der beförderten Quantitäten erzielt wurde. Dieses Resultat ist auf die Ermässigung der Frachtsätze zurückzuführen. Die Gesamtmehreinnahme gegen das Vorjahr betrug 30 145,65 *M.*, welcher eine Minderausgabe von nahezu 10 000 *M.* zur Seite steht. Nach Abzug der für Erweiterungsbauten verausgabten Beträge ist sodann ein Ueberschuss von 198 448,45 *M.* verblieben.

Von den Ausgaben entfallen:

auf die allgemeine Verwaltung . . . . .	80 325,14 <i>M.</i>
» » Bahnverwaltung . . . . .	306 894,61 »
» » Transportverwaltung . . . . .	455 864,72 »
zusammen 843 084,47 <i>M.</i>	

oder in Procenten des Gesamtbetrags ausgedrückt auf:

A. die Allgemeine Verwaltung	9,53%	gegen	9,05	im Vorjahr,
B. » Bahnverwaltung	36,40	»	37,54	»
C. » Transportverwaltung	54,07	»	53,41	»

Für das Bahnkilometer ergibt sich eine Einnahme = 5 917,80 *M.*  
Ausgabe = 4 790,25 »

Für das Nutzkilometer ergibt sich eine Einnahme = 2,07 »  
Ausgabe = 1,67 »

Die Kosten für ein Personen- und ein Gütertonnenkilometer können bei den Oberhessischen Bahnen gleich hoch angenommen werden. Unter dieser Voraussetzung ergeben sich die Kosten für ein Tonnenkilometer zu 4,03 *S.* gegen 4,12 *S.* im Vorjahr.

**Uebersicht des Personen-, Gepäck- und Güter-Verkehrs etc. der  
Oberhessischen Eisenbahnen im Rechnungsjahr 1884—85.**

		Local- (interner) Verkehr.	Directer Verkehr.	Durch- gangs- Verkehr.	Summe.	
<b>Personen-Verkehr.</b>						
Anzahl der verkauften Billets bezw. der befor- derten Personen.	Einzelbillets {	I. Classe	1 121	396	13	1 530
		II. »	18 052	3 337	585	21 974
	Retourbillets {	III. »	155 144	11 028	520	166 692
		II. »	24 786	.	.	24 786
	Militär auf Requisitions- scheine und auf Militär- billets	III. »	313 320	.	.	313 320
			16 304	.	.	16 304
	Summe	528 727	14 761	1 118	544 606	
<b>Gepäck- etc. Verkehr.</b>						
Befördertes	Totalgewicht Tonnen	621,311	178,227	11,815	811,353	
Reisegepäck	Taxgewicht »	261,150	46,410	2,830	310 390	
Beförderte Hunde		1 766	2	.	1 768	
<b>Güter- etc. Verkehr.</b> (einschl. der Vieh- etc. Transporte.)						
Eilgut	Tonnen	358,74	716,81	2,86	1 078,41	
Frachtgut	»	42 393,28	181 699,68	468,41	224 561,37	
Militärgut auf Requisitions- schein, einschl. Pferde und Fahrzeuge	»	88,79	0,05	.	88,84	
Frachtpflichtiges Dienstgut, einschl. Baumaterialien	»	40,00	.	.	40,00	
		42 880,81	182 416,54	471,27	225 768,62	
Frachtfreies Dienstgut	»	3 421,60	.	.	3 421,60	
		46 302,41	182 416,54	471,27	229 190,22	
<b>Sonstige Transporte:</b>						
Leichen		8	5	.	13	
Vieh	Tonnen	4 716,48	3 528,60	141,78	8 386,86	
<b>Einnahme</b>						
aus dem						
Personen-Verkehr	M.	381 127,15	30 753,25	5 469,95	417 350,35	
Gepäck- etc. »	»	4 765,30	1 173,03	154,77	6 093,10	
Güter- etc. »	»	158 756,14	347 375,90	2 466,32	508 598,36	
		544 648,59	379 302,18	8 091,04	932 041,81	
Ausserdem wurden erhoben:						
Für Postgüter	M.	.	.	.	2 215,20	
» sonstige Nebenerträge	»	.	.	.	970,48	
	Summe	.	.	.	935 227,49	

Nr. 2167. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und September 1885.\*)

Tag.	Juli.						August.						September.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	1 04	1 06	0 60	0 13	0 81	1 07	0 80	0 88	0 58	0 04	0 78	0 75	0 12	0 40	0 15	0 15	0 79	0 78
2	1 05	1 07	0 62	0 21	0 86	1 15	0 76	0 84	0 54	0 03	0 78	0 73	0 31	0 42	0 18	0 11	0 79	0 78
3	1 07	1 08	0 63	0 19	1 09	1 05	0 73	0 81	0 52	0 03	0 76	0 71	0 59	0 63	0 32	0 09	0 78	0 76
4	1 21	1 12	0 66	0 20	1 44	0 95	0 71	0 80	0 50	0 03	0 75	0 80	0 55	0 71	0 43	0 09	0 76	0 75
5	1 35	1 28	0 80	0 28	1 24	1 03	0 67	0 77	0 48	0 02	0 74	0 74	0 55	0 70	0 42	0 10	0 77	0 75
6	1 34	1 30	0 86	0 23	1 12	1 81	0 68	0 76	0 46	0 02	0 77	0 73	0 54	0 69	0 42	0 11	0 73	0 77
7	1 31	1 30	0 85	0 32	1 25	1 78	0 71	0 79	0 47	0 03	0 78	0 73	0 51	0 68	0 42	0 13	0 72	0 80
8	1 42	1 35	0 87	0 44	1 61	1 40	0 73	0 80	0 48	0 02	0 77	0 74	0 53	0 67	0 40	0 13	0 77	0 87
9	1 67	1 52	0 99	0 55	1 43	1 26	0 70	0 80	0 50	0 02	0 82	0 78	0 54	0 70	0 42	0 12	0 77	0 95
10	1 82	1 62	1 10	0 39	1 23	1 18	0 73	0 78	0 48	0 00	0 79	0 76	0 54	0 70	0 42	0 12	0 77	1 09
11	1 79	1 61	1 09	0 29	1 11	1 10	0 77	0 82	0 50	0 00	0 79	0 76	0 61	0 71	0 44	0 12	0 77	1 23
12	1 55	1 50	1 00	0 26	1 04	0 95	0 73	0 82	0 52	0 00	0 78	0 75	0 71	0 79	0 50	0 14	0 81	1 30
13	1 45	1 42	0 92	0 23	0 99	0 89	0 70	0 80	0 50	0 01	0 77	0 75	0 82	0 84	0 56	0 14	0 78	1 45
14	1 38	1 36	0 86	0 21	0 93	0 95	0 68	0 78	0 48	0 01	0 77	0 75	0 84	0 92	0 62	0 17	0 77	1 40
15	1 40	1 34	0 82	0 21	1 05	0 95	0 66	0 76	0 47	0 02	0 76	0 75	0 94	0 95	0 66	0 14	0 82	1 24
16	1 42	1 34	0 83	0 20	1 17	1 05	0 62	0 74	0 45	0 01	0 75	0 74	0 88	0 99	0 68	0 15	0 77	1 17
17	1 51	1 38	0 85	0 19	1 26	1 15	0 59	0 71	0 42	0 01	0 70	0 74	0 77	0 92	0 64	0 15	0 78	1 07
18	1 57	1 44	0 93	0 18	1 09	0 95	0 55	0 69	0 39	0 01	0 71	0 73	0 67	0 84	0 56	0 14	0 75	1 02
19	1 45	1 42	0 90	0 17	1 01	0 92	0 51	0 66	0 36	0 01	0 71	0 74	0 63	0 78	0 50	0 13	0 72	0 96
20	1 35	1 32	0 86	0 16	0 95	0 89	0 47	0 64	0 35	0 01	0 71	0 75	0 58	0 75	0 48	0 13	0 71	0 98
21	1 27	1 26	0 83	0 14	0 92	0 88	0 42	0 60	0 32	0 01	0 73	0 75	0 55	0 71	0 44	0 11	0 69	0 95
22	1 28	1 22	0 78	0 13	0 94	0 83	0 39	0 57	0 28	0 02	0 73	0 81	0 51	0 68	0 42	0 10	0 72	0 92
23	1 27	1 21	0 76	0 12	0 89	0 87	0 32	0 54	0 25	0 03	0 73	0 78	0 49	0 66	0 38	0 09	0 68	0 87
24	1 23	1 20	0 74	0 10	0 87	0 84	0 27	0 50	0 22	0 04	0 73	0 85	0 44	0 64	0 36	0 09	0 68	0 86
25	1 18	1 16	0 73	0 08	0 83	0 82	0 22	0 46	0 18	0 05	0 73	0 93	0 41	0 60	0 34	0 08	0 70	0 85
26	1 11	1 12	0 72	0 07	0 83	0 77	0 19	0 43	0 16	0 05	0 72	0 90	0 41	0 59	0 32	0 08	0 72	0 83
27	1 05	1 07	0 70	0 06	0 79	0 75	0 17	0 42	0 15	0 05	0 72	0 84	0 41	0 58	0 32	0 08	0 74	0 80
28	1 00	1 03	0 69	0 06	0 81	0 74	0 15	0 40	0 14	0 06	0 73	0 80	0 47	0 61	0 32	0 10	0 75	0 84
29	0 96	1 00	0 67	0 05	0 81	0 74	0 14	0 39	0 13	0 06	0 73	0 78	0 60	0 68	0 38	0 11	0 86	0 89
30	0 90	0 96	0 64	0 05	0 79	0 73	0 15	0 40	0 14	0 09	0 77	0 80	0 75	0 78	0 48	0 12	1 19	0 91
31	0 85	0 92	0 62	0 04	0 79	0 75	0 14	0 40	0 16	0 12	0 75	0 80						
höchst.	1 82	1 62	1 10	0 55	1 61	1 81	0 80	0 88	0 58	0 12	0 82	0 93	0 94	0 99	0 68	0 17	1 19	1 45
tiefst.	0 85	0 92	0 60	0 04	0 79	0 73	0 14	0 39	0 13	0 00	0 70	0 71	0 12	0 40	0 15	0 08	0 68	0 75
mittl.	1 30	1 26	0 80	0 19	1 03	1 01	0 52	0 66	0 37	0 03	0 75	0 77	0 58	0 71	0 43	0 12	0 77	0 96

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 358.

April

1886.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen im IV. Quartal 1885. — Tabakbau im Grossh. Hessen 1884—85. — Tägl. Wasserstände Oct., Nov. u. Dec. 1885. — Vergl. meteorol. Beobacht. Febr. 1886. — Preise der gewöhl. Verbrauchsgegenst. Febr. 1886. — Sterblichkeitzverhältn. Febr. 1886. — Anzeige.

### Nr. 2168. **Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom IV. Quartal 1885.\*)**

Im IV. Quartal des Jahres 1885 sind im Grossherzogthum nach den bei den Kreisgesundheitsämtern aufgestellten Uebersichten, deren summarische Ergebnisse umstehend mitgetheilt werden, (mit Ausschluss der Todtgeborenen) 5016 Personen verstorben gegenüber 4875 im vorausgegangenen Quartale. Es kommen auf die Monate: October 1645, November 1677 und December 1694 Todesfälle, von Monat zu Monat war die Zunahme der Sterblichkeit eine sehr mässige und es berechnen sich deren Sterbeziffern zu 17,2—17,6 und 17,7 (auf 10 000 Einwohner). Im Berichtsquartale waren im Grossherzogthum 141 Todesfälle mehr als in dem vorausgegangenen verzeichnet worden, die in letzterem 5,1 p. M. betragende Sterbeziffer war auf 5,3 p. M. gestiegen.\*\*)

Von den Provinzen hatte Starkenburg 2136 Todesfälle gegen 2048 im III. Quartale, Oberhessen deren 1334 gegen 1176, Rhein Hessen dagegen nur 1546 gegen 1651; die allgemeine Sterbeziffer war in Starkenburg von 5,1 auf 5,3 und in Oberhessen von 4,5 auf 5,1 erhöht, in Rhein Hessen von 5,7 auf 5,4 p. M. heruntergegangen.

Unter den 5016 im Berichtsquartale im Grossherzogthum im Ganzen Verstorbenen befanden sich 2150 (im III. Quartal 2425) Kinder unter 15 Jahren; davon waren innerhalb des ersten Lebensjahres, im Säuglingsalter verstorben 1197 (1616) und in dem Alter vom zweiten

(Fortsetzung auf S. 115.)

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 351, Jan. 1886, S. 1.

\*\*\*) Die Bevölkerung des Grossherzogthums wurde bei der Zählung vom 1. December 1885 zu rund 956 200 ermittelt, während deren Zunahme irrthümlich für dieses Jahr auf 973 000 geschätzt worden war. Den Berechnungen wurden im vorstehenden Berichte die wirklichen Zählungsergebnisse zu Grunde gelegt.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom IV. Quartal 1885. (Nach den vorläuf. Aufstell. der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 956 200.

Kreise und Provinzen.	Gesamtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.		Darunter					Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Group.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfeber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfeber.	Kindbettkrankheiten. excl. Kindbettfeber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod		
			Kinder			Erwachsene.	durch Verunglückung.																					durch Selbstmord.	durch Mord und tödtliche Körperverletzung.	
			im 1. Lebensjahr.	im 2. bis 15. Lebensjahr.	zusammen.																									
Darmstadt	424	101	70	171	253	.	2	.	5	6	8	19	3	.	.	.	.	2	1	61	40	22	2	27	189	23	5	8	1	
Bensheim	271	78	38	116	155	.	4	1	2	2	.	.	.	3	.	.	.	.	1	29	24	8	2	11	122	53	6	3	.	
Dieburg	264	71	30	101	163	.	1	.	2	2	1	4	4	.	.	.	.	1	2	28	28	7	1	19	126	36	2	2	.	
Erbach	274	81	68	149	125	.	53	.	.	.	3	3	1	.	.	.	.	2	18	27	4	4	52	105	1	1	1	.		
Gross-Gerau	183	50	28	78	105	.	.	3	1	3	1	5	.	.	.	.	.	1	1	31	17	11	.	9	91	6	.	2	1	
Heppenheim	254	75	39	114	140	.	6	1	1	2	5	3	5	.	.	.	.	1	1	32	28	7	1	19	105	32	4	1	.	
Offenbach	466	137	105	242	224	.	17	20	3	9	7	5	6	.	.	.	.	2	1	76	49	11	1	29	195	28	3	1	5	
<b>Starkenbourg</b>	2136	593	378	971	1165	.	83	25	14	27	26	33	22	.	.	.	.	9	7	275	213	70	7	118	880	283	21	18	5	
Von 10 000 Einw.	53,1			63,5	46,7	.	2,1	0,6	0,3	0,7	0,7	0,8	0,5	.	.	.	.	0,2	0,2	6,8	5,2	1,7	0,2	2,9	21,9	7,0	0,5	0,4	0,1	
Giessen	432	92	120	212	220	.	42	9	2	9	18	8	.	.	.	.	1	2	4	45	33	9	.	13	173	58	5	.	1	
Alsfeld	198	32	61	93	105	.	29	3	.	4	6	.	4	.	.	.	.	.	2	13	23	1	.	.	72	35	3	3	.	
Büdingen	176	24	30	54	122	.	9	.	3	5	6	.	.	.	.	.	.	1	4	14	24	9	.	4	84	8	3	2	.	
Friedberg	263	47	35	82	181	.	2	1	5	9	1	14	.	.	.	.	.	.	.	36	35	8	.	4	105	37	4	1	1	
Lauterbach	135	26	23	49	86	.	.	.	.	2	16	.	1	.	.	.	.	.	1	4	4	1	.	4	38	62	.	2	.	
Schotten	130	11	22	33	97	.	1	4	.	1	1	2	.	.	.	.	.	.	2	9	14	2	1	2	46	42	2	1	.	
<b>Oberhessen</b>	1334	232	291	523	811	.	83	17	10	30	48	24	5	.	.	.	1	3	13	121	133	30	1	27	518	242	17	9	2	
Von 10 000 Einw.	50,7			56,8	47,5	.	3,2	0,6	0,4	1,1	1,8	0,9	0,2	.	.	.	0,04	0,1	0,5	4,6	5,1	1,1	0,04	1,0	19,7	9,2	0,6	0,3	0,1	
Mainz	574	152	111	263	311	.	7	9	4	16	3	8	9	.	.	.	.	1	1	71	68	24	1	19	221	93	9	10	.	
Alzey	193	49	28	77	116	.	.	.	4	1	1	9	.	.	.	.	.	.	.	21	22	8	.	2	82	40	1	2	.	
Bingen	195	43	24	67	128	.	.	.	2	4	.	3	3	.	.	.	.	2	3	17	23	9	.	4	84	33	4	4	.	
Oppenheim	246	46	47	93	153	.	.	9	1	7	2	.	1	.	.	.	.	1	1	25	21	7	1	6	98	63	2	1	.	
Worms	338	82	74	156	182	.	2	12	3	8	9	6	1	.	.	.	.	.	3	45	32	12	.	19	155	19	4	8	.	
<b>Rheinhessen</b>	1546	372	284	656	890	.	9	30	14	36	15	26	14	.	.	.	.	4	8	179	166	60	2	50	640	248	20	25	.	
Von 10 000 Einw.	53,2			67,4	46,0	.	0,3	1,0	0,5	1,2	0,5	0,9	0,5	.	.	.	.	0,1	0,3	6,1	5,7	2,1	0,07	1,7	22,0	8,5	0,7	0,9	.	
<b>Gr. Hessen</b>	5016	1197	968	2150	2866	.	175	72	38	98	89	88	41	.	.	.	1	16	28	575	512	160	10	195	2088	773	58	52	7	

bis fünfzehnten Jahre 953 (809); den Erwachsenen gehörten von den Verstorbenen zu 2866 (im III. Quartale 2450). Bei den Erwachsenen hatten sich hiernach die Sterbefälle gegenüber dem vorhergehenden Quartale um 416 vermehrt, die der Kinder hatten eine Abnahme um 275 erfahren; der Rückgang betraf indessen lediglich die Sterbefälle im Säuglingsalter, auf welche ein Minus von 419 entfällt, bei den diesem Alter entwachsenden Kindern fand im Gegentheile eine Zunahme der Sterbefälle um 144 statt. Die Sterbequote der Erwachsenen betrug nunmehr 4,7 gegen 4,0, die der Kinder überhaupt 6,3 gegen 7,0. In den Provinzen des Grossherzogthums war das Sterbeverhältniss in den Hauptalterskategorien ein zum Theil verschiedenes, die Erwachsenensterblichkeit, in allen Provinzen eine beträchtlich vermehrte, hatte in Starkenburg die Quote 4,7 gegen 4,1 erreicht, in Oberhessen betrug dieselbe 4,8 gegen 4,2 und in Rheinessen 4,6 gegen 3,8 p. M.; die Kindersterblichkeit war in Oberhessen eine erheblich vermehrte mit der Quote 5,7 gegen 5,1 p. M., in Starkenburg mit dem Rückgange von 6,8 auf 6,4 p. M. wenig und in Rheinessen mit 6,7 gegen 9,5 p. M. bedeutend vermindert.

An epidemischen und ansteckenden Krankheiten waren im Grossherzogthum im Berichtsquartale 608 Personen verstorben, im III. Quartal nur 438; davon entfallen auf die Monate: October 213, November 185 und December 210 und auf die Provinzen: Starkenburg 239 (134), Oberhessen 221 (131) und Rheinessen 148 (173); es erlagen den hierherrechnenden Krankheiten von 10000 Einwohnern im Grossherzogthum 6,4 gegen 4,6 und in den Provinzen nach ihrer Rangfolge 5,9 gegen 3,3 —, 8,4 gegen 5,0 und 5,1 gegen 6,0; einer erheblichen Zunahme der Epidemiesterblichkeit in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen steht eine mässige Abnahme derselben in der Provinz Rheinessen gegenüber. Von den epidemischen Krankheiten hatten im Grossherzogthum im Ganzen Masern 175 (im III. Quartale 146) Todesfälle veranlasst, Scharlach deren 72 (68), Rachenbräune 93 (61), Halsbräune 89 (34) — Bräunekrankheiten zusammen 182 (95) —, Keuchhusten 83 (52), Abdominaltyphus 41 (39), Ruhr 1 (6), Milzbrand 0 (3) und Wochenbettfieber 16 (13); Blattern, in einzelnen zum Theil zweifelhaften Erkrankungen beobachtet, hatten Todesfälle nicht zur Folge gehabt, Flecktyphus, Rückfallfieber und asiatische Cholera waren überhaupt nicht vorgekommen. Die im Vergleiche des vorausgegangenen Quartals höhere Epidemiesterblichkeit des Grossherzogthums war beeinflusst durch eine grössere Zahl der Sterbefälle durch Masern, Keuchhusten, Rose und insbesondere durch Bräunekrankheiten, von welchen die mit der Diagnose Halsbräune verzeichneten eine sehr erhebliche Zunahme aufwiesen.

Was das Vorkommen und die Verbreitung epidemischer Krankheiten im Berichtsquartale anlangt, so ist zunächst des einzelnen Auftretens von Blatternkrankungen zu erwähnen. In Darmstadt erkrankte im Monat December ein, einen Theil der Route Mainz—Köln befahrender Revisionsbeamter der Hessischen Ludwigs-

bahn, dessen Infection im Dienste vermuthet wurde; in Giessen erkrankte in den letzten Tagen des Jahres ein vierjähriger, seinerzeit mit Erfolg geimpfter Knabe einer armen Familie und nach diesem gleichzeitig dessen beide ebenfalls geimpft gewesenen Geschwister; es dürften diese Erkrankungen indessen wahrscheinlich den Variellen zuzurechnen sein, welche wenigstens unmittelbar darauf in dieser Stadt verbreitet auftraten. Das Vorkommen der letzteren wurde ausserdem bekannt aus den Gemeinden Offenbach, Dietesheim, Mainz u. A.

Masern kamen ebenso wie im vorausgegangenen Quartale in sämtlichen Provinzen, jedoch hier ebenfalls auf ziemlich umschriebenen Gebietstheilen, in erheblichen Epidemien vor, die übrigens auch jetzt meistens im Anschluss an die bereits vorhandenen Heerde sich entwickelt hatten. In der Provinz Starkenburg war der Kreis Offenbach vom October ab von Masern minder stark betroffen, dieselben kamen nur noch in den Gemeinden Seligenstadt, Klein-Krotzenburg, Klein-Welzheim, Froschhausen, Neu-Isenburg und Rumpenheim vor. Dagegen gewannen Masern im Kreise Erbach eine ganz ausserordentliche Verbreitung; ausser der vorher schon von Masern heimgesuchten Gemeinde Beerfelden wurden zunächst Weiten-Gesäss u. Hiltersklingen und weiter fast sämtliche Orte im südlichen Theile des Kreises einschliesslich Michelstadt, Stockheim, Erbach, Steinbach, Zell und Marmart von Masern mit zum Theil erheblicher Sterblichkeit betroffen. Die Zahl der bekannt gewordenen Masernsterbfälle des Kreises belief sich auf 53. In dem angrenzenden Gebiete des Kreises Heppenheim kamen Masern in Darsberg, Grein und Neckar-Steinach vor, während die in Heppenheim im Vorquartale aufgetretene Masernepidemie eine auf diese Stadt beschränkte blieb. Ausserdem wurden Masern in der Provinz Starkenburg noch in einzelnen Gemeinden, wie in Lorsch und Gadernheim (Kreis Bensheim), Eich (Kreis Darmstadt) und Lengfeld (Kreis Dieburg) beobachtet. In der Provinz Oberhessen verbreiteten sich Masern von den in der Stadt Giessen und dessen Nachbarorten und in den nördlich der Provinz angrenzenden preussischen Gebieten bestehenden Heerden aus über ein ausgedehntes, die Kreise Giessen und Alsfeld insgesamt umfassendes Territorium. Bei im allgemeinen als leicht bezeichnetem Charakter der Epidemie ereigneten sich im Kreise Giessen 42 (im III. Quartal 32) und im Kreise Alsfeld 29 (2) Masernsterbfälle. Auch in den nördlichen Theil des Kreises Schotten verschleppt traten Masern in Bobenhausen II, Ulrichstein und Wohnfeld auf. In den Kreisen Friedberg und Büdingen kamen im Anschluss an die vordem dort verlaufenen Epidemien Masern noch in Stammheim, Ranstadt und Gelnhaar vor. Die Provinz Rheinhessen hatte ebenso wie im vorausgegangenen Quartale ausgedehntere Gebiete, über welche Masern sich verbreitet hätten, nicht aufzuweisen, ihr Vorkommen beschränkte sich dort auf die Stadt Mainz (mit 113 bekannt gewordenen Erkrankungen gegen 146 im III. Quartale), Kostheim, Nieder-Flörsheim im Kreise Worms und Nieder-Saulheim im Kreise Oppenheim. Von den insgesamt 175 Masernsterbfällen des Berichtsquartals kommen auf die Provinzen Starkenburg und Oberhessen je 83 und auf Rheinhessen 9; Masernsterbfälle wurden nicht

verzeichnet in den Kreisen Gross-Gerau, Lauterbach, Alzey, Bingen und Oppenheim.

Scharlach, welcher Krankheit im Berichtsquartale 72 (68) Personen erlagen, wovon 25 in Starkenburg, 17 in Oberhessen und 30 in Rheinhessen, war wie auch in dem vorhergehenden Quartale in der seit dem Jahre 1881 auffällig verschont gebliebenen Provinz Rheinhessen zumeist verbreitet; derselbe wurde in den Kreisen Mainz, Oppenheim und Worms und hier in zerstreuten Heerden in Mainz (86 angemeldete Erkrankungen) und Weisenau, Nackenheim, Dalheim, Dienheim, Oppenheim, Wörrstadt und Ober-Hilbersheim, Alsheim, Eich und Hohen-Sülzen, jedoch nirgends in stark verbreiteten Epidemien beobachtet. In der Provinz Starkenburg waren einige Orte des Kreises Offenbach, nämlich die Stadt Offenbach, Bürgel, Klein-Auheim und Dietesheim, letzteres schwer von Scharlach (9 Sterbefälle) betroffen; frequentere Scharlachkrankungen ereigneten sich ferner in den Gemeinden Gernsheim und Goddelau im Kreise Gross-Gerau. In der Provinz Oberhessen war Scharlach nicht erheblich verbreitet, es wurden hier nur häufigere Fälle und kleinere Epidemien meist mit mässiger Mortalität in Giessen, Steinbach und Lich im Kreise Giessen, in Eifa und Heidelberg im Kreise Alsfeld, in Melbach im Kreise Friedberg, in Usenborn im Kreise Büdingen und in Gross-Eichen und Feldkrücken im Kreise Schotten beobachtet. Nicht wenige Bezirke des Grossherzogthums wie die Kreise Darmstadt, Bensheim, Dieburg, Erbach, Heppenheim, Büdingen, Friedberg, Lauterbach, Alzey und Bingen hatten Scharlachsterbefälle überhaupt nicht oder doch nur deren einzelne zu verzeichnen.

Keuchhusten, dem im Grossherzogthum im Ganzen 83 Personen gegen 52 im III. Quartale erlagen, — wovon 33 in Starkenburg, 24 in Oberhessen und 26 in Rheinhessen — herrschte über ein grösseres Territorium verbreitet in Oberhessen in der Wetterau und hier in den Orten Vilbel, Ober-Wöllstadt, Nieder-Weisel, Friedberg, Bad-Nauheim, in Holzheim, Lich, Steinbach und Ober-Bessingen; er kam im Uebrigen in der Provinz nur noch in Laubach und Lauter vor. In Starkenburg waren mehrere Gemeinden der Kreise Darmstadt, Gross-Gerau, Offenbach, Heppenheim und Erbach, nämlich Darmstadt, Griesheim, Weiterstadt, Arheilgen und Rossdorf, Offenbach, Rumpenheim, Dreieichenhain, Klein-Auheim und Klein-Steinheim, Gross-Gerau, Berkach, Gernsheim und Mörfelden, ferner Rimbach und Gammelsbach von Keuchhusten betroffen. In der Provinz Rheinhessen kam Keuchhusten verbreiteter im Kreise Worms, in Pfeddersheim, Offstein, Nieder-Flörsheim, Hohen Sülzen und Gundersheim und im Kreise Alzey in Sprendlingen, Stein-Bockenheim, Alzey, Offenheim und Weinheim vor, während im Uebrigen Keuchhusten nur in der Stadt Mainz (mit 87 bekannt gewordenen Erkrankungen), in Bingen und Ober-Ingelheim beobachtet wurde. Sterbefälle durch diese Krankheit hatten nicht oder nur in Einzelfällen zu verzeichnen die Kreise Bensheim, Dieburg, Erbach, Alsfeld, Büdingen, Lauterbach, Schotten und Oppenheim.

Bräunekrankheiten, die in der Regel nach einer sehr erheb-



lichen Abnahme in den Sommermonaten vom October ab häufiger als Todesursache vorzukommen pflegen, hatten auch im Berichtsquartale eine grössere Zahl an Todesfällen als in dem vorausgegangenen zur Folge gehabt. Von den durch diese Krankheiten veranlassten Sterbefällen, in Summe 182, im vorausgegangenen Quartale 95, unter welchen 93 (61) als Folge von Diphtherie und 34 (89) als durch Croup verursacht bezeichnet sind, kommen 57 auf den October, 58 auf den November und 67 auf den December und auf die Provinzen: Starkenburg 53, Oberhessen 78 und Rhein Hessen 51. Sofern die bezüglichlichen Detailangaben der Todesursache als richtige anzunehmen wären, würden in Rhein Hessen Diphtherie, in Oberhessen Croup erheblich vorwiegend gewesen sein, während in der Provinz Starkenburg beide Erkrankungsformen gleichmässig auf die Sterblichkeit von Einfluss sich erwiesen. Neben und mit Scharlach kam Diphtherie häufiger vor in den von ersterem betroffenen Gemeinden des Kreises Offenbach, in Mainz, Oppenheim, Dienheim und Wörrstadt und neben Marners in Gross-Buseck, Holzheim und Saasen im Kreise Giessen. Dagegen war eine stärkere Verbreitung der Diphtherie ohne gleichzeitiges Vorkommen der genannten exanthematischen Krankheiten nur in einigen Gemeinden des Kreises Lauterbach in Angersbach, Landhausen, Queck, Lauterbach und Rixfeld, hin und wieder in Orten des Kreises Oppenheim, in Wald-Uelversheim und Nierstein, in Ober-Ingelheim, Kreis Bingen, in Stadelken, Kreis Mainz, in Hochheim, Kreis Worms, in Hergersdorf, Kreis Alfeld und in Pfungstadt, Kreis Darmstadt, vorgekommen.

Eine erhebliche Verbreitung des Abdominaltyphus wurde im Berichtsquartale nicht beobachtet; die in Ober-Roden, Kreis Dieburg, in den Sommermonaten aufgetretene Epidemie hatte im October und November noch einige Erkrankungen im östlichen Ortstheile veranlasst, erlosch indessen mit Anfang des Monats December (3 Todesfälle bei 30 Erkrankungen). In Offenbach reichten sich an die seit August zerstreut in der Stadt vorgekommenen Typhuserkrankungen noch einige weitere an, so dass die Epidemie mit 24 Erkrankungen und 7 Sterbefällen im Monat December ihren Abschluss fand. In Bickenbach, Kreis Bensheim, kamen auch im Berichtsquartale noch mehrere zweifelloste Typhuserkrankungen vor, wovon 3 mit tödtlichem Ausgang. In Unter-Abtsteinach im Kreise Heppenheim trat im Anschluss an die im Uebrigen sehr beschränkt gebliebenen Erkrankungen im vorausgegangenen Quartale eine neue Hausepidemie auf. In der Gemeinde Ensheim, Kreis Oppenheim, deren Wasserversorgung auf anscheinend unüberwindliche Schwierigkeiten stösst und in welcher seit längerer Zeit Typhuserkrankungen fast nicht auszugehen pflegen, kamen auch in den Monaten October und November mehrere einen Häusercomplex betreffende Typhusfälle vor. Eine Hausepidemie wurde ferner in Fürth, Kreis Heppenheim, beobachtet. Von den insgesamt 41 Typhussterbefällen des Berichtsquartales kommen 16 auf den Monat October, 11 auf den November und 14 auf den December und auf die Provinzen: Starkenburg 22, Oberhessen 5 und Rhein Hessen 14. Von

den Typhussterbefällen ereigneten sich ferner 16 als einzelne in verschiedenen Gemeinden, je 2 in Ober-Roden, Langen (in Folge einer im vorigen Bericht erwähnten Hausepidemie) und Bingen, je 3 in Bickenbach und Unter-Abtsteinach, 4 in Offenbach und 9 in Mainz, worunter mehrere von auswärts in dortige Hospitäler verbrachte Kranke betrafen. Typhussterbfälle wurden nicht verzeichnet in den Kreisen Giessen, Büdingen, Friedberg, Schotten und Alzey.

Während Ruhr in epidemischer Verbreitung im Berichtsquartale nicht mehr vorkam, war Rose (Erysipelas) in den Monaten November und December eine offenbar ungewöhnlich häufige Krankheit. Gegenüber dem vorausgegangenen Quartale mit 16 Sterbefällen durch diese Krankheit hatte sich nunmehr die Zahl der letzteren auf 38 erhöht, davon kommen 6 auf den October, 13 auf den November und 19 auf den December. Erhebungen über die Localisation der Rose in den einzelnen tödtlich gewordenen Erkrankungen liegen zur Zeit nicht vor, da indessen Kopf- und Gesichts-Erysipele vorwiegend gefährlich zu sein pflegen und diese in der Regel durch eine von ganz leichten Verletzungen und Excoriation der genannten Körpertheile ausgehende Infection verursacht werden und bei den besonderen Witterungsverhältnissen in den beiden letzten Jahresmonaten Nasenkatarrhe, Schnupfen, ungewöhnlich verbreitet auftraten, so dürfte die Ursache der hohen Sterblichkeit durch Rose in der ungewöhnlichen Frequenz und Hartnäckigkeit der letzteren Krankheit zu vermuthen sein.

Wochenbettfieber, welchem bei 44 Todesfällen im Wochenbett überhaupt, 16 Frauen (im III. Quartale 13) erlagen, war in Büdesheim, Kreis Bingen, in der Praxis einer Hebamme in mehreren Fällen vorgekommen. Die Sterbefälle im Wochenbett im Ganzen hatten übrigens ebenfalls einen das Mittel übersteigenden Betrag erreicht.

Malariakrankheiten kamen nach den über die Morbidität in der Stadt Mainz vorliegenden Aufzeichnungen etwas häufiger als im III. Quartale vor, es sind dort 64 Erkrankungen an Wechselfieber gegen 52 im III. Quartale bekannt geworden.

Von den nicht epidemischen, vorherrschenden Krankheiten hatte Lungenschwindsucht im Berichtsquartale 575 Todesfälle (im III. Quartale 573) verursacht, von welchen 202 auf den Monat October, 179 auf den November und 194 auf den December entfallen; durch acute entzündliche Affectionen der Athmungsorgane (Pneumonie, Pleuritis, Bronchitis) ereigneten sich 512 Sterbefälle gegen 312; von 93 Sterbefällen im September waren dieselben in den folgenden Monaten auf 139, 169 und 210 gestiegen; an Gehirnschlagfluss erlagen 160 (154) Personen, an acutem Gelenkrheumatismus 10 (3), an Darmkatarrh und Brechdurchfall dagegen nur 195 gegen 574. Hinsichtlich der Mortalität durch vorherrschende Krankheiten machen sich im Ganzen die regelmässigen Abweichungen des letzten Jahresquartals in der Zunahme der Sterbefälle durch acute Krankheiten der Athmungsorgane und durch Gelenkrheumatismus bemerkbar, während Lungenschwindsucht nicht häufiger als im III. Quartale Todesursache zu sein pflegt und die den Kindern gefährlichen

Erkrankungen der Verdauungsorgane mit der kälteren Jahreszeit und oft schon im September eine sehr bedeutende Abnahme aufweisen.

An allen andern Krankheiten zusammen waren verstorben 2038 (1964) Personen, nicht ermittelt wurde die den Tod bedingende Krankheit bei 773 (685), 15% aller Verstorbenen.

Gewaltsamer Art war der Tod im Berichtsquartale in 117 Fällen (im III. Quartale in 157) und zwar durch Verunglückungen 58 (79) mal, durch Selbstmord 52 (67) mal und durch Mord und tödtliche Körperverletzung 7 (11) mal.

Bei einer das Mittel nicht erheblich überschreitenden allgemeinen Sterblichkeit hatte das Berichtsquartal, im Vergleiche der gleichnamigen Quartale einer Reihe vorausgegangener Jahre, eine ziemlich hohe Sterblichkeit der Erwachsenen, die allerdings in den Jahren 1877—1880 noch beträchtlicher war. Bei den Kindern waren Sterbefälle des Säuglingsalters sehr mässiger Zahl, die der älteren Kinder erreichten einen hohen, nur in den Jahren 1877 und 1884 bedeutenderen Betrag. Die Epidemiesterblichkeit war in Folge des oben im Einzelnen geschilderten Vorkommens verschiedener Infectiouskrankheiten eine recht hohe. Lungenschwindsucht, Gehirnschlagfluss, auch acuter Gelenkrheumatismus, namentlich aber acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane hatten eine das Mittel des Quartals übersteigende Zahl von Todesfällen mit sich gebracht. Der ungewöhnlichen Frequenz der Sterbefälle durch Rose wurde bereits oben gedacht. — Von den Provinzen war Starkenburg verhältnissmässig weniger von epidemischen Krankheiten betroffen gewesen, insbesondere hatten Bräunekrankheiten eine sehr geringe und Masern, Scharlach und Keuchhusten nur eine mässige Zahl von Todesfällen veranlasst. Neben hoher Sterblichkeit an Lungenschwindsucht, acuten entzündlichen Affectionen der Athmungsorgane und Gehirnschlagfluss hatten auch Todesfälle durch Darmkatarrh und Brechdurchfall sich noch häufiger ereignet. In der Provinz Rheinhessen waren Sterbefälle durch Bräunekrankheiten, Scharlach und Keuchhusten häufig und damit Ursache einer das Mittel übersteigenden Epidemiesterblichkeit; dabei war das Säuglingsalter weniger gefährdet und die Zahl der in diesem Alter verstorbenen eine sehr geringe. Dagegen erreichte die Mortalität der Erwachsenen in dieser Provinz einen ungewöhnlich hohen Betrag. In der Provinz Oberhessen waren Masern, Bräunekrankheiten, auch Keuchhusten ziemlich stark verbreitet und Ursache hoher Epidemie- und hoher Kindersterblichkeit; Sterbefälle durch Lungenschwindsucht und acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane hatten das Mittel dort nicht überschritten. Von den engeren Verwaltungsbezirken des Grossherzogthums zeichneten sich im Berichtsquartale durch geringe Sterblichkeit aus in Oberhessen die Kreise Schotten, Lauterbach, Friedberg und Büdingen und in Starkenburg der Kreis Gross-Gerau; in den Kreisen Giessen, Alsfeld, Erbach, Offenbach, Darmstadt und Worms hatte die Mortalität den Durchschnitt zum Theil erheblich überstiegen.

Dr. Pfr.

Nr. 2169. **Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1884—85.\*)**

1. Uebersicht über die Zahl der Tabakpflanzler und den Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke.

Provinzen, Hebebezirke, Gemeinden.	Zahl der Tabak- pflanzler	Flächen- inhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke.	Provinzen, Hebebezirke, Gemeinden.	Zahl der Tabak- pflanzler	Flächen- inhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke.
		Ar.			Ar.
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>			<b>Salzsteueramt Wimpfen.</b>		
Hauptsteueramt Darmst.			Wimpfen . . . . .	327	6 848,69
Darmstadt . . . . .	2	1,05	Hauptsteueramt Offenb.		
Steueramt Bensheim.			Babenhausen . . . . .	2	0,43
Alsbach . . . . .	19	43,36	Dieburg . . . . .	1	8,56
Auerbach . . . . .	22	152,01	Gross-Zimmern . . . . .	1	2,28
Bensheim . . . . .	190	2 834,48	Harpertshausen . . . . .	2	0,36
Biblis . . . . .	24	275,41	Klein-Gerau . . . . .	3	2,04
Birkenau . . . . .	16	153,04	Klein-Steinheim . . . . .	1	9,00
Bürstadt . . . . .	51	1 365,44	Klein-Welzheim . . . . .	32	591,64
Boxheimer Hof . . . . .	4	1 177,02	Mörfelden . . . . .	3	0,71
Eberstadt . . . . .	1	0,60	Radheim . . . . .	14	2,07
Erbach . . . . .	5	49,57	Rüsselsheim . . . . .	1	0,18
Fehlheim . . . . .	46	912,79	Seligenstadt . . . . .	6	118,11
Gernsheim . . . . .	1	0,59	Wallerstädten . . . . .	3	0,23
Gross-Hausen . . . . .	109	2 154,99	Wolfskehlen . . . . .	1	0,40
Gross-Kohrheim . . . . .	1	1,65	Worfelden . . . . .	9	6,23
Hählelein . . . . .	14	9,01	Zellhausen . . . . .	16	202,74
Hahn . . . . .	2	1,29	Zusammen	95	944,98
Hambach . . . . .	12	116,93	<b>II. Provinz Oberhessen.</b>		
Heppenheim . . . . .	357	5 621,46	Hauptsteueramt Giessen.		
Hirschhorn . . . . .	3	55,15	Aulen-Diebach . . . . .	3	1,12
Hochstädten . . . . .	2	0,77	Bingenheim . . . . .	1	0,11
Hofheim . . . . .	14	375,24	Bleichenbach . . . . .	2	0,13
Jugenheim . . . . .	1	0,50	Butzbach . . . . .	6	1,17
Kirsch-Hausen . . . . .	3	26,95	Düdelsheim . . . . .	1	0,27
Klein-Hausen . . . . .	160	2 780,50	Glauberg . . . . .	1	0,94
Lampertheim . . . . .	639	28 267,07	Langsdorf . . . . .	2	0,06
Langwaden . . . . .	15	9,42	Nieder-Mockstadt . . . . .	14	3,10
Lorsch . . . . .	535	15 238,24	Ober-Mockstadt . . . . .	2	0,50
Mörlenbach . . . . .	6	141,04	Rodenbach . . . . .	4	1,72
Nordheim . . . . .	45	747,28	Steinfurth . . . . .	1	2,47
Ober-Laudenbach . . . . .	6	47,85	Treis a. d. Lumda . . . . .	2	0,19
Ober-Liebersbach . . . . .	1	14,44	Zusammen	39	11,78
Pfungstadt . . . . .	1	0,38	<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>		
Reichenbach . . . . .	1	0,06	Hauptsteueramt Mainz.		
Rimbach . . . . .	8	143,15	Guntersblum . . . . .	2	197,62
Rodau . . . . .	2	1,08	Hauptsteueramt Wormis.		
Schwanheim . . . . .	37	418,70	Fürfeld . . . . .	1	0,64
Viernheim . . . . .	737	34 736,02	Herrnsheim . . . . .	1	34,37
Wattenheim . . . . .	63	1 360,97	Zusammen	2	35,01
Zwingenberg . . . . .	7	56,34	Hauptsteueramt Bingen		
Zusammen	3 160	99 290,79			

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 334, April 1885, S. 134.

Provinzen, Hebebezirke, Gemeinden.	Zahl der Tabak- pflanzen	Flächen- inhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke	Provinzen, Hebebezirke, Gemeinden.	Zahl der Tabak- pflanzen	Flächen- inhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke	
		Ar.			Ar.	
Wiederholung.			<b>II. Provinz Oberhessen.</b>			
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>			Hauptsteueramt Giessen			
Hauptsteuer-	2	1,05	Provinz Oberhessen		39	11,78
amt Darmst.					39	11,78
Steueramt			<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>			
Bensheim	3 160	99 290,79	Hauptsteueramt Mainz		2	197,62
Salzsteueramt					2	35,01
Wimpfen	327	6 848,69	Worms			
Hauptsteueramt Offenb.	95	944,98	Bingen			
Provinz Starkenburg	3 584	107 085,51	Provinz Rheinhessen		4	232,63
			<b>Grossherzogth. Hessen</b>		3 627	107 329,92

2. Uebersicht über die Ergebnisse der Tabakernte und den Ertrag der Tabaksteuer.

Provinzen, Hauptsteueramtsbezirke.	Menge des geernteten Tabaks in dachreifen trockenem Zustande.	Mittl. Preis (einschl. Tabakst.) von 100 kg Tabak.	Werth der Tabak- ernte.	Gewichts- steuer.		Flächen- steuer.	
				Schuld.	Nach- lässe.	Schuld.	Nach- lässe.
				kg	ℳ.	ℳ.	ℳ.
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>							
Darmstadt	2 258 444	90,93	2 053 607	811 262,55	22,10	1 510,90	49,30
Offenbach	19 308	82,26	15 883	6 731,65	.	145,40	.
Prov. Starkenburg	2 277 752	90,86	2 069 490	817 994,20	22,10	1 656,30	49,30
<b>II. Provinz Oberhessen.</b>							
Giessen	251	90,77	228	.	.	52,10	.
Prov. Oberhessen	251	90,77	228	.	.	52,10	.
<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>							
Mainz	5 255	71,09	3 736	1 882,80	.	4,35	.
Worms	1 426	25,00	357	.	.	157,50	.
Bingen	.	.	.	.	.	.	.
Prov. Rheinhessen	6 681	61,26	4 093	1 882,80	.	161,85	.
<b>Grossherzogth. Hessen</b>	2 284 684	90,77	2 073 811	819 877,00	22,10	1 870,25	49,30

Nr. 2170. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im October, November und December 1885.\*)

Tag.	October.						November.						December.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
1	Meter. 1 18	Meter. 0 97	Meter. 0 64	Meter. 0 13	Meter. 1 20	Meter. 0 91	Meter. 2 60	Meter. 2 25	Meter. 1 82	Meter. 0 57	Meter. 1 46	Meter. 2 26	Meter. 1 92	Meter. 1 76	Meter. 1 46	Meter. 1 43	Meter. 2 70	Meter. 4 91
2	1 48	1 27	0 92	0 16	1 08	0 88	2 62	2 29	1 86	0 63	1 56	2 20	2 56	2 33	1 96	1 85	3 04	4 74
3	1 77	1 48	1 10	0 18	1 05	0 90	2 65	2 31	1 86	0 64	1 44	2 02	3 15	2 86	2 34	2 12	2 60	4 17
4	1 98	1 69	1 26	0 27	1 04	0 99	2 57	2 29	1 84	0 61	1 33	1 88	3 27	3 05	2 56	2 20	1 98	3 29
5	2 07	1 84	1 40	0 35	1 02	1 10	2 40	2 20	1 76	0 55	1 25	1 80	3 40	3 19	2 68	2 32	1 78	2 90
6	1 94	1 84	1 44	0 38	0 97	1 35	2 23	2 07	1 66	0 50	1 21	1 71	3 29	3 21	2 78	2 31	1 72	2 87
7	1 82	1 76	1 42	0 43	0 98	2 50	2 06	1 95	1 54	0 47	1 16	1 57	3 20	3 08	2 80	2 25	2 90	3 00
8	1 79	1 75	1 50	0 61	1 01	2 66	1 90	1 83	1 43	0 43	1 11	1 45	3 63	3 19	2 76	2 18	3 24	2 75
9	1 77	1 74	1 40	0 62	1 05	2 62	1 77	1 71	1 32	0 39	1 07	1 40	3 88	3 36	2 88	2 03	3 05	2 23
10	1 78	1 70	1 38	0 58	1 08	3 19	1 69	1 63	1 24	0 37	1 05	1 32	3 96	3 43	2 95	1 99	2 50	1 89
11	2 08	1 84	1 50	0 65	1 31	3 19	1 59	1 55	1 16	0 35	1 02	1 26	3 99	3 46	3 00	2 03	2 15	1 50
12	2 31	2 00	1 66	0 65	1 33	2 95	1 50	1 49	1 10	0 32	1 01	1 20	3 89	3 41	2 96	1 83	1 90	1 40
13	2 37	2 14	1 76	0 71	1 29	2 52	1 43	1 42	1 06	0 30	0 99	1 15	3 55	3 18	2 78	1 52	1 78	1 40
14	2 41	2 18	1 76	0 78	1 27	2 30	1 36	1 36	1 00	0 30	0 97	1 16	3 14	2 93	2 56	1 37	1 78	1 45
15	2 38	2 19	1 76	0 73	1 16	1 90	1 27	1 30	0 97	0 30	0 96	1 16	2 86	2 70	2 32	1 27	1 65	1 55
16	2 25	2 11	1 70	0 64	1 11	1 70	1 20	1 25	0 94	0 31	0 95	1 16	2 63	2 51	2 14	1 16	1 62	1 64
17	2 07	1 99	1 58	0 57	1 05	1 61	1 19	1 21	0 80	0 31	1 02	1 13	2 47	2 38	1 96	1 08	1 70	1 57
18	1 91	1 85	1 44	0 52	1 01	1 45	1 24	1 22	0 80	0 30	1 05	1 09	2 38	2 30	1 88	1 04	1 80	1 59
19	1 88	1 79	1 36	0 46	0 96	1 39	1 27	1 26	0 90	0 28	1 00	1 00	2 32	2 24	1 84	1 05	1 89	1 83
20	1 79	1 73	1 32	0 43	0 96	1 33	1 19	1 23	0 92	0 26	0 94	0 97	2 32	2 24	1 80	1 11	2 03	1 70
21	1 73	1 66	1 27	0 39	0 93	1 28	1 13	1 19	0 88	0 27	0 95	0 95	2 25	2 24	1 80	1 16	1 85	1 65
22	1 67	1 60	1 23	0 36	0 91	1 26	1 09	1 15	0 84	0 26	0 94	0 94	2 09	2 16	1 76	1 18	1 70	1 58
23	1 67	1 58	1 18	0 33	0 91	1 25	1 05	1 13	0 84	0 25	0 93	0 98	1 92	2 06	1 66	1 21	1 60	1 50
24	1 69	1 59	1 18	0 31	0 90	1 26	0 99	1 08	0 81	0 25	0 93	1 05	1 83	1 94	1 56	1 14	1 61	1 50
25	1 68	1 58	1 18	0 30	0 90	1 18	0 96	1 05	0 78	0 26	0 92	1 09	1 77	1 87	1 46	1 04	1 60	1 45
26	1 70	1 58	1 19	0 29	0 87	1 19	0 93	1 03	0 75	0 28	0 92	1 19	1 70	1 80	1 40	0 96	1 56	1 41
27	1 66	1 59	1 20	0 29	0 90	1 26	0 91	1 01	0 76	0 35	0 95	1 33	1 59	1 73	1 34	0 89	1 51	1 37
28	1 73	1 60	1 24	0 36	0 90	2 42	0 95	1 05	0 80	0 46	1 04	1 86	1 48	1 62	1 26	0 86	1 47	1 41
29	1 93	1 73	1 34	0 52	1 08	2 65	0 99	1 15	0 89	0 73	1 23	3 35	1 39	1 55	1 18	0 83	1 42	1 36
30	2 22	1 89	1 46	0 54	1 55	2 45	1 23	1 32	1 10	1 06	1 85	4 45	1 31	1 47	1 12	0 79	1 39	1 24
31	2 53	2 11	1 76	0 54	1 48	2 28							1 29	1 42	1 07	0 75	1 47	1 20
höchst.	2 53	2 19	1 76	0 78	1 55	3 19	2 65	2 31	1 86	1 06	1 85	4 45	3 99	3 46	3 00	2 32	3 24	4 91
tiefst.	1 18	0 97	0 64	0 13	0 87	0 88	0 91	1 01	0 75	0 25	0 92	0 94	1 29	1 42	1 07	0 75	1 39	1 20
mittl.	1 91	1 75	1 37	0 45	1 07	1 80	1 53	1 50	1 15	0 41	1 14	1 54	2 59	2 47	2 07	1 45	1 97	2 07

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

**Nr. 2171. Vergleichende Zusammenstellung von  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,**

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maxi-				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	0,2	1,5	-5,0	0,5	0,0	-2,1	0,8	-2,0	0,5	0,2	-0,3	5,3	<b>4,4</b>	4,0	3,0	4,0
2.	-0,3	-0,2	-6,5	-1,1	0,0	-2,9	0,2	-3,0	-1,0	-1,0	-0,5	3,7	3,6	1,5	3,2	3,0
3.	-0,5	0,0	-6,0	-1,0	0,5	-4,1	0,0	-2,0	-1,0	-0,8	-1,9	4,1	3,6	3,5	3,6	3,0
4.	-2,7	-2,5	-8,5	-4,1	-3,2	-5,7	-1,6	-3,0	-2,0	-3,8	-2,2	1,6	1,0	-1,0	-0,4	1,0
5.	3,4	-2,0	-8,5	-4,5	2,5	-7,5	-1,9	-3,5	-2,0	-4,0	-3,7	1,3	0,5	0,5	0,3	1,0
6.	-4,5	-5,0	-9,5	-7,0	-4,3	-8,1	-3,2	-6,0	-4,5	-5,7	-4,1	1,3	0,0	-1,0	0,0	0,0
7.	6,0	-5,5	<del>13,3</del>	-8,8	-5,0	-7,3	-4,0	-7,5	-5,5	-4,8	-7,0	-1,1	-2,0	-4,5	-3,0	-2,5
8.	-5,9	-5,1	<del>13,3</del>	-7,2	-6,8	-11,7	-4,8	-7,0	-5,0	-6,4	-8,8	-1,7	-1,5	-4,0	-2,9	-2,3
9.	<del>8,3</del>	-7,0	-13,0	-8,9	<del>10,0</del>	<del>13,6</del>	-6,6	-9,0	-7,5	<del>11,3</del>	<del>11,4</del>	1,0	1,2	-1,0	-0,2	-1,0
10.	-5,9	-5,2	-11,0	-7,2	-6,5	-12,0	-4,8	-8,0	-5,5	-8,0	-5,4	2,2	1,6	0,0	1,2	1,0
11.	-4,3	-3,6	-8,0	-5,9	-6,2	-9,7	-4,4	-5,0	-5,0	-7,6	-6,1	1,5	0,4	0,0	1,0	-0,8
12.	-1,3	-0,8	-8,5	-1,4	-5,3	-6,8	-1,2	-3,0	-1,5	-6,4	-4,6	0,9	0,0	-1,5	0,3	-0,3
13.	-1,1	-1,0	-8,0	-2,1	-3,8	-3,0	-1,4	-3,5	-2,0	-2,8	-3,8	2,3	1,2	0,0	1,8	1,0
14.	-1,0	0,0	-7,5	-1,0	-0,2	-3,0	-0,8	-3,0	-2,0	-1,6	-1,6	1,8	1,8	0,5	0,3	0,2
15.	-2,2	-3,0	-10,0	-3,0	-1,4	-3,9	-2,1	-5,0	-3,5	-2,8	-2,6	2,0	0,2	0,0	1,9	0,0
16.	-2,1	-3,0	-10,0	-3,5	-2,0	-5,5	-1,9	-4,0	-2,5	-3,2	-1,8	1,8	0,8	1,0	2,0	0,0
17.	-1,8	-1,5	-6,0	-1,5	-3,2	-5,3	-2,6	-5,0	-3,0	-5,0	-2,0	4,8	2,4	3,0	3,1	3,0
18.	-0,2	-0,2	-7,0	-1,3	-1,0	-3,9	-0,4	-3,0	-2,0	-0,6	-1,4	2,9	2,3	3,0	0,7	1,5
19.	-2,2	-0,2	-7,5	-1,8	0,2	-5,6	-1,4	-2,5	-1,0	-0,6	-2,0	2,8	2,2	1,5	1,6	1,0
20.	-4,2	-4,4	-8,5	-6,2	-5,8	-9,3	-4,2	-8,0	-6,0	-7,2	-3,8	4,0	2,2	2,0	3,0	1,5
21.	-3,4	-3,8	-8,0	-5,9	-5,5	-9,5	-2,9	-6,5	-4,0	-7,4	-4,0	3,0	3,1	1,5	1,3	1,8
22.	-4,7	-2,6	-10,0	-6,8	-3,8	-5,1	-2,9	-7,0	-4,5	-5,1	-3,5	2,3	2,8	1,5	1,4	-1,0
23.	-4,8	-5,0	-10,0	-5,3	-3,0	-6,2	-4,0	-7,5	-5,5	-3,4	-2,9	3,1	2,8	1,0	1,8	1,9
24.	-4,0	-3,5	-10,0	-5,8	-6,0	-9,8	-2,8	-8,5	-7,0	-7,4	-5,0	3,2	2,5	2,5	1,8	1,0
25.	-2,0	-2,5	-8,0	-3,2	-4,2	-7,8	-1,6	-7,5	-4,0	-5,6	-4,6	5,2	4,2	4,0	<b>4,6</b>	3,8
26.	-1,1	-1,3	-5,0	-2,0	-2,8	-6,9	-1,3	-5,0	-4,0	-4,4	-3,5	<b>5,8</b>	4,2	<b>5,5</b>	4,5	<b>4,2</b>
27.	-3,2	-3,0	-9,5	-3,1	-1,0	-4,7	-2,7	-5,5	-5,0	-1,6	-2,9	2,0	1,6	-0,5	2,2	2,0
28.	-5,2	-1,0	-9,0	-3,4	-4,5	-12,6	-2,7	-3,5	-2,0	-1,1	-9,8	2,4	2,0	3,0	1,6	1,0
	-3,08	-2,55	-8,77	-4,02	-3,48	-6,91	-2,40	-5,14	-3,50	-4,26	-3,97	2,48	1,75	0,93	1,42	1,04

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt -0,30° R.	Mainz -0,05° R.
Bensheim -0,40 »	Monsheim -2,00 »
Felsberg -3,92 »	Pfeddersh. -0,65 »
Michelstadt -1,30 »	Schweinsb. -2,24 »
Giessen -1,22 »	Kassel -2,00 »
Lehrbach -2,85 »	

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt 24,00mm	Mainz 9,00mm
Bensheim 12,88 »	Monsheim 10,61 »
Felsberg 24,00 »	Pfeddersh. 13,71 »
Michelstadt 13,74 »	Schweinsb. 47,60 »
Giessen 23,28 »	Kassel 35,78 »
Lehrbach 23,50 »	

**meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1886**  
Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mm.							Niederschläge etc.										Tag.
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).											
						D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	
2,5	5,4	5,5	6,5	3,4	1,9	r		s	r	rs	rs	r			rs	s	1.
2,1	3,7	3,0	6,5	1,8	2,1	s	rs	s	s	s	s	s	s		rs	s	2.
2,6	4,6	4,0	4,0	1,2	1,4		r		s					s	s		3.
1,0	1,9	1,0	2,0	0,4	0,8		s	s	n								4.
1,0	1,3	0,0	3,0	-0,8	-0,8	s	s		s	s	s	s	s	s	s	s	5.
1,2	0,6	0,0	2,0	-1,0	-0,9					s							6.
-3,0	-1,2	-2,0	-2,0	-3,5	-4,3	s		n		s						s	7.
-3,0	-1,4	-3,0	-2,0	-3,2	-2,6					s				s			8.
-1,8	0,2	-3,0	0,0	-4,0	-2,4											n	9.
1,5	2,0	0,5	2,0	-1,2	0,0										n		10.
0,4	2,0	1,0	0,5	-2,4	-2,2	n				n	n				n	n	11.
0,4	0,2	-0,5	0,5	-1,6	-2,4		rn	n							n	n	12.
2,4	3,6	1,0	1,0	-0,6	0,6										n	n	13.
1,0	2,0	2,0	1,5	-0,4	0,0				n						n		14.
1,3	1,0	0,0	-0,5	-0,8	-0,8				n								15.
2,1	0,6	0,0	0,0	-0,6	0,0	n			n								16.
4,5	5,0	3,0	3,5	0,8	3,0	n	n								n		17.
2,4	3,5	2,5	1,5	0,6	-0,3				n						n		18.
3,3	2,8	1,0	1,0	0,5	1,4				n						n		19.
1,0	3,0	1,0	3,0	-0,4	1,4	n					n						20.
0,7	2,6	2,0	4,0	1,0	2,9												21.
0,0	1,8	1,0	3,5	0,6	-1,1												22.
1,4	3,2	2,0	4,0	1,0	0,0							n					23.
0,0	2,4	0,0	2,0	0,0	1,1												24.
2,0	4,4	2,0	5,0	1,3	2,6		s						n				25.
5,0	6,2	3,5	4,0	1,6	1,6	sn	s		s	s	s		n		s	sn	26.
2,6	0,8	1,0	3,5	0,5	-0,5	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	27.
-0,4	2,6	3,5	2,0	0,0	-3,2	s		s		s		s	s	s	s		28.
1,22	2,31	1,14	2,21	-0,21	-0,03	r	1r	3r	-r	1r	1r	1r	1r	-r	-r	2r	-
						s	6s	6s	5s	4s	9s	5s	4s	4s	5s	7s	7
						n	5n	2n	7n	1n	1n	2n	1n	2n	-n	8n	5

Summe.

**Gewitter.**

Keine.

**Beobachter.**

Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
 Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.  
 Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
 Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
 Giessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.  
 Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.  
 Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
 Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.  
 Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
 Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.  
 Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.



**Nr. 2172. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>
Darmstadt	20,00	17,00	18,50	16,00	14,00	15,00	21,00	14,00	17,50	17,00	13,00	15,00	8,00	6,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,40	14,40	14,40	7,20	7,00
Bensheim	18,00	17,00	17,50	14,00	14,00	14,00	13,50	13,50	13,50	13,00	13,00	13,00	6,40	6,40
Bessungen	16,50	16,00	16,25	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	8,00	7,00
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	7,00	7,00
Offenbach	19,50	16,50	18,02	18,25	14,00	15,81	19,00	15,00	17,29	18,00	13,25	15,56	8,70	7,55
Giessen	17,50	17,00	17,20	15,25	15,00	15,10	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	6,20	6,00
Alsfeld	16,75	16,25	16,56	14,00	14,00	14,00	13,25	13,00	13,13	13,00	12,85	12,98	4,60	4,50
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	12,00	12,00	12,00	6,00	6,00
Butzbach	18,50	17,80	18,15	16,00	15,00	15,42	14,50	14,00	14,25	14,70	14,20	14,42	5,70	5,60
Friedberg	17,50	16,75	17,13	15,25	14,50	14,92	15,00	14,00	14,50	14,25	13,50	13,83	7,50	6,50
Schotten	16,25	15,75	16,00	14,50	14,00	14,25	12,00	11,50	11,75	13,00	12,50	12,75	6,00	5,20
Mainz	18,00	17,25	17,53	15,50	14,90	15,12	16,00	13,25	14,72	15,00	14,00	14,50	7,40	6,50
Alzey	18,00	17,00	17,49	15,20	14,60	14,88	15,00	13,50	14,13	14,80	14,40	14,60	6,50	5,00
Bingen	17,25	16,00	16,84	14,25	13,75	14,06	14,00	12,00	13,25	15,50	14,00	14,66	7,20	6,00
Worms	18,50	17,50	18,00	15,00	14,00	14,50	15,00	13,50	14,25	14,50	13,50	14,00	6,40	6,00
Summe			277,17			238,06			236,77			224,20		
Mittelpreis			17,32			14,88			14,80			14,01		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.		Weissmehl.			Roggen-			
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-		
	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>	<i>fl.</i>		
Darmstadt	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30	
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26	
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,00	1,06	.	.	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,44	0,36	0,40	0,22	0,22	
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,96	0,98	1,24	1,00	1,12	1,20	1,04	1,12	0,44	0,32	0,38	0,36	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,04	1,00	1,02	0,32	0,30	0,31	0,22	0,21
Büdingen	1,36	1,36	1,36	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12	0,36	0,36	0,36	0,28	0,28
Butzbach	1,32	1,28	1,30	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,04	1,04	1,04	0,40	0,36	0,38	0,24	0,20
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,12	1,06	1,09	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,10	1,15	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,38	0,32	0,35	0,30	0,25
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,24	
Bingen	1,30	1,30	1,30	1,00	1,00	1,00	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	0,40	0,30	0,35	0,26	0,20
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,40	0,30	0,35	0,26	0,20
Summe			20,96			16,95			16,93			18,63			6,02		
Mittelpreis			1,31			1,06			1,13			1,16			0,38		

**an 16 Orten des Grossh. Hessen im Februar 1886.**

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
100 Kilogramm.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.
7,00	6,00	4,00	5,00	6,00	4,00	5,00	30,00	13,00	21,50	32,00	18,00	25,00	55,00	30,00	42,50
7,07	5,20	5,20	5,20	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
6,40	5,00	5,00	5,00	4,00	3,50	3,75	32,00	26,00	29,00	26,00	22,00	24,00	36,00	28,00	32,00
7,50	5,50	5,00	5,25	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	48,00	44,00	46,00
7,00	5,00	5,00	5,00	3,00	3,00	3,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
8,18	6,50	5,00	5,71	5,50	3,80	4,23	34,50	19,00	23,75	29,50	18,00	23,22	44,00	30,00	37,44
6,06	4,00	3,50	3,78	4,00	3,50	3,70	22,00	21,00	21,50	25,50	24,50	25,00	32,50	31,50	32,00
4,55	4,00	3,90	3,95	4,00	3,50	3,75	14,00	13,60	13,83	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,65	3,80	3,70	3,75	3,50	2,90	3,18	20,00	18,00	19,00	24,00	23,00	23,50	30,00	28,00	29,00
7,00	5,00	4,00	4,50	4,50	3,00	3,67	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	54,00	30,00	42,00
5,60	4,20	4,00	4,10	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
6,90	5,00	4,00	4,54	5,00	3,50	4,13	23,00	18,00	20,50	22,00	19,00	20,50	48,00	42,00	45,00
5,88	5,00	4,00	4,50	4,00	3,00	3,50	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
6,36	5,00	4,00	4,34	4,00	3,50	3,84	36,00	30,00	34,75	32,00	28,00	30,00	50,00	32,00	43,25
6,20	4,40	3,00	3,70	3,90	3,00	3,45	24,00	20,00	22,00	26,00	20,00	23,00	50,00	30,00	40,00
103,35			73,32			62,70			409,83			411,22			550,19
6,46			4,58			3,92			27,32			27,41			37,08

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee-gebrannte Bohnen per kg	Petro-leum per Liter.	Stein-kohlen per 100 kg	Braun-kohlen per 100 kg	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.																			
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	N.	N.	N.	N.
N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.	N.
0,35	0,26	0,26	0,26	2,00	1,60	1,82	0,18	0,16	0,17	0,75	0,65	0,70	2,40	0,22	1,94	.	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,00	.	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	1,80	1,60	1,70	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,73	3,20	0,24	1,60	.	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	2,40	0,22	2,00	.	.	4,00	
0,22	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,50	0,50	0,50	2,40	0,24	2,00	.	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	1,80	2,03	0,35	0,24	0,30	1,00	0,80	0,90	2,80	0,24	2,20	1,80	.	.	
0,34	0,24	0,24	0,24	2,00	1,60	1,84	0,18	0,12	0,15	0,75	0,50	0,63	2,80	0,20	1,60	1,50	.	.	
0,22	0,20	0,20	0,20	2,00	1,60	1,76	0,14	0,14	0,14	0,60	0,50	0,58	3,20	0,27	1,60	1,80	.	.	
0,28	0,21	0,20	0,21	1,70	1,70	1,70	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	2,40	0,23	1,80	0,90	.	.	
0,22	0,24	0,20	0,22	1,80	1,80	1,80	0,15	0,15	0,15	0,75	0,60	0,71	2,40	0,22	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,60	0,55	0,58	3,60	0,26	1,70	.	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,60	1,50	1,57	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	3,20	0,25	2,20	.	.	.	
0,26	0,27	0,24	0,26	2,00	1,80	1,90	0,20	0,18	0,19	0,64	0,52	0,60	2,60	0,20	1,60	.	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	1,96	1,56	1,74	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,68	3,20	0,22	1,50	.	.	.	
0,23	0,24	0,22	0,23	1,80	1,60	1,73	0,20	0,16	0,19	0,90	0,60	0,75	2,80	0,22	1,30	.	.	.	
0,23	0,23	0,23	0,23	2,00	1,60	1,83	0,16	0,12	0,15	0,80	0,60	0,71	3,00	0,21	1,30	.	.	.	
4,45			3,65			28,67			2,74			10,62	45,40	3,66	28,24	7,50	7,50		
0,28			0,23			1,79			0,17			0,66	2,84	0,23	1,77	1,50	3,75		

Nr. 2173. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Februar 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 60,200	Darmst. 43,400	Offenb. 32,100	Worms. 22,300	Giessen. 19,200	Bessung. 8,250	Bingen. 7,250	Kastel. 7,000	Lamprth. 6,500	Bensh. 6,100	Alzey. 6,000	Pfüngst. 5,600	Viernb. 5,300	Heppenh. 4,850*)	N.-Isenb. 5,100	Friedb. 5,050	Im Grenz. 250,200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	26	10	8	10	9	4	1	4	6	6	1	6	2	3	4	.	100
» » 2.—15. »	18	13	16	4	3	1	2	2	.	5	1	3	.	1	1	1	71
» » Erwachsene	65	46	23	16	21	9	4	10	8	6	6	4	2	6	4	6	236
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	4	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Selbstmord	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Scharlach	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	1	1	3	.	3	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	10
Croup	2	.	5	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
Keuchhusten	3	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Unterleibstypus	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	4
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Lungenschwindsucht</b>																	
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	23	12	10	2	7	1	1	2	3	3	1	2	.	.	1	3	71
<b>Andere bekannte Krankheiten</b>																	
Apoplexia (Schlagfluss)	7	12	2	4	.	1	1	3	1	5	.	.	.	5	.	1	42
Acuter Gelenk-Rheumatismus	3	5	2	1	2	1	1	2	3	.	2	.	.	.	.	.	23
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	3
Todesursache unbekannt	4	1	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
Zusammen	43	35	21	19	16	7	2	8	5	7	5	10	4	3	6	3	194
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	11	.	3	2	2	1	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	22
Zusammen	109	69	47	30	33	14	7	16	14	17	8	13	4	10	9	7	407
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	19,76	19,08	17,57	16,14	20,63	20,36	11,59	27,43	25,85	33,44	16,00	27,86	9,06	24,74	21,18	16,63	19,52

\*) Ausschliesslich der Pflinglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Gebirget 1. № 20 S.  
Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1881.

**Anzeige.**

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 359.

April

1886.

Inhalt: Ueberseeische Auswanderung aus dem Grossh. Hessen nach aussereuropäischen Ländern 1885. — Güterverkehr in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen 1885. — Gefangenestand und Bewegung desselben in den Provinzialarresthäusern und Haftlokalen des Grossh. Hessen 1884—85. — Detentionstage der Gefangenen in den Provinzialarresthäusern und Haftlokalen des Grossh. Hessen 1884—85. — Wasserstände des Rheins am Pegel zu Mainz 1885. — Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen 1884.

### Nr. 2174. Die überseeische Auswanderung aus dem Grossherzogth. Hessen nach aussereuropäischen Ländern im Jahr 1885.\*)

Auf Grund der Veröffentlichung des Kaiserlichen statistischen Amtes in Betreff der Deutschen Auswanderung nach überseeischen Ländern im Jahr 1885 folgt Nachstehendes:

Die überseeischen Auswanderer aus dem Deutschen Reich und aus dem Grossherzogthum Hessen nach aussereuropäischen Ländern in den Jahren 1871—1885.

J a h r.	Auswanderer über Bremen, Hamburg, preussische Häfen (meist Stettin) und Antwerpen aus dem			
	Deutsch. Reich	Grossh. Hessen	Deutsch. Reich	Grossh. Hessen
	in absoluten Zahlen.		auf 100 000 Einw.	
1871	75 912	3 281	185	385
1872	125 650	3 673	305	427
1873	103 638	2 021	250	233
1874	45 112	998	107	114
1875	30 773	531	72	60
1876	28 368	535	66	60
1877	21 964	500	50	55
1878	24 217	665	55	73
1879	33 327	889	75	96
1880	106 190	3 032	235	324
1881	210 547	4 173	464	441
1882	193 869	3 430	425	358
1883	166 119	3 589	362	371
1884	143 586	3 175	311	325
1885	103 642	2 503	224	259
1871—1885	1 412 914	32 995	.	.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 334, April 1885, S. 129.

Hiernach hat die Auswanderung im Jahr 1885 gegen das Jahr 1884 im Reich um beiläufig 27%, im Grossherzogthum um beiläufig 21% abgenommen. Gegen das Jahr 1881, dem Jahr der stärksten Auswanderung im Reich wie im Grossherzogthum, fand im Jahr 1885 im Reich eine Abnahme von beiläufig 50% und im Grossherzogthum von beiläufig 40% statt.

**Die überseeische Auswanderung aus dem Grossherzogthum Hessen nach ausser-europäischen Ländern in den Jahren 1871—1885.**

Jahr.	Zahl der Auswanderer			Davon gingen über				Es gingen nach											
	männl.	weibl.	zusammen.	Bremen.	Hamburg.	Preussische Häfen.	Antwerpen.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	Britisch-N.-Amerika.	Central-Amerika und Mexiko.	Westindien.	Brasilien.	den Argent. Staaten.	Peru.	Chile.	andern südamerik. Staaten.	Afrika.	Asien.	Australien.
1871	1722	1559	3281	2241	1040	.	.	3273	.	2	1	1	.	.	.	.	1	.	20
1872	2041	1632	3673	2145	1469	.	59	3627	18	.	.	14	5	1	6	.	.	2	
1873	1027	994	2021	1045	900	.	76	1987	.	1	15	2	1	15	.	.	.	2	
1874	554	444	998	392	568	.	38	986	3	.	1	2	1	1	2	.	.	2	
1875	288	243	531	247	259	.	25	521	.	.	3	2	4	.	.	.	.	1	
1876	299	236	535	290	199	.	46	529	.	.	3	1	.	.	1	.	.	1	
1877	312	188	500	260	206	.	34	483	.	.	3	7	.	1	1	.	.	5	
1878	399	266	665	369	255	.	41	654	.	1	1	2	1	.	4	.	.	2	
1879	536	353	889	527	247	.	115	878	.	.	.	6	3	1	1	.	.	.	
1880	1956	1076	3032	1433	1258	.	341	3020	.	.	.	9	1	.	1	.	.	1	
1881	2516	1657	4173	2005	1364	.	804	4168	.	.	.	1	.	1	1	2	.	.	
1882	2081	1349	3430	1750	931	.	749	3384	.	.	.	6	1	7	4	11	.	17	
1883	2081	1508	3589	2030	786	.	773	3506	1	.	.	57	3	1	3	.	7	11	
1884	1819	1356	3175	1993	618	.	564	3144	.	.	.	20	3	.	.	3	.	5	
1885	1362	1141	2503	1575	442	1	485	2489	1	1	.	.	4	4	.	2	.	2	
zus.	18993	14002	32995	18302	10542	1	4150	32649	23	5	6	146	27	4	23	36	24	59	

Nach dieser Tabelle ging, wie in den vorderen Jahren, auch im Jahr 1885 die Auswanderung fast ausschliesslich nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

Jahr.	Von 100 Auswanderern aus dem Grossherzogthum	
	Männliche.	Weibliche.
1871	52	48
1872	56	44
1873	51	49
1874	56	44
1875	54	46
1876	56	44
1877	62	38
1878	60	40
1879	60	40
1880	65	35
1881	60	40
1882	61	39
1883	58	42
1884	57	43
1885	54	46
1871—1885	58	42

In jedem der Jahre 1871—1885 sind hiernach mehr männliche, wie weibliche Auswanderer vorgekommen. Die Anzahl der männlichen und weiblichen Auswanderer auf 100 Auswanderer war am wenigsten verschieden 1873 (51 und 49) und am meisten verschieden 1880 (65 und 35).

Die Zahl der Deutschen Auswanderer über Havre betrug 1871—1884 . . . . .	63 183
und 1885 aus Elsass-Lothringen . . . . .	1 283
aus anderen Staaten . . . . .	1 507
	<u>2 790</u>
	1871—1885 65 973

1885 sind Deutsche über Rotterdam 2 491 und über Amsterdam 1 105 ausgewandert. (Für frühere Jahre fehlen die Angaben der Auswanderungen über diese beiden Häfen.)

Die gesammte Zahl der Deutschen Auswanderer im Jahr 1885 setzt sich wie folgt zusammen:

über Bremen . . . . .	52 328
» Hamburg . . . . .	35 335
» preussische Häfen (meist Stettin) . . . . .	1 237
» Antwerpen . . . . .	14 742
» Havre . . . . .	2 790
» Rotterdam . . . . .	2 491
» Amsterdam . . . . .	1 105
	<u>110 028</u>

Bei den Auswanderern über Havre, Rotterdam und Amsterdam sind die Herkunftsstaaten nicht festgestellt. Es darf wohl unterstellt werden, dass unter diesen im Jahr 1885, wie in vorderen Jahren vorgekommenen Auswanderern auch solche aus dem Grossherzogthum sich befunden haben, daher die in der ersten Tabelle angegebenen Zahlen der Auswanderer aus dem Grossherzogthum, zur Erlangung der Zahlen sämmtlicher Auswanderer, um die übrigens unbekanntes Zahlen der Auswanderer über Havre, Rotterdam und Amsterdam zu ergänzen wären. Es wird angenommen, dass ausser Antwerpen, Havre, Rotterdam und Amsterdam keine anderen festländische Häfen eine bedeutende Beförderung Deutscher Auswanderer haben und dass von den über englische Häfen beförderten schon ein gewiss nicht unbedeutlicher Theil in den Hamburgischen Ausweisen einbezogen ist. So stimmt denn auch die Zahl der als in den Vereinigten Staaten eingewandert nachgewiesenen Deutschen für das Jahr 1885 ziemlich mit der Zahl überein, die hier als die der Auswanderer nach dort ermittelt worden ist. Nach dem Bericht des statistischen Büreaus in Washington sind nämlich im abgelaufenen Jahr 106 910 Deutsche in die Vereinigten Staaten eingewandert, nach den hier vorliegenden Nachrichten wurden dorthin befördert:

1. über Deutsche Häfen . . . . .	84 581
2. » Antwerpen . . . . .	14 047
Dazu aus	
3. Rotterdam und Amsterdam ca. . . . .	3 000
4. Havre . . . . .	2 790
	<u>104 418</u>

Die Auswanderung wenigstens nach den Vereinigten Staaten von Amerika scheint nach dortigen Ausweisen (über die Einwanderung) aus den meisten Ländern gegen 1884 abgenommen zu haben; es wanderten nämlich, nach dortigen Nachweisen, ein:

aus	1884.	1885.
Deutschland . . . . .	154 497	106 910
Grossbritannien und Irland . . . . .	120 079	104 904
Frankreich . . . . .	3 688	3 135
den Niederlanden . . . . .	3 731	2 499
Dänemark . . . . .	7 227	5 793
Schweden und Norwegen . . . . .	33 586	31 591
der Schweiz . . . . .	8 215	5 126
Oesterreich-Ungarn . . . . .	31 019	25 354
Italien . . . . .	14 268	15 689
Russland . . . . .	19 877	20 151

Also nur aus den letztgenannten beiden Ländern war die Einwanderung 1885 etwas stärker.

Unter den Auswanderern aus dem Deutschen Reich über Bremen, Hamburg, Stettin und Antwerpen im Jahr 1885 waren Personen:

im Alter von	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
unter 1 Jahr . . . . .	2 243	2 322	4 565
1 bis unter 6 Jahr . . . . .	4 945	4 765	9 710
6 » » 10 » . . . . .	4 772	4 563	9 335
10 » » 14 » . . . . .	2 263	2 028	4 291
14 » » 21 » . . . . .	10 733	10 322	21 055
21 » » 30 » . . . . .	16 068	11 710	27 778
30 » » 40 » . . . . .	7 504	5 364	12 868
40 » » 50 » . . . . .	3 700	3 191	6 891
50 » » 60 » . . . . .	2 203	2 213	4 416
60 » » 70 » . . . . .	1 101	1 112	2 213
70 und mehr Jahre . . . . .	213	175	388
ohne Altersangabe . . . . .	82	50	132
Zusammen	55 827	47 815	103 642

Unter den Auswanderern aus dem Deutschen Reich im Jahr 1885 waren

über	Familien			Einzelpersonen	
	Anzahl.	mit Personen		männl.	weibl.
		männl.	weibl.		
Bremen . . . . .	7 903	13 571	16 304	13 310	9 143
Hamburg . . . . .	5 819	9 756	11 612	9 556	4 411
Preussische Häfen . . . . .	204	394	451	234	158
Antwerpen . . . . .	2 226	4 057	4 066	4 949	1 670
Zusammen	16 152	27 778	32 433	28 049	15 382

**Die Auswanderung mit Entlassungsurkunden und Reisepässen aus dem  
Grossherzogthum Hessen nach überseeischen aussereuropäischen  
Ländern in den Jahren 1884 und 1885.**

Kreise.	Anzahl der Auswanderer.		Auf 1000 Einw. (vorläuf. Ergebniss der Zählung 1885) Auswanderer.	
	1884.	1885.	1884.	1885.
Darmstadt . . . . .	134	78	1,59	0,93
Bensheim . . . . .	145	89	2,98	1,83
Dieburg . . . . .	109	82	2,05	1,54
Erbach . . . . .	166	83	3,49	1,75
Gross-Gerau . . . . .	26	9	0,65	0,23
Heppenheim . . . . .	160	71	3,64	1,61
Offenbach . . . . .	58	79	0,68	0,92
<b>Starkenbourg</b>	798	491	1,98	1,22
Giessen . . . . .	198	86	2,75	1,21
Alsfeld . . . . .	95	62	2,59	1,69
Büdingen . . . . .	179	149	4,77	3,97
Friedberg . . . . .	201	98	3,27	1,59
Lauterbach . . . . .	77	93	2,69	3,25
Schotten . . . . .	180	113	6,79	4,26
<b>Oberhessen</b>	930	601	3,54	2,29
Mainz . . . . .	123	85	1,14	0,79
Alzey . . . . .	65	63	1,71	1,66
Bingen . . . . .	92	34	2,56	0,95
Oppenheim . . . . .	59	56	1,33	1,26
Worms . . . . .	109	78	1,69	1,21
<b>Rheinhessen</b>	448	316	1,54	1,09
<b>Grossherzogthum</b>	2 176	1 408	2,27	1,58

Auf 100 Auswanderer aus dem Grossherzogthum über Bremen, Hamburg, Stettin und Antwerpen im Jahr 1885 kommen 56 mit Entlassungsurkunden, beziehungsweise Reisepässen versehene. Nach der Anzahl der mit Entlassungsurkunden, beziehungsweise Reisepässen versehenen Auswanderern bemessen, hat im Jahr 1885 im Vergleich zur Einwohnerzahl die stärkste Auswanderung aus der Provinz Oberhessen (2,29) stattgefunden, dann aus Starkenbourg (1,22) und aus Rheinhessen die geringste (1,09). Aus den einzelnen Kreisen hat im Jahr 1885 im Vergleich zur Einwohnerzahl die stärkste Auswanderung aus den Kreisen Schotten (4,26), Büdingen (3,97), Lauterbach (3,25), Bensheim (1,83) und Erbach (1,75), dagegen die geringste aus den Kreisen Gross-Gerau (0,23), Mainz (0,79), Offenbach (0,92) und Bingen (0,95) stattgefunden.



Nr. 2175. **Güter-Verkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1885.\*)**

Ordnungs-Nr.	Gattung der Güter.	Hafen von Mainz				Hafen von Worms				Hafen bei Bingen			
		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen	
		zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal
		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.	
1	Düngemittel aller Art . . . . .	4,0	.	.	753,2	.	.	.	283,8	150,0	.	.	.
2	Lumpen aller Art . . . . .	3,4	1,2	.	10,1	131,8	.	.	5,6	.	.	.	26,5
3	Knochen . . . . .	1,6	2,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	Rohe Baumwolle . . . . .	127,0	.	57,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Soda . . . . .	174,2	289,3	7,7	7,0	61,7	11,7	0,1	139,1	14,0	53,5	.	.
6	Farbholz . . . . .	239,2	.	110,0	1,0	114,7	.	.	.	2,8	.	.	.
7	Knochenkohle, Knochenmehl . . . . .	13,3	3,4	1,5	.	.	.	.	2,3	.	.	.	.
8	Salpeter-, Salz- u. Schwefelsäure . . . . .	62,7	1,5	3,6	.	.	.	.	.	20,0	2,2	.	.
9	Roh- und Brucheisen . . . . .	152,6	.	186,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Andere unedle Metalle, roh und als Bruch . . . . .	.	.	.	.	19,5	0,3	.	1,5	.	.	.	.
11	Verarbeitetes Eisen aller Art . . . . .	2 127,8	65,9	298,0	138,6	193,8	14,2	1,3	6,7	582,1	61,2	6,4	45,0
12	Cement, Trass, Kalk . . . . .	2,3	2,5	9,7	.	526,2	.	.	.	.	16,0	3,1	.
13	Erde, Lehm, Sand, Kies, Kreide . . . . .	.	51,2	2,3	49,0	19,7	0,2	0,1	73,8	9,3	2,3	.	.
14	Eisenerz . . . . .	22,8	.	2,9	1,4	.	.	.	.	1,1	.	.	.
15	Andere Erze . . . . .	45,8	3,1	7,0	8,0	.	.	.	.	2,3	.	.	600,0
16	Flachs, Hanf, Heede, Werg . . . . .	369,4	12,9	62,7	.	0,4	1,0	.	.	.	2,3	.	.
17	Weizen und Spelz . . . . .	428,5	50,0	75,0	.	833,7	408,5	.	.	468,7	.	.	.
18	Roggen . . . . .	5 309,5	.	30,0	.	9 286,8	.	.	.	23,5	.	.	.
19	Hafer . . . . .	1 269,2	806,6	.	.	.	5,0	.	.	.	.	.	.
20	Gerste . . . . .	51,6	74,0	30,0	1 398,0	13,9	1,8	61,0	1 128,3	.	.	.	445,0
21	Anderes Getreide u. Hülsenfrüchte . . . . .	248,0	106,0	53,9	1 982,4	120,9	0,4	.	4,9	.	9,2	.	.
22	Oelsaat . . . . .	560,7	96,2	31,8	117,5	95,9	.	.	.	.	.	.	.
23	Stroh und Heu . . . . .	.	25,0	.	.	1,0	4,0	.	.	.	.	.	.
24	Kartoffeln . . . . .	.	270,8	.	.	1,5	.	.	3,3	.	.	.	3,0
25	Obst, frisches und getrocknetes . . . . .	35,9	59,0	4,5	335,3	1,1	.	.	100,2	.	.	.	260,3
26	Gemüse und Pflanzen . . . . .	.	.	.	.	13,4	.	12,6	127,1	28,0	.	.	.
27	Glas und Glaswaaren . . . . .	45,1	2,1	3,5	17,0	9,5	.	.	0,5	3,3	1,0	2,1	31,0

567,5 | 12,0 | 13,9 | 70,6 | 166,7 | 14,4 | 0,2 | 283,7 | 1 798,5 | 2,0 | 5,0 | 387,5 |

28	Häute, Felle, Leder, Pelzwerk . . . . .	567,5	12,0	13,9	70,6	166,7	14,4	0,2	283,7	1 798,5	2,0	5,0	387,5
29	Harte Stämme (Nutz-, Bau- und Schiffsholz) . . . . .	179,1	1 649,9	19,8	23,0	0,3	18,0	.	.	.	.	.	.
30	Harte Schnittwaare . . . . .	.	.	.	.	1,2	.	.	189,5	.	135,0	.	.
31	Harte Brennholzscheite . . . . .	.	1 507,8	.	.	.	51,6	.	.	.	.	.	.
32	Weiche Stämme . . . . .	.	.	.	.	12,4	.	.	.	.	.	.	.
33	Weiche Schnittwaare . . . . .	.	.	.	.	4,2	168,7	.	296,0	.	303,6	.	.
34	Weiche Brennholzscheite . . . . .	.	753,0	.	.	.	29,9	.	.	.	15,0	.	.
35	Reisig und Faschinen . . . . .	.	.	.	.	.	106,5	.	.	.	.	.	.
36	Borke, Lohe . . . . .	.	201,9	.	.	0,9	714,4	.	.	.	.	.	.
37	Fastage, Fässer, Kisten, Säcke . . . . .	320,0	109,4	31,4	2 359,0	120,0	13,8	1,2	34,9	2 067,3	122,0	29,6	57,3
38	Holzwaaren und Möbel . . . . .	440,6	239,7	177,9	489,9	12,6	1,5	0,3	64,6	3,5	3,1	2,3	6,0
39	Instrumente, Maschinen und Maschinentheile . . . . .	80,2	3,2	1,7	47,9	21,8	3,0	0,2	18,0	9,2	2,3	5,0	1,0
40	Bier . . . . .	3,4	.	1,7	680,1	.	2,6	.	136,6	.	8,0	28,0	123,0
41	Branntwein . . . . .	149,2	.	1,3	6,6	6,2	.	.	1,1	6,6	.	.	13,0
42	Wein . . . . .	1 935,6	59,9	129,3	3 442,7	79,8	1,3	.	414,4	274,2	23,3	27,0	4 217,2
43	Fische, auch Häringe . . . . .	1 292,1	2,7	21,1	1,1	27,4	.	0,1	0,1	47,3	1,0	.	.
44	Mehl und Mühlenfabrikate . . . . .	2 869,9	76,7	36,5	366,8	417,5	16,2	0,1	1655,0	55,0	20,0	.	11,0
45	Reis . . . . .	1 066,1	.	62,8	.	39,6	0,5	.	.	169,2	2,0	.	.
46	Salz . . . . .	.	955,9	.	.	2,1	507,8	.	.	.	208,5	.	.
47	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao . . . . .	2 350,8	10,6	62,0	9,7	87,0	1,1	.	33,8	186,3	25,0	0,2	3,2
48	Zucker, Melasse und Syrup . . . . .	3 569,5	250,3	101,6	15,7	79,0	2,3	.	133,5	533,2	21,2	.	.
49	Rohtabak . . . . .	102,2	.	13,5	5,0	64,5	1,1	0,7	103,6	11,0	66,3	.	4,0
50	Fette Oele und Fette . . . . .	6 005,9	138,7	605,9	644,4	951,0	6,2	0,1	113,3	2 497,0	28,5	.	38,5
51	Petroleum und andere Mineralöle . . . . .	9 467,7	3,2	558,9	2,9	405,2	.	.	0,1	722,3	.	.	.
52	Steine und Steinwaaren . . . . .	1 081,5	40 048,4	.	715,0	5,3	643,4	.	12,6	4,0	156,0	.	.
53	Steinkohlen . . . . .	40 957,1	.	.	.	51 114,2	100,0	.	.	34 942,0	.	.	.
54	Koaks . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
55	Braunkohlen . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Torf . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Theer, Pech, Harze aller Art, Asphalt . . . . .	1 953,3	81,7	352,8	202,5	18,1	2,9	.	.	53,0	11,3	.	.
58	Lebendes Vieh . . . . .	.	.	.	.	0,2	.	.	.	.	.	.	.
59	Mauersteine u. Fliesen aus Thon, Dachziegel und Thonwaaren . . . . .	.	30 803,7	9,0	.	327,4	19 236,0	.	.	.	1 069,7	.	.
60	Thonwaaren, Steingut, Porzellan . . . . .	1,0	4,5	1,0	23,6	9,5	0,2	.	1,1	2,5	2,0	.	.
61	Wolle, roh . . . . .	63,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,2
62	Alle sonstigen Gegenstände . . . . .	11 098,9	4 557,2	1 555,7	5 552,5	532,4	422,5	14,0	1 817,0	1 227,4	415,7	164,3	1 247,7
	Summe	96 849,6	83 393,6	4 735,6	19 477,5	65 952,0	22 513,0	92,0	10 186,0	45 914,6	2 789,2	273,0	7 522,4

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 342, Aug. 1885, S. 268.

Nr. 2176. Uebersicht über den Gefangenenstand und die Bewegung desselben in den Provinzialarresthäusern und in den Haftlokalen des Grossherzogthums Hessen im Etatsjahr vom 1. April 1884 bis 31. März 1885.

Ordnungs-Nummer.			Unter- suchungs- gefangene		Strafgefangene						Civilgefangene		Summe von Sp. 3—12		
					Gefängnisstrafe		Einfache Haft		Qualific. Haft (§. 361. Nr 3-8 des St.-G.-B.)						
					M.	W.	M.	W.	M.	W.			M.	W.	M.
1	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	
<b>I. Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Darmstadt.</b>															
1	Bestand am Anfang d. Jahres	15	3	15	5	4	.	5	2	.	.	39	10	49	
2	Zugang im Laufe d. Jahres	259	39	274	54	418	72	384	132	1	1	1336	298	1634	
3	Zusammen	274	42	289	59	422	72	389	134	1	1	1375	308	1683	
4	Abgang im Laufe d. Jahres	253	38	273	55	414	71	382	132	1	1	1323	297	1620	
5	Bestand am Schlusse d. Jahres	21	4	16	4	8	1	7	2	.	.	52	11	63	
<b>II. 16 weitere Haftlocale in der Provinz Starkenburg.</b>															
6	Bestand am Anfang d. Jahres	20	.	10	5	28	6	11	1	.	.	69	12	81	
7	Zugang im Laufe d. Jahres	982	109	592	131	2434	432	528	108	5	1	4541	781	5322	
8	Zusammen	1002	109	602	136	2462	438	539	109	5	1	4610	793	5403	
9	Abgang im Laufe d. Jahres	984	108	582	130	2443	435	524	104	5	1	4538	778	5316	
10	Bestand am Schlusse d. Jahres	18	1	20	6	19	3	15	5	.	.	72	15	87	
<b>III. Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Giessen.</b>															
11	Bestand am Anfang d. Jahres	16	1	3	.	.	.	.	.	.	.	19	1	20	
12	Zugang im Laufe d. Jahres	161	24	56	11	85	16	48	6	2	.	352	57	409	
13	Zusammen	177	25	59	11	85	16	48	6	2	.	371	58	429	
14	Abgang im Laufe d. Jahres	160	24	57	11	84	15	48	6	2	.	351	56	407	
15	Bestand am Schlusse d. Jahres	17	1	2	.	1	1	.	.	.	.	20	2	22	
<b>IV. 19 weitere Haftlocale in der Provinz Oberhessen.</b>															
16	Bestand am Anfang d. Jahres	10	.	13	2	20	2	14	3	.	.	57	7	64	
17	Zugang im Laufe d. Jahres	495	58	547	86	1637	236	507	107	5	.	3191	487	3678	
18	Zusammen	505	58	560	88	1657	238	521	110	5	.	3248	494	3742	
19	Abgang im Laufe d. Jahres	497	56	550	85	1647	238	509	109	5	.	3208	488	3696	
20	Bestand am Schlusse d. Jahres	8	2	10	3	10	.	12	1	.	.	40	6	46	
<b>V. Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Mainz.</b>															
21	Bestand am Anfang d. Jahres	41	8	14	1	6	10	15	6	.	.	76	25	101	
22	Zugang im Laufe d. Jahres	794	146	389	67	732	206	1082	483	8	.	3005	902	3907	
23	Zusammen	835	154	403	68	738	216	1097	489	8	.	3081	927	4008	
24	Abgang im Laufe d. Jahres	790	147	397	68	733	213	1079	483	8	.	3007	911	3918	
25	Bestand am Schlusse d. Jahres	45	7	6	.	5	3	18	6	.	.	74	16	90	

Ordnungs-Nummer.			Strafgefängene									Civilgefängene		Summe von Sp. 3—12		
			Unter- suchungs- ge- fängene		Ge- fäng- niss- strafe		Ein- fache Haft		Qualific. Haft (§. 361. Nr. 3—8 des St.-G.-B.)							
			M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.					
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.		
<b>VI. 10 weitere Haftlocale in der Provinz Rheinhesen.</b>																
26	Bestand am Anfang d. Jahres	16	.	11	.	11	1	14	1	.	.	52	2	54		
27	Zugang im Laufe d. Jahres	685	73	420	63	872	122	587	39	4	1	2568	298	2866		
28	Zusammen	701	73	431	63	883	123	601	40	4	1	2620	300	2920		
29	Abgang im Laufe d. Jahres	691	72	428	63	870	122	575	38	4	1	2568	296	2864		
30	Bestand am Schlusse d. Jahres	10	1	3	.	13	1	26	2	.	.	52	4	56		
<b>VII. Provinzialarresthaus u. Haftlocale i. d. Prov. Stark.</b>																
31	Bestand am Anfang d. Jahres	35	3	25	10	32	6	16	3	.	.	108	22	130		
32	Zugang im Laufe d. Jahres	1241	148	866	185	2852	504	912	240	6	2	5877	1079	6956		
33	Zusammen	1276	151	891	195	2884	510	928	243	6	2	5985	1101	7086		
34	Abgang im Laufe d. Jahres	1237	146	855	185	2857	506	906	236	6	2	5861	1075	6936		
35	Bestand am Schlusse d. Jahres	39	5	36	10	27	4	22	7	.	.	124	26	150		
<b>VIII. Provinzialarresthaus u. Haftlocale i. d. Prov. Oberh.</b>																
36	Bestand am Anfang d. Jahres	26	1	16	2	20	2	14	3	.	.	76	8	84		
37	Zugang im Laufe d. Jahres	656	82	603	97	1722	252	555	113	7	.	3543	544	4087		
38	Zusammen	682	83	619	99	1742	254	569	116	7	.	3619	552	4171		
39	Abgang im Laufe d. Jahres	657	80	607	96	1731	253	557	115	7	.	3559	544	4103		
40	Bestand am Schlusse d. Jahres	25	3	12	3	11	1	12	1	.	.	60	8	68		
<b>IX. Provinzialarresthaus u. Haftlocale i. d. Prov. Rhein.</b>																
41	Bestand am Anfang d. Jahres	57	8	25	1	17	11	29	7	.	.	128	27	155		
42	Zugang im Laufe d. Jahres	1479	219	809	130	1604	328	1669	522	12	1	5573	1200	6773		
43	Zusammen	1536	227	834	131	1621	339	1698	529	12	1	5701	1227	6928		
44	Abgang im Laufe d. Jahres	1481	219	825	131	1603	335	1654	521	12	1	5575	1207	6782		
45	Bestand am Schlusse d. Jahres	55	8	9	.	18	4	44	8	.	.	126	20	146		
<b>X. Provinzialarresthäuser und Haftlocale im Grossh.</b>																
46	Bestand am Anfang d. Jahres	118	12	66	13	69	19	59	13	.	.	312	57	369		
47	Zugang im Laufe d. Jahres	3376	449	2278	412	6178	1084	3136	875	25	3	14993	2823	17816		
48	Zusammen	3494	461	2344	425	6247	1103	3195	888	25	3	15305	2880	18185		
49	Abgang im Laufe d. Jahres	3375	445	2287	412	6191	1094	3117	872	25	3	14995	2826	17821		
50	Bestand am Schlusse d. Jahres	119	16	57	13	56	9	78	16	.	.	310	54	364		

**Nr. 2177. Uebersicht über die Zahl der Detentionstage der Gefangenen in den Provinzialarresthäusern und in den Haftlocalen des Grossherzogthums Hessen im Etatsjahr vom 1. April 1884 bis 31. März 1885.**

Ord.-Nr.	Beschreibung der Gefängnisse.	Zahl der Detentionstage		
		M.	W.	zus.
1	Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Darmstadt . . . . .	16 500	3 329	19 829
2	16 weitere Haftlocale in der Prov. Starkenburg . . . . .	25 975 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	3 765	29 740 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
3	Zusammen	<b>42 475<sup>1</sup>/<sub>2</sub></b>	<b>7 094</b>	<b>49 569<sup>1</sup>/<sub>2</sub></b>
4	Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Giessen . . . . .	5 968	1 158	7 126
5	19 weitere Haftlocale in der Prov. Oberhessen . . . . .	19 259 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	2 390 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	21 650 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
6	Zusammen	<b>25 227<sup>3</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>3 548<sup>1</sup>/<sub>2</sub></b>	<b>28 776<sup>1</sup>/<sub>4</sub></b>
7	Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Mainz . . . . .	23 322	6 049	29 371
8	10 weitere Haftlocale in der Prov. Rheinhessen . . . . .	18 577 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2 047 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	20 624 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
9	Zusammen	<b>41 899<sup>1</sup>/<sub>2</sub></b>	<b>8 096<sup>1</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>49 995<sup>3</sup>/<sub>4</sub></b>
10	3 Provinzialarresthäuser und 45 weitere Haftlocale im Grossh.	<b>109602<sup>3</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>18 738<sup>3</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>128341<sup>1</sup>/<sub>2</sub></b>

**Nr. 2178. Uebersicht der Wasserstände des Rheins am Pegel zu Mainz im Jahr 1885.**

Monate.	Pegelhöhe		
	höchste.	niedrigste.	durchschnittliche.
	Meter.	Meter.	Meter.
Januar . . . . .	0,86	<b>0,10</b>	0,41
Februar . . . . .	2,13	0,14	1,01
März . . . . .	<b>3,60</b>	1,00	1,91
April . . . . .	0,96	0,55	0,70
Mai . . . . .	1,66	0,75	1,33
Juni . . . . .	1,41	1,06	1,29
Juli . . . . .	1,62	0,92	1,26
August . . . . .	0,88	0,39	0,66
September . . . . .	0,99	0,40	0,71
October . . . . .	2,19	0,97	1,75
November . . . . .	2,31	1,01	1,50
December . . . . .	3,46	1,42	2,47
Jahr	3,60	0,10	1,24

Anmerkung. Der Wasserstand war vom 24. Januar bis 3. Februar 1885 so niedrig, dass während dieser Zeit die Schifffahrt eingestellt werden musste. Durch Eisgang war die Schifffahrt nicht behindert.

**Nr. 2179. Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen im Jahr 1884.\*)**

Die in der nachstehenden Uebersicht enthaltenen Angaben über die Zahlen der Evangelischen und der von der evangelischen Landeskirche getrennten Baptisten, Tempelbrüder und Frei-Protestanten sind aus den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien über die Volkszählung von 1880 zusammengestellt worden, die Angaben über die Zahlen der von der evangelischen Landeskirche getrennten Alt-Lutheraner und Darbysten (welche durch die Volkszählung nicht besonders ermittelt worden, daher in den Angaben Spalte 3 einbegriffen sind), der zur evangelischen Landeskirche Uebergetretenen und aus derselben Ausgetretenen, der Communicanten, der kirchlichen Trauungen und der durch evangelische Geistliche Getauften, der blos civiliter abgeschlossenen Ehen, der Taufverweigerungen und der Confirmirten, sowie der Verstorbenen und der ohne Mitwirkung evangelischer Geistlichen stattgehabten Beerdigungen sind den nach Anordnung des Grossh. Oberconsistoriums durch die evangelischen Pfarrämter und Decanate aufgestellten Nachweisungen entnommen.

Die Zahlen der bürgerlichen Eheschliessungen, unterschieden nach rein evang. Ehen und Mischehen (Spalten 21—24), und der Geborenen (excl. Todtgeborenen) nach denselben Unterscheidungen und ausserdem der von evang. Müttern unehelich Geborenen (Spalten 31—36) sind aus den standesamtlichen Nachweisungen zu vorliegendem Zweck besonders ermittelt worden. Bei den in den Spalten 43—48 enthaltenen Procentzahlen ist zu beachten, dass nicht alle im Jahr 1884 Getauften auch in demselben Jahr geboren sind und unter den im Jahr 1884 Geborenen sich auch solche befinden, die im folgenden Jahr getauft worden sind. Hieraus sind denn auch die mehrfach vorkommenden, die Zahl 100 übersteigenden, Procente zu erklären. Die verhältnissmässig hohen Zahlen der von evang. Müttern unehelich Geborenen in den Decanaten und Städten Giessen und Mainz haben ihren Grund in den in diesen Städten befindlichen Entbindungsanstalten.

Da die nicht-kirchlichen Beerdigungen der Mehrzahl nach Kinder unter 6 Jahren betreffen, bei welchen in sehr vielen Gemeinden eine kirchliche Begräbnissfeier nicht Sitte ist, so wurde für zweckmässig gehalten, bei den Verstorbenen bezw. Beerdigten eine Trennung nach über und unter 6 Jahre alten Personen vorzunehmen.

Die Zahlen der Ehescheidungen sind den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien entnommen.

Als Hauptresultate für das Grossherzogthum ergeben sich folgende (die entsprechenden Zahlen für 1883 sind in Parenthese beigefügt):

1. Die Zahl der von der evang. Landeskirche (formell) Getrennten betrug: Alt-Lutheraner 1150 (1177), Darbysten 15 (44), Baptisten 228 (228), Tempelbrüder 2 (2), Freiprottestanten 4588 (4588), zusammen 5983 (6039).

(Fortsetzung auf S. 144.)

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 336, Mai 1885, S. 161.

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Evangelische Bevölkerung (1. December 1880).	Zahl der von der evang. Landeskirche Getrennten.					Zahl der im Laufe des Jahres 1884								
			Alt-Lutheraner.	Darbysten.	Baptisten.	Tempelbrüder.	Frei-Protestanten.	zur evang. Landeskirche Uebergetretenen				aus der evang. Landeskirche Ausgetretenen				
								von der kath. Kirche.	von andern christl. Confess.	von andern Religionen.	Gesamtzahl.	zur katholischen Confession.	zu andern christl. Confessionen.	zu andern Religionen.	Gesamtzahl.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	
1	Darmstadt . . .	54 285	.	.	2	.	16	1	.	.	1	2	.	.	2	
2	Eberstadt . . .	28 353	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
3	Erbach . . .	42 204	678	.	4	.	.	2	1	.	3	.	2	.	2	
4	Gross-Gerau . . .	24 062	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	
5	Gross-Umstadt . . .	19 587	.	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	1	
6	Offenbach . . .	39 743	3	1	.	.	1	7	.	.	7	1	1	.	2	
7	Reinheim . . .	30 727	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
8	Zwingenberg . . .	28 899	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	<b>Starkenburg</b>	<b>267 860</b>	<b>702</b>	<b>1</b>	<b>16</b>	.	<b>18</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	.	<b>7</b>	
9	Giessen . . .	41 182	64	.	19	.	.	1	1	.	2	.	.	.	.	
10	Alsfeld . . .	24 852	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	
11	Büdingen . . .	21 374	200	14	51	.	.	.	3	1	4	.	.	.	.	
12	Friedberg . . .	23 195	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	
13	Grünberg . . .	26 401	83	.	.	.	.	.	2	.	2	.	3	.	3	
14	Hungen . . .	19 781	1	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	
15	Lauterbach . . .	27 475	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	
16	Nidda . . .	17 956	8	.	10	.	.	.	.	3	3	.	.	.	.	
17	Rodheim v. d. H. . .	16 020	60	.	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	.	
18	Schotten . . .	19 204	32	.	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	<b>Oberhessen</b>	<b>237 440</b>	<b>448</b>	<b>14</b>	<b>114</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>14</b>	.	<b>4</b>	.	<b>4</b>	
19	Mainz . . .	40 921	.	.	15	.	8	6	.	2	8	4	15	.	19	
20	Alzey . . .	17 942	.	.	.	.	2 493	1 94	.	95	.	.	.	.	.	
21	Oppenheim . . .	22 202	.	.	.	.	100	3 4	.	7	1	.	.	.	1	
22	Wöllstein . . .	16 608	.	.	.	.	1 142	6 40	.	46	.	.	.	.	.	
23	Worms . . .	27 913	.	.	83	.	822	11 19	.	30	.	.	.	.	.	
	<b>Rhein Hessen</b>	<b>125 586</b>	.	.	<b>98</b>	.	<b>4 565</b>	<b>27 157</b>	<b>2</b>	<b>186</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	.	.	<b>20</b>	
	<b>Grossherzogthum</b>	<b>630 886</b>	<b>1 150</b>	<b>15</b>	<b>228</b>	<b>2</b>	<b>4 588</b>	<b>41 164</b>	<b>8</b>	<b>213</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	.	.	<b>31</b>	
	<b>Städte.</b>															
1	Darmstadt . . .	33 355	.	.	1	.	11	.	.	.	.	1	.	.	1	
2	Offenbach . . .	17 566	.	1	.	.	.	6	.	.	6	1	1	.	2	
3	Giessen . . .	15 035	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
4	Mainz . . .	20 390	.	.	15	.	6	1	.	2	3	4	1	.	5	
5	Worms . . .	11 429	.	.	83	.	25	4	.	.	4	.	.	.	.	

Gesamtzahl.	Zahl der Communicanten				Zahl der bürgerlichen Eheschliessungen.				Zahl der kirchl. Trauungen durch evang. Geistliche.				in Procenten der Gesamtzahl der bürg. Eheschliessungen (Sp. 24).	Zahl der nur civiliter abgeschlossenen Ehen.
	im öffentlichen Gottesdienst.	privatim.	Gesamtzahl.	in Procenten der ev. Bevölkerung.	Rein evangelische Ehen.	Misch-ehen.		Gesamtzahl.	Rein evangelische Ehen.	Misch-ehen.		Gesamtzahl.		
						Mann evangelisch.	Frau evangelisch.			Mann evangelisch.	Frau evangelisch.			
17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	
11 023	386	11 409	21,0	362	45	47	454	352	28	16	396	87,2	64	
7 557	68	7 625	26,9	198	6	8	212	198	4	8	210	99,1	3	
17 993	409	18 402	43,6	208	15	24	247	201	9	11	221	89,5	1	
7 643	76	7 719	32,1	200	8	3	211	199	8	3	210	99,5	.	
9 980	127	10 107	51,6	127	6	10	143	122	5	1	128	89,5	.	
9 599	184	9 783	24,6	269	66	65	400	235	32	17	284	71,0	59	
13 139	153	13 292	43,3	192	5	7	204	191	3	2	196	96,1	7	
13 010	340	13 350	46,2	179	19	26	224	173	11	6	190	84,8	1	
89 944	1 743	91 687	34,2	1 735	170	190	2 095	1 671	100	64	1 835	87,6	135	
29 171	454	29 625	71,9	293	6	10	309	291	5	5	301	97,4	.	
20 695	110	20 805	83,7	162	.	3	165	165	.	2	167	101,2	1	
12 140	149	12 289	57,5	140	1	3	144	137	.	1	138	95,8	3	
13 847	278	14 125	60,9	145	13	13	171	131	8	4	143	83,6	3	
25 622	376	25 998	98,5	180	.	2	182	187	.	2	189	103,8	.	
19 818	350	20 168	102,0	126	2	.	128	111	1	.	112	87,5	1	
24 056	345	24 401	88,8	170	1	3	174	170	1	3	174	100,0	.	
14 856	141	14 997	83,5	105	2	2	109	108	2	1	111	101,8	.	
7 988	135	8 123	50,7	122	11	11	144	119	11	5	135	93,8	.	
16 245	202	16 447	85,6	131	.	1	132	131	.	1	132	100,0	2	
184 438	2 540	186 978	78,7	1 574	36	48	1 658	1 550	28	24	1 602	96,6	10	
13 691	504	14 195	34,7	176	142	115	433	152	52	30	234	54,0	33	
8 489	48	8 537	47,6	130	29	31	190	93	10	2	105	55,3	18	
14 872	226	15 098	68,0	146	26	29	201	142	22	3	167	83,1	5	
9 718	73	9 791	59,0	92	13	11	116	93	7	2	102	87,9	5	
11 336	225	11 561	41,4	188	65	52	305	145	40	14	199	65,2	64	
58 106	1 076	59 182	47,1	732	275	238	1 245	625	131	51	807	64,8	125	
332 488	5 359	337 847	53,6	4 041	481	476	4 998	3 846	259	139	4 244	84,9	270	
6 362	419	6 781	20,3	202	37	37	276	189	26	12	227	82,2	60	
1 978	71	2 049	11,7	107	46	40	193	82	20	11	113	58,5	58	
2 329	94	2 423	16,1	107	5	10	122	107	5	5	117	95,9	6	
3 779	416	4 195	20,6	81	98	68	247	57	42	25	124	50,2	23	
2 061	150	2 211	19,3	108	44	32	184	71	22	12	105	57,1	50	



Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der Geborenen (excl. Todtgeb.)						Zahl der von evangelischen						
		Ehlich Geborene				Unehlich Geborene von evangelischen Müttern.	Gesamtzahl.	Ehlich Geborene				Unehlich Geborene von evangelischen Müttern.	Gesamtzahl.	in bei aus rein evang. Ehen.
		aus rein evangelisch. Ehen.	aus Misch- ehen		zusammen.			aus rein evangelisch. Ehen.	aus Misch- ehen		zusammen.			
			Mann evangelisch.	Frau evangelisch.					Mann evang.	Frau evang.				
1.	2.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.
1	Darmstadt	1 259	109	121	1 489	130	1 619	1 231	62	40	1 333	97	1 430	97,8
2	Eberstadt	906	22	29	957	98	1 055	894	11	20	925	80	1 005	98,7
3	Erbach	1 193	63	74	1 330	160	1 490	1 152	26	14	1 192	141	1 333	96,6
4	Gross-Gerau	840	23	22	885	54	939	840	16	19	875	44	919	100,0
5	Gr.-Umstadt	528	24	34	586	36	622	506	16	4	526	27	553	95,8
6	Offenbach	1 147	217	220	1 584	100	1 684	1 091	133	74	1 298	73	1 371	95,3
7	Reinheim	795	11	23	829	96	925	789	3	6	798	84	882	99,2
8	Zwingenberg	879	76	123	1 078	86	1 164	777	42	17	836	68	904	88,4
	<b>Starkenburg</b>	7 547	545	646	8 738	760	9 498	7 280	309	194	7 783	614	8 397	96,5
9	Giessen	1 268	19	25	1 312	132	1 444	1 231	11	13	1 255	129	1 384	97,1
10	Alsfeld	609	1	4	614	82	696	590		3	593	67	660	96,2
11	Büdingen	603	10	4	617	57	674	510	7	3	520	49	569	84,6
12	Friedberg	523	33	33	589	31	620	531	12	15	558	22	580	101,5
13	Hünberg	644	1	7	652	47	699	661		6	667	42	709	102,6
14	Hungen	489	7	6	502	20	522	493	2	3	498	20	518	100,8
15	Lauterbach	766	5	6	777	94	871	774	2	3	779	71	850	101,0
16	Nidda	374	4	5	383	17	400	408	2	2	412	12	424	109,1
17	Rodheim v. a. H.	393	34	65	492	25	517	387	31	23	441	24	465	98,5
18	Schotten	491	5	3	499	48	547	485	2	2	489	40	529	98,8
	<b>Oberhessen</b>	6 160	119	158	6 437	553	6 990	6 070	69	73	6 212	476	6 688	98,5
19	Mainz	813	489	379	1 681	152	1 833	784	203	108	1 095	126	1 221	96,4
20	Alzey	492	77	97	666	42	708	520	50	22	592	32	624	105,7
21	Oppenheim	574	113	123	810	26	836	557	90	21	668	20	688	97,9
22	Wöllstein	435	40	54	529	14	543	437	22	19	478	11	489	100,3
23	Worms	755	224	213	1 192	75	1 267	744	145	71	960	74	1 034	98,5
	<b>Rheinhausen</b>	3 069	943	866	4 878	309	5 187	3 042	510	241	3 793	263	4 056	99,1
	<b>Grossh.</b>	16 776	1 607	1 670	20 053	1 622	21 675	16 392	888	508	17 788	1 353	19 141	97,7
	<b>Städte.</b>													
1	Darmstadt	619	81	96	796	74	870	585	44	29	658	49	707	94,5
2	Offenbach	373	126	143	642	43	685	327	95	51	473	26	499	87,7
3	Giessen	376	16	20	412	96	508	380	9	13	402	102	504	101,2
4	Mainz	310	301	201	812	119	931	314	144	77	535	105	640	101,3
5	Worms	310	122	114	546	44	590	299	93	45	437	44	481	96,5

Ehen.	Geistlichen Getauften						Zahl der Taufverweigerungen durch die Eltern.	Zahl der Confirmirten			Zahl der Verstorbenen					Zahl der Scheidungen			
	Procenten der Geborenen Kindern							aus rein evangelischen Ehen.	aus Mischehen.	zusammen.	Ev. unter 6 Jahren		Ev. über 6 Jahren			rein evangelischer Ehen.	von Mischehen		zusammen (Spalte 58, 59 und 60).
	Mann evangelisch.	Frau evangelisch.	zusammen.	(unehelichen) evangelischer Mütter.	im Ganzen (Spalte 36).	Zahl der Taufverweigerungen durch die Eltern.					überhaupt.	davon beerdigt ohne Mitwirkung eines ev. Geistlichen.	überhaupt.	davon beerdigt ohne Mitwirkung eines ev. Geistlichen.	Beerdigt, ohne Mitwirk. eines ev. Geistl. in % aller Verstorb. über 6 J.		Mann evangelisch.	Frau evangelisch.	
								44.	45.	46.						47.			48.
97,8	56,9	33,1	89,5	74,6	88,3	1	969	52	1 021	405	341	736	133	18,1	6	.	.	6	
97,7	50,0	69,0	96,7	81,6	95,3	.	626	6	632	302	209	359	30	8,4	.	1	1	2	
96,5	41,3	18,9	89,6	88,1	89,5	.	862	37	899	260	106	454	7	1,5	1	.	.	1	
00,0	69,6	86,4	98,9	81,5	97,9	.	535	10	545	191	91	323	11	3,4	.	.	.	.	
95,8	66,7	11,8	89,8	75,0	88,9	.	388	21	409	131	60	225	10	4,4	.	.	.	.	
95,1	61,3	33,6	81,9	73,0	81,4	.	748	86	834	416	285	430	12	2,8	1	.	2	3	
99,2	27,3	26,1	96,2	87,5	95,4	.	796	15	811	229	76	387	12	3,1	1	.	.	1	
88,4	55,3	13,8	77,6	79,1	77,7	.	605	35	640	265	84	371	.	.	.	.	.	.	
96,5	56,7	30,0	89,1	80,8	88,4	1	5 529	262	5 791	2 199	1 252	3 285	215	6,5	9	1	3	13	
97,1	57,9	52,0	95,7	97,7	95,8	.	861	20	881	425	305	646	83	12,8	3	.	.	3	
96,5	.	75,0	96,6	81,7	94,8	.	588	3	591	118	50	364	15	4,1	2	.	.	2	
84,4	70,0	75,0	84,3	86,0	84,4	.	511	7	518	97	39	263	4	1,5	.	.	.	.	
101,5	36,4	45,5	94,7	71,0	93,5	.	484	20	504	113	65	321	11	3,4	1	.	.	1	
102,7	.	85,7	102,3	89,4	101,4	.	626	2	628	150	59	405	25	6,2	3	.	.	3	
100,8	28,6	50,0	99,2	100,0	99,2	.	444	3	447	76	15	263	1	0,4	1	.	.	1	
101,9	40,0	50,0	100,3	75,5	97,6	.	664	.	664	212	68	375	12	3,2	2	.	.	2	
109,1	50,0	40,0	107,6	70,6	106,0	.	350	3	353	121	35	298	11	3,7	1	.	.	1	
98,5	91,2	35,4	89,6	96,0	89,9	.	309	16	325	84	39	199	.	.	.	.	.	.	
98,8	40,0	66,7	98,0	83,3	96,7	.	420	.	420	120	62	257	19	7,4	.	.	.	.	
98,5	58,0	46,2	96,5	86,1	95,7	.	5 257	74	5 331	1 516	737	3 391	181	5,3	13	.	.	13	
96,4	41,5	28,5	65,1	82,9	66,6	.	468	166	634	349	273	453	65	14,3	5	1	4	10	
105,7	64,9	22,7	88,9	76,2	88,1	.	338	39	377	153	147	243	6	2,5	2	.	.	2	
97,7	79,6	17,1	82,5	76,9	82,3	.	430	44	474	186	116	318	2	0,6	.	.	.	.	
100,2	55,0	35,2	90,4	78,6	90,1	.	265	23	288	112	49	215	.	.	.	1	.	1	
99,1	64,7	33,3	80,5	98,7	81,6	.	492	110	602	349	236	352	3	0,9	2	3	.	5	
98,5	54,1	27,8	77,8	85,1	78,2	.	1 993	382	2 375	1 149	821	1 581	76	4,8	9	4	5	18	
97,7	55,3	30,4	88,7	83,4	88,3	1	12 779	718	13 497	4 864	2 810	8 257	472	5,7	31	5	8	44	
94,7	54,3	30,2	82,7	66,2	81,3	1	553	40	593	190	171	475	104	21,9	4	.	.	4	
87,7	75,4	35,7	73,7	60,5	72,8	.	272	62	334	209	204	173	11	6,4	.	1	.	1	
101,3	56,3	65,0	97,6	106,3	99,2	.	237	18	255	123	123	236	77	32,6	3	.	.	3	
101,3	47,8	38,3	65,9	88,2	68,7	.	163	113	276	203	186	216	60	27,8	4	1	4	9	
96,5	76,2	39,5	80,0	100,0	81,5	.	181	61	242	180	155	135	1	0,7	.	2	.	2	

2. Im Jahr 1884 sind zur evang. Landeskirche übergetreten: von der kath. Kirche 41 (36), von andern christlichen Confessionen 164 (172), von andern Religionen 8 (7), zusammen 213 (215); aus der evang. Landeskirche ausgetreten: zur kath. Confession 9 (5), zu andern christl. Confessionen 22 (17), zu andern Religionen 0 (1), zusammen 31 (23).

3. Die Zahl der Communicanten war: im öffentlichen Gottesdienst 332488 (328392), privatim 5359 (5445), zusammen 337847 (333837), oder 53,6 (52,9) auf 100 evang. Bewohner, in Starkenburg 34,2 (33,7), in Oberhessen 78,7 (78,1), in Rheinhessen 47,1 (46,3). Wird der Berechnung der Procentzahlen die Zahl der Erwachsenen zu Grunde gelegt, so erhöhen sich, da nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. December 1880 die Bevölkerung aus 34% Kindern unter 14 Jahren und 66% Erwachsenen (Personen von 14 Jahren und darüber) bestand, die angegebenen Procentzahlen der Communicanten um beiläufig die Hälfte.

4. Auf 100 bürgerliche Eheschliessungen kamen 84,9 (81,8) kirchliche Trauungen durch evang. Geistliche; in Starkenburg 87,6 (86,0); in Oberhessen 96,6 (91,5); in Rheinhessen 64,8 (62,1). Die durch Geistliche andrer Confessionen vollzogenen Trauungen von Evangelischen, also namentlich von Mischehen, sind hierunter nicht begriffen und konnten in zuverlässiger Weise nicht ermittelt werden. Die Zahl der nur civiliter abgeschlossenen Ehen ist im Jahr 1884 von den evang. Pfarrämtern zu 270 angegeben worden, 5,4% aller bürgerlichen Eheschliessungen; für das Jahr 1883 war diese Zahl nicht vollständig zu ermitteln.

5. Auf 100 Lebendgeborene kamen 88,3 (88,6) von evang. Geistlichen Getaufte; in Starkenburg 88,4 (88,9); in Oberhessen 95,7 (96,1); in Rheinhessen 78,2 (77,8). Auch hier fehlen die Angaben der von Geistlichen andrer Confession Getauften aus Mischehen. Ferner kommt hier in Betracht, dass die Verhältnisszahlen der Getauften zu den Geborenen höher sein würden, wenn die in den ersten Wochen nach der Geburt ungetauft gestorbenen Kinder ausser Berechnung gelassen werden könnten. Die Zahl der Taufverweigerungen durch die Eltern ist von den Pfarrämtern zu 1 (6) angegeben.

6. Confirmirt wurden: aus rein evang. Ehen 12779 (10086), aus Mischehen 718 (513), zusammen 13497 (10599).

7. Von 13121 (13253) verstorbenen Evangelischen, worunter 4864 (4801) Kinder unter 6 Jahren und 8257 (8452) Personen über 6 Jahren, wurden unter Mitwirkung evang. Geistlichen 9839 (9880), darunter 2054 (1943) Kinder unter 6 und 7785 (7937) Personen über 6 Jahren, ohne Mitwirkung 3282 (3373), darunter 2810 (2858) Kinder unter 6 und 472 (515) Personen über 6 Jahren, beerdigt. Von je 100 Beerdigungen über 6 Jahre alter Personen fanden also 5,7 (6,1) ohne Mitwirkung evang. Geistlichen statt.

8. Die Zahl der Ehescheidungen betrug 44, von welchen 31 auf rein evang. Ehen, 13 auf Mischehen kamen und zwar 5 auf solche, bei welchen der Mann und 8, bei welchen die Frau evangelisch war.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 360.

Mai

1886.

Inhalt: Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn 1884. — Gemarkungen mit legalisirten Grundbüchern u. Stand der Katastervermessungen am 1. Jan. 1886. — Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Jan. 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt März 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg März 1886. — Preise der gewöhl. Verbrauchsgegenst. März 1886. — Sterblichkeitsverhältn. März 1886. — Anzeige.

### Nr. 2180. **Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn im Jahr 1884.\*)**

1. Im Betriebsjahr 1884, dem 38. seit Eröffnung der Bahn, ist zwar der Personenverkehr (um 5,2% hinsichtlich der beförderten Civilpersonen und um 0,7% für die daraus erzielte Einnahme) wiederum gestiegen, andere Verkehrsweige aber haben einen kleinen Rückgang erfahren, so dass die gesammte Transporteinnahme gegen das Vorjahr 1883 ein Minus von ca. 1/2% ergab.

Es betragen nämlich im Jahre	1884	gegen 1883
die Zahl der beförderten Civilpersonen . . .	2 719 002	2 583 932
das beförderte Reisegepäck in Kilogramm . . .	4 811 640	4 923 365
die Eil- und Frachtgüter in Tonnen (1000 kg) . . .	802 813	801 814
	<i>M.</i>	<i>M.</i>
die Einnahme aus d. Beförd. v. Civilpersonen . . .	2 153 826,47	2 138 127,76
» » » » » » Reisegepäck . . .	172 209,56	179 931,47
» » » » » » Thieren jeder Art (einschl. 7323,28 <i>M.</i> für im Güterverkehr abgefertigte Viehtransporte) . . .	51 902,62	46 200,04
die Einnahme aus d. Beförd. v. Eil- und Frachtgut (einschl. 2360,80 <i>M.</i> und bezw. 1233,85 <i>M.</i> für im Personen-Verkehr abgefertigte Leichen- u. Equipagen-Transporte, jedoch ausschliesslich 7323,28 <i>M.</i> u. 3361,10 <i>M.</i> für mit Güterzügen beförderte Thiere u. Militäreffecten) . . .	2 244 661,51	2 279 698,21
zu übertragen	4 622 600,16	4 643 957,48

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 329, Febr. 1885, S. 50.

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Uebertrag	4 622 600,16	4 643 957,48
die Einnahme aus d. Beförd. v. Extrapersonenzügen	4 915,60	4 301,60
» » » » » Postgut (einschl.		
26 323,63 <i>M.</i> für Beförderung und 10 812,05 <i>M.</i>		
für Unterstellen etc. von Postwagen)	49 860,38	53 024,40
die Einnahme aus Militärtransporten (einschl.		
3361,10 <i>M.</i> für im Güter-Verkehr abgefertigte		
Transporte)	70 090,42	72 446,88
	4 747 466,56	4 773 730,36

Der Rückgang beim beförderten Reisegepäck und der daraus erzielten Einnahme erklärt sich aus dem Ausbruch der Cholera in Südfrankreich und Italien und den dadurch verminderten Reisen nach dem Süden. Die ganze Tonnenzahl der beförderten Eil- und Frachtgüter weist zwar gegen 1883 eine kleine (ca. 1 pro Mille) Vermehrung auf, die gesammte Gütertransporteinnahme aber eine Verminderung von ca. 1½%. Eine Vergleichung der von den Gütern zurückgelegten Kilogramm-Kilometer (52 499 Millionen in 1884 gegen 55 650 Millionen in 1883) zeigt, dass die Güter im Jahr 1884 mehr über kürzere Strecken und weniger über die ganze Bahnlänge befördert worden sind, was der Concurrenz anderer Linien zuzuschreiben ist. Die Verminderung der Einnahme aus der Postbeförderung rührt davon her, dass die Postverwaltung in 1884 nicht nur grössere Wagen in Curs gesetzt, sondern auch eigene Wagen als Beiwagen stärker verwendet und deshalb weniger diesseitige Wagen, für welche eine höhere Miethe bezahlt wird, benutzt hat.

Der Verkehr der Schwetzingen Zweigbahn belief sich auf 47 598 Personen und 233 548 Tonnen Güter (in obigen Zahlen mitenthaltend).

2. Unfälle, welche ganze Züge betroffen hätten, sind im Jahr 1884 nicht vorgekommen. Von sonstigen Vorfällen ist nur zu erwähnen, dass am 12. Juli bei der Einfahrt in den Bahnhof Frankfurt in Folge Ueberfahrens eines auf »Halt« stehenden Signals ein von Mainz kommender Personenzug der Hessischen Ludwigsbahn auf eine hinter dem Signal haltende leere Maschine der diesseitigen Bahn von der Seite auffuhr. Der Anstoss war leicht, eine Beschädigung ist nur an den Locomotiven, welche beide entgleisten, nicht auch an Wagen und Personen, vorgekommen.

3. Was Verkehrseinrichtungen und Tarife betrifft, so ist zu erwähnen, dass nach einer Vereinbarung der Verwaltungen des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen vom 20. Mai 1884 an im ganzen Gebiete des Vereins Rundreisebillete zu ermässiger Taxe zur Ausgabe gelangten, gebildet aus einzelnen Streckenabschnitten, aus denen das Publikum sich eine beliebige Rundreise zusammensetzen kann. Bedingung dabei ist, dass die Reise wieder auf den Ausgangspunkt zurückführen und im Ganzen eine oder mehrere wirkliche Rundfahrten von im Ganzen mindestens 600 Kilometer Länge enthalten muss, während über diese Entfernung hinaus beliebige Strecken auch

doppelt befahren werden können. Die für diese Billete beziehungsweise Streckenabschnitte gegen die regelmässigen Taxen zu gebende Ermässigung war den einzelnen Bahnverwaltungen überlassen. Für die Main-Neckar-Bahn wurden die gleichen Grundtaxen angenommen, welche die Bayerischen, Württembergischen und Badischen Staatseisenbahnen, die Reichsbahnen in Elsass-Lothringen, die Pfälzischen Bahnen und die Hessische Ludwigsbahn einführten, nämlich:

pro Kilometer in	I. Classe	6,5 Pfennige,	
»	»	» II.	» 4,8 » und
»	»	» III.	» 3,0 »

Die Zusammensetzung eines Rundreisebillets aus Streckenabschnitten verschiedener Classen ist zulässig. Freigepäck wird auf diese Billets nirgends gewährt. Die einzelnen Bahnverwaltungen bestimmen meist nur eine einzige Ausgabestelle für ihren Verwaltungsbereich, bei welcher die, sonst auf allen Stationen anzunehmenden, Bestellungen auf Rundreisebillete ausgeführt werden. Diesseits wurde, in Gemeinschaft mit der Königlichen Eisenbahn-Direction Frankfurt und der Verwaltung der Hessischen Ludwigsbahn, der im Jahr 1876 eingerichteten gemeinschaftlichen Biletverkaufsstelle im Frankfurter Hofe in Frankfurt die Ausgabe dieser combinirbaren Rundreisebillete allein übertragen.

Bezüglich des Gepäckverkehrs ist die Ausdehnung der Expressgutbeförderung nach und von denjenigen Stationen der Bayerischen Staatsbahnen und der Reichsbahnen in Elsass-Lothringen, mit denen directe Gepäckbeförderung stattfindet, anzuführen.

Im Güterverkehr wurden directe Tarife mit Station Cronberg der Cronberger Eisenbahn eingeführt.

Neue Gütertarife wurden ausgegeben für den Getreideverkehr aus Ungarn, für Kohlen aus dem Ruhrrevier, für den Verkehr mit Schweizer Stationen, für Eistransporte aus Bayern und Oesterreich, sowie Ausnahmetarife für den Verkehr mit Frankreich.

4. Es betragen im Jahre 1884 die

Betriebs-Einnahmen	5 305 267,32 <i>ℳ</i> .
» Ausgaben	3 563 718,10 »

daher ergab sich ein Reinertrag von 1 741 549,22 *ℳ*.

Von diesem Reinertrag wurden in die Rechnung des folgenden Jahres übertragen . . . . . — »

Mithin betragen die zur Vertheilung kommenden Reineinkünfte . . . . . 1 741 549,22 *ℳ*.

Die Betriebs-Ausgaben betragen 67,17% der Brutto-Einnahmen (60,83% in 1883; 61,04% in 1882).

Die Baukosten der Bahn betragen im Jahr 1884 im Durchschnitt:

für Preussen . . . . .	5 572 810,60 <i>ℳ</i> .
» Hessen . . . . .	9 607 626,14 »
» Baden . . . . .	7 647 937,71 »

Zusammen 22 828 374,45 *ℳ*.

Dieses Baukapital hat sich pro 1884 durch den vertheilten Betriebs-Ueberschuss von 1 741 549,22 *M.* verzinnt mit 7,63%

Von den Betriebs-Ausgaben von . . . . . 3 563 718,10 *M.* sind jedenfalls abzuziehen als den Betrieb der Main-Neckar-Bahn nicht betreffend:

- 1) die Kosten des wegen Mitbenutzung des Bahnhofs zu Frankfurt durch die Hessische Ludwigsbahn über den eigenen Bedarf angenommenen Personals . . . . . 72 536,10 *M.*
- 2) die Kosten für die Leistung des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn, die dafür erhaltene Vergütung 60 000,00 » 132 536,10 »

Es bleiben dann 3 431 182,00 *M.*

welche sich auf die einzelnen Verwaltungszweige folgendermassen vertheilen:

A. Central-Verwaltung .	259 617,03 <i>M.</i>	= 7,57%
B. Bahn-Verwaltung .	877 976,95 »	= 25,59 »
C. Transport-Verwaltung	2 293 588,02 »	= 66,84 »
Summe	3 431 182,00 <i>M.</i>	= 100%.

Bei der Länge der Bahn von 94,48 Kilometer entfallen per Bahnkilometer auf die:

Central-Verwaltung . . .	2 747,85 <i>M.</i>
Bahn-Verwaltung . . .	9 292,73 »
Transport-Verwaltung . . .	24 275,91 »

Gesamt-Ausgaben per Bahnkilometer 36 316,49 *M.*

5. Im Jahr 1884 legten die vorhanden gewesenen 62 Locomotiven 1 360 933 Kilometer zurück und betrug die Zahl der gefahrenen Wagenachskilometer 49 614 691. Unter Zurechnung der Locomotiven und Tender betragen die Achskilometer im Ganzen 83 069 875.

Um zu ermitteln, wie hoch sich die Ausgaben der Transport-Verwaltung per Locomotivkilometer etc. berechnen, müssen den oben bemerkten Ausgaben der Hauptbahn die Kosten des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn wieder zugeschlagen werden, weil die angegebene Anzahl der Locomotiv- und Wagenachskilometer die Seitenbahn mitbegrift.

Es stellen sich dann die Ausgaben der Transport-Verwaltung auf . . . . . 2 353 588,02 *M.*  
und die Gesamt-Ausgaben auf . . . . . 3 491 182,00 »

Es berechnen sich die Ausgaben der Transport-Verwaltung:

pro Locomotivkilometer zu . . .	1,73 <i>M.</i>
pro Wagenachskilometer zu . . .	0,0474 »
und pro Achskilometer unter Einrechnung der Locomotiven zu	0,0283 »

(Fortsetzung auf S. 155.)

Tabelle I. Personen-Verkehr.

		Local-Verkehr.	Director-Verkehr.*)	Durchgangs-Verkehr.	Zusammen.
Schnellzüge	I. Classe	3 024	11 020	5 727	19 771
	II. »	21 780	50 271	26 136	98 187
	III. »	16 952	14 735	3 043	34 730
Gewöhnliche Züge	I. Classe	2 930	2 397	80	5 407
	II. »	40 307	25 788	1 324	67 419
	III. »	351 665	122 229	6 777	480 671
Retour-Billete	I. Classe	6 725	1 916	263	8 904
	II. »	82 256	28 530	1 965	112 751
	III. »	386 620	112 453	891	499 964
Summe der ausgegebenen Billete		912 259	369 339	46 206	1 327 804
» » beförderten Personen		1 387 860	512 238	49 325	1 949 423
Rundreise-Billete	Billete	.	.	.	22 979
	Person.	.	.	.	37 987
Monatskarten à 30 Hin- und 30 Rückfahrten	Billete	.	.	.	310
	Person.	.	.	.	18 600
Wochenkarten à 6 Hin- und 6 Rückfahrten	Billete	.	.	.	59 416
	Person.	.	.	.	712 992
Totalsumme d. ausgegeben. Billete		.	.	.	1 410 509
» » befördert. Personen		.	.	.	2 719 002
Hiervon von Norden n. Süden	} Zusammen	1 183 390	132 786	43 400	1 359 576
» » Süden » Norden**)		1 176 309	138 731	44 386	1 359 426
		2 359 699	271 517	87 786	2 719 002

\*) Verkehr zwischen Stationen der Main-Neckar-Bahn und Stationen anderer Bahnen.

\*\*\*) Mannheim als Station der Main-Neckar-Bahn betrachtet.

Tabelle II. Güter-Verkehr.

	Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungs- bzw. Ausnahms-Classen.	Sonstige Transporte.	Zusammen.	
	kg	kg	kg	kg	kg	
Local-Verkehr	1 341 620	10 790 930	23 532 910	64 915	35 730 375	
Director-Verkehr	Versandt	1 370 610	21 793 820	52 399 740	881 783	76 445 953
	Empfang	1 477 250	19 499 180	169 894 210	370 455	191 241 095
Transit-Verkehr	n. Süden	1 314 200	20 370 150	366 380 550	629 420	388 694 320
	» Norden	1 734 340	19 684 110	88 606 930	322 470	110 347 850
Ges.-Güterverkehr	7 238 020	92 138 190	700 814 340	2 269 043	802 459 593	



Tabelle III.

Personen-, Gepäck- und Güter- etc. Transporte  
a. Personen-, Gepäck-

Stationen bezw. Verkehre.	Personen- und Gepäck-				
	Ausgegebene gewöhnliche, Schnellzugs- und Retour- Billete.	Zusatz- Billete.	Rund- reise- Billete.	Wochen- karten.	Abon- ne- ments- karten.
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.
Frankfurt . . . . .	243 234	46 157	5 280	55	14
Sachsenhausen . . . . .					
Louisa . . . . .	21 663	1 886		307	
Isenburg . . . . .	16 963	21		5 136	1
Sprendlingen . . . . .	13 339	5		10 662	
Langen . . . . .	33 029	22		18 653	
Egelsbach . . . . .	21 541	12		13 302	
Arheilgen . . . . .	14 163	7		3 254	
Darmstadt . . . . .	217 092	34 913	1 863	236	27
Bessungen . . . . .	13 790	1		123	
Eberstadt . . . . .	61 899	818		1 812	86
Bickenbach . . . . .	31 469	1 350		920	22
Zwingenberg . . . . .	22 832	15		248	130
Auerbach . . . . .	18 505	6		73	2
Bensheim . . . . .	62 883	6 344	26	232	5
Heppenheim . . . . .	35 643	1 030		1 184	12
Laudenbach . . . . .	8 283	1		275	
Hemsbach . . . . .	12 972	2		479	
Weinheim . . . . .	67 628	6 405		186	4
Grosssachsen . . . . .	24 885	3		363	
Ladenburg . . . . .	42 046	3		1 511	
Friedrichsfeld . . . . .	31 748	3 420		327	5
Schwetzingen . . . . .	14 891	960		25	2
Wieblingen . . . . .	4 874				
Heidelberg . . . . .	62 130	10 090	86	53	
Grossherzoglich Badische Bahn:					
Station Mannheim . . . . .	71 299	2 616	6 535		
Uebrige Stationen . . . . .	42 020	8 466			
Schweizer Verkehre . . . . .					
Königlich Württembergische Bahn					
Pfälzische Bahnen . . . . .	17 071	1 570	633		
Saarbrücker Wechselverkehr . . . . .					
Rheinisch-Westphälische Verbands- bahnen . . . . .					
Prinz-Heinrich-Bahn . . . . .					
Frankfurt-Bebraer — Hessische Lud- wigsbahn . . . . .	210				
Hessische Ludwigsbahn . . . . .	28 907	162	693		
Eisenbahn-Directionsbezirk Frank- furt a. M. . . . .	9 861		489		
Homburger Bahn . . . . .	763				

1) Transporte aus den Abrechnungen über den Personen-Verkehr, welche dem Buchung

nach Stationen bezw. Verkehren.  
und Güter-Verkehr.

Verkehr.				Güter-Verkehr.						
Militär-Beförderung		Gepäck-Transport.	Hunde-Transport.	Express-gut, <sup>1)</sup> Eil- und Frachtgut excl. Fahrzeuge.	Equi-pagen und Fahr-zeuge. <sup>1)</sup>	Militärgut incl. Pferde und Fahr-zeuge. <sup>1)</sup>	Viehverkehr. <sup>1)</sup>			Lei-chen. <sup>1)</sup>
auf Billete.	auf Requi-sitions-scheine						Pfer-de	Rind-vieh.	Son-stige Thiere.	
Zahl d. Pers.	kg	Anzahl.	Tonnen.	Anzahl.	kg	Stück.			Anzahl.	
9 742	1 690	1 233 320	1 291	18 534,113	8	12 600	711	3 587	1 104	7
.	.	.	.	2 264,785	.	.	.	.	.	.
166	29	3 180	196	.	.	.	.	.	.	.
549	2	9 210	106	14 149,880	.	.	25	4	33	.
235	.	9 560	74	1 131,075	.	.	.	6	.	.
1 071	408	29 690	73	944,475	.	3 125	2	45	2	.
1 050	.	23 110	32	318,395	.	.	.	.	14	.
603	.	8 350	37	151,860	.	.	.	21	19	.
13 171	5 494	500 750	614	16 789,025	5	1 179 522	387	2 108	1 750	11
1 480	.	5 990	259	2,800	.	.	.	.	3	.
1 796	.	52 810	300	9 175,585	.	.	8	19	277	.
586	.	67 475	237	1 007,090	.	.	.	79	315	2
367	.	28 605	101	354,590	.	.	1	56	433	.
331	.	29 695	130	3 195,775	.	.	.	9	56	.
1 140	3	98 835	209	4 185,400	.	.	1	115	397	2
1 053	10	49 920	89	3 919,205	.	.	1	290	315	6
153	.	9 540	12	173,435	.	.	.	15	33	.
263	.	10 585	39	897,200	.	.	.	134	75	.
1 626	18	112 985	245	16 217,390	.	3 150	45	960	284	1
501	.	8 320	91	2 327,575	.	.	47	402	53	.
826	.	34 070	138	2 785,925	1	.	.	346	72	.
436	620	7 645	126	2 959,150	.	.	4	43	34	.
726	3	320	2	1 515,005	.	.	6	208	417	.
58	.	10 740	104	0,225	.	.	.	.	.	.
1 953	33	210 350	319	9 529,530	4	.	95	458	1 380	17
3 064	.	213 025	180	44 932,570	.	.	.	.	.	.
1 430	1 782	654 175	197	74 706,685	11	27 450	280	2 488	4 438	22
.	.	.	.	262,260	.	.	.	.	.	.
402	2 354	168 230	35	28 233,460	2	798 850	90	820	1 577	5
.	817	.	.	6 463,550	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	8 672,130	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	265 488,845	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	0,350	.	.	.	.	.	.
3	.	520	.	.	.	.	.	.	.	.
1 956	336	131 630	87	17 832,230	.	50	20	93	78	4
1 105	715	170 770	30	19 931,995	.	16 260	.	.	.	.
.	.	5 274	.	.	.	.	.	.	.	.

ang Formular entsprechend im Güter-Verkehr verrechnet worden sind.

Stationen bezw. Verkehre.	Personen- und Gepäck.				
	Ausgegebene gewöhnliche, Schnellzugs- und Retour- Billete.	Zusatz- Billete.	Rund- reise- Billete.	Wochen- karten.	Abon- ne- ments- karten.
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.
Bayerische Bahnen . . . . .	.	.	.	.	.
Deutsch-Russischer Verkehr . . . . .	47	.	.	.	.
Oberhessische Bahnen . . . . .	796	.	.	.	.
Westdeutsche Verbandsbahnen . . . . .	6 252	.	840	.	.
Cronberger Bahn . . . . .	.	.	.	.	.
Deutsch-Italienischer Verkehr . . . . .	742	.	712	.	.
Südösterreichisch-Deutscher Verkehr . . . . .	.	.	.	.	.
Mitteldeutsche Verbandsbahnen . . . . .	8 957	.	496	.	.
Bayerisch-Mannheim-Ludwigshafener Verkehr . . . . .	.	.	.	.	.
Galizisch-Bayerisch-Süddeutscher Verband . . . . .	.	.	.	.	.
Rheinisch-Schweizer Verkehr . . . . .	1 580	.	.	.	.
Belgisch- u. Englisch-Südwestdeutsch. Verkehr . . . . .	.	.	.	.	.
Norddeutsch-Schweizer Verkehr . . . . .	.	.	.	.	.
Nassau-Oberrheinischer Verkehr . . . . .	4 544	15	.	.	.
Niederländ.-Südwestdeutsch. Verband . . . . .	.	.	.	.	.
Süddeutsch-Französischer Verband . . . . .	.	.	.	.	.
Reichseisenbahnen in Elsass-Lothring. Süddeutscher Verband . . . . .	931	.	265	.	.
Mährisch-Süddeutscher Verband . . . . .	.	.	.	.	.
Deutsch-Französischer Verband . . . . .	.	.	.	.	.
Sächsisch-Südwestdeutscher Verband . . . . .	.	.	.	.	.
Französische Ostbahn . . . . .	101	.	.	.	.
Oesterreichisch-Bayerisch-Rheinischer Verkehr . . . . .	347	.	1 542	.	.
Bayerische Staats- und Werra-Bahn . . . . .	143	44	.	.	.
Rheinischer Verband . . . . .	28 725	156	3 431	.	.
Main-Weser-Bahn . . . . .	4 844	.	88	.	.
Mitteldeutsch-Schweizer Verband . . . . .	2 162	.	.	.	.
Summe	1 327 804	126 500	22 979	59 416	310
Einnahme	<i>M.</i> 1 863 408,58 <sup>2)</sup>	<i>M.</i> 55 636,60	<i>M.</i> 121 760,00	<i>M.</i> 109 718,69	<i>M.</i> 3302,69

Hierzu für Extrazüge und Postgut-Beförderung 4 915,60 *M.* + 12 724,70 *M.* = .

Zusammen 4 7

<sup>1)</sup> Siehe die Anmerkung S. 150 u. 151.

<sup>2)</sup> Hiervon kommen auf Schnellzüge: I. Cl. 123 615,40 *M.*, II. Cl. 386 326,88 *M.*, III. Cl. 396 105,79 *M.*  
Retour-Billete; I. Cl. 53 992,65 *M.*, II. Cl. 361 918,87 *M.*, III. Cl. 396 105,79 *M.*

Verkehr.			Güter-Verkehr.							
Militär-Beförderung		Gepäck-Transport.	Hunde-Transport.	Expressgut, <sup>1)</sup> Eil- und Frachtgut excl. Fahrzeuge.	Equipagen und Fahrzeuge. <sup>1)</sup>	Militärgut incl. Pferde und Fahrzeuge. <sup>1)</sup>	Viehverkehr. <sup>1)</sup>			Leichen. <sup>1)</sup>
auf Billete.	auf Requisitions-scheine						Pferde.	Rindvieh	Sonstige Thiere.	
Zahl d. Pers.	kg	Anzahl.	Tonnen.	Anzahl.	kg	Stück.			Anzahl.	
.	.	.	1 455,340	.	.	.	.	.	.	.
.	42	1 385	80,000	.	6 300	.	.	.	.	.
.	36	2 725	2 675,140	.	3 150	.	.	.	.	.
18	5 657	41 351	72 084,170	4	67 625	810	148	20	9	
.	.	.	15,850	.	.	.	.	.	.	
.	.	26 720	50 095,730	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	7,350	.	.	.	.	.	.	
387	864	150 335	63 479,890	.	197 100	.	.	.	.	
.	.	.	575,980	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	10,100	.	.	.	.	.	.	
.	.	48 340	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	928,210	.	.	.	.	.	.	
3 778	.	170 805	684,350	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	3 754,870	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	567,330	.	.	.	.	.	.	
481	4 796	11 210	21 749,300	.	15 750	.	.	.	.	
.	.	.	3 616,880	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	140,330	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	12,830	.	.	.	.	.	.	
.	692	.	1 825,540	.	.	.	.	.	.	
.	.	1 570	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	7 720	.	.	.	.	.	.	.	
.	478	7 400	.	.	.	.	.	.	.	
1 453	124	380 985	60	.	.	.	.	.	.	
2 266	.	6 200	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	36 215	.	.	.	.	.	.	.	
56 225	27 003	4 811 630	5 505	802 812,753	35	2 330 932	2 533	12 454	13 179	86
oder: 2798 Pferde, 168 Geschütze, 40 Wagen, 31 832 kg Ar- meebedürfnisse.					14 987					
M.		M.	M.	M.	M.	M.	M.			M.
54 010,92		172 209,56	2 129,46	2 251 751,24	1 233,85	12 718,40	42 449,88			2 360,80
17 640,30										

4 710 330,88 M.

78 668,63 M.; gewöhnliche Züge: I. Cl. 14 767,42 M., II. Cl. 103 916,94 M., III. Cl. 344 096,00 M.;

b. Sonstige Transporte.

Stationen bezw. Verkehre.	Benennung der Gegenstände.																		Gewicht. Kilogramm.											
	Locomotiven mit Tender		Locomotiven ohne Tender		Tender		Locomobilen		Dreschmaschinen		Eisenbahnfahrzeuge		Equipagen		Sonstige Fahrzeuge		Militär-Effecten			Viehverkehr.										
	à 4000 kg	à 3000 kg	à 10000 kg	à 10000 kg	à 5000 kg	à 2500 kg	à 7500 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg	à 5000 kg		à 5000 kg	à 2500 kg	à 450 kg	à 600 kg	à 400 kg	à 60 kg	à 100 kg	à 20 kg	à 40 kg	à 10 kg	
	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Achsen.	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Kilogramm.	Anzahl.	Stück	Stück	Stück		Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
Frankfurt . . . . .						2	1						10 793								4									25 093
Sachsenhausen . . . . .													67 095										8	18	1					101 655
Langen . . . . .													270																270	
Darmstadt . . . . .											4		47 600		2	4	13								3					89 660
Bensheim . . . . .																									11				1 100	
Heppenheim . . . . .																													20 000	
Schwetzingen . . . . .						2	2						1 640											73	75					55 340
Heidelberg . . . . .						120	2	1					2 490		3		11	320	241	379									653 580	
Main-Neckar-Bahn . . . . .						128	8	1					129 888		9	4	28	328	347	458				11					946 698	
Mannheim . . . . .						6							1 830				2												17 730	
Badische Bahn . . . . .	4					9	1	3					41 115				46					20							274 815	
Württembergische Bahn . . . . .		3				4							20 240																120 240	
Oberhessische Bahnen . . . . .																	5					91	17						39 670	
Westdeutscher Verband . . . . .		1				6							32 230		1		17					134	46				250		166 240	
Mitteldeutscher Verband . . . . .						48		2	2				158 420				56	125	24		949					198			511 040	
Eisenbahn-Directionsbezirk Frankfurt . . . . .													46 135		4		32	24	42	12									112 455	
Rheinisch-Westphälischer Verband . . . . .							2						11 145		1		15		4	40									41 895	
Reichsbahnen in Elsass-Lothringen . . . . .								1					27 780				11		1	2							1		38 260	
Summe (im Güter-Verkehr)	4	4				201	11	7	4				468 783	15	4	212	477	663	575	960					448	4	2	2 269 043		
Aus den Abrechnungen über den Personen-Verkehr (s. v. S.) . . . . .								35					2 330 932	86		2533														
																	2533					12 454							13 179	

Die Gesamt-Ausgaben berechnen sich:

pro Locomotivkilometer zu . . . 2,56 *M.*  
 pro Wagenachskilometer zu . . . 0,0704 »

Rechnet man zu den Betriebs-Ausgaben von . 3 491 182,00 *M.*  
 hinzu die 4procentigen Zinsen des Anlagekapitals von  
 22 828 374,45 *M.* mit . . . . . 913 134,98 »

so stellt sich der Gesamt-Aufwand für den Betrieb  
 in 1884 auf . . . . . 4 404 316,98 *M.*  
 der Locomotivkilometer oder ein  
 Zug im Durchschnitt per Kilo-  
 meter auf . . . . . 3,24 *M.*  
 der Wagenachskilometer aber auf 0,0888 »

6. Der Wagenpark der Main-Neckar-Eisenbahn bestand am  
 1. Januar 1885 ausschliesslich der Stationswagen aus 739 Personen-  
 und Lastwagen (gegen 729 im Jahr vorher), nämlich:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Personenwagen . . . . .             | 181 Stück mit 503 Plätzen I.,<br>1556 II. u. 5300 III. Classe. |
| 2. Bahncontrolwagen . . . . .          | 1 Stück.   |
| 3. Postwagen . . . . .                 | 3 » event. mit 80 Plätzen<br>III. Classe.                      |
| 4. Reisegepäckwagen . . . . .          | 18 »   |
| 5. Gepäckwagen für Güterzüge . . . . . | 8 »  |
| 6. Bedeckte Güterwagen . . . . .       | 314 »  |
| 7. Offene » . . . . .                  | 150 »  |
| 8. Luxuspferdewagen . . . . .          | 6 »  |
| 9. Bierwagen . . . . .                 | 8 »  |
| 10. Schemelwagen . . . . .             | 10 »   |
| 11. Materialtransportwagen . . . . .   | 40 »   |

Zusammen 739 Stück.

Diese Wagen legten im Jahr 1884 auf der eigenen Bahn zurück:

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| a. die sechsrädrigen Personenwagen . . . . . | 7 159 503 Achskilometer, |
| b. » vierrädrigen » . . . . .                | 7 053 412 »              |
| c. » sechsrädrigen Lastwagen . . . . .       | 1 195 455 »              |
| d. » vierrädrigen » . . . . .                | 8 277 624 »              |

Zusammen 23 685 994 Achskilometer.

Wagen fremder Eisenbahnen haben  
 auf der Main-Neckar-Eisenb. durchlaufen 24 288 966 »

Hierzu kommen noch:

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. für beförderte Reichs- etc. Postwagen . . . . .                                    | 1 608 785 » |
| 2. » 24 beförderte Locomotiven mit Ten-<br>der, jede zu 20 Achsen gerechnet . . . . . | 30 946 »    |

Mithin wurden im Ganzen gefahren 49 614 691 Achskil. (s. ob. 5.)

13 179

12 454

[2533]

86

2 330 932

85

kehr (s. v. S.)

Nr. 2181. Uebersicht der mit legalisirten Grundbüchern versehenen Gemarkungen, sowie des Stands der Kataster-Vermessungen, am 1. Januar 1886. \*)

Kreise.	Gesamtzahl der Gemarkungen des Kreises.	Zahl der Gemarkungen										
		mit legalisirten Grundbüchern auf Grund von			ohne legalisirte Grundbücher.	von welchen Grundbüchern			in welchen vollendet ist		in welchen in Betrieb ist	
		Parzellen-Vermessungen.	Flur-Vermessungen.	älteren Katastern.		aufgestellt, aber noch nicht legalisirt sind	gegenwärtig in der Aufstellung begriffen sind.	von welchen noch keine Vermessungen nach dem Katasterges. vorliegen.	die Parzellen-Vermessung	nur die Flur-Vermessung.	die Parzellen-Vermessung	nur die Flur-Vermessung.
Darmstadt	24	22	2	.	.	.	.	.	22	2	.	.
Bensheim	56	30	26	.	.	.	.	.	33	23	3	.
Dieburg	76	59	17	.	.	.	.	.	59	17	.	.
Erbach	120	83	37	.	.	.	.	.	85	35	3	.
Gross-Gerau	46	25	21	.	.	.	.	.	25	21	1	.
Heppenheim	78	50	27	.	1	.	.	1 <sup>4)</sup>	50	27	1	.
Offenbach	49	36	12	.	1	.	.	1 <sup>5)</sup>	36	12	1	.
<b>Starken burg</b>	449	305	142	.	2	.	.	2	310	137	9	.
Giessen	95	47	47	1 <sup>1)</sup>	.	.	.	.	46	49	3	.
Alsfeld	85	41	44	.	.	.	.	.	40	45	9	.
Büdingen	103	37	65	.	1	.	.	1 <sup>6)</sup>	42	60	2	.
Friedberg	83	58	16	1 <sup>2)</sup>	8	.	1	6 <sup>7)</sup>	59	18	5	.
Lauterbach	77	42	34	.	1	.	.	.	43	34	.	.
Schotten	60	19	41	.	.	.	.	.	20	40	4	.
<b>Oberhessen</b>	503	244	247	2	10	.	1	7	250	246	23	.
Mainz	23	23	.	.	.	.	.	.	23	.	.	.
Alzey	50	41	9	.	.	.	.	.	42	8	4	.
Bingen	26	22	4	.	.	.	.	.	24	2	2	.
Oppenheim	44	18	10	15 <sup>3)</sup>	1	.	.	.	20	24	3	.
Worms	43	36	7	.	.	.	.	.	37	6	2	.
<b>Rhein hessen</b>	186	140	30	15	1	.	.	.	146	40	11	.
<b>Grossh. Hessen</b>	1138	689	419	17	13	.	1	9	706	423	43	.
		1138							1138			

1) Grüningen. 2) Büdesheim. 3) Bodenheim, Dalheim, Dexheim, Dienheim, Dolgesheim, Eimsheim, Königernheim, Lörzweiler, Ludwigshöhe, Mommenheim, Nierstein, Schwabsburg, Wald-Uelversheim, Weinolsheim, Wintersheim. 4) Kürnbach. 5) Rumpenheim. 6) Mittel-Gründau (sog. Ortsbezirk). 7) Dorn-Assenheim, Dortelweil, Harheim, Massenheim, Nieder-Erlenbach, Reichelsheim i. d. W.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 342, Aug. 1885, S. 270.

Nr. 2182. **Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im Januar 1886.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhes-sische Bahnen.	
		nicht garan-tirte Linien.	garantirte Linien.		
Betriebslänge, Ende Januar	Kilometer. 94,50	Kilometer. 531,35 <sup>1)</sup>	Kilometer. 177,25	Kilometer. 175,73	
Beförderung <sup>2)</sup>	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
	Personen . . . .	.	.	43 052	
	gegen 1885	.	.	+ 6 126	
	pro Kilometer	.	.	245	
	gegen 1885	.	.	+ 33	
	Güter . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
gegen 1885	.	.	.	15 820	
pro Kilometer	.	.	.	- 4 971	
gegen 1885	.	.	.	90	
gegen 1885	.	.	.	- 28	
Einnahme	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
	Pers.u.Gep.-Verk.	129 912	310 344	48 597	28 016
	gegen 1885	+ 2 295	+ 5 346	+ 1 094	+ 1 296
	pro Kilometer	1 375	603	274	159
	gegen 1885	+ 25	+ 10	+ 9	+ 7
	Güterverkehr	214 476	528 662	72 093	39 125
	gegen 1885	- 8 314	- 123 493	+ 844	- 4 547
	pro Kilometer	2 269	995	407	223
	gegen 1885	- 89	- 242	+ 9	- 26
	sonstige Quellen	26 131	40 484	1 153	5 973
	gegen 1885	+ 3 438	+ 9 275	+ 19	+ 93
	pro Kilometer	277	76	7	34
gegen 1885	+ 37	+ 17	+ 1	+ 1	
Summe . . . .	370 519	879 490	121 843	73 114	
gegen 1885	- 2 581	- 108 872	+ 1 957	- 3 156	
pro Kilometer	3 921	1 655	687	416	
gegen 1885	- 27	- 219	+ 18	- 18	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

Nr. 2183. **Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im März 1886.**

März-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 745,6 mm. — Thermom. 5,1° C. — Niederschl. 46,7 mm.

Barometerstand höchst. (9. März) 761,0; tiefster (6. März) 729,2; mittlerer 750,2 mm.

Thermometerstand » (28. ») 20,4; » (9. ») -12,4; » 3,1° C.

Anzahl der Tage mit Regen 8; Schnee 7; Regen und Schnee —.

» » » » Nebel 12; Reif 7; Gewitter —.

» » heiteren Tage 7; gemischten Tage 18; trüben Tage 6.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 56,0 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) N. 2 mal; NO. 25 mal; O. 10 mal; SO. 15 mal;

S. 3 mal; SW. 28 mal; W. 5 mal; NW. 5 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 75,3 %.

Nr. 2184. **Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im März 1886.**

März-Mittel aus 6 Jahren (1881—1886):

Barom. 742,43 mm. — Thermom. 3,65° C. — Niederschl. 43,89 mm.

Barometerstand höchst. (9. März) 755,50; tiefster (3. März) 722,30; mittlerer 743,55 mm.

Thermometerstand » (31. ») 16,2; » (9. ») -20,2; » 0,26° C.

Anzahl der Tage mit Regen 4; Schnee 6; Regen u. Schnee 1.

» » » » Nebel 3; Reif —; Gewitter —.

» » heiteren Tage 10; gemischten Tage 16; trüben Tage 5.

Höhe der Niederschläge an 11 Tagen mit messbarem Niederschlag: 44,5 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 8 mal; NO. 16 mal; O. 10 mal; SO. 6 mal;

S. 11 mal; SW. 22 mal; W. 12 mal; NW 1 mal; Windstille 7 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 88,04 %.



**Nr. 2185. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	
Darmstadt	20,00	18,00	19,00	16,00	14,50	15,25	20,00	14,00	17,00	16,00	14,50	15,25	10,00	6,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	15,50	14,40	14,83	8,00	7,20
Bensheim	18,00	17,00	17,50	14,75	14,75	14,75	13,50	13,50	13,50	14,00	14,00	14,00	6,40	6,40
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	8,00	7,00
Erbach	18,50	18,50	18,50	15,50	15,50	15,50	14,25	14,25	14,25	13,00	13,00	13,00	7,50	7,50
Offenbach	20,00	17,25	18,58	18,00	14,75	16,51	21,00	15,00	17,63	18,00	14,25	15,83	10,00	7,50
Giessen	18,25	17,25	17,76	15,50	15,00	15,28	15,30	15,00	15,10	14,25	14,00	14,04	6,50	6,00
Alsfeld	17,50	17,00	17,31	14,50	14,25	14,38	14,00	13,50	13,75	14,00	13,80	13,90	5,60	5,20
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Butzbach	18,50	18,40	18,45	15,50	15,00	15,25	14,50	14,00	14,25	14,40	14,00	14,20	5,60	5,20
Friedberg	18,00	17,50	17,71	15,25	14,75	15,00	15,00	14,00	14,50	15,00	13,50	14,17	8,00	7,00
Schotten	17,00	16,00	16,50	14,50	14,00	14,25	13,50	12,25	12,79	13,50	13,00	13,25	6,25	5,75
Mainz	19,00	17,75	18,33	15,75	15,00	15,34	16,00	13,25	14,91	15,50	14,00	14,59	7,30	6,50
Alzey	19,00	17,70	18,29	15,40	14,80	15,13	14,10	12,70	13,39	15,00	14,40	14,69	6,50	5,50
Bingen	18,50	16,70	17,29	15,00	13,50	14,28	14,00	13,00	13,37	15,80	14,00	14,83	7,00	5,80
Worms	20,00	18,00	19,00	16,00	15,00	15,50	14,00	13,00	13,50	15,00	14,50	14,75	7,00	6,00
Summe			283,97			241,92			237,44			229,83		
Mittelpreis			17,75			15,12			14,84			14,36		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.			Weissmehl			Roggen.	
	Preis per															
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,32	1,20	1,26	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,00	1,06	.	.	.	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30
Erbach	1,36	1,36	1,36	0,90	0,90	0,90	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,44	0,36	0,40	0,24
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36
Giessen	1,28	1,22	1,25	1,00	0,90	0,95	1,32	1,00	1,16	1,20	1,08	1,14	0,44	0,32	0,38	0,36
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,04	1,00	1,02	0,32	0,30	0,31	0,22
Büdingen	1,20	1,12	1,16	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12	0,36	0,36	0,36	0,28
Butzbach	1,32	1,28	1,30	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,04	1,04	1,04	0,40	0,36	0,38	0,28
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,05	1,08	0,34	0,26	0,30	0,26
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,10	1,15	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,38	0,32	0,35	0,30
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28
Bingen	1,40	1,30	1,35	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	0,40	0,30	0,35	0,24
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,40	0,30	0,35	0,26
Summe			20,74			16,82			16,87			18,64			6,02	
Mittelpreis			1,30			1,05			1,12			1,17			0,38	

**an 16 Orten des Grossh. Hessen im März 1886.**

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
1 0 0 K i l o g r a m m.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	
8,00	6,00	4,00	5,00	6,50	4,00	5,11	30,00	13,00	21,50	32,00	18,00	25,00	55,00	30,00	42,50
7,60	5,40	5,00	5,20	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
6,40	5,80	5,80	5,80	4,00	3,50	3,75	22,00	16,00	19,00	18,00	14,00	16,00	26,00	22,00	24,00
7,50	5,50	5,00	5,25	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	48,00	44,00	46,00
7,50	5,00	5,00	5,00	3,20	3,20	3,20	36,00	36,00	35,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
8,71	7,00	5,00	5,97	5,00	3,50	4,32	40,00	19,00	24,19	36,00	18,00	24,50	56,00	28,00	39,61
6,20	4,00	3,40	3,80	4,50	3,40	4,00	21,50	21,00	21,20	25,00	24,25	24,50	33,00	31,00	32,00
5,40	4,20	4,00	4,10	4,00	3,80	3,90	14,50	14,00	14,25	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,37	4,00	3,40	3,55	4,00	3,00	3,53	18,50	18,00	18,25	26,00	24,00	25,00	30,00	28,00	29,00
7,50	6,00	5,00	5,50	4,50	3,50	4,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	56,00	32,00	44,00
6,04	4,20	4,00	4,10	4,00	4,00	4,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,84	4,80	4,00	4,38	5,00	4,00	4,63	23,00	18,00	20,50	22,00	19,00	20,50	48,00	40,00	44,00
6,00	5,00	4,00	4,50	4,40	3,50	3,91	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
6,33	4,50	2,50	3,80	4,80	3,60	4,08	36,00	30,00	33,18	34,25	24,00	28,80	50,00	41,50	46,08
6,50	4,00	3,00	3,50	4,60	3,90	4,25	24,00	20,00	22,00	26,00	20,00	23,00	50,00	28,00	39,00
107,89			74,45			66,18			398,07			404,36			553,19
6,74			4,65			4,14			26,54			26,95			36,88

mehl Roggenbrod			Butter.				Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Sten- kohl- per 100 kg	Braun- kohl- per 100 kg	Torf per 1000 Stück.	
K i l o g r a m m.																		
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.
0,35	0,26	0,26	0,26	1,90	1,60	1,79	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,64	2,40	0,22	1,94	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,00	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	1,80	1,60	1,70	0,18	0,16	0,17	0,80	0,50	0,71	3,20	0,24	1,60	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,55	2,40	0,22	2,00	.	4,00	
0,24	0,19	0,19	0,19	1,90	1,90	1,90	0,17	0,17	0,17	0,55	0,55	0,55	2,00	0,24	2,00	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	1,90	2,18	0,35	0,24	0,30	0,80	0,60	0,70	2,80	0,24	2,20	1,80	.	
0,34	0,24	0,22	0,23	2,04	1,60	1,86	0,18	0,12	0,15	0,60	0,45	0,51	2,80	0,20	1,62	1,50	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	1,80	1,60	1,70	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,48	3,20	0,24	1,60	1,80	.	
0,28	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,40	0,40	0,40	2,40	0,23	1,80	0,90	.	
0,26	0,24	0,20	0,22	2,00	2,00	2,00	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	1,90	1,50	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	1,60	1,40	1,50	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,60	0,26	1,70	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,70	1,60	1,63	0,15	0,15	0,15	0,50	0,40	0,47	3,20	0,25	2,20	.	.	
0,28	0,27	0,26	0,27	2,10	1,90	1,99	0,20	0,18	0,19	0,52	0,44	0,47	2,60	0,20	1,60	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	1,96	1,64	1,79	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,57	3,20	0,20	1,50	.	.	
0,20	0,24	0,22	0,23	2,20	1,60	1,84	0,20	0,16	0,18	0,70	0,50	0,61	2,80	0,22	1,30	.	.	
0,23	0,23	0,23	0,23	2,00	1,80	1,91	0,18	0,12	0,14	0,80	0,50	0,61	3,00	0,20	1,30	.	.	
4,48			3,66			29,34			2,74			9,07	45,00	3,60	28,26	7,50	7,50	
0,28			0,23			1,83			0,17			0,57	2,81	0,23	1,77	1,50	3,75	

Nr. 2186. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im März 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 66 200	Darmst. 43 400	Offenb. 32 100	Worms. 22 300	Giessen. 19 200	Bessung. 8 250	Bingen. 7 250	Kastel. 7 000	Lamprth. 6 500	Bensh. 6 100	Alzey. 6 000	Pfungsst. 5 600	Viernh. 5 300	Heppenh. 4 800 *)	N.-Isenb. 5 100	Friedb. 5 050	Im Ganzz. 250 200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	37	13	14	12	7	2	3	7	6	6	3	6	3	3	3	1	126
» » 2.—15. »	10	4	14	7	8	2	3	1	2	1	1	2	1	1	6	1	64
» » Erwachsene	75	57	26	28	23	6	8	5	6	6	8	8	5	4	4	10	279
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	2	2	1	1	2	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Selbstmord	1	1	1	1	.	1	.	.	1	1	1	.	.	1	1	.	10
Mord u. tödtl. Körperverletzung	†)1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	†)1
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie	1	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	10
Croup	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Keuchhusten	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	2	.	4
Unterleibstypus	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	25	17	10	13	11	2	.	1	3	3	2	2	2	.	1	3	95
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	11	12	7	2	4	1	3	3	1	2	2	.	1	3	3	4	59
Apoplexia (Schlagfluss)	6	4	1	2	2	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	17
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	5	3	.	3	1	1	.	.	.	1	.	1	.	2	1	.	18
Andere bekannte Krankheiten	54	34	21	22	17	5	8	7	6	5	6	11	3	1	3	5	208
Todesursache unbekannt	12	.	3	2	.	.	.	.	3	.	1	.	2	.	1	.	24
Zusammen	122	74	54	47	38	10	14	13	14	13	12	16	9	8	13	12	469
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	22,10	20,46	20,19	25,29	23,75	14,55	23,17	22,29	25,85	25,57	24,00	34,29	20,38	19,79	30,59	28,51	22,49

\*) Ausschliesslich der Pflöglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle. †) Hinrichtung.

**Anzeige.**

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Gehefet 1 Mk 20 S.  
Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1881.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 361.

Mai

1886.

Inhalt: Verkehr bei den Telegraphen-Anstalten des Grossh. Hessen 1884 u. 1885. — Dienstliche Arbeiten der Grossh. Steuercommissariate 1884—85. — Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz 1885. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Febr. 1886. — Schülerzahl in den Präparanden-Anstalten des Grossh. Hessen 1885—86. — Vergleich. meteorol. Beobacht. März 1886. — Muthungen u. Belehungen im Grossh. Hessen 1885. — Anzeige.

### Nr. 2187. Verkehr bei den Telegraphen-Anstalten des Grossh. Hessen in den Jahren 1884 u. 1885.\*)

Zahl der Telegraphen-Anstalten (einschl. Telegraphen-Hülfsstellen)	1884.	1885.
	194	204
Zahl der aufgegebenen Telegramme	Stück 256 570	258 770
Summe der dafür erhobenen Gebühren**)	M. 234 703,07	234 136,00
Eine Telegraphen-Anstalt entfällt auf Quadrat-Kilometer	39,6	37,7
Eine Telegraphen-Anstalt entfällt auf Einwohner	4929	4687
Es kommen:		
auf je 1 Quadratkilometer Telegramme	Stück 33,4	33,7
» » 1 » Gebühren	M. 30,55	30,48
» » 1000 Einwohner Telegramme	Stück 268,33	270,63
» » 1000 » Gebühren	M. 245,46	244,87

Von den im Jahr 1885 im Betrieb gewesenen Telegraphen-Anstalten bestand bei denjenigen zu Alzey, Bensheim, Bingen, Darmstadt (Telegraphenamt und Bahnhof), Bad-Nauheim, Butzbach, Friedberg, Giessen, Mainz (Telegraphenamt und Bahnhof), Offenbach und Worms ununterbrochener Dienst, bei allen übrigen Anstalten beschränkter Tagesdienst.

Die nachstehende Uebersicht enthält, nach Provinzen geordnet, für jede im Grossherzogthum belegene Telegraphen-Anstalt die Zahl der in den Jahren 1884 und 1885 aufgegebenen Telegramme, sowie den Betrag der dafür erhobenen Gebühren.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 345, Oct. 1885, S. 313.

\*\*\*) Mit Ausnahme der durch das Kaiserliche Postamt Wimpfen erhobenen.

Die mit \* bezeichneten Anstalten sind im Jahre 1884, die mit \*\* bezeichneten im Jahre 1885 eröffnet worden.

Am 31. December 1885 waren im Betrieb:

1461 Kilometer Linien,

4624 » Leitungen,

329 Apparate, darunter 69 Fernsprecher;

beschäftigt waren 51 Telegraphenbeamte und 17 Telegraphenboten.

Von den Telegraphenämtern waren 2 selbständig, die übrigen mit den Postämtern vereinigt.

### I. Provinz Starkenburg.

Namen der Telegraphen- Anstalten.	1884.		1885.	
	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.
Darmstadt, Telegraphenamts	32 459	36 284,51	33 798	34 103
» Annahmest. am Bahnhof	5 021	4 141,90	6 640	6 491
Arheilgen	95	60,15	113	64
Auerbach	738	853,87	736	661
Babenhausen	735	493,19	902	683
Beerfelden	420	378,70	344	234
Bensheim	2 213	1 711,66	2 098	1 565
Bessungen	816	717,75	978	909
Biblis	211	127,90	225	127
Bickenbach	116	69,45	108	82
Bieber	36	24,25	24	19
Birkenau	278	221,00	347	275
Bischofsheim	283	241,90	379	290
Brensbach	138	99,35	119	79
Bürgel	103	81,40	128	88
Bürstadt	111	63,45	112	65
Dieburg	749	542,70	713	496
Dietzenbach *	65	37,45	110	61
Dreieichenhain **			44	30
Eberstadt	384	255,00	452	307
Egelsbach *	47	39,50	45	41
Erbach	796	555,10	693	478
Fränkisch-Crumbach	202	168,30	142	115
Fürth	231	164,15	243	156
Gernsheim	764	489,70	681	474
Goddellau	171	111,20	191	118
Griesheim	746	1 127,40	693	946
Gross-Bieberau	146	101,85	182	115
Gross-Gerau	1 680	1 505,05	1 483	1 308
Gross-Rohrheim	92	58,80	69	38
Gross-Steinheim	436	291,11	454	278
Gross-Umstadt	530	413,25	471	340
Gross-Zimmern	309	215,30	262	179
Heppenheim	653	458,20	940	688
Hetzbach *	70	49,13	135	81
Hirschhorn	265	194,65	269	192
Höchst	330	236,55	237	165
Jugenheim	1 418	1 757,20	1 430	2 264
Klein-Krotzenburg	250	176,50	298	231
König	243	183,85	171	101
Lampertheim	864	585,75	937	634
Langen	345	220,83	380	244

Namen der Telegraphen- Anstalten.	1884.		1885.	
	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.
Lengfeld	100	64,65	144	114
Lindenfels	285	201,75	288	179
Lorsch	464	297,85	404	255
Michelstadt	1 280	1 050,70	950	739
Mörfelden	81	41,90	65	40
Mörlenbach	102	67,55	89	58
Mühlheim a. M.	58	34,30	91	73
Münster*	24	14,50	53	38
Nauheim	140	95,12	103	61
Neckar-Steinach	380	268,30	418	303
Neu-Isenburg	249	196,55	307	264
Neustadt	182	118,25	190	123
Nieder-Ramstadt	115	67,35	99	61
Nordheim**	.	.	20	10
Ober-Ramstadt	272	176,70	352	227
Offenbach	12 057	12 773,70	13 138	14 468
Pfungstadt	1 118	942,30	1 002	770
Reichenbach	222	180,40	177	145
Reichelsheim i. O.	378	352,75	339	313
Reinheim	325	194,15	326	206
Rimbach	244	158,45	252	175
Rossdorf**	.	.	40	24
Rüsselsheim	598	493,10	501	346
Rumpenheim*	728	1 612,70	47	37
Schönberg	409	458,00	398	496
Seeheim	252	189,60	334	231
Seligenstadt	799	587,20	864	626
Sprendlingen	168	101,90	557	391
Stockstadt	181	124,35	138	87
Trebur	332	150,10	353	174
Urberach	116	71,10	75	42
Viernheim	735	514,40	703	475
Wald-Michelbach	365	268,95	368	274
Wimpfen	702	†)	830	†)
Wolfsgarten	283	149,18	289	124
Zwingenberg	236	162,99	290	207
	79 539	77 689,74	83 370	77 971

## II. Provinz Oberhessen.

Giessen, Hauptpostamt am Bahnhof	9 199	6 156,62	8 765	5 756
Giessen, Zweigstelle in der Stadt	7 915	5 734,25	7 793	6 067
Allendorf a. d. Lumda	220	159,95	214	149
Alsfeld	1 612	1 171,45	1 775	1 297
Altenstadt	311	219,75	246	172
Assenheim	220	155,05	214	149
Bad-Nauheim	3 201	3 638,50	3 701	3 759
Berstadt*	41	28,20	103	69
Büdingen	1 345	977,15	1 072	751
Bönstadt	56	36,05	66	43
Butzbach	1 065	788,81	1 060	736
Düdelsheim	115	78,15	104	78

†) Nicht bekannt.

Namen der Telegraphen- Anstalten.	1884.		1885.	
	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren M.	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.
Echzell	520	452,60	385	303
Friedberg	2 436	1 756,80	2 634	1 852
Gambach	76	49,10	61	39
Gedern	300	207,75	279	214
Grebenua**	.	.	53	36
Grehenhain	192	134,35	218	131
Grossen-Buseck	107	71,15	123	86
Gross-Karben	228	210,26	245	249
Grünberg	451	307,85	399	291
Heldenbergen	317	343,30	269	229
Herbstein	254	156,20	234	144
Hirzenbain	701	553,80	778	734
Homberg	325	253,09	278	218
Hungen	843	660,80	635	479
Kirtorf	158	94,15	164	110
Lang-Göns	43	35,75	41	24
Laubach	862	722,47	717	571
Lauterbach	1 056	755,21	1 089	797
Lich	538	396,35	625	454
Lindheim*	18	14,50	168	129
Lollar	1 110	1 104,05	1 114	1 057
Londorf	226	188,30	186	169
Mücke	138	90,75	123	84
Münzenberg	181	128,70	174	122
Nieder-Wöllstadt	221	145,05	209	136
Nidda	819	540,85	831	574
Ober-Mörlen	75	53,15	95	61
Ortenberg	343	195,45	358	227
Reichelsheim i. d. W.	151	111,05	152	108
Rockenberg	141	91,55	146	99
Rodheim vor der Höhe**	.	.	22	13
Romrod	133	80,05	187	82
Ruppertenrod	166	111,55	122	97
Schlitz	1 002	1 099,75	1 155	1 218
Schotten	509	335,00	527	342
Steinbach b. Giessen	98	59,95	96	52
Stockhausen	244	155,40	277	205
Treis a. d. Lumda**	.	.	6	3
Ulrichstein	211	153,05	180	120
Vilbel	339	246,60	325	233
	40 832	31 209,66	40 793	31 118

### III. Provinz Rheinhessen.

Mainz, Telegraphenamtsamt	70 113	70 713,21	59 010	59 821
» Annahmest. am Bahnhof	10 694	9 374,65	16 291	16 310
» Gartenfeld	1 478	1 335,40	1 193	1 087
» IV.*	665	550,80	3 236	2 751
Alsheim	557	372,55	574	347
Alzey	3 159	2 462,12	2 596	1 973
Armsheim*	103	72,80	207	151
Bechtheim*	131	90,40	134	92
Bingen	10 285	7 953,74	11 207	9 929
Bodenheim	309	277,85	389	346
Bretzenheim*	76	45,10	105	95
Budenheim	484	474,35	422	317

Namen der Telegraphen- Anstalten.	1884.		1885.	
	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.	Aufgegebene Telegramme. Stück.	Erhobene Gebühren. M.
Büdesheim	140	98,25	160	102
Dorn-Dürkheim	95	64,10	147	99
Eich	234	167,05	208	151
Eppelsheim	409	301,05	411	281
Finthen	154	109,90	174	111
Flonheim	432	332,60	399	329
Framersheim**	.	.	34	23
Fürfeld	230	170,90	295	197
Gau-Algesheim	793	484,20	634	402
Gau-Bickelheim	290	152,75	252	145
Gensingen	186	124,25	195	123
Gimbsheim	167	107,85	170	110
Gonsenheim	329	217,30	438	304
Guntersblum	421	348,65	355	252
Hechtsheim*	93	68,15	167	139
Heidesheim	256	192,55	277	201
Heppenheim a. d. Wiese*	60	43,55	224	155
Jugenheim	148	109,75	145	76
Kastel	2 444	1 800,75	2 441	2 004
Kostheim	699	503,25	817	589
Laubenheim	107	67,58	195	128
Mombach	683	362,44	594	286
Monsheim	1 038	726,81	846	534
Nackenheim	303	246,00	296	248
Nieder-Flörsheim	100	73,64	151	110
Nieder-Ingelheim	1 462	1 313,45	1 404	1 498
Nieder-Olm	361	235,15	486	335
Nieder-Saulheim	171	112,15	188	126
Nierstein	883	651,60	884	678
Ober-Ingelheim	1 115	840,95	972	704
Odernheim	253	160,05	273	195
Offstein*	55	51,85	404	385
Oppenheim	1 547	1 253,70	1 505	1 246
Osthofen	1 133	811,51	1 005	804
Partenheim*	90	59,05	106	82
Pfeddersheim	459	305,10	503	338
Pfiffligheim	44	33,15	54	34
Rhein-Dürkheim*	180	145,71	286	228
Sauer-Schwabenheim	230	162,80	198	143
Sprendlingen	524	397,15	179	120
Udenheim	105	86,10	114	75
Wallertheim	131	83,40	148	98
Weisenau	452	374,05	562	420
Wendelsheim	197	127,10	201	143
Westhofen	305	202,50	272	202
Wöllstein	418	309,75	460	341
Wörstadt	506	401,55	509	340
Worms	17 713	17 089,56	18 505	16 194
	136 199	125 803,67	134 607	125 047

**Wiederholung.**

Provinz Starkenburg	79 539	77 689,74	83 370	77 971
» Oberhessen	40 832	31 209 66	40 793	31 118
» Rheinhessen	136 199	125 803,67	134 607	125 047
Grossherzogthum Hessen	256 570	234 703,07	258 770	234 136



**Nr. 2188. Uebersicht der dienstlichen Arbeiten der**

Steuercommissariate.	Anzahl der Grundstücke.	Veränderungen												
		in den Steuerkatastern.							in den Grundbüchern.					
		Besitzwechsel.	Culturveränderungen.		Bauveränderungen.		Sonstige Veränderungen.	Besitzwechsel.	Löschungen von Eigentumsbeschränkungen.	Cultur-, Bau- und sonstige Veränderungen.				
			Zahl der Grundstücke.	Veränderung am Steuerkapital	Zahl der Hofrathen.	Veränderung am Steuerkapital								
	±	M.	±	M.	±	M.								
<b>Starkenburg.</b>														
Beerfelden	41 988	1 589	65	—	1,9	22	+	296,6	.	1 589	900	8	1	
Darmstadt	105 850	3 913	641	+	71,0	93	+	7 047,0	.	3 913	1 883	73	1	
Dieburg	141 400	3 573	135	—	10,0	55	+	484,3	.	3 573	2 031	15	1	
Fürth	36 253	2 145	73	+	92,9	26	+	534,8	58	2 145	832	15	1	
Gross-Gerau	164 933	5 763	297	—	86,5	143	+	2 711,5	.	5 763	2 039	44	1	
Heppenheim	87 822	4 908	3 340	+	485,1	143	+	2 752,5	.	4 908	1 614	3 48	1	
Höchst	92 098	2 356	308	+	26,2	25	+	258,5	9	2 356	1 241	34	1	
Langen	138 827	5 304	291	+	145,6	80	+	450,5	.	5 304	2 542	37	1	
Michelstadt	36 645	1 620	322	+	33,6	52	+	159,0	40	1 620	462	37	1	
Offenbach	77 568	3 686	388	—	666,3	159	+	8 571,4	20	3 686	1 684	56	1	
Seligenstadt	174 914	8 257	806	+	81,5	44	+	387,5	.	8 257	2 977	2	1	
Zwingenberg	87 440	4 088	180	—	57,2	126	+	1 832,7	8	4 109	2 144	23	1	
Summe	1 185 738	47 202	6 846	+	114,0	968	+	25 486,3	135	47 223	20 349	7 08	15	
<b>Oberhessen.</b>														
Alsfeld	97 634	4 930	164	—	7,4	44	+	327,5	.	4 952	2 474	20	2	
Butzbach	208 562	7 213	51	+	1,2	32	+	330,8	.	6 950	2 661	8	2	
Büdingen	180 050	8 298	104	—	204,9	41	+	10,3	67	8 298	2 922	21	2	
Friedberg	253 750	10 039	172	—	1,9	86	+	2 033,1	.	8 516	3 089	20	2	
Giessen	179 321	6 177	396	—	265,9	130	+	7 684,0	.	6 177	2 681	53	2	
Grünberg	196 757	9 978	210	+	22,9	55	+	217,0	.	9 871	3 649	26	2	
Homberg	65 166	3 825	235	—	8,5	17	+	44,0	.	3 825	1 987	7	2	
Hungen	231 729	7 346	350	—	363,2	66	—	31,7	97	7 346	2 307	15	2	
Lauterbach	143 450	6 206	177	—	18,7	49	+	121,0	27	6 161	3 391	22	2	
Nidda	245 534	10 241	570	—	127,0	57	+	2 476,3	.	10 241	4 344	64	2	
Schotten	115 237	4 038	144	+	140,2	35	+	233,0	.	4 038	1 552	9	2	
Summe	1 917 190	78 291	2 573	—	833,2	612	+	13 445,3	191	76 375	31 057	2 63	9	
<b>Rheinhausen.</b>														
Alzey	87 307	5 292	365	+	18,6	101	+	791,5	.	5 292	.	48	2	
Bingen	137 732	5 754	173	—	24,7	63	+	462,5	.	5 754	143	23	2	
Mainz	131 278	5 179	436	—	1833,3	288	+	43 323,5	.	5 179	96	73	2	
Ob.-Ingelhm.	123 896	6 959	178	+	56,2	76	+	2 518,0	57	6 959	25	30	2	
Oppenheim	98 640	5 099	297	—	86,0	150	+	780,5	.	5 099	38	46	2	
Osthofen	84 228	3 532	471	—	37,4	110	+	1 498,3	463	3 532	3	1 03	2	
Wörrstadt	128 774	5 000	123	—	136,6	49	+	772,1	2	5 000	206	17	2	
Worms	95 085	3 656	385	—	35,1	220	+	5 226,0	.	3 656	19	60	2	
Summe	886 940	40 471	2 428	—	2078,3	1057	+	55 372,4	522	40 471	530	4 00	27	
<b>Wiederholung.</b>														
Starkenburg	1 185 738	47 202	6 846	+	114,0	968	+	25 486,3	135	47 223	20 349	7 08	15	
Oberhessen	1 917 190	78 291	2 573	—	833,2	612	+	13 445,3	191	76 375	31 057	2 63	9	
Rheinhausen	886 940	40 471	2 428	—	2078,3	1057	+	55 372,4	522	40 471	530	4 00	27	
<b>Gr. Hessen</b>	3 989 868	165 964	11 847	—	2797,5	2637	+	94 304,0	848	164 069	51 936	13 70	52	

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 343, Sept. 1885, S. 282.  
 \*\*) Durch Einführung der Kapitalrentensteuer.

**Großh. Steuercommissariate im Jahr 1884—85.\*)**

Messbriefe.		Ab- und Zugang der Gewerbesteuerpflichtigen.			Ab- und Zugang der Einkommensteuerpflichtigen.			Zugang der Kapitalrentensteuerpflicht.**)		Bevölkerung 1880.	Posten in den Hauptsteuerlisten.			
Anzahl derselben.	Anzahl der in den Plänen enthaltenen Parzellen.	Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung an Steuerkapital.	Veränderung in der Anzahl derselben.		Anzahl derselben.	Steuerkapital.	Ortseinwohner.		Ausmärker.			
		+	—		+	—						+	—	
82	213	—	122	—	2 518,1	—	2 071	+	6 393,6	240	17 023	22 092	4 898	1 291
185	720	—	345	—	26 362,0	—	4 983	+	968 706,0	3 145	534 247	71 746	23 585	2 143
79	288	—	203	—	3 985,0	—	2 234	+	10 616,0	435	29 359	25 142	7 534	3 842
87	577	—	295	—	4 084,0	—	2 170	+	4 836,0	281	17 048	24 487	6 124	1 508
130	559	—	76	+	4 566,0	—	2 919	+	7 906,0	714	37 673	33 587	11 941	2 859
133	375	—	153	—	239,5	—	1 720	+	55 874,0	346	25 825	34 205	9 867	2 349
65	246	—	244	—	2 785,0	—	2 233	—	5 669,0	313	11 582	20 315	5 184	2 167
104	390	—	110	—	769,0	—	1 000	+	32 540,0	377	14 848	27 220	8 797	1 960
101	390	—	171	—	1 579,6	—	1 673	+	31 626,0	406	25 305	22 198	4 625	1 389
234	495	—	124	—	22 760,0	—	2 601	+	329 727,0	798	116 117	49 448	21 986	1 572
203	2 216	—	31	+	1 891,0	—	6	+	24 502,0	395	18 493	25 973	7 713	3 136
154	409	—	156	—	1 109,0	—	1 631	+	157 728,0	696	59 275	37 498	10 784	3 874
1557	6 878	—	2030	—	59 734,2	—	25 229	+	1 615 113,6	8 146	906 795	393 911	123 038	28 090
45	118	—	325	—	3 672,6	—	1 809	+	60 687,0	617	31 128	22 688	5 833	2 407
51	126	—	92	—	2 773,1	—	2 247	—	522,0	459	29 205	19 495	7 222	3 607
47	102	—	99	—	6 198,0	—	1 467	+	37 673,0	384	31 651	19 123	7 429	3 651
223	500	—	272	—	7 605,0	—	2 128	+	171 117,0	811	76 444	41 017	12 761	3 853
223	481	—	123	+	8 993,0	—	2 187	+	346 326,0	1 044	132 856	37 861	11 237	5 018
60	156	—	171	—	3 046,0	—	1 790	+	19 513,0	429	20 027	21 066	8 217	2 757
84	544	—	93	—	1 652,4	—	958	+	5 804,3	250	10 003	11 644	3 224	1 736
85	326	—	143	—	594,3	—	3 397	—	34 257,0	505	28 072	24 451	9 793	2 781
61	223	—	621	—	5 690,0	—	2 734	+	13 500,0	518	26 556	29 092	7 569	3 861
93	344	—	161	+	1 028,0	—	2 369	+	919,0	498	23 982	24 685	10 018	5 436
15	34	—	186	—	2 546,0	—	996	+	24 217,0	262	10 122	14 155	5 649	2 962
987	2 954	—	2286	—	23 756,4	—	22 082	+	644 977,3	5 777	420 046	265 277	88 952	38 069
291	921	—	97	—	3 475,0	—	1 605	+	34 090,0	394	30 943	22 295	8 908	4 738
219	647	+	17	+	3 796,0	—	89	+	99 512,0	628	56 635	30 623	11 723	6 971
541	1 784	—	103	+	24 636,0	—	4 480	+	1 380 414,0	2 552	438 754	97 032	34 139	5 105
556	1 244	—	44	+	1 835,0	—	1 194	+	59 101,0	425	38 290	23 527	9 135	4 620
313	1 278	—	70	—	4 880,0	—	1 450	+	93 436,0	409	36 058	22 280	7 437	4 441
259	994	—	204	—	7 826,0	—	2 506	—	36 658,0	372	25 814	21 779	7 283	4 148
254	744	—	91	—	4 470,0	—	975	+	51 479,0	320	16 433	21 126	7 572	3 906
279	640	—	91	+	6 917,0	—	1 589	+	342 799,0	791	125 450	38 490	13 526	3 284
2712	8 252	—	683	+	16 533,0	—	13 710	+	2 024 173,0	5 891	768 377	277 152	99 723	37 213
1557	6 878	—	2030	—	59 734,2	—	25 229	+	1 615 113,6	8 146	906 795	393 911	123 038	28 090
987	2 954	—	2286	—	23 756,4	—	22 082	+	644 977,3	5 777	420 046	265 277	88 952	38 069
2712	8 252	—	683	+	16 533,0	—	13 710	+	2 024 173,0	5 891	768 377	277 152	99 723	37 213
5256	18 084	—	4999	—	66 957,6	—	61 021	+	4 284 263,9	19 814	2 095 218	936 340	311 713	103 372

Steuercom- missariate.	Anzahl der				Gewerb- Steuer- reclama- tionen mit		Grund- Steuer- reclama- tionen mit		Remon- strationen gegen die Einkom- mensteuer I. Abth. mit		Reclama- tionen gegen die Einkom- mensteuer I. Abth. mit		Reclama- tionen gegen die Einkom- mensteuer II. Abth. mit			
	Gewerbsteuer- pflichtigen.	Grundsteuer- pflichtigen.	Kapitalrenten- steuerpflichtigen.	Einkommen- steuer- pflichtigen.		Steuer- nachlass.	Abschlag.	Steuer- nachlass.	Abschlag.	Steuer- nachlass.	Abschlag.	Steuer- nachlass.	Abschlag.	Steuer- nachlass.	Abschlag.	
				I. Abtheilung.	II. Abtheilung.											
<b>Starken burg.</b>																
Beerfelden	1330	5414	240	114	2072	86	5	.	.	1	.	3	.	99	20	
Darmstadt	4679	10574	3145	2602	12838	212	1	2	2	127	85	15	13	1022	76	
Dieburg	2048	10435	435	172	4191	68	6	.	2	4	.	.	.	33	28	
Fürth	1814	5292	281	99	3000	108	.	.	.	.	.	2	7	7	109	20
Gross-Gerau	2406	11824	714	291	6279	61	2	.	.	16	6	1	1	250	10	
Heppenheim	2013	9489	346	227	7028	96	1	.	.	16	5	1	.	127	23	
Höchst	1500	6502	313	93	2413	39	1	.	.	4	5	.	.	45	18	
Langen	1678	9644	377	105	5163	60	.	.	.	2	1	.	.	1	115	4
Michelstadt	1467	5011	406	181	2458	86	1	1	1	12	4	.	.	1	129	13
Offenbach	3561	7003	798	1156	15602	289	6	5	.	87	14	7	13	1419	56	
Seligenstadt	1829	9435	395	126	5762	46	.	.	.	.	.	.	.	78	12	
Zwingenberg	2733	11974	696	446	7746	140	4	.	.	24	13	9	7	263	123	
Summe	27058	102597	8146	5612	74552	1291	27	8	5	297	137	43	43	3689	406	
<b>Oberhessen.</b>																
Alsfeld	1449	7163	617	238	3440	96	4	.	.	20	4	4	1	123	50	
Butzbach	1422	9921	459	184	2189	51	3	.	.	12	5	3	1	68	10	
Büdingen	1233	10372	384	185	3335	66	1	.	.	5	2	.	3	56	19	
Friedberg	3342	13912	811	550	8125	250	10	.	.	17	7	3	4	300	47	
Giessen	2345	12567	1044	938	6625	96	15	5	.	52	29	7	16	366	64	
Grünberg	1490	10431	429	101	3742	54	3	.	.	6	4	2	2	56	34	
Homberg	664	4573	250	76	1522	33	.	1	.	.	.	4	3	39	8	
Hungen	1982	11316	505	260	2674	113	3	30	1	14	11	15	5	151	66	
Lauterbach	1784	10798	518	131	3243	54	2	.	.	5	4	2	.	85	29	
Nidda	1926	14137	498	151	4039	72	.	1	.	6	2	1	1	81	15	
Schotten	1047	8194	262	54	2694	58	.	.	.	.	.	2	2	38	10	
Summe	18684	113384	5777	2868	41628	943	41	37	1	137	68	43	38	1363	352	
<b>Rhein hessen.</b>																
Alzey	2069	12327	394	346	4356	94	.	.	.	6	1	2	1	131	12	
Bingen	2435	15572	628	624	8514	94	4	.	.	25	8	3	3	289	98	
Mainz	6487	15144	2552	3166	25474	241	5	.	.	66	41	72	15	2143	73	
Ob.-Ingelheim	1557	12996	425	296	4861	81	.	.	.	8	6	2	.	143	16	
Oppenheim	2039	10388	409	409	4369	29	6	1	.	12	5	.	2	87	16	
Osthofen	1890	10777	372	283	3294	89	.	1	.	9	1	1	1	93	13	
Wörrstadt	1824	10835	320	203	4740	47	.	.	.	3	3	.	2	37	21	
Worms	2995	11108	791	854	9838	116	26	.	.	19	5	7	4	667	212	
Summe	21296	99147	5891	6181	65446	791	41	2	.	148	70	84	28	3590	454	
<b>Wiederholung.</b>																
Starken burg	27058	102597	8146	5612	74552	1291	27	8	5	297	137	43	43	3689	406	
Oberhessen	18684	113384	5777	2868	41628	943	41	37	1	137	68	43	38	1363	352	
Rhein hessen	21296	99147	5891	6181	65446	791	41	2	.	148	70	84	28	3590	454	
<b>Gr. Hessen</b>	67038	315128	19814	14661	181626	3025	109	47	6	582	275	170	109	8642	1212	

Abchlag	Recurse gegen die Einkommensteuer II. Abth mit		Gewerbesteuerstraßen.		Posten in den		Abkaufsberechnungen.		Steuerberechnungen.		Flurbuchsauszüge und Geschossabschrift.		Brandversicherung.				
	Steuer-nachlass.	Abchlag.	Umlage-registern.	Hauptrenten-listen.	Anzahl derselben	Anzahl der abgekauften Rentenposten.	Anzahl derselben.	Anzahl der ausgeschlagenen Posten.	Anzahl derselben.	Anzahl der Posten.	Zahl der Besitzwechsel in den Brankatastern.	Zahl der Posten in den Hebrögistern.	Zahl der Brandversicherungs-Declamationen.	Zugang am Brandversicherungs-Kapital.		Brandversicherungs-kapital zu Ende des Etatsjahrs.	
														M.	M.		
20	2	23	15858	3670	1	1	100	528	.	.	136	3260	124	241710	13473920		
76	11	17	25728	7533	22	66	160	1600	.	.	311	6936	320	2098930	109316150		
28	1	3	21989	7949	5	8	110	530	.	.	156	4294	205	298910	19861250		
20	.	17	10137	3882	20	24	146	1116	.	.	166	3406	148	197310	16425180		
10	.	37	33888	7185	31	55	287	2156	.	.	195	5717	369	1153710	34309850		
20	2	13	18263	7962	4	5	205	1150	.	.	224	5325	324	528430	23494710		
18	.	10	24186	5719	9	10	117	3045	.	.	129	3520	150	124270	12024100		
13	1	31	23923	7843	20	27	425	10949	.	.	158	4366	250	314960	20358080		
13	2	1	8885	4180	4	7	49	1092	33	100	151	3212	186	253390	16050270		
56	8	4	15	59313	4973	13	23	255	2399	.	219	4272	236	977520	65112060		
12	.	2	27340	5573	.	.	167	4042	.	.	161	4074	186	368710	21037240		
123	7	9	5	15660	8550	41	75	448	7011	.	265	5783	303	493350	39232160		
406	28	37	190	285170	75019	170	301	2469	35618	33	100	2271	54165	2801	7051200	390694970	
50	2	4	34	8767	5313	66	91	186	1768	.	.	225	4140	97	117810	23366010	
10	.	13	34452	7209	29	72	123	6666	23	270	147	3865	107	173450	19603830		
19	2	14	26510	9130	1	4	111	1370	.	.	174	3539	230	67520	15149550		
47	6	23	49041	9745	3	612	200	1800	150	1000	330	7310	268	892590	49945390		
64	5	7	13	46743	9894	84	493	267	6138	.	.	185	5138	332	1799400	50308670	
34	2	13	27434	8568	12	17	145	1686	.	.	187	4506	278	309260	15511890		
8	.	12	10717	3534	4	10	47	332	.	.	112	2291	49	90	13804140		
66	1	3	10	33379	12466	30	52	122	5752	.	.	183	5075	230	354520	22110430	
29	1	13	24771	8612	22	26	224	2023	1	1	251	5302	246	540370	26993900		
15	2	8	4	12177	15036	14	31	294	3510	.	.	218	5206	297	621930	18710980	
10	1	12	24190	7337	12	18	146	3656	.	.	152	3226	146	147380	11854380		
352	10	26	165	328721	96844	277	1426	1865	34701	174	1271	2164	49598	2280	5024320	267359170	
12	2	20	14287	155	5	5	337	5183	34	117	270	4607	147	332920	21479350		
78	3	5	4	41947	169	8	12	123	657	51	526	255	5498	209	407550	30747560	
95	5	17	56	46119	253	1	1	257	1102	24	112	392	8370	425	5968970	145500310	
6	1	5	30883	78	2	1	101	935	19	129	217	4534	476	562500	24822910		
16	.	4	21892	205	.	.	257	1965	40	746	230	4833	281	434040	23482040		
15	.	1	31709	33	.	.	312	3308	65	301	229	5043	174	248410	20182770		
20	2	10	12080	154	2	3	197	1709	86	1104	200	4614	214	438090	17419530		
212	11	6	12	16810	5	.	192	720	92	592	333	6061	166	1419140	48320570		
454	20	32	112	215727	1052	18	22	1776	15579	411	3627	2126	43560	2092	9811620	331955040	
406	28	37	190	285170	75019	170	301	2469	35618	33	100	2271	54165	2801	7051200	390694970	
352	10	26	165	328721	96844	277	1426	1865	34701	174	1271	2164	49598	2280	5024320	267359170	
454	20	32	112	215727	1052	18	22	1776	15579	411	3627	2126	43560	2092	9811620	331955040	
123	58	95	467	829618	172915	465	1749	6110	85898	618	4998	6561	147323	7173	21887140	990009180	

I. Angekommene Schiffe.

Monat.	Dampfschiffe.						Segelschiffe.				Gesamtzahl der angekommenen Schiffe. (Sp. 2-4 und 8.)	Gesamtwicht der angekommenen Güter. (Sp. 7 u. 11.)	Unter der Gesamtzahl der Schiffe (Sp. 12) waren									
	Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe.			Auf Dampfschiffen angekommene Güter.	Anzahl		Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Segelschiffen angekommene Güter.			Badische.	Bayerische.	Hessische.	Niederländ.	Preussische.	Württemberg.	Belgische.			
			Anzahl.	Anzahl.	im Ganzen.		davon unbeladen.	Tonnen.												Tonnen.	im Ganzen.	davon unbeladen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.			
<b>A. zu Berg.</b>																						
Januar	49	14	10	.	2 612,0	1 179,9	56	3	14 226,5	6 221,8	129	7 401,7	5	2	10	23	84	2	3			
Februar	73	32	21	.	6 724,4	1 497,1	50	6	12 715,3	2 751,5	176	4 248,6	8	1	28	35	100	2	2			
März	109	48	26	.	7 655,6	2 143,4	86	18	20 045,6	6 244,7	269	8 388,1	12	3	40	41	167	3	3			
April	120	41	33	.	9 130,4	1 851,9	77	6	19 505,0	6 726,4	271	8 578,3	13	1	45	42	162	3	5			
Mai	197	50	35	.	10 084,0	2 501,2	82	1	22 540,2	6 392,9	364	8 894,1	16	1	38	48	255	1	4			
Juni	240	31	35	.	10 231,4	1 909,6	70	1	20 092,3	6 665,4	376	8 575,0	14	3	32	42	279	3	3			
Juli	248	41	34	1	8 699,4	1 420,1	64	.	18 122,7	4 419,2	387	5 839,3	15	5	31	44	288	3	1			
August	222	46	33	.	9 505,1	1 838,8	61	4	15 407,3	4 476,8	362	6 315,6	11	8	30	43	264	3	3			
September	155	47	29	.	7 853,7	2 195,1	71	.	18 905,0	5 705,0	302	7 900,1	10	5	38	40	204	4	1			
October	161	68	35	.	9 712,5	3 132,0	102	5	31 109,6	10 578,8	366	13 710,8	14	6	40	50	250	2	4			
November	120	52	29	1	7 389,8	2 370,1	75	1	19 835,3	7 350,6	276	9 720,7	14	1	35	45	177	2	2			
December	86	39	29	.	8 414,9	1 762,4	73	2	18 233,6	5 514,9	227	7 277,3	10	4	33	35	139	3	4			
zusammen	1 780	509	349	.	2 98 013,2	23 801,6	867	47	230 738,4	73 048,0	3 505	96 849,6	142	40	400	488	2369	31	35			
<b>B. zu Thal.</b>																						
Januar	25	11	11	3	2 623,3	79,1	107	35	7 178,0	2 048,5	154	2 127,6	10	3	101	15	25	.	.			
Februar	39	9	19	8	5 851,8	119,0	191	62	14 429,3	5 939,4	258	6 058,4	15	36	143	25	35	2	2			
März	60	14	23	10	6 768,4	144,5	303	62	21 973,8	10 045,9	400	10 190,4	14	58	236	38	50	2	2			
April	60	19	28	9	7 284,6	162,8	269	50	20 147,1	7 247,1	376	7 409,9	13	50	216	38	56	1	2			
Mai	74	19	33	11	9 912,8	171,8	273	21	19 061,8	8 711,0	399	8 882,8	18	41	225	41	67	3	4			
Juni	90	22	32	14	8 784,7	134,9	271	44	23 234,4	7 557,9	415	7 692,8	16	51	212	44	88	3	1			
Juli	93	19	38	11	10 435,6	174,1	341	46	26 915,5	12 527,9	491	12 702,0	17	51	283	44	90	4	2			
August	79	14	35	9	9 445,4	161,9	296	51	21 380,3	7 713,6	424	7 875,5	18	43	253	41	63	5	1			
September	55	15	30	8	7 992,1	153,7	282	61	22 445,8	6 647,7	382	6 801,4	17	51	220	36	54	3	1			
October	62	17	34	12	9 562,0	188,2	298	64	23 773,2	5 481,2	411	5 669,4	20	65	219	42	60	3	2			
November	60	19	34	11	9 157,8	178,3	265	65	22 546,8	5 492,6	378	5 670,9	18	68	196	42	51	2	1			
December	53	20	27	11	7 645,3	136,2	194	47	14 586,6	2 176,3	294	2 312,5	18	26	166	31	51	1	1			
zusammen	750	198	344	117	95 463,8	1 804,5	3090	608	237 672,6	81 589,1	4 382	83 393,6	194	543	2470	437	690	29	19			

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 334, April 1885. S. 138.

## II. Abgegangene Schiffe.

Monat.	Dampfschiffe.						Segelschiffe.				Gesamtzahl der abgegangenen Schiffe. (Sp. 2-4 und 8)	Gesamtwicht der abgegangenen Güter. (Sp. 7 u 11.)	Unter der Gesamtzahl der Schiffe (Sp. 12) waren								
	Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe.			Auf Dampfschiffen abgegangene Güter. Tonnen.	Anzahl im Ganzen.	davon unbeladen.	Zusammen Tragfähigkeit. Tonnen.	Auf Segelschiffen abgegangene Güter. Tonnen.			Badische.	Bayerische.	Hessische.	Niederländ.	Preussische.	Württemberg.	Belgische.		
			Anzahl.	Anzahl.	im Ganzen.															davon unbeladen.	Tonnen.
			4.	5.	6.															7.	8.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.		
<b>A. zu Berg.</b>																					
Januar	25	13	10	5	2 612,0	77,3	115	58	9 800,3	92,9	163	170,2	9	5	99	15	30	2	3		
Februar	39	31	21	15	7 724,4	30,4	197	120	17 399,6	344,6	288	375,0	14	34	159	26	51	2	2		
März	60	43	26	15	7 655,6	76,0	308	191	25 394,7	348,3	437	424,3	15	60	242	39	75	3	3		
April	60	39	32	22	8 966,0	97,5	274	160	23 113,0	335,7	405	433,2	14	46	225	39	73	3	5		
Mai	74	49	35	24	10 070,8	105,4	284	163	26 614,9	199,3	442	304,7	20	39	233	47	97	1	5		
Juni	90	30	35	24	10 231,4	62,2	268	150	24 109,9	588,9	423	651,1	16	47	215	41	98	3	3		
Juli	93	40	34	22	8 699,4	91,6	336	231	28 131,1	343,1	503	434,7	18	46	286	43	106	3	1		
August	79	42	33	24	9 505,1	57,1	291	186	21 187,3	168,0	445	225,1	16	40	252	43	88	3	3		
September	55	44	28	19	7 527,6	61,7	273	140	21 489,4	297,4	400	359,1	17	43	231	38	66	4	1		
October	62	60	33	22	9 162,6	56,1	308	160	31 705,2	607,1	463	663,2	23	62	226	46	101	2	3		
November	60	49	29	18	7 389,8	77,1	262	143	22 859,4	392,9	400	470,0	18	59	196	44	79	2	2		
December	53	39	29	21	8 424,9	47,0	199	82	16 661,9	178,0	320	225,0	13	24	170	33	73	3	4		
zusammen	750	479	345	231	97 969,6	839,4	3115	1784	268 466,7	3 896,2	4 689	4 735,6	193	505	2534	454	937	31	35		
<b>B. zu Thal.</b>																					
Januar	49	12	11	.	2 623,3	428,4	48	26	11 604,3	241,4	120	669,8	6	.	12	23	79	.	.		
Februar	73	10	19	.	5 851,8	854,4	44	16	9 745,1	632,8	146	1 487,2	9	3	12	34	84	2	2		
März	109	19	23	.	6 768,4	1 047,8	81	29	16 624,6	1 179,9	232	2 227,7	11	1	34	40	142	2	2		
April	120	21	29	.	7 449,3	928,4	72	38	16 539,1	795,3	242	1 723,7	12	5	36	41	145	1	2		
Mai	197	20	33	.	9 926,0	1 011,1	71	34	14 987,1	345,2	321	1 356,3	14	3	30	42	225	3	4		
Juni	240	23	32	.	8 784,7	826,0	73	36	19 216,9	734,4	368	1 560,4	14	7	29	45	269	3	1		
Juli	248	20	38	.	10 435,6	845,2	69	30	16 907,1	547,8	375	1 393,0	14	10	28	45	272	4	2		
August	222	18	35	3	9 445,4	916,6	66	31	15 600,3	324,1	341	1 240,7	13	11	31	41	239	5	1		
September	155	18	31	1	8 318,2	918,2	80	38	19 861,4	597,6	284	1 515,8	10	13	27	38	192	3	1		
October	161	25	36	.	10 111,9	1 431,2	92	41	23 177,6	1 711,8	314	3 143,0	11	9	33	46	209	3	3		
November	120	22	34	1	9 157,8	1 405,3	78	34	19 522,6	585,6	254	1 990,9	14	10	35	43	149	2	1		
December	86	20	27	2	7 645,3	875,5	68	29	16 158,2	293,5	201	1 169,0	15	6	28	33	117	1	1		
zusammen	1 780	228	348	7	96 517,7	11 488,1	842	382	199 944,3	7 989,4	3 198	19 477,5	143	78	335	471	2122	29	20		

### III. Angekommene Flösse.

Monat.	Anzahl der angekommenen Flösse.	Bestand der Flösse				Zusammen an Flossbestand angekommenen. Tonnen.
		hartes Holz		weiches Holz		
		Stämme.	Schnittwaaren.	Stämme.	Schnittwaaren.	
		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Januar	.	.	.	.	.	.
Februar	2	23,0	.	23,7	.	46,7
März	3	19,0	.	29,0	.	48,0
April	3	24,7	.	27,7	.	52,4
Mai	10	78,3	.	88,3	10,0	176,6
Juni	4	42,0	.	46,2	5,0	93,2
Juli	7	65,4	.	44,1	13,0	122,5
August	7	51,1	.	41,1	8,0	100,2
September	6	83,2	.	87,0	17,0	217,2
October	4	23,0	.	33,5	3,5	60,0
November	3	17,1	.	28,5	4,7	50,3
December	3	45,0	.	44,1	6,3	95,4
zusammen	52	471,8	.	493,2	67,5	1 062,5

### Nr. 2190. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im Februar 1886.

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
Betriebslänge, Ende Februar .	Kilometer. 94,50	Kilometer. 531,35 <sup>1)</sup>	Kilometer. 177,25	Kilometer. 175,73	
Beförderung <sup>2)</sup>	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
	Personen . . . . .	.	.	40 259	
	gegen 1885	.	.	+ 2 508	
	pro Kilometer gegen 1885	.	.	229	
Güter . . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
	.	.	.	13 514	
	gegen 1885	.	.	- 2 312	
	pro Kilometer gegen 1885	.	.	77	
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk. gegen 1885	114 787 - 6 285	280 208 - 24 780	43 644 - 2 354	25 684 - 1 256
	pro Kilometer gegen 1885	1 215 - 66	545 - 48	246 - 13	146 - 7
	Güterverkehr . . . . .	205 463	534 273	79 484	37 338
	gegen 1885	- 12 329	- 71 892	+ 188	- 2 403
	pro Kilometer gegen 1885	2 174 - 131	1 006 - 135	448 + 1	213 - 14
	sonstige Quellen gegen 1885	21 503 - 3 062	29 855 - 3 323	1 387 + 425	5 622 - 820
	pro Kilometer gegen 1885	227 - 33	56 - 6	8 + 2	32 - 5
	Summe . . . . .	341 753	844 336	124 515	68 644
	gegen 1885	- 21 676	- 99 995	- 1 741	- 4 479
	pro Kilometer gegen 1885	3 616 - 230	1 589 - 188	702 - 10	391 - 26

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

**Nr. 2191. Schülerzahl in den Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein im Schuljahr 1885—86. \*)**

	Linden- fels.	Lich.	Wöll- stein.	Zusam- men.
Anfang des Schuljahrs . . . . .	8. Mai 1885.	27. April 1885.	22. April bezw. 1. Juni 1885.	
Ende des Schuljahrs . . . . .	17. April 1886.	17. April 1886.	15. April 1886.	
I. Zahl der Schüler am Ende des vor- ausgegangen. Schuljahrs (1884—85), ohne Berücksichtigung der Abgegangenen . . . . .	54	49	54	157
II. Zahl der Schüler am Anfang des Schuljahrs 1885—86 nach Abzug der am Ende des vorigen Schuljahrs Ab- gegangenen . . . . .	25	28	29	82
III. Zugang am Anfang und während des Schuljahrs 1885—86 (neu Aufge- nommene) . . . . .	37	31	37	105
IV. Gesamtzahl (II. + III.) . . . . .	62	59	66	187
V. Abgang während des Schuljahrs . . . . .	6	1	10	17
VI. Zahl der Schüler am Ende des Schul- jahrs, ohne Berücksichtigung der am Ende desselben Abgegangenen . . . . .	56	58	56	170
Unter der Gesamtzahl (IV.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische . . . . .	44	58	32	134
katholische . . . . .	18	1	33	52
israelitische . . . . .	.	.	1	1
b. nach dem Alter:				
im 15. Lebensjahr . . . . .	13	14	11	38
» 16. » . . . . .	22	25	28	75
» 17. » . . . . .	18	17	19	54
» 18. » . . . . .	7	1	5	13
» 19. » . . . . .	2	1	3	6
» 20. » . . . . .	.	1	.	1
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg . . . . .	59	8	2	69
» Oberhessen . . . . .	1	51	1	53
» Rhein Hessen . . . . .	1	.	62	63
Nicht-Hessen . . . . .	1	.	1	2
d. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern . . . . .	8	13	6	27
» » Landwirthen . . . . .	34	32	27	93
» » Handwerkern und Ge- schäftsleuten . . . . .	12	8	29	49
» » Beamten . . . . .	4	5	4	13
» » Eltern andern Standes . . . . .	4	1	.	5
e. nach den Unterrichts-Classen:				
in der 1. Classe mit Berücksichtigung	30	25	28	83
» » 2. » } der Versetzungen	32	34	38	104

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 341, Aug. 1885, S. 256.



Nr. 2192. **Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maxi.				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	-8,0	-6,1	-14,0	-8,5	-10,0	-15,3	-6,7	-9,0	-7,0	-13,2	-11,1	-2,0	-0,5	3,0	-2,3	-3,0
2.	-4,8	-3,1	-10,0	-5,2	-6,2	-8,5	-5,1	-7,5	-4,0	-8,0	-9,3	1,6	3,0	4,0	3,0	1,0
3.	-2,8	0,0	-8,0	-2,5	-1,0	-7,3	-2,6	-3,5	-1,0	-1,6	-4,0	2,7	2,0	4,0	1,2	2,7
4.	-4,0	-3,0	-11,0	-4,2	-4,0	-6,9	-3,4	-5,0	-3,5	-5,2	-3,8	2,9	3,0	3,0	1,5	3,5
5.	-1,9	-4,0	-9,0	-6,4	-0,8	-3,3	-1,6	-6,0	-3,5	-2,4	-0,8	4,1	4,0	2,0	3,1	2,9
6.	-4,1	-0,9	-8,0	-1,5	-1,5	-12,3	-1,4	-3,0	-1,0	-2,4	-2,0	1,7	1,0	-1,5	-0,6	1,2
7.	-5,0	-5,7	-10,5	-11,2	-7,2	-11,9	-4,4	-8,5	-7,0	-8,4	-5,4	3,4	3,2	0,0	2,4	3,0
8.	-7,1	-6,0	-12,0	-8,2	-9,2	-13,3	-4,8	-8,0	-7,0	-9,3	-5,5	1,6	1,1	-1,0	-2,4	1,0
9.	-9,9	-7,6	-16,0	-11,1	-11,0	-20,9	-7,8	-11,0	-9,0	-16,2	-13,3	0,3	-0,1	-2,0	-2,6	-0,2
10.	-8,5	-8,3	-14,0	-7,4	-8,0	-12,6	-5,4	-10,0	-8,0	-10,8	-5,6	0,8	-0,2	-2,0	-1,9	0,0
11.	-9,3	-8,0	-14,5	-9,4	-8,8	-16,0	-7,2	-11,0	-9,0	-12,0	-9,0	0,8	0,2	-2,0	-1,7	-0,5
12.	-8,9	-8,0	-13,5	-11,2	-11,0	-18,1	-6,7	-11,0	-7,0	-13,0	-9,4	-0,2	0,0	-3,0	-1,2	-1,8
13.	-8,5	-6,5	-13,0	-11,4	-12,0	-16,9	-5,6	-10,0	-7,0	-13,2	-6,9	1,3	1,0	-1,5	-0,5	0,5
14.	-8,0	-4,5	-13,0	-10,9	-9,0	-16,1	-4,8	-9,0	-7,0	-13,0	-8,0	2,3	2,2	-1,0	-0,3	1,0
15.	-4,3	-3,1	-11,5	-4,7	-5,0	-11,2	-2,8	-6,0	-4,5	-8,2	-3,8	1,9	-0,2	0,0	1,8	0,5
16.	-3,3	-2,5	-6,5	-3,2	-2,5	-6,4	-3,0	-9,0	-7,0	-4,4	-3,5	3,1	2,2	1,0	3,5	3,5
17.	-4,4	-5,0	-4,5	-7,9	-2,0	-6,0	-5,6	-8,5	-6,0	-4,0	-1,4	4,3	3,2	3,0	4,2	4,2
18.	-3,6	-2,8	-4,5	-6,1	-2,7	-6,9	-3,7	-7,5	-4,0	-4,3	-2,7	5,0	4,1	4,0	3,6	3,0
19.	-2,3	-1,5	-2,0	-5,8	-4,0	-8,8	-2,4	-5,0	-3,0	-6,4	-5,4	7,0	6,0	6,0	6,5	5,0
20.	-1,8	-1,5	0,0	-4,4	-5,8	-8,8	-2,8	-5,0	-3,0	-8,0	-3,7	9,1	10,0	8,5	8,7	7,5
21.	3,7	2,8	2,5	1,9	1,7	-0,2	2,6	0,5	2,5	0,6	2,4	7,5	10,5	7,0	7,0	6,9
22.	6,2	3,5	4,0	4,5	4,0	0,2	6,4	1,0	5,5	1,2	3,4	11,0	11,0	9,0	9,4	8,8
23.	4,1	3,9	3,5	2,3	2,3	0,1	4,5	3,0	2,0	0,8	2,7	11,9	11,5	10,5	10,1	11,2
24.	3,8	5,2	1,5	2,8	2,5	-0,2	4,5	2,0	4,0	1,8	1,9	11,9	13,5	10,5	10,1	10,0
25.	3,9	3,5	2,5	2,8	0,5	-3,6	4,5	2,0	4,0	-0,6	2,1	14,1	15,0	11,5	13,1	12,0
26.	4,9	5,5	1,5	1,8	2,4	-0,7	5,6	1,5	3,5	1,1	3,5	13,0	17,5	10,5	12,6	12,5
27.	6,9	7,8	4,0	4,4	8,0	6,1	7,6	6,0	3,5	5,6	7,4	15,1	16,0	13,0	13,2	14,0
28.	9,6	6,0	5,5	5,4	9,5	7,5	9,2	6,5	7,0	7,3	9,0	16,3	17,5	13,5	15,0	15,0
29.	7,7	6,9	5,0	7,8	10,5	7,4	8,0	6,5	8,5	7,6	8,0	13,2	14,8	13,0	10,0	13,5
30.	3,9	4,2	6,0	3,0	4,0	3,4	3,4	1,5	3,0	2,4	3,0	9,0	13,1	11,0	7,5	9,0
31.	5,3	3,8	1,0	3,2	5,0	4,5	5,6	1,0	3,0	3,6	4,2	15,3	13,8	13,0	9,3	14,0
	-1,63	-1,13	-5,11	-3,27	-2,30	-6,55	-0,85	-3,94	-2,00	-4,28	-2,26	6,13	6,43	4,74	4,62	5,22

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,25° R.	Mainz	2,58° R.
Bensheim	2,65 »	Monsheim	0,83 »
Felsberg	-0,19 »	Pfeddersh.	2,20 »
Michelstadt	0,68 »	Schweinsb.	-0,21 »
Giessen	1,46 »	Kassel	0,97 »
Lehrbach	-0,86 »		

Darmstadt	56,00mm	Mainz	34,80mm
Bensheim	24,50 »	Monsheim	52,08 »
Felsberg	65,40 »	Pfeddersh.	41,51 »
Michelstadt	68,74 »	Schweinsb.	44,50 »
Giessen	49,27 »	Kassel	42,03 »
Lehrbach	37,50 »		

## meteorologischen Beobachtungen im Monat März 1886

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

num.							Niederschläge etc.										Tag.			
	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).													
	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.			
-4,6	-2,8	-1,0	0,0	4,0	-4,5			r		s									1.	
-0,5	0,4	1,0	2,5	-1,6	-1,1	rs	r	rs	rs	rs	s	rs			rs	s	s		2.	
2,7	2,4	3,0	3,0	0,6	0,0	rs	r	s	s	s	s	s	s	s	rs	s	s		3.	
3,5	3,8	2,6	3,0	3,0	2,0	2,2	s		s	s	s	s	s	s	s	s	n		4.	
2,9	4,8	5,2	3,5	3,5	1,2	2,2	sn		s	s	s	s	s		s	s			5.	
1,2	1,0	1,8	2,0	1,5	0,8	0,0	s	r	sn	s	s	s	s	s	s	s			6.	
3,0	3,0	3,5	5,0	6,0	1,6	1,9	s	r		s	s	s	s		s	s			7.	
1,0	0,5	0,5	0,0	3,0	0,8	1,0									s				8.	
0,2	-1,9	-0,8	-1,5	0,0	-2,0	-1,1									2				9.	
0,0	-2,4	0,3	-1,0	0,5	-2,0	-1,4													10.	
0,5	-1,8	-0,8	-1,5	0,5	-1,6	-1,6													11.	
1,8	-1,8	-1,0	-1,5	2,0	-2,4	-1,8	n												12.	
0,5	-0,8	0,2	-1,0	2,0	-1,2	-0,3	n	rs											13.	
1,0	0,1	3,4	1,5	1,5	-0,8	0,0	n	r											14.	
0,5	1,0	1,8	4,0	1,5	-0,6	-0,7	s		s	s	s	s	rs		s				15.	
3,5	5,8	6,0	3,0	4,0	0,8	0,6	n	n							sn	rs	sn		16.	
4,2	4,6	4,4	3,0	5,0	2,4	2,1	n										sn		17.	
3,0	5,0	4,8	3,0	5,0	2,6	1,8	n												18.	
5,0	4,3	5,8	4,0	6,5	2,7	4,0	n												19.	
7,5	7,3	7,6	7,0	8,0	5,1	7,2	n		r		rn	r			n	n	rn		20.	
6,9	7,3	7,2	11,0	9,0	5,8	3,8	rn	r	rn	r	rn	r	r		rn		r		21.	
8,8	9,4	12,0	11,0	14,0	8,0	7,4	r		n		n			n	r				22.	
1,2	10,1	13,4	11,0	12,0	9,3	10,4	n	n		n		n			n				23.	
0,0	8,8	13,2	11,5	13,0	9,8	10,7													24.	
2,0	11,4	14,7	12,0	15,0	12,0	13,3													25.	
2,5	12,5	12,0	<b>15,0</b>	12,0	11,2	<b>13,9</b>	rn		r		r	r	r		n	r	r		26.	
4,0	12,0	16,0	<b>15,0</b>	16,0	12,2	13,0									r				27.	
<b>5,0</b>	<b>14,9</b>	<b>16,8</b>	13,5	<b>17,5</b>	<b>14,0</b>	13,8	r	r	r		r	r			r		r		28.	
3,5	12,4	12,8	12,5	14,0	12,4	13,0	r	r		r	r	r	r			rn	r		29.	
9,0	8,0	8,8	12,0	10,0	7,6	7,7	r				r		r	r	r	r	r		30.	
4,0	13,0	14,0	13,5	7,0	13,0	12,5				r							r		31.	
	4,84	6,01	5,60	6,40	3,86	4,19	r s n	8 7 12	r s n	10 1 2	r s n	5 7 3	r s n	4 7 1	r s n	5 7 2	r s n	6 7 3	r s n	7 6 12

Summe.

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
 Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.  
 Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
 Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
 Glessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.  
 Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.  
 Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
 Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.  
 Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
 Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.  
 Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Mühl.

Nr. 2193. **Anzahl der Muthungen und Belehnungen im Grossh. Hessen nach dem Bestand in 1885.\*)**

Provinzen und Kreise.	Muthungen.						Belehnungen.				
	Bestand Ende 1884.	Auf Grund früherer Muthscheine	Neu einge- gangen.	Gelösch- t und zurück- gewiesen	Am Jahres- schluss in d. Instruction befindlich	Bestand Ende 1885.	Bestand Ende 1884.	Zugang in 1885.	Abgang durch Con- solidation.	Feldes- theilungen (Feldes- austausch)	Bestand Ende 1885.
<b>Starkenb.</b>											
Darmstadt	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	13
Bensheim	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	3
Dieburg	.	.	2	.	1	1	78	1	.	.	79
Erbach	.	.	.	.	.	.	141	.	.	.	141
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	70	.	.	.	70
Offenbach	.	.	.	.	.	.	20	.	.	.	20
zusammen	.	.	2	.	1	1	325	1	.	.	326
<b>Oberhessen.</b>											
Alsfeld	17	.	1	2	9	.	164	7	.	.	171
Büdingen	73	.	.	22	42	.	96	9	.	.	105
Friedberg	11	.	3	3	9	.	265	2	.	.	267
Giessen	49	.	1	7	33	.	488	11	.	1	499
Lauterbach	25	.	2	.	4	.	21	23	.	.	44
Schotten	38	.	5	8	21	.	109	14	.	.	123
zusammen	213	.	12	42	118	.	1143	66	.	1	1209
<b>Rheinessen.</b>											
Alzey	.	.	.	.	.	.	20	.	.	.	20
Bingen	.	.	.	.	.	.	14	.	.	.	14
Mainz	.	.	.	.	.	2	15	.	.	.	15
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	26	.	.	.	26
Worms	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	9
zusammen	.	.	.	.	.	2	84	.	.	.	84
<b>Gr. Hessen</b>	213	.	14	42	119	3	1552	67	.	1	1619

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 335, Mai 1885, S. 160.

**Anzeige.**

Durch die Hofbuchhandlung von **G. Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

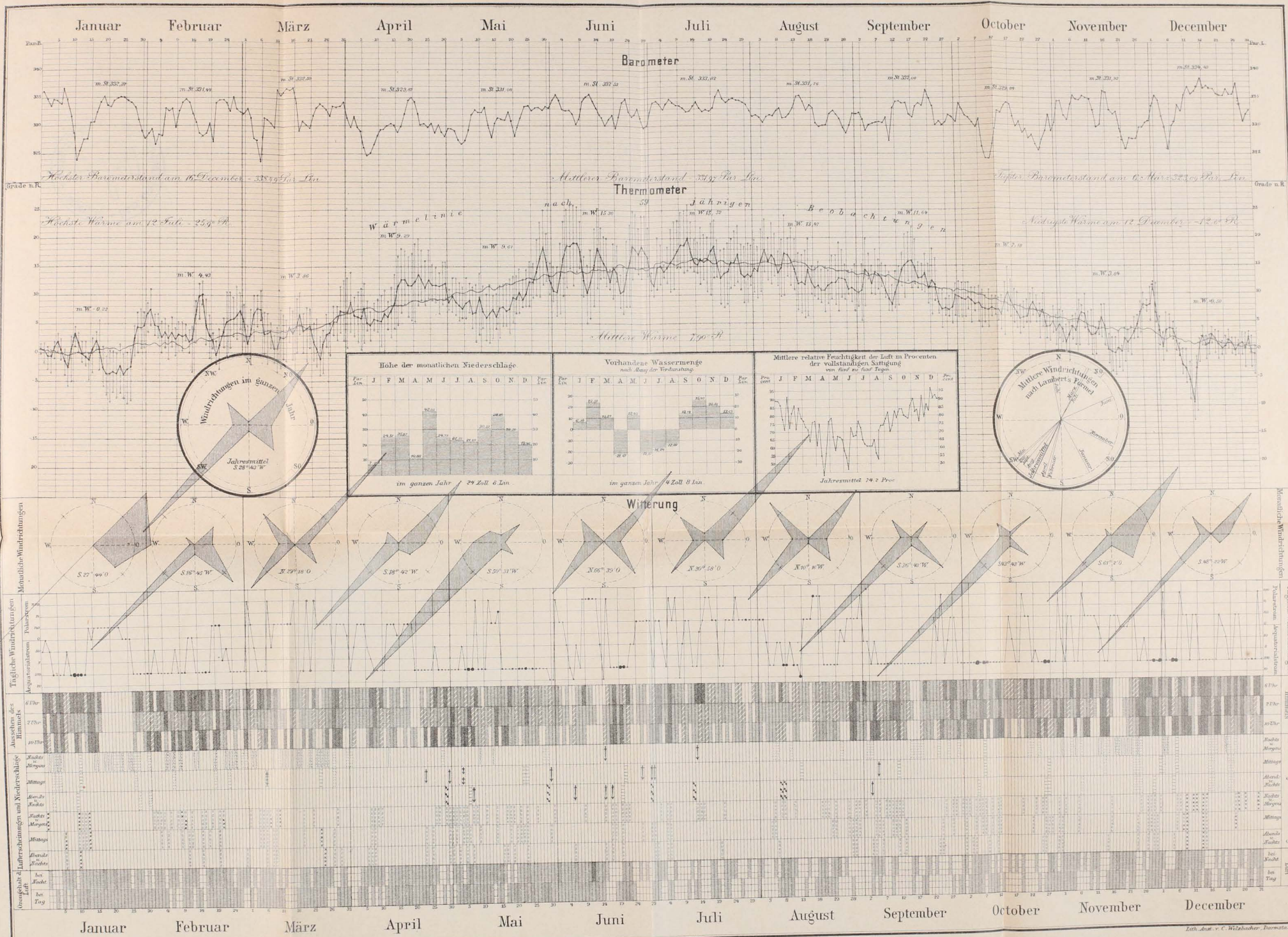
Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Geheftet **1 M 20 S.**

Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1881.

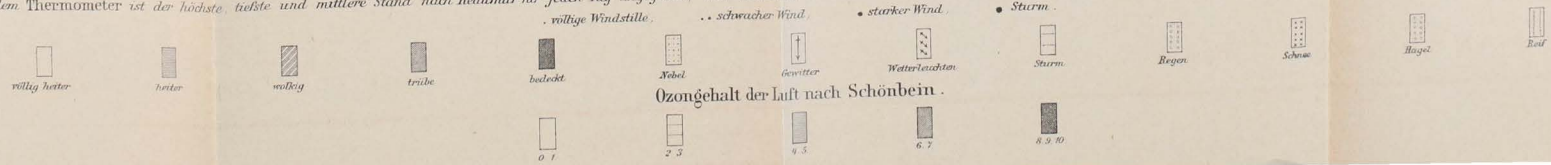
# Graphische Darstellung der Resultate der meteorologischen Beobachtungen des Großherzoglich Hessischen Kataster-Amtes zu Darmstadt im Jahr 1885.

Beobachtungsort 457 Par. Fufs über der Meeresfläche



## Erläuterungen :

- Die Beobachtungen finden täglich 3 mal statt : 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags u. 10 Uhr Abends. 2 Die angegebenen Barometerstände sind das auf 0° Reaumur reducirte tägliche Mittel. m. St. bezeichnet den mittleren Barometerstand im ganzen Monat.
- Bei dem Thermometer ist der höchste, tiefste und mittlere Stand nach Réaumur für jeden Tag angegeben. m. W. bezeichnet den mittleren Thermometerstand im ganzen Monat. Für Windstärke u. Witterung gelten folgende Bezeichnungen :



# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 362.

Juni

1886.

Inhalt: Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt 1885. — Schullehrer-Seminarien 1885—86. — Hunde und Hundesteuer 1885—86. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen März 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt April 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg April 1886. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. April 1886. — Vergl. meteorol. Beobacht. April 1886. — Sterblichkeitsverhältn. April 1886. — Anzeige.

### Nr. 2194. Meteorologische Beobachtungen des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1885.\*)

(Mit 1 lithographirten Tafel.)

	1885.	1884.
	Par. Lin.	Par. Lin.
1. Mittlerer Barometerstand bei 0° R.	331,97	332,61
2. Höchster           »           »           »	338,49	339,37
	(am 16. December)	(am 19. Januar)
3. Tiefster           »           »           »	323,09	319,11
	(am 6. März)	(am 20. December)
4. Mittlere Wärme des Jahres (Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, um 2 Uhr Nachmittags und um 10 Uhr Abends)	° R. 7,9	° R. 8,4
5. Höchste Wärme	25,9	28,2
	(am 12. Juli)	(am 13. Juli)
6. Niedrigste Wärme	-12,6	-7,9
	(am 12. December)	(am 26. November)
7. Mittlere Wärme der Jahreszeiten (nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, um 2 Uhr Nachmittags und um 10 Uhr Abends)		
Winter (Decbr. des vorhergehenden Jahres, Januar und Februar)	2,3	2,8
Frühling (März, April und Mai)	7,6	8,2
Sommer (Juni, Juli und August)	14,8	14,8
Herbst (Septbr., Octbr. und Novbr.)	7,6	7,6
8. Mittel der tägl. tiefsten Thermometerstände	4,4	5,1
9.   »   »   »   höchsten           »	11,4	12,0
10. »   »   »   tiefst. u. höchst.   »	7,9	8,5

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 340, Juli 1885, S. 225.

11. Ganze Regensumme in Pariser Cubikzoll auf einen Pariser Quadratfuß	1885.	1884.
	3552,5	3676,3
Regenhöhe in Pariser Zoll	24,67	25,53
12. Höhe der Verdunstung in Pariser Zoll	20,05	22,88
13. Anzahl der Regentage	159	183
»    »    Regen- und Schneetage	8	10
»    »    Schneetage	21	39
»    »    heiteren Tage	45	35
»    »    gemischten Tage	238	242
»    »    trüben Tage	82	89
»    »    stürmischen Tage	17	34
»    »    windigen Tage	348	332
»    »    Sommertage (Maximum der Temp. 20° R. oder darüber)	46	59
»    »    Eistage (Maximum d. Temp. unter 0°)	8	1
»    »    Frosttage (Minimum d. Temp. unter 0°)	82	59
»    »    Tage mit Nebel	68	68
»    »    »    »    Reif	55	36
»    »    »    »    Gewitter	15	13
14. Letzter Frühjahrsschnee	am 24. März	am 22. April
Erster Winterschnee	am 7. Dec.	am 11. Oct.
Letzter Frühjahrsfrost	—0,4	—1,3
	(am 27. März)	(am 19. April)
Erster Winterfrost	—0,5	—0,1
	(am 3. November)	(am 30. October)
Mittl. Temp. unter 0°, letztmals	18 $\frac{84}{85}$ : —1,17	18 $\frac{83}{84}$ : —0,23
	(am 24. März)	(am 3. Januar)
»    »    »    »    erstmals	18 $\frac{85}{86}$ : —0,03	18 $\frac{84}{85}$ : —0,13
	(am 16. November)	(am 20. November)
15. Zahl der Winde (dreimalige Beobachtung täglich):	1885.	
	N. 5; NO. 276; O. 71; SO. 114;	
	S. 16; SW. 468; W. 43; NW. 89;	
	1884.	
	N. 4; NO. 250; O. 91; SO. 135;	
	S. 21; SW. 437; W. 65; NW. 95;	
Mittlere Windrichtung nach Lambert's Formel	1885.	1884.
	S. 28° 43' W.	S. 23° 42' W.
Mittlere Windstärke in Procenten (Resultirende nach Kämtz)	17,3	17,6
16. Mittlerer Dunstdruck in Pariser Linien	3,1	3,1
17. Druck der trockenen Luft	328,91	329,5
18. Mittlere relative Feuchtigkeit in Procenten	74	73
19. Ozongehalt der Luft nach Schönbein:		
bei Nacht	4,1	3,5
bei Tag	4,1	3,5
im Mittel	4,1	3,5

### I. Barometer (0<sup>o</sup>R.) in Par. Lin.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämm- tlichen Beobach- tungen.	Tiefster Barometerstand am (...)	Höchster Barometerstand am (...)	Unterschied	
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nach- mittags.	um 10 Uhr Abends.				d. höchsten u. tiefsten Barometer- stands.	des Monats- und Jahres- mittels.
Januar	332,53	332,23	332,34	332,37	323,27 (11)	336,86 (7)	13,59	+ 0,40
Februar	331,41	331,32	331,59	331,44	325,27 (18)	336,14 (21)	10,87	- 0,53
März	332,57	332,31	332,62	332,50	323,09 (6)	337,35 (16)	14,26	+ 0,53
April	330,06	329,67	329,89	329,87	324,12 (7)	335,31 (20)	11,19	- 2,10
Mai	331,12	330,88	331,23	331,08	326,43 (5)	334,58 (25)	8,15	- 0,89
Juni	332,71	332,39	332,49	332,53	328,73 (20)	335,84 (12)	7,11	+ 0,56
Juli	333,88	333,71	333,86	333,82	331,51 (1)	336,95 (22)	5,44	+ 1,85
August	331,86	331,63	331,77	331,76	328,34 (29)	335,59 (15)	7,25	- 0,21
September	332,13	331,83	332,03	332,00	325,80 (11)	336,64 (22)	10,84	+ 0,03
October	329,92	329,61	329,99	329,84	323,11 (10)	334,18 (17)	11,07	- 2,13
November	331,92	331,87	331,96	331,92	325,36 (22)	337,02 (17)	11,66	- 0,05
December	334,31	334,48	334,67	334,49	323,19 (6)	338,49 (16)	15,30	+ 2,52
Jahr 1885	332,03	331,83	332,04	331,97	323,09 (6. März)	338,49 (16. Dec.)	15,40	—

## II. Thermometer. (° Réaumur.)

M o n a t e.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmt- lichen Beobach- tungen.	Mittel aus den		Mittel aus den tiefsten und höchsten Ther- mometer- ständen.	Tiefster Thermometer- stand am (...)	Höchster Thermometer- stand am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nach- mittags.	um 10 Uhr Abends.		tiefsten Ther- mometer- ständen.	höchsten Ther- mometer- ständen.			
Januar	-1,58	1,56	-0,64	-0,22	-3,29	2,01	-0,64	-8,7 (26)	7,3 (30)
Februar	2,92	6,35	4,02	4,43	1,26	7,14	4,20	-3,3 (14)	12,4 (17)
März	2,02	6,41	3,15	3,86	0,13	7,25	3,69	-4,0 (24)	12,4 (31)
April	6,68	12,86	8,31	9,29	4,94	13,76	9,35	0,0 (12)	19,8 (22)
Mai	8,10	12,12	8,62	9,61	5,98	13,67	9,82	1,6 (13)	25,0 (29)
Juni	13,23	18,66	14,00	15,30	10,68	20,64	15,66	5,0 (11)	25,8 (6 u. 7)
Juli	13,31	18,70	14,55	15,52	11,64	20,21	15,92	7,8 (23)	25,9 (12)
August	11,11	16,67	12,63	13,47	9,51	18,01	13,76	5,9 (16)	24,0 (10)
September	9,70	14,20	11,00	11,64	8,59	15,25	11,92	4,0 (26)	21,7 (17)
October	6,04	8,91	6,59	7,18	4,47	9,89	7,18	0,8 (31)	14,5 (16)
November	2,64	5,38	3,49	3,84	1,15	6,16	3,65	-4,3 (18)	12,0 (30)
December	0,07	1,26	0,17	0,50	-1,85	2,45	0,30	-12,6 (12)	11,8 (1)
Jahr 1885	6,19	10,26	7,21	7,87	4,43	11,37	7,90	-12,6 (12. Dec.)	25,9 (12. Juli)



### III. Psychrometer.

Monate.	Dunstspannung (Pariser Linien).					Relative Feuchtigkeit (Procente).						
	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.			
Januar	1,53	1,70	1,62	1,62	0,7 (21 u. 23)	2,4 (28)	85,6	73,5	84,3	81,1	44 (20)	100 (4 u. 25)
Februar	2,24	2,49	2,39	2,37	1,5 (21 u. 22)	3,4 (17)	85,8	71,0	83,2	80,0	51 (2)	98 (12)
März	2,07	2,07	2,10	2,08	1,2 (11 u. 22)	3,6 (4)	84,1	58,5	77,7	73,4	41 (3 u. 22)	98 (26)
April	2,74	2,51	2,78	2,68	1,5 (4)	4,7 (30)	74,9	42,7	67,0	61,5	21 (19)	92 (8 u. 9)
Mai	3,22	3,03	3,17	3,14	1,4 (15)	5,5 (30)	77,7	53,4	73,3	68,1	32 (15)	90 (13 u. 17)
Juni	4,43	4,10	4,59	4,37	2,1 (11 u. 22)	7,0 (26)	70,4	43,9	68,7	61,0	20 (8)	94 (18)
Juli	4,95	4,47	4,95	4,79	3,3 (24 u. 28)	6,3 (12)	79,0	48,5	71,9	66,5	31 (10)	92 (4 u. 5)
August	4,06	3,82	4,09	3,99	2,3 (15)	6,1 (5)	77,7	48,2	68,9	64,9	27 (1)	93 (28 u. 29)
September	4,02	4,21	4,37	4,20	2,3 (29)	6,1 (3 u. 4)	85,7	63,4	83,6	77,6	42 (2 u. 17)	96 (26)
October	3,07	3,18	3,00	3,08	2,1 (26)	4,5 (16)	89,1	72,6	83,1	81,6	54 (2)	97 (12 u. 30)
November	2,34	2,58	2,53	2,48	1,1 (16)	4,7 (29)	89,5	77,8	89,2	85,5	43 (16)	100 (20 u. 24)
December	1,89	1,97	1,88	1,92	0,6 (12)	2,7 (1)	90,4	87,4	90,3	89,4	63 (1)	100 <sup>(8, 10, 12, 13, 15 u. 17)</sup>
Jahr 1885	3,05	3,01	3,12	3,06	0,6 (12. Dec.)	7,0 (26. Juni)	82,5	61,7	78,4	74,2	20 (8. Juni)	100 (s. o.)

### IV. Niederschläge und Witterung.

Monate.	Niederschläge.								Witterung.														
	Anzahl der					Höhe des meteorischen Wassers in Pariser Zoll				Heitere Tage.	Gemischte Tage.	Trübe Tage.	Windige Tage.	Stürmische Tage.	Sommerg. (Max. 20° R. u. darüb.)	Eistage (Maxim. unter 0° R.)	Tage mit				Ozongehalt der Luft nach Schönbein		
	Regentage.	Schneetage	Regen- und Schneetage.	Hagelfälle.	Graupel-fälle.	von Regen.	von Schnee.	Summe.	nach Abzug der Verdunstung.								Nebel.	Reli.	Gewitter.	Wetter-leuchten.	bei Tag.	bei Nacht.	Mittel.
										bei Tag.	bei Nacht.	Mittel.											
Januar	4	4	2	.	.	0,39	0,19	0,58	0,52	9	14	8	29	2	.	5	11	13	.	.	4,2	4,4	4,3
Februar	18	3	3	.	.	1,77	0,28	2,05	1,96	1	17	10	28	.	.	.	8	11	.	.	4,3	4,3	4,3
März	12	4	1	.	.	1,89	0,26	2,15	0,85	4	21	6	31	.	.	.	12	14	1	.	3,8	4,2	4,0
April	11	.	.	.	.	0,91	.	0,91	-1,81	5	23	2	30	.	.	.	2	1	2	.	4,3	4,8	4,5
Mai	22	.	.	2	.	3,50	.	3,50	1,03	1	26	4	29	2	3	.	2	2	3	1	4,6	4,9	4,7
Juni	11	.	.	.	.	2,07	.	2,07	-1,61	7	20	3	28	2	18	.	.	.	6	1	4,5	4,3	4,4
Juli	9	.	.	.	.	1,88	.	1,88	-1,35	2	25	4	31	.	15	.	.	.	1	1	3,7	3,8	3,7
August	15	.	.	1	.	1,80	.	1,80	-0,61	4	25	2	29	2	7	.	4	.	.	2	3,8	3,8	3,8
September	19	.	.	1	.	2,54	.	2,54	1,09	5	16	9	29	1	3	.	9	.	2	.	3,5	3,2	3,3
October	20	.	.	3	.	3,19	.	3,19	2,12	.	22	9	27	4	.	.	3	1	.	.	4,1	3,8	3,9
November	12	.	.	1	.	2,38	.	2,38	1,76	6	14	10	28	2	.	.	8	10	.	.	3,9	4,2	4,0
December	6	10	2	.	.	1,45	0,17	1,62	1,14	1	15	15	29	2	.	3	9	3	.	.	4,0	3,9	3,9
Jahr 1885	159	21	8	8	.	23,77	0,90	24,67	5,06	45	238	82	348	17	46	8	68	55	15	5	4,1	4,1	4,1

### V. Windverhältnisse.

Monate.	Windrichtung nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, um 2 Uhr Nachmittags und um 10 Uhr Abends.								Verhältniss		Mittlere Windrichtung nach Lambert's Formel.	Resultirende in Procenten nach Kämtz.
	N.	O.	S.	W.	NO.	SO.	NW.	SW.	der nördlichen zu den südlichen Wind- richtun- gen.	der östlichen zu den westlichen Wind- richtun- gen.		
Januar	.	18	.	.	23	10	.	42	1:1,3	1:1,0	S. 27 44 O.	28,5
Februar	.	6	3	1	8	17	3	46	1:4,0	1:1,8	S. 16 45 W.	49,4
März	.	4	.	5	41	9	14	20	1:0,6	1:0,8	N. 29 18 O.	22,7
April	.	8	2	4	28	5	5	38	1:1,2	1:1,2	S. 18 42 W.	10,6
Mai	2	1	2	9	8	5	5	61	1:4,8	1:4,8	S. 50 31 W.	63,4
Juni	.	5	.	6	32	14	10	23	1:0,9	1:0,8	N. 66 39 O.	9,9
Juli	2	6	.	3	48	8	11	15	1:0,4	1:0,5	N. 30 58 O.	37,8
August	.	6	1	5	22	10	17	27	1:0,9	1:1,3	N. 10 16 W.	9,2
September	.	2	2	3	7	14	8	51	1:4,1	1:2,8	S. 36 43 W.	53,6
October	1	.	3	3	9	8	6	62	1:4,8	1:3,5	S. 43 43 W.	61,4
November	.	9	3	1	31	10	2	30	1:1,0	1:0,7	S. 61 2 O.	19,1
December	.	6	.	3	19	4	8	53	1:1,9	1:2,2	S. 48 22 W.	34,3
Jahr 1885	5	71	16	43	276	114	89	468	1:1,4	1:1,3	S. 28 43 W.	17,3

Nr. 2195. **Lehrer- u. Schüler-Bestand der Schullehrer-Seminarien zu Friedberg, Bensheim u. Alzey im Schuljahr von Ostern 1885 bis Ostern 1886. \*)**

	Friedberg	Bensheim	Alzey	Zusammen
<b>A. Lehrer-Personal.</b>				
Director	1	1	1	3
Ordentliche Lehrer	7	6	6	19
Ausserordentliche Lehrer (Religion, Taubstummen-Unterricht)	4	1	1	6
Hilfslehrer	1	1	1	3
zusammen	13	9	9	31
<b>B. Schülerzahl.</b>				
I. Bestand am Schlusse d. Vorjahrs (ohne Abzug d. Abgegang.)	109	81	96	286
II. Abgang mit d. Schlusse d. Vorjahrs u. vor Anf. d. Schulj.	32	21	22	75
III. Verblieben im Seminar (I.—II.)	77	60	74	211
IV. Eintreten sind mit Anfang des Schuljahrs	34	30	27	91
V. Bestand am Anfang des Schuljahrs (III. + IV.)	111	90	101	302
VI. Zugang im Laufe des Schuljahrs	.	.	2	2
VII. Gesamtzahl (V. + VI.)	111	90	103	304
VIII. Abgang im Laufe des Schuljahrs	2	2	8	12
IX. Bestand am Schlusse des Schuljahrs (VII.—VIII.)	109	88	95	292
Unter der Gesamtzahl (VII.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische	111	44	68	223
römisch-katholische	.	46	32	78
deutsch-katholische	.	.	1	1
israelitische	.	.	2	2
b. nach dem Alter (am Anfang des Schuljahrs):				
im 16. Lebensjahr	4	.	4	8
» 17. »	25	10	20	55
» 18. »	33	19	27	79
» 19. »	23	26	35	84
» 20. »	16	17	10	43
über 20 Jahre alt	10	18	7	35
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	26	73	23	122
» Oberhessen	82	6	1	89
» Rheinhessen	3	11	79	93
d. aus Städten von über 10 000 Einwohnern				
» Gemeinden von 2 000 bis 10 000 Einwohnern	26	7	13	20
» » » weniger als 2 000 Einwohnern	85	59	66	210
e. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern	25	20	20	65
» » Landwirthen	51	33	34	118
» » Handwerkern und Geschäftsleuten	19	21	38	78
» » Beamten	13	16	7	36
» » Eltern andern Standes	3	.	4	7
f. nach der Vorbereitung:				
vorbereitet in Präparandenschulen	74	67	76	217
» » von Volksschullehrern	19	10	9	38
» » in Gymnasien	2	2	1	5
» » in Realschulen	16	11	16	43
» » in andern Lehranstalten	.	.	1	1
g. nach den Unterrichtsklassen:				
in Klasse I.	32	24	29	85
» » II.	37	28	40	105
» » III.	42	38	34	114

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 336, Mai 1885, S. 170.

**Nr. 2196. Uebersicht über die Anzahl der Hunde  
und den Ertrag der Hundesteuer im Etatsjahr  
1885—86. \*)**

Ordin.- Nr.	Rentämter und Obereinnehmerien.	Zahl der Hunde à 5 <i>M.</i>	Geld- betrag.
			<i>M.</i>
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>			
1	Darmstadt . . . . .	3 654	18 270
2	Gross-Gerau . . . . .	1 423	7 115
3	Gross-Umstadt . . . . .	3 392	16 960
4	Lampertheim . . . . .	1 039	5 195
5	Lindenfels . . . . .	1 460	7 300
6	Zwingenberg . . . . .	1 535	7 675
	Summe	12 503	62 515
<b>II. Provinz Oberhessen.</b>			
7	Alsfeld . . . . .	1 471	7 355
8	Friedberg . . . . .	2 791	13 955
9	Giessen . . . . .	1 914	9 570
10	Nidda . . . . .	2 329	11 645
	Summe	8 505	42 525
<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>			
11	Mainz . . . . .	3 967	19 835
12	Worms . . . . .	3 393	16 965
	Summe	7 360	36 800
	<b>Grossh. Hessen</b>	28 368	141 840

**Einnahme an Communalhundesteuer im Etatsjahr 1885—86.**

Ordin.- Nr.	Namen der Gemeinden.	Zahl der Hunde.	Erhe- bungs- satz.	Geld- betrag.
			<i>M.</i>	<i>M.</i>
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>				
1	Auerbach . . . . .	59	2	118
2	Babenhäusen . . . . .	55	3	165
3	Bensheim . . . . .	164	2	328
4	Bessungen . . . . .	302	2	604
5	Bürgel . . . . .	67	4	268
6	Darmstadt . . . . .	1 087	5	5 435
7	Gross-Gerau . . . . .	107	2	214
8	Jugenheim . . . . .	39	3	117
9	Langen . . . . .	81	3	248
10	Lengfeld . . . . .	63	1	63
11	Neu-Isenburg . . . . .	139	4	556
12	Ober-Roden . . . . .	25	3	75
13	Offenbach . . . . .	661	5	3 305
14	Seligenstadt . . . . .	73	3	219
15	Sprendlingen . . . . .	89	2	178
16	Wimpfen . . . . .	68	5	340
	Summe	3 079		12 228

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 338, Juni 1885, S. 201.

Ord.-Nr.	Namen der Gemeinden.	Zahl der Hunde.	Erhe- bungs- satz.	Geld- betrag.
			<i>M.</i>	<i>M.</i>
<b>II. Provinz Oberhessen.</b>				
17	Alsfeld . . . . .	61	3	183
18	Bad-Nauheim . . . . .	84	5	420
19	Büdingen . . . . .	80	2	160
20	Burkhardtsfelden . . . . .	8	3	24
21	Butzbach . . . . .	87	3	261
22	Friedberg . . . . .	155	5	775
23	Giessen . . . . .	457	5	2 285
24	Grünberg . . . . .	42	3	126
25	Homburg . . . . .	40	2	80
26	Laubach . . . . .	48	3	144
27	Lauterbach . . . . .	93	3	279
28	Nidda . . . . .	57	3	171
29	Schlitz . . . . .	52	2	104
30	Vilbel . . . . .	80	5	400
	Summe	1 344		5 412
<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>				
31	Alzey . . . . .	138	5	690
32	Aspishcim . . . . .	12	5	60
33	Bingen . . . . .	209	3	627
34	Büdesheim . . . . .	32	3	96
35	Kastel . . . . .	127	5	635
36	Dorn-Dürkheim . . . . .	29	2	58
37	Dromersheim . . . . .	16	2	32
38	Engelstadt . . . . .	11	2	22
39	Flomborn . . . . .	27	2	54
40	Gonsenheim . . . . .	62	5	310
41	Herrnsheim . . . . .	41	3	123
42	Kempton . . . . .	5	3	15
43	Leiselheim . . . . .	11	2	22
44	Mainz . . . . .	1 114	5	5 570
45	Mombach . . . . .	62	3	186
46	Monsheim . . . . .	29	1	29
47	Neuhausen . . . . .	28	2	56
48	Nierstein . . . . .	105	3	315
49	Oppenheim . . . . .	76	5	380
50	Osthofen . . . . .	71	3	213
51	Ober-Ingelheim . . . . .	74	3	222
52	Pfeddersheim . . . . .	62	2	124
53	Pfiffligheim . . . . .	37	2	74
54	Sponsheim . . . . .	12	2	24
55	Schwabsburg . . . . .	35	3	105
56	Wachenheim . . . . .	19	1,50	28,50
57	Wald-Uelversheim . . . . .	21	3	63
58	Weisenau . . . . .	65	3	195
59	Westhofen . . . . .	50	2	100
60	Worms . . . . .	411	5	2 055
61	Wallertheim . . . . .	24	5	120
	Summe	3 015		12 603,50
	<b>Grossh. Hessen</b>	7 438		30 243,50

**Nr. 2197. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im März 1886.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende März . . .	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . .	.	.	44 206	
	gegen 1885	.	.	+ 2 148	
	pro Kilometer	.	.	252	
	gegen 1885	.	.	+ 13	
Güter . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
	.	.	.	15 340	
	gegen 1885	.	.	- 1 048	
	pro Kilometer	.	.	87	
gegen 1885	.	.	- 6		
Einnahme	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
	Pers.u.Gep.-Verk.	137 280	352 140	51 864	30 175
	gegen 1885	- 16 935	+ 321	+ 544	- 1 589
	pro Kilometer	1 453	685	293	172
	gegen 1885	- 179	+ 1	+ 3	- 9
	Güterverkehr .	252 310	606 067	85 801	42 352
	gegen 1885	- 12 141	- 109 325	+ 6 353	- 1071
	pro Kilometer	2 669	1 141	484	241
	gegen 1885	- 129	- 205	+ 36	- 6
	sonstige Quellen	22 184	56 512	1 370	9 290
	gegen 1885	+ 3 906	- 987	- 8	- 2 869
	pro Kilometer	235	106	7	53
gegen 1885	+ 41	- 2	-	- 16	
Summe . . .	411 774	1 014 719	139 035	81 817	
gegen 1885	- 25 170	- 109 991	+ 6 889	- 5 529	
pro Kilometer	4 357	1 910	784	466	
gegen 1885	- 207	- 207	+ 38	- 31	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

**Nr. 2198. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im April 1886.**

April-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 745,7 mm. — Thermom. 10,1° C. — Niederschl. 39,8 mm.

Barometerstand höchst. (1. April) 758,4; tiefster (8. April) 738,6; mittlerer 747,7 mm.

Thermometerstand » (28. ») 25,1; » (12. ») 0,4; » 11,4° C.

Anzahl der Tage mit Regen 12; Schnee —; Regen und Schnee —.

» » » » Nebel 1; Reif 1; Gewitter —.

» » » » heiteren Tage 4; gemischten Tage 20; trüben Tage 6.

Höhe der Niederschläge an 12 Tagen mit messbarem Niederschlag: 29,4 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) N. 1 mal; NO. 28 mal; O. 11 mal; SO. 12 mal;

S. 3 mal; SW. 29 mal; W. 2 mal; NW. 4 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 64,6 %.

**Nr. 2199. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im April 1886.**

April-Mittel aus 6 Jahren (1881—1886):

Barom. 740,28 mm. — Thermom. 7,21° C. — Niederschl. 28,11 mm.

Barometerstand höchst. (1.u.2.Apr.) 750,50; tiefster (8.April) 731,10; mittlerer 741,33 mm.

Thermometerstand » (28. ») 22,6; » (2.u.12. ») -0,5; » 9,23° C.

Anzahl der Tage mit Regen 8; Schnee —; Regen u. Schnee —.

» » » » Nebel 4; Reif 2; Gewitter —.

» » » » heiteren Tage 4; gemischten Tage 18; trüben Tage 8.

Höhe der Niederschläge an 8 Tagen mit messbarem Niederschlag: 41,5 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 5 mal; NO. 19 mal; O. 9 mal; SO. 4 mal;

S. 7 mal; SW. 26 mal; W. 6 mal; NW 0 mal; Windstille 14 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 74,6 %.

**Nr. 2200. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	20,00	18,00	19,00	15,50	14,00	14,75	20,00	14,00	17,00	17,50	14,50	16,00	10,00	6,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	15,80	15,20	15,40	8,00	8,00
Bensheim	18,00	17,50	17,75	14,50	14,50	14,50	13,00	13,00	13,00	15,00	15,00	15,00	7,00	7,00
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	8,00	7,00
Erbach	18,50	18,50	18,50	15,50	15,50	15,50	14,25	14,25	14,25	14,00	14,00	14,00	8,00	8,00
Offenbach	19,75	17,00	18,59	19,00	15,75	17,29	19,50	15,50	17,38	17,50	15,00	16,03	9,50	8,00
Giessen	18,25	17,75	18,00	16,25	15,00	15,50	15,50	15,00	15,20	15,00	14,00	14,50	6,50	6,20
Alsfeld	17,25	17,00	17,03	14,50	14,10	14,35	14,00	13,00	13,58	14,75	13,00	13,75	5,80	5,60
Büdingen	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	7,00	7,00
Butzbach	18,50	18,00	18,25	15,50	15,00	15,25	15,00	14,00	14,50	14,50	14,00	14,25	5,50	5,40
Friedberg	17,75	17,50	17,63	15,25	14,75	15,00	14,50	13,50	14,00	15,00	13,75	14,38	8,00	7,50
Schotten	17,25	16,75	17,00	14,50	14,00	14,25	13,50	13,00	13,25	14,00	13,50	13,75	6,25	5,50
Mainz	19,50	18,50	19,00	15,85	15,00	15,46	17,00	13,00	15,37	15,50	14,00	14,75	7,10	6,00
Alzey	19,00	18,00	18,49	15,40	14,20	14,82	13,20	12,50	12,83	16,00	14,60	15,53	6,50	5,50
Bingen	18,50	17,50	17,98	14,75	14,00	14,47	13,75	12,50	13,22	16,50	15,50	16,06	8,00	6,00
Worms	19,00	18,00	18,50	16,00	14,80	15,40	14,50	13,00	13,75	14,50	14,00	14,25	7,00	6,00
Summe			283,47			242,04			236,83			236,15		
Mittelpreis			17,72			15,13			14,80			14,76		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.		Hammelfl.		Schweinefl.		Weissmehl.		Roggen-						
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.					
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.					
Darmstadt	1,32	1,20	1,26	1,20	1,20	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30	
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44	
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,00	1,06	.	.	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	
Erbach	1,36	1,36	1,36	0,90	0,90	0,96	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,44	0,36	0,40	0,24	0,24	
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	0,96	0,80	0,88	1,32	1,00	1,16	1,20	1,10	1,15	0,44	0,32	0,38	0,36	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,04	1,00	1,02	0,32	0,30	0,31	0,22	0,22
Büdingen	1,20	1,12	1,16	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12	0,36	0,36	0,36	0,28	0,28
Butzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,04	1,04	1,04	0,40	0,36	0,38	0,28	0,22
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,04	1,07	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,10	1,15	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,38	0,32	0,35	0,30	0,26
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,24
Bingen	1,30	1,20	1,25	1,00	1,00	1,00	1,30	1,20	1,25	1,30	1,30	1,30	0,40	0,30	0,35	0,24	0,20
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,38	0,20	0,29	0,26	0,20
Summe			20,63			16,83			17,04			18,64			5,96		
Mittelpreis			1,29			1,05			1,14			1,17			0,37		



an 16 Orten des Grossh. Hessen im April 1886.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
100 Kilogramm.															
Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
8,00	6,50	5,00	5,75	6,00	4,00	5,00	30,00	15,00	22,50	32,00	18,00	25,00	55,00	29,00	42,00
8,00	5,50	5,40	5,47	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
7,00	5,60	5,60	5,60	4,00	3,50	3,75	22,00	16,00	19,00	18,00	16,00	17,00	26,00	22,00	24,00
7,50	5,50	5,00	5,25	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	48,00	44,00	46,00
8,00	6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
8,83	7,00	6,00	6,35	5,00	4,00	4,48	38,00	20,00	24,42	27,50	22,00	24,11	46,00	38,00	40,61
6,40	4,25	3,75	4,00	4,50	4,00	4,26	21,25	20,50	21,00	25,00	22,00	24,60	33,00	32,00	32,60
5,70	4,40	4,20	4,30	4,00	3,60	3,83	17,50	14,00	15,06	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
7,00	6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,45	4,00	3,80	3,90	3,50	3,40	3,45	20,00	18,00	19,00	24,00	23,00	23,50	30,00	26,00	28,00
7,75	6,00	5,00	5,50	4,50	3,50	4,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	56,00	32,00	44,00
6,00	4,50	4,25	4,38	4,00	4,00	4,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,70	4,80	4,30	4,51	5,00	4,00	4,42	23,00	18,00	20,50	22,00	19,00	20,50	48,00	40,00	44,00
6,00	5,50	4,00	4,83	4,40	3,50	3,92	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
6,88	5,00	4,00	4,56	4,40	3,00	3,80	38,00	28,00	32,25	30,00	28,00	29,00	50,00	44,00	47,13
6,50	4,40	4,00	4,20	4,40	3,90	4,15	24,00	18,00	21,00	26,00	19,00	22,50	50,00	26,00	38,00
111,71			80,60			66,56			398,73			403,21			553,34
6,98			5,04			4,16			26,58			26,88			36,89

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter.	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 100 kg	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.									per Liter.			per 10 Stück.							
Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.					
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
0,35	0,26	0,26	0,26	2,40	1,80	2,09	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,40	0,20	1,94	.	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	2,00	1,80	1,87	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,00	.	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	1,80	1,60	1,70	0,18	0,16	0,17	0,70	0,55	0,64	3,20	0,24	1,60	.	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,80	1,90	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,55	2,40	0,22	2,00	.	.	4,00	
0,24	0,19	0,19	0,19	1,90	1,90	1,90	0,17	0,17	0,17	0,50	0,50	0,50	2,00	0,24	2,00	.	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,80	2,00	2,43	0,35	0,24	0,30	0,70	0,60	0,65	2,80	0,24	2,20	1,80	.	.	
0,34	0,24	0,22	0,23	2,20	1,80	2,00	0,18	0,12	0,15	0,50	0,45	0,48	2,80	0,20	1,62	1,50	.	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	1,80	1,60	1,70	0,14	0,14	0,14	0,45	0,40	0,41	3,20	0,27	1,60	1,80	.	.	
0,28	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,40	0,40	0,40	2,40	0,24	1,80	0,90	.	.	
0,25	0,24	0,20	0,22	2,00	2,00	2,00	0,15	0,15	0,15	0,60	0,50	0,53	2,40	0,22	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	2,00	1,80	1,90	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,60	0,26	1,70	.	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	2,00	1,70	1,83	0,15	0,15	0,15	0,50	0,40	0,47	3,20	0,25	2,20	.	.	.	
0,28	0,27	0,26	0,27	2,40	1,70	2,06	0,20	0,18	0,19	0,50	0,44	0,47	2,60	0,20	1,60	.	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	2,16	1,64	1,91	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	3,20	0,20	1,50	.	.	.	
0,22	0,24	0,22	0,23	2,80	1,80	2,39	0,20	0,16	0,17	0,60	0,50	0,56	3,00	0,22	1,30	.	.	.	
0,23	0,23	0,23	0,23	2,40	1,60	2,02	0,15	0,12	0,14	0,70	0,50	0,57	3,00	0,20	1,30	.	.	.	
4,49			3,66			31,50			2,73			8,53	45,20	3,62	28,26	7,50	7,50		
0,28			0,23			1,97			0,17			0,53	2,83	0,23	1,77	1,50	3,75		

**Nr. 2201. Vergleichende Zusammenstellung von  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,**

Tag.	Thermometograph (°R.)																										
	Minimum.											Maxi-															
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.											
1.	3,2	5,3	0,5	2,6	3,9	2,2	2,4	0,5	3,0	2,0	2,6	11,0	15,9	10,0	10,0	11,0											
2.	3,4	6,0	3,0	0,9	<b>0,0</b>	0,2	4,7	<b>-2,0</b>	<b>-0,5</b>	<b>-0,4</b>	1,8	16,7	17,8	14,0	14,8	14,8											
3.	6,0	7,5	7,0	2,1	3,5	3,0	6,4	5,0	4,0	2,6	6,7	18,7	13,5	15,0	15,6	17,0											
4.	8,8	7,8	6,0	8,3	10,0	8,8	8,8	7,0	8,5	8,0	6,6	13,6	14,8	12,0	13,0	13,0											
5.	9,1	7,8	6,5	6,4	9,5	7,9	8,4	4,0	6,0	7,0	7,2	15,7	16,5	13,5	14,2	15,0											
6.	7,2	8,9	7,0	5,5	6,5	6,4	7,5	5,5	8,0	6,6	7,0	13,7	14,8	12,0	12,6	12,2											
7.	3,3	3,5	1,0	1,7	3,4	2,3	2,4	5,0	3,0	2,4	2,7	9,7	14,5	7,5	8,0	9,5											
8.	3,1	3,9	2,0	1,0	4,2	2,9	4,0	0,0	2,5	2,6	3,8	16,3	15,6	14,0	13,6	14,0											
9.	4,2	5,5	1,5	4,0	6,0	4,7	5,0	3,0	5,0	4,4	5,0	13,5	12,8	7,0	6,2	9,0											
10.	3,6	3,5	0,5	2,1	3,5	2,5	2,8	1,5	3,0	2,6	3,0	8,9	8,9	6,0	7,4	8,5											
11.	2,6	3,2	0,0	1,4	3,7	2,8	2,4	2,0	1,5	2,6	<b>1,4</b>	10,0	8,9	8,5	8,5	9,0											
12.	<b>0,3</b>	<b>0,8</b>	0,0	<b>-1,5</b>	1,8	0,0	1,6	1,5	1,0	<b>-0,4</b>	2,1	11,9	11,3	9,0	9,3	10,0											
13.	5,3	3,8	2,0	4,3	6,2	4,6	6,4	4,0	5,5	2,4	5,1	10,6	8,8	6,5	6,7	10,3											
14.	2,9	2,3	1,0	0,3	0,5	0,1	3,8	2,0	3,0	0,4	2,4	10,6	9,5	8,0	8,2	10,1											
15.	1,4	3,1	-1,0	0,8	1,0	<b>-0,6</b>	3,4	0,0	2,0	0,0	1,7	7,1	9,8	5,0	6,1	5,0											
16.	2,6	2,8	<b>-1,5</b>	0,4	3,0	2,2	3,4	1,0	2,5	2,1	1,8	7,3	8,4	5,0	5,0	5,2											
17.	3,9	2,3	0,0	2,3	4,0	2,4	4,3	1,0	3,0	3,2	3,5	10,0	9,3	8,0	8,4	9,4											
18.	1,7	1,5	2,0	-1,1	1,0	0,8	<b>1,2</b>	-1,5	0,0	0,5	5,4	15,0	13,0	13,0	12,8	14,2											
19.	4,2	4,0	4,5	-0,4	5,0	2,3	4,0	2,5	5,0	2,6	6,6	16,9	15,8	13,5	10,9	16,3											
20.	5,4	7,5	3,0	5,0	7,6	5,2	7,8	5,0	6,5	5,4	5,1	14,0	14,8	12,0	13,8	10,0											
21.	4,9	4,3	2,0	3,8	7,0	5,1	5,6	2,0	5,0	5,1	5,0	13,7	13,6	12,0	10,3	12,2											
22.	4,2	4,3	2,0	3,4	4,8	4,9	3,2	1,5	3,5	4,4	4,8	14,6	14,1	12,5	12,2	13,2											
23.	6,8	7,3	4,0	5,2	8,0	7,6	7,0	2,0	4,0	6,6	6,5	14,8	14,7	13,0	13,7	13,5											
24.	5,5	4,7	5,5	2,0	2,5	2,4	4,5	1,5	3,5	2,2	3,3	17,8	16,5	16,0	15,7	16,7											
25.	6,7	5,1	7,0	2,8	7,0	3,1	7,6	2,0	4,0	3,6	5,0	17,6	17,2	15,5	15,9	16,0											
26.	5,5	5,5	4,0	4,0	4,8	4,2	6,4	4,0	6,0	4,0	3,4	17,9	17,8	16,5	16,2	15,5											
27.	6,8	5,5	5,0	2,8	5,5	2,6	8,5	3,0	6,0	3,2	4,0	18,7	19,1	<b>17,5</b>	16,3	18,5											
28.	7,6	7,0	8,0	1,2	4,9	3,2	7,2	9,0	6,0	4,1	6,2	<b>20,1</b>	<b>19,8</b>	16,5	<b>17,8</b>	<b>19,0</b>											
29.	5,1	11,0	7,5	7,5	10,2	4,2	6,0	4,0	10,0	4,8	3,2	14,9	14,6	13,5	15,6	14,0											
30.	3,0	3,5	-1,0	3,0	3,0	2,0	3,6	1,0	3,0	2,2	1,6	7,0	7,2	5,0	5,5	5,5											
												4,61	4,96	2,97	2,73	4,73	3,33	5,01	2,57	4,12	3,22	4,15	13,61	13,63	11,25	11,48	12,25

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	9,11° R.	Mainz	9,20° R.
Bensheim	9,30 >	Monsheim	7,65 >
Felsberg	7,11 >	Pfедdersh.	9,44 >
Michelstadt	7,11 >	Schweinsb.	7,35 >
Giessen	8,49 >	Kassel	7,80 >
Lehrbach	8,16 >		

Darmstadt	29,40mm	Mainz	40,30mm
Bensheim	24,70 >	Monsheim	4,16 >
Felsberg	29,20 >	Pfедdersh.	1,96 >
Michelstadt	44,70 >	Schweinsb.	41,50 >
Giessen	22,20 >	Kassel	29,18 >
Lehrbach	39,30 >		

## meteorologischen Beobachtungen im Monat April 1886

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mm.						Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).										Tag.		
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.		K.	
12,0	10,8	9,5	14,0	9,8	10,6													1.
15,0	16,4	15,0	17,0	14,0	17,0						r							2.
16,2	17,6	17,0	19,0	15,9	17,4		r			r	r							3.
13,6	13,6	12,5	14,5	11,1	11,7	r	r	r	r	r		r		r	r	r		4.
14,4	16,0	15,5	17,0	13,0	12,8													5.
12,5	13,6	14,5	14,5	10,6	11,4	r	r	r	r	r	r	r			r	r		6.
10,0	9,1	12,0	11,5	8,6	7,8	r			r	rs				r		r		7.
13,5	15,6	15,0	17,0	13,3	12,2		r	r	r	r	r						r	8.
11,4	9,4	12,0	9,0	7,7	7,4	r		r	r	r	r	r		r	r	r		9.
9,3	11,7	10,0	11,0	9,1	7,7	r	r	r	r	r	r	rs		r		r		10.
8,4	9,6	10,0	11,5	7,4	5,4	r			r	r	r	r				r		11.
9,8	12,0	11,0	12,5	8,8	9,8									r	r		r	12.
10,5	10,8	10,5	11,5	10,1	10,4	r	r	r	r			r					r	13.
13,2	10,4	10,0	13,0	10,4	7,7							r	r					14.
6,4	8,0	9,0	10,0	7,2	4,9												n	15.
6,1	7,6	9,0	8,0	5,3	6,4	r		r	r	r	rn	r		r	rn	r		16.
10,8	9,3	10,0	11,0	8,4	11,2	r				r	rn	r		r	r			17.
15,7	13,3	12,5	16,0	13,8	16,0					n	rn				n	r		18.
16,1	18,0	15,5	17,0	15,8	16,6				r									19.
9,4	14,9	13,5	16,0	8,6	7,7								r	r				20.
12,3	12,8	13,0	16,0	11,8	10,1			n			n							21.
14,9	13,6	12,0	15,5	12,6	11,8	r	r	r	r	r	r			r		r		22.
14,4	15,0	13,0	17,0	12,5	11,9					r						r		23.
19,1	17,6	15,5	19,0	15,6	15,8	n				n	n				n			24.
18,1	18,0	<b>16,5</b>	19,0	14,9	14,4													25.
15,8	17,2	16,0	19,0	15,6	18,0													26.
<b>21,2</b>	<b>18,8</b>	<b>15,5</b>	<b>20,0</b>	<b>17,3</b>	<b>20,6</b>													27.
20,7	<b>19,6</b>	16,0	<b>21,0</b>	<b>18,1</b>	14,9			r	r	r	r	r					r	28.
12,0	15,2	<b>16,5</b>	18,0	10,7	9,1	r	r	r	r	r	r	r		r	r	r		29.
6,8	6,4	4,0	7,0	6,4	4,5	r	r	r	r			r	r	r				30.
12,99	13,39	12,73	14,75	11,47	11,44	r 12	r 9	r 11	r 13	r 13	r 13	r 12	r 4	r 11	r 8	r 14		
						s —	s —	s —	s —	s 1	s —	s 1	s —	s —	s —	s —		
						n 1	n —	n 1	n —	n —	n 2	n 5	n —	n —	n —	n 4	n —	

Summe.

### Gewitter.

18. K. 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm.  
 20. P. 3—7 Nm.  
 28. Mz. 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., K. 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—2 Nm.  
 29. F. 11 Vm., Mch. 4 Nm., P. 2 Nm.

### Beobachter.

- Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
 Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.  
 Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
 Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
 Giessen: Hr. C. Schmelder, A. Köhn und J. F. Müller.  
 Leimbach: Hr. Forstwart Walter.  
 Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
 Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.  
 Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
 Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.  
 Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

**Nr. 2202. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im April 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 66,200	Darmst. 43,400	Offenb. 32,100	Worms. 22,300	Giessen. 19,200	Bessung. 8,250	Bingen. 7,250	Kastel. 7,000	Lamprth. 6,500	Bensh. 6,100	Alzey. 6,000	Pfingst. 5,000	Viernh. 5,300	Heppenh. 4,800*)	N.-Isenb. 5,100	Friedb. 5,000	Im Ganzen. 250,200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	45	11	32	9	6	3	4	5	3	4	8	7	3	4	4	4	152
» 2.—15. »	16	9	11	8	2	1	4	6	1	2	1	7	4	1	.	.	73
» Erwachsene	81	52	29	25	32	10	6	4	5	8	14	5	8	7	3	4	293
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	2	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	5
Selbstmord	2	1	.	2	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	7
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Rose	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie	1	.	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Croup	.	.	2	.	.	.	1	.	.	.	.	5	.	.	.	.	3
Keuchhusten	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	4
Unterleibstypus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	26	10	9	8	13	1	1	3	4	5	8	2	2	2	.	3	97
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	21	9	9	4	4	3	3	3	1	2	.	2	1	1	1	2	66
Apoplexia (Schlagfluss)	2	4	.	1	3	1	1	2	.	.	1	.	.	.	1	.	16
Acuter Gelenk-Rheumatismus	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	8	2	.	1	.	.	1	1	.	3	.	.	.	.	.	.	16
Andere bekannte Krankheiten	62	39	44	22	18	7	5	6	3	2	9	10	10	8	5	1	251
Todesursache unbekannt	14	1	5	2	1	.	1	.	1	.	3	.	2	.	.	1	31
<b>Zusammen</b>	<b>142</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>42</b>	<b>40</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>9</b>	<b>14</b>	<b>23</b>	<b>19</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>518</b>
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	25,74	19,91	26,92	22,60	25,00	20,36	23,17	25,71	16,62	27,54	46,00	40,71	33,96	29,69	16,47	19,01	25,11

\*) Ausschliesslich der Pfleglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghans (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXV. Band, 3. Heft, Darmstadt 1885. 4. Gehefet 1 Mk 20 <sup>h</sup>.  
Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen  
im Jahr 1881.

**Anzeige.**

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 363.

Jun

1886.

Inhalt: Uebersicht über die im Grossh. Hessen im Jahr 1885 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen Kinder unter sechs Jahren. — Sterblichkeitsverhältn. Mai 1886. — Anzeige.

### Nr. 2203. Uebersicht über die im Grossh. Hessen im Jahr 1885 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen Kinder unter sechs Jahren.\*)

Die Zahl der im Jahre 1885 im Grossherzogthum in Gemässheit der geltenden Vorschriften der Ueberwachung unterstellten Pflegekinder unter sechs Jahren belief sich, wie die umstehend in ihren Hauptergebnissen mitgetheilten bei den Kreisämtern bearbeiteten Aufstellungen ergeben, auf 1591 gegen 1583 im vorhergehenden Jahre, sie wies sonach nur ein Mehr von 8 auf. Davon entfielen auf die Provinz Starkenburg 754 (in 1884 753), auf Oberhessen 360 (359) und auf Rheinhessen 477 (471) und machten sich gegen das Vorjahr nicht erhebliche Differenzen bemerkbar, wie die Zahl der Pflegekinder überhaupt und die der einzelnen Kategorien derselben in den Jahren seit 1881, worüber die Zusammenstellung am Schlusse der tabellarischen Uebersicht Auskunft gibt, auffälligen Schwankungen nicht unterliegt.

Von den der Ueberwachung unterstellten Pflegekindern des Grossherzogthums waren 447 (in 1884 441) ehelicher Abkunft, unehelicher 1144 (1142); zu ersteren gehörten, ebenso wie im Vorjahre, 28 %, zu letzteren 72 % der Pfleglinge.

Nach dem Alter beziehentlich den Geburtsjahren waren in 1885 Geborene 269 = 16,9 % der Pfleglinge verzeichnet, aus 1884 282 = 17,7 %, aus 1883 232 = 14,6 %, aus 1882 206 = 12,9 %, aus 1881 194 = 12,6 %, aus 1880 225 = 14,0 % und aus 1879 183 = 11,5 %.

Von ihren noch lebenden Eltern oder einem Elternteil in Pflege gegeben waren 1174 (in 1884 1157) Kinder, darunter ehelicher Abkunft 201 (179) und unehelicher 973 (978); zu den Waisen

(Fortsetzung auf S. 204.)

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 341, Aug. 1885, S. 241.

**Jahresübersicht der Pflegekinder in den Kreisen und**

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Darunter									
		1. Kinder, welche von ihren noch lebenden Eltern — oder einem Elternteil — in Pflege gegeben sind.									
		Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.						Darunter sind			
		Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	ortsfremde in-ländische Kinder.	ortsfremde aus-ländische Kinder.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.
3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		
1	<b>Kreis Darmstadt.</b>										
	Summe der Pflegelinge . . . . .	45	139	184	24	125	149	9	34	2	17
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	7	9	16	3	7	10	2	2	.	1
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	6	34	40	6	34	40	2	12	.	3
	c) durch Tod . . . . .	1	6	7	1	6	7	.	.	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	31	90	121	14	78	92	5	20	2	13
2	<b>Kreis Bensheim.</b>										
	Summe der Pflegelinge . . . . .	42	43	85	6	31	37	2	11	2	2
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	7	7	14	.	5	5	1	.	.	.
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	1	1	2	1	1	2	.	.	1	.
	c) durch Tod . . . . .	2	1	3	.	.	.	.	.	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	32	34	66	5	25	30	1	11	1	2
3	<b>Kreis Dieburg.</b>										
	Summe der Pflegelinge . . . . .	17	37	54	9	27	36	6	11	2	2
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	4	5	9	1	3	4	1	1	.	.
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	.	1	1	.	1	1	.	.	.	.
	c) durch Tod . . . . .	1	.	1	1	.	1	1	.	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	12	31	43	7	23	30	4	10	2	2
4	<b>Kreis Erbach.</b>										
	Summe der Pflegelinge . . . . .	15	69	84	8	51	59	4	16	.	1
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	3	11	14	.	8	8	.	2	.	.
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	2	12	14	2	11	13	1	5	.	.
	c) durch Tod . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	10	46	56	6	32	38	3	9	.	1
5	<b>Kreis Gross-Gerau.</b>										
	Summe der Pflegelinge . . . . .	16	53	69	6	46	52	2	14	1	21
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	2	2	4	2	1	3	2	.	.	.
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	1	10	11	.	10	10	.	3	.	5
	c) durch Tod . . . . .	.	1	1	.	1	1	.	.	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	13	40	53	4	34	38	.	11	1	16

Provinzen des Grossherzogthums Hessen im Jahr 1885.

sind														Maximum und Minimum des Pflege- geldes.		
2. Waisen				3. Kinder, welche im Wege der öffent- lichen Ar- menpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren										
in Pflege gegeben durch den Vormund		in Pflege gegeben auf Kosten der Landes- waisen- kasse.				Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	1879.	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.		1885.	Zusam- men wie Spalte 5.
Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	M.												
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27.		
.	.	14	3	7	11	17	24	31	17	29	34	32	184	{ 384 25		
.	.	2	.	2	2	16	.	.	.	.	.	.	16			
.	.	.	.	.	.	.	4	6	2	11	15	2	40			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	4	2	7			
.	.	12	3	5	9	1	20	25	14	18	15	28	121			
.	.	7	4	29	8	14	19	16	11	9	10	6	85	{ 360 12		
.	.	2	.	5	2	14	.	.	.	.	.	.	14			
.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	2			
.	.	.	.	2	1	.	1	.	.	.	.	2	3			
.	.	5	4	22	5	.	17	16	10	9	10	4	66			
1	1	3	4	4	5	9	11	9	8	4	8	5	54	{ 240 30		
.	.	1	1	2	1	9	.	.	.	.	.	.	9			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1			
1	1	2	3	2	4	.	11	9	7	4	7	5	43			
.	3	.	6	7	9	17	13	8	17	13	14	2	84	{ 240 48		
.	1	.	1	3	1	14	.	.	.	.	.	.	14			
.	.	.	1	.	.	3	.	3	3	1	4	.	14			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.			
.	2	.	4	4	8	.	13	5	14	12	10	2	56			
1	1	2	1	7	5	4	10	10	12	16	13	4	69	{ 300 30		
.	.	.	.	.	1	4	.	.	.	.	.	.	4			
.	.	.	.	1	.	.	.	.	6	2	3	.	11			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1			
1	1	2	1	6	4	.	10	10	6	13	10	4	53			

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Darunter									
		1. Kinder, welche von ihren noch lebenden Eltern — oder einem Elternteil — in Pflege gegeben sind.									
		Darunter sind									
					ortsfremde inländische Kinder.		ortsfremde ausländische Kinder.				
Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
6	<b>Kreis Heppenheim.</b>										
	Summe der Pfleglinge . . .	17	41	58	2	26	28	1	7	1	4
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	5	4	9	1	2	3	.	1	1	.
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	1	3	4	.	3	3	.	2	.	1
	c) durch Tod . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	11	34	45	1	21	22	1	4	.	3
7	<b>Kreis Offenbach.</b>										
	Summe der Pfleglinge . . .	59	161	220	31	155	186	6	49	16	96
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	11	12	23	4	10	14	.	2	.	6
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	10	30	40	9	30	39	3	15	5	12
	c) durch Tod . . . . .	2	9	11	2	9	11	.	3	1	6
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	36	110	146	16	106	122	3	29	10	72
I	<b>Provinz Starkenburg.</b>										
	Summe der Pfleglinge . . .	211	543	754	86	461	547	30	142	24	143
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	39	50	89	11	36	47	6	8	1	7
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	21	91	112	18	90	108	6	37	6	21
	c) durch Tod . . . . .	6	17	23	4	16	20	1	3	1	6
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	145	385	530	53	319	372	17	94	16	109
1	<b>Kreis Giessen.</b>										
	Summe der Pfleglinge . . .	40	66	106	12	54	66	8	21	2	21
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	6	2	8	1	1	2	.	.	1	1
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	4	8	12	4	8	12	4	4	.	3
	c) durch Tod . . . . .	4	6	10	1	4	5	1	2	.	2
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	26	50	76	6	41	47	3	15	1	15
2	<b>Kreis Alsfeld.</b>										
	Summe der Pfleglinge . . .	16	22	38	4	16	20	2	6	.	.
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	4	5	9	.	3	3	.	.	.	.
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	.	1	1	.	1	1	.	.	.	.
	c) durch Tod . . . . .	1	1	2	.	1	1	.	1	.	.
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	11	15	26	4	11	15	2	5	.	.



sind															Maxi- mum und Mini- mum des Pflege- geldes.			
2. Waisen				3. Kinder, welche im Wege der öffent- lichen Ar- menpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren												
in Pflege gegeben durch den Vormund		in Pflege gegeben auf Kosten der Landes waisen- kasse		Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	1879.	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.	1885.		Zusam- men wie Spalte 5.	M.	
Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	Ehe- lich.	Un- ehe- lich.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
.	.	7	2	8	13	9	8	3	14	12	8	4	58	{	300			
.	.	2	.	2	2	9	.	.	.	.	.	.	9	}	35			
.	.	.	.	1	.	.	1	.	2	1	.	.	4					
.	.	5	2	5	11	.	7	3	12	11	8	4	45					
.	.	8	.	20	6	23	18	21	27	36	39	56	220	{	360			
.	.	.	.	7	2	23	.	.	.	.	.	.	23	}	50			
.	.	.	.	1	.	.	2	5	8	6	13	6	40					
.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	2	8	11				
.	.	8	.	12	4	.	15	16	19	30	24	42	146					
2	5	41	20	82	57	93	103	98	106	119	126	109	754	{	384			
.	1	7	2	21	11	89	.	.	.	.	.	.	89	}	12			
.	.	.	1	3	.	3	8	14	23	21	35	8	112					
.	.	.	.	2	1	.	2	.	1	1	7	12	23					
2	4	34	17	56	45	1	93	84	82	97	84	89	530					
10	4	2	.	16	8	9	19	15	10	11	19	23	106	{	500			
2	.	.	.	3	1	6	2	.	.	.	.	.	8	}	48			
.	.	.	.	.	.	2	1	2	.	.	3	4	12					
2	.	.	.	1	2	1	1	.	1	3	2	2	10					
6	4	2	.	12	5	.	15	13	9	8	14	17	76					
1	.	3	2	8	4	9	8	4	9	2	3	3	38	{	192			
.	.	1	.	3	2	9	.	.	.	.	.	.	9	}	20			
.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1					
.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	2					
1	.	2	2	4	2	.	7	3	9	2	2	3	26					

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Darunter											
		Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.								1. Kinder, welche von ihren noch lebenden Eltern — oder einem Elternteil — in Pflege gegeben sind.			
										Darunter sind			
					ortsfremde inländische Kinder			ortsfremde ausländische Kinder					
Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.				
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		
3	<b>Kreis Büdingen.</b>												
	Summe der Pfleglinge	18	31	49	6	23	29	2	8	1	4		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	3	4	7	2	2	4	2			1		
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.		1	1		1	1						
	c) durch Tod		1	1		1	1		1				
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	15	25	40	4	19	23		7	1	3		
4	<b>Kreis Friedberg.</b>												
	Summe der Pfleglinge	26	60	86	17	46	63	4	10	8	15		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	3	1	4	3	1	4	1		2			
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	3	7	10	3	7	10	1	3	2	3		
	c) durch Tod												
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	20	52	72	11	38	49	2	7	4	12		
5	<b>Kreis Lauterbach.</b>												
	Summe der Pfleglinge	17	32	49	1	25	26	1	14		2		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	4	4	8		2	2		1				
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.		6	6		6	6		3		1		
	c) durch Tod		3	3		1	1						
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	13	19	32	1	16	17	1	10		1		
6	<b>Kreis Schotten.</b>												
	Summe der Pfleglinge	11	21	32	5	14	19	3	8				
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	2	4	6		1	1						
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	3	3	6	3	3	6	2	1				
	c) durch Tod												
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	6	14	20	2	10	12	1	7				
II	<b>Provinz Oberhessen.</b>												
	Summe der Pfleglinge	128	232	360	45	178	223	20	67	11	42		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	22	20	42	6	10	16	3	1	3	2		
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	10	26	36	10	26	36	7	11	2	7		
	c) durch Tod	5	11	16	1	7	8	1	4		2		
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	91	175	266	28	135	163	9	51	6	31		

sind

2. Waisen				3. Kinder, welche im Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren										Maximum und Minimum des Pflegegeldes.
in Pflege gegeben durch den Vormund		in Pflege gegeben auf Kosten der Landeswaisenkasse.		Ehe-lich.	Un-ehelich.	1879.	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.	1885.	Zusammen wie Spalte 5.	M.		
Ehe-lich.	Un-ehelich.	Ehe-lich.	Un-ehelich.													
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.		27.	
1	.	3	2	8	6	7	10	4	6	10	8	4	49	{ 312 40		
.	.	1	.	.	2	7	.	.	.	.	.	.	7			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1			
1	.	2	2	8	4	.	10	4	6	9	7	4	40			
.	.	3	1	6	13	6	15	13	16	14	12	10	86	{ 360 48		
.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	1	4			
.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	5	1	2	10			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.			
.	.	3	1	6	13	3	14	13	15	9	11	7	72			
.	2	7	.	9	5	9	9	12	10	8	1	.	49	{ 240 34		
.	.	1	.	3	2	8	.	.	.	.	.	.	8			
.	.	.	.	.	.	1	1	.	2	2	.	.	6			
.	.	.	.	.	2	.	.	1	.	1	1	.	3			
.	2	6	.	6	1	.	8	11	8	5	.	.	32			
.	.	1	.	6	6	6	9	3	3	2	6	3	32	{ 204 30		
.	.	1	.	2	2	6	.	.	.	.	.	.	6			
.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.	3	.	6			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.			
.	.	.	.	4	4	.	9	1	2	2	3	3	20			
12	6	18	6	53	42	46	70	51	54	47	49	43	360	{ 500 20		
2	.	3	1	11	9	39	2	.	.	.	.	1	42			
.	.	.	.	.	.	3	4	4	4	8	7	6	36			
2	.	.	.	2	4	1	1	2	1	4	5	2	16			
8	6	15	5	40	29	3	63	45	49	35	37	34	266			

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Darunter											
		Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.								1. Kinder, welche von ihren noch lebenden Eltern — oder einem Elternteil — in Pflege gegeben sind.			
										Darunter sind			
					ortsfremde inländische Kinder.			ortsfremde ausländische Kinder.					
Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zu-sam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.				
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		
1	<b>Kreis Mainz.</b>												
	Summe der Pfleglinge . . . . .	37	229	266	30	215	245	20	85	16	124		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	7	10	17	2	8	10	1	5	1	3		
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	6	69	75	6	68	74	4	24	3	43		
	c) durch Tod . . . . .	6	33	39	5	31	36	2	10	3	21		
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	18	117	135	17	108	125	13	46	9	57		
2	<b>Kreis Alzey.</b>												
	Summe der Pfleglinge . . . . .	13	13	26	5	6	11	1	2		1		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	1	3	4									
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.		2			1	1						
	c) durch Tod . . . . .	3		3	1		1						
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	9	8	17	4	5	9	1	2		1		
3	<b>Kreis Bingen.</b>												
	Summe der Pfleglinge . . . . .	20	27	47	12	24	36	6	9	1	9		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	3	1	4	1	1	2		1				
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	5	3	8	5	3	8	3	1		4		
	c) durch Tod . . . . .		2	2		2	2				1		
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	12	21	33	6	18	24	3	7	1	4		
4	<b>Kreis Oppenheim.</b>												
	Summe der Pfleglinge . . . . .	6	38	44	1	34	35	1	20		2		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	3	3	6	1		1	1					
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.		5	5		5	5		3				
	c) durch Tod . . . . .		2	2		2	2		2				
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	3	28	31		27	27		15		2		
5	<b>Kreis Worms.</b>												
	Summe der Pfleglinge . . . . .	32	62	94	22	55	77	14	20	7	14		
	davon abgegangen:												
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	4	4	8	4	3	7	2		1	1		
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	9	12	21	9	12	21	4	4	4	4		
	c) durch Tod . . . . .	2	12	14		12	12	1	6		4		
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	17	34	51	9	28	37	7	10	2	5		

sind

2. Waisen		3. Kinder, welche im Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren										Maximum und Minimum des Pflegegeldes.	
in Pflege gegeben durch den Vormund		in Pflege gegeben auf Kosten der Landeswaisenkasse.		Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	1879.	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.	1885.	Zusammen wie Spalte 5.		M.
Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.												
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	
.	.	2	.	5	14	21	20	24	20	34	68	79	266	{ 360 60	
.	.	2	.	3	2	17	.	.	.	.	.	.	17		
.	.	.	.	.	1	3	4	5	4	12	26	21	75		
.	.	.	.	1	2	.	.	1	1	2	16	19	39		
.	.	.	.	1	9	1	16	18	15	20	26	39	135		
.	.	5	.	3	7	4	7	3	5	3	4	.	26	{ 240 52	
.	.	.	.	1	3	4	.	.	.	.	.	.	4		
.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	1	.	.	2		
.	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	3		
.	.	3	.	2	3	.	7	2	4	2	2	.	17		
1	1	.	.	7	2	3	14	6	3	10	6	5	47	{ 300 52	
.	.	.	.	2	.	3	1	.	.	.	.	.	4		
.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	4	2	1	8		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	2		
1	1	.	.	5	2	.	12	6	3	6	4	2	33		
.	1	4	.	1	3	8	4	3	3	4	10	12	44	{ 288 60	
.	1	1	.	1	2	6	.	.	.	.	.	.	6		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	3	.	5		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	2		
.	.	3	.	.	1	2	4	3	1	3	6	12	31		
.	.	1	.	9	7	8	7	9	15	15	19	21	94	{ 240 60	
.	.	.	.	.	1	8	.	.	.	.	.	.	8		
.	.	.	.	.	.	.	1	1	5	5	7	2	21		
.	.	.	.	2	.	.	1	1	3	1	1	7	14		
.	.	1	.	7	6	.	5	7	7	9	11	12	51		

Ordnungs-Nummer.	Kreis.	Darunter										
		1. Kinder, welche von ihren noch lebenden Eltern — oder einem Elternteil — in Pflege gegeben sind.										
		Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.						Darunter sind				
		Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zusam-men.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Zusam-men.	ortsfremde in-ländische Kinder.		ortsfremde aus-ländische Kinder.		
6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.	Ehe-lich.	Un-ehe-lich.		
III	<b>Provinz Rheinhessen.</b>											
	Summe der Pflöglinge	108	369	477	70	334	404	42	136	24	150	
	davon abgegangen:											
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	18	21	39	8	12	20	4	6	2	4	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	20	91	111	20	89	109	11	32	7	51	
	c) durch Tod	11	49	60	6	47	53	3	18	3	26	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	59	208	267	36	186	222	24	80	12	69	
IV	<b>Grossherzogthum Hessen.</b>											
	Summe der Pflöglinge	447	1144	1591	201	973	1174	92	345	59	335	
	davon abgegangen:											
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	79	91	170	25	58	83	13	15	6	13	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	51	208	259	48	205	253	24	80	15	79	
	c) durch Tod	22	77	99	11	70	81	5	25	4	34	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	295	768	1063	117	640	757	50	225	34	209	
	<b>Summe der Pflöglinge in den Jahren</b>											
	<b>Grossherzogthum</b>	1881	499	1041	1540	225	895	1120	74	281	68	318
		1882	461	1075	1536	193	920	1113	69	272	53	324
		1883	450	1112	1562	188	943	1131	64	302	57	310
		1884	441	1142	1583	179	978	1157	78	337	37	328
		1885	447	1144	1591	201	973	1174	92	345	59	335
	<b>Starkenburger</b>	1881	257	500	757	108	426	534	34	129	33	150
		1882	222	537	759	73	461	534	28	108	20	155
		1883	222	542	764	90	465	555	28	121	31	138
		1884	214	539	753	85	466	551	32	115	22	135
		1885	211	543	754	86	461	547	30	142	24	143
	<b>Oberhessener</b>	1881	121	201	322	49	159	208	14	43	14	38
		1882	131	204	335	59	159	218	20	55	19	38
		1883	126	231	357	47	172	219	12	64	14	45
		1884	131	228	359	41	171	212	12	69	6	49
		1885	128	232	360	45	178	223	20	67	11	42
	<b>Rheinhessener</b>	1881	121	340	461	68	310	378	26	109	21	130
		1882	108	334	442	61	300	361	21	109	14	131
		1883	102	339	441	51	306	357	24	117	12	127
		1884	96	375	471	53	341	394	34	153	9	144
		1885	108	369	477	70	334	404	42	136	24	150

\*) Für die Uebersicht der Pflöglinge in den Jahren 1881 bis 1884 sind die bezüglichen von

sind

2. Waisen				3. Kinder, welche im Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren*)										Maximum und Minimum des Pflegegeldes.
in Pflege gegeben durch den Vormund		in Pflege gegeben auf Kosten der Landeswaisenkasse.		Ehe-lich.	Un-ehelich.	1879.	1880.	1881.	1882.	1883.	1884.	1885.	Zusammen wie Spalte 5.	M.		
Ehe-lich.	Un-ehelich.	Ehe-lich.	Un-ehelich.													
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.		
1	2	12	.	25	33	44	52	45	46	66	107	117	477	{ 360 52		
.	1	3	.	7	8	38	1	.	.	.	.	.	39			
.	.	.	.	.	2	3	6	7	11	22	38	24	111			
.	.	2	.	3	2	.	1	2	5	4	20	28	60			
1	1	7	.	15	21	3	44	36	30	40	49	65	267			
15	13	71	26	160	132	183	225	194	206	232	282	269	1591	{ 384 20		
2	2	13	3	39	28	166	3	.	.	.	.	1	170			
.	.	.	1	3	2	9	18	25	38	51	80	38	259			
2	.	2	.	7	7	1	4	4	7	9	32	42	99			
11	11	56	22	111	95	7	200	165	161	172	170	188	1063			
19	9	67	.	188	137	147	193	215	233	256	273	223	1540	360—8		
30	13	57	.	181	142	161	216	222	218	228	245	246	1536	384—20		
19	12	62	.	181	157	171	227	216	211	205	270	262	1562	384—12		
20	7	60	.	181	158	187	220	204	190	216	288	278	1583	360—12		
15	13	71	26	160	132	183	225	194	206	232	282	269	1591	384—20		
10	5	33	.	106	69	74	97	116	107	145	124	94	757	360—8		
8	4	34	.	107	72	78	113	107	127	110	109	115	759	384—20		
6	2	30	.	96	75	87	108	126	102	97	128	116	764	384—12		
7	3	27	.	95	70	86	114	97	98	108	139	111	753	360—12		
2	5	41	20	82	57	93	103	98	106	119	126	109	754	384—12		
4	1	23	.	45	41	35	57	48	61	43	50	28	322	288—27		
20	4	15	.	37	41	49	52	63	45	47	45	34	335	360—24		
13	4	18	.	48	55	40	61	49	47	40	58	62	357	300—30		
13	3	20	.	57	54	54	52	60	42	53	55	43	359	252—20		
12	6	18	6	53	42	46	70	51	54	47	49	43	360	500—20		
5	3	11	.	37	27	38	39	51	65	68	99	101	461	360—12		
2	5	8	.	37	29	34	51	52	46	71	91	97	442	360—24		
.	6	14	.	37	27	44	58	41	62	68	84	84	441	360—50		
.	1	13	.	29	34	47	54	47	50	55	94	124	471	360—52		
1	2	12	.	25	33	44	52	45	46	66	107	117	477	360—52		

vorderen Geburtsjahre zu substituieren.

bezw. Landeswaisen gehörten 125 (97) und darunter eheliche 86 und uneheliche 39; auf dem Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben waren (einschliesslich der unter diese Rubrik fallenden ausländischen Waisen) 292 (gegen 339 in 1884) und darunter eheliche 160 (181) und uneheliche 132 (158); die Pflegekinder der letzteren Kategorie hatten sich sonach nicht unerheblich vermindert, die der Waisen aber vermehrt, offenbar in Folge des mit dem Jahre 1885 effectiv gewordenen Kammerbeschlusses, durch welchen die Fürsorge der Landes-Waisenanstalt auch auf uneheliche Waisenkinder ausgedehnt wurde und ferner auf solche eheliche Waisenkinder, die wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen seither von der Aufnahme in die Landes-Waisenanstalt ausgeschlossen geblieben und die seither fast sämmtlich auf dem Wege der öffentlichen Armenpflege untergebracht gewesen waren. Aus diesem Grunde erscheint in der Uebersicht des Berichtsjahres auch eine weitere Kategorie unehelicher Waisenkinder.

Von den Kindern, welche von ihren noch lebenden Eltern oder einem Elternteil in Pflege gegeben worden waren, insgesamt 1174 (1157), waren am Pflegeorte ortsangehörige 343 (377) [ehelich 49 (64) und unehelich 290 (313)]; am Pflegeorte ortsfremde jedoch inländische Kinder 437 (415) [eheliche 92 (78) und uneheliche 345 (337)] und ortsfremde ausländische Kinder 394 (365) [eheliche 59 (37) und uneheliche 335 (328)].

Aus der Ueberwachung ausgeschieden sind von sämmtlichen Pflegekindern des Grossherzogthums im Verlaufe des Jahres 1885 528 (in 1884 525) = 33,2% der Pfleglinge, darunter eheliche 152 (in 1884 152) und uneheliche 376 (373). Mit Vollendung des sechsten Lebensjahres abgegangen waren 170 (182) = 11,0% der Pfleglinge (in 1884 11,5%), darunter eheliche 79 (96) und uneheliche 91 (86). Durch Wegzug oder Uebergang in andere entgeltliche Pflege ausserhalb des Kreises oder zu den Eltern etc. vor Vollendung des sechsten Lebensjahres gingen ab 259 (in 1884 236) = 16,3% (15,0%) der Pflegekinder, eheliche 51 (42) und uneheliche 208 (195), mit Tod 99 (106) = 6,2% (6,7%) der Pfleglinge überhaupt. Von den ehelichen Kindern starben 22 (in 1884 14) = 4,9% (3,2%) und von den unehelichen 77 (92) = 6,7% (8,0%). In der Altersklasse der 1885 Geborenen waren verstorben 15,6%, aus 1884 11,3%, aus 1883 3,9%, aus 1882 3,0%, aus 1881 2,1%, aus 1880 1,8% und aus 1879 0,5%.

In Aufsicht verblieben waren am Jahresschlusse 1063 Kinder, eheliche 295 und uneheliche 768, von den Pflegekindern überhaupt 67,0% und von den ehelichen 66,0%, von den unehelichen 67,0%.

In den einzelnen Kategorien der Pflegekinder war der Betrag der Abgänge ein verschiedener, es waren nämlich am Jahresschluss vermindert

die Pflegekinder überhaupt um . . . . .	33,0%
die ehelichen um . . . . .	34,0%
die unehelichen um . . . . .	33,0%



Die von ihren noch lebenden Eltern oder einem Elternteil in Pflege gegebenen Kinder überhaupt hatten am Jahresschluss um 35,0%, die ehelichen um 42,0%, die unehelichen um 34,0% abgenommen. Bei den am Pflegeorte ortsangehörigen Kindern dieser Kategorie hatte am Jahresschluss eine Abnahme stattgefunden um 30,0%, bei den ehelichen um 34,0%, bei den unehelichen um 30,0%. Die ortsfremden inländischen Pflegekinder hatten sich vermindert um 37,0%; die ehelichen um 46,0%, die unehelichen um 35,0%. Bei den ortsfremden ausländischen Kindern der bezeichneten Kategorie belief sich die Verminderung auf 38,0%, bei den ehelichen auf 42,0%, bei den unehelichen auf 38,0%.

Die Waisen, eheliche und uneheliche zusammen, hatten am Jahresschluss sich um 20,0% vermindert. Bei den im Wege der öffentlichen Armenpflege untergebrachten Pfleglingen wurde eine Abnahme um 29,0% constatirt, bei den ehelichen um 31,0% und bei den unehelichen um 28,0%.

Von den Provinzen des Grossherzogthums wies Starkenburg die relativ grösste Zahl der Pflegekinder auf, es entfiel dort ein Pflegekind auf 515 Einwohner der Civilbevölkerung, in Rheinhessen war das Verhältniss 1:591 und in Oberhessen 1:725. Die unehelichen Pflegekinder waren wie früher in Rheinhessen überwiegend, woselbst auf 22 eheliche 77 uneheliche entfallen, in Starkenburg ergab sich dies Verhältniss von 28 zu 72 und in Oberhessen von 36 zu 64.

Von ihren noch lebenden Eltern oder einem Elternteil in Pflege gegeben waren

in Starkenburg . . . . .	73,0%
in Oberhessen . . . . .	62,0% und
in Rheinhessen . . . . .	85,0% der Pfleglinge,

und unter diesen ihrer Abkunft nach

	eheliche	uneheliche
	%	%
in Starkenburg . . . . .	16,0	84,0
in Oberhessen . . . . .	20,0	80,0
in Rheinhessen . . . . .	17,0	83,0

Nach den Heimathsverhältnissen waren von den von ihren noch lebenden Eltern oder einem Elternteil in Pflege gegebenen Kindern

	am Pflegeorte ortsangehörige	ortsfremde inländische Kinder	ortsfremde ausländische Kinder
	%	%	%
in Starkenburg . . . . .	38,0	31,0	31,0
in Oberhessen . . . . .	37,0	39,0	24,0
in Rheinhessen . . . . .	13,0	44,0	43,0

Die Waisen (Landeswaisen) hatten an der Gesamtsumme der Pflegekinder in Starkenburg mit 9,0%, in Oberhessen mit 12,0% und in Rheinhessen mit nur 3,0% Antheil.

Auf dem Wege der öffentlichen Armenpflege untergebracht waren in Starkenburg 18,0%, in Oberhessen 26,0% und in Rheinhessen 12,0% aller Pflegekinder.

Aus der Ueberwachung ausgeschieden sind von den Pflegekindern

in den Provinzen	durch Vollendung des 6. Lebens- jahres %	durch Abgang vor diesem Zeitpunkt %	durch Tod %	im Gesamten %
	Starkenburg . . . . .	11,8	14,9	3,0
Oberhessen . . . . .	11,7	10,0	4,4	26,1
Rheinhessen . . . . .	8,2	23,2	12,6	44,0

Es zeichnete sich im Berichtsjahre ebenso wie in den früheren Jahren die Provinz Rheinhessen durch eine häufigere vorzeitige Entnahme von Pflegekindern aus der Pflege und durch eine höhere Sterblichkeit der Pflegekinder aus.

Die Sterblichkeit war wie im Allgemeinen so auch in den Provinzen bei den unehelichen Kindern eine wenn auch nicht erheblich grössere, denn es gingen mit Tod ab

	von den ehelichen Pflegekindern %	von den unehelichen Pflegekindern %
in Starkenburg . . . . .	2,8	3,1
in Oberhessen . . . . .	3,9	4,7
in Rheinhessen . . . . .	10,2	13,3

Von den Verwaltungsbezirken des Grossherzogthums hatte der Kreis Mainz die meisten Pflegekinder mit 266, worunter 229 = 86,0% uneheliche und nächst diesem der Kreis Offenbach mit 220 und darunter 70,0% unehelicher Abkunft; auf den Kreis Darmstadt kommen 184 Pflegekinder, davon 76,0% uneheliche, auf den Kreis Giessen 106, davon 62,0% uneheliche, auf den Kreis Worms 94, davon 66,0% uneheliche, auf den Kreis Friedberg 86, davon 70,0% uneheliche und auf den Kreis Bensheim mit einem grösseren Betrage der auf dem Wege der öffentlichen Armenpflege untergebrachten Pflegekinder 85, davon nur 51,0% unehelicher Abkunft. Eine relativ geringe Zahl von Pflegekindern hatten wie früher die Kreise Alzey, Schotten, Alsfeld, Oppenheim, Bingen und Lauterbach; darunter zeichnete sich der Kreis Oppenheim durch ein ausserordentliches Vorwiegen unehelicher Pflegekinder aus, indem sich letztere auf 86,0% beliefen.

In den Kreisen Mainz und Offenbach waren bei den von ihren noch lebenden Eltern oder einem Elternteil in Pflege gegebenen Kindern ortsfremde ausländische Kinder sehr erheblich überwiegend und nicht geringen Betrags in den Kreisen Friedberg, Giessen, Worms, Gross-Gerau und Darmstadt; dagegen war diese Kategorie der Pflegekinder gar nicht vertreten in den Kreisen Schotten und Alsfeld und nur in Einzelfällen in den Kreisen Alzey, Erbach, Oppenheim und

Lauterbach. Auf dem Wege der öffentlichen Armenpflege untergebracht war eine grössere Zahl von Pflegekindern in den Kreisen Bensheim, Offenbach und Giessen und hier in den Gemeinden Bensheim, Auerbach, Offenbach und Lich.

Wie die nachstehende Uebersicht über die Sterblichkeit der Pflegekinder in den Verwaltungsbezirken des Grossherzogthums im Berichtsjahre in der Gegenüberstellung der beiden Vorjahre und unter Berücksichtigung der ehelichen und unehelichen Kinder aufweist, boten die ungünstigsten Mortalitätsverhältnisse die Kreise Worms mit der Sterbeziffer 14,9 und Mainz mit 14,7, dann folgen die Kreise Alzey mit 11,5, Giessen mit 9,4, Lauterbach mit 6,1, Dieburg mit 5,9 und Offenbach mit 5,0; in allen genannten Kreisen waren theils Masern, theils Keuchhusten, öfter beide Krankheiten, epidemisch und verbreitet aufgetreten; im Kreise Lauterbach war Diphtherie in vielen Gemeinden vorgekommen. Sterbefälle bei Pflegekindern hatten sich nicht ereignet in den Kreisen Erbach, Heppenheim, Friedberg und Schotten.

Es starben in den Kreisen:

	von den Pflegekindern überh.			von den ehelichen			von den unehelichen		
	1885.	1884.	1883.	1885.	1884.	1883.	1885.	1884.	1883.
	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Darmstadt	3,8	8,3	12,5	2,2	2,1	10,5	4,3	9,9	13,0
Bensheim	3,5	3,3	0,9	4,8	4,5	0,0	2,3	2,1	1,7
Dieburg	5,9	4,3	0,0	5,9	6,6	0,0	0,0	3,2	0,0
Erbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gross-Gerau	1,5	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,9	3,7	0,0
Heppenheim	0,0	6,0	4,6	0,0	0,0	0,0	0,0	8,3	6,0
Offenbach	5,0	3,5	3,4	3,4	3,4	3,2	5,6	3,5	3,5
Giessen	9,4	8,0	0,0	10,0	0,0	0,0	9,1	13,0	0,0
Alsfeld	5,3	0,0	0,0	6,3	0,0	0,0	4,5	0,0	0,0
Büdingen	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	0,0
Friedberg	0,0	2,0	4,7	0,0	5,4	5,6	0,0	0,0	4,2
Lauterbach	6,1	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0	9,4	0,0	3,8
Schotten	0,0	5,5	2,5	0,0	0,0	7,7	0,0	8,0	0,0
Mainz	14,7	17,2	13,8	16,0	15,0	11,9	14,4	17,6	14,1
Alzey	11,5	0,0	6,9	23,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,5
Bingen	4,3	8,2	5,1	0,0	0,0	0,0	7,4	11,4	8,0
Oppenheim	4,5	11,9	2,2	0,0	0,0	0,0	5,3	14,3	3,0
Worms	14,9	4,2	6,3	6,3	0,0	4,3	19,4	5,9	7,0

Dr. Pfeiffer.

Nr. 2204. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Mai 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 65,200	Darmst. 43,400	Offenb. 32,100	Worms. 22,300	Giesßen. 19,200	Bessung. 8,250	Bingen. 7,250	Kastel. 7,000	Lamprth. 6,600	Bensh. 6,100	Alzey. 6,000	Pfungst. 5,600	Viernh. 5,300	Heppenh. 4,800*)	N.-Isenb. 5,100	Friedb. 5,050	Im Ganz. 250,200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	46	24	15	16	11	2	6	5	5	3	3	4	5	1	.	4	150
» 2.—15. »	25	17	17	10	7	3	3	2	1	3	.	2	.	2	3	1	96
» Erwachsene	79	58	31	31	26	10	6	6	7	6	6	7	2	7	5	3	290
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	4	1	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	9
Selbstmord	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	5
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	4	4	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Rose	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie	3	2	7	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
Croup	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	2
Keuchhusten	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Unterleibstyphus	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	3
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	3
Andere Infections-Krankheiten	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
<b>Lungenschwindsucht</b>																	
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	25	17	17	8	10	5	1	1	3	3	1	2	1	1	4	1	100
Apoplexia (Schlagfluss)	5	1	2	5	.	1	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	16
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	5	5	7	4	.	1	4	5	.	1	.	.	1	.	.	.	33
Andere bekannte Krankheiten	61	52	16	29	27	6	8	4	4	7	6	6	4	6	2	6	244
Todesursache unbekannt	10	1	2	4	.	.	.	.	2	.	1	.	1	.	.	.	21
<b>Zusammen</b>																	
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	27.19	27.37	23.55	30.67	27.50	21.82	24.83	22.29	24.00	23.61	18.00	27.86	15.85	24.74	18.82	19.01	25.71

\*) Ausschliesslich der Pflinglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXV. Band, 3. Heft. Darmstadt 1885. 4. Gehofet 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$ .  
Inhalt: Beiträge zur Medicinalstatistik des Grossherzogthums Hessen  
im Jahr 1881.

**Anzeige.**

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 364.

Juli

1886.

Inhalt: Schulbildung der Ersatzmannschaften 1885—86. — Gymnasien, Realgymnasien, Realschulen und höhere Bürgerschulen im Schuljahr 1884—85. — Vergleich. Zusammenstellung der meteorol. Beobacht. 1885. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen April 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Mai 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Mai 1886. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Mai 1886. — Vergl. meteorol. Beobacht. Mai 1886. — Tägll. Wasserst. Jan., Febr. u. März 1886.

### Nr. 2205. Schulbildung der im Ersatzjahr 1885—86 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen.\*)

Ordnungs-Nr.	Provinzen.	Einge- stellte Mann- schaf- ten.	Darunter		Ohne Schul- bil- dung in %.	
			mit Schulbildung			
			in deutsch. Sprache.	in fremder Sprache.		
1	Starkenburger . . .	1 110	1 109	.	1	0,09
2	Oberhessener . . .	780	780	.	.	.
3	Rheinhesener . . .	611	611	.	.	.
	Zusammen	2 501	2 500	.	1	0,04
	Im Ersatzjahr 1884—85	2 504	2 500	.	4	0,16
	» » 1883—84	2 706	2 704	.	2	0,07
	» » 1882—83	2 609	2 602	.	7	0,27
	» » 1881—82	2 590	2 583	.	7	0,27
	» » 1880—81	2 666	2 659	.	7	0,26
	» » 1879—80	2 412	2 411	.	1	0,04
	» » 1878—79	2 601	2 595	.	6	0,23
	» » 1877—78	2 501	2 496	.	5	0,20
	» » 1876—77	2 478	2 476	.	2	0,08
	» » 1875—76	2 661	2 652	.	9	0,34
	» » 1874—75	2 889	2 875	.	14	0,48
	» » 1873—74	2 615	2 605	.	10	0,38
	» » 1872—73	2 666	2 655	.	11	0,41
	» » 1871—72	2 806	2 788	.	18	0,64
	» » 1870—71	4 651	4 635	1	15	0,32
	» » 1869—70	2 569	2 560	.	9	0,35
	» » 1868—69	2 600	2 587	.	13	0,50
	Summe d. 18 Ersatzjahre	49 025	48 883	1	141	0,29

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 346, Oct. 1885, S. 321.

1. Ordinalzahl per Jahr. 2. Ordinalzahl der Provinzen. 3. Ordinalzahl der Ersatzjahre. 4. Ordinalzahl der Mannschaften. 5. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 6. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 7. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 8. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 9. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 10. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 11. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 12. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 13. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 14. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 15. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 16. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 17. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 18. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 19. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 20. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 21. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 22. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 23. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 24. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind. 25. Anzahl der Mannschaften, die in der Provinz eingeteilt sind.

Nr. 2206. **Statistik der Gymnasien, Realgymnasien, Real-**

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Schuljahr.	Lehr.												
			Zahl der Lehrer								Von den haben				
			Ordentliche Lehrer (einschl. Directoren).	Ausserordentliche und Hilfslehrer						im Gesamten.	nach der Verord- nung vom 9. Dec. 1868 für				
				für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für Schreiben.	f. sonst. Gegenst. zusammen.		vor 1868.	klass. Sprachen.	moderne Sprachen.	Mathematik.	Naturwissenschaft.
<b>I. Gymnasien.</b>															
1	Darmstadt . . . . .	{Ostern }1884/85 {Herbst}	31	2	1	1	2	4	10	41	6	8			
2	Bensheim . . . . .	{Hbst. 1884 bis } {Ostern 1885 }	12	1					1	13	5				
3	Giessen . . . . .	Ostern 1884/85	18	1	1	1			3	21	2				
4	Büdingen . . . . .	» »	10							10	2	2		1	
5	Laubach . . . . .	» »	9	2			1		3	12	1				
6	Mainz . . . . .	Herbst »	37	4					4	41	13	1			
7	Worms . . . . .	Ostern »	4)24	2		1		1	4	28	5	1	1		
	Summe . . . . .		141	12	2	2	3	1	5	25	166	34	12	1	1
<b>II. Realgymnasien und Realschulen.</b>															
8	Darmstadt Realgymn.	{Hbst. 1884 bis } {Ostern 1885 }	5)35	3	1	1			5	40	11		2	3	
9	» Realschule	Ostern 1884/85	21	2	1			1	4	25	1				
10	Offenbach Realgymn.	» »	20	2		1			3	23	2				
11	» Realschule	» »	20	2		1			3	23	2				
12	Giessen Realgymn.	Herbst »	5)21	1					1	22	3	2		2	
13	» Realschule	» »	10	2					2	12			1	1	
14	Mainz Realgymn.	Ostern »	10	3					3	13	3	1			
15	» Realschule	» »	10	2					2	12	1				
16	Gross-Umstadt »	{Hbst. 1884 bis } {Pfingsten 1885 }	12	3					3	15	2	1			
17	Michelstadt »	Ostern 1884/85	12	3					3	15	2	1		1	
18	Alsfeld »	» »	10	3					3	13			1		
19	Friedberg »	» »	10	3					3	13			1		
20	Alzey »	» »	7	2				1	3	10	1				
21	Bingen »	» »	7	2					3	10	1				
22	Oppenheim »	» »	7	2					3	10	1				
23	Worms »	» »	7)												
	Summe . . . . .		168	26	2	2		2	32	200	26	5	4	7	
<b>III. Höhere Bürgerschule.</b>															
24	Wimpfen . . . . .	Ostern 1884/85	6	3					3	9					
<b>Wiederholung.</b>															
	I. Gymnasien . . . . .		141	12	2	2	3	1	5	25	166	34	12	1	1
	II. Realgymnasien u. Realschulen . . . . .		168	26	2	2		2	32	200	26	5	4	7	
	III. Höhere Bürgersch. Hauptsumme . . . . .		6	3					3	9					
			315	41	4	4	3	1	7	60	375	60	17	5	8

<sup>1</sup>) Vergl. Mittheil. Nr. 347, Nov. 1885, S. 338. — Infolge der Verlegung des Anfangs des Schuljahres und der Realschule zu Darmstadt, sowie der Realschule zu Friedberg, erstrecken sich die Zahlen auf die Dienstwohnung. <sup>2</sup>) Hierunter der Director, der ausserdem noch Dienstwohnung hat. <sup>3</sup>) Hierunter die schaftliche Vorschule begriffen. <sup>4</sup>) Hierunter ein Turn- und ein Zeichenlehrer. <sup>5</sup>) Ausserdem

**schulen und höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1884—85.<sup>1)</sup>**

personal.

ordentlichen Lehrern die Prüfung bestanden										Von den ordentlichen Lehrern sind																	
nach der Verordnung vom 14. März 1876 für				vor and. Deutch. Behörd.	Theolog. Prüfung.	für Volksschullehrer.	vor ausländ. Behörden.	definitiv angestellt.	provisor. angestellt	Schulamts-Aspir.	im Alter von					mit Dienststeinkomm. von (M.)											
Klass. Sprachen.	moderne Sprachen.	Mathematik.	Physik u. Chemie.								Beschr. Naturwissenschaften.	Deutsch u. Gesch.	Gymnasial- u. Real-Lehramts-Aspirant.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5000 bis 5400.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.
2	1	2	.	.	4	2	6	.	27	.	4	2	7	14	6	2	.	<sup>2)</sup> 1	2	.	7	5	8	2	2	2	4
1	.	1	.	.	2	2	1	.	11	1	.	.	2	4	.	4	2	.	<sup>3)</sup> 3	.	1	2	2	2	2	.	.
5	1	1	1	.	2	2	1	3	12	6	.	5	6	2	4	1	.	<sup>2)</sup> 1	.	.	4	.	2	3	3	5	.
1	.	.	.	.	2	1	1	.	9	1	.	1	5	4	.	.	.	.	<sup>2)</sup> 1	.	.	2	1	4	1	1	.
1	1	.	1	.	4	5	2	7	7	2	.	1	4	3	1	.	.	.	<sup>2)</sup> 1	.	1	.	4	2	.	2	.
7	.	2	.	.	5	2	7	.	24	8	.	5	7	8	7	.	.	.	<sup>2)</sup> 1	5	3	7	1	3	4	8	5
3	1	1	.	1	2	2	6	.	21	2	.	1	1	7	7	6	1	2	<sup>2)</sup> 1	1	2	2	3	6	4	3	2
20	4	7	1	2	2	21	10	25	111	20	10	16	34	43	29	15	4	4	4	12	6	23	12	29	18	19	18
1	1	.	.	.	2	4	9	.	34	.	1	1	3	11	11	6	3	<sup>6)</sup> 1	1	3	6	10	4	4	4	2	.
.	1	2	1	.	5	3	7	1	20	1	.	.	1	10	10	.	.	<sup>6)</sup> 1	.	.	3	3	3	9	2	.	.
1	1	2	.	.	3	3	8	.	18	2	.	.	6	5	4	4	1	<sup>6)</sup> 1	1	1	1	1	5	6	3	1	.
1	.	2	2	.	2	2	3	.	19	2	.	.	4	9	4	3	1	<sup>2)</sup> 1	1	.	2	6	5	4	2	.	.
1	.	2	1	.	.	.	4	.	8	1	1	1	3	5	1	.	.	.	.	.	1	.	1	3	4	1	1
1	2	.	.	.	3	.	.	.	9	.	1	1	3	1	2	2	1	.	1	.	2	1	2	2	1	1	1
.	2	2	.	.	1	4	.	.	9	1	.	1	2	2	2	3	.	.	.	1	.	1	2	4	1	1	1
.	.	1	.	1	2	1	4	.	11	1	.	1	3	.	3	3	2	.	1	.	2	2	4	1	1	1	1
1	.	1	1	.	2	.	3	.	11	1	.	.	1	8	1	1	1	.	.	1	1	3	2	2	2	1	1
.	1	2	.	1	1	4	.	.	8	1	1	.	5	3	1	1	.	.	.	1	.	.	4	2	2	1	1
.	1	.	.	.	3	.	2	.	7	.	.	.	1	5	1	.	.	.	.	.	.	1	1	2	.	3	.
6	9	14	5	2	20	14	51	1	154	10	4	5	32	59	40	23	9	4	5	7	19	28	34	37	25	9	
2	.	1	.	.	.	.	2	.	3	1	2	1	3	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	2	.
20	4	7	1	2	2	21	10	25	111	20	10	16	34	43	29	15	4	4	4	12	6	23	12	29	18	19	18
6	9	14	5	2	20	14	51	1	154	10	4	5	32	59	40	23	9	4	5	7	19	28	34	37	25	9	
2	.	1	.	.	.	.	2	.	3	1	2	1	3	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	2	.
28	13	22	6	4	2	41	24	78	1	268	31	16	22	69	103	70	38	13	8	17	13	42	40	63	56	47	29

Schuljahrs von Herbst auf Ostern bei dem Gymnasium zu Bensheim, dem Realgymnasium Nachweisungen über diese Anstalten diesmal nur auf beiläufig ein halbes Jahr. <sup>2)</sup> und runter ist das Lehrpersonal für das Gymnasium, die Realschule und die beiden gemein- dem 600 M. Wohnungsvergütung. <sup>7)</sup> Siehe oben bei Ordnungs-Nummer 7.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Klassen (einschl. Parallel- klassen)		Zahl der																
				im Ganzen.						Frequenz (Ge-										
						I.		II.												
				obne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen.	I. a.	I. a. (O.)	I. b.	I. b. (O.)	zusammen.	II. a.	II. a. (O.)	II. b.	II. b. (O.)	zusammen.				
<b>I. Gymnasien.</b>																				
1	Darmstadt	9	3	12	411	452	37	489	40	449	.	26	.	20	46	.	34	.	48	82
	{ Osternkl. { Herbstkl.	9	3	12	406	440	28	468	61	407	28	.	27	.	55	28	.	39	.	67
2	Bensheim	8	.	8	215	272	2	274	21	253	25	.	32	.	57	35	.	24	.	59
3	Giessen	8	3	11	351	404	23	427	46	381	26	.	24	.	50	32	.	39	.	71
4	Büdingen	8	.	8	111	141	9	150	18	132	8	.	15	.	23	18	.	23	.	41
5	Laubach	8	.	8	71	86	7	93	14	79	4	.	7	.	11	8	.	18	.	26
6	Mainz	21	6	27	716	798	75	873	89	784	16	24	14	19	73	17	14	31	37	99
7	Worms	8	.	8	241	287	13	300	36	264	25	.	18	.	43	18	.	34	.	52
	Summe	79	15	94	2522	2880	194	3074	325	2749	132	50	137	39	358	156	48	208	85	497
<b>II. Realgymnasien und Realschulen.</b>																				
8	Darmst. Realgymn.	13	8	29	779	906	22	928	99	829	18	.	14	.	32	26	.	38	40	104
9	» Realschule	8	1	9	297	342	7	314	32	282	.	.	.	.	26	.	.	.	.	22
10	Offenb. Realgymn.	16	14	3	17	480	567	22	589	48	541	9	.	12	.	21	18	.	33	51
11	» Realschule	14	3	17	463	561	27	588	86	502	.	.	.	.	.	13	.	11	.	24
12	Giessen Realgymn.	17	14	3	17	463	561	27	588	86	502	8	.	17	.	25	22	.	39	61
13	» Realschule	14	3	17	463	561	27	588	86	502	.	.	.	.	.	7	.	13	.	20
14	Mainz Realgymn.	8	.	8	189	277	37	314	60	254	5	.	12	.	17	17	.	55	.	72
15	» Realschule	6	.	6	232	303	18	321	67	254	.	.	.	.	38	.	.	.	.	40
16	Gr.-Umstadt »	6	1	7	112	147	6	153	23	130	.	.	.	.	16	.	.	.	.	18
17	Michelstadt »	6	1	7	148	179	7	186	32	154	.	.	.	.	27	.	.	.	.	18
18	Alsfeld »	6	2	8	158	193	5	198	20	178	.	.	.	.	12	.	.	.	.	23
19	Friedberg »	6	2	8	217	268	2	270	20	250	.	.	.	.	20	.	.	.	.	21
20	Alzey »	6	2	8	190	239	4	243	26	217	.	.	.	.	22	.	.	.	.	15
21	Bingen »	6	2	8	200	249	8	257	29	228	.	.	.	.	17	.	.	.	.	26
22	Oppenheim »	6	2	8	102	146	14	160	25	135	.	.	.	.	8	.	.	.	.	10
23	Worms »	6	4	10	360	417	16	433	36	397	.	.	.	.	18	.	.	.	.	27
	Summe	111	30	141	3630	4452	188	4640	571	4069	.	.	.	.	299	.	.	.	.	550
<b>III. Höhere Bürger- schule.</b>																				
24	Wimpfen	6	1	7	116	152	18	170	30	140	.	.	.	.	22	.	.	.	.	23
<b>Wiederholung.</b>																				
	I. Gymnasien	79	15	94	2522	2880	194	3074	325	2749	.	.	.	.	358	.	.	.	.	497
	II. Realgymnasien u. Realschulen	111	30	141	3630	4452	188	4640	571	4069	.	.	.	.	299	.	.	.	.	550
	III. Höhere Bürger- schule	6	1	7	116	152	18	170	30	140	.	.	.	.	22	.	.	.	.	23
	Hauptsumme	196	46	242	6268	7484	400	7884	926	6958	.	.	.	.	679	.	.	.	.	1070

<sup>1)</sup> Die Zahlen I., II., III. etc. bezeichnen bei den Gymnasien und Realgymnasien Prima, Realschulen beziehen sie sich auf die betreffenden Klassen (erste, zweite, dritte etc.) mit Unterricht mit Klassen des Realgymnasiums wegen, die Klassen unter die ihnen entsprechenden Oster-Cötus. <sup>2)</sup> Unter Abzug der am Schlusse und nach dem Schlusse des Vorjahrs, sowie nach der mit Beginn des Schuljahrs neu Aufgenommenen. <sup>3)</sup> In 2 Parallelklassen. <sup>4)</sup> Herbstgymnasiums und 1. Klasse der Realschule in den meisten Lehrgegenständen. <sup>5)</sup> Oberschule hat 4 Abtheilungen. <sup>6)</sup> Die Vorschule hat 3 Abtheilungen. <sup>7)</sup> Die Vorschule hat

Sec  
Au  
der  
der  
und  
Sec  
2



Schüler.

samtzahl) der einzelnen Unterrichtsstufen und Klassen.<sup>1)</sup>

III.			IV.			V.			VI.			Vorschule.										
III. a.	III. a. (O.)	III. b.	III. b. (O.)	III.	III. (O.)	zusammen.	IV.	IV. (O.)	zusammen.	V.	V. (O.)	zusammen.	VI.	VI. (O.)	zusammen.	Summe I—VI.	1.	2.	3.	4.	zusammen.	Hauptsumme.
. . .	46	. . .	49	. . .	. . .	95	. . .	46	46	. . .	41	41	. . .	54	54	364	46	42	37	. . .	125	489
51	34	. . .	. . .	. . .	. . .	85	53	. . .	53	44	. . .	44	57	. . .	57	361	37	38	32	. . .	107	468
30	31	. . .	. . .	. . .	. . .	61	34	. . .	34	37	. . .	37	26	. . .	26	274	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	274
39	46	. . .	. . .	. . .	. . .	85	34	. . .	34	36	. . .	36	42	. . .	42	318	48	35	26	. . .	109	427
18	19	. . .	. . .	. . .	. . .	37	21	. . .	21	12	. . .	12	16	. . .	16	150	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	150
12	14	. . .	. . .	. . .	. . .	26	15	. . .	15	10	. . .	10	5	. . .	5	93	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	93
35	42	37	45	. . .	. . .	159	34	42	76	54	<sup>4)</sup> 77	131	<sup>4)</sup> 72	<sup>4)</sup> 58	130	668	<sup>5)</sup> 89	<sup>5)</sup> 60	<sup>5)</sup> 56	. . .	205	873
39	45	. . .	. . .	. . .	. . .	84	34	. . .	34	46	. . .	46	41	. . .	41	300	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	300
224	88	226	94	. . .	. . .	632	225	88	313	239	118	357	259	112	371	2528	220	175	151	. . .	546	3074
. . .	. . .	. . .	. . .	31	35	66	40	42	82	36	47	83	32	63	95	462	<sup>5)</sup> 63	<sup>5)</sup> 75	51	55	244	928
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	29	26	24	50	27	26	53	42	. . .	42	222	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
22	30	. . .	. . .	. . .	. . .	52	37	. . .	37	31	. . .	31	45	. . .	45	237	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
18	38	. . .	. . .	. . .	. . .	56	38	. . .	38	36	. . .	36	32	. . .	32	186	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
42	21	. . .	. . .	. . .	. . .	63	28	. . .	28	36	. . .	36	47	. . .	47	260	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
17	36	. . .	. . .	. . .	. . .	53	42	. . .	42	32	. . .	32	26	. . .	26	173	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
39	48	. . .	. . .	. . .	. . .	87	43	. . .	43	47	. . .	47	48	. . .	48	314	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	41	59	. . .	59	65	. . .	65	78	. . .	78	321	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	635
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	20	25	. . .	25	24	. . .	24	27	. . .	27	128	. . .	. . .	. . .	. . .	<sup>8)</sup> 25	153
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	28	26	. . .	26	32	. . .	32	29	. . .	29	158	. . .	. . .	. . .	. . .	<sup>9)</sup> 28	186
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	25	29	. . .	29	33	. . .	33	21	. . .	21	145	31	22	. . .	. . .	. . .	53
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	33	47	. . .	47	44	. . .	44	39	. . .	39	204	37	29	. . .	. . .	. . .	66
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	24	34	. . .	34	37	. . .	37	40	. . .	40	172	51	20	. . .	. . .	. . .	71
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	40	36	. . .	36	41	. . .	41	43	. . .	43	203	39	15	. . .	. . .	. . .	54
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	17	14	. . .	14	35	. . .	35	31	. . .	31	115	25	20	. . .	. . .	. . .	45
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	33	42	. . .	42	54	. . .	54	56	. . .	56	230	70	48	55	30	203	433
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	667	. . .	632	. . .	. . .	683	. . .	. . .	699	3530	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1110	4640
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	23	. . .	38	. . .	. . .	27	. . .	. . .	23	156	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	<sup>10)</sup> 14	170
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	632	. . .	313	. . .	. . .	357	. . .	. . .	371	2528	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	546	3074
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	667	. . .	632	. . .	. . .	683	. . .	. . .	699	3530	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1110	4640
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	23	. . .	38	. . .	. . .	27	. . .	. . .	23	156	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	14	170
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1322	. . .	983	. . .	. . .	1067	. . .	. . .	1093	6214	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1670	7884

Secunda, Tertia etc., I. a. Ober-Prima, I. b. Unter-Prima, II. a. Ober-Secunda etc. Bei den Ausnahme derjenigen zu Offenbach und Giessen, bei welchen, des gemeinschaftlichen Under der Realgymnasien gesetzt sind, ohne Berücksichtigung ihrer Benennung. (O.) bedeutet der vor Anfang des neuen Schuljahrs (in den Ferien) Ausgetretenen. <sup>3)</sup> Unter Hinzurechnung und Oster-Cötus. <sup>6)</sup> Ober- und Unter-Prima sind vereinigt, ebenso Ober-Secunda des Real-Secunda des Realgymnasiums und 1. Klasse der Realschule sind vereinigt. <sup>8)</sup> Die Vor-2 Abtheilungen.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der																		
		nach dem Alter (am 1. Jan. 1885)																	nach der Con-	
		6 Jahre.	7 Jahre.	8 Jahre.	9 Jahre.	10 Jahre.	11 Jahre.	12 Jahre.	13 Jahre.	14 Jahre.	15 Jahre.	16 Jahre.	17 Jahre.	18 Jahre.	19 Jahre u. darüber.	evangelische.	römisch-katholische.	alt-katholische.	deutsch-katholische.	
<b>I. Gymnasien.</b>																				
1	Darmstadt <small>(Osternkl. Herbstkl.)</small>	27	31	35	40	38	54	44	42	36	29	43	34	25	11	407	50	.	.	
		30	36	34	43	46	35	50	36	35	37	37	22	19	8	383	42	1	1	
2	Bensheim	.	.	.	8	20	18	32	29	17	28	18	20	20	64	141	122	.	1	
3	Giessen	18	37	44	12	43	45	40	36	24	18	30	33	17	30	350	25	3	.	
4	Büdingen	.	.	.	.	5	7	11	14	23	15	15	11	22	10	17	134	4	.	1
5	Laubach	.	.	.	2	3	8	8	12	14	11	8	11	9	7	91	.	.	.	
6	Mainz	2) 63	62	80	94	112	73	74	58	67	66	40	40	22	22	327	368	6	8	
7	Worms	.	.	.	.	5	22	24	50	33	37	42	30	26	14	17	187	46	2	3
	Summe	138	166	193	209	291	268	312	269	245	246	217	208	136	176	2020	657	12	13	
<b>II. Realgymnasien und Realschulen.</b>																				
8	Darmst. Realgymn.	41	45	58	58	93	112	105	103	108	77	64	36	15	13	750	90	1	1	
9	» Realschule																			
10	Offenb. Realgymn.	31	30	42	67	52	65	76	73	35	38	37	21	12	10	406	77	7	24	
11	» Realschule																			
12	Giessen Realgymn.	41	39	48	53	47	50	61	57	58	42	28	28	17	19	536	25	.	.	
13	» Realschule																			
14	Mainz Realgymn.	.	.	4	22	42	47	49	38	41	32	19	12	7	1	212	318	1	2	
15	» Realschule																			
16	Gr.-Umstadt »	3	9	7	4	16	19	20	23	18	23	6	3	2	.	133	6	.	.	
17	Michelstadt »	2	8	7	9	15	18	35	17	22	28	14	5	4	2	151	13	.	.	
18	Alsfeld »	13	9	19	27	15	22	19	35	13	15	7	4	.	.	157	4	.	.	
19	Friedberg »	.	.	15	35	31	30	53	39	22	27	11	6	1	.	204	22	.	.	
20	Alzey »	5	13	10	20	31	24	38	40	25	14	10	10	2	1	165	26	.	.	
21	Bingen »	6	9	9	15	36	35	34	35	32	32	11	3	.	.	65	123	.	.	
22	Oppenheim »	8	11	8	10	15	28	25	21	16	11	5	2	.	.	91	33	.	2	
23	Worms »	24	48	50	50	42	54	35	46	27	26	22	7	2	.	252	65	.	3	
	Summe	161	225	267	371	485	554	631	551	479	397	261	145	67	46	3122	802	9	32	
<b>III. Höhere Bürgerschule.</b>																				
24	Wimpfen	.	.	1	10	13	20	34	27	23	17	14	6	4	1	117	29	.	.	
<b>Wiederholung.</b>																				
	I. Gymnasien	138	166	193	209	291	268	312	269	245	246	217	208	136	176	2020	657	12	13	
	II. Realgymnasien u. Realschulen	161	225	267	371	485	554	631	551	479	397	261	145	67	46	3122	802	9	32	
	III. Höhere Bürgerschule	.	.	1	10	13	20	34	27	23	17	14	6	4	1	117	29	.	.	
	Hauptsumme	299	391	461	590	789	842	977	847	747	660	492	359	207	223	5259	1488	21	45	

1) Mit Bessungen. 2) Hierunter 15 Schüler im Alter von 5 Jahren. 3) Mit Kastel.

## Schüler.

Confession		nach der Heimath					Am facultativen Unterricht nahmen Theil					Abgegangen sind mit Zeugniß										
israelitische.	anderer Confession.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus and. Hessischen Orten.	aus andern Staaten des Deutschen Reichs.	aus nichtdeutschen Staaten.	Englisch.	Hebräisch.	Lateinisch.	Griechisch.	Zeichnen.	der Reife für die Universität und gleichgestellte Anstalten (am Schluss des Schuljahrs)					der Befähigung zum einjähr. Militärdienst (im Laufe u. am Schluss des Schuljahrs)						
											unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.
32	.	<sup>1)</sup> 394	83	9	3	15	9	.	.	23	.	3	12	6	4	25	.	.	1	.	.	1
39	2	<sup>1)</sup> 369	78	10	11	8	3	.	.	7	.	1	6	10	9	26	1	2	.	.	.	3
10	.	80	154	35	5	12	19	.	.	.	.	1	2	6	6	9	.	1	.	2	1	4
49	.	338	77	12	.	23	13	.	.	.	.	1	1	8	13	24	.	1	6	.	.	7
12	.	60	70	20	.	6	4	.	.	.	.	1	2	5	8	8	1	2	1	.	.	4
2	.	28	49	16	.	.	7	.	.	.	.	.	1	3	4	4	2	1	1	.	.	4
164	.	<sup>3)</sup> 704	148	17	4	28	27	.	.	7	.	4	8	6	9	27	9	2	4	2	2	19
57	<sup>4)</sup> 5	183	92	25	.	14	9	.	.	16	1	2	7	7	8	25	.	1	1	.	.	2
365	7	2156	751	144	23	106	91	.	.	53	2	12	35	42	57	148	13	10	14	4	3	44
85	1	<sup>1)</sup> 712	173	28	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	10	1	.	.	18
75	.	510	34	44	1	.	.	.	.	.	.	1	1	2	3	7	18	5	2	.	1	26
27	.	451	115	17	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	1	.	.	.	10
27	.	451	115	17	5	.	.	.	.	.	.	2	1	3	2	8	6	5	2	5	.	18
98	4	<sup>3)</sup> 524	87	24	.	.	.	.	.	.	.	1	2	1	.	4	33	1	.	.	.	34
14	.	52	97	4	.	.	.	32	.	.	.	.	.	.	.	.	31	2	1	.	.	34
22	.	78	100	8	.	.	.	61	.	.	.	.	.	.	.	.	10	5	.	.	.	15
37	.	129	51	18	.	.	.	37	.	.	.	.	.	.	.	.	16	5	3	2	.	26
44	.	140	119	9	2	.	.	43	.	.	.	.	.	.	.	.	4	3	2	.	.	9
48	4	130	109	4	.	.	.	53	19	.	.	.	.	.	.	.	9	8	2	1	.	20
69	.	168	40	45	4	.	.	38	.	.	.	.	.	.	.	.	14	3	.	.	.	17
34	.	98	59	2	1	.	.	47	.	.	.	.	.	.	.	.	5	2	.	.	.	7
109	<sup>4)</sup> 4	334	84	14	1	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	12	4	2	.	.	18
662	13	3326	1068	217	29	.	.	317	19	.	.	4	4	6	5	19	186	55	18	9	1	269
23	<sup>4)</sup> 1	42	2	126	.	.	.	32	.	.	.	.	.	.	.	.	12	5	4	1	.	22
365	7	2156	751	144	23	106	91	.	.	53	2	12	35	42	57	148	13	10	14	4	3	44
662	13	3326	1068	217	29	.	.	317	19	.	.	4	4	6	5	19	186	55	18	9	1	269
23	1	42	2	126	.	.	.	32	.	.	.	.	.	.	.	.	12	5	4	1	.	22
1050	21	5524	1821	487	52	106	91	349	19	53	2	16	39	48	62	167	211	70	36	14	4	335

<sup>4)</sup> Mennoniten.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der											
		Berufsfächer, zu welchen die mit Maturitätszeugniss											
		Academisches											
		Theologie, evang.	Theologie, kathol.	Jurisprudenz.	Medicin.	Thierheilkunde.	Philologie (klassische und moderne).	Cameralwissenschaft.	Forstwissenschaft.	Landwirthschaft.	Baufach, Ingenieur-fach.	Maschinenfach.	Electro-Technik.
<b>I. Gymnasien.</b>													
1	Darmstadt	4	.	4	8	.	4	.	.	.	.	1	.
	(Osternkl. Herbstkl.)	5	.	4	3	.	<sup>11)</sup> 5	1	2	.	.	1	.
2	Bensheim	.	2	.	1	.	1	.	1	.	.	.	.
3	Giessen	.	.	6	10	.	1	.	.	.	.	.	.
4	Büdingen	3	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Laubach	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
6	Mainz	2	3	8	3	.	5	.	2	.	.	.	.
7	Worms	6	.	5	4	.	.	1	2	.	.	.	.
	Summe	27	5	27	32	.	18	2	7	.	2	.	.
<b>II. Realgymnasien und Realschulen.</b>													
8	Darmst. Realgymn.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	» Realschule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Offenb. Realgymn.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.
11	» Realschule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	Giessen Realgymn.	1	.	.	1	.	1	1	3	.	.	.	.
13	» Realschule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	Mainz Realgymn.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
15	» Realschule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Gr.-Umstadt »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Michelstadt »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	Alsfeld »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Friedberg »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Alzey »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	Bingen »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Oppenheim »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	Worms »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Summe	1	.	.	2	.	2	1	4	.	.	.	.
<b>III. Höhere Bürgerschule.</b>													
24	Wimpfen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Wiederholung.</b>													
	I. Gymnasien	27	5	27	32	.	18	2	7	.	2	.	.
	II. Realgymnasien u. Realschulen	1	.	.	2	.	2	1	4	.	.	.	.
	III. Höhere Bürgerschule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hauptsumme	28	5	27	34	.	20	3	11	.	2	.	.

<sup>1)</sup> Hierunter 7056,00 *M.* aus der Vorschule. <sup>2)</sup> Desgl. 5868,00 *M.* <sup>3)</sup> Desgl. 5440,00 *M.* <sup>4)</sup> Desgl. 2220,00 *M.* <sup>5)</sup> Desgl. 2112,00 *M.* <sup>6)</sup> Desgl. 1836,00 *M.* <sup>7)</sup> Desgl. 1836,00 *M.* <sup>8)</sup> Desgl. 1836,00 *M.* <sup>9)</sup> Desgl. 1836,00 *M.* <sup>10)</sup> Desgl. 1836,00 *M.* <sup>11)</sup> Desgl. 1836,00 *M.* <sup>12)</sup> Einnahme des Winterhalbjahrs.

Schüler.														Schul- geld ist eingegan- gen im Ganzen.	
Entlassenen übergegangen sind.															
Studium.										Schulgeld zahlten (Durchschnittszahlen)					
Mathematik.	Naturwissenschaften.	Chemie.	Pharmacie.	Geschichte.	zusammen.	Militär- u. Marinendienst als Beruf.	Post-, Telegraphen-, Eisenbahndienst.	Kunst.	Anderer Beruf.	Summe.	zu den Normalsätzen.	zu ermässigten Sätzen.	kein Schulgeld.	zusammen.	<i>M.</i>
1	.	.	.	.	22	3	.	.	.	25	340	107	16	463	<sup>1)</sup> 31 783,00
1	.	1	.	.	23	3	.	.	.	26	318	100	16	434	<sup>2)</sup> 29 584,00
.	.	.	.	.	5	.	3	.	1	9	241	24	9	274	<sup>12)</sup> 7 621,00
1	.	.	.	.	23	1	.	.	.	24	337	76	14	427	<sup>3)</sup> 27 502,50
.	.	.	.	.	6	2	.	.	.	8	117	28	5	150	8 011,50
.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	4	74	15	4	93	6 419,74
2	1	.	.	.	26	1	.	.	.	27	619	234	20	873	<sup>4)</sup> 55 758,50
1	1	.	.	.	20	5	.	.	.	25	227	51	13	291	18 941,00
6	2	1	.	.	129	15	3	.	1	148	2273	635	97	3005	185 621,24
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	692	156	37	885	<sup>12)</sup> 25 336,00
.	1	2	.	.	5	1	.	.	1	7	437	132	20	589	29 417,50
1	.	.	.	.	8	.	.	.	.	8	490	79	19	588	<sup>5)</sup> 29 336,00
1	1	1	.	.	4	.	.	.	.	4	476	77	25	578	36 621,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	138	15	.	153	<sup>6)</sup> 8 284,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	147	32	7	186	9 396,82
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	153	33	6	192	<sup>7)</sup> 9 487,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	219	36	8	263	<sup>12)</sup> 6 488,66
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	183	50	10	243	10 246,16
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	198	48	9	255	<sup>8)</sup> 12 234,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	128	27	5	160	<sup>9)</sup> 7 405,64
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	287	124	7	418	<sup>10)</sup> 23 381,70
2	2	3	.	.	17	1	.	.	1	19	3548	809	153	4510	207 634,98
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	165	2	3	170	8 389,67
6	2	1	.	.	129	15	3	.	1	148	2273	635	97	3005	185 621,24
2	2	3	.	.	17	1	.	.	1	19	3548	809	153	4510	207 634,98
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	165	2	3	170	8 389,67
8	4	4	.	.	146	16	3	.	2	167	5986	1446	253	7685	401 645,89

5 465,00 *M.* <sup>4)</sup> Desgl. 12 624,00 *M.* <sup>5)</sup> Desgl. 5 106,00 *M.* <sup>6)</sup> Desgl. 1 092,00 *M.*  
 9 420,20 *M.* <sup>11)</sup> Hierunter 1 Schüler, welcher sich dem Studium orientalischer

Nr. 2207. **Vergleichende Zusammenstellung der Resultate der meteorolog. Beobachtungen im Jahr 1885**

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg u. Kassel.\*)

	D.	B. <sup>1)</sup>	F. <sup>1)</sup>	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.
	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.
Tiefste Thermometerstände . . . . .	—12,6	—13,3	—15,0	—17,5	—14,2	—15,5	—13,6	—17,5	—15,0	—12,5	—13,4
Höchste . . . . .	25,9	24,7	25,0	24,1	25,0	25,1	25,4	23,5	26,5	23,5	28,2
Mittel der tiefsten Thermometerstände . . . . .	4,43	.	.	2,40	2,86	1,42	4,46	2,12	3,61	3,12	3,48
» » höchsten » . . . . .	11,37	.	.	9,97	10,38	9,93	11,06	10,21	11,61	9,63	10,02
» » tiefsten u. höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Jahrestemperatur	7,90	.	.	6,18	6,62	5,67	7,76	6,16	7,61	6,38	6,75
Mittl. Temp. (aus den tiefst. u. höchst. Thermometerständen):											
des Winters (Dec. 1884, Jan. u. Febr. 1885) . . . . .	2,00	.	.	0,69	0,99	0,00	1,99	0,20	1,07	0,77	0,75
» Frühlings (März, April und Mai) . . . . .	7,62	.	6,63	5,80	6,61	5,90	7,52	6,10	7,76	6,38	6,53
» Sommers (Juni, Juli u. Aug.) . . . . .	15,11	14,46	12,43	12,60	13,23	12,27	14,84	13,15	14,99	12,86	13,67
» Herbstes (Sept., Oct. u. Nov.) . . . . .	7,58	6,86	4,48	6,05	6,34	5,33	7,47	5,90	7,27	6,36	6,55
Anzahl der Eistage (Maximum der Temp. unter 0°)	8	.	.	13	15	27	13	16	18	24	27
» » Frosttage (Minimum » » » 0°)	82	.	.	120	89	139	76	128	97	88	81
» » Sommertage (Maximum der Temp. 20° oder mehr) . . . . .	46	39	25	31	37	34	48	29	75	29	44
» » Regentage . . . . .	150	.	.	127	148	118	151	97	145	91	150
» » Schneetage . . . . .	12	.	.	8	16	14	16	10	16	13	25
» » Regen- und Schneetage . . . . .	9	.	.	6	11	3	5	3	6	6	1
» » Nebeltage . . . . .	68	.	.	8	41	47	55	16	28	29	115
» » Reiftage . . . . .	55	.	.	.	66	46	42	14	36	29	51
» » Tage mit Gewitter . . . . .	12	.	.	15	21	11	15	16	21	32	19
Höhe des meteorischen Niederschlags in Centimetern . . . . .	66,820	.	.	67,829	58,606	55,520	57,000	67,413	49,734	67,240	64,046

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 334, April 1885, S. 141.

<sup>1)</sup> Die zur vollständigen Ausfüllung der Spalte erforderlichen Angaben fehlen, da mit den Beobachtungen erst im Laufe des Jahrs begonnen wurde.

**Nr. 2208. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im April 1886.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende April . .	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . . .	.	.	46 292	
	gegen 1885	.	.	+ 35	
	pro Kilometer	.	.	263	
	gegen 1885	.	.	—	
Güter	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
	.	.	.	15 395	
	gegen 1885	.	.	+ 586	
	pro Kilometer	.	.	88	
gegen 1885	.	.	+ 4		
Einnahme	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
	Pers.u.Gep.-Verk.	192 978	444 088	61 886	35 114
	gegen 1885	- 4 139	- 376	- 462	- 1 308
	pro Kilometer	2 042	863	349	200
	gegen 1885	- 44	- 1	- 2	- 7
	Güterverkehr .	223 265	646 313	80 826	39 887
	gegen 1885	+ 14 372	- 11 947	+ 8 380	- 1 502
	pro Kilometer	2 363	1 216	456	226
	gegen 1885	+ 153	- 23	+ 47	+ 8
	sonstige Quellen	27 836	37 995	1 310	5 998
	gegen 1885	+ 928	- 2 065	+ 311	+ 381
	pro Kilometer	294	71	8	34
gegen 1885	+ 9	- 4	+ 2	+ 2	
Summe . . . .	444 079	1 128 396	144 022	80 999	
gegen 1885	+ 11 161	- 14 388	+ 8 229	+ 575	
pro Kilometer	4 699	2 124	813	460	
gegen 1885	+ 118	- 27	+ 47	+ 3	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

**Nr. 2209. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Mai 1886.**

Mai-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 746,9 mm. — Thermom. 13,9° C. — Niederschl. 61,8 mm.

Barometerstand höchst. (5. Mai)	761,3;	tiefster (13. Mai)	734,1;	mittlerer	749,4 mm.
Thermometerstand » (22. »)	32,9;	» (3. »)	0,4;	»	14,9° C.
Anzahl der Tage mit Regen	15;	Schnee	—;	Regen und Schnee	—.
» » » » » Nebel	—;	Reif	2;	Gewitter	3.
» » heiteren Tage	8;	gemischten Tage	21;	trüben Tage	2.
Höhe der Niederschläge an 15 Tagen mit messbarem Niederschlag: 80,4 mm.					
Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) NO. 29 mal; O. 6 mal; SO. 16 mal; SW. 31 mal; W. 3 mal; NW. 7 mal; Windstille 1 mal.					
Mittlere relative Feuchtigkeit = 61,7 %.					

**Nr. 2210. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Mai 1886.**

Mai-Mittel aus 6 Jahren (1881—1886):

Barom. 742,93 mm. — Thermom. 12,26° C. — Niederschl. 51,6 mm.

Barometerstand höchst. (5. Mai)	755,60;	tiefster (13. Mai)	727,40;	mittlerer	742,83 mm.
Thermometerstand » (22. »)	31,0;	» (4. »)	-2,4;	»	13,27° C.
Anzahl der Tage mit Regen	10;	Schnee	—;	Regen u. Schnee	—.
» » » » » Nebel	1;	Reif	—;	Gewitter	3.
» » heiteren Tage	10;	gemischten Tage	14;	trüben Tage	7.
Höhe der Niederschläge an 10 Tagen mit messbarem Niederschlag: 68,2 mm.					
Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 2 mal; NO. 20 mal; O. 3 mal; SO. 2 mal; S. 3 mal; SW. 19 mal; W. 18 mal; NW. 4 mal; Windstille 22 mal.					
Mittlere relative Feuchtigkeit = 77,7 %.					

Jahrs begonnen wurde.

**Nr. 2211. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	21,00	17,00	19,00	15,50	14,00	14,75	19,00	14,00	16,50	17,00	14,00	15,50	10,00	6,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	15,10	14,70	14,87	8,00	8,00
Bensheim	17,50	17,00	17,25	14,00	14,00	14,00	12,00	12,00	12,00	14,00	14,00	14,00	7,00	7,00
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	8,00	7,00
Erbach	18,50	18,50	18,50	15,50	15,50	15,50	14,25	14,25	14,25	14,00	14,00	14,00	8,00	8,00
Offenbach	19,50	17,50	18,60	18,00	14,75	16,08	19,50	10,00	16,59	17,60	14,50	15,82	9,75	8,50
Giessen	18,00	18,00	18,00	15,50	15,00	15,32	15,50	14,50	15,00	15,00	14,00	14,50	6,75	4,50
Alsfeld	17,25	17,00	17,10	14,50	14,00	14,23	16,00	12,00	13,20	14,00	12,00	12,72	5,80	5,60
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Butzbach	18,00	17,50	17,75	16,00	15,00	15,50	15,00	13,00	14,25	14,50	14,00	14,25	6,50	6,00
Friedberg	17,50	17,25	17,38	15,25	14,75	15,00	14,50	13,50	14,00	15,00	14,00	14,50	8,00	7,50
Schotten	17,25	16,75	17,00	14,50	14,00	14,25	13,00	12,50	12,75	14,00	13,80	13,90	5,50	5,25
Mainz	19,50	18,25	18,93	15,75	15,25	15,46	18,00	12,75	15,28	15,50	14,00	14,75	7,40	6,70
Alzey	19,00	18,00	18,53	14,60	14,20	14,40	13,00	12,00	12,56	16,00	15,50	15,75	6,50	5,50
Bingen	18,50	18,00	18,23	15,50	14,50	14,86	14,00	12,00	13,06	16,20	14,50	15,49	7,00	6,00
Worms	19,00	18,00	18,50	15,00	14,00	14,50	14,00	12,50	13,25	15,00	14,00	14,50	7,00	6,00
Summe			284,52			239,35			232,19			233,05		
Mittelpreis			17,78			14,96			14,51			14,57		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.			Weissmehl		Roggen.			
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.			
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
Darmstadt	1,32	1,20	1,26	1,20	1,20	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30	
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44	
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26	
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,20	1,00	1,20			1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	
Erbach	1,36	1,36	1,36	0,90	0,90	0,90	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,44	0,36	0,40	0,24	0,24	
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,00	1,10	1,20	1,00	1,10	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,80	0,90	1,32	1,00	1,16	1,20	1,12	1,16	0,44	0,32	0,38	0,36	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,95	0,98	1,20	1,16	1,18	1,00	0,96	0,98	0,32	0,30	0,31	0,22	0,21
Büdingen	1,20	1,12	1,16	1,08	1,00	1,04	1,08	1,08	1,12	1,12	1,12	1,12	0,50	0,30	0,40	0,25	0,21
Butzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	0,40	0,36	0,38	0,28	0,22
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,04	1,07	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,20	1,20	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,35	0,26	0,31	0,25	0,24
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,24
Bingen	1,30	1,20	1,25	1,20	1,00	1,10	1,30	1,20	1,25	1,40	1,20	1,30	0,36	0,28	0,32	0,26	0,22
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,38	0,20	0,29	0,26	0,20
Summe			20,63			17,10			17,00			18,57			5,93		
Mittelpreis			1,29			1,07			1,14			1,16			0,37		



**an 16 Orten des Grossh. Hessen im Mai 1886.**

Stroh.		Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.				
1 0 0 K i l o g r a m m.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	6,50	5,00	5,75	6,00	3,50	4,61	30,00	13,00	21,50	32,00	18,00	25,00	60,00	28,00	44,00
8,00	5,50	5,50	5,50	3,00	3,00	3,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
7,00	5,50	5,50	5,50	4,00	3,50	3,75	22,00	16,00	19,00	18,00	16,00	17,00	26,00	22,00	24,00
7,50	6,00	5,50	5,75	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	56,00	54,00	55,00
8,00	6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
9,00	7,00	5,00	6,19	5,00	4,00	4,60	26,00	18,00	22,00	28,00	22,00	24,16	50,00	28,00	39,88
6,00	4,25	3,80	4,04	4,50	3,00	3,84	24,00	22,00	23,18	25,00	24,00	24,50	34,00	33,00	33,14
5,70	4,40	4,20	4,30	4,00	3,00	3,73	14,50	14,00	14,25	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
6,25	4,20	4,00	4,10	3,60	3,10	3,33	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	40,00	36,00	38,00
7,75	6,00	5,00	5,50	4,50	3,00	3,79	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00	56,00	32,00	44,00
5,38	4,25	4,00	4,13	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7,04	5,10	4,70	4,95	4,30	3,80	4,07	22,00	19,00	20,50	21,50	15,00	18,25	50,48	36,00	43,24
6,00	5,50	4,50	5,00	4,20	3,30	3,65	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
6,56	6,00	4,50	5,15	4,00	3,00	3,56	36,75	24,00	33,13	36,50	28,00	31,06	50,00	32,00	43,34
6,50	5,00	4,00	4,50	4,10	3,75	3,93	24,00	18,00	21,00	24,00	18,00	21,00	48,00	26,00	37,00
110,68			82,36			62,36			397,56			402,97			568,60
6,92			5,15			3,90			26,50			26,86			37,91

mehl		Roggenbrod		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter.	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen	Torf per 1000 Stück.	
K i l o g r a m m.																		
							per Liter.			per 10 Stück.								
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,35	0,26	0,26	0,26	2,20	1,70	1,97	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,40	0,20	1,94	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	2,00	1,80	1,87	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,00	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	1,80	1,60	1,70	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	3,20	0,24	1,60	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,55	2,40	0,22	2,00	.	4,00	
0,24	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,50	0,50	0,50	2,00	0,24	2,00	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,60	2,00	2,23	0,35	0,24	0,30	0,70	0,50	0,60	2,80	0,24	2,20	1,80	.	
0,34	0,24	0,22	0,23	2,10	1,40	1,80	0,18	0,12	0,15	0,50	0,45	0,48	2,80	0,20	1,62	1,50	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	1,70	1,60	1,65	0,14	0,14	0,14	0,40	0,35	0,38	3,20	0,26	1,60	1,80	.	
0,23	0,21	0,20	0,21	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,40	0,40	0,40	2,40	0,23	1,80	0,90	.	
0,25	0,24	0,20	0,22	2,00	2,00	2,00	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	2,40	0,22	1,90	1,50	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	2,00	1,80	1,90	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,60	0,26	1,70	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,90	1,60	1,77	0,15	0,15	0,15	0,40	0,40	0,40	3,20	0,25	2,20	.	.	
0,25	0,27	0,27	0,27	2,40	1,80	2,06	0,20	0,18	0,19	0,49	0,44	0,47	2,60	0,20	1,60	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	2,14	1,60	1,87	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,53	3,20	0,20	1,50	.	.	
0,24	0,24	0,22	0,23	2,40	1,60	2,01	0,20	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,60	0,20	1,30	.	.	
0,23	0,23	0,23	0,23	2,24	1,80	2,09	0,16	0,12	0,14	0,60	0,50	0,57	3,00	0,20	1,20	.	.	
4,43			3,66			30,67			2,73			8,23	44,80	3,58	28,16	7,50	7,50	
0,28		0,23				1,92			0,17			0,51	2,80	0,22	1,76	1,50	3,75	

Nr. 2212. **Vergleichende Zusammenstellung von** me  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mal

Tag.	Thermometrograph (°R.)																										
	Minimum.											Maxi-															
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.											
1.	1,6	0,5	-2,0	0,0	1,8	-0,3	<b>1,2</b>	0,0	2,0	0,2	-1,3	10,3	9,0	8,0	0,8	9,1											
2.	1,2	-0,5	-2,5	-1,8	0,5	-1,5	3,2	0,0	1,5	0,2	0,3	9,6	9,5	7,5	6,5	8,8											
3.	<b>0,3</b>	<b>0,8</b>	<b>-3,0</b>	-2,7	0,8	0,2	2,4	-1,0	0,0	0,6	1,0	10,0	9,9	9,0	8,4	9,0											
4.	0,7	0,8	-1,0	<b>-3,3</b>	<b>-1,7</b>	<b>-2,3</b>	1,4	<b>-3,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>-1,9</b>	<b>-1,4</b>	12,0	11,3	10,5	9,3	11,0											
5.	1,6	2,5	0,5	-2,6	0,0	-1,6	3,5	-1,5	2,5	-0,4	-0,5	12,6	12,0	11,0	10,2	11,2											
6.	4,3	3,8	1,5	0,2	3,8	0,2	4,8	2,0	5,0	1,6	-0,2	13,0	12,5	12,0	11,0	12,5											
7.	2,4	2,8	2,0	-2,1	0,2	-1,4	3,6	-1,5	1,5	-0,1	1,1	15,2	14,3	13,5	12,8	15,0											
8.	4,0	3,9	5,0	0,0	1,9	0,4	4,4	0,0	2,5	1,5	2,5	17,3	16,9	16,0	15,2	16,5											
9.	6,4	4,6	6,0	2,5	4,0	4,0	8,0	2,0	4,5	5,0	6,6	18,0	17,6	16,0	16,0	17,0											
10.	7,3	7,2	8,0	3,8	6,8	3,0	6,3	4,0	6,0	4,6	5,0	19,9	18,7	17,0	18,0	18,8											
11.	9,7	10,1	6,5	7,5	7,8	7,0	10,1	8,0	10,0	7,7	5,6	16,3	16,5	14,0	14,7	16,5											
12.	9,0	8,5	6,0	8,2	7,9	6,4	9,0	7,0	8,5	6,8	5,8	15,3	17,2	15,0	13,6	18,5											
13.	10,0	9,7	7,0	5,9	8,5	6,1	9,6	6,5	8,5	7,4	8,3	15,3	15,3	12,5	14,4	14,7											
14.	7,4	8,6	4,5	7,1	10,0	7,1	9,0	6,5	8,5	8,0	7,2	11,8	11,7	9,5	11,0	11,0											
15.	5,9	5,3	2,5	4,2	7,0	4,2	7,0	3,5	5,5	6,1	4,6	11,5	10,5	8,5	10,5	11,0											
16.	3,8	4,6	0,0	2,9	3,7	2,8	4,0	3,0	4,0	3,0	3,4	11,5	10,7	9,5	10,0	12,5											
17.	6,3	6,9	3,0	5,3	8,0	6,0	6,0	5,0	8,0	4,5	6,0	14,0	13,5	12,0	13,1	13,8											
18.	7,9	7,8	3,0	5,9	6,3	6,1	6,3	4,0	6,0	6,0	7,5	20,9	19,2	19,5	17,9	18,5											
19.	11,4	8,6	9,5	4,0	7,5	6,2	7,9	6,0	9,0	5,8	8,2	23,0	21,5	22,5	20,0	20,8											
20.	10,4	9,5	11,5	5,4	9,0	6,7	9,9	8,0	8,5	7,4	8,6	24,0	22,0	22,0	22,0	22,5											
21.	12,0	10,6	12,0	7,4	10,5	9,8	14,0	10,5	12,0	7,4	12,0	24,1	23,5	23,0	22,0	23,0											
22.	13,0	12,3	15,0	9,0	12,9	10,2	9,6	10,0	11,0	9,2	11,4	<b>26,3</b>	<b>24,7</b>	<b>24,0</b>	<b>24,0</b>	<b>25,0</b>											
23.	14,3	14,3	14,0	9,1	14,5	9,7	13,6	10,0	11,5	10,1	12,3	24,5	24,1	21,5	21,6	24,2											
24.	11,4	13,5	9,5	10,9	13,5	11,8	13,6	11,0	13,0	11,5	12,2	19,7	18,6	16,0	15,0	19,5											
25.	9,3	9,1	5,0	8,1	10,7	8,7	9,6	6,0	8,0	8,8	9,0	16,4	17,2	15,0	15,0	16,1											
26.	10,3	9,9	6,0	5,9	11,2	8,8	9,3	5,0	7,0	8,6	10,2	18,4	16,7	17,0	16,5	17,0											
27.	10,1	8,6	8,0	5,2	9,2	6,0	9,8	6,0	7,5	6,5	10,2	18,0	17,4	15,5	18,4	16,2											
28.	8,0	8,2	3,5	6,9	9,2	7,4	7,8	6,5	7,5	7,2	8,2	17,8	15,3	16,5	14,9	15,8											
29.	8,7	7,3	7,0	5,9	7,0	4,0	6,9	4,5	6,5	4,8	5,2	19,3	18,0	16,5	19,2	18,0											
30.	10,2	9,5	7,5	8,4	10,3	8,2	9,8	9,0	10,5	8,8	8,8	15,6	16,9	13,5	15,0	11,0											
31.	9,8	10,0	6,0	8,0	10,0	8,0	9,6	8,0	9,0	8,0	8,3	20,5	18,4	19,5	19,2	17,8											
												7,38	7,02	5,21	4,36	6,86	4,89	7,46	4,68	6,56	5,33	6,00	16,84	16,15	14,95	14,72	15,88
Mittel.																											

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	12,11° R.	Mainz	11,83° R.
Bensheim	11,59 »	Monsheim	9,99 »
Felsberg	10,08 »	Pfeddersh.	12,16 »
Michelstadt	9,54 »	Schweinsb.	10,36 »
Giessen	11,37 »	Kassel	11,18 »
Lehrbach	11,00 »		

Darmstadt	80,40mm	Mainz	47,50mm
Bensheim	56,30 »	Monsheim	39,02 »
Felsberg	66,80 »	Pfeddersh.	27,41 »
Michelstadt	66,72 »	Schweinsb.	68,20 »
Giessen	37,90 »	Kassel	46,66 »
Lehrbach	53,90 »		

**meteorologischen Beobachtungen im Monat Mai 1886**

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mm.						Niederschläge etc.											Tag.
						Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).											
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	
9,2	14,0	5,0	10,0	9,6	9,1												
8,7	10,8	9,0	11,5	7,4	5,8							r		r			1.
13,4	13,6	9,0	11,0	9,8	9,0												2.
15,8	11,2	10,0	15,0	11,2	13,0												3.
19,2	12,0	11,0	13,5	12,2	13,6												4.
19,6	11,7	11,0	15,0	13,0	13,9												5.
18,8	14,1	13,0	16,0	15,2	15,0												6.
20,4	16,8	15,5	18,0	16,0	18,3												7.
16,0	18,1	18,0	19,0	15,5	15,4												8.
21,6	18,6	19,5	20,0	17,6	16,7	r	r		r	r		r					9.
16,4	16,5	17,0	18,0	16,2	15,5	r	r	rn	r	r	r			r			10.
14,8	14,9	16,0	17,0	13,8	14,2	r	r	r	r	r	r	r		r	r	r	11.
14,7	15,2	16,0	17,0	15,0	15,4	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	12.
12,5	12,2	11,5	12,0	11,8	10,6	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	13.
11,0	10,4	9,0	13,0	9,8	9,0	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	14.
11,8	9,8	12,0	14,5	10,9	11,0	r	r	r	r	r	r	r		r	r	r	15.
12,0	13,1	15,0	15,5	11,4	11,4	r				r	r	r			r	r	16.
18,1	19,2	17,0	21,5	17,6	19,2												17.
21,5	20,8	19,0	23,0	20,2	24,2												18.
24,3	23,2	21,0	24,0	22,1	26,2												19.
23,5	24,0	21,5	24,5	22,8	25,1												20.
26,1	24,8	23,0	26,0	24,8	27,8											r	21.
26,3	24,0	23,0	25,0	24,6	29,0				r	r	r		r		r		22.
20,0	19,2	18,0	19,0	18,1	20,6				r	r			r		r		23.
15,0	16,2	13,0	18,0	15,2	17,1	r						r	r	r		r	24.
17,0	17,8	18,0	20,0	16,5	19,0	r		r	r	r	r	r	r		r		25.
17,6	17,0	16,5	19,0	16,8	19,4	r	r	r	r	r	r	r				r	26.
15,4	15,7	15,5	18,0	15,2	15,8	r	r							r			27.
18,4	17,8	19,0	19,0	18,9	19,4	r	r	rn	r	r		r		r			28.
13,4	12,8	15,0	17,0	10,8	10,6	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	29.
17,6	16,8	17,0	20,5	16,5	16,6	r						r			n		30.
																	31.
17,10	16,20	15,29	17,76	15,38	16,35	r 15 s — n —	r 11 s — n —	r 10 s — n 3	r 13 s — n —	r 14 s — n —	r 11 s — n —	r 15 s — n —	r 6 s — n —	r 12 s — n —	r 10 s — n 1	r 11 s — n —	
Summe.																	

**Gewitter.**

- 9. P. 5 Nm.
- 10. D. 6 1/2 Nm., F. 4 3/4 Nm., Mch. 5 1/2 Nm., G. 4 Nm., Mz. 5 1/4—5 1/2 Nm., Msh. 4 1/2 Nm., P. 4 1/2 Nm.
- 11. D. 8 Nm., P. 2 Nm.
- 21. K. 5 1/4 Vm.
- 22. S. 5 Nm., K. 4 1/4—5 1/2 Nm.
- 23. Mch. 1 Nm., G. 7 Nm., Mz. 4—5 Nm., Msh. 6 Vm., P. 2 Nm., S. 5 u. 9 Nm.
- 24. K. 6 1/4—6 3/4 Nm.
- 25. D. 12 1/4 Mtts. u. 5 Nm., G. 4 Nm., L. 3 3/4—4 1/4 Nm., Mz. 4 Nm., S. 4 u. 6 Nm.
- 27. Mch. 8 Nm.
- 29. Mch. 3 Nm.

**Beobachter.**

- Darmstadt: Gr. Katasteramt.
- Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Biel.
- Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
- Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.
- Glessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
- Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
- Mainz: Hr. W. von Reichenau.
- Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.
- Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
- Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.
- Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

Nr. 2213. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1886.\*)

Tag.	Januar.						Februar.						März.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	1.22	1.38	1.04	0.71	1.37	1.15	1.02	1.28	1.20	1.01	1.40	3.92	0.36	0.67	0.38	0.45	1.07	1.10
2	1.13	1.32	1.00	0.68	1.33	1.20	1.15	1.38	1.26	1.25	2.04	4.39	0.35	0.67	0.40	0.44	1.08	1.08
3	1.09	1.28	0.96	0.78	1.39	1.35	1.58	1.62	1.34	1.39	2.44	4.20	0.36	0.69	0.44	0.45	1.16	1.06
4	1.34	1.32	0.98	0.90	2.50	1.75	2.02	1.96	1.60	1.44	1.93	3.30	0.99	0.85	0.52	0.66	2.78	1.09
5	1.62	1.70	1.30	1.15	2.16	2.69	2.02	2.10	1.74	1.36	1.72	2.75	1.85	1.57	1.04	0.93	2.00	1.13
6	1.64	1.78	1.50	1.30	2.25	3.73	1.78	2.00	1.68	1.30	1.58	2.35	1.87	1.80	1.42	0.71	1.64	1.10
7	1.79	2.01	1.64	1.95	2.10	3.75	1.55	1.80	1.48	1.17	1.49	2.08	1.66	1.72	1.38	0.76	1.56	1.10
8	1.79	2.20	1.82	2.17	1.97	3.30	1.37	1.61	1.30	1.05	1.41	1.84	1.55	1.66	1.30	0.97	1.46	1.04
9	1.68	2.16	1.81	2.18	1.80	2.88	1.19	1.41	1.14	0.95	1.35	1.35	1.55	1.62	1.26	0.91	1.38	0.94
10	1.55	2.06	1.70	2.02	1.72	2.36	1.01	1.30	1.02	0.83	1.31	1.31	1.42	1.55	1.22	0.82	1.28	0.89
11	1.43	1.86	1.55	1.83	1.62	2.32	0.90	1.20	0.94	0.76	1.30	1.34	1.20	1.40	1.10	0.74	1.27	0.85
12	1.31	1.70	1.38	1.56	1.53	1.90	0.85	1.12	0.86	0.72	1.29	1.38	1.03	1.25	0.96	0.64	1.24	0.85
13	1.16	1.53	1.22	1.35	1.47	1.75	0.80	1.06	0.81	0.67	1.27	1.35	0.93	1.15	0.81	0.62	1.21	0.85
14	1.06	1.43	1.12	1.33	1.45	1.76	0.75	1.03	0.77	0.65	1.25	1.36	0.82	1.06	0.78	0.56	1.19	0.90
15	1.01	1.36	1.06	1.16	1.41	1.74	0.72	1.00	0.74	0.64	1.22	1.38	0.72	0.96	0.72	0.46	1.16	1.00
16	0.98	1.30	0.98	1.05	1.37	1.67	0.69	0.96	0.70	0.63	1.22	1.31	0.67	0.93	0.66	0.45	1.18	1.03
17	0.94	1.25	0.93	1.01	1.36	1.50	0.64	0.95	0.66	0.60	1.20	1.32	0.60	0.89	0.62	0.46	1.16	1.01
18	0.89	1.20	0.90	0.96	1.32	1.58	0.60	0.90	0.63	0.59	1.18	1.28	0.57	0.85	0.58	0.44	1.15	0.95
19	0.86	1.17	0.88	0.95	1.32	1.56	0.57	0.88	0.61	0.59	1.18	1.25	0.55	0.83	0.56	0.43	1.14	0.98
20	0.82	1.14	0.86	0.93	1.30	1.54	0.56	0.86	0.58	0.58	1.17	1.20	0.55	0.82	0.56	0.45	1.22	1.01
21	0.81	1.13	0.84	0.88	1.29	1.54	0.52	0.84	0.57	0.55	1.15	1.16	0.61	0.84	0.60	0.48	1.53	1.15
22	0.77	1.08	0.81	0.83	1.26	1.20	0.49	0.82	0.56	0.53	1.11	1.14	0.87	1.00	0.96	0.83	2.30	3.40
23	0.71	1.05	0.76	0.78	1.18	1.26	0.45	0.79	0.52	0.52	1.12	1.10	1.75	1.76	1.46	2.14	3.60	4.74
24	0.64	0.97	0.70	0.70	1.23	1.35	0.40	0.76	0.48	0.50	1.09	1.08	1.93	2.35	1.96	2.43	2.75	4.80
25	0.58	0.92	0.64	0.65	1.21	1.40	0.37	0.72	0.46	0.48	1.08	1.07	1.82	2.51	2.08	2.95	2.27	4.75
26	0.61	0.97	0.74	0.82	1.39	1.92	0.35	0.70	0.42	0.46	1.07	1.05	1.72	2.64	2.14	3.21	2.05	4.60
27	0.82	1.06	0.92	0.94	1.50	2.68	0.33	0.70	0.40	0.46	1.08	1.08	1.63	2.55	2.14	3.08	1.92	4.43
28	0.97	1.19	1.06	0.95	1.48	2.98	0.33	0.68	0.39	0.46	1.07	1.05	1.61	2.35	1.94	2.66	1.79	4.18
29	1.08	1.28	1.10	0.95	1.42	2.92							1.59	2.19	1.78	2.33	1.72	3.90
30	1.06	1.32	1.10	0.93	1.38	2.81							1.55	2.09	1.66	2.14	1.63	3.48
31	1.02	1.29	1.06	0.91	1.36	2.70							1.52	2.01	1.58	2.00	1.60	3.17
höchst.	1.82	2.20	1.82	2.18	2.50	3.88	2.02	2.10	1.74	1.44	2.44	4.39	1.97	2.64	2.14	3.21	3.60	4.81
beft.	0.58	0.92	0.64	0.65	1.18	1.15	0.33	0.68	0.39	0.46	1.07	1.65	0.35	0.67	0.38	0.43	1.07	0.85
mittl.	1.11	1.40	1.11	1.14	1.53	2.07	0.89	1.16	0.89	0.79	1.35	1.76	1.17	1.46	1.13	1.18	1.63	2.02

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 365.

Juli

1886.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen im I. Quartal 1886. — Beitreibung der directen Steuern und indirecten Abgaben 1884—85. — Höhere Mädchenschulen 1885—86. — Salzbesteuerung 1885—86. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Mai 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Juni 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Juni 1886. — Sterblichkeitsverhältn. Juni 1886. — Anzeige.

### Nr. 2214. **Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom I. Quartal 1886.\*)**

Soweit die bis jetzt vorliegenden Ergebnisse der Erhebungen über die Sterblichkeitsverhältnisse des laufenden Jahres, die auf eine fortdauernd geringe Epidemiesterblichkeit hinweisen und ferner weit unter den Durchschnittszahlen sich bewegend Sterbefälle bei den Kindern sowohl als bei den Erwachsenen darthun, ein Urtheil auf das zu erwartende Gesamtergebniss gestatten, dauert die mit dem Jahre 1879 im Grossherzogthum begonnene Periode günstiger Mortalitätsverhältnisse, der sich nur das verflossene Jahr mit einer etwas höheren Gesamt- und insbesondere Kindersterblichkeit als ein minder günstiges eingereiht hatte, fort.

Es sind im Grossherzogthum im I. Quartale des Jahres 1886, nach Ausweis der umstehend in ihren summarischen Ergebnissen mitgetheilten, bei den Kreisgesundheitsämtern aufgestellten vorläufigen Uebersichten über die Todesfälle, ausschliesslich der Todtgeborenen, 5263 Personen verstorben gegen 5016 im IV. Quartale von 1885. Da das Berichtsquartal thatsächlich nur 90 Tage zählt gegenüber dem in Vergleich gebrachten vorhergehenden mit 92 Tagen, so ist unter Berücksichtigung dieses Verhältnisses die Zahl der Sterbefälle entsprechend, auf 5379, zu erhöhen und ergibt sich sonach eine Zunahme der Sterbefälle im Berichtsquartale um den mässigen Betrag von 363. Von den Sterbefällen ereigneten sich im Monat Januar 1722, im Februar 1643 (bei 31 Monatstagen 1819) und im März 1898. Die auf 10000 Einwohner berechnete Sterbeziffer des Grossherzogthums, welche im December 1885 17,7 betragen hatte, war in den folgenden

(Fortsetzung auf S. 227.)

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 358, April 1886, S. 113.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom 1. Quartal 1886. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 956 200.

Kreise und Provinzen.	Gesamtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter				Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	Kindbettkrankheiten. excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss).	Acute Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod			
		Im 1. Lebensjahr.	Im 2. bis 15. Lebensjahr.	zusammen.	Gewaltmord.																						durch Meut. und todtl. Körperverletzung.	Selbstmord.	durch Unglück.	Verurtheilt.
Darmstadt	417	98	62	160	257	.	2	2	.	8	1	10	2	.	.	.	1	1	77	43	18	1	16	208	19	4	3	1		
Bensheim	323	94	44	138	185	.	4	1	.	3	5	5	.	.	.	.	1	2	51	43	14	2	9	135	39	5	4	.		
Dieburg	307	74	37	111	196	.	.	2	1	4	10	4	2	.	.	.	.	3	35	55	4	.	9	128	44	2	3	1		
Erbach	284	58	44	102	182	.	29	.	3	3	3	.	1	.	.	.	2	1	39	42	2	.	3	62	86	7	1	.		
Gross-Gerau	202	55	30	85	117	.	.	1	1	5	5	8	.	.	.	.	.	.	36	17	4	.	.	103	15	4	2	1		
Heppenheim	274	74	32	106	168	.	4	1	1	.	1	2	7	.	.	.	1	1	35	50	8	1	5	114	37	2	4	.		
Offenbach	432	97	112	209	223	.	.	26	3	17	22	6	4	.	.	.	.	3	93	34	11	10	165	34	1	3	.			
<b>Starkenburg</b>	2239	550	361	911	1328	.	39	33	9	40	47	35	16	.	.	.	5	11	366	284	61	4	52	915	274	25	20	2		
Von 10 000 Einw.	55,6			61,3	50,4	.	1,0	0,8	0,2	1,0	1,2	0,9	0,4	.	.	.	0,1	0,3	9,1	7,1	1,5	0,1	1,3	22,7	6,8	0,6	0,5	0,07		
Giessen	424	68	78	146	278	.	1	2	2	16	9	3	.	.	.	.	1	.	70	55	8	1	8	180	59	7	2	.		
Alsfeld	216	40	33	73	143	.	8	4	2	5	3	.	.	.	.	.	4	.	20	28	2	1	.	104	33	.	2	.		
Büdingen	218	27	35	62	156	.	.	1	1	6	3	5	1	.	.	.	4	.	40	28	4	1	3	100	18	3	.	.		
Friedberg	336	40	59	99	237	.	.	.	2	8	6	3	3	.	.	.	4	5	71	41	7	3	3	123	51	5	1	.		
Lauterbach	147	19	31	50	97	.	.	.	.	11	5	.	5	.	.	.	2	1	7	8	1	.	1	44	60	1	1	.		
Schotten	155	31	17	48	107	.	.	1	.	1	4	1	1	.	.	.	.	2	13	22	2	.	2	59	43	.	4	.		
<b>Oberhessen</b>	1496	225	253	478	1018	.	9	8	7	47	30	12	10	.	.	.	15	8	221	182	24	6	17	610	264	16	10	.		
Von 10 000 Einw.	56,9			52,9	61,0	.	0,3	0,3	0,3	1,8	1,1	0,5	0,4	.	.	.	0,6	0,3	8,4	6,9	0,9	0,2	0,6	23,2	10,0	0,6	0,4	.		
Mainz	586	170	84	254	332	.	4	3	2	12	3	10	6	.	.	.	4	.	98	66	22	2	15	238	84	13	3	1		
Alzey	178	42	24	66	112	.	.	.	.	1	1	4	.	.	.	.	1	.	28	16	12	.	1	85	27	.	2	.		
Bingen	181	41	33	74	107	.	.	1	1	3	7	.	2	.	.	.	2	.	22	21	6	1	3	75	35	2	.	.		
Oppenheim	242	46	47	93	149	.	.	3	.	11	3	2	.	.	.	.	1	2	22	15	7	1	2	115	56	.	2	.		
Worms	341	78	58	136	205	.	.	8	.	6	8	7	.	.	.	.	1	.	47	36	13	2	10	170	28	2	3	.		
<b>Rheinhesen</b>	1528	377	246	623	905	.	4	15	3	33	22	23	8	.	.	.	9	2	217	154	60	6	31	683	230	17	10	1		
Von 10 000 Einw.	52,6			65,4	47,8	.	0,1	0,5	0,1	1,1	0,8	0,8	0,3	.	.	.	0,3	0,07	7,5	5,3	2,1	0,2	1,1	23,5	7,9	0,6	0,3	0,03		
<b>Gr. Hessen</b>	5263	1152	860	2012	3251	.	52	56	19	120	99	70	34	.	.	.	29	21	804	620	145	16	100	2208	768	58	40	4		
Von 10 000 Einw.	55,0			60,4	54,1	.	0,5	0,6	0,2	1,3	1,0	0,7	0,4	.	.	.	0,3	0,2	8,4	6,5	1,5	0,2	1,0	23,1	8,0	0,6	0,4	0,04		

Monaten auf 18,8, 19,0 und 19,8 gestiegen. Die Sterbeziffer des Grossherzogthums im Berichtsquartale im Ganzen betrug mit der gegenüber dem vorausgegangenen Quartale erfordernten Rectification 5,6 p. M. gegen 5,3 p. M.

Auf die Provinz Starkenburg entfielen im Berichtsquartale 2239 [bezw. 2288] Sterbefälle gegen 2136 im vorhergehenden Quartale, auf Oberhessen 1496 [bezw. 1530] gegen 1334 und auf Rheinhessen 1528 [bezw. 1561] gegen 1546; es betrug die Sterbeziffern in diesen 5,7 gegen 5,3 —, 5,8 gegen 5,1 und 5,4 gegen 5,3; eine erheblichere Zunahme der Sterblichkeit weisen hiernach nur die Provinzen Oberhessen und Starkenburg auf.

Von den im Berichtsquartale im Grossherzogthum überhaupt verzeichneten 5263 [5379] Todesfällen betrafen 2012 [2056] (im IV. Quartale 1885 2150) Kinder, unter 15 Jahren; darunter waren vor Vollendung des ersten Lebensjahres verstorben 1152 [1177] (1197) und im Alter vom zweiten bis fünfzehnten Jahre 860 [879] (953); den erwachsenen Personen gehörten von den Verstorbenen 3251 [3323] (2866) an. Die im Vergleiche des vorausgegangenen Quartals höhere Gesamtsterblichkeit des Berichtsquartales war hiernach ausschliesslich verursacht durch eine bedeutende Zunahme der Todesfälle Erwachsener im Betrage von 457, während die Todesfälle im Kindesalter eine, wenn auch nicht erhebliche Abnahme aufwiesen; letztere machte sich vorzugsweise bei den dem Säuglingsalter erwachsenen Kindern mit einem Minus von 73 bemerkbar, bei den Kindern des ersten Lebensjahres war die Zahl der Sterbefälle derjenigen des vorausgegangenen Quartals nahezu gleich geblieben. Die Auszählung der Bevölkerung nach den Altersklassen für den 1. December 1885 steht noch aus, es kann desshalb die Berechnung der Mortalität in den Hauptaltersklassen der unter und der über 15 Jahre alten, bei welcher von der vielleicht nicht richtigen Voraussetzung ausgegangen wurde, dass das relative Verhältniss der diesen beiden Alterskategorien Angehörigen seit 1880 im Grossherzogthum und in den einzelnen Provinzen eine Aenderung nicht erfahren habe, als nicht verlässlich gelten. Es würde hiernach die Sterblichkeit der Kinder im Berichtsquartale betragen haben: im Grossherzogthum 6,0 gegen 6,3 im vorhergehenden Quartale und in den Provinzen nach ihrer Rangfolge 6,1 gegen 6,4 —, 5,3 gegen 5,7 und 6,5 gegen 6,7 p. M.; die Sterblichkeit der Erwachsenen im Grossherzogthum 5,4 gegen 4,7 und in den Provinzen 5,0 gegen 4,7 —, 6,1 gegen 4,8 und 4,8 gegen 4,6 p. M.

Todesfälle in Folge von epidemischen und ansteckenden Krankheiten waren im Berichtsquartale im Grossherzogthum überhaupt 479 verzeichnet, im vorhergehenden Quartale 608; solchen Krankheiten erlagen von 10000 Einw. nunmehr 5,0 gegen 6,4. Davon kommen auf die Monate Januar 178, Februar 156 [168] und März 145 und auf die Provinzen Starkenburg 224 (239), Oberhessen 138 (221) und Rheinhessen 117 (148); in letzteren war somit die Epidemiesterblichkeit von 5,9 auf 5,6 —, von 8,4 auf 5,3 und von 5,1 auf 4,0 herunterge-

gangen. Die in allen Provinzen rückgängige Epidemiesterblichkeit hatte sich in Oberhessen um den erheblichsten Betrag vermindert. Von den epidemischen Krankheiten hatten im Grossherzogthum Nassern 52 Todesfälle veranlasst gegen 175 im IV. Quartale des vorausgegangenen Jahres, Scharlach 56 (72), Rachenbräune 120 (93), Halsbräune 99 (89) — Bräunekrankheiten zusammen 219 (182) —, Keuchhusten 70 (83), Abdominaltyphus 34 (41), Rose 19 (38) und Wochenbettfieber 29 (16). An Blattern, Ruhr, Rückfallfieber, Flecktyphus und asiatischer Cholera waren im Berichtsquartale Todesfälle nicht vorgekommen.

Was die Verbreitung epidemischer Krankheiten im Berichtsquartale anlangt, so muss zunächst die ausserordentliche Abnahme der im Jahr 1885 in allen Provinzen in ausgedehnten Territorien epidemisch herrschenden Masern hervorgehoben werden. Während die Zahl der Sterbefälle durch diese Krankheit im genannten Jahre 622 erreichte, wovon 190 auf das erste, 111 auf das zweite, 146 auf das dritte und 175 auf das vierte Quartal entfielen, wurden deren nunmehr nur noch 52 verzeichnet und zwar 39 in Starkenburg, 9 in Oberhessen und 4 in Rheinhessen. In 11 Kreisen, worunter auch die im IV. Quartal 1885 noch erheblich von Masern betroffenen Kreise Offenbach und Giessen, kamen Sterbefälle durch diese Krankheit überhaupt nicht vor. In Starkenburg hatten Masern verbreiteter nur noch im Kreise Erbach geherrscht und zwar in den Gemeinden Erbach, Falken-Gesäss, Gammelsbach, Lauerbach, Günterfürst, Keilbach, Rothenberg, Schönnen und Unter- und Ober-Mossau, und sonst in der Provinz nur in Hahn, Lorsch, Neckar-Steinach und Grein. In Oberhessen kamen nur noch im Kreise Alsfeld, im Anschluss an die im III. und IV. Quartale des Jahres 1885 verbreitete Epidemie, Masern in Bernsfeld, Zell, Ohmes, Schwarz, Seibelsdorf und Hörgenau und von da verschleppt in den Gemeinden Heblös, Wallenrod und Allmenrod des Kreises Lauterbach, vor. In Rheinhessen blieben Masern auf die Stadt Mainz mit 125 bekannt gewordenen Erkrankungen und 3 Todesfällen und Budenheim beschränkt.

Während Wasserblattern (Varicellae) in nicht wenigen Orten, beispielsweise in Mainz, in Offenbach und Nachbarorten, auch hin und wieder in den Kreisen Lauterbach und Erbach herrschten, kam Variola einmal in einem anscheinend nicht zweifelhaften Falle in der Stadt Offenbach vor; die Infection schien durch einen aus Bayern gereisten Handwerksgelesen veranlasst.

Dem Scharlach erlagen im Berichtsquartale 56 Personen gegen 72 im vorhergehenden Quartale; davon kommen auf Starkenburg 33 (25), auf Oberhessen 8 (17) und auf Rheinhessen 15 (30). Die erheblichste Verbreitung hatte Scharlach noch in dem schon im Jahre 1885 fortdauernd stark betroffenen Kreise Offenbach, woselbst die Gemeinden Seligenstadt mit 19, Offenbach und Dietesheim mit je 3 Sterbefällen; ferner im Kreise Worms in den Gemeinden Dorn-Dürkheim und Hohen-Sülzen (von erstgenanntem Orte wurde Scharlach nachweislich in eine Familie nach Hillesheim im Kreis Oppenheim ver-



schleppt), und ausserdem im Kreise Alsfeld in den Gemeinden Obergleen und Heidelberg. Von den über das Gebiet zerstreuten einzelnen Orten, in welchen Scharlach hin und wieder frequenter vorkam, sind Darmstadt, Rimbach, Steinbach bei Giessen, Mainz (33 Erkrankungen mit 3 Sterbefällen), Nackenheim und Oppenheim hervorzuheben.

Bräunekrankheiten, welchen 219 Personen gegen 182 im vorausgegangenen Quartale erlagen, worunter 120 (93) an Diphtherie und 99 (34) an Croup, waren wie in der Regel noch häufiger Todesursache, als im Herbstquartale. Die Zuverlässigkeit der Diagnose im Einzelfalle vorausgesetzt würde eine erheblichere Zunahme die Sterbefälle durch Halsbräune betroffen haben; die letzteren erfuhren indessen schon im Monat März einen merklichen Rückgang. Von den Provinzen hatte Oberhessen die beträchtlichste Bräunesterblichkeit mit  $77 = 2,9$  Sterbefällen durch diese Krankheiten (auf 10000 Einw.), Starkenburg  $87 = 2,2$  und Rheinhessen  $55 = 1,9$ ; in Starkenburg war Croup, in den beiden andern Provinzen Diphtherie vorwiegend. Durch nur spärliche Bräunesterbefälle zeichneten sich aus: die Kreise Heppenheim, Schotten, Alzey, Bensheim, Erbach, Alsfeld, Büdingen und Darmstadt; durch eine verhältnissmässig hohe Bräunesterblichkeit die Kreise Offenbach, Giessen, Friedberg, Lauterbach, Worms und Oppenheim, in welchen ein frequenteres Auftreten oder doch nur mässige Epidemien in den Gemeinden Offenbach, Bieber, Klein-Auheim, Dietzenbach, Bürgel, Gross-Buseck, Gross-Linden, Heuchelheim, Obbornhofen, Ober-Florstadt, Lauterbach, Landenhausen, Rixfeld, Wallenrod, Heblös, Worms, Hangen-Weisheim, Nackenheim, Nierstein, Oppenheim, Wald-Uelversheim und Bodenheim vorkamen. In der Stadt Mainz wurden 68 Erkrankungen an Bräunekrankheiten bekannt, wovon 5 tödtlichen Ausgangs.

Die Verbreitung des Keuchhustens, der im Berichtsquartale 70 Todesfälle gegen 83 im IV. Quartale von 1885 verursachte, wovon 35 (33) in Starkenburg, 23 (26) in Rheinhessen und 12 (24) in Oberhessen, war in Oberhessen, wo die Krankheit nur hin und wieder in Gemeinden der Kreise Friedberg, Büdingen und Giessen vorkam, offenbar eine sehr geringe, in Rheinhessen waren, wie im vorausgegangenen Quartale, Gemeinden der Kreise Mainz und Worms, in minderm Masse auch noch des Kreises Alzey betroffen und in Starkenburg einzelne Orte in den Kreisen Darmstadt, Gross-Gerau, Offenbach, Bensheim und Dieburg. Eine erheblichere Zahl von Keuchhustensterbefällen hatten die Gemeinden Eich (Kreis Darmstadt), Nordheim, Gross-Zimmern, Büttelborn, Gernsheim, Nonnenroth, Mittel-Gründau, Mainz (135 Erkrankungen, wovon 78 im März), Albig, Osthofen und Wies-Oppenheim.

Ueber das Vorkommen der Parotitis epidemica (Mumps) liegen Nachrichten vor aus den Gemeinden Ober-Laudenbach, Kreis Heppenheim, der Stadt Offenbach, Dalheim, Kreis Oppenheim, und Hohen-Sülzen, Kreis Worms.

Abdominaltyphus, dem im Berichtsquartale 34 Personen gegen 41 im vorausgegangenen Quartale erlagen, wovon 16 (22) in

Starkenburg, 10 (5) in Oberhessen und 8 (14) in Rheinhessen, war im Kreise Lauterbach in mehreren Gemeinden und zwar vom Monat März ab verbreiteter vorgekommen. Die ersten Erkrankungen wurden in Freiensteinau beobachtet, woselbst innerhalb weniger Tage 8 junge Leute beiderlei Geschlechts und ohne engere Verbindung miteinander schwer erkrankten; davon sind 3 innerhalb der beiden ersten Krankheitswochen verstorben. In dem benachbarten Holzmühl bestand um dieselbe Zeit eine Hausepidemie mit 3 Erkrankungen, wovon eine alsbald tödtlich ausging. Mit diesen Fällen waren die Typhuserkrankungen in den genannten Orten am Schlusse des Quartals noch nicht erloschen; in der Folge trat Typhus daselbst, aber auch in weiteren Gemeinden des Kreises wenigstens in einzelnen Fällen auf, worüber im Bericht über das II. Quartal Näheres folgt. Eine local verbreitetere Typhoidepidemie begann bereits um die Mitte des Monats December 1885 in Büdesheim, Kreis Friedberg. Vom 15. December bis 5. Januar waren daselbst in Summa 8 Personen, 7 Kinder und eine ältere Frau erkrankt; da sämmtliche Erkrankungen, von welchen übrigens keine einen tödtlichen Ausgang nahm, in nebeneinander gelegenen Häusern im sog. »kleinen Dorf« vorkamen und die Erkrankten den gleichen Trinkbrunnen, der nachweislich durch den Zufluss von Dung und Fäulnisstoffen verunreinigt war, benutzt hatten, so musste letzterer als Krankheitsursache bezeichnet werden. In der seit längerer Zeit von Typhus betroffenen Gemeinde Ober-Roden, Kreis Dieburg, kamen im Monat März abermals einzelne leichte typhoide Erkrankungen vor. Im Uebrigen wurden Hausepidemien an Abdominaltyphus in Nieder-Liebersbach, Kreis Heppenheim, beobachtet, wo die Krankheit durch eine in Leutershausen (Baden) als Amme in Diensten stehende und von da krank zurückgekehrte Ortsangehörige in die pflegende Familie verschleppt wurde und 3 weitere Erkrankungen veranlasste; ferner in Nieder-Olm, Kreis Mainz, woselbst angeblich ebenfalls durch unreines Trinkwasser 5 Erkrankungen in einer Familie entstanden, denen 4 weitere im Nachbarhause folgten. Von den grösseren Gemeinden hatten Mainz 3, bei 15 bekannt gewordenen Erkrankungen, Bingen 2, Darmstadt-Bessungen und Offenbach je 1 Typhussterbfall; je 2 entfallen ferner auf die Orte Nieder-Liebersbach und Sprendlingen (im Kreise Offenbach) und 3 auf Freiensteinau; die übrigen vertheilen sich als einzelne auf verschiedene Gemeinden. Typhussterbefälle wurden nicht verzeichnet in den Kreisen Bensheim, Gross-Gerau, Giessen, Alsfeld, Alzey, Oppenheim und Worms.

Rose hatte im Berichtsquartale nur 19 Sterbefälle veranlasst gegen 38 im vorausgegangenen Quartale.

Am Wochenbettfieber sind bei 50 (im vorhergehenden Quartale 44) Sterbefällen durch Niederkunft und Wochenbett überhaupt 29 (16) Frauen erlegen. Nachweisliche Uebertragungen fanden statt in der Stadt Heppenheim und in Romrod, Kreis Alsfeld.

Malariakrankheiten waren soweit aus den für die Stadt Mainz vorliegenden Notirungen hervorgeht, nicht häufig; es sind dort 51 Erkrankungen an Febris intermittens bekannt geworden, von

welchen übrigens auf den Februar nur 8 gegen 22 und 21 in den beiden andern Monaten entfallen.

Von andern für die Beurtheilung des Gesundheitszustandes wichtigeren Krankheiten hatte Lungenschwindsucht, welcher Krankheit im IV. Quartal 1885 575 Personen erlegen waren, im Berichtsquartale 804 Todesfälle veranlasst, wovon 259 im Januar, 246 im Februar und 299 im März; an acuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane verstorben waren 620 (512) und zwar mit einer erheblichen Mortalitätssteigerung im Monat März, auf welchen 238 Todesfälle gegen 196 und 186 in den beiden vorhergehenden Monaten entfallen.

Gehirnschlagfluss war bei 145 Sterbefällen Todesursache gegen 160 im vorausgegangenen Quartale, acuter Gelenkrheumatismus bei 16 (10) und Darmkatarrh und Brechdurchfall bei 100 (195).

Allen andern Krankheiten zusammen waren erlegen 2238 Personen gegen 2038 im IV. Quartale von 1885; nicht ermittelt blieb die als Todesursache wirkende Krankheit bei 738 (773) Verstorbenen oder bei 14,0% der letzteren überhaupt.

Todesfälle gewaltsamer Art wurden im Berichtsquartale 102 gegen 117 im vorhergehenden Quartale verzeichnet, darunter waren durch Verunglückung 58 (58), durch Selbstmord 40 (52), davon eine Mehrzahl 20 im Monat Februar, und durch Verbrechen Anderer 4 (7) verursacht.

Die Mortalitätsverhältnisse des Grossherzogthums im I. Quartale von 1886 waren hervorragend günstige; die Sterbefälle der Erwachsenen wie der Kinder waren in allen Provinzen an Zahl gering; die Kindersterblichkeit hatte in den gleichnamigen Quartalen der vorausgegangenen 10 Jahre nur einmal und zwar im Jahre 1884 einen geringeren Betrag erreicht, in den übrigen Jahren hatte sich die Sterbeziffer der Kinder zwischen 7,1 und 9,8 p. M. bewegt. Die Epidemiesterblichkeit war in Folge einer sehr mässigen Zahl von Sterbefällen durch Masern, Scharlach und Keuchhusten, den dem Kindesalter ausschliesslich gefährlichen Krankheiten, eine geringe, aber auch Bräunkrankheiten hatten nur eine mittlere Zahl von Todesfällen verursacht. Während Lungenschwindsucht eine den Durchschnitt überschreitende Mortalität aufwies, waren acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane in allen Provinzen verhältnissmässig recht selten Todesursache; aber auch die Todesfälle, die in der Rubrik »alle übrigen Krankheiten« zusammengefasst sind, waren an Zahl sehr gering. In den einzelnen Provinzen gelangten die bezeichneten, dem Berichtsquartal charakteristischen Erscheinungen ziemlich gleichmässig zum Ausdruck. Von den engeren Bezirken des Grossherzogthums zeichneten sich die Kreise Darmstadt, Dieburg, Erbach, Gross-Gerau, Offenbach, Büdingen, Schotten, Lauterbach, Mainz und Alzey durch hervorragend günstige Sterbeverhältnisse aus; in allen übrigen Kreisen war die Durchschnittsmortalität nicht überschritten; von epidemischen Krankheiten auffallend verschont geblieben waren die Kreise Dieburg, Bensheim, Schotten, Bingen und Alzey.

Dr. Pfeiffer.

**Nr. 2215. Ergebnisse der Beitreibung der directen**  
I. Directe

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Obereinnehmerien (Rentämter).	1.		2.		3.		4.	
		Liqui-dations-posten aus 1883—84		Steuersumme der 1. Reg.-Abth. von 1884—85.		Summe.		Ohne Mahnung bezahlte Posten. (Differenz von 3 u. 5.)	
		Zahl d. Posten	Betrug.	Zahl der Posten.	Betrug.	Zahl der Posten.	Betrug.	Zahl der Posten.	Betrug.
		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
1	Darmstadt	45	985,78	303 186	1 334 504,07	303 231	1 335 489,85	238 943	1 056 467,90
2	Gross-Gerau	.	.	89 187	239 123,12	89 187	239 123,12	83 172	225 718,04
3	Gr.-Umstadt	30	232,37	261 952	564 909,39	261 982	565 141,76	244 725	527 082,47
4	Lampertheim	14	63,45	70 002	191 232,85	70 016	191 296,30	62 619	168 388,81
5	Lindenfels	5	217,88	78 504	192 811,35	78 509	193 029,23	70 914	170 967,36
6	Zwingenberg	10	76,38	112 510	322 025,89	112 520	322 102,27	101 046	294 457,47
7	Giessen	.	.	219 666	544 023,61	219 666	544 023,61	206 754	484 281,07
8	Alsfeld	85	1 262,02	125 077	316 583,96	125 162	317 845,98	117 914	294 238,33
9	Friedberg	74	10,68	198 294	558 161,03	198 368	558 171,71	184 565	515 198,93
10	Nidda	148	998,94	201 686	414 787,00	201 834	415 785,94	189 125	384 134,19
11	Mainz	13	305,11	424 794	1 927 087,00	424 807	1 927 392,11	355 202	1 548 902,07
12	Worms	2	54,96	386 305	1 258 749,53	386 307	1 258 804,49	364 147	1 164 805,85
	Summe	426	4 207,57	2 471 163	7 863 998,80	2 471 589	7 868 206,37	2 219 126	6 834 642,49

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Obereinnehmerien (Rentämter).	10. Wegen der in 9. enthaltenen Posten wurden							
		Pfändungen vorgenommen.		Beschlag-nehmungen vor-genommen.		Hindernisse constatirt.		Uncinbringlich-keit constatirt.	
		Zahl d. Posten.	Betrug.	Zahl d. Posten.	Betrug.	Zahl d. Posten.	Betrug.	Zahl d. Posten.	Betrug.
		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
1	Darmstadt	16 961	85 778,95	2 809	4 787,53	1 113	5 027,81	10 947	50 083,51
2	Gross-Gerau	1 561	2 933,00	.	.	.	.	221	1 073,73
3	Gr.-Umstadt	4 379	9 057,42	2	10,50	20	95,89	662	2 381,96
4	Lampertheim	2 184	3 675,82	2	68,65	72	374,88	473	1 990,49
5	Lindenfels	2 123	6 870,56	.	.	16	109,97	786	1 544,74
6	Zwingenberg	3 567	7 994,48	8	56,76	42	138,92	442	2 017,25
7	Giessen	3 885	16 163,53	3	9,42	.	.	537	4 411,95
8	Alsfeld	1 523	3 758,17	7	36,47	175	1 365,02	216	752,46
9	Friedberg	3 250	12 217,03	3	43,53	43	22,72	545	3 075,57
10	Nidda	3 839	7 853,13	7	18,04	182	970,79	390	1 232,98
11	Mainz	23 910	99 873,35	859	1 619,35	441	1 147,38	11 265	59 192,66
12	Worms	4 843	20 266,10	2	3,71	1	22,80	1 647	10 859,95
	Summe	72 025	276 441,54	3 702	6 653,96	2 105	9 276,18	28 131	138 617,25

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 337, Juni 1885, S. 182.

## Steuern und indirecten Abgaben im Jahr 1884—85.\*)

Steuern.

5.		6.		7.		8.		9.	
Rückstands- posten nach den Mahnlisten.		Nach d. Mahnung und vor der Auf- stellung der Pfandbefehle be- zahlte Posten. <small>(Differenz von 5 u. 7.)</small>		In den Pfand- befehlen ent- haltene Posten.		In den Pfand- befehlen ge- strichene Posten.		Zur Pfändung gekommene Posten. <small>(Differenz von 7 u. 8.)</small>	
Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>
64 288	279 021,95	12 551	50 829,13	51 737	228 192,82	19 907	82 515,02	31 830	145 677,80
6 015	13 405,08	3 741	8 484,71	2 274	4 920,37	492	913,64	1 782	4 006,73
17 257	38 059,29	9 035	19 895,08	8 222	18 164,21	3 159	6 618,44	5 063	11 545,77
7 397	22 907,49	4 038	13 245,84	3 359	9 661,65	628	3 551,81	2 731	6 109,84
7 595	22 061,87	2 295	7 486,39	5 300	14 575,48	2 375	6 050,21	2 925	8 525,27
11 474	27 644,80	6 365	15 351,95	5 109	12 292,85	1 050	2 085,44	4 059	10 207,41
12 912	59 742,54	4 979	20 967,12	7 933	38 775,42	3 508	18 190,52	4 425	20 584,90
7 248	23 607,65	4 039	14 404,09	3 209	9 203,56	1 288	3 291,44	1 921	5 912,12
13 803	42 972,78	6 342	22 521,71	7 461	20 451,07	3 620	5 092,22	3 841	15 358,85
12 709	31 651,75	5 233	12 104,59	7 476	19 547,16	3 058	9 472,22	4 418	10 074,94
69 605	378 490,04	27 172	187 984,13	42 433	190 505,91	5 958	28 673,17	36 475	161 832,74
22 160	93 998,64	9 473	49 684,36	12 687	44 314,28	6 194	13 161,72	6 493	31 152,56
252 463	1 033 563,88	95 263	422 959,10	157 200	610 604,78	51 237	179 615,85	105 963	430 988,93

11.						12.		13.	
Von den in 9. enthaltenen Posten sind									
nach der Pfän- dung u. ohne Ver- kauf der Pfänder eingekommen.		durch Verkauf der Pfänder ein- gekommen.		uneinbringlich geworden.		Summe.		Unterschied der Summen von 9. u. 12., liquidirter Rückstand für 1885—86.	
Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>
18 994	87 365,95	975	3 837,73	11 850	53 311,25	31 819	144 514,93	11	1 162,87
1 500	2 594,98	61	338,02	221	1 073,73	1 782	4 006,73	.	.
4 304	8 601,58	77	466,34	662	2 381,96	5 043	11 449,88	20	95,89
2 235	3 961,91	13	95,00	473	1 990,49	2 721	6 047,40	10	62,44
2 022	6 332,42	110	558,87	786	1 544,74	2 918	8 436,03	7	89,24
3 230	6 820,86	381	1 343,96	442	2 017,25	4 053	10 182,07	6	25,34
3 832	16 005,90	56	167,05	537	4 411,95	4 425	20 584,90	.	.
1 564	3 629,34	66	359,00	216	772,46	1 846	4 760,80	75	1 151,32
3 138	11 724,08	137	562,88	536	3 069,38	3 811	15 356,34	30	2,51
3 634	6 453,82	215	1 429,36	390	1 232,98	4 239	9 116,16	179	958,78
25 291	102 552,49	4	81,12	11 174	58 978,16	36 469	161 611,77	6	220,97
4 793	19 975,06	52	294,75	1 647	10 859,95	6 492	31 129,76	1	22,80
74 537	276 018,39	2 147	9 534,08	28 934	141 644,30	105 618	427 196,77	345	3 792,16

II. Indirecte

Ordnungs- Nummer.	Bezeichnung der Oberein- nehmerien (Rentämter).	1.		2.		3.		4.	
		Liquidations- posten aus 1883—84.		Nach der Steuer- executionsordnung erhobene Schul- digkeit v. 1884—85.		Summe.		Ohne Mahnung bezahlte Posten. (Differenz von 3 u. 5.)	
		Zahl der Posten.	Betrag. M.	Zahl d. Posten.	Betrag. M.	Zahl d. Posten.	Betrag. M.	Zahl d. Posten.	Betrag. M.
1	Darmstadt	535	89 426,94	19 201	243 148,80	19 736	332 575,74	15 354	211 650,06
2	Gross-Gerau	96	14 622,50	8 099	30 816,69	8 195	45 439,19	7 172	24 784,08
3	Gr.-Umstadt	280	25 399,34	23 161	96 663,52	23 441	122 062,86	21 087	86 971,87
4	Lampertheim	134	12 263,32	5 466	44 873,24	5 600	57 136,56	4 558	40 247,97
5	Lindenfels	39	5 595,70	9 404	35 586,66	9 443	41 182,36	8 208	29 635,80
6	Zwingenberg	157	18 557,75	9 616	52 003,28	9 773	70 561,03	8 022	38 049,58
7	Giessen	258	35 546,68	16 243	89 841,43	16 501	125 388,11	14 590	80 598,52
8	Alsfeld	72	3 154,63	7 399	46 852,99	7 471	50 007,62	6 607	43 836,18
9	Friedberg	254	45 187,32	13 047	82 006,73	13 301	127 194,05	11 713	69 893,29
10	Nidda	217	23 625,63	14 506	65 414,71	14 723	89 040,34	13 286	60 163,72
11	Mainz	15	244,91	24 796	158 732,02	24 811	158 976,93	17 858	121 499,66
12	Worms	5	1 101,31	22 846	313 756,08	22 851	314 857,39	19 205	291 835,48
	Summe	2062	274 726,03	173 784	1 259 696,15	175 846	1 534 422,18	147 660	1 099 166,21

Ordnungs- Nummer.	Bezeichnung der Oberein- nehmerien (Rentämter).	10. Wegen der in 9. enthaltenen Posten wurden							
		Pfändungen vorgenommen.		Beschlag- nehmungen vor- genommen.		Hindernisse constatirt.		Uncinbringlich- keit constatirt.	
		Zahl d. Posten.	Betrag. M.	Zahl d. Posten.	Betrag. M.	Zahl d. Posten.	Betrag. M.	Zahl d. Posten.	Betrag. M.
1	Darmstadt	1 311	9 356,48	.	.	418	86 408,95	1 053	5 274,84
2	Gross-Gerau	551	2 883,78	.	.	109	15 407,09	30	298,03
3	Gr.-Umstadt	524	3 087,30	1	0,40	63	4 126,25	269	1 542,01
4	Lampertheim	354	1 845,31	1	56,00	7	197,61	121	567,74
5	Lindenfels	377	1 334,63	.	.	17	567,74	130	556,90
6	Zwingenberg	507	4 786,41	.	.	175	20 302,22	93	587,39
7	Giessen	521	2 562,30	.	.	307	37 047,65	242	1 538,69
8	Alsfeld	284	826,62	.	.	55	2 295,19	125	985,66
9	Friedberg	412	2 574,44	2	48,31	15	566,60	121	868,40
10	Nidda	417	2 202,37	2	9,31	144	19 763,26	157	1 205,12
11	Mainz	1 558	11 424,49	21	96,12	35	276,05	374	2 287,49
12	Worms	316	3 161,76	.	.	4	197,45	139	1 044,86
	Summe	7 132	46 045,89	27	210,14	1 349	187 156,06	2 854	16 757,13

<sup>1)</sup> Ausser Beitreibung blieben (Sp. 3 bis Sp. [4 + 5]): Rentamt Gross-Umstadt 194 Posten 5 423,51 M., Friedberg 244 Posten mit 47 555,32 M., Obereinnehmeri Worms 3 Posten mit

Abgaben.<sup>1)</sup>

5.		6.		7.		8.		9.	
Rückstands- posten nach den Mahnlisten.		Nach d. Mahnung und vor der Auf- stellung der Pfandbefehle be- zahlte Posten. (Differenz von 5 u. 7.)		In den Pfand- befehlen ent- haltene Posten.		In den Pfand- befehlen ge- strichene Posten.		Zur Pfändung gekommene Posten. (Differenz von 7 u. 8.)	
Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>
4 382	120 925,68	1 016	10 183,62	3 366	110 742,06	584	9 701,79	2 782	101 040,27
1 023	20 655,11	206	814,71	817	19 840,40	127	1 251,50	690	18 588,90
2 160	15 018,85	795	4 454,59	1 365	10 564,26	508	1 808,30	857	8 755,96
920	5 108,54	381	1 905,81	539	3 202,73	56	536,07	483	2 666,66
1 206	6 123,05	448	2 568,80	758	3 554,25	234	1 094,98	524	2 459,27
1 751	32 511,45	789	4 574,52	962	27 936,93	187	2 260,91	775	25 676,02
1 911	44 789,59	553	2 360,99	1 358	42 428,60	288	1 279,96	1 070	41 148,64
864	6 171,44	321	1 647,99	543	4 523,45	79	415,98	464	4 107,47
1 344	9 745,44	503	3 457,37	841	6 288,07	291	2 230,32	550	4 057,75
1 437	28 876,62	531	2 767,92	906	26 108,70	186	2 928,64	720	23 180,06
6 953	37 477,27	4 698	21 942,13	2 255	15 535,14	267	1 450,99	1 988	14 084,15
3 643	22 016,35	2 529	15 897,00	1 114	6 119,35	655	1 715,28	459	4 404,07
27 594	349 419,39	12 770	72 575,45	14 824	276 843,94	3 462	26 674,72	11 362	250 169,22

11.						12.		13.	
Von den in 9. enthaltenen Posten sind						Summe.		Unterschied der Summen von 9. u. 12., liquidirter Rückstand für 1885—86.	
nach der Pfän- dung u. ohne Ver- kauf der Pfänder eingekommen.		durch Verkauf der Pfänder ein- gekommen.		uneinbringlich geworden.		Summe.			
Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>	Zahl d. Posten.	Betrag. <i>M.</i>
1 396	4 352,86	40	212,60	1 053	5 274,84	2 489	9 840,30	293	91 199,97
535	2 668,82	16	214,96	30	298,03	581	3 181,81	109	15 407,09
517	2 931,31	3	36,90	269	1 542,01	789	4 510,22	68	4 245,74
355	1 901,31	.	.	121	567,74	476	2 469,05	7	197,61
367	1 297,03	10	37,60	130	556,90	507	1 891,53	17	567,74
405	3 873,30	115	942,45	93	587,39	613	5 403,14	162	20 272,88
515	2 530,90	6	31,40	242	1 538,69	763	4 100,99	307	37 047,65
284	826,62	.	.	125	985,66	409	1 812,28	55	2 295,19
414	2 622,75	.	.	121	868,40	535	3 491,15	15	566,60
376	2 170,52	45	386,05	157	1 205,12	578	3 761,69	142	19 418,37
1 597	11 646,80	.	.	374	2 287,49	1 971	13 934,29	17	149,86
313	3 114,89	3	46,87	139	1 044,86	455	4 206,62	4	197,45
7 074	39 937,11	238	1 908,83	2 854	16 757,13	10 166	58 603,07	1 196	191 566,15

mit 20 072,14 *M.*, Lampertheim 122 Posten mit 11 780,05 *M.*, Lindenfels 29 Posten mit 1 005,56 *M.* Diese Posten gehen dem liquidirten Rückstand für 1885—86 (Sp. 13) zu.

**Nr. 2216. Statistik der höheren Mädchen.**

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Schuljahr.	Lehr-													
			Zahl der Lehrer und Lehrerinnen									Von den haben				
			Ordentliche (einschl. Directoren)			Ausserordentliche und Hilfslehrer (Lehrerinnen)						nach der Verordnung vom 9. Dec 1868 für				
			Lehrer.	Lehrerinnen.	Zusammen.	für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für Schreiben.	f. sonst. Gegenst. f. weibl. Handarb.	zusammen.	im Ganzen.	vor 1868.	moderne Sprach.	Naturwissensch.
1	Darmstadt . . .	Ostern 1885/86	10	6	16	3	.	1	.	.	3	7	23	.	.	.
2	Offenbach . . .	»	6	3	9	1	1	.	.	1	2	5	14	.	.	.
3	Giessen . . .	»	10	3	13	1	.	1	.	.	2	4	17	.	.	.
	Summe		26	12	38	5	1	2	.	1	7	16	54	.	.	.

1) 5700 *M.* 2) Hierunter zwei ordentliche Lehrer und eine ausserordentliche Lehrerin, Unterricht erteilen.

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Zahl der Klassen (einschl. Parallelklassen)			Zahl der im Ganzen.						
		ohne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen.	Bestand aus dem Vorjahr.*)	Bestand am Anfang des Schuljahrs.**)	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesamt- zahl.	Abgang im Laufe und am Schlusse des Schuljahrs.	Bestand am Schluss des Schuljahrs.	
1	Darmstadt . . .	1)15	.	15	454	522	22	544	19	525	
2	Offenbach . . .	9	.	9	303	342	7	349	53	296	
3	Giessen . . .	7	4	11	375	420	23	443	23	420	
	Summe	31	4	35	1132	1284	52	1336	95	1241	

1) Einschliesslich 2 Seminarklassen. 2) In 2 Parallelcöten. 3) In 2 Abtheilungen. 4) Die

\*) Unter Abzug der am Schlusse und nach dem Schlusse des Vorjahres, sowie der vor  
\*\*) Unter Hinzurechnung der mit Beginn des Schuljahrs neu Aufgenommenen.

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Zahl der																
		nach dem Alter (am 1. Januar 1886)																
		Jahre																
		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19 und da- rüber	evangelische.	römisch- katholische.	alt- katholische.
1	Darmstadt . . .	41	35	33	41	63	68	75	84	33	19	12	30	5	5	438	40	.
2	Offenbach . . .	23	37	49	37	37	48	41	40	24	9	4	.	.	218	21	4	
3	Giessen . . .	39	64	80	49	44	42	37	43	21	19	5	.	.	365	30	.	
	Summe	103	136	162	127	144	158	153	167	78	47	21	30	5	5	1021	91	4

1) Hierunter 4 800,00 *M.* aus dem Seminar. 2) Darbysten. 3) Hierunter 5 616,52 *M.* aus

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 356, März 1886, S. 82.



**schulen im Schuljahr 1885—86.\*)**

personal.

ord. Lehrern (Lehrerinnen) die Prüfung bestanden

Von den ordentlichen Lehrern (Lehrerinnen) sind

moderne Sprach. Beschr. Naturwissen- schaften.	Deutsch u. Gesch.	vor and. Deutsch, Behörd. für Theologen.	für höhere Mädchenschul- lehrerinnen.	für Volksschullehrer.	vor ausländ. Behörden. definitiv angestellt.	Gymnasial- u. Real- Lehramts-Aspirant.	Schulamts-Aspir. Lehrerinnen.	provisor. angestellt	im Alter von					mit Dienststeinkomm. von (Mk)										
									20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5000 bis 5400.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.	
2	.	2	1	6	5	15	.	1	.	.	1	4	9	2	1 <sup>1)</sup>	1	.	.	1	1	6	.	7	.
1	1	1	2	3	4	9	.	.	.	.	.	2	2	6	.	1	.	.	1	.	3	2	2	.
3	1	.	3	5	12	14	.	1	.	.	3	9	21	4	1	2	.	1	2	2	14	5	11	1

welche auch an der mit der Anstalt verbundenen erweiterten Mädchen- (Volks-) Schule

**Schülerinnen.**

Frequenz (Gesamtzahl) der einzelnen Klassen.

I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	zusammen.	Seminar-klassen			Summe.
											I.	II.	zus.	
16	25	42	<sup>2)</sup> 59	<sup>2)</sup> 81	<sup>2)</sup> 74	57	47	51	50	502	16	26	42	544
<sup>3)</sup> 16	23	36	51	53	38	52	45	35	.	349	.	.	.	349
6	19	35	30	43	50	50	<sup>2)</sup> 69	72	69	443	.	.	.	443
38	67	113	140	177	162	159	161	158	119	1294	16	26	42	1336

Vorschule (VIII., IX., X.) ist mit der erweiterten Mädchen- (Volks-) Schule gemeinschaftlich. Anfang des neuen Schuljahrs (in den Ferien) Ausgetretenen.

**Schülerinnen**

Confession	nach der Heimath				Schulgeld zahlten <sup>(Durchschn.-Zahlen)</sup>				Schulgeld ist eingegangen im Ganzen.			
	deutsch-katholische.	israelitische.	andere.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hessischen Orten.	aus and. Staaten des Deutsch.-Reichs	aus nicht-deutschen Staaten.	zu den Normal-sätzen.		zu ermäßigten Sätzen.	kein Schulgeld.	zusammen.
.	66	.	466	62	8	8	415	111	18	544	<sup>1)</sup> 35 919,00	
4	31	75	336	6	7	.	241	94	3	338	22 095,00	
.	46	<sup>2)</sup> 2	430	12	1	.	309	113	3	425	<sup>3)</sup> 16 705,52	
4	31	187	2	1232	80	16	8	965	318	24	1307	74 719,52

aus der Vorschule.

**Nr. 2217. Salzbesteuerung im Grossh. Hessen im Etatsjahr 1885—86.\*)**

Gegenstand.	1885 <sub>86</sub> .	1884 <sub>85</sub> .	In 1885 <sub>86</sub> .	
			mehr.	wenig.
<b>I. Production und Absatz der inländischen Salzwerke.</b>				
1) Zahl der Salzwerke:				
Staatssalzwerke (Bad-Nauheim, Theodorshalle) . . . . .	2	2	.	.
Privatsalzwerke (Ludwigshalle) . . . . .	1	1	.	.
2) Producirte Salzmenge . . . . . 100 kg	155 018	159 334	.	4 316
3) Abgesetzte Salzproducte:				
a. versteuertes Salz (Siedesalz) . . . . . »	50 147	50 666	.	519
b. steuerfrei abgelass. Salz: denaturirt (Siedesalz) »	29 150	29 952	.	802
4) mit Begleitschein abgelassenes Salz nach dem Deutschen Zollgebiet . . . . . »	76 290	77 710	.	1 420
5) Steuerbetrag für das versteuerte inländische Salz <i>M.</i>	601 750	607 981	.	6 231
<b>II. In den freien Verkehr gesetztes Salz.</b>				
1) Inländisches Salz { Ludwigshalle 87 545 } { Bad-Nauheim 15 645 } { Theodorshalle 8 317 } 100 kg	111 507	111 638	.	131
2) Salz aus andern Theilen des Deutschen Zollgebiets »	31 601	28 945	2 656	.
3) Ausländisches Salz aus { Bremen . . . . . » { Hamburg . . . . . » { Frankreich . . . . . » { Norwegen . . . . . »	18 2 2 5	22 . . . . . .	. . 2 2 5	4 . . . . . .
Zusammen »	143 135	140 605	2 530	.
Davon wurden:				
versteuert oder verzollt { inländ. Salz 84 393 } { ausländ. » 15 } »	84 408	82 811	1 597	.
abgabefrei abgelassen: { inländ. Salz 58 715 } { ausländ. » 12 } »	58 727	57 794	933	.
4) Betrag der erhobenen Abgaben: Salzsteuer (nach den Einnahme-Übersichten) <i>M.</i> Salzzoll . . . . . »	1 012 710 195	993 486 246	19 224 .	. 51
<b>III. Abgabefrei verabfolgtes Salz.</b>				
A. Zu landw. Zwecken (Viehsalz) an 285 Empfäng. 100 kg	25 065	25 416	.	351
B. Zu gewerblichen Zwecken an:				
1 Soda- und Glaubersalzfabrik . . . . . »	22 500	20 000	2 500	.
34 Seifenfabriken . . . . . »	1 854	1 807	47	.
27 Gerbereien und Lederfabriken . . . . . »	2 410	2 337	73	.
26 Häutehandlungen . . . . . »	3 536	3 954	.	418
2 Steingutfabriken und Töpfereien . . . . . »	13	28	.	15
3 Metallwaarenfabriken . . . . . »	30	49	.	19
4 Färbereien und Farbefabriken . . . . . »	2 968	3 287	.	319
1 Papierfabrik . . . . . »	36	45	.	9
1 Oelfabrik . . . . . »	30	20	10	.
8 Eiskeller . . . . . »	272	838	.	566
— Weberschlichtfabrik . . . . . »	.	10	.	10
1 Schwammhandlung . . . . . »	1	.	1	.
1 zu Bauzwecken . . . . . »	12	3	9	.
C. Für sonstige Zwecke (zu Bädern für Heilzwecke): Soole . . . . . Hectoliter	362 154	381 174	.	19 020
Mutterlange . . . . . »	3 643	3 834	.	191
Zusammen { 100 kg { Hectoliter	58 727 365 797	57 794 385 008	933 .	. 19 211
Erhobene Controlgebühr . . . . . <i>M.</i>	1 697	1 864	.	167

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 339, Juli 1885, S. 224.

**Nr. 2218. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im Mai 1886.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garan-tirte Linten.			
		nicht garan-tirte Linten.	garan-tirte Linten.		
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende Mai . . .	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	{ Personen . . .	.	.	51 055	
	gegen 1885 . . .	.	.	+ 759	
	pro Kilometer . . .	.	.	291	
	gegen 1885 . . .	.	.	+ 5	
	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
{ Güter . . . . .	.	.	.	22 146	
gegen 1885 . . .	.	.	.	+ 5 040	
pro Kilometer . . .	.	.	.	126	
gegen 1885 . . .	.	.	.	+ 29	
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Einnahme	{ Pers.u.Gep.-Verk.	208 773	488 722	65 867	37 748
	gegen 1885 . . .	- 7 818	- 37 866	- 4 246	- 2 307
	pro Kilometer . . .	2 209	950	371	215
	gegen 1885 . . .	- 83	- 74	- 24	- 13
	{ Güterverkehr . . .	225 684	684 728	84 674	50 698
	gegen 1885 . . .	+ 8 676	+ 13 671	+ 4 015	+ 9 487
	pro Kilometer . . .	2 388	1 289	478	288
	gegen 1885 . . .	+ 92	+ 26	+ 23	+ 54
	{ sonstige Quellen	28 622	42 871	1 684	5 576
	gegen 1885 . . .	+ 924	- 3791	+ 487	+ 187
	pro Kilometer . . .	303	81	10	32
	gegen 1885 . . .	+ 10	- 7	+ 3	+ 1
{ Summe . . . . .	463 079	1 216 321	152 225	94 022	
gegen 1885 . . .	+ 1 782	- 27 986	+ 256	+ 7 367	
pro Kilometer . . .	4 900	2 289	859	535	
gegen 1885 . . .	+ 19	- 53	+ 2	+ 42	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

**Nr. 2219. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Juni 1886.**

Juni-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 747,3 mm. — Thermom. 17,5° C. — Niederschl. 78,3 mm.

Barometerstand höchst. (30. Juni)	752,8;	tieftest (20. Juni)	739,6;	mittlerer	747,2 mm.
Thermometerstand » (1. »)	30,8;	» (17. »)	7,0;	»	16,0° C.
Anzahl der Tage mit Regen	22;	Schnee	—;	Regen und Schnee	—.
» » » » » Nebel	—;	Reif	—;	Gewitter	6.
» » heiteren Tage	—;	gemischten Tage	23;	trüben Tage	7.
Höhe der Niederschläge an 22 Tagen mit messbarem Niederschlag:	231,1 mm.				
Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.)	NO. 26 mal; O. 5 mal; SO. 9 mal; S. 1 mal;				
	SW. 34 mal; W. 7 mal; NW. 8 mal.				
Mittlere relative Feuchtigkeit =	76,2 %.				

**Nr. 2220. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Juni 1886.**

Juni-Mittel aus 6 Jahren (1881—1886):

Barom. 742,21 mm. — Thermom. 15,98° C. — Niederschl. 62,01 mm.

Barometerstand höchst. (30. Juni)	746,10;	tieftest (13. Juni)	733,70;	mittlerer	740,01 mm.
Thermometerstand » (1. »)	25,6;	» (19. »)	4,4;	»	14,67° C.
Anzahl der Tage mit Regen	15;	Schnee	—;	Regen u. Schnee	—.
» » » » » Nebel	5;	Reif	—;	Gewitter	5.
» » heiteren Tage	—;	gemischten Tage	18;	trüben Tage	12.
Höhe der Niederschläge an 15 Tagen mit messbarem Niederschlag:	77,9 mm.				
Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.)	N. 6 mal; NO. 9 mal; O. 3 mal; SO. 4 mal;				
	S. 5 mal; SW. 10 mal; W. 21 mal; NW. 8 mal; Windstille 24 mal.				
Mittlere relative Feuchtigkeit =	82,4 %.				

Nr. 2221. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juni 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 60 200	Darmst. 43 400	Offenb. 32 100	Worms. 22 300	Giessen. 19 200	Bessung. 8 250	Bingen. 7 250	Kastel. 7 000	Lamprth. 6 500	Bensh. 6 100	Alzey. 6 000	Pfungsst. 5 600	Viernh. 5 300	Heppenh. 4 800 *)	N.-Isenb. 5 100	Friedb. 5 050	Im Ganz. 250 200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	29	22	18	26	10	8	1	7	7	6	2	3	6	4	3	1	153
» » 2.—15. »	16	6	19	10	4	.	4	3	.	.	1	4	1	2	.	1	71
» » Erwachsene	71	55	25	20	22	9	7	3	8	2	6	.	6	5	4	4	247
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	2	1	1	.	.	.	.	2	.	.	1	.	.	.	.	.	7
Selbstmord	1	2	.	2	2	1	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	11
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
<b>_____</b>																	
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie	1	1	10	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Croup	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Keuchhusten	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Unterleibstypus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	2
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>_____</b>																	
Lungenschwindsucht	34	16	12	5	4	3	2	.	6	1	1	.	2	1	2	3	92
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	7	8	7	8	2	1	1	.	.	2	.	4	.	.	.	.	40
Apoplexia (Schlagfluss)	4	7	1	2	1	2	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	19
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	14	4	3	11	1	4	.	4	2	3	.	2	2	3	.	.	53
Andere bekannte Krankheiten	43	41	25	28	22	6	6	5	6	2	4	.	7	5	2	3	205
Todesursache unbekannt	7	1	3	.	2	.	.	.	.	.	1	.	2	.	1	.	17
Zusammen	116	83	62	56	36	17	12	13	15	8	9	7	13	11	7	6	471
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	21,03	22,95	23,18	30,13	22,50	24,73	19,86	22,29	27,69	15,74	18,00	15,00	29,43	27,22	16,47	14,26	22,59

\*) Ausschliesslich der Pfleglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

**Anzeige.**

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXVI. Band, 1. Heft, Darmstadt 1886, 4. Gehefet 1 Mk 20 Sp.

Inhalt: Uebersicht der Geschichte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während der Geschäftsjahre 1884 und 1885.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 366.

August

1886.

Inhalt: Verkaufte Fruchtquantitäten und jährliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten 1885. — Die landwirthschaftliche Bodenbenutzung u. die Ernteerträge 1885. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juni 1886. — Vergl. meteorol. Beobacht. Juni 1886. — Taubstummen-Anstalten 1885—86.

### Nr. 2222. Verkaufte Fruchtquantitäten u. jährliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Jahr 1885.)\*

Märkte.	Weizen.		Korn.		Gerste.		Hafer.	
	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis.
	100 kg	ℳ.	100 kg	ℳ.	100 kg	ℳ.	100 kg	ℳ.
Alsfeld	183,3	16,31	702,3	14,39	98,8	14,15	695,3	12,86
Grünberg	9 333,3	16,90	1 990,5	14,67	1 339,0	14,35	3 895,5	13,06
Lauterbach	153,2	15,90	674,0	15,02	169,3	14,25	555,3	13,05
Mainz	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
1885	9 669,8	16,88	3 366,8	14,68	1 607,1	14,33	5 146,1	13,03
1884	11 178,5	17,46	2 160,7	16,79	1 292,4	15,01	3 746,8	13,25
1883	12 181,9	19,48	3 104,5	16,36	1 278,5	14,09	3 689,0	13,45
1882	7 912,5	20,17	3 914,5	16,70	1 373,7	15,11	5 158,3	12,81
1881	9 556,4	23,87	4 153,3	20,22	1 880,4	16,44	4 653,2	15,42
1880	12 610,7	22,00	2 840,8	19,94	2 317,5	16,22	6 448,6	13,17
1879	12 127,7	21,18	2 770,6	17,88	1 885,5	15,70	6 369,8	12,50
1878	11 723,5	20,63	4 277,7	16,65	2 144,0	16,03	6 549,1	13,66
1877	11 135,6	23,34	5 166,5	18,47	2 688,8	17,34	6 016,7	15,10
1876	12 321,2	23,47	4 690,6	19,45	2 494,4	18,24	4 867,9	16,55
1875	16 415,2	20,44	8 817,4	16,93	7 078,8	16,12	6 833,9	16,70
1874	19 894,1	23,46	9 052,4	19,60	5 553,6	18,74	6 227,8	16,73
1873	20 411,5	28,66	9 402,5	22,20	3 756,2	20,11	5 617,2	16,17
1872	19 569,3	25,63	13 246,3	17,29	5 095,8	16,31	7 218,4	12,74

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 348, Nov. 1885, S. 353.

Nr. 2223. Die landw. Bodenbenutzung und die Ernteerträge im Gr. Hessen im Jahr 1885.\*)

Provinzen und Kreise.	I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.															
	a. Getreide und Hülsenfrüchte.															
	1. Weizen								2. Spelz							
	Winter				Sommer				Winter				Sommer			
	Aus- ge- stellte ha	Ertrag		Stroh		Aus- ge- stellte ha	Ertrag		Stroh		Aus- ge- stellte ha	Ertrag		Stroh		
per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen		
100 kg		100 kg		100 kg			100 kg		100 kg			100 kg		100 kg		
<b>Starkenburg.</b>																
Darmstadt	661,5	18,6	12 309	21,6	14 301	.	.	.	.	.	239,4	16,7	3 994	19,6	4 695	
Bensheim	442,4	17,6	7 770	23,1	10 213	1,8	14,4	26	26,1	47	997,8	17,9	17 893	20,0	19 965	
Dieburg	3 115,7	13,9	43 271	22,6	70 266	.	.	.	.	.	1 032,1	13,5	13 929	19,5	20 108	
Erbach	687,5	10,7	7 372	19,0	13 066	1,5	14,0	21	26,7	40	1 349,5	11,5	15 504	14,2	19 165	
Gross-Gerau	1 223,8	17,5	21 362	28,7	35 152	14,0	12,1	170	24,4	342	232,0	16,9	3 922	20,0	4 640	
Heppenheim	241,5	18,9	4 575	24,8	5 981	55,1	13,0	717	20,4	1 122	2 449,9	14,7	36 065	16,9	41 503	
Offenbach	379,0	12,3	4 670	22,7	8 611	.	.	.	.	.	4,0	15,0	60	20,0	80	
zusammen	6 751,4	15,0	101 329	23,4	157 590	72,4	12,9	934	21,4	1 551	6 304,7	14,5	91 367	17,5	110 156	
<b>Oberhessen.</b>																
Giessen	4 913,2	14,7	72 318	28,2	138 704	21,3	12,8	273	19,3	411	.	.	.	.	.	
Alsfeld	3 012,8	13,7	41 264	24,0	72 235	13,0	13,4	174	22,2	289	.	.	.	.	.	
Büdingen	4 344,9	15,9	68 986	23,0	99 805	13,0	11,2	146	21,3	277	.	.	.	.	.	
Friedberg	8 255,0	17,2	141 730	23,8	196 448	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Lauterbach	1 236,2	12,4	15 278	24,5	30 230	63,0	8,9	561	15,3	961	.	.	.	.	.	
Schotten	1 782,8	14,1	25 173	24,6	43 893	40,3	9,4	380	14,6	590	.	.	.	.	.	
zusammen	23 544,9	15,5	364 749	24,7	581 315	150,6	10,2	1 534	16,8	2 528	.	.	.	.	.	
<b>Rheinhausen.</b>																
Mainz	1 374,0	18,6	25 575	28,7	39 469	9,0	12,9	116	22,3	201	.	.	.	.	.	
Alzey	2 512,3	17,6	44 191	28,1	70 541	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bingen	350,5	18,6	6 509	34,4	12 052	1,0	22,0	22	25,0	25	.	.	.	.	.	
Oppenheim	2 577,0	16,9	43 534	29,5	76 095	.	.	.	.	.	2,0	10,0	20	20,0	40	
Worms	1 059,5	19,5	20 654	29,3	30 995	10,5	19,4	204	21,0	220	85,5	22,5	1 922	28,9	2 473	
zusammen	7 873,3	17,8	140 463	29,1	229 152	20,5	16,7	342	21,8	446	87,5	22,2	1 942	28,7	2 513	
<b>Gr. Hessen</b>	38 169,6	15,9	606 541	25,4	968 057	243,5	11,5	2 810	18,6	4 525	6 392,2	14,6	93 309	17,6	112 669	

\* Nach Mittheil. Nr. 344, Sept. 1885, S. 290.

Provinzen und Kreise.	fr. I. Anbau und Ernte auf Acker (und Garten-) land.														
	fr. a. Getreide und Hülsenfrüchte.														
	3. Einkorn					4. Roggen (Korn)									
	Aus- ge- stellte ha	Winter Ertrag				Aus- ge- stellte ha	Winter Ertrag				Aus- ge- stellte ha	Sommer Ertrag			
		Körner		Stroh			Körner		Stroh			Körner		Stroh	
per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen	
100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg		
<b>Starkenburger.</b>															
Darmstadt	.	.	.	.	.	3 743,7	15,7	58 730	24,2	90 638	45,5	12,3	559	17,7	804
Bensheim	.	.	.	.	.	1 794,8	13,3	23 922	21,2	38 114	27,8	10,8	299	16,8	467
Dieburg	.	.	.	.	.	4 364,8	12,8	56 003	24,9	108 726	24,0	9,3	222	23,7	568
Erbach	.	.	.	.	.	2 358,2	11,0	25 843	19,2	45 359	3,0	8,3	25	12,3	37
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	3 042,8	13,2	40 130	26,8	81 683	21,3	8,5	181	25,4	542
Heppenheim	5,1	8,6	44	15,5	79	1 273,9	12,0	15 274	19,0	24 249	13,0	8,0	104	11,2	146
Offenbach	.	.	.	.	.	4 430,7	13,4	59 282	28,3	125 337	16,7	14,7	246	24,9	415
zusammen	5,1	8,6	44	15,5	79	21 008,9	13,3	279 184	24,5	514 106	151,3	10,8	1 636	19,7	2 979
<b>Oberhessen.</b>															
Giessen	.	.	.	.	.	5 166,9	12,2	62 802	28,5	147 436	2,0	10,0	20	20,0	40
Alsfeld	.	.	.	.	.	4 961,6	12,1	60 004	28,2	139 858	1,0	5,0	5	20,0	20
Büdingen	.	.	.	.	.	2 937,9	13,3	39 037	28,3	83 051	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	3 160,8	14,1	44 555	26,9	84 964	.	.	.	.	.
Lauterbach	.	.	.	.	.	3 906,0	12,2	47 736	26,1	101 912	50,0	6,3	313	14,6	729
Schotten	.	.	.	.	.	2 418,0	14,2	34 346	31,2	75 357	2,5	5,6	14	9,2	23
zusammen	.	.	.	.	.	22 551,2	12,8	288 480	28,1	632 578	55,5	6,3	352	14,6	812
<b>Rhein Hessen.</b>															
Mainz	.	.	.	.	.	2 681,5	20,5	54 889	38,0	101 962	1,0	14,0	14	16,0	16
Alzey	.	.	.	.	.	4 157,6	19,6	81 396	37,8	157 315	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	.	.	.	3 669,8	16,9	61 862	32,6	119 463	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	4 227,0	20,1	84 914	39,9	168 511	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	5 402,3	21,7	117 500	40,8	220 385	.	.	.	.	.
zusammen	.	.	.	.	.	20 138,2	19,9	400 561	38,1	767 636	1,0	14,0	14	16,0	16
<b>Gr. Hessen</b>	5,1	8,6	44	15,5	79	63 698,3	15,2	968 225	30,1	1 914 320	207,8	9,6	2 002	18,3	3 807

Provinzen und Kreise.	fr. I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.																
	fr. a. Getreide und Hülsenfrüchte.																
	5 Gerste								6. Hafer								
	Winter				Sommer				Aus- ge- stellte ha	davon zu Grün- futter ha	Ertrag						
	Körner		Stroh		Aus- ge- stellte ha	dav. zu Grün- futter ha	Körner				Stroh		per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen	
per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha			im Ganzen	per ha			im Ganzen						
100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg					
<b>Starkenb.</b>																	
Darmstadt	.	.	.	.	.	946,9	.	20,5	19 379	19,1	18 082	1 096,7	.	16,8	18 467	16,4	17 968
Bensheim	3,0	16,0	48	13,0	39	4 173,7	.	18,7	77 854	14,5	60 539	1 151,9	.	15,7	18 034	16,1	18 579
Dieburg	2,0	10,0	20	9,0	18	2 273,4	.	14,9	33 797	17,1	38 953	2 124,9	1,2	14,7	31 228	17,3	36 810
Erbach	15,0	13,1	196	12,9	194	857,1	.	11,2	9 586	12,3	10 547	3 064,8	9,0	9,9	30 139	11,7	35 857
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	5 597,3	.	17,7	99 231	18,1	101 285	1 878,9	.	16,2	30 532	19,6	36 733
Heppenheim	19,6	18,6	364	15,8	310	1 560,6	.	16,9	26 361	16,1	25 083	2 219,9	.	11,5	25 638	11,9	26 488
Offenbach	.	.	.	.	.	369,1	.	10,4	3 857	14,2	5 257	1 449,1	.	15,4	22 360	18,1	26 201
zusammen	39,6	15,9	628	14,2	561	15 778,1	.	17,1	270 065	16,5	259 746	12 986,2	10,2	13,6	176 398	15,3	198 636
<b>Oberhessen.</b>																	
Giessen	.	.	.	.	.	3 791,8	1,0	13,0	49 328	15,7	59 401	4 534,3	5,0	15,6	70 831	19,0	86 107
Alsfeld	.	.	.	.	.	2 418,9	.	11,4	27 594	14,2	34 363	4 678,3	.	14,5	67 667	17,4	81 480
Büdingen	26,0	14,0	364	15,0	390	3 208,3	8,0	15,4	49 231	16,2	52 108	2 818,8	.	15,2	42 707	16,9	47 766
Friedberg	.	.	.	.	.	4 911,4	.	16,8	82 730	18,2	89 563	5 307,6	2,0	18,2	96 341	18,3	97 156
Lauterbach	.	.	.	.	.	2 336,0	.	11,2	26 162	11,9	27 775	3 632,5	.	12,5	45 226	14,7	53 316
Schotten	.	.	.	.	.	2 794,3	.	13,8	38 680	15,7	43 787	2 323,7	16,0	13,1	30 228	16,4	38 201
zusammen	26,0	14,0	364	15,0	390	19 460,7	9,0	14,1	273 725	15,8	306 997	23 295,2	23,0	15,2	353 000	17,3	404 020
<b>Rhein Hessen.</b>																	
Mainz	.	.	.	.	.	2 249,0	.	20,6	46 316	22,1	49 758	969,8	.	17,4	16 833	20,2	19 588
Alzey	809,5	17,8	14 414	20,3	16 467	4 716,1	.	17,4	82 118	19,9	94 079	1 134,6	.	18,8	21 262	22,7	25 761
Bingen	165,0	27,0	4 455	18,0	2 970	2 080,5	.	15,1	31 348	15,8	32 930	510,0	.	22,1	11 265	18,5	9 451
Oppenheim	196,0	17,5	3 436	20,0	3 920	5 541,0	.	20,0	110 659	22,5	124 780	1 615,0	.	23,3	37 695	22,2	35 802
Worms	.	.	.	.	.	6 311,8	.	20,1	127 111	21,0	132 391	1 303,9	.	20,6	26 859	22,1	28 792
zusammen	1 170,5	19,1	22 305	20,0	23 357	20 898,4	.	19,0	397 552	20,8	433 938	5 533,3	.	20,6	113 914	21,6	119 894
<b>Gr. Hessen</b>	1 236,1	18,8	23 297	19,7	24 308	56 137,2	9,0	16,8	941 342	17,8	1 000 681	41 814,7	33,2	15,4	643 312	17,3	722 050



Provinzen und Kreise.	fr. I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.																
	fr. a. Getreide und Hülsenfrüchte.																
	7. Buchweizen (Haidekorn)					8. Erbsen						9. Acker- (Sau-) bohnen					
	Aus- ge- stellte ha	Ertrag				Aus- ge- stellte ha	davon zu Grün- futter ha	Ertrag				Aus- ge- stellte ha	davon zu Grün- futter ha	Ertrag			
		Körner		Stroh				Körner		Stroh				Körner		Stroh	
per ha		im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha			im Ganzen	per ha	im Ganzen	per ha			im Ganzen	per ha	im Ganzen	
100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg					
<b>Starken burg.</b>																	
Darmstadt	23,0	5,2	120	9,1	208	1,6	0,5	6,4	7	10,6	17	3,2	.	9,4	30	3,4	11
Bensheim	1,8	11,1	20	11,1	20	18,6	.	8,5	159	7,9	147	16,4	.	9,8	160	7,0	115
Dieburg	11,0	5,5	61	24,7	272	24,7	.	10,4	256	10,0	248	15,1	.	8,5	128	5,7	86
Erbach	303,9	9,4	2 859	9,0	2 728	62,5	.	6,2	389	7,3	455	33,0	.	4,6	152	3,4	112
Gross-Gerau	18,8	6,9	180	13,8	259	1,0	0,5	4,0	2	20,0	20	19,7	.	6,3	125	4,7	92
Heppenheim	105,4	8,2	862	10,3	1 086	35,0	.	7,8	273	7,7	271	20,4	3,0	7,1	124	11,5	234
Offenbach	8,0	7,9	63	8,4	67	29,8	.	8,0	239	12,1	362	18,0	.	5,6	100	11,8	213
zusammen	471,9	8,7	4 115	9,8	4 640	173,2	1,0	7,7	1 325	8,8	1 520	125,8	3,0	6,7	819	6,9	863
<b>Oberhessen.</b>																	
Giessen	.	.	.	.	.	1 100,5	273,3	8,7	7 217	10,6	11 716	16,3	1,7	8,8	129	5,9	96
Alsfeld	9,0	9,0	81	7,0	63	785,4	.	8,5	6 652	13,9	10 878	34,5	0,1	13,1	451	12,6	435
Büdingen	.	.	.	.	.	406,3	160,0	6,9	1 707	11,2	4 561	7,0	.	9,3	65	11,1	78
Friedberg	.	.	.	.	.	599,0	131,0	8,4	3 921	14,6	8 717	40,5	10,0	13,2	404	10,6	431
Lauterbach	2,1	5,7	12	10,5	22	698,0	.	6,9	4 799	11,0	7 685	7,1	0,3	10,7	73	16,1	114
Schotten	.	.	.	.	.	221,6	.	5,6	1 233	8,0	1 765	0,9	.	7,8	7	8,9	8
zusammen	11,1	8,4	93	7,7	85	3 810,8	564,3	7,9	25 529	11,9	45 322	106,3	12,1	12,0	1 129	10,9	1 162
<b>Rhein hessen.</b>																	
Mainz	.	.	.	.	.	4,3	.	8,6	37	9,3	40	5,5	.	11,8	65	11,8	65
Alzey	.	.	.	.	.	19,0	0,8	8,2	149	8,5	162	1,8	.	10,6	19	9,4	17
Bingen	.	.	.	.	.	7,6	0,5	9,3	66	12,8	97	1,0	.	2,0	2	2,0	2
Oppenheim	.	.	.	.	.	5,0	5,0	.	.	26,0	180	11,9	.	5,9	70	3,0	36
Worms	.	.	.	.	.	11,5	.	13,1	151	12,5	144	7,4	.	17,4	129	10,7	79
zusammen	.	.	.	.	.	47,4	6,3	9,8	403	13,1	623	27,6	.	10,3	285	7,2	199
<b>Gr. Hessen</b>	483,0	8,7	4 208	9,8	4 725	4 031,4	571,6	7,9	27 257	11,8	47 465	259,7	15,1	9,1	2 233	8,6	2 224

Provinzen und Kreise.	fr. I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.																				
	fr. a. Getreide und Hülsenfrüchte.											b. Hackfrüchte.									
	10. Wicken					11. Lupinen						1. Kartoffeln									
	Aus- ge- stellte ha	davon zu Grün- futter ha	Ertrag				Zum Unter- pflügen ausge- stellte ha	Zu Drusch und Futter				Aus- ge- stellte ha	Gesamt- Ertrag		hierunter kranke						
			Körner		Stroh			Aus- ge- stellte ha	Ertrag				per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen					
per ha			im Ganz. 100 kg	per ha	im Ganz. 100 kg	per ha			im Ganz. 100 kg	per ha	im Ganz. 100 kg										
<b>Starkenb.</b>																					
Darmstadt	75,8	25,0	8,0	407	13,0	989	257,0	40,2	.	10,6	427	9,7	390	3 738,4	120,6	451 323	0,6	2 128			
Bensheim	90,2	48,8	8,4	346	12,0	1 079	4,0	.	.	.	.	.	.	3 689,0	116,5	429 878	1,5	5 457			
Dieburg	116,4	41,3	9,6	723	10,5	1 222	308,0	66,5	.	10,8	717	4,4	288	5 915,7	144,8	856 736	0,4	2 218			
Erbach	119,7	45,7	7,3	537	10,2	1 219	2,3	0,3	.	10,0	3 16,7	5	3 602,8	136,7	492 547	4,0	14 459				
Gross-Gerau	140,2	24,7	7,3	845	11,4	1 604	132,1	17,0	.	12,1	205	1,3	22	5 350,1	121,2	648 620	0,4	1 988			
Heppenheim	57,2	23,3	8,6	290	13,5	772	6,0	.	.	.	.	.	.	2 675,6	107,0	286 176	1,8	4 766			
Offenbach	22,0	13,0	7,2	65	25,1	552	576,7	58,8	.	9,4	551	7,6	445	4 585,4	94,5	433 100	0,4	1 944			
zusammen	621,5	221,8	8,0	3 213	12,0	7 437	1 286,1	182,8	.	10,4	1 903	6,3	1 150	29 557,0	121,7	3 598 380	1,1	32 960			
<b>Oberhessen.</b>																					
Giessen	186,7	29,5	10,3	1 626	10,9	2 042	21,8	2,0	.	10,0	20	10,0	20	4 398,6	133,4	586 949	3,5	15 234			
Alsfeld	80,9	8,0	11,1	807	14,8	1 200	13,5	.	.	.	.	.	.	2 666,4	146,9	391 701	3,9	10 404			
Büdingen	162,7	49,0	8,4	956	14,6	2 372	14,5	.	.	.	.	.	.	3 205,9	171,3	549 250	3,1	10 039			
Friedberg	255,4	121,0	9,7	1 302	16,5	4 226	.	.	.	.	.	.	.	6 833,6	153,4	1 048 522	2,0	13 391			
Lauterbach	123,4	20,2	5,5	566	10,9	1 340	9,8	4,8	1,0	8,2	31	10,8	52	2 196,3	112,0	245 893	3,8	8 377			
Schotten	71,4	6,7	5,7	367	8,1	578	.	1,0	1,0	.	.	10,0	10	2 204,3	152,3	335 698	7,5	16 660			
zusammen	880,5	234,4	8,7	5 624	13,4	11 758	59,6	7,8	2,0	8,8	51	10,5	82	21 505,1	146,8	3 158 013	3,4	74 105			
<b>Rheinhessen.</b>																					
Mainz	33,0	29,0	20,0	80	33,2	1 096	.	.	.	.	.	.	.	2 430,0	120,4	292 525	2,9	7 106			
Alzey	138,7	113,7	10,8	269	20,7	2 878	.	.	.	.	.	.	.	3 684,5	128,8	474 400	4,5	16 575			
Bingen	57,0	36,5	14,7	302	12,0	686	.	.	.	.	.	.	.	2 305,5	116,6	257 385	1,4	3 234			
Oppenheim	72,0	70,0	21,0	42	27,6	1 988	.	2,0	2,0	.	.	15,0	30	3 952,8	117,5	464 531	2,9	11 380			
Worms	57,4	55,5	7,9	15	26,2	1 506	.	.	.	.	.	.	.	4 104,9	125,9	516 993	0,6	2 312			
zusammen	358,1	304,7	13,3	708	22,8	8 154	.	2,0	2,0	.	.	15,0	30	16 477,7	121,7	2 005 834	2,5	40 607			
<b>Gr. Hessen</b>	1 860,1	760,9	8,7	9 545	14,7	27 349	1 345,7	192,6	4,0	10,4	1 954	6,6	1 262	67 539,8	129,7	8 762 227	2,2	147 672			

fr. I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.

Provinzen und Kreise.	fr. b. Hackfrüchte.						c. Handelsgewächse.							
	2. Runkelrüben als Futterrüben (Dickwurz)			3. And. feldmässig gebaute Rüben (Möhren [gelbe Rüben], weisse [Stop- pel-] Rüben, Kohlrüben [Oberrüben, Erdkohlraben])			1. Raps und Rübsen				2. Hopfen			
	Aus- ge- stellte ha	Ertrag Wurzeln		Aus- ge- stellte ha	Ertrag Wurzeln		Aus- ge- stellte ha	Winter		Sommer		Aus- ge- stellte ha	Ertrag Fruchtsapfen	
		per ha	im Ganzen		per ha	im Ganzen		per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen			
		100 kg			100 kg			100 kg		100 kg			100 kg	
<b>Starken burg.</b>														
Darmstadt	882,9	276,1	243 783	645,2	88,3	56 947	30,0	11,7	350	.	.	.	.	.
Bensheim	1 928,8	254,2	490 271	982,6	92,8	91 231	34,7	8,8	304	14,0	3,1	43	18,2	6,3 115
Dieburg	2 034,9	255,0	518 826	793,6	73,1	58 009	112,3	11,6	1 300	3,0	4,7	14	1,6	5,0 8
Erbach	984,6	164,0	161 495	253,9	103,6	26 308	138,0	9,3	1 277	.	.	.	3,8	4,2 16
Gross-Gerau	1 945,0	267,7	520 644	1 059,5	119,9	126 984	34,0	13,1	445	.	.	.	.	.
Heppenheim	1 025,3	164,7	168 850	416,3	60,1	25 010	187,7	7,6	1 432	161,0	2,0	322	25,1	13,9 350
Offenbach	842,5	174,6	147 106	809,4	98,1	79 418	63,4	8,8	559	.	.	.	6,3	7,0 44
zusammen	9 644,0	233,4	2 250 975	4 960,5	93,5	463 907	600,1	9,4	5 667	178,0	2,1	379	55,0	9,7 533
<b>Oberhessen.</b>														
Giessen	1 811,3	210,8	381 880	647,4	121,7	78 791	318,6	8,4	2 687	26,4	6,6	174	.	.
Alsfeld	843,9	181,5	153 134	273,3	109,3	29 867	286,9	6,1	1 747	81,4	7,1	575	.	.
Büdingen	1 750,6	253,4	443 630	431,3	156,8	67 638	159,5	7,3	1 167	26,5	5,7	151	.	.
Friedberg	2 484,1	247,8	615 492	624,8	220,1	137 514	99,5	14,3	1 421	4,5	6,0	27	.	.
Lauterbach	550,2	153,3	84 345	305,9	112,3	34 378	59,8	13,2	792	30,6	3,2	98	.	.
Schotten	615,8	169,5	104 352	286,2	71,2	20 381	185,3	5,8	1 073	53,5	4,7	253	.	.
zusammen	8 055,9	221,3	1 782 833	2 568,9	143,5	368 569	1 109,6	8,0	8 887	222,9	5,7	1 278	.	.
<b>Rhein hessen.</b>														
Mainz	662,5	348,9	231 116	603,3	229,4	138 403	164,8	22,6	3 728	.	.	.	.	.
Alzey	969,6	263,6	255 542	761,8	169,2	128 912	116,7	17,4	2 033	1,0	20,0	20	.	.
Bingen	622,5	217,6	135 432	907,3	168,8	153 171	46,6	13,6	634	1,5	11,3	17	.	.
Oppenheim	1 102,5	331,5	365 425	982,5	219,7	215 878	46,0	20,8	956	.	.	.	.	.
Worms	1 435,5	313,9	450 660	951,1	219,3	208 568	270,6	20,4	5 523	.	.	.	.	.
zusammen	4 792,6	300,1	1 438 175	4 206,0	200,9	844 932	644,7	20,0	12 874	2,5	14,8	37	.	.
<b>Gr. Hessen</b>	22 492,5	243,3	5 471 983	11 735,4	142,9	1 677 408	2 354,4	11,6	27 428	403,4	4,2	1 694	55,0	9,7 533

## fr. I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.

## d. Futterpflanzen.

Provinzen und Kreise.	1. Klee zu Samen und Futter		2. Luzerne				3. Esparsette			4. Andere Futterpflanzen (Serradella, Spörgel, Grassaat aller Art)							
	Aus- ge- stellte ha	davon zu Samen ha	Ertrag				Aus- ge- stellte ha	Ertrag Heu		Aus- ge- stellte ha	Ertrag Heu		Ausge- stellte ha	Ertrag Heu			
			Samen		Heu			per ha	im Ganzen		per ha	im Ganzen		per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen
			per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen											
			100 kg		100 kg												
<b>Starken burg.</b>																	
Darmstadt	609,4	48,0	2,7	131	44,0	26 833	318,1	50,9	16 200	19,0	24,7	470	43,5	34,4	1 497		
Bensheim	943,6	58,0	3,3	190	47,8	45 143	493,1	45,3	22 325	99,9	37,8	3 773	32,0	34,9	1 117		
Dieburg	2 037,6	109,5	2,5	270	46,9	95 466	744,3	42,0	31 291	307,7	35,6	10 939	96,5	59,8	5 773		
Erbach	1 853,3	285,1	4,7	1 347	49,0	90 775	51,7	44,2	2 286	11,1	48,8	542	345,2	35,5	12 262		
Gross-Gerau	1 068,8	89,5	5,0	445	43,0	45 905	656,1	50,5	33 109	211,5	49,0	10 361	52,0	23,1	1 201		
Heppenheim	1 369,3	127,6	2,5	314	41,3	56 545	193,4	39,0	7 552	13,3	54,4	724	42,5	36,9	1 567		
Offenbach	670,9	16,5	3,3	55	38,1	25 593	138,2	52,7	7 281	10,3	50,5	520	109,5	43,3	4 745		
zusammen	8 552,9	734,2	3,7	2 752	45,2	386 260	2 594,9	46,3	120 044	672,8	40,6	27 329	721,2	39,0	28 162		
<b>Oberhessen.</b>																	
Giessen	2 821,8	72,6	3,1	224	44,0	124 081	268,7	41,1	11 033	.	.	.	25,4	58,5	1 487		
Alsfeld	2 387,5	117,6	2,3	272	42,1	100 471	12,0	32,5	390	2,0	40,0	80	22,0	38,9	855		
Büdingen	2 112,3	173,6	2,4	416	50,4	106 402	157,8	42,3	6 670	1,0	60,0	60	36,4	38,0	1 385		
Friedberg	2 436,2	54,6	3,2	172	50,9	123 966	991,2	57,0	56 510	.	.	.	79,0	37,9	3 095		
Lauterbach	1 121,0	67,0	2,0	135	46,6	52 286	4,0	30,0	120	.	.	.	100,6	27,2	2 740		
Schotten	1 214,6	24,7	2,1	52	40,3	48 983	7,2	45,0	324	.	.	.	11,5	29,4	338		
zusammen	12 093,4	511,0	2,5	1 271	46,0	556 189	1 440,9	52,1	75 047	3,0	46,7	140	274,9	36,0	9 900		
<b>Rheinhausen.</b>																	
Mainz	595,0	41,0	4,9	201	50,9	30 256	877,5	56,0	49 138	699,0	42,9	29 960	17,5	32,6	570		
Alzey	1 187,1	195,8	6,8	1 327	50,0	59 337	1 192,0	47,3	56 426	3 089,4	45,1	139 432	45,0	32,2	1 450		
Bingen	847,2	54,0	4,7	254	43,8	37 090	530,0	51,4	27 229	689,0	46,2	31 849	20,0	35,9	717		
Oppenheim	1 328,0	286,5	7,5	2 135	42,7	56 684	1 137,0	47,5	54 040	2 555,3	47,3	120 794	52,3	35,7	1 866		
Worms	1 134,3	85,0	5,2	444	45,6	51 733	1 368,9	51,7	70 764	2 487,0	40,3	100 270	112,0	19,4	2 171		
zusammen	5 091,6	662,3	6,6	4 361	46,2	235 100	5 105,4	50,5	257 597	9 519,7	44,4	422 305	246,8	27,4	6 774		
<b>Gr. Hessen</b>	25 737,9	1 907,5	4,4	8 384	45,8	1 177 549	9 141,2	49,5	452 688	10 195,5	44,1	449 774	1 242,9	36,1	44 836		

Provinzen und Kreise.	Summe I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land		II. Wiesen			III. Weinberge, im Ertrag stehende			Summe I—III.
	Haupt- nutzung	Neben- nutzung	Hectare.	Ertrag an Heu, Grummet und Weide- werth		Hectare.	Ertrag an Wein (Most)		Haupt- nutzung.
				per ha	im Ganzen		per ha	im Ganzen	
	Ausgestellte Hectare.			100 kg			Hectoliter.		Hectare.
<b>Starkenbug.</b>									
Darmstadt	12 669,8	751,2	3 232,2	38,0	122 901	1,5	4,7	7	15 903,5
Bensheim	16 038,6	924,8	6 413,8	35,0	224 753	363,4	11,5	4 164	22 815,8
Dieburg	24 562,9	962,9	5 162,1	45,3	233 782	71,9	12,9	926	29 796,9
Erbach	16 044,7	58,0	5 268,2	40,6	214 030	5,4	9,4	51	21 318,3
Gross-Gerau	21 780,4	935,5	5 689,7	32,4	184 265	6,0	25,2	151	27 476,1
Heppenheim	13 987,8	184,3	4 911,7	32,6	159 942	256,1	31,1	7 957	19 155,6
Offenbach	13 488,8	1 111,0	4 080,8	41,6	169 636	0,5	12,0	6	17 570,1
zusammen	118 573,0	4 927,7	34 758,5	37,7	1 309 309	704,8	18,8	13 262	154 036,3
<b>Oberhessen.</b>									
Giessen	29 569,4	505,6	7 639,6	52,9	404 461	.	.	.	37 209,0
Alsfeld	22 546,3	38,0	11 159,5	38,5	429 242	.	.	.	33 705,8
Büdingen	21 373,2	447,5	7 082,6	42,6	302 007	17,1	3,0	52	28 472,9
Friedberg	35 715,6	367,0	5 320,6	42,2	224 651	3,0	22,0	66	41 039,2
Lauterbach	16 421,5	15,8	12 114,4	30,1	364 493	.	.	.	28 535,9
Schotten	14 170,8	64,1	10 488,5	33,2	348 070	.	.	.	24 659,3
zusammen	139 796,8	1 438,0	53 805,2	38,5	2 072 924	20,1	5,9	118	193 622,1
<b>Rheinhausen.</b>									
Mainz	13 314,7	62,0	5 61,9	34,4	19 324	972,6	21,9	21 299	14 849,2
Alzey	24 285,8	250,9	442,1	38,9	17 194	1 784,8	34,5	61 616	26 512,7
Bingen	12 734,5	77,5	825,6	43,9	36 195	2 573,6	17,9	45 985	16 133,7
Oppenheim	25 075,8	329,5	1 506,8	25,4	38 338	2 955,0	27,6	81 450	29 537,6
Worms	25 686,0	428,1	2 306,8	28,9	66 724	1 547,9	26,3	40 740	29 540,7
zusammen	101 096,8	1 148,0	5 643,2	31,5	177 775	9 833,9	25,5	251 090	116 573,9
<b>Gr. Hessen</b>	359 466,6	7 513,7	94 206,9	37,8	3 560 008	10 558,8	25,0	264 470	464 232,3

## IV. Obstbau und Obstnutzung.

Provinzen und Kreise.	Äpfel.			Birnen.			Pflaumen (Zwetschen).			Kirschen.		
	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag	Werth	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag	Werth	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag	Werth	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag	Werth
<b>Starkenbourg.</b>												
Darmstadt	17 343	2 814	22 134	10 500	2 220	12 155	27 784	1 067	7 858	3 382	325	4 599
Bensheim	25 147	4 089	39 049	16 242	7 481	36 236	41 918	3 853	16 898	7 469	1 051	11 724
Dieburg	35 078	8 529	80 012	30 173	17 612	63 720	35 867	1 767	10 426	4 919	1 026	4 537
Erbach	74 896	7 440	54 755	43 608	9 992	35 077	46 884	864	5 230	10 570	254	2 795
Gross-Gerau	33 577	7 832	71 088	10 515	6 374	30 825	55 016	4 715	32 696	1 368	315	4 131
Heppenheim	67 102	6 844	54 347	25 095	5 717	31 206	33 731	603	4 757	7 749	281	2 846
Offenbach	43 744	2 584	23 669	6 239	5 101	29 643	17 547	2 568	19 229	1 722	365	3 768
zusammen	296 887	40 132	345 054	142 372	54 497	238 862	258 747	15 437	97 094	37 179	3 617	34 400
<b>Oberhessen.</b>												
Giessen	43 457	3 427	28 263	25 929	3 379	22 478	69 336	1 081	9 929	14 129	311	3 440
Alsfeld	15 335	1 483	10 352	14 149	1 083	5 763	36 564	111	680	3 076	66	768
Büdingen	47 917	6 342	60 554	24 753	6 491	32 774	31 606	1 130	6 665	11 137	799	9 481
Friedberg	145 051	13 222	120 591	33 419	8 433	41 293	115 998	3 838	21 737	24 027	2 448	21 816
Lauterbach	15 151	1 325	6 002	6 775	308	1 223	22 004	52	167	3 938	52	222
Schotten	12 845	883	7 576	7 782	709	4 090	36 015	491	3 064	12 872	296	2 007
zusammen	279 756	26 682	233 338	112 807	20 403	107 621	311 523	6 703	42 242	69 179	3 972	37 734
<b>Rhein Hessen.</b>												
Mainz	23 601	4 957	43 455	8 223	4 816	27 161	32 620	6 882	33 055	17 205	1 454	28 150
Alzey	34 788	11 360	87 660	15 011	14 126	60 237	44 614	3 795	27 293	1 787	326	3 020
Bingen	25 371	3 480	29 287	8 445	4 792	25 974	31 406	4 991	25 982	6 954	2 080	22 415
Oppenheim	41 020	11 323	79 463	8 618	5 685	18 616	62 820	5 378	30 979	3 285	765	12 147
Worms	42 058	9 432	81 377	15 237	10 498	56 676	62 011	4 662	35 336	6 970	1 365	21 893
zusammen	166 838	40 552	321 242	55 534	39 917	188 664	233 471	25 708	152 645	36 201	5 990	87 625
<b>Gr. Hessen</b>	743 481	107 366	899 634	310 713	114 817	535 147	803 741	47 848	291 981	142 559	13 579	159 759

fr. IV. Obstbau und Obstnutzung.

Provinzen und Kreise.	Aprikosen und Pflirsiche.			Kastanien, edle			Wallnüsse.			Zusammen.			Tafeltrauben.	
	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth M.	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth M.	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth M.	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth M.	Ertrag 100 kg	Werth M.
<b>Starkenb.</b>														
Darmstadt	1 159	80	1 485	6	1	10	4 309	340	5 184	64 483	6 847	53 425	17	588
Bensheim	985	115	2 095	389	23	464	15 166	1 858	25 310	107 316	18 470	131 776	101	3 070
Dieburg	260	7	25	10	.	.	6 268	778	10 953	112 575	29 719	169 673	8	80
Erbach	95	1	4	761	16	240	12 673	426	7 290	189 487	18 993	105 391	.	.
Gross-Gerau	1 196	125	2 102	.	.	.	1 986	428	5 879	103 658	19 789	146 721	105	2 880
Heppenheim	381	69	439	73	6	56	20 706	1 400	21 655	154 837	14 920	115 306	.	.
Offenbach	524	8	97	35	3	24	1 169	134	2 126	70 980	10 763	78 556	5	200
zusammen	4 600	405	6 247	1 274	49	794	62 277	5 364	78 397	803 336	119 501	800 848	236	6 818
<b>Oberhessen.</b>														
Giessen	56	1	50	14	1	20	1 236	47	724	154 157	8 247	64 904	5	136
Alsfeld	5	.	.	2	.	.	179	10	59	69 310	2 753	17 622	.	.
Büdingen	57	6	95	8	.	.	2 488	121	1 876	117 966	14 889	111 445	2	40
Friedberg	797	55	729	79	1	4	5 686	259	5 045	325 057	28 256	211 215	2	150
Lauterbach	.	.	.	4	.	.	67	2	30	47 939	1 739	7 644	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.	1 226	140	533	70 740	2 519	17 270	.	.
zusammen	915	62	874	107	2	24	10 882	579	8 267	785 169	58 403	430 100	9	326
<b>Rheinhessen.</b>														
Mainz	7 337	2 331	46 118	126	21	236	2 062	282	5 015	91 174	20 743	183 190	100	1 980
Alzey	332	45	896	.	.	.	6 244	1 765	34 445	102 776	31 417	213 551	74	1 040
Bingen	1 824	306	5 275	.	.	.	3 610	814	19 151	77 610	16 463	128 084	1 929	42 890
Oppenheim	929	128	1 804	.	.	.	3 736	768	11 803	120 408	24 047	154 812	75	1 500
Worms	1 658	265	4 660	.	.	.	4 225	1 009	17 837	132 159	27 231	217 779	14	540
zusammen	12 080	3 075	58 753	126	21	236	19 877	4 638	88 251	524 127	119 901	897 416	2 192	47 950
<b>Gr. Hessen</b>	17 595	3 542	65 874	1 507	72	1 054	93 036	10 581	174 915	2 112 632	297 805	2 128 364	2 437	55 094

**Nr. 2224. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	21,50	17,50	19,50	16,00	14,50	15,25	20,00	13,00	16,50	17,00	14,00	15,50	10,00	6,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,60	14,40	14,50	8,00	8,00
Bensheim	17,50	17,00	17,25	14,50	14,50	14,50	12,00	12,00	12,00	14,75	14,75	14,75	8,00	8,00
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	11,00	10,00
Erbach	18,50	18,50	18,50	15,50	15,50	15,50	14,25	14,25	14,25	14,00	14,00	14,00	8,00	8,00
Offenbach	19,50	17,75	18,63	18,50	15,00	16,63	19,50	15,00	17,39	17,00	14,50	15,86	9,50	8,00
Giessen	18,00	17,50	17,80	15,50	14,50	15,00	15,00	13,00	14,20	15,00	13,00	14,00	6,50	4,80
Alsfeld	17,25	17,00	17,13	14,50	14,00	14,34	13,00	12,25	12,63	12,60	12,25	12,46	5,80	5,80
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	6,00	6,00
Butzbach	18,00	17,50	17,75	15,50	15,00	15,25	14,50	14,00	14,25	14,40	13,60	14,00	5,40	5,20
Friedberg	17,80	17,30	17,52	15,25	14,75	15,00	14,50	13,00	13,75	15,00	14,00	14,50	7,50	6,00
Schotten	17,25	16,75	17,00	14,50	14,00	14,25	13,00	11,50	12,08	14,00	13,80	13,90	5,50	5,25
Mainz	19,50	18,00	18,75	15,50	14,50	15,00	17,50	12,45	14,89	15,50	14,00	14,75	8,20	6,80
Alzey	18,75	18,00	18,44	14,60	14,20	14,40	13,00	12,00	12,50	16,00	15,20	15,56	6,00	4,00
Bingen	18,50	17,00	17,98	15,00	14,00	14,33	14,00	12,00	12,73	16,50	13,50	15,35	7,00	6,00
Worms	20,00	18,00	19,00	16,00	14,50	15,25	14,00	13,00	13,50	15,00	14,00	14,50	6,00	5,00
Summe			285,00			240,22			230,17			233,13		
Mittelpreis			17,81			15,01			14,39			14,57		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.			Weissmehl		Roggen.			
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,00	1,06	.	.	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,24	0,24	
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,12	1,16	1,20	1,10	1,15	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,80	0,90	1,32	1,00	1,16	1,20	1,12	1,16	0,44	0,32	0,38	0,36	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,00	0,96	0,98	0,32	0,30	0,31	0,22	0,21
Büdingen	1,20	1,12	1,16	1,00	0,90	0,95	1,08	1,00	1,04	1,20	1,12	1,16	0,60	0,40	0,50	0,40	0,36
Butzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	0,40	0,30	0,35	0,26	0,20
Friedberg	1,40	1,40	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,96	0,88	0,92	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,04	1,07	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,10	1,15	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,35	0,22	0,29	0,26	0,24
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,28	0,24
Bingen	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	0,38	0,30	0,34	0,24	0,20
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,42	0,30	0,36	0,26	0,22
Summe			20,74			17,08			17,10			18,61			6,05		
Mittelpreis			1,30			1,07			1,14			1,16			0,38		



**an 16 Orten des Grossh. Hessen im Juni 1886.**

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
100 Kilogramm.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	
8,00	6,00	5,50	5,75	5,50	3,50	4,50	30,00	13,00	21,50	32,00	18,00	25,00	60,00	28,00	44,00
8,00	5,50	5,50	5,50	4,00	4,00	4,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,00	30,00	24,00	24,00	24,00
8,00	6,00	6,00	6,00	3,50	3,00	3,25	20,00	18,00	19,00	16,00	12,00	14,00	46,00	40,00	43,00
10,50	6,50	6,00	6,25	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	35,00	40,00	36,00	38,00	56,00	54,00	55,00
8,00	5,40	5,40	5,40	4,00	4,00	4,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
8,74	7,00	5,00	6,21	5,00	3,20	4,04	24,00	20,00	22,00	26,00	22,00	24,00	42,00	38,00	40,00
6,00	4,50	3,75	4,20	4,20	3,00	3,62	24,50	23,00	24,00	25,50	24,75	25,00	34,75	33,75	34,50
5,70	4,40	4,20	4,30	4,00	3,50	3,75	14,50	14,00	14,25	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,30	3,80	3,70	3,75	4,00	3,00	3,32	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	36,00	30,00	33,00
6,75	6,00	4,50	5,17	4,50	3,00	3,92	40,00	20,00	30,50	30,00	22,00	26,00	56,00	32,00	44,00
5,38	4,25	4,00	4,13	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7,31	5,10	4,90	5,00	4,90	3,50	4,15	22,00	19,00	20,50	21,50	16,50	19,00	48,50	35,00	41,75
5,28	5,50	4,50	5,00	3,80	3,30	3,55	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00
6,60	6,50	5,00	5,77	4,40	3,20	3,79	36,00	30,00	32,70	30,00	28,00	29,10	50,00	30,00	43,60
5,50	5,00	4,00	4,50	7,00	6,00	6,50	24,00	20,00	22,00	24,00	18,00	21,00	40,00	28,00	34,00
111,06			82,93			64,89			397,45			399,10			579,85
6,94			5,18			4,06			26,50			26,61			38,66

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter	Steln- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 100 kg	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.																			
									per Liter.			per 10 Stück.							
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	№.	№.	№.	№.
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.
0,35	0,24	0,24	0,24	2,50	1,80	2,05	0,18	0,16	0,17	0,60	0,55	0,58	2,40	0,20	1,94	.	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,00	.	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	1,80	1,60	1,70	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,56	3,20	0,24	1,60	.	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,55	2,40	0,22	2,00	.	.	4,00	
0,24	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,50	0,50	0,50	2,00	0,24	2,00	.	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	1,80	2,12	0,35	0,24	0,30	0,70	0,50	0,60	2,80	0,24	2,20	2,00	.	.	
0,34	0,24	0,22	0,23	2,00	1,40	1,68	0,18	0,12	0,15	0,55	0,40	0,50	2,80	0,20	1,64	1,50	.	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	1,70	1,60	1,65	0,14	0,14	0,14	0,40	0,35	0,38	3,20	0,26	1,60	1,80	.	.	
0,38	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,40	0,40	0,40	2,40	0,24	1,80	0,90	.	.	
0,23	0,24	0,20	0,22	2,10	1,90	1,98	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	2,40	0,23	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,60	0,55	0,58	3,60	0,26	1,70	.	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,60	1,50	1,53	0,15	0,15	0,15	0,40	0,40	0,40	3,20	0,25	2,20	.	.	.	
0,25	0,27	0,27	0,27	2,10	1,90	2,00	0,20	0,18	0,19	0,49	0,46	0,48	2,60	0,20	1,60	.	.	.	
0,26	0,24	0,22	0,23	1,90	1,50	1,70	0,18	0,16	0,17	0,55	0,50	0,53	3,20	0,20	1,50	.	.	.	
0,22	0,24	0,23	0,24	2,00	1,60	1,87	0,20	0,16	0,17	0,70	0,50	0,57	2,80	0,20	1,30	.	.	.	
0,24	0,23	0,23	0,23	2,12	1,70	1,91	0,14	0,12	0,13	0,60	0,50	0,57	3,00	0,20	1,20	.	.	.	
4,55			3,65			29,24			2,72			8,40	45,00	3,60	28,18	7,70	7,50		
0,28			0,28			1,83			0,17			0,58	2,81	0,23	1,76	1,54	3,75		

Nr. 2225. **Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maxi-				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	11,8	9,0	9,5	8,9	11,1	7,2	12,6	9,5	11,5	7,2	9,1	<b>24,6</b>	<b>21,5</b>	<b>20,0</b>	<b>21,2</b>	21,5
2.	12,5	12,8	9,5	10,4	11,0	11,2	12,6	10,0	12,0	10,8	11,8	22,2	20,5	19,0	19,7	<b>22,5</b>
3.	12,6	11,7	11,0	10,5	12,7	9,8	12,2	9,0	11,5	10,1	9,1	18,9	17,5	17,0	19,1	20,9
4.	10,9	11,0	4,0	8,8	11,0	9,1	11,4	10,0	11,0	9,2	8,3	14,0	12,8	10,5	11,7	15,0
5.	10,0	10,3	5,5	9,1	8,9	7,0	10,6	8,0	9,5	6,7	7,4	16,0	15,0	14,0	13,0	17,5
6.	11,2	11,0	6,0	10,0	10,0	7,3	12,0	9,0	10,5	7,8	8,8	18,0	16,5	15,5	15,6	21,0
7.	11,4	11,2	7,5	10,0	12,5	10,6	12,4	9,5	11,0	8,8	10,6	17,0	15,0	15,0	15,5	19,5
8.	11,0	11,0	7,5	9,1	12,3	10,1	11,0	9,0	10,5	9,6	10,6	17,8	16,3	15,0	15,5	17,7
9.	11,1	10,8	7,5	9,6	12,4	10,4	10,6	9,0	11,0	9,6	9,0	18,7	16,8	15,0	15,6	17,2
10.	11,1	10,8	6,5	9,0	12,2	9,8	10,2	9,0	10,0	9,2	8,2	18,7	16,3	15,5	16,2	19,5
11.	11,1	11,5	8,0	9,9	12,0	8,3	10,9	8,5	10,0	8,3	9,0	18,9	17,0	15,5	16,2	20,7
12.	11,1	11,0	6,0	10,0	12,8	9,6	11,8	8,0	10,0	8,0	9,3	18,4	17,2	16,5	16,1	20,0
13.	11,0	11,0	6,5	8,8	11,5	6,8	11,4	9,0	11,0	7,5	8,8	16,3	15,3	14,0	16,2	14,9
14.	10,9	9,5	5,0	8,0	10,8	8,8	9,8	8,0	9,5	7,5	9,4	16,9	15,5	15,5	14,3	15,0
15.	9,1	10,1	4,5	4,4	6,5	6,5	7,8	6,0	7,0	6,7	7,3	14,4	12,8	12,5	12,5	14,0
16.	6,9	5,3	3,0	<b>3,1</b>	8,0	6,0	7,2	4,0	6,5	5,8	5,8	14,0	13,8	11,0	11,4	13,7
17.	<b>5,6</b>	5,4	<b>1,5</b>	3,8	6,8	5,3	6,4	<b>3,5</b>	5,5	5,6	<b>5,4</b>	12,3	14,1	8,2	10,2	11,0
18.	7,0	5,7	2,0	5,2	6,9	5,5	7,4	4,5	6,5	7,7	5,9	14,0	14,9	12,5	11,8	13,7
19.	6,0	4,9	2,0	3,4	<b>4,8</b>	<b>3,6</b>	<b>5,9</b>	4,0	<b>5,0</b>	<b>3,5</b>	6,9	13,0	12,3	10,0	12,5	11,4
20.	8,0	<b>4,8</b>	3,0	6,5	7,0	6,7	7,1	6,0	7,0	6,7	7,2	15,5	14,3	13,0	13,2	14,0
21.	8,0	8,0	4,0	6,0	9,1	6,3	8,8	6,0	7,5	6,6	7,7	14,3	13,0	11,0	13,0	18,0
22.	7,7	7,2	2,0	5,9	8,8	6,8	7,7	6,0	7,5	6,7	7,0	12,8	11,3	10,5	10,7	12,8
23.	8,8	8,2	4,0	6,6	9,8	7,8	8,3	6,0	8,5	7,6	7,4	13,2	12,2	11,0	12,7	13,6
24.	7,7	8,0	2,0	6,2	7,7	5,8	7,8	7,0	8,0	6,4	5,8	16,0	12,8	15,0	13,0	16,0
25.	9,5	8,0	5,0	4,5	7,5	5,8	7,7	6,0	7,0	7,0	7,5	20,0	18,8	17,0	18,3	20,0
26.	10,0	9,0	7,5	6,0	8,7	6,4	10,2	8,0	8,5	6,8	6,0	21,5	20,5	19,0	20,0	20,1
27.	13,0	12,6	8,0	11,0	13,8	10,6	13,2	11,0	12,0	10,1	11,8	19,0	18,2	16,0	18,0	17,6
28.	11,9	11,8	7,0	10,3	12,8	10,5	12,7	10,0	11,0	10,1	10,1	17,4	16,5	16,0	14,9	15,5
29.	11,2	11,5	6,0	9,9	11,5	10,0	12,0	10,0	11,0	9,6	10,2	17,1	16,0	16,5	14,5	17,2
30.	8,9	7,8	6,0	6,2	8,5	6,4	9,6	8,0	8,5	5,8	8,3	16,1	15,6	13,0	14,9	16,2
	9,90	9,36	5,58	7,70	9,98	7,87	9,98	7,72	9,20	7,77	8,32	16,90	15,68	14,34	14,92	16,92

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	13,40° R.	Mainz	13,10° R.
Bensheim	12,52 »	Monsheim	11,96 »
Felsberg	9,96 »	Pfeddersh.	13,05 »
Michelstadt	11,31 »	Schweinsb.	11,74 »
Giessen	13,45 »	Kassel	12,35 »
Lehrbach	12,05 »		

Darmstadt	231,10mm	Mainz	146,00mm
Bensheim	104,80 »	Monsheim	187,90 »
Felsberg	195,00 »	Pfeddersh.	158,22 »
Michelst.	150,95 »	Schweinsb.	77,90 »
Giessen	128,30 »	Kassel	103,60 »
Lehrbach	69,80 »		

**meteorologischen Beobachtungen im Monat Juni 1886**

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mm.							Niederschläge etc.										Tag.
							Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).										
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	
22,3	22,0	20,0	23,0	20,5	22,6	r	r	r	r	r	rn	.	.	.	n	r	r
22,0	22,6	20,5	23,0	20,3	22,4	r	r	.	.	.	rn	.	.	.	r	r	r
19,0	16,0	18,0	19,0	16,2	16,5	r	.	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r
13,2	13,8	15,0	15,0	12,0	11,8	.	.	rn	.	r	.	.	.	r	.	r	r
14,4	13,9	15,0	16,0	14,4	18,1	.	.	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17,5	18,0	17,0	17,5	17,4	22,2	r	r	r	r	.	.	r	r	.	.	.	.
19,8	16,5	17,5	16,5	17,6	18,6	r	r	rn	r	.	.	r	r	.	.	.	.
18,8	16,8	16,0	17,5	18,2	20,2	r	r	rn	r	.	.	r	r	.	.	.	.
18,2	16,8	16,5	16,0	18,1	18,9	r	r	rn	r	.	.	r	.	r	rn	.	.
19,7	18,2	17,0	18,5	16,8	21,7	.	r	rn	r	r	.	r	r	r	r	r	r
20,3	18,3	17,5	18,0	17,3	17,1	r	r	rn	r	r	.	r	r	r	r	rn	r
18,4	17,8	15,0	18,0	16,3	17,4	r	r	rn	.	r	rn	.	.	.	n	n	n
16,6	15,0	16,5	17,0	16,5	15,4	r	r	rn	r	r	r	r	r	.	.	rn	rn
15,0	15,8	16,0	17,0	15,5	13,0	.	.	rn	r	r	.	r	.	.	.	.	rn
14,0	14,7	15,0	14,5	12,8	14,8	r	r	.	r	r	r	.	r	r	.	.	r
13,0	15,2	14,0	12,0	12,6	12,6	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r
11,2	12,2	13,0	12,5	15,1	10,1	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r
14,6	12,3	13,0	14,0	17,4	13,8	r	r	rn	r	r	.	r	r	r	r	r	r
12,4	12,2	13,5	14,0	10,8	14,5	r	r	rn	r	r	rn	r	r	r	r	r	r
13,7	13,8	14,0	14,0	13,0	14,2	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r
16,8	13,8	15,0	14,5	15,1	12,6	r	r	rn	r	r	.	r	.	r	.	rn	rn
12,6	12,3	13,5	13,5	11,5	10,4	r	.	rn	r	r	.	r	.	r	.	r	r
13,2	14,4	14,0	15,0	13,6	13,1	r	.	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r
12,6	15,0	16,0	15,5	12,8	12,6	r	.	.	.	r	r	.	.	r	r	r	r
19,0	18,4	18,0	20,0	17,6	17,2	.	r	.	.	.	.	r	.	.	.	.	.
19,2	20,6	20,0	21,0	19,5	24,2	.	.	r	r	n	.	.	.	.	.	.	n
16,1	18,4	19,0	20,0	16,2	16,0	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	r
13,3	16,8	17,0	18,0	15,0	13,1	r	.	n	.	r	r	.	.	r	r	rn	rn
15,4	19,0	16,5	19,0	16,2	18,6	.	.	n	.	.	.	.	.	r	rn	.	.
14,6	15,2	17,0	17,5	14,9	17,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	rn	rn
16,23	16,21	16,20	16,90	15,71	16,37	r 22	r 19	r 22	r 21	r 22	r 16	r 17	r 16	r 22	r 15	r 22	r 22
						s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —
						n —	n —	n 21	n —	n 1	n 3	n —	n —	n 1	n 5	n 8	n 8

Summe.

**Gewitter.**

1. D. 11 $\frac{1}{2}$  Vm., B. 12 Mn. bis 2 Vm., F. 10 $\frac{1}{2}$  Nm. u. 1 Vm., Mch. 11 Nm., G. 3 $\frac{1}{2}$  Nm., L. 6 $\frac{3}{4}$  — 7 $\frac{1}{4}$  Nm., Mz. 5 $\frac{3}{4}$  — 6 Nm., Msh. 9 $\frac{1}{2}$  Nm. bis 1 Vm., P. 3 $\frac{1}{2}$ , 5 $\frac{1}{2}$  u. 10 $\frac{1}{2}$  Nm., S. 4 Nm., K. 1 $\frac{1}{4}$  — 2 Nm.
2. D. 12 $\frac{1}{2}$  Vm., B. 8 — 9 Vm., G. 1 Vm., L. 1 $\frac{1}{4}$  Vm. u. 9 $\frac{1}{2}$  Nm., Mz. 12 Mtgts. u. 6 — 6 $\frac{1}{2}$  Nm., S. 2 Vm., K. 1 $\frac{1}{2}$  — 3 $\frac{1}{2}$  Vm. u. 2 $\frac{1}{4}$  — 6 Nm.
3. D. 8 Vm. u. 4 Nm., F. 8 Vm., Mch. 8 $\frac{1}{2}$  Vm., G. 9 $\frac{3}{4}$  Vm., L. 10 Vm., Mz. 7 $\frac{3}{4}$  — 9 Vm., Msh. 6 $\frac{1}{2}$  Vm., P. 5 $\frac{1}{2}$  Nm., S. 11 Vm., K. 10 Vm. bis 1 Nm.

6. D. 3 Nm., Mch. 7 Nm.
9. F. 4 $\frac{1}{2}$  — 5 Nm., P. 6 Nm., S. 10 Vm., K. 10 $\frac{1}{2}$  Vm. u. 12 $\frac{3}{4}$  — 2 Nm.
10. P. 10 Vm., K. 5 $\frac{3}{4}$  — 7 Nm.
11. D. 1, 3 $\frac{1}{2}$  u. 8 Nm., F. 8 Nm., Mch. 2 Nm., P. 12 Mtgts. u. 4 Nm., K. 12 $\frac{1}{2}$  — 2 Nm.
12. K. 3 $\frac{1}{4}$  — 4 Nm.
18. K. 7 — 8 Nm.
19. G. 11 $\frac{3}{4}$  Vm., K. 2, 4 $\frac{1}{2}$  u. 5 $\frac{1}{2}$  — 6 $\frac{3}{4}$  Nm.
20. G. 4 Nm., S. 4 Nm.
23. K. 8 $\frac{1}{2}$  Nm.
27. D. 5 Nm., F. 6 Nm., Mch. 3 Nm., G. 9 Vm., Msh. 5 Nm., K. 11 Vm. bis 1 Nm.

**Nr. 2226. Die Taubstumm-Anstalten zu Friedberg und Bensheim im Schuljahr von Ostern 1885 bis Ostern 1886.)\***

**I. Taubstumm-Anstalt zu Friedberg:**

Lehrer-Personal: 1 Director, 5 ordentliche Lehrer, 1 Hilfslehrer, 2 Industrielehrerinnen — zusammen 9.

Zahl der Zöglinge (in 31 Pflegehäusern):	Knab.	Mädch.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1884—85	24	29	53
Zugang während » » 1885—86	4	5	9
Gesamtzahl . . . . .	28	34	62
Abgang während des Schuljahrs 1885—86	4	5	9
Bestand am Ende » » 1885—86	24	29	53

Hiervon sind:

in der 1. Klasse	7	4. Klasse	9
2. »	7	5. »	10
3. »	9	6. »	11

Von der Gesamtzahl sind:

a. aus Starkenburg . . . . .	17	} 62
» Oberhessen . . . . .	26	
» Rheinhessen . . . . .	13	
» Preussen, Waldeck u. Oldenburg	6	
b. evangelisch . . . . .	58	} 62
katholisch . . . . .	2	
israelitisch . . . . .	2	

Unter den 9 Abgegangenen befinden sich 7 (3 Knaben und 4 Mädchen), welche zu Pfingsten 1885 als Confirmanden entlassen worden sind; 1 Knabe ist gestorben.

**II. Taubstumm-Anstalt zu Bensheim:**

Lehrer-Personal: 1 Director, 5 ordentliche Lehrer, 1 Hilfslehrer, 3 ausserordentliche Lehrer (Religion), 1 Industrielehrerin — zusammen 11.

Zahl der Zöglinge (in 47 Pflegehäusern):	Knab.	Mädch.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1884—85	45	27	72
Entlassen wurden a. E. d. Schulj. 1884—85	12	5	17
Bestand am Anfange des Schuljahrs 1885—86	33	22	55
Zugang während des Schuljahrs 1885—86	6	5	11
Gesamtzahl . . . . .	39	27	66
Abgang während des Schuljahrs 1885—86	7	1	8
Bestand am Ende des Schuljahrs 1885—86	32	26	58

Hiervon sind:

a. aus Starkenburg . . . . .	33	} 58
» Rheinhessen . . . . .	23	
» Baden und Bayern . . . . .	2	
b. katholisch . . . . .	28	} 58
evangelisch . . . . .	26	
israelitisch . . . . .	4	

c. taubgeboren 20; durch Krankheit taub geworden 38 (im ersten Lebensjahr 13, im zweiten 13, im dritten 3, im vierten 6 und im siebenten 3).

d. ganz taub 44; etwas Gehör besitzen 14.

e. in der 1. Klasse	10	4. Klasse	6
2. »	12	5. »	11
3. »	8	6. »	11

58

f. vom Staate und der betreffenden Gemeinde unterstützt . . . . .	51	} 58
aus eigenen Mitteln . . . . .	7	

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 348, Nov. 1885, S. 355.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 367.

August

1886.

Inhalt: Frequenz der Grossh. technischen Hochschule zu Darmstadt 1885—86. — Erwerbung und Verlust der Staatsangehörigkeit im Grossh. Hessen durch Aufnahme, Wiederaufnahme, Naturalisation und Entlassung 1885. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Juli 1886. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Juli 1886. — Corrigenden im Arbeitshaus zu Dieburg 1881 bis 1885. — Prozesse in Bezug auf die Zölle und Steuern des Reichs, sowie die privativen inneren indirecten Steuern und Abgaben 1885—86. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juli 1886. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Juni 1886. — Anzeigen.

### Nr. 2227. Frequenz der Grossherzoglichen technischen Hochschule zu Darmstadt im Studienjahre 1885—86. \*)

Die einzelnen Fachabtheilungen waren wie folgt frequentirt:

	Studfrende u. Hospitanten.
Bauschule	27
Ingenieurschule:	
Bau-Ingenieure	7
Cultur-Ingenieure	3
Maschinenbauschule	34
Chemisch-technische Schule:	
Chemiker	34
Pharmaceuten	26
Mathematisch-naturwissen- schaftliche Schule	44
Electrotechnische Schule	40
Gesamt-Frequenz	215

Hierunter sind 67 Hospitanten einbegriffen.

Die Heimathlande sind folgende:  
a. Grossherzogthum Hessen:

	Studfrende u. Hospitanten.
Provinz Starkenburg	99
»  Oberhessen	12
»  Rheinessen	16
	127
b. Andere Deutsche Staaten:	
Preussen	51
Bayern	7
Reichsstädte	5
Sachsen	3
Braunschweig, Meiningen, Württemberg (je 1)	3
	69
c. Ausland:	
Nord-Amerika	6
Russland	3
England, Schweiz (je 2)	4
Belgien, Dänemark, Frank- reich, Holland, Norwegen und Spanien (je 1)	6
	19
Summe wie oben	215

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 347, Nov. 1885, S. 337.

Nr. 2228. **Erwerbung und Verlust der Staatsangehörigkeit im  
sation und Entlassung**  
**A. Erwerbung der Staatsangehörigkeit**  
**I. Nachweis über die an Angehörige eines andern**

Kreise und Provinzen, in welchen die Aufnahme-Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Aufnahme-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Aufnahme-Urkunden sich erstreckten						Familienstand der Personen in den							
	überhaupt.	davon an				überhaupt	männliche			weibliche			ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden		
		Familienhäupter	einzelne Personen		unter 14 Jahre alt.		14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.								
			m.	w.								m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenburg.</b>																			
Darmstadt	5	2	.	3	.	10	6	1	4	5	2	2	2	7	4	2	2	1	.
Dieburg	1	.	.	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Erbach	1	1	.	.	.	2	2	.	1	1	1	.	1	1	1	1	1	.	.
Heppenheim	1	.	1	.	.	1	1	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1
Offenbach	32	19	.	13	.	61	48	27	2	32	25	6	17	42	31	17	17	2	.
zusammen	40	22	1	17	.	75	57	29	8	38	28	8	21	52	36	20	20	3	1
<b>Oberhessen.</b>																			
Giessen	1	1	.	.	.	3	2	2	.	1	1	.	1	2	1	1	1	.	.
Büdingen	1	1	.	.	.	2	1	1	.	1	.	.	1	1	.	1	1	.	.
Friedberg	3	.	.	2	1	2	1	.	.	2	.	.	1	2	1	.	.	.	.
zusammen	5	2	.	2	1	7	4	3	.	4	1	.	3	5	2	2	2	.	.
<b>Rheinessen.</b>																			
Mainz	5	4	.	1	.	14	5	5	4	5	1	.	4	10	1	4	4	.	.
Worms	10	8	.	2	.	24	23	12	1	11	12	3	8	16	15	8	8	.	.
zusammen	15	12	.	3	.	38	28	17	5	16	13	3	12	26	16	12	12	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	60	36	1	22	1	120	89	49	13	58	42	11	36	83	54	34	34	3	1

**II. Nachweis über die an Ausländer**

Kreise und Provinzen, in welchen die Naturalisations-Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Naturalisations-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Naturalisations-Urkunden sich erstreckten						Familienstand der Personen in den							
	überhaupt.	davon an				überhaupt.	männliche			weibliche			ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden		
		Familienhäupter	einzelne Personen		unter 14 Jahre alt.		14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.								
			m.	w.								m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenburg.</b>																			
Bensheim	1	1	.	.	.	2	4	1	.	1	3	.	1	1	3	1	1	.	.
Gross-Gerau	1	1	.	.	.	3	2	2	.	1	1	.	1	2	1	1	1	.	.
Heppenheim	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
zusammen	3	2	.	1	.	6	6	3	.	3	4	.	2	4	4	2	2	.	.
<b>Oberhessen.</b>																			
Schotten	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>	4	2	.	2	.	7	6	3	.	4	4	.	2	5	4	2	2	.	.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 354, Febr. 1886, S. 50.

**Grossh. Hessen durch Aufnahme, Wiederaufnahme, Naturali-  
im Jahr 1885. \*)  
durch Urkundenertheilung.  
Bundesstaates ertheilten Aufnahme-Urkunden.**

Religionsbekenntnis Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								Staaten, aus welchen die Personen aufgenommen wurden.									
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- u. Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischerel.	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten.	Alle andern Personen mit Berufsaufgabe.	Unbestimmt und ohne Berufsaufgabe.	Preussen.		Bayern.		Württemberg.		Braunschweig.		Zusammen.		
												m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.		
10	6	.	.	.	.	1	.	2	1	1	.	8	6	2	.	.	.	.	.	16		
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1		
4	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	4		
5	98	6	2	.	1	8	1	19	3	.	1	3	1	53	45	1	1	5	2	109		
20	104	6	2	.	1	10	1	21	4	1	2	12	7	57	47	1	1	5	2	132		
.	.	.	5	.	.	.	1	.	.	.	.	3	2	.	.	.	.	.	.	5		
8	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	3		
1	2	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	2	1	.	.	.	.	3		
4	2	.	5	.	1	2	1	.	.	.	1	5	3	2	1	.	.	.	.	11		
5	14	.	.	.	1	.	1	1	.	2	.	3	1	11	4	.	.	.	.	19		
32	5	10	.	.	.	4	4	2	.	.	.	6	3	16	15	2	5	.	.	47		
37	19	10	.	.	1	4	5	3	.	.	.	9	4	27	19	2	5	.	.	66		
61	125	6	17	.	3	16	7	24	4	3	3	26	14	86	67	3	6	5	.	2109		

**ertheilten Naturalisations-Urkunden.**

Religionsbekenntnis Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 auf- geführten Familienhäupter und einzelnen Personen.								Staaten, welchen die naturalisirten Personen bisher angehörten.				
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischerel.	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten.	Alle andern Personen mit Berufsaufgabe.	Unbestimmt und ohne Berufsaufgabe.	Russland.		Vereinigte Staaten von Amerika.		Zusammen.	
												m.	w.	m.	w.		
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	
.	.	.	6	.	.	.	1	.	.	.	.	2	4	.	.	6	
.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	1	.	3	2	.	.	5	
1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1	
1	.	.	11	.	.	.	1	1	.	1	.	5	6	1	.	12	
1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	1	
2	.	.	11	.	.	.	1	1	1	1	.	5	6	2	.	13	

**III. Nachweis über die erteilten**

Kreise und Provinzen, in welchen die Wiederverleihungs-Urkunden erteilt wurden.	Zahl der erteilten Wiederverleihungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Wiederverleihungs-Urkunden sich erstreckten								Familienstand der Personen in den					
	überhaupt.	davon an				überhaupt		männliche			weibliche			ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden	
		Familienhäupter		einzelne Personen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.						
		m.	w.	m.	w.	m.	w.							m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenb.</b>	2	.	.	2	.	2	.	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	.	.
Dieburg	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.
Gross-Gerau	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.
zusammen	3	.	.	3	.	3	.	.	.	.	3	.	.	3	.	.	.	.	.
<b>Rheinhessen.</b>	3	1	.	2	.	3	3	.	2	1	2	.	1	2	2	1	1	.	.
Oppenheim	3	1	.	2	.	3	3	.	2	1	2	.	1	2	2	1	1	.	.
Grossh. Hessen	6	1	.	5	.	6	3	.	2	4	2	.	1	5	2	1	1	.	.

**B. Verlust der Staatsangehörigkeit**

**IV. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-Urkunden für Personen,**

Kreise und Provinzen, in welchen die Entlassungs-Urkunden erteilt wurden.	Zahl der erteilten Entlassungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Entlassungs-Urkunden sich erstreckten								Familienstand der Personen in den					
	überhaupt.	davon an				überhaupt		männliche			weibliche			ledig		verheirathet		verwitwet und geschieden	
		Familienhäupter		einzelne Personen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.						
		m.	w.	m.	w.	m.	w.							m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenb.</b>	2	2	.	.	.	3	2	1	.	2	.	.	2	1	.	2	2	.	.
Dieburg	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Erbach	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Heppenheim	2	2	.	.	.	2	6	.	.	2	4	.	2	.	4	2	2	.	.
zusammen	5	4	.	1	.	6	8	1	.	5	4	.	4	2	4	4	4	.	.
<b>Oberhessen.</b>	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Büdingen	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Friedberg	2	1	.	1	.	3	1	1	.	2	.	.	1	2	.	1	1	.	.
Schotten	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
zusammen	4	1	.	3	.	5	1	1	.	4	.	.	1	2	.	3	1	.	.
<b>Rheinhessen.</b>	5	3	.	2	.	6	5	1	.	5	1	1	3	3	2	3	3	.	.
Mainz	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Bingen	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Oppenheim	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
zusammen	7	3	.	4	.	8	5	1	1	6	1	1	3	5	2	3	3	.	.
Grossh. Hessen	16	8	.	8	.	19	14	3	1	15	5	1	8	9	6	10	8	.	.



**Wiederverleihungs-Urkunden.**

Religionsbekenntniß Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								Staaten, in welchen die wieder aufgenommenen Personen sich zuletzt ausserhalb d. Deutsch. Reichs aufgehalten haben			
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei.	Selbständige im Bergbau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirtschaft).	Gewerbe- und Handlungshülfen sowie Fabrikarbeiter.	Tagelöhner und Dienstboten.	Alle andern Personen mit Berufsaugabe.	Unbestimmt und ohne Berufsaugabe.	Oesterreich-Ungarn.		Vereinigte Staaten von Amerika.		Zusammen.
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	m.	w.	m.	w.	
1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	2	.	2
1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1
2	1	.	.	.	.	.	1	1	1	.	.	1	2	.	.	3
1	5	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	3	3	6
3	6	.	.	.	1	.	1	1	2	.	1	1	5	3	9	

**durch Urkundenerteilung,  
welche nach andern Bundesstaaten zu ziehen beabsichtigten.**

Religionsbekenntniß Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen								Staaten, nach welchen die entlassenen Personen zu ziehen beabsichtigten							
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei.	Selbständige im Bergbau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirtschaft).	Gewerbe- und Handlungshülfen sowie Fabrikarbeiter.	Tagelöhner und Dienstboten.	Alle andern Personen mit Berufsaugabe.	Unbestimmt und ohne Berufsaugabe.	Preussen.		Bayern.		Baden.		Zusammen.		
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
3	2	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	2	1	1	1	.	.	5		
1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	2	6	8		
.	8	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
4	10	.	.	.	2	1	1	1	.	1	.	3	1	1	1	2	6	14		
.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1		
.	1	.	3	.	.	1	1	.	.	.	.	1	.	2	1	.	.	4		
1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1		
1	1	.	4	.	2	2	.	.	.	.	.	3	.	2	1	.	.	6		
1	9	.	1	.	.	4	.	.	.	1	.	3	4	3	1	.	.	11		
.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1		
.	1	.	.	.	.	1	4	.	.	.	2	5	4	3	1	.	.	13		
1	11	.	1	.	.	4	.	.	.	2	.	5	4	3	1	.	.	13		
6	22	.	5	.	.	5	7	1	.	3	.	11	5	6	3	2	6	33		

V. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-Urkunden für

Kreise und Provinzen, in welchen die Entlassungs- Urkunden ertheilt wurden.	Zahl der ertheilten Entlas- sungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Entlassungs- Urkunden sich erstreckten						Familienstand der Personen in den							
	überhaupt.	davon an				über- haupt		männliche			weibliche			ledig		ver- hei- rathet		ver- wit- wet und ge- schie- den	
		Fam- ilien- häupter		einzelne Per- sonen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.						
		m.	w.	m.	w.														
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
<b>Starkenb.</b>																			
Darmstadt	35	2	.	33	.	42	3	10	20	12	1	1	1	40	1	2	2	.	.
Bensheim	14	4	.	10	.	20	6	4	8	8	2	1	3	16	3	3	3	1	.
Dieburg	23	3	1	19	.	26	11	3	13	10	3	4	4	23	7	3	3	.	1
Erbach	51	6	.	45	.	59	13	8	30	21	6	2	5	52	8	7	5	.	.
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	45	2	.	43	.	47	6	2	26	19	3	1	2	45	4	2	2	.	.
Offenbach	17	5	.	11	1	23	9	7	4	12	2	2	5	18	4	5	5	.	.
zusammen	185	22	1	161	1	217	48	34	101	82	17	11	20	194	27	22	20	1	1
<b>Oberhessen.</b>																			
Giessen	41	2	.	39	.	45	3	3	33	9	1	.	2	43	1	2	2	.	.
Alsfeld	33	4	2	27	.	39	8	4	20	15	2	.	6	33	3	6	4	.	1
Büdingen	21	5	3	13	.	36	23	14	15	7	7	6	10	31	16	3	4	2	3
Friedberg	55	6	1	48	.	63	16	9	29	25	9	.	7	57	9	6	7	.	.
Lauterbach	35	1	2	32	.	38	7	4	21	13	3	1	3	35	4	3	1	.	2
Schotten	35	4	.	30	1	38	8	5	14	19	3	2	3	33	4	4	4	1	.
zusammen	220	22	8	189	1	259	65	39	132	88	25	9	31	232	37	24	22	3	6
<b>Rheinessen.</b>																			
Mainz	24	3	.	21	.	27	5	4	16	7	1	2	2	24	3	2	2	1	.
Alzey	40	4	1	35	.	42	12	2	22	18	5	1	6	38	7	4	4	.	1
Bingen	13	.	.	13	.	13	.	.	6	7	.	.	.	13	.	.	.	.	.
Oppenheim	20	.	.	19	1	19	1	.	17	2	.	.	1	18	.	1	1	.	.
Worms	33	5	1	26	1	40	14	6	24	10	6	1	7	35	8	5	5	.	1
zusammen	130	12	2	114	2	141	32	12	85	44	12	4	16	128	18	12	12	1	2
<b>Grossh. Hessen</b>	535	56	11	464	4	617	145	85	318	214	54	24	67	554	82	58	54	5	9

Personen, welche in das Ausland auszuwandern beabsichtigten.

Religionsbekenntniß Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter u. einzelnen Personen					Staaten, nach welchen die Auswanderung beabsichtigt war																										
evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig und unbekannt.	Selbständige der Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei.	Selbständige im Bergbau und Hüttenwesen, in d. Industrie u. im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- u. Schankwirtschaftl.).	Gewerbe- und Handelschültern sowie Fabrikarbeiter.	Tagelöhner und Dienstboten.	Alle andern Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.	Belgien.		Frankreich.		Grossbritannien.		Luxemburg.		Niederlande.		Oesterreich-Ungarn.		Russland.		Schweiz.		Spanien.		Vereinigte Staaten von Amerika.		Andere amerikanische Staaten.		Sonstige aussereuropäische Staaten.		Zusammen.
												m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
32	10	3				2	25			2	6					1						2								37	3			2	45	
9	15	2				4	7				3											3	1							17	5				26	
15	5	17				2	2	9	3	1	6											3	5							23	6				37	
70		2			1	2	1	32	13		2	1																	58	13				72		
24	27	2				3		26	9	2	5			2	1							1			3	5					40			53		
13	18	1				3		11			3											1	1						22	8				32		
163	75	27			1	14	5	110	25	5	25	1	2	1	2						9	7	1	3	5			197	35			2	265			
43	1	4				2		28	5	1	5										1								43	3			1	48		
45	1	1				1		10	18		4																		39	8				47		
52		7					1	6	4	1	9										1								35	23				59		
65	11	3				3	2	33	13	1	3										1	4	5						58	11				79		
43	2					1		15	15		4																		38	7				45		
44		2				2		19	10		2																		38	8				46		
292	15	17			2	9	3	111	65	3	27									3	4	5						251	60	1			324			
3	26	3			1	2		17	1	1	2						5	1			2	1							17	4			1	32		
28	22	4				2		20	12		6		1			2						3	7						34	5	1			54		
4	6	3					1	5	4		3	1				1										1			9		1			13		
13	4	3				1	1	5	4		9																		19	1				20		
21	12	10	11		2	1		17	4	2	7					1					3	6	2					34	8				54			
69	70	10	24		3	6	2	64	25	3	27	1	1		9	1					8	14		4		1	113	18	2	1		173				
524	160	10	68		6	29	10	285	115	11	79	2	3	1	11	1	3	21	26	1	7	5	1	561	113	3	3	762								

**C. Die nach A. und B. oben im Grossh. Hessen Aufgenommenen, Naturalisirten, bzw. ihres**

Staaten der Herkunft bzw. des Wanderungsziels.	Zahl der ertheilten Urkunden						Zahl der Personen, auf welche die Urkunden sich erstreckten								
	überhaupt.	davon an				über- haupt		männliche				weibliche			
		Fam- ilien- häupter		einzelne Per- sonen				unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.		21 Jahre und darüber alt.		unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		9.	10.	11.	12.		13.	14.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.		
<b>I. Nachweis über die an Angehörige eines</b>															
Staaten, aus welchen die Personen aufgenommen wurden.	{	Preussen . . . . .	10	8	2	26	14	7	9	10	3	3	8		
		Bayern . . . . .	46	26	19	86	67	38	3	45	34	8	25		
		Württemberg . . . . .	2	1	1	3	6	1	1	4	2	1	2		
		Braunschweig . . . . .	2	1	1	5	2	3	2	1	1	1	1		
		zusammen	60	36	1	120	89	49	13	58	42	11	36		
<b>II. Nachweis über die an Ausländer</b>															
Staaten, welchen die naturalisirten Personen bisher angehörten.	{	Russland . . . . .	2	2	5	6	3	2	4	2	2	2			
		Ver. Staaten v. Amerika	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
		zusammen	4	2	2	7	6	3	4	4	4	2			
<b>III. Nachweis über die ertheilten</b>															
Staaten, in welchen die wiederaufgenommenen Personen sich zuletzt ausserhalb d. Deutschen Reichs aufgehalten haben.	{	Oesterreich-Ungarn . . . . .	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
		Ver. Staaten v. Amerika	5	1	4	5	3	2	3	2	1	1			
		zusammen	6	1	5	6	3	2	4	2	1	1			
<b>IV. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-</b>															
Staaten, nach welchen die entlassenen Personen zu ziehen beabsichtigten.	{	Preussen . . . . .	10	3	7	11	5	1	1	9	1	1	3		
		Bayern . . . . .	4	3	1	6	3	2	4	3	3	3			
		Baden . . . . .	2	2	2	2	6	2	2	4	2	2			
		zusammen	16	8	8	19	14	3	1	15	5	1	8		
<b>V. Nachweis über die ausgefertigten Entlassungs-</b>															
Staaten, nach welchen die Auswanderung beabsichtigt war.	{	Belgien . . . . .	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2			
		Frankreich . . . . .	2	1	1	3	1	1	1	1	1	1			
		Grossbritannien . . . . .	11	11	11	11	1	6	4	4	4	4			
		Luxemburg . . . . .	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
		Niederlande . . . . .	3	3	3	3	2	2	1	1	1	1			
		Oesterreich-Ungarn . . . . .	16	10	4	21	26	4	4	13	13	2	11		
		Russland . . . . .	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
		Schweiz . . . . .	6	1	5	7	5	1	3	3	3	1	1		
		Spanien . . . . .	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
		Ver. Staaten v. Amerika	486	44	11	429	256	113	78	297	186	38	21	54	
		Andere amerik. Staaten	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3			
		Sonst. aussereurop. Staat.	3	3	3	3	3	1	2	2	2	2			
		zusammen	535	56	11	464	46	17	145	85	318	214	54	24	67

**Wiederangefommenen und Entlassenen nach den Staaten ihrer Herkunft Wanderungsziels.**

Familienstand der Personen in den Spalten 7 und 8						Religions- bekenntnis					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen						
ledig		verhei- rathet		ver- wit- wet und ge- schie- den		evan- gelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jü- disch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischeret.	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten.	Alle andern Personen mit Berufsangabe.	Unbestimmt und ohne Berufsangabe.
m.	w.	m.	w.	m.	w.												
15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.

**andern Bundesstaats ertheilten Aufnahme-Urkunden.**

18	6	8	8	.	.	25	10	.	5	.	4	2	2	1	.	1	
59	43	24	24	3	.	29	114	.	10	.	3	10	5	22	2	3	1
2	4	1	1	.	1	7	.	.	2	.	.	1	.	.	.	.	1
4	1	1	1	.	.	.	1	6	.	.	.	1	.	.	1	.	.
83	54	34	34	3	1	61	125	6	17	.	3	16	7	24	4	3	3

**ertheilten Naturalisations-Urkunden.**

3	4	2	2	.	.	.	.	.	11	.	.	.	1	.	.	1	.
2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
5	4	2	2	.	.	2	.	.	11	.	.	.	1	1	1	1	.

**Wiederverleihungs-Urkunden.**

1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
4	2	1	1	.	.	2	6	.	.	.	1	.	1	.	2	.	1
5	2	1	1	.	.	3	6	.	.	.	1	.	1	1	2	.	1

**Urkunden für Personen, welche nach andern Bundesstaaten zu ziehen beabsichtigten.**

6	2	5	3	.	.	5	9	.	2	.	3	4	1	.	2	.
3	.	3	3	.	.	1	5	.	3	.	.	3	.	.	1	.
.	4	2	2	.	.	.	8	.	.	.	2	.	.	.	.	.
9	6	10	8	.	.	6	22	.	5	.	5	7	1	.	3	.

**Urkunden für Personen, welche in das Ausland auszuwandern beabsichtigten.**

2	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	2	.	.	.	
2	.	1	1	.	.	1	3	.	.	.	1	.	1	.	.	.	
11	.	.	.	.	.	2	5	.	4	.	1	.	8	.	.	2	
1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	
3	.	.	.	.	.	2	.	.	1	.	.	.	3	.	.	.	
11	16	10	10	.	.	18	17	9	3	.	2	4	2	1	.	4	3
1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
6	4	1	1	.	.	9	3	.	.	.	.	2	.	2	.	.	2
1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.
510	62	46	42	5	9	488	127	1	58	.	4	21	7	262	115	7	70
3	.	.	.	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	2	.	.	1
3	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.
554	82	58	54	5	9	524	160	10	68	.	6	29	10	285	115	11	79

D. Erwerbung der Staatsangehörigkeit durch Unwirksamkeit

Kreise und Provinzen, in welchen die Entlassungs-Urkunden erteilt waren.	Zahl der erteilten Entlassungs-Urkunden					Zahl der Personen, auf welche die Entlassungs-Urkunden sich erstreckten								
	überhaupt,	davon an				überhaupt	männliche				weibliche			
		Fa- milien- haupter		einzelne Per- sonen			unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.	unter 14 Jahre alt.	14 bis unter 21 Jahre alt.	21 Jahre und darüber alt.		
		m.	w.	m.	w.								m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
<b>Starken burg.</b>														
Darmstadt . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	.	2	.	.	.	.	.
Bensheim . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	.	2	.	.	.	.	.
Dieburg . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.
Erbach . . . . .	6	.	.	6	.	6	.	.	5	1	.	.	.	.
Heppenheim . . . . .	3	.	.	3	.	3	.	.	2	1	.	.	.	.
zusammen	14	.	.	14	.	14	.	.	11	3	.	.	.	.
<b>Oberhessen.</b>														
Giessen . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.
Friedberg . . . . .	10	.	.	10	.	10	.	.	6	4	.	.	.	.
Lauterbach . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.
Schotten . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.
zusammen	13	.	.	13	.	13	.	.	7	6	.	.	.	.
<b>Rhein hessen.</b>														
Alzey . . . . .	2	.	.	2	.	2	.	.	2	.	.	.	.	.
Oppenheim . . . . .	1	.	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.
Worms . . . . .	6	1	.	5	.	7	1	.	4	3	.	.	.	.
zusammen	9	1	.	8	.	10	1	.	7	3	.	.	.	.
<b>Grossh. Hessen</b>														
	36	1	.	35	.	37	1	.	25	12	.	.	.	.

Nr. 2229. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Juli 1886.

Juli-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 747,4 mm. — Thermom. 19,4° C. — Niederschl. 86,0 mm.

Barometerstand höchst. (3. Juli)	756,2;	tiefer (26. Juli)	740,8;	mittlerer	749,2 mm.
Thermometerstand » (19. » )	33,4;	» (1. » )	8,9;	»	19,5° C.
Anzahl der Tage mit Regen	14;	Schnee	—;	Regen und Schnee	—.
» » » » Nebel	—;	Reif	—;	Gewitter	1.
» » heiteren Tage	3;	gemischten Tage	28;	trüben Tage	—.

Höhe der Niederschläge an 14 Tagen mit messbarem Niederschlag: 62,2 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) N. 3 mal; NO. 14 mal; O. 2 mal; SO. 13 mal; S. 4 mal; SW. 40 mal; W. 6 mal; NW. 8 mal; Windstille 3 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 65,1 %.

der Entlassung (§. 18 des Bundesgesetzes vom 1. Juni 1870).

Familienstand der Personen in den						Religions- bekenntniss in den Spalten 7 und 8					Beruf der in den Spalten 3 bis 6 aufgeführten Familienhäupter und einzelnen Personen						
ledig		ver- hei- rathet		ver- wit- wet und ge- schie- den		evangelisch.	katholisch.	sonst christlich.	jüdisch.	sonstig u. unbekannt.	Selbständige in der Land- und Forstwirth- schaft, Jagd u. Fischeerei.	Selbständige im Berg- bau und Hüttenwesen, in der Industrie und im Bauwesen.	Selbständige im Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirth- schaft).	Gewerbe- und Handels- gehülfen sowie Fabrik- arbeiter.	Tagelöhner und Dienst- boten.	Alle andern Personen mit Berufsaufgabe.	Unbestimmt und ohne Berufsaufgabe.
m.	w.	m.	w.	m.	w.												
15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.
						2	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.
						.	1	.	1	.	.	.	.	2	.	.	.
						1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
						5	.	.	1	.	.	.	.	5	1	.	.
						2	.	.	1	.	.	.	.	1	2	.	.
						8	3	.	3	.	.	.	.	9	4	1	.
						1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
						10	4	5	1	.	.	.	.	7	3	.	.
						1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
						1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
						13	7	5	1	.	.	.	.	10	3	.	.
						2	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.
						1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
						6	1	1	1	.	.	.	.	4	2	.	.
						9	1	1	1	.	.	.	.	7	2	.	.
						36	1	1	.	.	.	.	.	26	9	1	.

### Nr. 2230. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Juli 1886.

Juli-Mittel aus 7 Jahren (1880—1886):

Barom. 743,61 mm. — Thermom. 17,35 ° C. — Niederschl. 77,2 mm.

Barometerstand höchst. (3. Juli) 749,10; tiefster (14. Juli) 733,50; mittlerer 742,03 mm.  
 Thermometerstand » (22. ») 30,8; » (29. ») 4,6; » 17,21 ° C.  
 Anzahl der Tage mit Regen 13; Schnee —; Regen u. Schnee —.  
 » » » » Nebel 3; Reif —; Gewitter 5.  
 » » » » heiteren Tage 4; gemischten Tage 25; trüben Tage 2.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 89,3 mm.

Windrichtung (bei täglich 3mal. Beobacht.) N. 3 mal; NO. 2 mal; O. 4 mal; SO. 0 mal;  
 S. 23 mal; SW. 12 mal; W. 15 mal; NW. 17 mal; Windstille 17 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,6 %.

Nr. 2231. **Uebersicht über die in dem Arbeitshaus zu Dieburg aufgenommenen Corrigenden in den Jahren 1881 bis 1885.**

	Zahl der Corrigenden.			Hiervon sind												Bemerkungen.			
				Starkenburger.		Oberhessen.		Rheinhessen.		Ausländer.		Katholisch.		Evangelisch.			Sonstige.		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.		männl.	weibl.	
Stand Ende 1880	90	42	132	26	13	31	16	33	13	.	.	36	19	54	23	.	.		
1881 {	Zugang . . .	183	83	266	61	26	63	31	59	22	.	4	62	35	119	47	2	1	incl. 2 †
	Abgang . . .	180	84	264	62	29	55	30	63	24	.	1	69	31	110	52	1	1	
Stand Ende 1881	93	41	134	25	10	39	17	29	11	.	3	29	23	63	18	1	.		
1882 {	Zugang . . .	202	60	262	80	35	71	16	47	8	4	1	58	17	144	41	.	2	incl. 4 †
	Abgang . . .	198	66	264	74	25	84	25	39	14	1	2	59	29	138	37	1	.	
Stand Ende 1882	97	35	132	31	20	26	8	37	5	3	2	28	11	69	22	.	2		
1883 {	Zugang . . .	211	52	263	72	25	78	9	60	17	1	1	70	14	135	38	6	.	incl. 11 †
	Abgang . . .	212	56	268	65	27	90	12	57	14	.	3	58	18	152	36	2	2	
Stand Ende 1883	96	31	127	38	18	14	5	40	8	4	.	40	7	52	24	4	.		
1884 {	Zugang . . .	198	67	265	61	23	84	16	47	17	6	11	55	27	143	40	.	.	incl. 6 †
	Abgang . . .	197	57	254	74	27	66	11	51	14	6	5	57	17	136	40	4	.	
Stand Ende 1884	97	41	138	25	14	32	10	36	11	4	6	38	17	59	24	.	.		
1885 {	Zugang . . .	176	49	225	60	22	54	4	55	15	7	8	53	23	121	26	2	.	incl. 4 †
	Abgang . . .	200	53	253	64	19	66	11	61	14	9	9	66	23	133	30	1	.	
Stand Ende 1885	73	37	110	21	17	20	3	30	12	2	5	25	17	47	20	1	.		



Nr. 2232. **Nachweisung der auf die Zölle und Steuern des Reichs, sowie auf die privativen inneren indirecten Steuern und Abgaben bezüglichen Prozesse im Grossherzogthum Hessen für das Etatsjahr 1885—86. \*)**

Gegenstand der Prozesse.	Zahl der in dem Jahre, auf welches die Nachweisung sich bezieht		In den erledigten Processen sind zu Geldstrafe verurtheilt, einschliesslich der Fälle demnächstiger Verwandlung in Freiheitsstrafe					
	abhängig gewordenen	erledigten	A. wegen Defraudation				B. wegen Ordnungswidrigkeit	
			1. Zahl der Verurtheilten		2. Betrag		1. Zahl der Verurtheilten,	2. Betrag der erkannten Geldstrafen.
	Processe.		a. im ersten Falle.	b. im ersten Rückfalle.	a. der hinterzogenen ein-fach. Gefälle.	b. der erkannten Geldstrafen.		
Zölle . . . . .	28	27	.	.	.	.	27	122
Ausserdem:								
Ein-, Aus- und Durchfuhrverbote	.	.	.	.	.	.	.	.
Rübenzuckersteuer	.	.	.	.	.	.	.	.
Abgabe von inländischem Salz	7	7	.	.	.	.	7	23
Tabaksteuer	87	87	1	.	0,45	2	85	153
Wechselstempelsteuer	13	26	26	.	9	485	.	.
Spielkartenstempelsteuer	.	.	.	.	.	.	.	.
Reichsstempelabgaben	12	13	7	.	18	779	5	16
Branntweinsteuer	20	19	1	.	.	257	18	163
Brausteuer	13	13	.	1	3	60	12	82
Uebergangsabgaben von Branntwein und Bier	6	8	5	.	11	47	3	32
Innere indirecte Steuern und Abgaben anderer Bundesstaaten	20	19	.	.	.	.	19	23
Weinsteuer	45	43	9	.	.	205	34	282
Abgabe von Hunden	234	225	198	.	698	2630	4	11
Abgabe von Nachtigallen	.	.	.	.	.	.	.	.
Abgabe von Jagdwaffenpässen	28	31	28	.	.	680	3	15
Stempelabgabe:								
für Gewerbsbetrieb von Ausländern	34	40	36	.	.	1111	2	15
für den Betrieb von Wanderlagern	5	7	4	.	.	241	3	29
für öffentliche Belustigungen und Darstellungen	154	159	150	.	.	1068	4	36
Zusammen	706	724	465	1	739,45	7565	226	1002

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 342, Aug. 1885, S. 272.

**Nr. 2233. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.		
	Preis per														
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	21,50	17,50	19,50	15,50	14,00	14,75	19,00	13,00	16,00	16,50	13,50	15,00	10,00	6,00	
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,40	14,40	14,40	5,20	5,00	
Bensheim	18,00	17,50	17,75	14,50	14,50	14,50	13,00	13,00	13,00	14,75	14,75	14,75	8,00	8,00	
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	6,50	6,00	
Erbach	18,50	18,50	18,50	15,50	15,50	15,50	14,25	14,25	14,25	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00	
Offenbach	21,00	17,00	18,56	18,50	15,00	16,19	19,50	14,00	16,96	17,00	14,00	15,69	9,80	5,00	
Giessen	18,25	17,50	18,00	15,25	14,75	15,00	15,00	14,00	14,50	14,50	13,50	14,00	5,00	3,50	
Alsfeld	17,25	17,00	17,08	14,25	14,00	14,13	13,00	12,50	12,75	13,00	12,50	12,63	5,80	5,60	
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	6,00	6,00	
Butzbach	18,00	17,50	17,92	15,50	15,00	15,25	14,00	13,00	13,50	14,20	13,20	13,90	5,60	4,80	
Friedberg	18,00	17,50	17,77	15,25	14,75	15,00	14,00	13,00	13,50	14,50	13,25	13,92	6,00	5,00	
Schotten	17,25	16,75	17,00	14,50	14,00	14,25	11,50	11,00	11,25	14,00	13,80	13,90	5,50	5,25	
Mainz	19,50	18,00	18,70	15,50	14,50	14,88	17,00	12,50	14,71	15,50	13,00	14,55	8,20	6,00	
Alzey	19,00	18,25	18,64	14,60	14,20	14,40	13,00	12,00	12,50	15,80	15,00	15,33	5,00	4,00	
Bingen	18,50	17,50	18,13	15,00	14,00	14,38	15,00	12,00	13,34	16,00	15,00	15,66	7,40	6,00	
Worms	19,00	18,50	18,75	15,50	14,50	15,00	14,00	13,00	13,50	14,00	13,50	13,75	7,00	6,00	
Summe			286,05			238,73			229,26			229,98			
Mittelpreis			17,88			14,92			14,33			14,37			

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.			Weissmehl.			Roggen-		
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,12	1,12			1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,12	1,12	1,12	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,24	0,24
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,12	1,16	1,20	1,10	1,15	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,22	1,25	1,00	0,92	0,96	1,32	1,00	1,16	1,20	1,16	1,18	0,44	0,36	0,40	0,36	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,00	0,96	0,98	0,32	0,30	0,31	0,22	0,21
Büdingen	1,20	1,20	1,20	1,00	0,90	0,95	1,08	1,00	1,04	1,12	1,12	1,12	0,60	0,40	0,50	0,36	0,36
Butzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	0,40	0,36	0,38	0,30	0,22
Friedberg	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,10	1,10	1,10	0,96	0,96	0,96	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,00	1,05	0,34	0,26	0,30	0,32	0,26
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,20	1,20	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,34	0,22	0,28	0,26	0,24
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,24	0,24
Bingen	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	0,40	0,30	0,35	0,24	0,20
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,38	0,30	0,34	0,26	0,20
Summe			20,60			17,20			16,97			18,51			6,08		
Mittelpreis			1,29			1,08			1,13			1,16			0,38		

**an 16 Orten des Grossh. Hessen im Juli 1886.**

		Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
100 Kilogramm.																
	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.
8,00	6,50	5,00	5,75	7,00	4,00	5,22	30,00	13,00	21,50	32,00	18,00	25,00	60,00	28,00	44,00	
5,13	5,50	5,00	5,28	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	44,00	44,00	44,00	
8,00	6,00	6,00	6,00	3,50	3,00	3,25	30,00	23,00	26,50	25,00	20,00	22,50	50,00	46,00	48,00	
6,25	4,20	4,00	4,10	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	56,00	54,00	55,00	
6,00	5,40	5,40	5,40	4,00	4,00	4,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00	
7,91	7,00	5,00	6,08	5,00	4,00	4,41	32,50	18,00	23,17	28,50	20,00	24,17	45,00	24,00	37,06	
4,20	4,50	3,50	4,14	7,00	3,00	4,68	25,00	24,00	24,50	26,00	25,00	25,50	36,00	35,00	35,50	
5,70	4,40	4,20	4,30	4,00	3,50	3,75	14,50	14,00	14,25	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00	
6,00	6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00	
5,13	4,20	3,40	3,65	4,50	3,50	4,08	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	36,00	30,00	33,00	
5,50	5,00	4,00	4,50	4,50	3,50	4,00	40,00	18,00	29,33	30,00	22,00	26,00	56,00	32,00	44,00	
5,38	4,25	4,00	4,13	3,00	3,00	3,00										
7,28	5,50	4,60	5,00	5,00	4,00	4,43	23,00	19,25	21,13	22,00	16,50	19,25	48,00	35,00	41,50	
4,50	5,00	4,00	4,50	8,00	5,00	6,44	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00	
6,68	7,00	5,00	5,88	5,50	3,50	4,29	36,00	30,00	33,00	30,00	28,00	29,00	50,00	40,00	45,63	
6,50	5,00	4,00	4,50	6,00	5,00	5,50	25,00	24,00	24,50	24,00	18,00	21,00	44,00	28,00	36,00	
98,16			79,21			70,55			394,88			406,42			606,69	
6,14			4,95			4,41			26,33			27,09			40,45	

mehl		Roggenbrod		Butter.				Milch.			Eier.			Kaffee-gebrannte Bohnen per kg	Petro-leum per Liter.	Stein-kohlen	Braun-kohlen	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.																		
	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	per 100 kg	per 1000 Stück.
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.
0,35	0,24	0,24	0,24	2,10	1,80	1,98	0,18	0,16	0,17	0,60	0,55	0,58	2,40	0,20	1,94	.	3,50	
0,44	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,00	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,60	1,74	0,18	0,16	0,17	0,60	0,55	0,58	3,20	0,24	1,60	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,80	1,90	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,55	2,40	0,22	2,00	.	4,00	
0,24	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,55	0,55	0,55	2,00	0,24	2,00	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	1,80	2,12	0,35	0,24	0,30	0,70	0,50	0,60	2,80	0,24	2,00	.	.	
0,34	0,24	0,22	0,23	1,90	1,40	1,62	0,18	0,12	0,15	0,60	0,50	0,53	2,80	0,20	1,62	1,50	.	
0,22	0,21	0,20	0,21	1,70	1,60	1,65	0,14	0,14	0,14	0,40	0,35	0,38	3,20	0,24	1,60	1,80	.	
0,36	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,40	0,40	0,40	2,40	0,24	1,80	0,90	.	
0,26	0,24	0,20	0,22	2,00	2,00	2,00	0,15	0,15	0,15	0,55	0,50	0,53	2,40	0,23	1,90	1,50	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,40	0,26	1,70	.	.	
0,29	0,26	0,20	0,23	1,60	1,50	1,53	0,15	0,15	0,15	0,40	0,40	0,40	3,20	0,25	2,20	.	.	
0,25	0,27	0,27	0,27	2,00	1,70	1,83	0,20	0,18	0,19	0,52	0,48	0,50	2,60	0,20	1,60	.	.	
0,24	0,24	0,22	0,23	1,76	1,48	1,63	0,18	0,16	0,17	0,55	0,50	0,53	3,20	0,20	1,50	.	.	
0,22	0,24	0,23	0,24	2,20	1,40	1,78	0,20	0,16	0,18	0,70	0,50	0,60	2,80	0,20	1,30	.	.	
0,23	0,23	0,23	0,23	2,12	1,80	1,92	0,16	0,12	0,14	0,90	0,40	0,66	3,00	0,20	1,20	.	.	
4,58			3,65			28,80			2,74			8,69	43,80	3,56	27,96	5,70	7,50	
0,29			0,23			1,80			0,17			0,54	2,74	0,20	1,75	1,43	3,75	

**Nr. 2234. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im Juni 1886.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende Juni . . .	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	{ Personen . . . . .	. . . . .	. . . . .	53 097	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	+ 6 607	
	pro Kilometer . . . . .	. . . . .	. . . . .	302	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	+ 37	
	{ Güter . . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	16 007
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	- 1 367	
	pro Kilometer . . . . .	. . . . .	. . . . .	91	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	- 8	
		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	{ Pers.u.Gep.-Verk. . . . .	240 140	543 064	69 879	41 263
gegen 1885 . . . . .	+ 1 039	+ 29 222	+ 4 503	+ 5 287	
pro Kilometer . . . . .	2 541	1 056	394	235	
gegen 1885 . . . . .	+ 11	+ 57	+ 25	+ 30	
{ Güterverkehr . . . . .	164 860	605 473	76 209	39 867	
gegen 1885 . . . . .	- 39 342	- 24 819	+ 5 558	- 1 109	
pro Kilometer . . . . .	1 744	1 139	430	227	
gegen 1885 . . . . .	- 417	- 47	+ 31	- 6	
{ sonstige Quellen . . . . .	32 778	54 234	4 225	5 517	
gegen 1885 . . . . .	+ 6 536	- 8 296	+ 656	- 637	
pro Kilometer . . . . .	347	102	24	31	
gegen 1885 . . . . .	+ 69	- 16	+ 4	- 4	
{ Summe . . . . .	437 778	1 202 771	150 313	86 647	
gegen 1885 . . . . .	- 31 767	- 3 893	+ 10 717	+ 3 541	
pro Kilometer . . . . .	4 632	2 264	848	493	
gegen 1885 . . . . .	- 337	- 7	+ 60	+ 20	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

**Anzeigen.**

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXVI. Band, 1. Heft. Darmstadt 1886. 4. Geheftet 1 *M.* 20 *Sr.*

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während der Geschäftsjahre 1884 und 1885.

XXVI. Band, 2. Heft. Darmstadt 1886. 4. Geheftet 2 *M.*

Inhalt: Statistik der Gebäude-Feuerversicherung und der Gebäude-Brände im Grossh. Hessen in den Jahren 1873 bis 1884, sowie der Mobilien-Feuerversicherung und der Mobilien-Brände im Jahr 1884.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 368.

September

1886.

Inhalt: Ergebnisse des Betriebs der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn 1885. — Directe Steuern 1885—86. — Verkehr auf den fliegenden Brücken 1885—86. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Juli 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Aug. 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Aug. 1886. — Vergl. meteorol. Beobacht. Juli 1886. — Sterblichkeitsverhältn. Juli 1886. — Anzeige.

### Nr. 2235. **Ergebnisse des Betriebs der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn im Jahr 1885. \*)**

1. Dem Unternehmen der Hessischen Ludwigsbahn sind in dem abgelaufenen Jahre neue Bahnstrecken nicht hinzuzutreten. Es fanden sich Ende 1885 in Betrieb:

	Kilometer.
Nichtgarantirte Strecken . . . . .	547,92
Garantirte Strecken . . . . .	184,95

Betriebslänge zusammen 732,87

Von diesen Strecken sind Doppelbetriebsstrecken, d. h. solche, auf welchen ein vollständiger Betrieb nach zwei Richtungen hin stattfindet, wie im Vorjahr . . . . . 24,27

Es betragen demnach die im Betrieb befindlichen Baulängen . . . . . 708,60

wovon 531,35 Kilometer auf die nicht garantirten Strecken und 177,25 Kilometer auf die garantirten Strecken entfallen.

Von diesen Bahnlinien sind gepachtet, bezw. der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn nicht eigenthümlich gehörige Strecken . . . . . 30,31

Die Baulängen der im Betriebe befindlichen eigenen Bahnlinien betragen daher . . . . . 678,29

2. Am Jahresschluss war der Bestand an Betriebsmitteln:

Locomotiven . . . . .	190
Tender . . . . .	170

Wagen:

Galawagen und reservirte Salonwagen . . . . .	3
Revisionswagen, zugleich Salonwagen . . . . .	2

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 342, Aug. 1885, S. 257.

Personenwagen I. Classe . . . . .	6	
» I. und II. Classe combinirt . . . . .	139	
» I., II. und III. Classe combinirt . . . . .	20	
» desgl. mit 2 Etagen (Dampfwagen) . . . . .	3	
» II. Classe . . . . .	12	
» desgl. (Aussichtswagen) . . . . .	5	
» II. Classe mit Postabtheilung . . . . .	3	
» II. und III. Classe (combinirt) . . . . .	10	
» desgl. mit Gepäckraum . . . . .	3	
» ausschliesslich III. Classe . . . . .	252	
» III. Classe mit Postabtheilung . . . . .	21	479
Gepäck- resp. Dienstwagen (darunter 41 mit Closets) . . . . .	95	95
bedeckte Güterwagen, gewöhnliche . . . . .	1190	
Bierwagen . . . . .	49	
Margarinwagen . . . . .	1	
Spiegelwagen . . . . .	4	
Pferdestallwagen . . . . .	1	
als Packmeisterwagen benützt . . . . .	4	1249
offene Güterwagen, gewöhnliche . . . . .	1298	
» Bogenwagen . . . . .	230	
überdachte Viehwagen . . . . .	63	
desgl. mit 2 Etagen . . . . .	10	
Kalkwagen . . . . .	32	
Erzwagen . . . . .	30	
achträdrige Plattformwagen . . . . .	2	
Langholzwagen . . . . .	57	
Säurewagen mit aufgesattelten Kesseln . . . . .	42	
» » stehenden Thongefässen . . . . .	7	
» » 2 Etagen für Glasballons . . . . .	6	
Cysternenwagen . . . . .	4	
Gastransportwagen . . . . .	1	
Requisiten- resp. Hülfswagen . . . . .	4	
Arbeitswagen . . . . .	50	
Krahnwagen . . . . .	2	
Schneeschlitten . . . . .	1	1839
		zusammen 3662

32 Wagen, nämlich 7 Bierwagen, 21 Säurewagen und 4 Spiegelwagen, sind Eigenthum von Privat-Etablissements.

3. Das concessionirte Actienkapital, welches Ende 1884 111 900 000 *M.* betrug und vollständig begeben war, hat im verflossenen Betriebsjahre eine Veränderung nicht erfahren. Es participirt an der Dividende pro 1885 in vollem Betrage.

Der Stand der Anlehen der Gesellschaft und der Amortisationen gestaltet sich Ende 1885 wie folgt:

Prioritäts- Anlehen		wovon amortisirt		
		fl.	ℳ.	ℳ.
a. 4%	v. 1863/65	5 000 000 =	8 571 428,57	955 628,57
b. 4% (fr. 5% bzw. 4 1/2%)	» 1868/69	15 750 000 =	27 000 000,00	226 800,00
c. 4% (fr. 4 1/2%)	» 1874	6 650 000 =	11 400 000,00	789 000,00
d. 5%	» 1875		10 000 000,00	—
e. 5%	» 1876		10 000 000,00	—
f. 5%	» 1878 (8. Mai)		10 000 000,00	—
g. 5%	» 1878 (15. Mai)		10 000 000,00	—
h. 4%	» 1881		10 000 000,00	18 500,00
		Insgesamt	96 971 428,57	1 989 928,57

Unter Hinzurechnung der auf die vollständig heimgezählten Anlehen bereits amortisirt gewesenen Beträge:

a. der vormal's Frankfurt-Hanauer Bahn von 1854, 1858 und 1871 mit . . . . .	1 073 914,28 ℳ.
b. des Anlehens von 1856 mit . . . . .	1 531 542,86 »
c. » » » 1860 » . . . . .	868 628,57 »
d. » » » 1866 » . . . . .	292 457,15 »

Zusammen 3 766 542,86 ℳ.

beträgt demnach die gesammte Amortisation . . . 5 756 471,43 »

Von dem 5%igen Anlehen vom 15. Mai 1878 blieb ein Betrag von 5 000 000 ℳ. unbegeben. Die Obligationen des 1881 er Anlehens waren zu Ende 1885 bis auf den Betrag von 1 139 500 ℳ. begeben. Die begebenen 5%igen Anlehen von 1875, 1876 und 1878 im Betrage von 35 000 000 ℳ. wurden mit Wirkung vom 1. März 1886 in 4%ige umgewandelt.

4. Die Anlage-Kapitalien der im Betrieb stehenden Objecte betragen nach Ausweis der Baurechnung Ende 1885:

1) Für die nicht garantirten Bahnen . . . . .	138 712 934,90 ℳ.
2) » » garantirten Bahnen . . . . .	36 317 968,95 »
3) » Betriebsmaterial, Werkstätte und gemein- same Bahnhöfe . . . . .	30 574 191,29 »

Zusammen 205 605 095,14 ℳ.

Am Schlusse des Jahres 1884 hatten sich diese Anlage-Kapitalien auf 203 405 077,44 ℳ. belaufen. Die Vermehrung um 2 200 017,70 ℳ. ist im Wesentlichen noch durch Vollendung der Bahnverlegung bei Mainz und des neuen Centralbahnhofs daselbst, ferner durch Vermehrung des Betriebsmaterials, Errichtung einer Perronhalle im Bahnhof Darmstadt etc. verursacht.

Zur Deckung des für das Betriebsjahr ermittelten durchschnittlichen Anlagekapitals der im Betriebe stehenden Objecte waren ausser den für Bauzwecke bestimmten Fonds und ausser den von den gänzlich zurückgezählten Anlehen bereits amortisirten Beträgen an Actien 111 900 000 ℳ. und an Obligationen durchschnittlich 86 321 428,57 ℳ. verwendet.

Die der Gesellschaft eigenthümlich gehörigen, im Betriebe befindlichen Bahnlinien mit 678,29 Kilometer Länge und einem Gesamtanlagekapital von 205 605 095,14 *M.* berechnen sich somit auf 303 123 *M.* pro Kilometer. Exclusive Betriebsmaterial stellt sich der Gesamtaufwand Ende 1885 auf 182 795 066,32 *M.* und es betragen somit die Baukosten für einen Kilometer der eigenen Bahn Ende 1885 durchschnittlich 269 494 *M.* Die Kosten der Betriebsmittel auf die Betriebslänge von 708,60 Kilometer berechnet, ergeben pro Kilometer 32 190 *M.* Scheidet man den ratiirlichen Betrag an Kosten der Betriebsmittel für die gepachteten Strecken aus, so stellen sich die Anlagekosten per Kilometer eigener Bahn auf durchschnittlich 301 684 *M.* gegen 298 444 *M.* in 1884.

Nach Abzug der von den Anlehen bereits amortisirten Beträge berechnen sich die Anlagekosten pro Kilometer excl. Betriebsmaterial auf durchschnittlich 261 007 *M.* und incl. des letzteren auf 293 197 *M.*

5. Die Beförderungsquantitäten stellen sich im verflossenen Jahre und im Vergleich zu dem Jahre 1884 wie folgt:

	1884.	1885.
Personen . . . . .	8 079 028	8 226 927
Tonnen Reisegepäck . . . . .	12 093	10 533
Traglasten . . . . .	444 717	54 929
Fahrzeuge . . . . .	923	640
Leichen . . . . .	172	159
Vieh in Wagenladungen qm	244 032	180 336
Stück Kleinvieh . . . . .	21 313	23 260
Tonnen Frachtgut . . . . .	3 854 902	3 679 228

Zur Beförderung dieser Quantitäten wurden:

	1884.	1885.
Züge abgefertigt . . . . .	140 302	138 948
Nutzkilometer zurückgelegt:		
auf den garantirten Strecken . . . . .	926 094	915 998
» » nichtgarantirten Strecken . . . . .	4 405 415	4 373 941
Achskilometer mit eigenen und fremden Wagen, jedoch nur auf eigener Bahn auf den garantirten und nichtgarantirten Strecken zus.	144 986 107	136 193 712

6. Nach der Betriebs-Rechnung betragen:

die Einnahmen . . . . .	16 264 809,50 <i>M.</i>
» Ausgaben . . . . .	9 027 905,70 »
der Ueberschuss	7 236 903,80 <i>M.</i>

und nach Abzug der Einnahmen und Ausgaben à conto Erneuerungs- und Reservefonds:

die Einnahmen . . . . .	16 042 317,98 <i>M.</i>
» Ausgaben . . . . .	7 703 555,19 »
der Ueberschuss	8 338 762,79 <i>M.</i>



Gegen die letzten zwei Betriebsjahre ergibt sich:

	1883.	1884.	1885.
	M.	M.	M.
durchschnittliches Anlage-Kapital			
in runder Summe . . . . .	181 000 000	187 000 000	205 000 000
Betriebs-Einnahmen . . . . .	15 914 150	16 799 737	16 042 318
Betriebs-Ausgaben . . . . .	7 535 441	7 755 621	7 703 555

Die Betriebs-Ausgaben			
	%	%	%
betragen von den Betriebs-			
Einnahmen in Procenten . . . . .	47,350	46,165	48,020
Ueberschuss der Betriebs-			
Einnahmen . . . . .	8 378 709	9 044 116	8 338 763

Dieser Ueberschuss beträgt			
	%	%	%
vom durchschnittlichen Anlage-			
Kapital in Procenten . . . . .	4,629	4,836	4,067

Es betragen:			
	M.	M.	M.
per Kilometer	die Einnahme	22 527	22 639
	die Ausgabe	10 667	10 871
	der Reinertrag	11 860	11 768

Die Gesamt-Einnahme vertheilt sich auf:

	1885.	1884.
	M.	%
1. Personen-Verkehr und Nebenerträge . . . . .	6 258 793,44 =	38,48
2. Güterverkehr . . . . .	9 072 055,81 =	55,78
3. Vergütung für Ueberlassung von Bahn-		
anlagen etc. . . . .	37 216,53 =	0,23
4. Vergütung für Ueberlassung von Be-		
triebsmitteln . . . . .	47 025,98 =	0,29
5. Erträge aus Veräusserungen . . . . .	227 771,75 =	1,40
6. Verschiedene sonstige Einnahmen . . . . .	621 945,99 =	3,82
	<u>16 264 809,50 =</u>	<u>100,00</u>

7. Die Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehr		
beträgt . . . . .	M. 6 258 793,44	
gegen 1884 . . . . .	» 6 199 529,96	
dennach mehr . . . . .	M. 59 263,48 =	0,95%

Im Ganzen wurden befördert:

Personen . . . . .	8 226 927	
gegen 1884 . . . . .	8 079 028	
somit mehr . . . . .	147 899 =	1,83%

Hiervon entfallen bezüglich der Zahl und des Ertrages:

	Personen.	Einnahme.
	%	%
a. auf den Localverkehr . . . . .	6 846 736 = 83,22	3 603 146,77 = 57,57
b. » » directen Verkehr . . . . .	1 142 818 = 13,89	1 810 256,69 = 28,92
c. » » Transitverkehr . . . . .	237 373 = 2,89	845 389,98 = 13,51
	<u>8 226 927 = 100,00</u>	<u>6 258 793,44 = 100,00</u>

Der Personenverkehr erbrachte . . . . .	<i>M.</i> 5 916 977,59
gegen 1884 . . . . .	5 829 139,67
mithin mehr . . . . .	<i>M.</i> 87 837,92

Je nach Benutzung der Wagenklassen vertheilen sich Zahl und Ertrag der beförderten Personen wie folgt:

I. Classe . . . . .	1,15%	7,11%
II. » . . . . .	14,77 »	34,03 »
III. » . . . . .	79,77 »	55,69 »
IV. » . . . . .	1,57 »	0,89 »
Militärbillets . . . . .	2,74 »	2,28 »
	<hr/>	<hr/>
	100,00	100,00

Im Jahre 1884 ergab sich folgende Vertheilung:

	nach der Zahl.	nach der Einnahme.
bei I. Classe . . . . .	1,18%	7,08%
» II. » . . . . .	14,86 »	33,63 »
» III. » . . . . .	79,70 »	56,25 »
» IV. » . . . . .	1,46 »	0,76 »
» Militär . . . . .	2,80 »	2,28 »

Gegen das Vorjahr zeigt der Durchschnittsertrag für jede Person in der I. Classe eine Erhöhung um je 12  $\mathcal{S}$ , in der II. Classe um je 3  $\mathcal{S}$ , in der IV. Classe um je 2  $\mathcal{S}$  und bei Militär um je 1  $\mathcal{S}$ , in der III. Classe dagegen eine Verminderung um je 1  $\mathcal{S}$ .

Im Durchschnitt hat jede Person pro Kilometer erbracht:

in I. Classe . . . . .	8,17 $\mathcal{S}$
» II. » . . . . .	4,92 »
» III. » . . . . .	2,64 »
» IV. » . . . . .	2,00 »
Militär . . . . .	1,33 »
und überhaupt . . . . .	3,22 »

Täglich wurden durchschnittlich 22 540 Personen mit 16 211 *M.* Einnahme befördert.

Der Gepäckverkehr hat ertragen . . . . .	341 815,85 <i>M.</i>
gegen 1884 . . . . .	370 390,29 »
mithin weniger . . . . .	28 574,44 <i>M.</i>

8. Die Gesamteinnahme aus Gütern, einschliesslich der Nebenerträge, mit 295 085,75 *M.* betrug:

<i>M.</i> 9 072 055,81	
gegen . . . . .	» 9 837 779,50 in 1884,
sonach weniger <i>M.</i> 765 723,69 = 7,78%	

Die transportirten Quantitäten, excl. Leichen, Fahrzeuge und Thiere betragen . . . . . 3 679 228 Tonnen

gegen 1884 . . . . .	3 854 902 »
daher weniger . . . . .	175 674 Tonnen = 4,56%

In diesen vergleichenden Zahlen sind aussergewöhnliche Materialtransporte für die Bahn selbst enthalten und zwar:

pro 1885 83 950 Tonnen mit 31 275,81 *M.*  
 » 1884 67 595 » » 56 847,38 »

Ohne Nebenerträge vertheilen sich die beförderten Quantitäten und erzielten Einnahmen nach folgenden Hauptgruppen:

	Tonnen.	Ertrag. <i>M.</i>	Procente der Gesamt- Einnahme.
a. auf den Localverkehr . . . . .	808 611	1 891 885,16	= 22,16
b. » » directen Verkehr . . . . .	1 818 280	4 380 265,48	= 51,30
c. » » Transitverkehr . . . . .	1 052 337	2 265 503,88	= 26,54
	<u>3 679 228</u>	<u>8 537 654,52</u>	= 100,00

Diese Verkehre vertheilen sich nach Tarifklassen wie folgt:

a. im Localverkehr:

Eilgut . . . . .	6 669	80 318,07	= 4,24
Stückgut . . . . .	88 056	544 631,08	= 28,79
Wagenladungen . . . . .	713 886	1 266 936,01	= 66,97
	<u>808 611</u>	<u>1 891 885,16</u>	= 100,00

b. im directen Verkehr:

Eilgut . . . . .	11 291	134 006,48	= 3,06
Stückgut . . . . .	155 902	943 956,24	= 21,55
Wagenladungen . . . . .	1 651 087	3 302 302,76	= 75,39
	<u>1 818 280</u>	<u>4 380 265,48</u>	= 100,00

c. im Transitverkehr:

Eilgut . . . . .	4 726	65 747,01	= 2,90
Stückgut . . . . .	63 933	426 451,16	= 18,82
Wagenladungen . . . . .	983 678	1 773 305,71	= 78,28
	<u>1 052 337</u>	<u>2 265 503,88</u>	= 100,00

Die Transportgüter, welche die grössten Quantitäten aufweisen und deren Quantitäten selbst, abgesehen von den kleineren Stückguttransporten, sind die folgenden:

Kohlen . . . . .	mit circa 952 000 Tonnen
Steine . . . . .	» » 312 000 »
Holz . . . . .	» » 274 000 »
Getreide und Mehl . . . . .	» » 215 000 »
Eisen und Stahl . . . . .	» » 181 000 »
Erze und Erden . . . . .	» » 151 000 »
Düngemittel . . . . .	» » 87 000 »
Rüben . . . . .	» » 76 000 »
Rohzucker . . . . .	» » 57 000 »
Petroleum und Oele . . . . .	» » 53 000 »
Kartoffeln . . . . .	» » 53 000 »
Salz . . . . .	» » 47 000 »
Kalk . . . . .	» » 46 000 »
Wein . . . . .	» » 40 000 »
Bier . . . . .	» » 38 000 »

Der zwischen Schifffahrt und Bahn im Hafen zu Mainz und Mainz-Gustavsburg direct ausgewechselte Verkehr beträgt 1885 rund 446 000 Tonnen gegen 363 000 Tonnen im Jahre vorher, hat sich sonach um 83 000 Tonnen erhöht.

9. Die Betriebs-Ausgaben vertheilen sich auf die:

	1885.	1884.
	<i>M.</i>	<i>%</i>
Allgemeine Verwaltung mit . . . . .	1 151 022,79 =	12,75
Bahnverwaltung mit . . . . .	2 528 691,15 =	28,01
Transportverwaltung mit . . . . .	5 348 191,76 =	59,24
	<hr/>	
	9 027 905,70 =	100,00

und nach Abzug der Ausgaben à conto

Erneuerungsfonds auf die:

Allgemeine Verwaltung mit . . . . .	1 151 022,79 =	14,94
Bahnverwaltung mit . . . . .	1 657 774,76 =	21,52
Transportverwaltung mit . . . . .	4 894 757,64 =	63,54
	<hr/>	
	7 703 555,19 =	100,00

Nach den Titeln des Buchungsplanes zerfallen die Betriebs-Ausgaben:

Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.

Titel I. Besoldungen . . . . .	2 151 231,39 =	23,83
» II. Andere persönliche Ausgaben	1 894 907,22 =	20,99

Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.

Titel III. Allgemeine Kosten . . . . .	910 007,12 =	10,08
» IV. Kosten d. Unterhaltung u. Erneuerung der Bahnanlagen etc.	646 411,86 =	7,16
» V. Kosten des Bahntransports etc.	1 343 977,10 =	14,88
» VI. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände . . . . .	1 324 350,51 =	14,67
» VII. Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen . . . . .	43 587,43 =	0,48
» VIII. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen etc. . . . .	567 597,23 =	6,29
» IX. Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel . . . . .	145 835,84 =	1,62
	<hr/>	
	9 027 905,70 =	100,00

Es betragen die Ausgaben der

	1885.	1884.
	<i>M.</i>	<i>M.</i>
per Kilometer { Allgemeinen Verwaltung . . . . .	1 624,36	1 418,54
{ Bahnverwaltung . . . . .	3 568,57	3 725,95
{ Transportverwaltung . . . . .	7 547,55	7 576,67

Anzahl der verkauften Billete.	Local-Verkehr.	Directe Verkehre		Transit-Verkehr.	Summe.				
		nach fremden	von Bahnen.						
Retour-Bill. Einfache Bill.	Gewöhnlicher Zug I. Classe	6 731	2 095	2 874	180	11 880			
	» » II. »	126 972	30 053	34 202	3 448	194 675			
	» » III. »	1 178 877	151 707	154 724	21 006	1 506 314			
	» » IV. »	114 611	7 063	7 583	162	129 419			
	Schnellzug	I. »	2 486	11 066	12 383	19 960	45 895		
		II. »	34 994	50 436	54 774	93 771	233 975		
		III. »	.	4 500	4 596	23 598	32 694		
	Gewöhnlicher Zug I.	I. »	9 572	504	293	.	10 369		
		II. »	236 267	17 715	15 423	1 119	270 524		
		III. »	1 700 641	94 889	97 948	7 953	1 901 431		
	Schnellzug	I. »	715	1 851	2 069	1 720	6 355		
		II. »	12 112	15 817	16 893	9 125	53 947		
		III. »	.	2 747	3 859	2 797	9 403		
	Abonnement-Billete	I. »	4	.	.	.	4		
		II. »	1 714	.	.	.	1 714		
III. »		58 470	41	167	.	58 678			
Rundreise-Billete	I. »	.	.	.	904	904			
	II. »	.	.	.	6 399	6 399			
	III. »	.	.	.	2 138	2 138			
Militär		142 823	32 156	30 110	20 379	225 468			
Summe		3 626 989	422 640	437 898	214 659	4 702 186			
Einnahme an Personen- Taxen.	Retour-, Abon- nement- u. Rund- reise-Billete.	Einfache Bill.	Gewöhnlicher Zug I. Cl. M.	21 398,25	7 108,80	9 776,56	1 067,45	39 351,06	
			» II. »	170 143,27	64 161,30	72 707,87	9 442,16	316 454,60	
			» III. »	798 135,62	196 031,95	208 041,07	43 433,10	1 245 641,74	
			» IV. »	38 189,31	6 898,35	7 121,55	178,10	52 387,31	
			Schnellzug	I. »	9 739,10	60 201,31	72 720,11	140 651,40	283 311,92
				II. »	87 432,65	186 159,22	207 394,55	369 620,23	550 606,65
				III. »	.	10 831,30	10 820,80	35 974,88	57 626,98
			Gewöhnlicher Zug I.	I. »	31 637,15	1 923,35	999,70	.	34 560,20
				II. »	480 517,10	40 486,29	31 455,61	1 109,95	553 568,95
				III. »	1 721 563,47	117 297,45	119 370,20	4 772,75	1 963 003,87
			Schnellzug	I. »	3 777,45	15 206,55	19 382,88	24 856,30	63 223,18
				II. »	40 984,25	73 151,34	75 946,63	102 996,11	293 078,33
				III. »	.	5 617,40	7 182,00	16 163,84	28 963,24
			Militär		60 956,45	22 316,01	21 982,25	29 944,85	135 199,56
			Summe M.		3 464 474,07	807 390,62	864 901,78	780 211,12	5 916 977,59
Einnahme von	Hun- den- Gepäck.	Gewicht	» Tonnen	4 899	2 181	2 100	1 352	10 533	
			Ertrag	M.	84 861,43	60 493,08	64 186,54	65 067,82	274 608,87
				Anzahl	54 929	.	.	.	54 929
			Traglasten	Ertrag M.	4 880,95	.	.	.	4 880,95
				Anzahl	.	393	914	82	1 389
Ertrag	M.	.	292,47	445,15	104,54	842,16			
	Summe M.		89 742,38	60 785,55	64 631,69	65 172,36	280 331,98		
Einnahme aus Ergänzungs-, Straf- billeten und Lagergeld			M.	48 930,32	5 749,91	6 797,14	6,50	61 483,87	
Gesamtsumme der Einnahme			M.	3 603 146,77	873 926,08	936 330,61	845 389,98	6 258 793,44	

**Nr. 2236. Uebersicht der für das Jahr 1885—86**

Bezeichnung der Provinzen, Rentämter und Ober- einnehmereien.	Einkommensteuer.			Gewerbsteuer.				
	Private und Corpo- rationen.	Mitglieder des Grossher- zoglichen Hauses und Standes- herren.	Summe.	Private und Corpo- rationen.	Mit- glieder des Gross- herzog- lichen Hauses und Standes- herren.	Ge- werbs- An- lagen unter Staats- verwal- tung.	Summe.	Private und Corpo- rationen.
<b>I. Starkenburg.</b>								
Darmstadt	943794,05	2843,28	946637,33	187056,89	.	.	187056,89	279677,88
Gross-Gerau	88045,69	.	88045,69	22051,50	.	.	22051,50	105056,70
Gross-Umstadt	199832,07	9559,92	209391,99	45021,81	360,24	.	45382,05	250240,74
Lampertheim	85937,58	.	85937,58	16023,54	.	.	16023,54	77489,64
Lindenfels	58910,99	.	58910,99	15306,36	4,26	.	15310,62	89394,54
Zwingenberg	152052,65	1931,16	153983,81	28816,62	.	.	28816,62	130978,32
Summe	1528573,03	14334,36	1542907,39	314276,72	364,50	.	314641,22	932837,82
<b>II. Oberhessen.</b>								
Alsfeld	123350,68	1686,42	125037,10	20229,42	194,64	1,68	20425,74	145341,18
Friedberg	219622,99	5341,38	224964,37	34646,70	574,92	619,98	35841,60	259262,58
Giessen	299730,91	3832,62	303563,53	53553,30	111,24	.	53664,54	185060,88
Nidda	146248,32	8073,36	154321,68	25766,94	27,42	18,18	25812,54	193507,38
Summe	788952,90	18933,78	807886,68	134196,36	908,22	639,84	135744,42	783172,02
<b>III. Rheinhessen.</b>								
Mainz	1665513,92	.	1665513,92	401285,23	.	.	401285,23	1095435,36
<b>Wiederholung.</b>								
I. Starkenburg	1528573,03	14334,36	1542907,39	314276,72	364,50	.	314641,22	932837,82
II. Oberhessen	788952,90	18933,78	807886,68	134196,36	908,22	639,84	135744,42	783172,02
III. Rheinhessen	1665513,92	.	1665513,92	401285,23	.	.	401285,23	1095435,36
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>3983039,85</b>	<b>33268,14</b>	<b>4016307,99</b>	<b>849758,31</b>	<b>1272,72</b>	<b>639,84</b>	<b>851670,87</b>	<b>2811445,20</b>

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 344, Sept. 1885, S. 300.

**zur Erhebung überwiesenen directen Steuern.\*)**

Grundsteuer.						Kapitalrentensteuer.			Haupt- summe der Ein- kommen-, Gewerb-, Grund- u. Kapital- renten- steuer.
Mitglieder des Grossher- zoglichen Hauses und Standes- herren.	Came- ral-Do- mänen.	Forst- Do- mänen.	Sonstige Besitz- ungen unter staat- licher Ver- waltung.	Be- soldungs- Objecte der Pfarreien und Schulen.	Summe.	Private und Corpo- rationen.	Stan- des- herren.	Summe.	
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
6625,80	4424,64	10738,02	468,96	962,16	302897,46	111815,14	68,46	111883,60	1548475,28
3349,98	21930,18	4369,74	43,44	1682,82	136432,86	6095,68	.	6095,68	252625,73
19917,30	6364,32	5146,02	26,82	1863,24	283558,44	15426,06	1290,66	16716,72	555049,20
	9376,32	3933,30	16,62	617,04	91432,92	5409,90	.	5409,90	198803,94
3399,42	2355,96	3594,90	23,88	628,44	99397,14	4151,52	.	4151,52	177770,27
1684,56	9281,64	2737,44	18,30	1669,50	146369,76	12531,78	.	12531,78	341701,97
34977,06	53733,06	30519,42	598,02	7423,20	1060088,58	155430,08	1359,12	156789,20	3074426,39
5297,94	2537,40	11414,16	416,76	2228,10	167235,54	10626,36	118,68	10745,04	323443,42
28977,30	5647,62	1529,04	2263,44	6556,92	304236,90	19530,00	130,38	19660,38	584703,25
15690,66	2605,98	3244,50	505,98	2568,90	209676,90	29666,58	60,54	29727,12	596633,09
23070,90	6508,62	9172,98	26,70	3276,96	235563,54	10849,92	1076,94	11926,86	427624,62
73036,80	17299,62	25360,68	3212,88	14630,88	916712,88	70672,86	1386,54	72059,40	1932403,38
	1894,32	3141,66	1153,68	13966,50	1115591,52	132082,47	.	132082,47	3314473,14
34977,06	53733,06	30519,42	598,02	7423,20	1060088,58	155430,08	1359,12	156789,20	3074426,39
73036,80	17299,62	25360,68	3212,88	14630,88	916712,88	70672,86	1386,54	72059,40	1932403,38
	1894,32	3141,66	1153,68	13966,50	1115591,52	132082,47	.	132082,47	3314473,14
108013,80	72927,00	59021,76	4964,58	36020,58	3092392,98	358185,41	2745,66	360931,07	8321302,91

Nr. 2237. **Verkehr auf den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Etatsjahr 1885—86. \*)**

Bezeichnung der Brücken.	I.		II.					III.				IV.		Betrag des erhobenen Brückengeldes.
	Personen. à 3 ₮	Pferde, Maulthiere, Ochsen und Thiere zur Bespannung. à 9 ₮	Kühe, Rinder, Fohlen und Esel. à 6 ₮	Kälber, Schweine, Schafe etc. à 1 ₮	Lämmer, Zickchen, und Ferkel. à 1 ₮	Schubkarren od. von Menschen gedrück- tes oder gezo- genes Handfuhrwerk. à 3 ₮	Leichtes Fuhrwerk zum Personen- transport. à 17 ₮	Zweiräderiges anderes Fuhrwerk. à 6 ₮	Vieräderiges anderes Fuhrwerk. à 11 ₮	Für die Ladung. Von jedem Stück der Be- spannung.		Unverladene oder auf nicht bespann- tem Fuhrwerk ver- ladene Güter. à 1 ₮	50 kg	
										Pferde, Ochsen. à 9 ₮	Kühe, Esel. à 6 ₮			
Gernsheim . . . . .	46 472	19 184	846	92	200	1 513	708	84	15 535	8 597	180	32	5 838,89	
Oppenheim . . . . .	42 093	12 906	628	2 656	.	413	457	321	8 306	5 674	.	103	4 023,26	
Kostheim . . . . .	132 057	32 367	940	1 197	.	1 112	424	.	15 827	13 046	.	.	9 963,66	
Summe	220 622	64 457	2 414	3 945	200	3 038	1 589	405	39 668	27 317	180	135	19 825,81	

Die Angaben gründen sich auf die Controle der Brückengeld-Controleure. In Wirklichkeit sind an der Brücke bei Gernsheim 5 838,69 ₮ und bei Kostheim 10 030,42 ₮, in Summe daher 19 892,37 ₮ eingegangen.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 348, Nov. 1885, S. 354.



### Nr. 2238. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im Juli 1886.

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhes-sische Bahnen.	
		nicht garan-tirte Linien.	garantirte Linien.		
Betriebslänge, Ende Juli . . .	Kilometer. 94,50	Kilometer. 531,35 <sup>1)</sup>	Kilometer. 177,25	Kilometer. 175,73	
Beförderung <sup>2)</sup>	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
	Personen . . . . .	.	.	60 080	
	gegen 1885	.	.	+ 6 937	
	pro Kilometer	.	.	342	
	gegen 1885	.	.	+ 40	
	Güter . . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
gegen 1885	.	.	.	18 261	
pro Kilometer	.	.	.	— 818	
gegen 1885	.	.	.	104	
				— 5	
Einnahme	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
	Pers.u.Gep.-Verk.	323 258	627 666	71 398	47 350
	gegen 1885	- 7 615	+ 7 497	+ 935	+ 4 228
	pro Kilometer	3 420	1 220	403	269
	gegen 1885	- 81	+ 14	+ 5	+ 24
	Güterverkehr . . .	225 310	676 585	75 236	44 706
	gegen 1885	+ 1 617	+ 3 687	+ 4 872	+ 1 481
	pro Kilometer	2 384	1 273	424	254
	gegen 1885	+ 17	+ 7	+ 27	+ 8
	sonstige Quellen	28 715	43 372	1 399	6 644
gegen 1885	+ 4 665	- 13 576	- 196	- 396	
pro Kilometer	304	82	8	38	
gegen 1885	+ 49	- 26	- 1	- 2	
Summe . . . . .	577 283	1 347 623	148 033	98 700	
gegen 1885	- 1 333	- 2 392	+ 5 611	+ 5 313	
pro Kilometer	6 108	2 536	835	561	
gegen 1885	- 15	- 5	+ 31	+ 30	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

### Nr. 2239. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Aug. 1886.

August-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):  
Barom. 746,9 mm. — Thermom. 18,3° C. — Niederschl. 72,0 mm.

Barometerstand höchst. (31. Aug.) 754,6; tiefster (10. Aug.) 741,9; mittlerer 749,7 mm.  
Thermometerstand » (10. » ) 33,9; » (6. » ) 8,8; » 19,6° C.  
Anzahl der Tage mit Regen 11; Schnee —; Regen und Schnee —.  
» » » » Nebel 4; Reif —; Gewitter 2.  
» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 25; trüben Tage —.

Höhe der Niederschläge an 11 Tagen mit messbarem Niederschlag: 29,9 mm.  
Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) N. 1 mal; NO. 26 mal; O. 7 mal; SO. 11 mal;  
S. 4 mal; SW. 21 mal; W. 7 mal; NW. 11 mal; Windstille 5 mal.  
Mittlere relative Feuchtigkeit = 66,4 %.

### Nr. 2240. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Aug. 1886.

August-Mittel aus 7 Jahren (1880—1886):  
Barom. 742,84 mm. — Thermom. 16,02° C. — Niederschl. 62,91 mm.

Barometerstand höchst. (31. Aug.) 748,30; tiefster (10. Aug.) 732,90; mittlerer 742,58 mm.  
Thermometerstand » (31. » ) 28,4; » (6. » ) 2,6; » 17,05° C.  
Anzahl der Tage mit Regen 10; Schnee —; Regen u. Schnee —.  
» » » » Nebel 11; Reif —; Gewitter 1.  
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 28; trüben Tage 2.

Höhe der Niederschläge an 10 Tagen mit messbarem Niederschlag: 52,2 mm.  
Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 3 mal; NO. 2 mal; O. 3 mal; S. 4 mal;  
SW. 10 mal; W. 25 mal; NW. 11 mal; Windstille 35 mal.  
Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,0 %.

**Nr. 2241. Vergleichende Zusammenstellung von  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,**

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maxi.				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	<b>7,1</b>	7,2	<b>2,0</b>	<b>3,5</b>	6,9	5,0	10,0	6,0	7,5	4,4	<b>5,0</b>	18,2	16,5	17,5	15,5	18,0
2.	8,9	8,4	5,5	5,5	8,0	5,7	9,6	7,0	9,0	5,3	7,4	20,2	18,5	19,0	16,6	21,5
3.	9,7	7,5	7,0	4,9	9,0	6,6	9,7	6,0	8,0	5,8	8,3	22,0	19,5	20,5	18,6	24,0
4.	12,1	11,0	10,0	7,2	8,5	9,8	13,0	10,0	9,0	9,0	12,2	20,8	20,0	19,0	18,9	20,5
5.	12,2	11,2	9,5	8,4	12,0	9,2	12,5	10,0	12,0	8,2	9,9	22,6	20,0	19,0	19,0	22,0
6.	11,5	10,8	8,0	7,9	9,0	7,0	12,6	9,0	10,5	6,9	9,0	21,7	19,5	21,5	18,4	22,6
7.	11,3	10,5	10,0	7,0	9,0	8,0	11,4	8,0	9,5	6,6	9,4	23,3	21,5	24,0	20,0	23,5
8.	14,9	13,0	10,0	10,5	12,0	9,8	13,6	12,0	12,5	9,3	9,9	21,3	20,3	18,5	19,8	21,2
9.	10,3	11,3	7,0	9,0	11,0	9,2	11,4	9,0	10,5	8,8	8,2	15,4	12,6	18,5	12,5	11,5
10.	9,0	8,4	3,0	8,0	7,0	7,0	9,0	8,0	8,0	6,4	6,7	15,8	14,0	14,0	12,5	14,0
11.	7,2	<b>6,2</b>	3,0	4,0	<b>6,3</b>	<b>6,0</b>	<b>7,7</b>	<b>4,0</b>	<b>5,5</b>	5,8	6,8	17,7	16,0	16,0	14,5	17,5
12.	8,9	8,0	5,0	4,8	<b>6,0</b>	5,4	8,5	5,0	6,0	5,9	7,8	20,2	18,2	16,5	17,8	19,9
13.	12,7	11,8	7,0	10,2	12,0	11,0	12,8	10,0	12,0	6,6	10,6	18,3	16,5	16,0	16,4	18,8
14.	13,1	11,8	6,5	10,0	11,0	8,8	12,8	9,0	10,5	8,3	10,8	19,2	17,4	17,0	18,0	17,8
15.	9,9	9,5	4,0	8,5	8,5	8,2	9,8	7,0	9,0	8,4	8,5	15,9	15,2	13,5	14,2	16,5
16.	9,9	8,5	4,0	6,0	6,5	7,0	8,0	6,0	7,5	8,6	7,5	16,0	15,4	14,0	14,0	15,1
17.	10,0	8,9	5,0	7,2	7,0	6,5	9,9	10,5	8,5	7,1	9,4	18,4	16,8	21,0	16,6	16,9
18.	10,6	9,2	6,0	6,2	9,0	7,2	11,0	7,0	9,0	8,2	8,2	21,9	19,0	21,0	20,0	19,9
19.	12,4	11,5	9,0	7,5	9,1	8,6	12,2	12,0	10,0	11,2	10,6	<b>26,7</b>	24,0	<b>26,0</b>	22,5	24,9
20.	15,5	15,0	12,5	10,0	11,2	11,4	14,8	12,0	13,0	11,5	13,6	24,5	22,2	23,0	21,5	23,5
21.	16,0	16,0	12,0	14,0	14,0	14,4	16,8	16,0	16,0	12,0	12,6	26,3	24,2	23,5	<b>24,0</b>	24,5
22.	16,0	15,2	8,5	11,5	13,0	12,3	15,0	13,0	14,0	12,0	13,9	25,6	<b>24,3</b>	23,5	23,9	<b>25,0</b>
23.	15,2	15,4	10,0	13,6	12,8	14,0	15,2	12,0	14,0	11,7	12,8	21,1	19,5	18,0	20,6	20,7
24.	14,4	14,0	9,0	12,0	12,3	12,5	14,2	11,5	13,5	12,0	11,0	20,5	18,5	17,5	18,3	19,0
25.	12,9	12,0	8,5	9,8	9,0	10,2	12,4	7,0	10,0	9,0	9,1	21,0	19,2	17,5	19,8	19,0
26.	14,0	12,8	10,0	10,0	11,5	10,7	13,5	11,5	12,5	10,4	12,2	19,1	17,5	17,0	18,1	17,6
27.	12,3	11,0	7,0	11,5	10,8	10,8	12,6	10,0	11,5	11,0	10,6	16,8	15,8	10,0	15,4	15,8
28.	9,9	9,5	3,0	8,1	8,0	8,1	10,2	7,0	9,5	8,8	8,6	15,1	14,2	15,0	12,3	14,5
29.	9,0	8,8	3,5	6,4	6,2	<b>3,6</b>	8,7	6,5	8,5	<b>3,7</b>	5,1	18,7	16,5	16,5	16,0	16,3
30.	9,3	8,0	6,0	4,3	6,3	5,4	10,4	4,5	6,0	5,0	7,0	23,0	18,5	19,5	19,8	20,0
31.	12,6	10,3	10,0	9,8	10,5	10,2	13,0	9,5	12,0	9,6	10,6	17,9	16,4	15,5	16,2	17,4
Mittel.																
11,57	10,73	7,15	8,30	9,46	8,70	11,70	8,90	10,16	8,30	9,46	20,17	18,31	18,35	17,80	19,34	

**Mittel der Minima und Maxima.**

**Höhe der Niederschläge.**

Darmstadt 15,87 <sup>o</sup> R.	Mainz 15,44 <sup>o</sup> R.	Darmstadt 62,20mm	Mainz 82,00mm
Bensheim 14,52 »	Monsheim 13,61 »	Bensheim 32,65 »	Monsheim 30,30 »
Felsberg 12,75 »	Pfeddersh. 15,11 »	Felsberg 68,00 »	Pfeddersh. 39,16 »
Michelstadt 13,05 »	Schweinsb. 13,28 »	Michelstadt 62,41 »	Schweinsb. 89,30 »
Giessen 14,40 »	Kassel 14,50 »	Giessen 71,19 »	Kassel 56,53 »
Lehrbach 13,52 »		Lehrbach 71,90 »	

## meteorologischen Beobachtungen im Monat Juli 1886

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

num.	Niederschläge etc.																Tag.	
	Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).																	
	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.		K.
18,0	17,1	16,5	15,5	20,0	16,4	21,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	.	1.
21,5	18,2	19,5	18,0	20,0	18,6	25,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2.
24,0	21,0	20,6	17,0	21,5	21,0	24,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	.	3.
20,5	19,2	20,6	20,0	22,0	19,2	19,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4.
22,0	20,2	22,2	21,5	22,5	19,5	21,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.
22,6	20,2	20,5	19,0	22,0	20,6	22,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	.	6.
23,5	21,1	21,8	21,5	22,5	21,3	24,3	.	r	.	.	n	.	.	.	.	.	.	7.
21,2	18,9	21,5	15,5	21,0	19,5	21,0	r	r	rn	r	r	r	r	r	.	r	r	8.
11,5	14,2	13,3	12,5	16,0	11,5	15,5	r	r	rn	r	r	r	r	.	r	r	r	9.
14,0	16,0	15,5	14,5	17,0	14,9	15,8	r	.	.	r	.	.	.	.	r	.	.	10.
17,5	16,0	16,8	16,5	17,5	15,7	16,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	rn	11.
19,9	17,8	20,3	20,0	20,0	18,1	16,2	.	r	r	.	.	r	.	.	.	.	.	12.
18,8	16,6	17,2	17,0	17,0	17,6	17,3	r	r	.	r	r	r	r	r	r	r	r	13.
17,8	17,2	17,6	18,0	18,0	18,1	16,3	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	14.
16,5	15,8	16,7	16,0	16,0	14,7	15,5	.	.	r	r	r	r	r	r	r	r	r	15.
15,1	14,8	16,0	16,0	17,5	14,6	16,5	r	.	r	r	r	r	r	r	r	r	r	16.
16,9	16,3	18,4	18,0	20,0	19,5	17,8	.	.	.	r	.	r	.	.	.	rn	r	17.
19,9	17,9	18,4	19,0	21,0	20,5	20,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18.
24,9	23,4	23,6	21,5	26,0	23,0	24,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19.
23,5	22,4	22,9	21,5	24,0	22,3	23,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20.
24,5	22,6	24,6	24,0	25,0	23,7	26,6	r	.	.	.	.	r	.	r	.	.	r	21.
25,0	23,8	24,9	24,0	26,0	24,6	23,4	r	.	r	.	r	r	r	r	r	r	r	22.
20,7	20,0	21,3	20,0	20,0	18,9	22,9	.	.	.	.	.	.	.	.	r	.	.	23.
19,0	18,3	20,2	19,0	20,0	20,3	19,0	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	24.
19,0	19,8	20,0	19,5	20,0	18,4	20,2	.	r	.	.	.	.	.	.	.	.	n	25.
17,6	19,6	16,8	17,0	18,0	15,8	16,5	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	26.
15,8	14,4	16,6	16,5	16,0	15,2	15,0	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	27.
14,5	12,6	15,2	14,5	18,0	13,3	13,4	r	.	.	r	r	.	.	.	.	r	r	28.
16,3	15,6	17,6	17,0	18,0	14,9	16,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29.
20,0	19,5	20,3	19,5	22,0	19,2	20,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30.
17,4	17,6	17,2	18,0	17,0	15,4	17,3	r	r	r	r	r	r	r	rn	r	r	r	31.
9,34	18,33	19,18	18,31	20,05	18,26	19,54	r 14	r 11	r 11	r 11	r 13	r 13	r 12	r 9	r 14	r 13	r 19	
							s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	
							n —	n —	n —	n —	n —	n —	n —	n —	n —	n —	n —	

Summe.

### Gewitter.

- 7. B. 12 Nechts. bis 2 Vm.
- 8. B. 4—4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., Mch. 2 Nm., G. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Vm. und 6 Nm., Mz. 3 Vm. u. 2 Nm., Msh. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Nm., P. 3 Vm. u. 1 Nm., S. 5 Vm. u. 6 Nm., K. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—7 Nm.
- 15. G. 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Nm.
- 16. K. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5 Nm.
- 21. B. 4—5 Nm.
- 22. D. 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Nm., F. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., G. 4—6 Nm., L. 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub>—4<sup>3</sup>/<sub>4</sub> u. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., Mz. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., Msh. 5 Nm., P. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., S. 3—4 u. 5—7 Nm., K. 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>—2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 6—9 Nm.
- 23. S. 1 Nm. 24. B. 5 Vm., Mch. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., L. 9—10 Vm. u. 2—2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Nm., S. 10 Vm. 31. Mch. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., L. 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> u. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., Mz. 5 Nm., P. 5 Nm., S. 6 Nm., K. 6—8 Nm.

### Beobachter.

- Darmstadt: Gr. Katasteramt.
- Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Dr. Biel.
- Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
- Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.
- Glessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
- Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
- Mainz: Hr. W. von Reichenau.
- Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.
- Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
- Schweinsberg: Hr. Parrer Klein.
- Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

Nr. 2242. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juli 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 69,200	Darmst. 43,400	Offenb. 32,100	Worms. 22,300	Giessen. 19,200	Bessung. 8,250	Bingen. 7,250	Kastel. 7,000	Lamprth. 6,500	Bensh. 6,100	Alzey. 6,000	Pfingst. 5,600	Viernh. 5,300	Heppenh. 4,850*)	N.-Isenb. 5,100	Friedb. 5,050	Im Ganz. 250,200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	47	30	22	36	12	7	3	9	11	10	4	6	8	4	10	.	219
» » 2.—15. »	20	5	13	7	4	.	1	2	1	.	1	1	.	1	1	.	57
» » Erwachsene	47	42	33	9	15	4	6	5	8	2	1	3	2	3	.	2	182
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	7	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Selbstmord	2	4	1	1	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	11
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Scharlach	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	1	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	8
Croup	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Keuchhusten	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Unterleibstyphus	.	.	2	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Andere Infections-Krankheiten	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
<b>Lungenschwindsucht</b>	11	10	6	2	.	.	5	2	2	1	1	1	1	1	.	.	43
<b>Acute entzündliche Krankheiten</b> der Athmungsorgane	5	3	7	5	.	.	.	.	2	1	.	6	.	.	.	.	29
Apoplexia (Schlagfluss)	2	8	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	26	20	12	25	3	4	3	3	.	4	2	.	5	1	4	.	112
Andere bekannte Krankheiten	41	31	30	12	22	5	2	8	7	6	2	2	3	6	7	2	186
Todesursache unbekannt	11	.	.	6	2	.	.	1	8	.	1	.	1	.	.	.	30
<b>Zusammen</b>	114	77	68	52	31	11	10	16	20	12	6	10	10	8	11	2	458
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	20,66	21,29	25,42	27,98	19,38	16,00	16,55	27,43	36,92	23,61	12,00	21,43	22,64	19,79	25,88	4,75	21,97

\*) Ausschlüsslich der Pflegelinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghans (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXVII. Band, Darmstadt 1886, 4. Gehet 3 Mk 50 Pf.

Inhalt: Mittheilungen aus der Forst- und Cameralverwaltung des Grossherzogthums Hessen

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup> 369.

September

1886.

Inhalt: Studirende auf der Landes-Universität Giessen im Sommersemester 1886. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände August 1886. — Vergl. meteorol. Beobachtungen August 1886. — Einnahmen an Regalien, inneren indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen 1884—85. — Octroi-Rechnungen 1885—86. — Anzeige.

### Nr. 2243. Uebersicht der Studirenden auf der Landes-Universität Giessen im Sommersemester 1886. \*)

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Neu Immatriculirte.
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Gesammtzahl.	
Evangelische Theologie . . . . .	97	11	108	31
Rechtswissenschaft . . . . .	50	9	59	19
Medicin . . . . .	62	22	84	17
Thierheilkunde . . . . .	9	22	31	10
Zahnheilkunde . . . . .	2	3	5	2
Cameralwissenschaft . . . . .	27	1	28	5
Forstwissenschaft . . . . .	37	7	44	7
Mathematik . . . . .	26	.	26	.
Classische Philologie . . . . .	37	1	38	5
Neuere Philologie . . . . .	22	2	24	3
Philosophie, Naturwissenschaften .	24	1	25	5
Geschichte . . . . .	3	1	4	1
Pharmacie . . . . .	10	10	20	5
Chemie . . . . .	13	5	18	4
Zusammen	419	95	514	114

Unter den neu Immatriculirten waren: mit Gymnasial-Maturität 83, mit Realschul-Maturität 13, mit der Reife für ihr Fach (Pharmaceuten etc.) 17, ohne Maturität (Chemiker) 1.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 356, März 1886, S. 81.

1 Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende 120,66(21,20) 25,42(27,98) 19,38(16,0) 16,55(17,43) 36,92(23,61) 112,00(21,43) 22,64(19,79) 25,88(4,75) 21,97(1,2)

2 Ausschlusssatz der Erfindlinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

**Nr. 2244. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	21,00	17,00	19,00	15,00	13,50	14,25	18,00	13,00	15,50	15,00	13,00	14,00	7,00	5,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	14,00	10,00	12,67	5,20	5,00
Bensheim	17,00	16,50	16,75	13,00	13,00	13,00	12,00	12,00	12,00	14,00	14,00	14,00	7,00	7,00
Bessungen	17,00	16,00	16,50	14,00	13,50	13,75	16,00	15,00	15,50	12,00	11,00	11,50	7,00	6,00
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,00	14,00	14,33	13,00	13,00	13,00	11,00	11,20	11,20	5,00	5,00
Offenbach	19,75	17,00	18,29	18,50	14,00	15,90	19,00	14,00	16,67	18,75	14,00	16,01	8,00	6,00
Giessen	18,25	17,75	18,00	15,50	14,50	15,00	15,00	14,00	14,50	14,25	12,50	13,50	5,50	4,00
Alsfeld	16,75	16,50	16,59	16,00	13,50	13,91	12,00	12,00	12,00	12,50	12,00	12,25	5,80	5,60
Büdingen	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	6,00	6,00
Butzbach	18,50	17,00	17,92	15,00	14,50	14,75	14,50	12,00	13,42	13,50	13,00	13,18	5,80	4,00
Friedberg	17,70	16,40	16,97	15,00	14,00	14,42	14,00	12,00	13,08	14,50	12,00	13,46	6,00	5,50
Schotten	17,25	16,75	17,00	14,50	14,00	14,25	11,50	11,00	11,25	14,00	13,00	13,50	4,00	3,80
Mainz	18,75	17,25	17,81	14,50	13,60	14,18	16,50	12,40	14,61	15,00	13,00	14,00	7,50	6,00
Alzey	19,00	17,50	18,25	14,60	13,80	14,24	16,00	12,00	13,83	15,50	14,80	15,15	5,00	4,00
Bingen	18,25	17,00	17,56	14,50	13,50	14,16	14,30	12,00	12,85	16,00	13,00	14,81	6,30	5,00
Worms	20,00	18,00	19,00	15,00	14,50	14,75	16,00	15,00	15,50	14,00	13,00	13,50	5,70	3,20
Summe			281,14			230,89			225,71			216,73		
Mittelpreis			17,57			14,43			14,11			13,56		

Orte.	Ochsenfl.			Kalbfleisch.			Hammelfl.			Schweinefl.			Weissmehl.			Roggen		
	Preis per																	
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30	0,30
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,44	0,44	0,44
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,28	0,28
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,12	1,12				1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	0,24
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,12	1,12	1,12	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,24	0,24	0,24
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,12	1,16	1,20	1,10	1,15	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,92	0,96	1,32	1,00	1,16	1,20	1,16	1,18	0,44	0,32	0,38	0,36	0,32	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,00	0,96	0,98	0,32	0,30	0,31	0,22	0,21	0,21
Büdingen	1,20	1,20	1,20	1,00	0,90	0,95	1,08	1,00	1,04	1,12	1,12	1,12	0,60	0,60	0,60	0,40	0,40	0,40
Butzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	0,24
Friedberg	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,10	1,10	1,10	0,96	0,96	0,96	0,34	0,32	0,35	0,26	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,00	1,05	0,34	0,26	0,30	0,26	0,26	0,26
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,20	1,20	1,20	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,32	0,22	0,27	0,25	0,24	0,24
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,24	0,24	0,24
Bingen	1,30	1,20	1,25	1,20	1,20	1,20	1,40	1,40	1,40	1,40	1,30	1,35	0,40	0,30	0,35	0,28	0,24	0,24
Worms	1,32	1,32	1,32	1,28	1,28	1,28	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,38	0,20	0,29	0,24	0,24	0,24
Summe			20,61			17,33			17,22			18,66			6,10			4,00
Mittelpreis			1,29			1,08			1,15			1,17			0,38			0,30

**an 16 Orten des Grossh. Hessen im August 1886.**

		Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
		1 0 0 K i l o g r a m m.															
M.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
5,00	6,00	6,00	4,00	5,00	6,00	4,00	5,00	5,00	30,00	14,00	22,00	30,00	19,00	24,50	60,00	30,00	45,00
5,00	5,10	5,00	4,60	4,80	4,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	44,00	44,00	44,00
7,00	7,00	5,20	5,20	5,20	6,40	5,60	6,22	45,00	35,00	40,00	30,00	25,00	27,50	65,00	35,00	50,00	
6,00	6,50	5,00	4,50	4,75	5,00	4,50	4,75	40,00	38,00	39,00	40,00	38,00	39,00	56,00	54,00	55,00	
5,00	5,00	3,00	3,00	3,00	6,00	6,00	6,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00	
6,00	6,76	6,50	4,40	5,48	5,00	3,50	4,23	28,00	20,00	22,97	28,00	20,00	23,08	45,50	26,00	39,22	
4,00	4,86	5,50	3,50	4,28	5,50	3,50	4,28	26,50	25,00	26,00	28,00	26,00	27,00	38,00	36,00	37,00	
5,60	5,70	4,40	4,30	4,35	4,50	4,00	4,13	14,50	14,00	14,25	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00	
6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00	
4,80	5,38	5,80	4,10	4,63	4,00	3,50	3,75	22,00	18,00	19,67	26,00	24,00	25,00	40,00	34,00	35,67	
5,00	5,50	5,00	4,00	4,50	4,50	3,50	4,00	40,00	18,00	30,00	30,00	20,00	25,00	56,00	34,00	45,00	
3,80	3,90	4,00	3,75	3,88	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
6,00	6,88	5,00	4,20	4,63	5,50	4,50	4,91	23,00	20,00	21,50	22,00	16,50	19,25	51,00	45,00	48,00	
4,00	4,50	5,00	3,50	4,11	7,00	5,00	6,22	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	52,00	42,00	47,00	
5,00	5,88	7,00	4,00	5,50	5,00	4,00	4,71	36,00	24,00	31,88	30,00	28,00	29,00	50,00	38,00	43,00	
3,20	4,45	4,80	2,50	3,55	7,40	4,20	5,80	24,00	20,00	22,00	28,00	18,00	23,00	50,00	30,00	40,00	
	89,41			72,66			75,00			409,27			413,33			624,89	
	5,59			4,54			4,69			27,28			27,56			41,66	

		mehl Roggenbrod						Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 1000 Stück.	Torf per 1000 Stück.
		K i l o g r a m m.									per Liter.			per 10 Stück.							
M.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-				
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.			
0,30	0,35	0,24	0,24	0,24	2,30	2,10	2,18	0,18	0,16	0,17	0,65	0,55	0,60	2,40	0,20			1,94	.	3,50	
0,44	0,44	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,00	.	.	.	.	
0,20	0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,60	1,72	0,18	0,16	0,17	0,60	0,55	0,58	3,20	0,24	1,60	.	.	.	.	
0,24	0,27	0,24	0,24	0,24	2,10	2,00	2,05	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	2,40	0,22	2,00	.	.	.	4,00	
0,24	0,24	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,55	0,55	0,55	2,00	0,24	2,00	.	.	.	.	
0,33	0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	1,90	2,23	0,35	0,24	0,30	0,70	0,50	0,60	2,80	0,24	2,00	.	.	.	.	
0,31	0,34	0,24	0,22	0,23	2,40	1,40	1,82	0,18	0,12	0,15	0,65	0,50	0,55	2,80	0,20	1,62	1,50	.	.	.	
0,21	0,22	0,21	0,20	0,21	1,70	1,50	1,60	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,48	3,20	0,24	1,60	1,80	.	.	.	
0,40	0,40	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,40	0,40	0,40	2,40	0,24	1,80	0,90	.	.	.	
0,24	0,27	0,24	0,20	0,22	2,00	2,00	2,00	0,15	0,15	0,15	0,55	0,55	0,55	2,40	0,22	1,90	1,50	.	.	.	
0,20	0,26	0,24	0,24	0,24	2,40	2,20	2,30	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,40	0,26	1,70	.	.	.	.	
0,20	0,24	0,26	0,20	0,23	1,60	1,50	1,57	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,20	0,25	2,20	.	.	.	.	
0,24	0,25	0,27	0,27	0,27	2,10	1,80	1,93	0,20	0,18	0,19	0,56	0,48	0,51	2,60	0,22	1,60	.	.	.	.	
0,24	0,24	0,24	0,22	0,23	1,96	1,50	1,76	0,18	0,16	0,17	0,65	0,50	0,60	3,20	0,20	1,50	.	.	.	.	
0,24	0,26	0,24	0,22	0,23	2,10	1,60	1,90	0,20	0,16	0,18	0,70	0,50	0,61	2,80	0,22	1,30	.	.	.	.	
0,24	0,23	0,23	0,23	0,23	2,20	1,90	2,07	0,17	0,12	0,14	0,80	0,50	0,68	3,00	0,20	1,20	.	.	.	.	
	4,62			3,64			30,53			2,74			9,16	43,80	3,59	27,96	5,70	7,50			
	0,29			0,23			1,91			0,17			0,57	2,74	0,22	1,75	1,43	3,75			

**Nr. 2245. Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.											Maxi-				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	11,2	11,0	5,0	9,1	8,3	9,0	10,2	8,0	10,0	9,8	9,0	18,3	17,0	15,0	15,6	17,2
2.	12,0	11,0	5,5	8,1	8,0	6,8	10,4	8,0	9,5	9,1	7,7	18,0	16,8	15,0	15,8	15,0
3.	9,8	9,9	2,5	8,2	8,0	8,2	9,8	8,0	9,5	7,8	8,3	16,8	15,3	13,5	16,0	15,7
4.	9,0	7,0	4,0	5,0	6,0	6,8	8,8	<b>4,0</b>	<b>6,0</b>	9,2	5,8	17,6	16,0	15,0	16,1	15,5
5.	8,7	8,8	<b>2,0</b>	4,3	5,2	3,8	9,7	7,0	7,0	4,0	4,2	16,7	15,0	13,5	13,5	15,0
6.	<b>7,0</b>	<b>6,5</b>	3,0	4,4	<b>2,9</b>	<b>2,6</b>	<b>7,4</b>	6,5	8,0	<b>2,1</b>	<b>4,0</b>	16,0	14,6	13,0	14,2	14,8
7.	11,1	10,0	4,5	8,8	7,9	8,2	10,7	9,0	8,0	9,8	8,3	18,0	16,8	16,5	16,7	15,2
8.	13,0	13,4	6,5	10,2	6,3	12,7	13,1	11,0	12,0	12,8	12,8	22,2	21,0	19,5	19,2	20,2
9.	12,3	11,5	9,0	7,5	10,0	9,2	12,6	11,5	10,5	9,6	13,1	23,0	21,4	20,0	21,6	20,1
10.	14,5	12,4	11,0	10,2	11,0	11,7	13,9	11,0	12,0	11,2	12,1	<b>27,1</b>	<b>25,6</b>	<b>23,0</b>	<b>24,0</b>	<b>23,8</b>
11.	13,7	13,2	6,5	12,0	12,0	11,2	13,6	10,5	12,0	11,4	11,5	19,3	17,2	<b>23,0</b>	16,3	18,8
12.	10,6	9,8	5,0	7,3	7,5	7,1	11,5	8,0	9,0	6,4	6,6	18,0	16,5	15,0	15,6	17,9
13.	8,0	7,0	6,0	<b>3,1</b>	5,0	6,1	8,2	13,5	<b>6,0</b>	5,8	6,5	21,3	18,8	17,5	18,7	18,8
14.	13,1	9,5	7,0	11,0	10,0	11,0	13,0	10,0	<b>6,0</b>	5,4	10,7	18,6	18,8	17,5	17,3	18,0
15.	11,6	13,2	6,0	10,0	10,0	9,2	12,8	10,5	12,0	10,1	9,8	17,8	18,5	15,0	15,2	18,0
16.	8,5	9,0	5,5	4,5	5,0	3,8	8,5	5,0	7,0	4,6	4,2	20,8	20,2	18,0	18,5	18,4
17.	12,4	11,8	7,0	7,4	9,0	8,0	12,2	10,5	6,5	4,5	9,6	18,0	17,2	18,0	14,9	17,0
18.	11,1	11,5	4,0	8,9	9,6	9,3	11,8	9,0	11,0	3,3	9,1	16,9	16,0	14,0	14,6	15,9
19.	10,9	11,3	4,5	7,4	9,0	6,8	11,8	10,0	11,5	4,6	10,2	18,4	19,5	15,5	17,5	16,5
20.	11,1	11,2	5,5	10,2	11,0	10,8	11,0	9,0	10,0	4,8	11,0	20,9	20,8	18,0	18,5	19,8
21.	12,3	14,8	5,5	7,0	9,2	6,7	12,6	9,0	11,5	5,6	9,0	22,4	22,2	19,0	20,1	21,2
22.	14,4	14,5	9,5	9,8	11,0	8,8	15,8	11,5	11,0	9,0	10,7	23,7	23,0	20,0	21,1	23,0
23.	13,7	12,6	10,0	8,7	12,0	9,7	13,8	10,0	11,0	9,8	11,2	21,9	23,2	20,0	20,3	22,0
24.	13,6	13,0	10,0	9,8	10,2	10,5	13,8	11,0	12,5	10,0	12,6	22,0	24,5	19,0	19,9	22,0
25.	13,6	13,2	8,0	10,0	9,8	10,8	14,2	12,0	12,0	10,2	11,1	20,2	21,5	18,0	19,5	21,0
26.	12,8	12,0	7,0	10,2	10,0	8,3	14,2	11,0	11,0	8,0	10,6	21,1	21,8	18,5	18,9	20,4
27.	12,0	12,2	7,5	9,3	9,5	9,1	14,4	10,0	12,0	8,3	10,2	21,0	21,9	18,0	19,4	19,8
28.	10,7	12,5	7,0	7,9	9,3	8,9	11,7	9,5	11,0	7,7	9,6	21,6	22,0	19,0	19,9	20,0
29.	12,4	13,0	10,0	7,0	9,5	8,0	14,1	9,5	11,0	8,0	9,7	23,0	23,5	20,5	21,0	22,0
30.	13,8	12,6	11,0	8,6	9,3	9,6	13,5	10,0	11,0	8,0	10,7	24,1	23,2	21,5	21,8	23,5
31.	13,9	13,0	12,0	9,4	11,5	13,5	13,7	11,0	11,5	7,8	11,4	24,4	24,0	22,0	22,2	<b>23,9</b>
Mittel.																
11,70	11,37	6,69	8,24	8,81	8,59	12,02	9,50	9,97	7,70	9,40	20,29	19,80	17,77	18,19	19,05	

**Mittel der Minima und Maxima.**

Darmstadt	16,00° R.	Mainz	15,87° R.
Bensheim	15,59 »	Monsheim	14,12 »
Felsberg	12,23 »	Pfieddersh.	15,27 »
Michelstadt	13,22 »	Schweinsb.	13,07 »
Giessen	13,93 »	Kassel	14,42 »
Lehrbach	13,54 »		

**Höhe der Niederschläge.**

Darmstadt	29,90mm	Mainz	77,50mm
Bensheim	14,05 »	Monsheim	18,17 »
Felsberg	16,70 »	Pfieddersh.	62,66 »
Michelstadt	19,08 »	Schweinsb.	52,20 »
Giessen	40,87 »	Kassel	45,04 »
Lehrbach	28,00 »		



**meteorologischen Beobachtungen im Monat August 1886**  
 Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel (Preussen).

num.							Niederschläge etc.											Tag.
							Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).											
	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	
17,2	16,2	17,8	16,5	18,0	15,8	17,1	.	r	rn	.	.	r	.	.	r	r	r	1.
15,0	15,2	18,3	17,0	17,5	14,1	14,6	r	.	r	r	r	r	r	r	.	r	r	2.
15,7	14,1	15,8	16,0	18,0	14,9	14,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	.	3.
15,5	15,8	16,2	16,0	18,0	15,8	16,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	n	4.
15,0	15,2	15,4	15,0	17,0	15,7	14,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.
14,8	14,3	15,8	17,0	17,0	13,8	14,9	r	r	r	r	r	r	r	r	r	rn	r	6.
15,2	15,0	18,0	17,0	21,0	14,6	17,0	r	r	n	.	r	r	r	r	r	r	r	7.
20,2	19,8	20,9	21,5	22,0	20,2	17,4	.	.	.	.	r	.	.	.	.	.	r	8.
20,1	19,6	21,6	21,0	24,0	20,5	19,4	.	.	.	.	n	n	.	.	.	n	.	9.
23,8	22,8	<b>25,5</b>	<b>24,0</b>	<b>25,0</b>	22,6	23,8	r	.	r	r	rn	rn	.	.	.	rn	r	10.
18,8	17,2	18,9	17,5	20,0	16,5	18,6	.	.	.	r	.	.	.	.	.	.	.	11.
17,9	16,3	17,8	16,0	22,0	16,8	16,8	.	r	.	.	.	.	.	.	r	.	.	12.
18,8	17,8	19,8	19,0	20,0	17,3	17,8	rn	.	r	r	rn	.	.	.	r	r	r	13.
18,0	17,6	19,2	17,0	21,0	18,2	19,0	r	.	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	14.
18,0	17,5	16,8	16,0	20,0	17,0	18,6	r	.	n	.	.	.	r	.	.	.	.	15.
18,4	18,3	20,2	19,0	22,0	18,4	18,9	.	r	r	.	n	.	.	.	.	n	n	16.
17,0	17,0	16,8	17,0	19,0	19,2	17,1	r	r	rn	r	r	r	.	.	.	r	.	17.
15,9	15,8	15,8	16,0	17,0	16,2	17,3	r	r	.	r	r	r	r	r	.	r	.	18.
16,5	16,2	17,2	17,0	17,0	15,3	16,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	r	19.
19,8	18,9	20,2	20,0	18,0	16,6	21,0	.	.	n	.	.	.	.	.	.	.	.	20.
21,2	20,1	22,2	20,5	23,0	20,2	22,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21.
23,0	21,7	22,6	21,0	23,0	21,9	24,5	.	.	.	r	r	.	.	.	.	.	.	22.
22,0	21,6	23,1	20,5	22,0	21,4	20,5	.	.	.	r	.	.	.	.	.	.	.	23.
22,0	21,2	22,0	21,5	22,0	19,5	22,0	r	.	r	.	r	.	r	r	r	.	r	24.
21,0	20,9	20,2	20,0	20,0	21,1	22,1	r	.	n	r	rn	n	r	.	r	n	n	25.
20,4	21,0	20,5	19,0	22,0	21,1	19,8	.	.	n	n	n	rn	r	.	.	r	.	26.
19,8	19,2	20,8	18,5	21,0	20,2	21,0	n	.	n	n	n	n	.	.	.	n	n	27.
20,0	19,3	20,8	20,0	20,0	19,8	23,5	.	.	.	n	.	.	.	.	.	n	n	28.
22,0	21,8	22,4	20,5	23,0	21,4	26,1	.	.	.	.	n	.	.	.	.	n	.	29.
23,5	22,4	24,3	21,5	24,0	22,6	23,6	n	.	.	.	n	.	.	.	.	.	.	30.
23,9	23,0	24,0	22,0	24,0	<b>22,7</b>	<b>26,2</b>	n	.	.	.	n	n	.	.	.	n	n	31.
9,05	18,48	19,72	18,73	20,56	18,43	19,43	r 11	r 7	r 9	r 10	r 13	r 11	r 8	r 5	r 9	r 10	r 11	
							s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —	
							n 4	n —	n 9	n 3	n 9	n 8	n —	n —	n —	n 11	n 6	
Summe.																		

**Gewitter.**

10. D. 10 $\frac{1}{2}$  Nm., Mch 10 Nm., G. 6 $\frac{1}{2}$  Nm., L. 7—7 $\frac{3}{4}$  Nm., Msh. 10 $\frac{1}{2}$  Nm., P. 9 $\frac{1}{2}$  Nm., S. 6 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{3}{4}$  Nm., K. 4 $\frac{1}{2}$ —5 $\frac{1}{2}$  Nm.
12. B. 6 Nm.
14. Mch. 1 Nm., G. 11 $\frac{1}{2}$  Vm.
22. G. 7 Nm., L. 5 Nm.
23. Mch. 1 Nm., Mz. 11 $\frac{3}{4}$  Vm. bis 12 $\frac{1}{4}$  Nm.
24. D. 3 Nm., B. 8 Nm., G. 11 $\frac{1}{2}$ —3 Nm., Mz. 12 $\frac{1}{2}$  u. 4 $\frac{3}{4}$ —5 $\frac{1}{4}$  Nm., Msh. 5 Nm., P. 2 u. 3 $\frac{1}{2}$  Nm., K. 4—6 $\frac{1}{2}$  Nm.
25. Mch. 3 Nm., G. 2 Nm., Mz. 11 $\frac{1}{2}$  Vm. u. 13 $\frac{1}{4}$  Nm., P. 2 Nm.

**Beobachter.**

- Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
 Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Dr. Biel.  
 Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
 Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
 Giessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.  
 Lehbach: Hr. Forstwart Walter.  
 Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
 Monsheim: Hr. Jac. Möllinger.  
 Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
 Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein.  
 Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

**Nr. 2246. Einnahmen an Regalien, inneren indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen im Etatsjahr 1884—85.\*)**

Beschaffenheit der Einnahme.	Starken- burg.	Ober- hessen.	Rhein- hessen.	Grossh. Hessen.
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
<b>II. Regalien.</b>				
Regalitätseinkommen v. Wassergefälle . . .	3 170,32	1 317,68	661,67	5 149,67
Sonstige Regalien . . .	755,85	45,79	12,37	814,01
Summe	3 926,17	1 363,47	674,04	5 963,68
<b>IV. Indirecte Auflagen.</b>				
Innere indirecte Auflag. Tranksteuer vom Wein	94 295,79	23 033,16	157 234,85	274 563,80
Brückengeld und für Ueberfahrten . . .	5 623,14	.	114 702,05	120 325,19
<b>Sporteln:</b>				
a. Hypotheken . . .	.	.	30 259,20	30 259,20
b. Gebühren für d. Eintrag in die Handels- und Zeichenregister	.	.	.	.
c. Eichgebühren . . .	2 230,11	824,76	12 027,33	15 082,20
Stempel und Gebühren	606 894,94	370 351,18	459 847,50	1 437 093,62
Collateralgelder . . .	196 612,74	78 881,27	182 500,82	457 994,83
<b>Abgabe von Hunden und Nachtigallen:</b>				
a. Von Hunden . . .	58 555,00	41 715,00	34 250,00	134 520,00
b. Von Nachtigallen . . .	8,60	25,80	34,40	68,80
Summe	964 220,32	514 831,17	990 856,15	2 469 907,64
<b>V. Einnahme aus verschiedenen Quellen.</b>				
<b>Geldstrafen:</b>				
Disciplinarstrafen . . .	2 931,85	2 001,15	1 474,10	6 407,10
Civil- u. Criminalstraf.	11 796,39	11 252,70	9 247,22	32 296,31
Polizeistrafen . . .	35 055,15	27 963,90	28 461,81	91 480,86
Strafen wegen verletzter Auflagegesetze . . .	3 389,87	2 536,61	3 848,71	9 775,19
<b>Zufällige Einnahmen d. Hauptstaatskasse:</b>				
<b>Erhebungen der Ober-Einnehmereien und Hauptsteuerämter:</b>				
a. Strafen wegen Verletzung v. Gesetzen über directe Steuern	5 286,61	1 406,65	2 787,10	9 480,36
b. Gerichtliche Untersuchungskosten . . .	52 489,10	51 043,11	33 498,73	137 030,94
c. Sonstige zufällige Einnahmen . . .	7 267,43	4 347,82	5 170,62	16 785,87
Summe	118 216,40	100 551,94	84 488,29	303 256,63
Haupt-Summe	1 086 362,89	616 746,58	1 076 018,48	2 779 127,95

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 344, Sept. 1885, S. 304.

**Nr. 2247. Zusammenstellung aus den Octroi-Rechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach, Mainz u. Worms für 1885—86. \*)**

**A. Darmstadt.**

*a. Getränke.*

**I. Octroi-Einnahme.**

		<i>ℳ.</i>	<i>ℳ.</i>
1) Wein	7 295,50 Hectoliter in Fässern	<i>ℳ.</i>	<i>ℳ.</i>
	(auch Most), à 2,15 <i>ℳ.</i>	15 690,99	
	3 950,64 Hectoliter, im Grosshandel eingeführt, à 25 <i>ℳ.</i>	988,17	
	581,17 Hectoliter, von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 1,90 <i>ℳ.</i>	1 104,14	
	70 800 Flaschen oder Krüge à 3 <i>ℳ.</i>	2 124,00	19 907,30
2) Obstwein (auch Most)	279 555 Hectoliter		
à 85 <i>ℳ.</i>			2 380,12
3) Branntwein	2 337,89 Hectoliter eingeführt		
	à 4 <i>ℳ.</i>	9 353,20	
	12 226 Flaschen oder Krüge à 4 <i>ℳ.</i>	489,04	
	180 814 Hectoliter, von Grosshändlern eingeführt, à 10 <i>ℳ.</i>	181,34	
	912,42 Hectoliter, von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 3,90 <i>ℳ.</i>	3 558,39	13 581,97
4) Spiritus	6 001,18 Hectoliter, von Grosshändlern eingeführt, à 20 <i>ℳ.</i>	1 200,55	
	192,65 Hectoliter, von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 7 <i>ℳ.</i>	1 348,56	2 549,11
	24 640,21 Hectoliter eingeführt		
5) Bier	à 80 <i>ℳ.</i>	19 716,87	
	38 244,1 Centner Malz, in der Stadtgemerkung fabricirt, à 1 <i>ℳ.</i>	38 244,10	57 960,97
6) Essig	1 086,6 Hectoliter eingeführt		
	à 1,10 <i>ℳ.</i>	1 196,89	
	442,6 Hectoliter, in der Stadtgemerkung fabricirt, à 70 <i>ℳ.</i>	309,80	1 506,69

*b. Mehl und Backwerk.*

4 683 446 Kilogramm Mehl, per 100 Kilogramm 1,20 <i>ℳ.</i>	56 206,88	
410 713 Kilogramm Wecke, Weiss- u. Schwarzbrod, von 24 <i>ℳ.</i> Werth für Wecke und Weissbrod oder per 100 Kilogramm Schwarzbrod 1,20 <i>ℳ.</i>	4 930,82	61 137,70
	zu übertragen	159 023,86

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 348, Nov. 1885, S. 356.

	Uebertrag	<i>M.</i>	<i>M.</i>
<i>c. Hülsenfrüchte.</i>			
278 664 Kilogramm Bohnen, Erbsen und Linsen, per			
100 Kilogramm 80 <i>S</i> <sub>l</sub>			2 229,85
<i>d. Schlachtvieh, zerlegtes Fleisch und Wildpret.</i>			
2 303 Ochsena à 19,71 <i>M.</i>		45 392,13	
1 176 Kühe und Rinder à 12,09 <i>M.</i>		14 217,84	
6 dergleichen à 12 <i>M.</i>		72,00	
1 Stoppelkalb		2,63	
15 829 Schweine à 3,57 <i>M.</i>		56 509,53	
176 dergleichen à 3,50 <i>M.</i>		616,00	
7 977 Kälber à 1,53 <i>M.</i>		12 204,81	
1 desgleichen à 1,50 <i>M.</i>		1,50	
2 805 Hämmel und Schafe à 1,33 <i>M.</i>		3 730,65	
1 desgleichen à 1,30 <i>M.</i>		1,30	
129 Ziegen à 73 <i>S</i> <sub>l</sub>		94,17	
29 dergleichen à 70 <i>S</i> <sub>l</sub>		20,30	
17 664 Zicklein, Lämmer, Spanferkel, Hasen und Gänse à 30 <i>S</i> <sub>l</sub>		5 299,20	
87 Pferde à 6 <i>M.</i>		522,00	
161 608,25 Kilogramm frisches Fleisch und frische Wurst à 6 <i>S</i> <sub>l</sub>		9 700,76	
34 126,5 Kilogramm Dörrfleisch, geräucherte Wurst etc. à 10 <i>S</i> <sub>l</sub>		3 414,36	
715 Rehe à 2 <i>M.</i>		1 430,00	
26 692,5 Kilogramm anderes Wildpret u. Ge- flügel à 12 <i>S</i> <sub>l</sub>		3 203,18	
243 Welsche à 80 <i>S</i> <sub>l</sub>		194,40	156 626,76
<i>e. Brennmaterialien.</i>			
5 745,75 Raummeter Laubholz, Scheit- und Knüppelholz à 60 <i>S</i> <sub>l</sub>		3 446,25	
5 891,25 Raummeter Nadelholz, Scheit- und Knüppelholz, auch Stockholz von Buchen und Birken à 45 <i>S</i> <sub>l</sub>		2 652,13	
1 332,5 Raummeter Stockholz von Eichen, Erlen, Aspen und Kiefern à 40 <i>S</i> <sub>l</sub>		533,00	
30 955 Stück Laubholz-Wellen, per 100 Stück 70 <i>S</i> <sub>l</sub>		216,72	
30 480 Stück Nadelholz-Wellen, per 100 Stück 50 <i>S</i> <sub>l</sub>		152,51	
40 Wagen ungebundenes Reisigholz à 20 <i>S</i> <sub>l</sub>		8,00	
29 223 Centner kleingemachtes und Abfall- Holz à 5 <i>S</i> <sub>l</sub>		1 463,12	
66 075 Hectoliter Tannenzapfen à 3 <i>S</i> <sub>l</sub>		1 982,25	
9 791,5 Centner Torf à 5 <i>S</i> <sub>l</sub>		489,88	
1 066 388,7 Centner Steinkohlen, Braunkohlen und Coaks à 6 <i>S</i> <sub>l</sub>		63 983,33	74 927,19
<i>f. Nacherhebungen und Aversionalgebühren</i>			503,37
Summe der Octroi-Einnahme			393 311,03

## II. Octroi-Rückvergütung.

<i>a. In Folge von Ausfuhren.</i>		<i>ℳ.</i>	<i>ℳ.</i>
520,5 Hectoliter Wein . . . . .		988,93	
294,5 Hectoliter Obstwein . . . . .		206,13	
202,55 Hectoliter Branntwein . . . . .		648,18	
16 127,45 Hectoliter Bier . . . . .		6 450,99	
35,33 Hectoliter Essig . . . . .		17,67	
285 209 Kilogramm Mehl . . . . .		3 137,28	
147 975 Kilogramm Hülsenfrüchte . . . . .		1 035,83	
434,5 Centner Steinkohlen . . . . .		19,56	
Verschiedene Gegenstände . . . . .		20,57	
		<hr/>	12 525,14
<i>b. In Folge von Befreiungen.</i>			
(Lieferungen in die Menagen und das Lazareth der Garnison.)			
136 133 Kilogramm Fleisch . . . . .		6 279,77	
23 820 Kilogramm Mehl . . . . .		262,06	
21 330 Kilogramm Hülsenfrüchte . . . . .		149,31	
1,4 Hectoliter Essig . . . . .		0,70	
8,73 Hectoliter Wein . . . . .		16,59	
Vergütung an verheirathete, nicht an der Menage betheiligte, Unterofficiere . . . . .		311,69	7 020,12
Summe der Octroi-Rückvergütung			19 545,26
Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme			393 311,03
Bleibt baare Einnahme			<hr/> 373 765,77

## B. Offenbach.

### I. Octroi-Einnahme.

<i>a. Getränke.</i>	<i>ℳ.</i>	<i>ℳ.</i>
Wein 2 890,71 Hectoliter à 2,15 ℳ . . . . .	6 215,03	
(Hiervon sind von den Weingrosshändlern, welche ihre Weine octroifrei einführen, für die in die Stadt verkaufte Quantität 753,09 ℳ als Aversionssumme entrichtet worden).		
Obstwein 6 402 Hectoliter à 75 S <sub>l</sub> . . . . .	4 801,72	
(Hiervon wurden 3 191,85 Hectoliter in der Stadt bereitet).		
Bier 44 526,25 Hectoliter à 60 S <sub>l</sub> . . . . .	26 715,75	
(Hiervon haben die Bierbrauer der Stadt 8 795,50 ℳ als Aversionssumme bezahlt).		
Branntwein 5 876,54 Hectoliter à 3,25 ℳ . . . . .	19 098,75	
(Hiervon wurden 11,20 Hectoliter in der Stadt fabricirt).		
		<hr/> 56 831,25
zu übertragen		<hr/> 56 831,25

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Uebertrag		56 831,25
<i>b. Mehl und Backwerk.</i>		
3 489 336 Kilogramm Mehl, per 100 Kilo-		
gramm 52 $\mathcal{S}$ . . . . .	18 144,55	
491 088 Kilogramm Brod à 0,5 $\mathcal{S}$ . . . . .	<u>2 455,44</u>	20 599,99
<i>c. Hafer.</i>		
801 827 Kilogramm à 0,3 $\mathcal{S}$ . . . . .		2 405,48
<i>d. Schlachtvieh, zerlegtes Fleisch und Wildpret.</i>		
1 755 Ochsen à 14 $M.$ . . . . .	24 570,00	
785 Kühe à 10 $M.$ . . . . .	7 850,00	
369 Stiere à 10 $M.$ . . . . .	3 690,00	
1 Rind à 5 $M.$ . . . . .	5,00	
9 178 Schweine à 3 $M.$ . . . . .	27 534,00	
4 271 Kälber à 85 $\mathcal{S}$ . . . . .	3 630,35	
1 616 Hämmel à 85 $\mathcal{S}$ . . . . .	1 373,60	
3 272 Gänse à 20 $\mathcal{S}$ . . . . .	654,40	
12 Schafflämmer à 20 $\mathcal{S}$ . . . . .	2,40	
21 Welsche à 75 $\mathcal{S}$ . . . . .	15,75	
35 Milchsweine à 20 $\mathcal{S}$ . . . . .	7,00	
137 236 Kilogramm ausgehauenes Fleisch à 5 $\mathcal{S}$ . . . . .	6 861,80	
Von eingebrachtem Wildpret . . . . .	<u>401,50</u>	76 595,80
<i>e. Brennmaterialien.</i>		
3 843 Meter Laubholz à 40 $\mathcal{S}$ . . . . .	1 537,20	
9 590 Meter Nadelholz à 20 $\mathcal{S}$ . . . . .	1 918,00	
204 600 Stück kleine Wellen, per 100 Stück 3 $\mathcal{S}$ . . . . .	61,38	
8 320 Hectoliter Holzkohlen à 10 $\mathcal{S}$ . . . . .	832,00	
575 000 Stück Torf, per 1000 Stück 3 $\mathcal{S}$ . . . . .	17,25	
1 068 072,36 Centner Steinkohlen à 5 $\frac{3}{4}$ $\mathcal{S}$ . . . . .	<u>61 414,16</u>	65 779,99
Summe der Octroi-Einnahme		<u>222 212,51</u>

## II. Octroi-Rückvergütung.

<i>a. In Folge von Ausfuhren.</i>		
Für Wein . . . . .	233,25	
» Obstwein nach auswärts und dem Fel-		
senkeller . . . . .	1 605,85	
» Bier . . . . .	1 815,58	
» Branntwein . . . . .	4 736,24	
» Mehl und Brod . . . . .	1 606,54	
» Hafer . . . . .	145,72	
» Steinkohlen . . . . .	4 039,38	
» Holz . . . . .	47,00	
» Holzkohlen . . . . .	63,00	
» Milchsweine und Schafflämmer . . . . .	<u>1,00</u>	14 293,56
zu übertragen		<u>14 293,56</u>

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Uebertrag		14 293,56
<i>b. In Folge von Befreiungen.</i>		
Von zu gewerblichen Zwecken verwendetem		
Branntwein . . . . .	4 498,04	
Von Branntwein zur Essigbereitung . . . . .	330,58	4 828,62
<i>c. An die Militärverwaltung.</i>		
Für Wein . . . . .	2,95	
» Obstwein . . . . .	8,10	
» Bier . . . . .	340,45	
» Branntwein . . . . .	41,01	
» Mehl und Brod . . . . .	7,09	
» Fleisch . . . . .	1 262,55	
» Steinkohlen . . . . .	11,50	1 673,65
Summe der Octroi-Rückvergütung		20 795,83
Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme		222 212,51
Bleibt baare Einnahme		201 416,68

## C. Giessen.

### I. Octroi-Einnahme.

<i>a. Getränke.</i>		
2 065,623 Hectoliter Wein à 3 <i>M.</i> . . . . .	6 196,87	
15 663,5 Flaschen Wein à 6 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	939,31	
723,295 Hectoliter Obstwein à 1 <i>M.</i> . . . . .	723,29	
7 897,709 Hectoliter Bier, von Aussen einge- bracht, à 18 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	1 421,15	
21 934,6 Centner Malz, in der Stadtgemeinde zur Brauerei verwendet, à 25 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	5 483,65	
712,4 Hectoliter Branntwein à 3 <i>M.</i> . . . . .	2 137,20	
Verwaltungskosten von dem durch die Gross- händler eingeführten Branntwein etc. und zwar von:		
3 481,5 Hectoliter Branntwein à 12 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	417,78	
3 571 Hectoliter Spiritus à 23 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	821,33	
12 Hectoliter Rum und Arac à 18 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	216	
Octroi von Branntwein, welcher von den Grosshändlern an Einwohner der Stadt verkauft wurde und zwar von:		
2 094,17 Hectoliter à 2,06 <i>M.</i> . . . . .	4 128,57	22 271,31
<i>b. Mehl und Backwerk.</i>		
70 900,5 Hectoliter Mehl à 28 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	19 852,07	
1 350 Posten Mehl unter 9 Kilogramm à 6 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	81,00	
42 562,5 Kilogramm Backwaaren, per 1½ Kilo- gramm 1 <i>S</i> <sub>l</sub> . . . . .	283,75	20 216,82
zu übertragen		42 488,13

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	Uebertrag	—
<i>c. Hafer.</i>		
33 586,33 Hectoliter Hafer à 6 $\mathcal{S}$		2 015,18
<i>d. Schlachtvieh, zerlegtes Fleisch und Wildpret.</i>		
1 347 Ochsen à 6,86 <i>M.</i>	9 240,42	
119 Kühe à 4,58 <i>M.</i>	545,02	
1 004 Stiere und Rinder à 2,75 <i>M.</i>	2 761,00	
1 Stoppelkalb à 2,15 <i>M.</i>	2,15	
5 987 Saugkälber und Hämmel à 58 $\mathcal{S}$	3 472,46	
7 433 Schweine à 1,72 <i>M.</i>	12 784,76	
57 Spanferkel à 12 $\mathcal{S}$	6,84	
73 Kilogramm zerlegtes Fleisch und Wildpret à 3 $\mathcal{S}$	2,19	
37 486 Kilogramm geräuchertes Fleisch, Würste und Zungen à 5 $\mathcal{S}$	1 874,30	
6 Hirsche à 1,72 <i>M.</i>	10,32	
259 Rehe à 43 $\mathcal{S}$	111,37	
6 Wildschweine à 1,29 <i>M.</i>	7,74	
2 609 Hasen à 6 $\mathcal{S}$	156,54	
		30 975,11
<i>e. Brennmaterialien.</i>		
2 408,5 Raummeter Laub-, Scheit- u. Prügelholz à 24 $\mathcal{S}$	578,04	
4 927 Raummeter Nadel-, Scheit- u. Prügelholz à 16 $\mathcal{S}$	788,32	
985,75 Raummeter Stockholz à 12 $\mathcal{S}$	118,29	
137 Gespanne mit Laubholzwellen à 18 $\mathcal{S}$	24,66	
66 dergleichen à 12 $\mathcal{S}$	7,92	
89 Gespanne mit Nadelholzwellen à 12 $\mathcal{S}$	10,68	
42 dergleichen à 9 $\mathcal{S}$	3,78	
383 664,5 Centner Steinkohlen à 4 $\mathcal{S}$	15 346,58	
54 391,5 Centner Braunkohlen à 2 $\mathcal{S}$	1 087,83	
		17 966,10
Summe der Octroi-Einnahme		93 444,52

## II. Octroi-Rückvergütung.

16,47 Hectoliter Wein	49,41	
17 493,1 Hectoliter Bier	1 779,31	
410,3 Hectoliter Branntwein	882,36	
29 903,04 Hectoliter Mehl	7 475,76	
40 300 Kilogramm Brod	141,30	
28 300 Hectoliter Hafer	1 415,00	
11 400 Kilogramm Hafer	11,40	
59 706,5 Kilogramm Fleisch	1 791,20	
22 407 Centner Steinkohlen	896,28	
		14 442,02
Summe der Octroi-Rückvergütung		14 442,02
Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme		93 444,52
Bleibt baare Einnahme		79 002,50



### D. Alsfeld.

I. Octroi-Einnahme.		<i>M.</i>	<i>M.</i>
347,73 Hectoliter Wein à 1,20 <i>M.</i>		417,28	
869 Flaschen Wein à 3 <i>S</i> <sub>l</sub>		26,07	
297,79 Hectoliter Obstwein à 80 <i>S</i> <sub>l</sub>		238,23	
1 231,75 Hectoliter Bier à 40 <i>S</i> <sub>l</sub>		492,70	
4 220,69 Hectoliter Branntwein zu 50% Alkohol nach Tralles, à 2,20 <i>M.</i>		9 275,56	
3 107,2 Centner Gerstenmalzschrot à 80 <i>S</i> <sub>l</sub>		2 485,75	
	Summe der Octroi-Einnahme		12 935,59
			<hr/> 12 935,59

### II. Octroi-Rückvergütung.

87,10 Hectoliter Wein	105,72		
91,75 Hectoliter Obstwein	64,22		
3 992 Hectoliter Bier	1 397,20		
3 166,46 Hectoliter Branntwein	6 648,28		
		8 215,42	
	Summe der Octroi-Rückvergütung		<hr/> 8 215,42
	Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme		12 935,59
	Bleibt baare Einnahme		<hr/> 4 720,17

### E. Lauterbach.

I. Octroi-Einnahme.			
125,15 Hectoliter Wein à 2,80 <i>M.</i>		350,42	
22,37 Hectoliter Wein in Flaschen per Hec- toliter 3 <i>M.</i>		67,11	
61,94 Hectoliter Obstwein à 35 <i>S</i> <sub>l</sub>		21,68	
706,26 Hectoliter Branntwein à 1,50 <i>M.</i>		1 061,26	
458,51 Hectoliter Bier à 40 <i>S</i> <sub>l</sub>		183,40	
Aversionalvergütungen		719,29	
	Summe der Octroi-Einnahme		2 403,16
			<hr/> 2 403,16

### II. Octroi-Rückvergütung.

2,76 Hectoliter Wein	}		
0,84 Hectoliter Obstwein			
57,61 Hectoliter Branntwein		66,08	
		Summe der Octroi-Rückvergütung	<hr/> 66,08
		Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme	2 403,16
		Bleibt baare Einnahme	<hr/> 2 337,08

### F. Mainz.

#### I. Octroi-Einnahme.

##### *a. Getränke.*

Wein in Fässern 88 473,79 Hectoliter à 55 <i>S</i> <sub>l</sub>	48 660,58
Wein, ungekelterter 504,51 Hectoliter à 45 <i>S</i> <sub>l</sub>	227,03
Wein in Flaschen oder Krügen 90 078,8 Liter (nach verschiedenen Tarifsätzen berechnet).	1 709,96
	<hr/> zu übertragen 50 597,57

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Uebertrag	50 597,57	
Obstwein in Fässern 2 051,38 Hectoliter à 55 S <sub>l</sub>	1 128,26	
Obstwein in Flaschen oder Krügen 344,4 Liter à 2 S <sub>l</sub> . . . . .	6,89	
Branntwein, eingeführt 8 914,08 Hectoliter à 2,15 <i>M.</i> . . . . .	19 165,27	
Branntwein und Liqueur in Flaschen und Krügen 7 466,30 Liter à 20 S <sub>l</sub> . . . . .	1 493,26	
Bier, eingeführt, 53 468,75 Hectoliter à 66 S <sub>l</sub>	34 754,69	
Bier in der Stadt bereitet (Malz, Schrot etc.) 83 215,29 Centner à 1,15 <i>M.</i> . . . . .	95 697,59	
Essig und Essigsprit 1 230,74 Hectoliter à 1,20 <i>M.</i> . . . . .	1 476,89	204 320,42
<i>b. Mehl und Backwerk.</i>		
Mehl, eingeführt 127 245,04 Centner à 25 S <sub>l</sub>	31 811,26	
Mehl, in der Stadt bereitet, 12 921,20 Centner à 25 S <sub>l</sub> . . . . .	3 230,30	
Brod und Wecke, per 5 Kilogramm 6 S <sub>l</sub> . . . . .	671,19	35 712,75
<i>c. Hülsenfrüchte.</i>		
Erbsen, Bohnen, Linsen etc. 10 291,04 Centner à 30 S <sub>l</sub> . . . . .		3 087,31
<i>d. Schlachtvieh, zerlegtes Fleisch und Wildpret.</i>		
4 155 Ochsen à 11 <i>M.</i> . . . . .	45 705,00	
359 Farren à 11 <i>M.</i> . . . . .	3 949,00	
2 842 Kühe à 7 <i>M.</i> . . . . .	19 894,00	
1 820 Rinder à 7 <i>M.</i> . . . . .	12 740,00	
29 057 Schweine à 1,75 <i>M.</i> . . . . .	50 849,75	
14 082 Kälber à 70 S <sub>l</sub> . . . . .	9 857,40	
4 413 Hämmel und Lämmer à 50 S <sub>l</sub> . . . . .	2 206,50	
497 Ziegen à 50 S <sub>l</sub> . . . . .	248,50	
31 095 Spanferkel, kleine Zuchtschweine, Hasen und Gänse à 20 S <sub>l</sub> . . . . .	6 219,00	
1 191 Rehe à 1 <i>M.</i> . . . . .	1 191,00	
66 Hirsche (je nach dem Gewichte nach ver- schiedenem Tarifsatze) . . . . .	114,00	
44 Wildschweine à 2 <i>M.</i> . . . . .	88,00	
446 Welschhühner à 50 S <sub>l</sub> . . . . .	223,00	
Frisches Fleisch 91 327,58 Kilogramm à 6 S <sub>l</sub>	5 479,65	
Gesalzenes etc. Fleisch 23 480,87 Kilogramm à 12 S <sub>l</sub> . . . . .	2 817,70	
Würste aller Art 14 148,17 Kilogramm à 12 S <sub>l</sub> . . . . .	1 697,78	163 280,28
	zu übertragen	406 400,76

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Uebertrag	—	406 400,76
<i>e. Brennmaterialien.</i>		
Brennholz aller Art, Reisig u. Tannenzapfen		
133 691,22 Centner à 7 $\mathcal{S}$	9 358,39	
Holzkohlen 2 319,43 Centner à 36 $\mathcal{S}$	834,99	
Steinkohlen 1 235 922,72 Centner à 6 $\mathcal{S}$	74 155,36	
Coaks 22 693,30 Centner à 9 $\mathcal{S}$	2 042,40	
Coaks aus der Gasfabrik zu Mainz 13 214,50		
Centner à 6 $\mathcal{S}$	792,87	
Torf 3 Centner à 15 $\mathcal{S}$	0,45	
		87 184,46

<i>f. Fütterungsartikel.</i>		
Heu, Grummet, trockner Klee 55 099,49 Centner à 12 $\mathcal{S}$	6 611,94	
Stroh 14 518,05 Centner à 5 $\mathcal{S}$	725,90	
Hafer 34 777,33 Centner à 24 $\mathcal{S}$	8 346,56	
Wicken 636,61 Centner à 24 $\mathcal{S}$	152,79	
Schrot 636,88 Centner à 9 $\mathcal{S}$	57,32	
Kleie 9 076,60 Centner à 9 $\mathcal{S}$	816,89	
		16 711,40

<i>g. Verschiedene Einnahmen.</i>		
24 166 Abfertigungsscheine à 3 $\mathcal{S}$	724,98	
Von der Königl. Preuss. Arme-Conservenfabrik	3 466,95	
Scheinegebühren	1 772,30	
Controlgebühren von Privatlagern	2 406,85	
		8 371,08
Summe der Octroi-Einnahme		518 667,70

## II. Octroi-Rückvergütung.

Bier 77 423,28 Hectoliter	32 517,80	
An die Militärverwaltung	20 214,50	
		52 732,30
Summe der Octroi-Rückvergütung		52 732,30
Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme		518 667,70
Bleibt baare Einnahme		465 935,40

## G. Worms.

### I. Octroi-Einnahme.

<i>a. Getränke.</i>		
Bier, in Fässern eingeführt, 215,42 Hectoliter		
à 65 $\mathcal{S}$	140,04	
Bier in Flaschen	0,12	
Bier, in der Stadtgemarkung fabricirt,		
4 797,016 Hectoliter à 0,50 <i>M.</i>	2 398,51	
Malz, in der Stadtgemarkung fabricirt,		
1 123 268,5 Kilogramm à 2 $\mathcal{S}$	22 465,37	
		25 004,04
zu übertragen		25 004,04

	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Uebertrag		
<i>b. Schlachtvieh und zerlegtes Fleisch.</i>		
509 Ochsen à 15 <i>M.</i>	7 635,00	
40 Fassel à 10 <i>M.</i>	400,00	
888 Kühe à 10 <i>M.</i>	8 880,00	
1 096 Rinder à 10 <i>M.</i>	10 960,00	
3 447 Kälber à 2 <i>M.</i>	6 894,00	
7 236 Schweine à 3 <i>M.</i>	21 708,00	
323 Schafe à 1,20 <i>M.</i>	387,60	
208 Ziegen à 50 <i>S</i> <sub>l</sub>	104,00	
420 Zicklein à 20 <i>S</i> <sub>l</sub>	84,00	
3 Spanferkel à 20 <i>S</i> <sub>l</sub>	0,60	
170 Pferde à 5 <i>M.</i>	850,00	
19 679,5 Kilogramm Fleisch für Metzger à 6 <i>S</i> <sub>l</sub>	1 180,77	
10 683,5 Kilogramm Fleisch für Private à 10 <i>S</i> <sub>l</sub>	1 068,35	60 152,32
<i>c. Brennmaterialien.</i>		
1 185 751,8 Centner Steinkohlen à 5 <i>S</i> <sub>l</sub>		59 287,58
Summe der Octroi-Einnahme		144 443,94

## II. Octroi-Rückvergütung.

<i>a. In Folge von Ausfuhren.</i>		
419 527,7 Kilogramm Malz, per 100 Kilo-gramm 2 <i>M.</i>	8 390,48	
54 915,75 Kilogramm Fleisch	2 744,66	
289 692,88 Centner Steinkohlen	14 484,64	25 619,78
<i>b. In Folge von Befreiungen.</i>		
(Lieferungen in die Menagen und in das Lazareth der Garnison.)		
21 896,56 Kilogramm Fleisch		656,90
Summe der Octroi-Rückvergütung		26 276,68
Verglichen mit der Summe der Octroi-Einnahme		144 443,94
Bleibt baare Einnahme		118 167,26

## Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

### Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXVI. Band. 2. Heft. Darmstadt 1886. 4. Geheftet 2 *M.*

Inhalt: Statistik der Gebäude-Feuerversicherung und der Gebäude-Brände im Grossh. Hessen in den Jahren 1873 bis 1884, sowie der Mobilien-Feuerversicherung und der Mobilien-Brände im Jahr 1884.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup> 370.

October

1886.

Inhalt: Aichungen und Prüfungen 1885. — Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene 1885. — Ergebnisse des Landgestüts 1885. — Einnahme an Zöllen und gemeinschaftl. Verbrauchssteuern 1885—86. — Ergebnisse der Brantweinbesteuerung 1885—86. — Betrieb der Wanderlager im 1. Vierteljahr 1885 und Rechnungsjahr 1885—86. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen August 1886. — Sterblichkeitsverhältn. Aug. 1886. — Anzeige.

### Nr. 2248. Aichungen und Prüfungen im Jahr 1885 im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren.\*)

Ord.-Nr.	Art der geaichteten und geprüften Gegenstände.	Anzahl.	Gebühren.
			M.
1	Längenmasse . . . . .	294	80,05
2	Flüssigkeitsmasse . . . . .	3 021	453,45
3	Messapparate für Flüssigkeiten . . . . .	22	13,20
4	Herbstgefässe . . . . .	98	69,10
5	Fässer auf den Inhalt . . . . .	100 476	42 748,93
6	Fässer auf die Tara . . . . .	33	14,80
7	Hohlmasse für trockene Körper . . . . .	348	167,40
8	Kasten- und Rahmenmasse . . . . .	3	2,10
9	Messrahmen für Holz . . . . .	9	4,40
10	Handelsgewichte . . . . .	76 252	6 005,30
11	Präcisionsgewichte . . . . .	155	10,20
12	Gleicharmige Balkenwaagen . . . . .	730	297,85
13	Oberschalige oder Tafelwaagen . . . . .	313	182,45
14	Decimal- und Centesimal-Brückenwaagen . . . . .	580	1 349,95
15	Einfache Balkenwaagen mit Laufgewicht . . . . .	363	625,00
16	Zusammengesetzte Balkenwaagen mit Laufgewicht . . . . .	2	4,50
17	Brückenwaagen mit Laufgewicht und Scala . . . . .	119	740,75
18	Präcisionswaagen . . . . .	29	17,50
19	Feder- und Neigungswaagen . . . . .	7	8,80
20	Höckerwaagen . . . . .	1	0,40
21	Gasmesser . . . . .	1 478	3 404,20
	Zusammen	184 333	56 200,33

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 355, März 1886, S. 65.

**Nr. 2249. Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885. \*)**

**I. Provinz Starkenburg.**

Gegenstand.	Zahl der Eheschliessungen, der Geborenen und der Gestorbenen im													
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	December.	ganzen Jahr.	
<b>Zahl d. Eheschliessungen</b>	199	277	152	317	317	197	183	212	174	287	321	285	2921	
<b>Zahl der Geborenen</b>	männl.	576	574	598	565	580	521	526	606	625	565	545	559	6840
	weibl.	581	554	549	613	582	589	554	545	599	512	508	522	6708
	überh.	1157	1128	1147	1178	1162	1110	1080	1151	1224	1077	1053	1081	13548
darunter:														
Lebendgeborene eheliche Kinder	männl.	500	502	523	483	505	453	454	540	549	509	481	487	5986
	weibl.	511	495	491	532	509	509	487	484	541	458	458	451	5926
	überh.	1011	997	1014	1015	1014	962	941	1024	1090	967	939	938	11912
Lebendgeborene unehel. Kinder	männl.	47	52	44	49	46	43	50	37	42	30	46	43	529
	weibl.	42	44	35	45	48	62	49	42	37	36	31	42	513
	überh.	89	96	79	94	94	105	99	79	79	66	77	85	1042
Lebendgeborene überhaupt	männl.	547	554	567	532	551	496	504	577	591	539	527	530	6515
	weibl.	553	539	526	577	557	571	536	526	578	494	489	493	6439
	überh.	1100	1093	1093	1109	1108	1067	1040	1103	1169	1033	1016	1023	12954
Todtgeborene eheliche Kinder	männl.	24	19	29	29	27	21	21	27	33	26	17	26	299
	weibl.	26	14	20	32	25	17	16	18	19	15	19	27	248
	überh.	50	33	49	61	52	38	37	45	52	41	36	53	547
Todtgeborene unehel. Kinder	männl.	5	1	2	4	2	4	1	2	1		1	3	26
	weibl.	2	1	3	4		1	2	1	2	3		2	21
	überh.	7	2	5	8	2	5	3	3	3	3	1	5	47
Todtgeborene überhaupt	männl.	29	20	31	33	29	25	22	29	34	26	18	29	325
	weibl.	28	15	23	36	25	18	18	19	21	18	19	29	269
	überh.	57	35	54	69	54	43	40	48	55	44	37	58	594
<b>Zahl der Gestorbenen</b> (einschl. Todtgeborene)	männl.	475	424	502	418	437	401	355	414	337	373	362	385	4883
	weibl.	484	370	469	423	376	353	367	384	340	369	404	383	4723
	überh.	959	794	971	841	813	754	722	798	677	742	766	768	9606

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 349 u. 350, Dec. 1885, S. 370.

**II. Provinz Oberhessen.**

Gegenstand.	Zahl der Eheschliessungen, der Geborenen und der Gestorbenen im													
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	December.	ganzen Jahr.	
<b>Zahl d. Eheschliessungen</b>	110	120	147	231	208	140	114	110	119	152	165	219	1835	
<b>Zahl der Geborenen</b>	männl.	377	338	369	347	356	339	341	393	322	324	327	294	4127
	weibl.	351	302	339	315	304	313	317	311	297	312	284	302	3747
	überh.	728	640	708	662	660	652	658	704	619	636	611	596	7874
darunter:														
Lebendgeborene eheliche Kinder	männl.	323	301	321	312	311	300	301	351	283	290	287	259	3639
	weibl.	310	268	299	276	278	278	269	277	269	281	247	267	3319
	überh.	633	569	620	588	589	578	570	628	552	571	534	526	6958
Lebendgeborene unehel. Kinder	männl.	36	22	29	19	32	23	24	31	29	24	30	26	325
	weibl.	30	19	29	24	20	26	33	26	21	22	26	27	303
	überh.	66	41	58	43	52	49	57	57	50	46	56	53	628
Lebendgeborene überhaupt	männl.	359	323	350	331	343	323	325	382	312	314	317	285	3964
	weibl.	340	287	328	300	298	304	302	303	290	303	273	294	3622
	überh.	699	610	678	631	641	627	627	685	602	617	590	579	7586
Todtgeborene eheliche Kinder	männl.	15	12	16	14	10	14	14	11	7	8	9	8	138
	weibl.	10	10	10	13	5	7	15	6	6	7	10	7	106
	überh.	25	22	26	27	15	21	29	17	13	15	19	15	244
Todtgeborene unehel. Kinder	männl.	3	3	3	2	3	2	2	3	2	1	1	1	25
	weibl.	1	5	1	2	1	2	2	2	1	2	1	1	19
	überh.	4	8	4	4	4	4	2	2	4	4	2	2	44
Todtgeborene überhaupt	männl.	18	15	19	16	13	16	16	11	10	10	10	9	163
	weibl.	11	15	11	15	6	9	15	8	7	9	11	8	125
	überh.	29	30	30	31	19	25	31	19	17	19	21	17	288
<b>Zahl der Gestorbenen</b> (einschl. Todtgeborene)	männl.	262	275	309	272	249	241	243	248	201	231	245	245	3021
	weibl.	272	223	316	243	236	209	179	184	198	223	217	228	2728
	überh.	534	498	625	515	485	450	422	432	399	454	462	473	5749

**III. Provinz Rheinhessen.**

Gegenstand.	Zahl der Eheschliessungen, der Geborenen und der Gestorbenen im													
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	December.	ganzen Jahr.	
<b>Zahl d. Eheschliessungen</b>	175	157	116	209	214	123	174	150	177	250	224	235	2204	
<b>Zahl der Geborenen</b>	männl.	419	438	471	449	443	426	386	396	430	430	360	406	5054
	weibl.	380	359	469	414	425	370	419	382	377	380	375	394	4744
	überh.	799	797	940	863	868	796	805	778	807	810	735	800	9798
darunter:														
Lebendgeborene eheliche Kinder	männl.	377	387	408	392	398	386	351	349	376	373	317	345	4459
	weibl.	333	324	415	368	370	334	387	352	344	347	337	355	4266
	überh.	710	711	823	760	768	720	738	701	720	720	654	700	8725
Lebendgeborene unehel. Kinder	männl.	26	36	35	36	31	16	21	30	40	32	23	30	356
	weibl.	28	29	32	31	33	20	20	18	24	17	21	23	296
	überh.	54	65	67	67	64	36	41	48	64	49	44	53	652
Lebendgeborene überhaupt	männl.	403	423	443	428	429	402	372	379	416	405	340	375	4815
	weibl.	361	353	447	399	403	354	407	370	368	364	358	378	4562
	überh.	764	776	890	827	832	756	779	749	784	769	698	753	9377
Todtgeborene eheliche Kinder	männl.	13	15	23	19	12	22	13	15	14	22	18	26	212
	weibl.	18	5	21	13	21	16	10	11	8	15	15	16	169
	überh.	31	20	44	32	33	38	23	26	22	37	33	42	381
Todtgeborene unehel. Kinder	männl.	3	.	5	2	2	2	1	2	.	3	2	5	27
	weibl.	1	1	1	2	1	.	2	1	1	1	2	.	13
	überh.	4	1	6	4	3	2	3	3	1	4	4	5	40
Todtgeborene überhaupt	männl.	16	15	28	21	14	24	14	17	14	25	20	31	239
	weibl.	19	6	22	15	22	16	12	12	9	16	17	16	182
	überh.	35	21	50	36	36	40	26	29	23	41	37	47	421
<b>Zahl der Gestorbenen</b> (einschl. Todtgeborene)	männl.	392	378	367	357	359	335	349	309	267	284	286	314	3997
	weibl.	375	303	332	357	323	258	312	284	218	258	264	263	3547
	überh.	767	681	699	714	682	593	661	593	485	542	550	577	7544



**IV. Grossherzogthum Hessen.**

Gegenstand.	Zahl der Eheschliessungen, der Geborenen und der Gestorbenen im													
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	December.	ganzen Jahr.	
<b>Zahl d. Eheschliessungen</b>	484	554	415	757	739	460	471	472	470	689	710	739	6960	
<b>Zahl der Geborenen</b>	männl.	1372	1350	1438	1361	1379	1286	1253	1395	1377	1319	1232	1259	16021
	weibl.	1312	1215	1357	1342	1311	1272	1290	1238	1273	1204	1167	1218	15199
	überh.	2684	2565	2795	2703	2690	2558	2543	2633	2650	2523	2399	2477	31220
darunter:														
Lebendgeborene eheliche Kinder	männl.	1200	1190	1252	1187	1214	1139	1106	1240	1208	1172	1085	1091	14084
	weibl.	1154	1087	1205	1176	1157	1121	1143	1113	1154	1086	1042	1073	13511
	überh.	2354	2277	2457	2363	2371	2260	2249	2353	2362	2258	2127	2164	27595
Lebendgeborene unehel. Kinder	männl.	109	110	108	104	109	82	95	98	111	86	99	99	1210
	weibl.	100	92	96	100	101	108	102	86	82	75	78	92	1112
	überh.	209	202	204	204	210	190	197	184	193	161	177	191	2322
Lebendgeborene überhaupt	männl.	1309	1300	1360	1291	1323	1221	1201	1338	1319	1258	1184	1190	15294
	weibl.	1254	1179	1301	1276	1258	1229	1245	1199	1236	1161	1120	1165	14623
	überh.	2563	2479	2661	2567	2581	2450	2446	2537	2555	2419	2304	2355	29917
Todtgeborene eheliche Kinder	männl.	52	46	68	62	49	57	48	53	54	56	44	60	649
	weibl.	54	29	51	58	51	40	41	35	33	37	44	50	523
	überh.	106	75	119	120	100	97	89	88	87	93	88	110	1172
Todtgeborene unehel. Kinder	männl.	11	4	10	8	7	8	4	4	4	5	4	9	78
	weibl.	4	7	5	8	2	3	4	4	4	6	3	3	53
	überh.	15	11	15	16	9	11	8	8	8	11	7	12	131
Todtgeborene überhaupt	männl.	63	50	78	70	56	65	52	57	58	61	48	69	727
	weibl.	58	36	56	66	53	43	45	39	37	43	47	53	576
	überh.	121	86	134	136	109	108	97	96	95	104	95	122	1303
<b>Zahl der Gestorbenen</b> (einschl. Todtgeborene)	männl.	1129	1077	1178	1047	1045	977	947	971	805	888	893	944	11901
	weibl.	1131	896	1117	1023	935	820	858	852	756	850	885	874	10997
	überh.	2260	1973	2295	2070	1980	1797	1805	1823	1561	1738	1778	1818	22898



### III. Uebersicht der aus der 1885 er Bedeckung trüchtig gewordenen inländischen Stuten.

#### A. Nach den Landgestütsstationen geordnet.

Ordnungs-Nummer.	Landgestütsstationen.	Zahl der in 1885 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verblieben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trüchtig.	Von diesen trüchtigen Stuten			Procente an trüchtig gewordenen Stuten.
						wurden lebende Fohlen geboren.	verfohlen, verunglückten.	wurden verkauft.	
1	Babenhausen	53	.	53	16	14	2	.	30,2
2	Bickenbach	98	.	98	61	55	6	.	62,2
3	Dornheim	163	.	163	104	85	19	.	63,8
4	Gross-Bieberau	153	1	152	67	62	5	.	44,1
5	Jägersburg	137	.	137	82	78	3	1	59,9
6	König	49	1	48	23	19	4	.	47,9
7	Lampertheim	75	.	75	20	18	2	.	26,7
8	Lörzenbach	218	.	218	119	107	7 <sup>1)</sup>	5	54,6
9	Trebur	111	.	111	77	74	2	1	69,4
	<b>Starken burg</b>	1057	2	1055	569	512	50	7	53,9
10	Berstadt	115	.	115	68	66	2	.	59,1
11	Butzbach	96	.	96	56	48	8	.	58,3
12	Düdelshelm	109	.	109	70	60	8	2	64,2
13	Engelrod	55	.	55	34	30	4	.	61,8
14	Grünberg	94	.	94	62	56	5 <sup>1)</sup>	1	66,0
15	Hirzenhain	50	.	50	28	25	3	.	56,0
16	Nieder-Wöllstadt	115	.	115	58	50	7	1	50,4
17	Ober-Ofleiden	134	.	134	72	68	4	.	53,7
18	Romrod	290	3	287	161	148	11 <sup>1)</sup>	2	56,1
19	Schlitz	51	.	51	35	33	2 <sup>1)</sup>	.	68,6
	<b>Oberhessen</b>	1109	3	1106	644	584	54	6	58,2
20	Alsheim	73	.	73	38	36	2	.	52,1
21	Alzey	64	2	62	45	38	6	1	72,6
22	Sauer-Schwabenheim	43	.	43	24	22	2	.	55,8
	<b>Rhein hessen</b>	180	2	178	107	96	10	1	60,1
	<b>Grossherzogthum Hessen</b>	2346	7	2339	1320	1192	114	14	56,4

Procente an trüchtig gewordenen Stuten aus der Beschälzeit:

1876	50,8%	1881	52,0%
1877	50,9 »	1882	55,7 »
1878	54,6 »	1883	56,1 »
1879	54,4 »	1884	56,2 »
1880	53,2 »	1885	56,4 »

10jähriger Durchschnitt = 54,0%.

<sup>1)</sup> Hierbei eine Stute mit Zwillinggeburt.

**B. Nach den Kreisen geordnet.**

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Zahl der in 1885 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten			Proc. an trächtig gewordenen Stuten.
						wurden lebende Fohlen geboren.	verfohlten, verunglückten.	wurden verkauft.	
1	Bensheim	201	.	201	108	104	3	1	53,7
2	Darmstadt	107	.	107	56	49	7	.	52,3
3	Dieburg	156	1	155	60	58	2	.	38,7
4	Erbach	85	1	84	40	33	7	.	47,6
5	Gross-Gerau	274	.	274	190	168	21	1	69,3
6	Heppenheim	192	.	192	103	91	7 <sup>1)</sup>	5	53,6
7	Offenbach	23	.	23	9	8	1	.	39,1
	<b>Starkenburger</b>	1038	2	1036	566	511	48	7	54,6
8	Alsfeld	450	3	447	249	230	17 <sup>2)</sup>	2	55,7
9	Büdingen	182	.	182	113	99	12	2	62,1
10	Friedberg	216	.	216	124	116	13	1	57,4
11	Giessen	101	.	101	57	55	2	.	56,4
12	Lauterbach	91	.	91	61	57	4	.	67,0
13	Schotten	67	.	67	38	31	6	1	56,7
	<b>Oberhessen</b>	1107	3	1104	642	582	54	6	58,1
14	Alzey	40	2	38	26	24	2	.	68,4
15	Bingen	8	.	8	5	5	.	.	62,5
16	Mainz	36	.	36	20	18	2	.	55,6
17	Oppenheim	37	.	37	17	14	2	1	45,9
18	Worms	80	.	80	44	38	6	.	55,0
	<b>Rheinhausen</b>	201	2	199	112	99	12	1	56,3
	<b>Grossherzogthum Hessen</b>	2346	7	2339	1320	1192	114	14	56,4

<sup>1)</sup> Hierbei eine Stute mit Zwillinggeburt. <sup>2)</sup> Hierbei 3 Stuten mit Zwillinggeburten.

Im Jahr 1885 wurden für das Landgestüt angekauft:

Ordn.-Nr.	Namen der Beschäler.	Farbe.	Alter.	Grösse.	Race.
			Jahre.	cm.	
1	Herold	Fuchs	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	174	} Anglo-Normänner.
2	Hannibal	Schwarzbraun	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	173	
3	Hofmarschall	Hellbraun	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	172	
4	Hans Sachs	Fuchs	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	168	
5	Hubertus	Rothbraun	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	167	
6	Hermann	Schwarzbraun	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	167	

Die vorgenannten Beschäler kosteten im Ganzen = 35 201,52 *M.*

Abgegangen sind im Jahr 1885:

- 5 Beschäler, als untauglich zum ferneren Zuchtgebrauch, in öffentlicher Versteigerung, wovon 2 unter der Bedingung sofortiger Tödtung, und
- 1 Beschäler durch Umstehen an Lungen- u. Brustfell-Entzündung in Darmstadt.

**Nr. 2251. Summarische Uebersicht der Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im Gr. Hessen im Etatsjahr 1885—86. \*)**

Ord.-Nr.	Bezeichnung der Einnahme.	Soll-Einnahme.	Bonificationen auf gemeinschaftl. Rechnung	Bleiben.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	Eingangszoll	5 957 464,75		
	Ausserordentliche Einnahme an rückeretzten Schiffsbegleitungskosten	71,80	49 638,25	5 907 898,30
2	Rübenzuckersteuer	793 905,60	231 591,65	562 313,95
3	Salzsteuer	1 012 709,90		1 012 709,90
4	Tabaksteuer	236 869,85	71 556,80	165 313,05
5	a) Branntweinsteuer	409 106,90	77 174,50	331 932,40
	b) Uebergangsabgaben von Branntwein	4 173,60		4 173,60
6	a) Brausteuer	768 364,55	30 585,95	737 778,60
	b) Uebergangsabgaben von Bier	55 351,31		55 351,31
7	Reichs-Spielkartenstempel	167 421,70		167 421,70
8	Reichs-Stempelabgaben	57 330,90		57 330,90
	Summe der Einnahmen	9 462 770,86	460 547,15	9 002 223,71

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 343, Sept. 1885, S. 280.

**Nr. 2252. Ergebnisse der Branntweinbesteuerung im Grossh. Hessen im Etatsjahr 1885—86. \*)**

Die Maischbottichsteuer ergab im Etatsjahr 1885—86 einen Ertrag von 374 045,35 ℳ.  
im Vorjahr 1884—85 hatte sich ein Ertrag ergeben von 413 064,40 »

Das Jahr 1885—86 ist gegen das Vorjahr hienach um 39 019,05 ℳ. zurückgeblieben.

Dieses geringere Steuererträgniss ist im Wesentlichen durch den andauernden Preisrückgang des Branntweins verursacht worden. Es konnten nämlich die Besitzer selbst grösserer Brennereien der niedrigen Branntweinpreise wegen mit den bedeutenden norddeutschen Branntweinbrennereibetrieben nicht concurriren und wurden daher veranlasst, den Brennbetrieb soweit wie möglich einzuschränken. Hierzu kommt, dass in denjenigen Gegenden, in welchen Zuckerrübenfabriken entstanden sind, dem Zuckerrübenbau mehr Interesse zugewendet wird und Rübenschnitzel als Futtermittel benutzt werden.

An Kartoffeln allein und mit andern mehligem Stoffen zusammen kamen im Etatsjahr 1885—86 zur Verwendung 20 765 600 kg  
im Etatsjahr 1884—85 23 958 900 »  
mithin in 1885—86 weniger 3 193 300 kg

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 357, März 1886, S. 97.

Dieser Wenigerverbrauch ist eine Folge des eingeschränkteren Betriebs der grösseren Brennereien.

An Getreide allein wurde verwendet:

Roggen	24 200 kg	gegen	2 000 kg	im	Vorjahr,
Gerste	—	»	1 500	»	»
Mais	244 300	»	369 300	»	»

Die Branntweinmaterialsteuer hat in dem Etatsjahr 1885—86 einen um 2537,30 *M.* geringeren Ertrag als im Vorjahr geliefert. Es wurden insbesondere weniger verwendet: Weintreber 12 275 hl, gepresste Weinhefe 194 hl, Hefenbrühe 180 hl, flüssige Weinhefe 155 hl; mehr verwendet wurden 4 358 hl Steinobst.

Die Wenigerverwendung von Weintrebern und flüssiger Weinhefe ist auf die schlechtere Weinernte des Jahres 1885 zurückzuführen. Dagegen ist die Mehrverwendung von Steinobst wesentlich durch die reichliche Zwetschenernte des Jahres 1885 veranlasst worden.

Neue Methoden hinsichtlich der Zubereitung der Maische und des Gährmittels sind im Etatsjahr 1885—86 nicht zur Anwendung gekommen; auch wurden neue Apparate zur Vorbereitung des Materials für die Einmischung oder Destillation, Entfuselung und Verstärkung des Branntweins nicht eingeführt.

Neuerungen, um das Chemische und Mechanische der Branntweinbereitung, die Einrichtung der Brennereien und der darin erforderlichen Gefässe und Apparate zu verbessern und die Fabrikation einträglicher zu machen, sind nicht in Anwendung gekommen.

Wie in vorderen Jahren war die dickere Einmischung bei dreitägiger Gährungsperiode die vorherrschende; nur in einzelnen Brennereien wurde eine dünnere Einmischung bei dreitägiger und in wärmerer Jahreszeit bei zweitägiger Gährungsperiode vorgezogen. Als Gährungsmittel wird fortdauernd der sechsunddreissigstündige Grünmalzsatz verwendet. Die Erneuerung der Hefe findet durch abgenommene und in besonderen Gefässen aufbewahrte Mutterhefe statt.

Fabrikation von Presshefe hat nicht stattgefunden. Dieselbe wird aus Norddeutschland und aus dem Grossherzogthum Baden eingeführt.

Nachstehend folgt eine Uebersicht über die Branntweinbrennereien und die Branntweinbesteuerung, eine Nachweisung der Zahl der Brennereien nach Massgabe der Betriebseinrichtung, eine Nachweisung der im Betrieb gewesenen Brennereien für mehligte Stoffe etc. nach dem Betrag der entrichteten Steuer, eine Nachweisung der gewährten Branntweinsteuer-Rückvergütung und eine Nachweisung in Betreff der verwendeten Materialien und des Steuerbetrags im Etatsjahr 1885—86.

**I. Uebersicht über die Branntwein-Brennereien und die Branntwein-Besteuerung für das Etatsjahr 1885—86.**

	Hauptsteueramtsbezirke						Zusammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
<b>Gesamtzahl der am Schlusse des Etatsjahrs vorhandenen Brennereien:</b>							
in den Städten . . .	45	26	6	41	17	12	147
auf dem Lande . . .	112	134	131	23	21	97	518
zusammen	157	160	137	64	38	109	665
<b>Im Laufe des Etatsjahrs in Betrieb gewesene Brennereien:</b>							
in den Städten . . .	26	10	3	19	12	10	80
auf dem Lande . . .	74	86	87	7	13	65	332
zusammen	100	96	90	26	25	75	412
<b>Von den in Betrieb gewes. Brennereien haben der Zahl nach hauptsächlich verarbeitet:</b>							
<b>mehlige Stoffe:</b>							
landw. Brennereien . . .	48	77	69	4	.	20	218
andere Brennereien . . .	.	4	18	.	.	.	22
<b>andere, nicht mehl. Stoffe, als: Weinhefen, Weintrest., Obst, Rüben etc.:</b>							
fixirte Brennereien . . .	11	3	.	13	25	28	80
nicht fixirte Brennereien	41	12	3	9	.	27	92
<b>Branntweinsteuer-Einnahme.</b>							
<b>Brutto-Einnahme (einschl. der Defecte, abzüglich der Restitutionen):</b>							
<b>Maischbottichsteuer:</b>							
von landw. Brennereien:	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
zum niedrig. Steuersatz	20568,95	43350,25	78192,80	1046,50	.	12252,75	155411,25
ausnahmsweise zum allgemeinen Steuersatz . . .	509,40	1293,30	10103,40	.	.	298,20	12204,30
von anderen Brennereien:							
zum allgem. Steuersatz . . .	.	48870,70	157559,10	.	.	.	206429,80
Materialsteuer . . .	5107,95	1597,60	177,95	13625,95	5973,05	8579,05	35061,55
zusammen	26186,30	95111,85	246033,25	14672,45	5973,05	21130,00	409106,90
<b>Davon ab an Steuervergütung für ausgeführt. etc. Branntwein . . .</b>	35390,25	12790,85	17717,60	6880,60	206,45	4188,75	77174,50
<b>Bleiben . . .</b>	- 9203,95	82321,00	228315,65	7791,85	5766,60	16941,25	331932,40
<b>Es treten hinzu:</b>							
an Uebergangsabgaben v. Branntwein . . .	1654,80	134,85	342,25	1030,40	243,50	731,60	4137,40
an Ausgleichsabgaben beim Ueberg. v. Branntwein aus Luxemburg . . .	11,25	0,15	24,65	0,15	.	.	36,20
an Eingangszoll für eingeführten Branntwein . . .	12459,85	1652,20	900,70	36273,20	4210,60	1495,10	56991,65
<b>Gesamt-Einnahme von Branntwein . . .</b>	4921,95	84108,20	229583,25	45095,60	10220,70	19167,95	393097,65

**II. Nachweisung der Zahl der Branntwein-Brennereien nach Massgabe der Betriebs-Einrichtung für das Etatsjahr 1885—86.**

	Hauptsteueramtsbezirk						Im Ganzen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
<b>A. Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien, welche nach Massgabe ihrer Einrichtung</b>							
1. mittelst einer Destillation Branntwein bereiten:							
a) Brennereien, welche Spiritus zu 80% Tralles und mehr ziehen . . . . .	.	.	3	.	.	1	4
b) Brennereien, welche Branntwein unter 80% Tralles bereiten . . . . .	47	65	116	14	4	30	276
zusammen . . . . .	47	65	119	14	4	31	280
darunter Brennereien:							
a) mit continuirlichem Apparat . . . . .	7	4	6	.	.	.	17
b) mit Blase und zwar:							
aa) mit Dampfapparat . . . . .	27	55	82	10	2	24	200
bb) ohne Dampfapparat . . . . .	13	6	31	4	2	7	63
2. die Branntweinbereitung nicht in einer Destillation beenden:							
a) mit Maisch- oder Vorwärmer . . . . .	51	54	.	27	15	24	171
b) ohne dieselben mit flachen Blasen, d. h. solchen, die mehr breit als hoch sind . . . . .	59	36	7	17	17	.	136
c) ohne dieselben mit tiefen Blasen, d. h. solchen, die mehr hoch als breit sind und zwar:							
aa) mit eckigem oder gewundenem Kühlrohre . . . . .	.	5	11	5	2	52	75
bb) mit geradem Kühlrohre (Stichrohr) . . . . .	.	.	.	1	.	2	3
zusammen . . . . .	110	95	18	50	34	78	385
Darunter Brennereien:							
a) in welchen dieselbe Blase für die erste und die zweite Destillation verwendet wird . . . . .	104	93	18	45	20	78	358
b) welche mittelst einer besonderen Blase rectificiren . . . . .	6	2	.	5	14	.	27
<b>B. Destilliranstalten sind im Betrieb gewesen:</b>							
überhaupt . . . . .	33	10	39	9	2	12	105
darunter in Apotheken . . . . .	12	3	10	7	2	7	41



**III. Nachweisung der im Betrieb gewesenen Branntwein-Brennereien für mehligte Stoffe und Melasse nach dem Betrag der entrichteten Steuer für das Etatsjahr 1885—86.**

Steuerbetrag.	Zahl der Brennereien, welche hauptsächlich verarbeiteten					Zusammen.	Darunter Brennereien in Verbindung mit Hefenfabrikation.
	Getreide.		Kartoffeln.		Melasse.		
	landwirthschaftliche.	andere.	landwirthschaftliche.	andere.			
Bis 150 <i>M.</i>	.	.	29	.	.	29	.
Ueber 150 bis 300 »	.	.	37	.	.	37	.
» 300 » 600 »	.	.	54	.	.	54	.
» 600 » 1 500 »	.	.	62	.	.	62	.
» 1 500 » 2 400 »	.	.	28	.	.	28	.
» 2 400 » 3 600 »	.	.	8	.	.	8	.
» 3 600 » 4 800 »	.	.	.	4	.	4	.
» 4 800 » 6 000 »	.	.	.	4	.	4	.
» 6 000 » 7 500 »	.	.	.	6	.	6	.
» 7 500 » 9 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 9 000 » 12 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 12 000 » 15 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 15 000 » 18 000 »	.	.	.	3	.	3	.
» 18 000 » 21 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 21 000 » 24 000 »	.	.	.	1	.	1	.
» 24 000 » 27 000 »	.	.	.	.	.	.	.
» 27 000 » 30 000 »	.	.	.	.	.	.	.
Summe	.	.	218	22	.	240	.

**IV. Nachweisung der gewährten Branntweinsteuer-Rückvergütungen für das Etatsjahr 1885—86.**

I. Rückvergütungen für ausgeführten Branntwein:		
1. Zahl der Empfänger	.	116
2. Menge des Branntweins*)	. hl zu 100% nach Tralles:	400,48
3. Geldbetrag der geleisteten Rückvergütungen*)	.	<i>M.</i> 6 395,70
II. Rückvergütungen für Branntwein zu gewerblichen Zwecken:		
A. Zahl der für das Kalenderjahr, in welchem das Statistikjahr beginnt, erteilten		
1. Zugescheine an Gewerbtreibende	.	51
2. Berechtigungsscheine an Gewerbtreibende	.	15
3. Erlaubnisscheine an Händler	.	2
B. Menge des denaturirten Branntweins:		
1. Für Händler	. hl zu 100% nach Tralles:	17,94
2. Für Gewerbtreibende und zwar:		
a) für Essigfabrikanten	.	3 240,73
b) für andere Gewerbtreibende:		
aa) denaturirt mit Holzgeist	.	1 271,99
bb) denaturirt mit Terpinolöl, Thieröl oder Schwefeläther	.	1 394,39
c) Zusammen (a. + b.)	.	5 907,11
3. Insgesamt B.	.	5 925,05
C. Geldbetrag der geleisteten Rückvergütungen	.	<i>M.</i> 70 564,55

\*) Ausserdem 49,07 hl Liqueur im Geldbetrag von 214,25 *M.*

V. Nachweisung der in den Branntwein-Brennereien verwendeten Materialien und des Steuerbetrags für das Etatsjahr 1885—86.

Gattung der Materialien (unterschieden nach der Art der Verwendung).	Menge der				Versteuerter Maischraum		Steuersatz.		Steuer- betrag.
	allein verwen- deten Ma- terialien.	mit andern mehligen Stoffen zusammen verwendeten Materialien.	mit andern nicht mehligen Stoffen zusammen verwendeten Materialien.	Ma- terialien im Ganzen.	zum niedrigeren Satz.	zum höheren Satz.	Mass- stab.	Geld- be- trag.	
<b>1. Mehligte Stoffe:</b>									
Kartoffeln . . . . .	3 468 800	6 110 400	.	9 579 200	14 247 499	.	22,9	25	155 411,25
Gerste . . . . .		522 600	.	522 600					
Mais . . . . .	11 500	58 800	.	70 300					
Hafer . . . . .	.	600	.	600					
Topinambur (Erdbirne)	.	14 400	.	14 400					
Roggen . . . . .	1 900	26 400	.	28 300					
Waizen . . . . .	6 200	.	.	6 200	16 692 681	22,9	30	218 634,10	
Kartoffeln . . . . .	6 454 700	4 731 700	.	11 186 400					
Gerste . . . . .	.	858 400	.	858 400					
Mais . . . . .	232 800	466 300	.	699 100					
Roggen . . . . .	22 300	2 200	.	24 500					
<b>2. Nichtmehlige Stoffe:</b>	hl			hl					
Steinobst . . . . .	5 332,36	.	.	5 332,36	.	.	.	.	6 204,75
Flüssige Weinhefe . . . . .	262,59	.	.	262,59	.	.	.	.	304,35
Bierhefe . . . . .	53,95	.	.	53,95	.	.	.	.	30,80
Hefenbrühe . . . . .	22 882,15	.	.	22 882,15	.	.	.	.	13 320,00
Weintreber . . . . .	22 291,95	.	.	22 291,95	.	.	.	.	12 978,50
Gepresste Weinhefe . . . . .	3 735,52	.	.	3 735,52	.	.	.	.	2 172,55
Himbeeren . . . . .	9,13	.	.	9,13	.	.	.	.	4,70
Kernobst . . . . .	15,09	.	.	15,09	.	.	.	.	8,70
Schleedorn-Beeren . . . . .	17,42	.	.	17,42	.	.	.	.	9,40
Heidelbeeren . . . . .	29,40	.	.	29,40	.	.	.	.	16,40
Obsttreber . . . . .	20,69	.	.	20,69	.	.	.	.	11,40

**Nr. 2253. Betrieb der Wanderlager im Grossherzogthum Hessen im 1. Vierteljahr 1885 und im Rechnungsjahr 1885—86.\*)**

Kreise.	Zahl der Betriebsfälle.	Dauer des Betriebs. Wochen	Ge- werb- steuer. M.	Kreise.	Zahl der Betriebsfälle.	Dauer des Betriebs. Wochen	Ge- werb- steuer. M.
<b>I. Vierteljahr 1885.</b>				<b>Rechnungsjahr 1885—86.</b>			
Darmstadt	2	2	80	Darmstadt	6	6	240
Offenbach	2	2	60	Heppenheim	2	2	40
Giessen	2	3	90	Offenbach	7	7	170
Mainz	1	1	40	Giessen	2	2	50
Alzey	1	1	20	Mainz	8	8	320
Worms	1	1	30	Bingen	8	8	240
Gross-Gerau	1	1	20	Worms	2	2	50
Zusammen	10	11	340	Zusammen	35	35	1110

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 331 u. 332, März 1885, S. 109.

**Nr. 2254. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im August 1886.**

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
Betriebslänge, Ende August	Kilometer 94,50	Kilometer 531,35 <sup>1)</sup>	Kilometer 177,25	Kilometer 175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . . . .	.	.	56 056	
	gegen 1885	.	.	- 632	
	pro Kilometer	.	.	319	
	gegen 1885	.	.	- 4	
Güter . . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
gegen 1885	.	.	.	15 473	
pro Kilometer	.	.	.	- 1 486	
gegen 1885	.	.	.	88	
	M.	M.	M.	M.	
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk.	356 025	687 925	73 121	44 971
	gegen 1885	+ 35 294	+ 748	- 504	+ 305
	pro Kilometer	3 767	1 337	412	256
	gegen 1885	+ 373	+ 1	- 3	+ 2
	Güterverkehr . . . . .	220 710	667 524	85 558	43 375
	gegen 1885	- 451	+ 2 236	+ 2 756	+ 379
	pro Kilometer	2 336	1 256	483	247
	gegen 1885	- 5	+ 4	+ 16	+ 2
	sonstige Quellen	28 668	42 459	1 562	5 990
	gegen 1885	- 1 917	- 15 019	+ 382	- 351
pro Kilometer	303	80	9	34	
gegen 1885	- 20	- 28	+ 2	- 2	
Summe . . . . .	605 403	1 397 908	160 241	94 336	
gegen 1885	+ 32 926	- 12 035	+ 2 634	+ 333	
pro Kilometer	6 406	2 631	904	537	
gegen 1885	+ 348	- 23	+ 15	+ 2	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

Nr. 2255. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im August 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 66,200	Darmst. 43,400	Offenb. 32,100	Worms. 22,300	Giesßen. 19,200	Bessung. 8,250	Bingen. 7,250	Kastel. 7,000	Lamprth. 6,500	Bensh. 6,100	Alzey. 6,000	Pfungst. 5,600	Viernh. 5,300	Heppenh. 4,800 <sup>*)</sup>	N.-Isenb. 5,100	Friedb. 5,050	im G.anz. 250,200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	48	27	40	27	9	3	3	6	10	8	3	12	2	6	4	1	209
» » 2.—15. »	22	6	7	9	7	3	3	1	4	3	2	1	.	.	.	.	68
» Erwachsene	63	34	19	15	19	6	9	1	11	.	5	4	2	6	4	5	203
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	1	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Selbstmord	1	2	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	8
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	1	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie	2	.	3	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Croup	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Keuchhusten	3	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
Unterleibstypus	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	2
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Lungenschwindsucht</b>																	
Lungenschwindsucht	18	5	6	3	8	1	6	.	5	.	1	2	2	1	1	2	61
<b>Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane</b>																	
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	13	2	4	3	2	.	.	1	.	1	.	1	.	1	3	.	31
<b>Apoplexia (Schlagfluss)</b>																	
Apoplexia (Schlagfluss)	7	4	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	1	15
<b>Acuter Gelenk-Rheumatismus</b>																	
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
<b>Darmkatarrh u. Brechdurchfall</b>																	
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	22	14	21	15	1	3	.	3	3	6	2	7	1	3	1	.	102
<b>Andere bekannte Krankheiten</b>																	
Andere bekannte Krankheiten	46	37	29	.	18	8	8	3	13	4	6	6	1	5	3	2	189
<b>Todesursache unbekannt</b>																	
Todesursache unbekannt	14	1	1	21	2	.	.	1	3	.	1	.	.	.	.	.	44
Zusammen	133	67	66	51	35	12	15	8	25	11	10	17	4	12	8	6	480
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	24,11	18,53	24,67	27,44	21,88	17,45	24,83	13,71	46,15	21,64	20,00	36,43	9,06	29,69	18,82	14,26	23,02

<sup>\*)</sup> Ausschliesslich der Pflügel der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

**Anzeige.**

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghans (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XVII. Band, Darmstadt 1886. 4. Gehet 3 Mk 50 Pf.

Inhalt: Mithelungen aus der Forst- und Cameralverwaltung des Grossherzogthums Hessen.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 371.

October

1886.

Inhalt: Ein- und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen 1885. — Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern bei den einzelnen Gr. Hauptsteuerämtern 1885—86. — Ergebnisse der Bierbesteuerung im Grossh. Hessen 1885—86. — Tägl. Wasserstände April, Mai u. Juni 1886. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Sept. 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Sept. 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Sept. 1886. — Vergl. meteorol. Beobachtungen Sept. 1886. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände Sept. 1886. — Sterblichkeitsverhältnisse Sept. 1886. — Anzeige.

### Nr. 2256. Ein- und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen im Jahr 1885.\*)

Nach dem von dem Bureau für Bremische Statistik herausgegebenen »Jahrbuch für Bremische Statistik, Jahrgang 1885: Zur Statistik des Schiffs- und Waarenverkehrs im Jahr 1885« lieferte der Handelsverkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen im Jahr 1885 folgende Ergebnisse:

#### A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

	Quantum.	Werth.
		M.
Bier	18 687 Liter	4 672
Früchte, getr. Wallnüsse	9 736 kg Ntto.	3 565
Süd- u. einges. Früchte	1 662 » »	2 424
Lebensmittel, Butter	2 848 » »	3 515
Fleisch etc., Würste	743 » »	1 455
Käse	401 » »	317
Konserven	3 218 » »	3 404
andere Lebensmittel	1 090 » »	705
Obst, frisches	10 927 » »	1 627
Tabak, roher, deutscher	202 » »	340
fabricirter	561 » »	1 187
Cigarren	734,8 Mille	19 510
Wein, fremder	159 Liter	570
deutscher	228 508 »	200 179
Champagner	1906/1, 152/2 Flaschen	5 413
andere Verzehrungsgegenstände für		862

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 337, Juni 1885, S. 186.

	Quantum.	Werth.
		<i>M.</i>
Droguerien, rohe	675 kg Ntto.	972
präparirte, Salze	648 » »	454
Chinin	180 » »	21 600
Säuren	8 030 » »	46 992
andere Chemikalien	3 804 » »	3 261
Farbwaaren, Firniß	3 038 » »	4 065
Ultramarin	1 400 » »	2 960
andere Farbwaaren	86 656 » »	69 071
Hasen- und Kaninchenhaare	97 579 » »	1 218 762
Naturalien	761 » Btto.	1 018
Oele, nicht medicin.	9 724 » Ntto.	1 909
andere Oele	549 » »	493
Pflanzen und Gewächse	2 108 » Btto.	750
Thierabfälle, Leimleder	37 915 » Ntto.	9 993
andere Rohstoffe für		201
Metalle	25 » »	41
Wollengarn	357 » »	1 614
Leder, gegerbtes	13 679 » »	87 399
lackirtes	39 » »	440
Baumwollenwaaren	762 » Btto.	2 710
Hüte und Kappen	101 » »	525
Leinen und Leinewaaren	2 531 » »	6 822
Wollen- und Halbwollenwaaren	575 » »	4 193
Manufacturwaaren überhaupt	178 » »	526
Bücher und andere Drucksachen	3 157 » »	7 754
Eisenwaaren	6 577 » »	4 326
Galanterie- und Kurzwaaren	11 780 » »	21 442
Gemälde, Statuen u. dgl.	267 » »	2 238
Geräthe, Mobilien	17 268 » »	39 128
Wagen	1 Stück	2 300
Glaswaaren	540 kg Btto.	471
Holzwaaren, Spielzeug	1 606 » »	2 088
feine Holzwaaren überhaupt	711 » »	1 218
ordinäre Holzwaaren	5 089 » »	520
Instrumente:		
mathematische, optische etc.	248 » »	1 041
Musikinstrumente	589 » »	1 531
Kleidung, neue	822 » »	6 050
Korkwaaren	1 235 » »	6 838
Kupferwaaren	185 » »	340
Lederwaaren	3 311 » »	19 367
Maschinen	6 565 » Ntto.	10 402
Matten	467 » Btto.	489
Messingwaaren	299 » »	1 292
Metallwaaren	2 816 » »	5 959

	Quantum.	Werth.
		<i>M.</i>
Papier	14 592 kg Btto.	10 947
Papierwaaren, Tapeten	4 049 » »	5 929
andere Papierwaaren	7 894 » »	9 647
Parfümerien und Essenzen	4 696 » »	7 026
Saiten	73 » »	934
Stangenseife	6 797 » Ntto.	3 838
Steinwaaren	238 » Btto.	311
Strohwaaren	453 » »	3 370
Uhren und Uhrfournituren	1 763 » »	2 972
Zinkwaaren	155 » »	305
Zinnfolie	115 » »	327
Zinnwaaren	149 » »	562
andere Industrieerzeugnisse	605 » »	658

Werth der Einfuhr: *M.* 1 918 146

### B. Ausfuhr aus Bremen in das Grossherzogthum Hessen.

	Quantum.	Werth.
		<i>M.</i>
Fische, frische	1 753 kg Ntto.	4 275
Früchte, getrocknete und andere	756 » »	478
Getreide, Mais	60 076 » »	6 078
Honig	9 048 » »	4 448
Kaffee	12 749 » »	15 509
Lebensmittel, Schmalz	8 581 » »	5 988
andere Lebensmittel	452 » »	346
Obst, getrocknetes	803 » »	548
Reis	305 860 » »	59 671
Sirup, fremder	1 116 » »	314
Spirituosen, Cognac	289 Liter	930
Rum	1 733 »	2 526
Tabak, Java	8 729 kg Ntto.	9 226
Sumatra	28 188 » »	89 064
Havana	10 574 » »	39 874
Cuba	13 066 » »	20 485
Domingo	169 268 » »	154 313
Portorico	9 332 » »	9 045
Brasil	213 149 » »	235 440
Columbia	41 644 » »	42 162
Kentucky	104 854 » »	100 578
Maryland	95 243 » »	67 374
Ohio	18 855 » »	20 656
Seedleaf	16 961 » »	18 318
Virgini	83 889 » »	100 132
ungarischer	7 763 » »	4 062
türkischer etc.	9 084 » »	5 596

	Quantum.	Werth.
		<i>M.</i>
Cigarren, deutsche	274,2 Mille	12 705
Stengel, amerikanische	49 974 kg Ntto.	13 206
Thee	406 » »	1 717
Viehfutter:		
Kleie, Mehl etc.	19 716 » »	2 129
Reisabfall	396 316 » »	31 338
Wein, fremder	16 838 Liter	9 517
andere Verzehrungsgegenstände für Droguerien, rohe:		732
Chinarinde	21 458 kg Ntto.	28 700
Gummi	4 489 » »	3 231
medizinische Wurzeln	186 » »	1 400
Schellack	2 421 » »	3 724
andere rohe Drogen	1 627 » »	770
präparirte	5 755 » »	7 160
Dünger	20 000 » »	500
Färbestoffe und Farbwaaren	456 » »	317
Felle	2 467 » »	3 291
Holz, Dielen	6 059 Stück	5 812
Mahagoniholz	5,50 cbm	1 400
Oele, Petroleum	1 627 195 kg Ntto.	236 127
andere Oele	307 » »	1 178
Rohr, Stuhlrohr	1 422 » »	1 602
Sämereien	224 » »	300
Spinnstoffe, Baumwolle	9 944 » »	9 741
Schafwolle	20 401 » »	57 850
Thierabfälle, Därme	273 » »	264
Wachs	193 » »	254
andere Rohstoffe für		713
Garne, fremde	409 » »	1 355
Leder, gegerbtes, fremdes	1 226 » »	4 230
deutsches	174 » »	751
Bücher und andere Drucksachen	766 » Btto.	1 875
Eisenwaaren, fremde und andere	2 033 » »	2 521
Galanterie- und Kurzwaaren, fremde und andere	355 » »	1 094
Gemälde, Statuen u. dgl.	252 » »	496
Geräthe, Mobilien etc.	189 » »	385
Gummiwaaren, fremde	193 » »	753
Holzwaaren, Cigarrenkistenbretter, deutsche	98 848 » »	54 205
feine, fremde Holzwaaren	1 063 » »	2 558
Schuhpföcke	2 657 » Ntto.	798
ordinäre Holzwaaren	6 122 » Btto.	2 236
Instrumente:		
Fortepiano, fremde	1 Stück	810
Musikinstrumente, fremde	806 kg Btto.	2 096



	Quantum.	Werth.
Korkwaaren, fremde und andere	402 kg Btto.	1 691
Maschinen, fremde und andere	4 167 » Ntto.	3 465
Metallwaaren, fremde	806 » Btto.	3 546
Porzellanwaaren, fremde	334 » »	750
Steingut, feines, fremdes	145 » »	380
andere Industrieerzeugnisse	508 » »	631

Werth der Ausfuhr: *M.* 1 539 740

Werden die einzelnen Artikel der Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum und diejenigen der Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum in Hauptwaarengruppen zusammengefasst, so erhält man folgende Uebersicht:

	Einfuhr.	Procent-	Ausfuhr.	Procent-
	<i>M.</i>	antheile.	<i>M.</i>	antheile.
Verzehrungsgegenstände	249 745	13,02	1 088 780	70,71
Rohstoffe	1 382 511	72,07	364 334	23,66
Halbfabrikate	89 494	4,67	6 336	0,41
Manufacturwaaren	14 776	0,77		
Andere Industrieerzeugnisse	181 620	9,47	80 290	5,22
	1 918 146	100,00	1 539 740	100,00

In den dem Jahr 1885 vorausgegangenen fünf Jahren umfasst der Verkehr des Grossherzogthums mit Bremen folgende Werthsummen:

	Einfuhr	Ausfuhr
	in Bremen aus dem	aus Bremen nach dem
	Grossherzogthum	Hessen.
	<i>M.</i>	<i>M.</i>
1884	1 593 592	1 528 834
1883	1 401 132	1 298 590
1882	2 072 014	1 218 054
1881	1 562 898	1 284 883
1880	1 309 550	1 184 537

**Nr. 2257. Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern bei den einzelnen Grossh. Hauptsteuerämtern während des Etatsjahrs 1885—86. \*)**

Bezeichnung der Einnahme.	Hauptsteueramtsbezirk						Summe.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen	
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Eingangszoll	796 028	634 723	993 874	2 605 533	275 524	651 783	5 957 465
Ausserordentl. Einnahmen an rückeretzten Schiffs- begleitungskosten				72			72
Rübenzuckersteuer		252 288	541 618				793 906
Salzsteuer	631 315	1 212	163 287	77 252	40 796	98 848	1 012 710
Tabakssteuer	186 115	9 861	24 728	4	277	15 885	236 870
Branntweinsteuer	26 186	95 112	246 033	14 673	21 130	5 973	409 107
Uebergangsabgabe von Branntwein	1 666	135	367	1 031	732	243	4 174
Brausteuern	202 956	62 700	112 496	252 422	122 448	15 343	768 365
Uebergangsabgabe v. Bier	22 827	4 098	15 756	11 342	914	414	55 351
Reichs-Spielkartenstempel	167 422						167 422
And.Reichsstempelabgaben	18 163	1 306	5 577	20 646	1 135	760	1)57 331
Zusammen	2 052 678	1 061 435	2 103 736	2 982 975	462 956	789 249 <sup>1)</sup>	9 462 773

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 344, Sept. 1885, S. 289.

<sup>1)</sup> Hierunter 9744 *M.* Einnahme der Hauptstaatskasse.

### Nr. 2258. **Ergebnisse der Bierbesteuerung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885—86.\*)**

In dem Etatsjahr 1885—86 ist die Menge des bereiteten Biers um 21 223,52 hl und dem entsprechend der Brutto-Ertrag der Brausteuer um 3670,55 *M.* gegen das Etatsjahr 1884—85 zurückgegangen.

Dieser Rückgang ist theilweise den billigeren Preisen des Weines, theilweise zufälligen Ursachen, wie z. B. der Beendigung grösserer öffentlichen Arbeiten, insbesondere in Mainz, in Folge deren ein Theil der Arbeitsbevölkerung sich weiteren Verdienst auswärts suchte, sodann aber dem von Jahr zu Jahr zunehmenden Bezug von Bier aus den grossen Brauereien in Frankfurt und aus Bayern zuzuschreiben.

Die Witterungsverhältnisse waren der Production des Biers im Allgemeinen günstig. Epidemien, welche die Consumption des Biers hätten beeinträchtigen können, sind nicht vorgekommen.

Der Durchschnittspreis der Gerste betrug 15—17 *M.* per 100 kg gegen 17—20 *M.* im Etatsjahr 1884—85. Der Preis des Hopfens hat im Durchschnitt für beste Qualität 175—200 *M.*, für geringere Qualität 80—150 *M.* per 50 kg, gegen 220 *M.* erster Qualität und 100—200 *M.* geringerer Qualität im Etatsjahr 1884—85, betragen. Der Bedarf an Hopfen wurde vorzugsweise durch directe Bezüge aus Böhmen, Bayern, Württemberg und Baden gedeckt und zwar meistens durch Vermittelung von Händlern. Im Grossherzogthum kommt Hopfenbau nur in geringem Umfang vor und wurde das inländische Product bis zu 60 *M.* für 50 kg bezahlt.

In dem Zustand der Brauereien, sowie in der Beschaffenheit und Güte des Biers sind, gegen das Vorjahr, keine wesentlichen Aenderungen eingetreten. Es wird fast ausschliesslich untergähriges Bier aus Gerstenmalz gebraut, und zwar werden im Durchschnitt aus 50 kg Malz mindestens 1,7 hl und höchstens 2,5 hl Bier gezogen. Dasselbe kommt zum Verkauf als Jungbier und Lagerbier, letzteres, wenn es malzreicher und aus feinerem Hopfen bereitet ist, oft unter der Benennung Exportbier, Bockbier, Salvatorbier, Märzenbier etc.

Die Verwendung von Malzsurrogaten, insbesondere von Reis, hat gegen das Vorjahr um 14 473,5 kg zugenommen.

Fassweise aus den Brauereien verkauft wurden durchschnittlich 1 hl Lagerbier zu 17—18 *M.*, Jung- oder Schenk Bier zu 15,50—17 *M.*, Exportbier zu 20—25 *M.*, obergähriges Bier zu 11 *M.*

Mit Anspruch auf Steuerrückvergütung wurden im Jahr 1885—86 im Ganzen 30 585 hl Bier, hauptsächlich nach Elsass-Lothringen, der Schweiz, Frankreich, Belgien und Baden ausgeführt und zwar vorwiegend durch die Bierbrauer selbst. Nur von einem Händler wurde Bier gegen Bezug der Steuerbonification in der Menge von 559,85 hl ausgeführt. Zugescheine auf Brausteuervergütungen wurden in 1885—86 18 Stück ertheilt. Biereinfuhren aus dem freien Verkehr des Steuervereins fanden in erheblichen Quantitäten aus den Städten

\* ) Vergl. Mittheil. Nr. 355, März 1886, S. 74.

Frankfurt und Hanau statt. Die Einfuhr von Bier aus den süddeutschen Staaten, insbesondere aus Bayern, hat sich, wie bereits oben angegeben wurde, gegen das Vorjahr vermehrt, während diejenige aus dem Zollvereins-Ausland sich vermindert hat. Es wurden mehr erhoben an Uebergangs-Abgaben 11 962,44 *M.*, weniger vereinnahmt an Eingangszoll 519,15 *M.*

Der grösste Theil der Brauer war, wie in vorderen Jahren, fixirt und zwar vorwiegend unter dem Vorbehalt der Nachversteuerung.

Im Nachstehenden folgt eine Uebersicht über die Brauereien und die Brausteuer, eine Nachweisung über den Materialverbrauch, die Biererzeugung und die Steuerzahlung der Brauereien und eine Nachweisung der im Betriebe gewesenen Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer im Etatsjahr 1885—86.

I. Uebersicht über die Brauereien u. die Brausteuer für das Etatsjahr 1885—86.

	Hauptsteueramtsbezirke						Zusammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
Gesamtzahl der am Schlusse des Jahrs vorhandenen Bierbrauereien:							
a) in den Städten .	50	29	34	29	8	20	170
b) auf dem Lande .	44	32	34	3	1	13	127
Zusammen	94	61	68	32	9	33	297
Im Laufe des Jahrs sind im Betrieb gewesen:							
1. gewerbliche:							
a) fixirte . . . . .	35	43	47	26	7	30	188
b) auf Brauanzeige steuernd . . . . .	48	6	9	1	.	2	66
Zusammen	83	49	56	27	7	32	254
2. nicht gewerbliche:							
a) fixirte . . . . .	.	.	.	.	.	.	.
b) auf Brauanzeige steuernd . . . . .	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.
Summe sämtlicher im Betrieb gewesener Brauereien	83	49	56	27	7	32	254
Von diesen Bierbrauereien haben vorwiegend bereitet:							
1. obergähriges Bier:							
a) gewerbliche . . . . .	.	.	19	.	.	.	19
b) nicht gewerbl. . . . .	.	.	.	.	.	.	.

	Hauptsteueramtsbezirke						Zusammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Bingen.	Worms.	
2. untergähr. Bier:							
a) gewerbliche	83	49	37	27	7	32	235
b) nicht gewerbl.	.	.	.	.	.	.	.
Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
a) Getreide	5 038 909,5	1 554 236	2 790 261	6 250 131	337 690	3 043 475	19 014 702,5
b) Malzsurrogate	30 113	683	18 743	50	42 780	835	93 204
Menge des gewonnenen Biers:	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl
a) obergähriges	.	*)0,48	2 207	874	.	6,50	3 087,98
b) untergähriges	206 927	66 758,50	114 839	270 575	15 481	110 039,50	784 620,00
Zusammen	206 927	66 758,98	117 046	271 449	15 481	110 046,00	787 707,98
Betrag der Brausteuer:							
Brutto-Einnahme (incl. der Defecte, excl. der Restitutionsen)	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	202 803,85	62 700,10	112 496,00	252 421,50	15 342,70	122 418,40	768 182,55
Davon ab: Steuervergütung f. ausgeführtes Bier	9 398,30	.	.	6 320,15	72,70	14 794,80	30 585,95
Beiblen	193 405,55	62 700,10	112 496,00	246 101,35	15 270,00	107 623,60	737 596,60
Es treten hinzu:							
a) Uebergangs-Abgaben von Bier	22 826,71	4 097,70	15 756,25	11 342,45	414,25	913,95	55 351,31
b) Eingangszoll von Bier	42,50	5,40	8,50	100,95	67,60	2,05	227,00
Gesamt-Einnahme von Bier	216 274,76	66 803,20	128 260,75	257 544,75	15 751,85	108 539,60	793 174,91
Zahl der Haushalte, in welchen die Bereitung v. steuerfreiem Haustrunk stattfindet	.	.	3	1	.	.	4
Besteuerte Essig-Brauereien:							
Deren Zahl	1	.	.	.	.	1	2
Dieselben entrichteten an Steuer	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	152,00	.	.	.	.	30,00	182,00

\*) Malzextract.

## II. Nachweisung über den Materialverbrauch, die Biererzeugung und die Steuerzahlung der Brauereien für das Etatsjahr 1885—86.

	Bierbrauereien.			Essigbrauereien.		
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.
Zahl der Brauereien . . .	188	66	254	.	2	2
Darunter solche, welche Surrogate verwend. haben	27	7	34	.	.	.
Verbrauch an steuerpflichtigen Braustoffen:						
1. Getreide:	kg	kg	kg	kg	kg	kg
geschrotenes Gerstenmalz	16 421 400	2 593 302,50	19 014 702,50	.	4 550	4 550
2. Malzsurrogate:						
a) Reis . . . . .	76 600	15 804	92 404	.	.	.
b) Zucker aller Art . . . . .	365	69	434	.	.	.
c) Sirup aller Art . . . . .	28	.	28	.	.	.
d) Sonstige Malzsurrogate	338	.	338	.	.	.
Biererzeugung:	hl	hl	hl	hl	hl	hl
Obergähriges Bier . . . . .	2 577,98	510,00	3 087,98	.	.	.
Untergähriges Bier . . . . .	676 427,50	108 192,50	784 620,00	.	.	.
Zusammen . . . . .	679 005,48	108 702,50	787 707,98	.	.	.
Essigerzeugung . . . . .	.	.	.	.	259,50	259,50
Gezahlte Brausteuer . . . . .	663 815,80	104 366,75	768 182,55	.	182,00	182,00
Empfang. Ausfuhrvergütung	30 585,95	.	30 585,95	.	.	.

## III. Nachweisung der im Betriebe gewesenen Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer für das Etatsjahr 1885—86.

Steuerbetrag.	Zahl der Bierbrauereien.				Zahl d. Essigbrauereien.		
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.	Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben.	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.
Bis 15 <i>M.</i>	1	4	5	.	.	.	.
Ueber 15 bis 30 »	7	1	8	1	.	1	1
» 30 » 60 »	12	1	13	.	.	.	.
» 60 » 150 »	11	20 <sup>1)</sup>	31	2	.	.	.
» 150 » 300 »	32	12	44	3	.	1	1
» 300 » 600 »	20 <sup>2)</sup>	8	28	2	.	.	.
» 600 » 900 »	18 <sup>3)</sup>	7	25	1	.	.	.
» 900 » 1 200 »	9	4	13	5	.	.	.
» 1 200 » 1 500 »	9 <sup>4)</sup>	.	9	1	.	.	.
» 1 500 » 2 250 »	11	5	16	5	.	.	.
» 2 250 » 3 000 »	8	3	11	2	.	.	.
» 3 000 » 4 500 »	13	2	15	3	.	.	.
» 4 500 » 6 000 »	8	5	13	1	.	.	.
» 6 000 » 9 000 »	7	2	9	2	.	.	.
» 9 000 » 12 000 »	1	.	1	1	.	.	.
» 12 000 » 15 000 »	3	.	3	.	.	.	.
» 15 000 » 22 500 »	5	1	6	4	.	.	.
» 22 500 » 30 000 »	.	.	.	.	.	.	.
» 30 000 » 45 000 »	.	.	.	.	.	.	.
» 45 000 » 60 000 »	1	.	1	.	.	.	.
» 60 000 » 90 000 »	2	.	2	1	.	.	.
» 90 000 » 120 000 »	1	.	1	.	.	.	.
Zusammen	188	66	254	34	.	2	2

1) Zwei Brauereien sind im Laufe des Jahres in das fixe Verhältniss übergetreten. 2) Eine Brauerei desgl. 3) Eine Brauerei desgl. 4) Eine Brauerei desgl.

Nr. 2259. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April, Mai und Juni 1886.\*)

Tag.	April.						Mai.						Juni.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	1.53	1.95	1.52	1.88	1.54	2.78	0.88	1.04	0.70	0.53	1.10	1.16	0.97	1.07	0.74	0.34	1.00	0.87
2	1.53	1.90	1.48	1.74	1.45	2.42	0.91	1.05	0.70	0.51	1.16	1.10	0.99	1.07	0.74	0.33	0.98	1.75
3	1.44	1.83	1.42	1.63	1.41	2.11	1.01	1.09	0.72	0.48	1.07	1.09	0.99	1.08	0.74	0.33	0.98	1.20
4	1.38	1.73	1.32	1.47	1.37	1.93	1.03	1.13	0.80	0.45	1.05	1.00	0.99	1.07	0.75	0.34	0.92	1.05
5	1.32	1.64	1.24	1.34	1.32	2.15	0.97	1.10	0.78	0.45	1.02	0.98	0.98	1.06	0.74	0.31	0.93	1.13
6	1.27	1.56	1.18	1.26	1.30	2.05	0.90	1.06	0.75	0.45	1.00	0.96	0.98	1.05	0.74	0.31	0.92	1.05
7	1.22	1.50	1.11	1.16	1.29	1.94	0.83	1.02	0.70	0.43	0.98	0.93	1.20	1.11	0.76	0.33	0.96	1.00
8	1.16	1.44	1.08	1.11	1.29	1.79	0.78	0.98	0.66	0.41	0.97	0.83	1.51	1.30	0.88	0.39	2.37	0.94
9	1.14	1.39	1.01	1.03	1.30	1.67	0.73	0.94	0.62	0.38	0.94	0.80	2.25	1.74	1.22	0.49	3.32	0.90
10	1.25	1.41	1.03	1.00	1.26	1.68	0.69	0.90	0.58	0.36	0.93	0.80	2.30	2.04	1.58	0.49	2.82	0.85
11	1.18	1.42	1.05	0.96	1.25	1.73	0.63	0.86	0.56	0.36	0.94	0.85	2.31	2.03	1.58	0.51	2.58	0.85
12	1.16	1.37	1.02	0.95	1.25	2.00	0.59	0.82	0.52	0.35	0.93	0.83	2.20	2.01	1.56	0.52	2.20	0.82
13	1.18	1.36	0.98	0.93	1.24	1.80	0.63	0.82	0.51	0.35	0.99	0.82	2.31	2.02	1.57	0.59	2.30	0.81
14	1.15	1.35	0.98	0.89	1.22	1.62	0.69	0.85	0.56	0.35	1.06	1.01	2.28	2.09	1.60	0.65	1.97	0.85
15	1.13	1.33	0.96	0.87	1.22	1.49	0.82	0.91	0.60	0.39	1.08	1.16	2.35	2.08	1.61	0.61	1.98	0.94
16	1.18	1.32	0.95	0.87	1.22	1.42	0.99	1.03	0.68	0.44	1.28	1.25	2.39	2.12	1.62	0.61	1.86	0.95
17	1.43	1.44	1.02	0.82	1.21	1.45	1.23	1.19	0.80	0.46	1.22	1.18	2.47	2.17	1.64	0.67	1.72	0.97
18	1.37	1.50	1.10	0.79	1.19	1.43	1.29	1.30	0.94	0.48	1.16	1.14	2.43	2.21	1.70	0.72	1.65	0.98
19	1.26	1.42	1.06	0.75	1.15	1.39	1.23	1.30	0.94	0.50	1.10	1.11	2.41	2.20	1.70	0.92	1.96	0.98
20	1.17	1.33	0.98	0.71	1.14	1.34	1.16	1.27	0.90	0.52	1.05	1.08	2.51	2.30	1.78	1.04	1.89	1.05
21	1.10	1.27	0.92	0.67	1.12	1.27	1.07	1.20	0.86	0.48	1.01	0.98	2.49	2.31	1.84	1.06	1.77	1.21
22	1.09	1.24	0.90	0.64	1.11	1.23	0.99	1.14	0.82	0.45	0.97	0.95	2.49	2.32	1.83	1.05	1.69	1.15
23	1.00	1.20	0.86	0.62	1.09	1.19	0.94	1.09	0.76	0.41	0.96	0.92	2.46	2.29	1.80	1.08	2.04	1.07
24	0.99	1.16	0.84	0.64	1.23	1.50	0.90	1.05	0.72	0.41	0.91	0.82	2.47	2.30	1.79	1.06	1.80	1.16
25	1.04	1.18	0.82	0.65	1.16	1.38	0.87	1.02	0.70	0.39	0.90	1.13	2.52	2.29	1.78	1.00	1.67	1.28
26	0.98	1.17	0.82	0.64	1.11	1.24	0.86	0.99	0.68	0.36	1.03	1.06	2.53	2.31	1.80	0.95	1.58	1.19
27	0.94	1.14	0.80	0.62	1.09	1.16	0.91	1.01	0.68	0.35	0.99	1.00	2.40	2.26	1.76	0.92	1.47	1.11
28	0.89	1.10	0.76	0.59	1.07	1.18	0.95	1.03	0.70	0.32	0.97	0.98	2.27	2.15	1.68	0.87	1.50	1.12
29	0.86	1.05	0.74	0.57	1.07	1.11	0.96	1.04	0.72	0.30	0.96	0.97	2.45	2.16	1.64	1.03	1.98	1.13
30	0.86	1.02	0.70	0.54	1.07	1.21	0.97	1.05	0.74	0.30	0.97	0.85	2.44	2.28	1.74	1.04	1.68	1.10
31							0.99	1.06	0.73	0.31	0.95	0.85						
höchst.	1.53	1.95	1.52	1.88	1.54	2.78	1.29	1.30	0.94	0.53	1.28	1.25	2.53	2.32	1.84	1.08	3.32	1.75
tiefst.	0.86	1.02	0.70	0.54	1.07	1.11	0.59	0.82	0.51	0.30	0.90	0.80	0.97	1.05	0.74	0.31	0.92	0.81
mittl.	1.17	1.39	1.02	0.95	1.23	1.69	0.92	1.04	0.71	0.41	1.02	0.99	2.05	1.88	1.43	0.69	1.75	1.05

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

### Nr. 2260. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im September 1886.

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
		nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.		
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende Sept. . .	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . . . .	. . . . .	. . . . .	50 254	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	+ 4067	
	pro Kilometer . . . . .	. . . . .	. . . . .	286	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	+ 23	
	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
Güter . . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	19 386	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	+ 659	
	pro Kilometer . . . . .	. . . . .	. . . . .	110	
	gegen 1885 . . . . .	. . . . .	. . . . .	+ 3	
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk. . . . .	257 890	594 351	76 710	39 317
	gegen 1885 . . . . .	+ 5 899	- 5 376	- 1 333	+ 1 409
	pro Kilometer . . . . .	2 729	1 155	433	224
	gegen 1885 . . . . .	+ 62	- 11	- 7	+ 8
	Güterverkehr . . . . .	249 720	758 341	97 005	47 953
	gegen 1885 . . . . .	+ 8 779	+ 65 105	- 1 360	+ 3 698
	pro Kilometer . . . . .	2 642	1 427	547	273
	gegen 1885 . . . . .	+ 92	+ 122	- 8	+ 21
	sonstige Quellen . . . . .	31 680	54 271	4 947	6 238
	gegen 1885 . . . . .	- 8 848	- 23 700	+ 1 264	+ 721
	pro Kilometer . . . . .	335	102	28	35
	gegen 1885 . . . . .	- 93	- 45	+ 7	+ 4
Summe . . . . .	539 290	1 406 963	178 662	93 508	
gegen 1885 . . . . .	+ 5 830	+ 36 029	- 1 429	+ 5 798	
pro Kilometer . . . . .	5 706	2 648	1 008	532	
gegen 1885 . . . . .	+ 61	+ 68	- 8	+ 33	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

### Nr. 2261. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Sept. 1886.

September-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 747,9 mm. — Thermom. 15,2° C. — Niederschl. 23,4 mm.

Barometerstand höchst. (16. Sept.) 759,3; tiefster (21. Sept.) 739,0; mittlerer 751,4 mm.

Thermometerstand » (2. » ) 32,0; » (24. » ) 4,9; » 17,5° C.

Anzahl der Tage mit Regen 10; Schnee —; Regen und Schnee —.

» » » » Nebel 11; Reif —; Gewitter 1.

» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 21; trüben Tage 3.

Höhe der Niederschläge an 9 Tagen mit messbarem Niederschlag: 62,0 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) N. 1 mal; NO. 12 mal; O. 14 mal; SO. 18 mal;

SW. 34 mal; W. 5 mal; NW. 5 mal; Windstille 1 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 69,7 %.

### Nr. 2262. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Sept. 1886.

September-Mittel aus 7 Jahren (1880—1886):

Barom. 743,22 mm. — Thermom. 13,33° C. — Niederschl. 46,03 mm.

Barometerstand höchst. (16. Sept.) 753,30; tiefster (21. Sept.) 733,10; mittlerer 744,42 mm.

Thermometerstand » (2. » ) 29,8; » (18. » ) 0,6; » 15,01° C.

Anzahl der Tage mit Regen 7; Schnee —; Regen u. Schnee —.

» » » » Nebel 14; Reif 3; Gewitter 1.

» » heiteren Tage 5; gemischten Tage 22; trüben Tage 3.

Höhe der Niederschläge an 7 Tagen mit messbarem Niederschlag: 23,4 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) NO. 7 mal; O. 2 mal; SO. 6 mal; S. 12 mal;

SW. 10 mal; W. 15 mal; NW. 5 mal; Windstille 33 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 79,4 %.

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Nr. 2263. **Vergleichende Zusammenstellung von**  
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach,

Tag.	Thermometrograph (°R.)																										
	Minimum.											Maxi.															
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.											
1.	14,4	13,5	12,0	8,0	11,0	14,7	13,7	11,0	13,0	7,8	10,9	24,7	24,0	22,0	22,5	23,9											
2.	14,8	14,0	12,5	9,2	12,2	12,0	14,6	11,0	12,0	11,8	11,7	25,6	24,2	22,5	23,2	24,2											
3.	14,9	15,2	10,5	10,8	11,2	11,6	14,9	11,5	13,5	11,4	12,6	25,0	23,8	22,0	19,4	23,8											
4.	15,0	13,0	11,0	10,0	13,2	12,9	15,8	12,0	12,0	12,8	13,0	22,5	22,6	21,0	21,2	23,0											
5.	14,1	13,0	10,5	8,5	11,0	10,8	13,4	10,0	12,0	10,2	11,5	23,2	22,2	20,5	21,5	21,9											
6.	14,7	12,5	9,0	10,2	11,5	12,0	14,4	12,5	13,5	11,8	11,8	20,9	21,8	19,0	20,8	20,3											
7.	12,7	11,6	10,5	8,0	8,9	7,3	12,5	9,0	12,0	8,0	9,6	23,0	22,0	20,5	21,5	20,2											
8.	13,7	13,5	9,5	10,9	12,5	13,1	14,6	11,0	11,0	12,3	12,6	19,9	17,8	18,0	18,8	20,0											
9.	12,4	11,2	8,0	10,1	11,0	8,4	12,0	10,0	11,5	8,6	10,4	19,9	17,2	18,0	19,1	18,4											
10.	11,3	8,8	8,5	6,4	8,9	6,7	11,0	7,0	9,0	8,3	9,4	20,6	19,6	18,5	19,6	20,0											
11.	12,5	10,4	9,0	7,7	8,0	7,3	11,5	9,5	11,0	7,7	10,4	19,9	17,8	17,5	19,4	19,0											
12.	10,6	9,2	9,0	7,2	8,6	8,1	11,1	8,0	9,0	8,3	9,9	20,4	19,2	18,5	19,5	20,0											
13.	11,6	9,6	9,5	7,1	9,0	6,7	12,1	9,0	10,0	7,6	9,4	22,1	18,8	19,5	20,3	21,3											
14.	12,5	10,4	9,5	7,8	9,7	7,2	12,3	9,0	10,0	8,2	9,9	22,3	17,6	20,5	21,1	22,0											
15.	11,9	11,2	11,0	8,4	9,0	8,0	12,2	10,0	10,0	8,0	10,6	19,2	16,8	16,0	18,6	17,4											
16.	8,0	8,4	2,5	8,2	5,2	4,1	9,6	7,0	9,5	5,0	4,2	14,3	13,5	14,5	12,3	13,8											
17.	4,8	5,6	-0,5	1,9	3,7	0,7	6,6	2,0	4,5	1,4	5,0	14,6	16,2	14,5	12,8	14,5											
18.	5,0	5,4	1,5	0,0	2,9	-0,3	5,6	2,5	5,0	0,5	2,4	16,2	17,0	15,0	14,5	16,0											
19.	5,4	5,5	2,5	-0,2	3,0	0,4	6,9	3,5	5,5	1,3	4,2	16,9	17,2	16,0	15,0	16,2											
20.	6,0	6,0	5,0	1,6	3,0	0,1	7,5	4,0	4,5	1,6	4,0	16,9	17,5	16,0	16,1	17,0											
21.	12,3	8,5	5,5	4,5	8,1	7,5	11,9	9,5	11,5	8,5	5,4	17,3	15,5	15,0	16,0	16,0											
22.	9,3	9,5	4,0	9,8	7,0	6,6	9,6	8,0	9,0	7,8	4,3	12,6	13,0	14,0	10,0	10,2											
23.	6,9	8,5	0,0	7,2	3,5	2,2	7,8	5,5	6,5	2,2	1,9	13,0	11,7	11,0	10,4	12,1											
24.	3,9	4,5	-1,5	0,8	0,8	0,4	5,6	2,0	3,0	0,6	0,6	11,9	12,5	9,5	9,6	11,2											
25.	4,6	3,5	-1,0	-0,2	3,8	1,4	5,7	1,5	3,0	2,2	2,7	11,8	12,8	9,5	10,0	11,0											
26.	7,7	7,0	0,0	3,5	6,1	5,4	7,9	3,5	7,0	6,2	4,6	12,5	12,5	11,5	11,0	12,0											
27.	4,4	4,0	0,0	1,0	4,0	5,2	5,6	1,5	2,5	5,3	6,6	14,1	14,2	12,0	11,5	14,5											
28.	10,9	5,5	2,5	4,5	10,0	7,9	11,5	8,0	10,0	9,6	9,0	14,7	15,2	12,0	12,5	15,0											
29.	11,3	6,8	3,0	10,0	8,5	8,3	11,2	9,5	10,0	8,8	8,8	16,3	15,8	13,5	15,0	17,4											
30.	9,3	8,5	4,0	5,5	8,0	8,4	9,7	6,5	8,5	9,1	9,0	18,3	16,0	15,0	15,5	17,5											
												10,23	9,14	5,92	6,28	7,78	6,84	10,62	7,50	8,98	7,10	7,88	18,35	17,53	16,45	16,62	17,66

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	14,29° R.	Mainz	14,30° R.	Darmstadt	62,00mm	Mainz	37,00mm
Bensheim	13,34 »	Monsheim	12,02 »	Bensheim	30,35 »	Monsheim	39,02 »
Felsberg	11,19 »	Pfeddersh.	13,50 »	Felsberg	102,90 »	Pfeddersh.	32,21 »
Michelstadt	11,45 »	Schweinsb.	11,93 »	Michelstadt	40,88 »	Schweinsb.	23,40 »
Giessen	12,72 »	Kassel	12,66 »	Giessen	30,90 »	Kassel	88,25 »
Lehrbach	12,16 »			Lehrbach	24,70 »		



## meteorologischen Beobachtungen im Monat September 1886

Mainz, Monsheim, Pfeddersheim, Schweinsberg und Kassel (Preussen).

mm.						Niederschläge etc.											Tag.												
						Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).																							
L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.	D.	B.	F.	Meh	G.	L.	Mz.	Msh	P.	S.	K.													
22,9	<b>24,3</b>	22,0	24,0	22,9	25,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	n	1.												
<b>23,8</b>	23,4	22,0	<b>24,5</b>	<b>23,8</b>	<b>26,9</b>	n	.	.	.	n	n	.	.	.	n	n	2.												
22,3	<b>24,3</b>	<b>22,5</b>	24,0	22,6	24,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	r	n	3.												
22,6	22,4	22,0	23,0	22,2	22,1	r	.	.	n	r	.	.	.	.	r	.	4.												
22,5	22,2	20,0	24,0	22,2	23,8	.	.	r	r	rn	.	.	.	r	.	n	5.												
21,3	21,4	20,0	23,0	20,3	20,2	r	.	.	.	.	.	r	.	.	.	r	6.												
21,1	21,0	20,0	22,0	20,2	19,0	r	r	r	r	rn	r	r	.	r	n	r	7.												
20,3	19,5	18,0	19,0	19,0	21,6	r	r	.	r	rn	r	rn	r	r	r	r	8.												
17,8	19,0	18,0	20,0	17,0	19,7	n	.	.	.	n	n	r	r	.	n	n	9.												
20,2	19,4	17,0	20,0	19,0	20,2	n	.	.	.	n	n	rn	.	.	n	n	10.												
18,6	19,0	18,0	21,0	18,7	15,5	.	.	.	.	rn	n	r	.	.	n	rn	11.												
19,8	20,0	17,0	21,0	18,9	21,3	n	.	.	r	n	n	.	.	.	n	n	12.												
22,0	21,6	19,0	22,0	20,2	21,4	.	.	.	.	n	n	.	.	.	.	n	13.												
22,3	22,0	19,0	22,0	21,4	23,4	n	.	.	.	n	n	.	.	.	n	n	14.												
19,6	18,4	17,0	17,5	16,0	13,4	n	.	.	.	n	.	.	.	.	n	rn	15.												
12,2	14,2	13,0	15,0	12,3	14,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16.												
13,6	14,4	12,5	15,0	14,1	14,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	17.												
15,2	16,0	15,0	16,5	14,9	15,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	18.												
16,5	16,8	15,0	16,5	15,7	15,4	.	.	r	.	.	.	.	.	.	.	n	19.												
17,4	16,8	15,0	17,0	15,2	17,9	n	r	r	.	.	.	.	.	.	.	n	20.												
16,2	17,9	16,0	19,0	15,4	11,5	r	r	rn	r	r	r	.	.	.	r	r	21.												
10,4	11,2	11,0	10,0	10,2	11,0	r	.	rn	r	r	.	r	.	r	r	n	22.												
13,0	13,6	13,5	12,0	11,2	10,9	r	.	n	.	.	.	.	r	r	.	.	23.												
12,6	11,5	11,0	11,0	10,9	11,0	n	.	.	.	rn	rn	r	r	r	r	n	24.												
9,6	11,6	10,0	12,0	9,4	9,8	n	.	n	.	.	n	r	.	r	n	r	25.												
12,0	12,5	11,5	12,0	9,3	12,2	n	.	.	.	.	n	.	.	.	n	n	26.												
13,2	14,6	13,5	12,0	13,3	13,1	rn	.	.	r	n	r	rn	.	r	n	r	27.												
13,2	14,6	15,0	15,5	13,0	13,8	r	.	r	r	r	r	r	r	n	r	r	28.												
15,6	16,8	16,0	14,0	16,3	15,8	r	.	n	.	r	.	.	.	n	r	r	29.												
16,7	18,6	16,5	18,5	16,8	18,6	.	.	.	.	n	.	n	.	n	.	n	30.												
17,48	17,97	16,53	18,01	16,75	17,43	r	10	r	5	r	6	r	8	r	10	r	6	r	12	r	5	r	9	r	7	r	10		
						s	—	s	—	s	—	s	—	s	—	s	—	s	—	s	—	s	—	s	—	s	—		
						n	11	n	—	n	5	n	1	n	14	n	10	n	4	n	4	n	—	n	4	n	14	n	19

Summe.

**Gewitter.**

**Beobachter.**

2. G. 10 Nm.
3. Meh. 3 1/2 Nm.
4. Meh. 3 Nm., G. 4 Nm. u. 8 3/4 Nm., S. 3-4 Nm.
5. F. 4 Vm., G. 5 1/2 Nm., Msh. 1-2 Nm., P. 1-1 1/2 Nm.
6. K. 5-6 Nm.
7. B. 12 Nachts. bis 2 Vm., F. 2 Vm., Meh. 3 Nm., Mz. 2 Nm. bis 3 1/2 Vm., P. 2 3/4-3 1/2 Nm. u. 9-11 Nm.
8. D. 1 Nm. u. 4 Nm., Meh. 2 Vm. u. 2 Nm., Msh. 3 Nm., P. 12 1/4-1 Nm., K. 2 1/2-7 Nm.
11. K. 12 Mtgs. bis 2 1/2 Nm.
10. B. 8-9 1/2 Nm.
11. F. 8 1/2 Nm., Meh. 7 Nm., P. 6 3/4-7 1/2 Nm. 23. Msh. 7-8 Nm.

- Darmstadt: Gr. Katasteramt.  
 Bensheim: Hr. Gymnasiallehrer Dr. Biel.  
 Felsberg: Hr. Forstwart Simon.  
 Michelstadt: Hr. Realschuldirektor Becker.  
 Giessen: Hr. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.  
 Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.  
 Mainz: Hr. W. von Reichenau.  
 Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.  
 Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.  
 Schweinsberg: Hr. Pfarrer Klein und Aug. Müller.  
 Kassel: Hr. Gewerbeschl-Oberlehrer Dr. Möhl.

**Nr. 2264. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.		
	Preis per														
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Darmstadt	21,00	17,00	19,00	14,50	13,00	13,75	19,00	13,50	16,25	15,00	11,50	13,25	6,50	5,00	
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	13,00	13,00	13,00	5,00	4,90	
Bensheim	17,50	17,00	17,25	14,00	14,00	14,00	13,50	13,50	13,50	14,00	14,00	14,00	7,00	7,00	
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	6,50	6,00	
Erbach	18,00	18,00	18,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	11,20	11,20	11,20	5,00	5,00	
Offenbach	19,00	16,50	17,75	18,00	14,50	16,00	18,00	15,00	16,47	17,00	14,50	15,94	9,00	6,00	
Giessen	18,00	16,75	17,40	15,00	14,00	14,50	15,00	14,00	14,30	14,00	12,00	12,64	5,00	4,50	
Alsfeld	16,50	15,00	16,11	17,00	13,00	14,91	12,00	12,00	12,00	11,00	10,00	10,44	5,20	5,20	
Büdingen	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	14,00	13,00	13,50	13,00	12,00	12,50	6,00	6,00	
Butzbach	18,50	17,50	18,00	16,00	14,50	15,25	13,50	13,00	13,25	13,50	13,00	13,25	5,60	5,00	
Friedberg	16,50	16,15	16,35	14,50	14,00	14,25	13,75	12,50	13,23	14,00	11,50	12,67	6,00	5,00	
Schotten	17,00	16,50	16,75	14,50	14,00	14,25	11,50	11,00	11,25	12,50	10,00	11,00	4,00	3,50	
Mainz	18,00	17,20	17,63	14,75	14,00	14,34	15,50	13,70	14,81	15,00	13,00	13,81	7,40	6,40	
Alzey	18,75	17,50	18,17	14,30	13,50	13,87	17,00	15,00	16,11	15,20	14,00	14,56	5,50	4,50	
Bingen	17,50	16,75	17,18	14,50	13,50	14,13	16,00	12,50	14,30	15,50	13,00	14,30	6,00	5,50	
Worms	19,00	18,00	18,50	15,00	14,50	14,75	17,00	15,50	16,25	13,00	13,00	13,00	5,75	4,50	
Summe			276,84			233,50			233,72			211,06			
Mittelpreis			17,30			14,59			14,61			13,19			

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.		Hammelf.		Schweinefl.		Weissmehl.		Roggen-						
	Preis per																
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.			
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.			
Darmstadt	1,40	1,40	1,40	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,40	0,30	
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,22	0,22
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,08	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,12	1,12			1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24	
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,12	1,12	1,12	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,22	0,22
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,12	1,16	1,20	1,10	1,15	1,50	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,90	0,95	1,32	1,00	1,16	1,20	1,16	1,18	0,44	0,32	0,38	0,34	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,02	1,00	1,01	0,32	0,30	0,31	0,21	0,21
Büdingen	1,20	1,20	1,20	1,08	1,00	1,04	1,00	0,90	0,95	1,12	1,12	1,12	0,32	0,30	0,31	0,20	0,18
Butzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	0,40	0,36	0,38	0,30	0,22
Friedberg	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,10	1,10	1,10	0,96	0,96	0,96	0,34	0,32	0,33	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	1,00	1,10	1,00	1,05	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,30	1,20	1,25	0,90	0,90	0,90	1,40	1,40	1,40	0,32	0,22	0,27	0,25	0,23
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,14	0,46	0,34	0,40	0,24	0,24
Bingen	1,40	1,20	1,30	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,40	0,32	0,36	0,26	0,20
Worms	1,32	1,32	1,32	1,28	1,28	1,28	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	0,38	0,30	0,34	0,26	0,22
Summe			20,74			17,58			16,98			18,54			5,87		
Mittelpreis			1,30			1,10			1,13			1,16			0,37		

## an 16 Orten des Grossh. Hessen im September 1886.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
1 0 0 K i l o g r a m m.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.
5,75	6,00	4,00	5,00	6,00	4,00	5,00	30,00	16,00	23,00	30,00	19,50	24,75	60,00	28,00	44,00
4,93	4,70	4,55	4,60	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	44,00	44,00	44,00
7,00	5,20	5,20	5,20	5,00	4,50	4,75	28,00	24,00	26,00	24,00	20,00	22,00	44,00	32,00	38,00
6,25	5,00	4,50	4,75	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	56,00	54,00	55,00
5,00	3,00	3,00	3,00	5,00	5,00	5,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
7,03	6,00	4,20	5,28	5,00	4,00	4,56	29,50	22,00	26,13	29,00	22,00	25,88	50,00	36,00	41,56
4,86	4,60	4,20	4,50	6,00	3,50	4,76	27,00	26,00	26,50	28,00	27,00	27,50	38,25	37,50	38,00
5,20	4,00	4,00	4,00	5,00	3,50	4,10	14,00	13,50	13,81	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,30	6,00	4,90	5,32	4,00	3,70	3,85	22,00	18,00	20,00	26,00	24,00	25,00	40,00	36,00	38,00
5,50	4,50	3,50	4,00	4,50	3,00	3,67	36,00	17,00	26,00	30,00	20,00	25,00	56,00	40,00	48,00
3,79	4,00	3,00	3,33	3,00	3,00	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,90	4,80	4,00	4,48	5,00	4,50	4,75	23,00	19,00	21,00	22,00	16,00	19,00	50,00	44,00	47,00
5,00	4,50	3,00	3,71	7,00	5,00	5,67	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	60,00	48,00	54,00
5,95	6,00	4,60	5,40	6,00	4,00	4,97	36,00	28,00	32,60	30,00	23,00	27,90	50,00	42,00	46,80
5,13	5,00	2,30	3,65	6,30	4,10	5,20	26,00	22,00	24,00	28,00	18,00	23,00	50,00	30,00	40,00
89,59			70,22				72,78			397,04			409,03		630,36
5,60			4,39				4,55			26,47			27,27		42,02

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannt Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter.	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 100 kg	Torf per 1000 Stück.
K i l o g r a m m.																			
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	per Liter.	per 10 Stück.	per 100 kg	per 1000 Stück.
№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.	№.
0,35	0,24	0,24	0,24	2,80	2,20	2,49	0,18	0,16	0,17	0,65	0,55	0,60	2,40	0,20	1,94	.	.	3,50	
0,22	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,00	.	.	.	
0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,60	1,85	0,18	0,16	0,17	0,70	0,55	0,61	3,20	0,24	1,60	.	.	.	
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,55	2,40	0,22	2,00	.	.	4,00	
0,22	0,19	0,19	0,19	1,80	1,80	1,80	0,17	0,17	0,17	0,55	0,55	0,55	2,00	0,24	2,00	.	.	.	
0,34	0,27	0,25	0,26	2,80	2,20	2,46	0,35	0,24	0,30	0,70	0,50	0,61	2,80	0,24	2,00	.	.	.	
0,33	0,24	0,21	0,23	2,60	2,00	2,22	0,18	0,12	0,15	0,70	0,50	0,59	2,80	0,20	1,60	1,50	.	.	
0,21	0,21	0,20	0,21	1,70	1,60	1,65	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,49	3,20	0,24	1,60	1,80	.	.	
0,19	0,21	0,20	0,21	1,80	1,70	1,75	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	2,40	0,23	1,80	0,90	.	.	
0,26	0,24	0,20	0,22	2,20	2,00	2,12	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	1,90	1,50	.	.	
0,26	0,24	0,24	0,24	2,60	2,00	2,27	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,40	0,26	1,70	.	.	.	
0,24	0,26	0,20	0,23	1,60	1,50	1,57	0,15	0,15	0,15	0,40	0,40	0,40	3,20	0,25	2,20	.	.	.	
0,24	0,24	0,24	0,24	2,30	1,90	2,10	0,20	0,18	0,19	0,56	0,52	0,54	2,60	0,20	1,60	.	.	.	
0,24	0,24	0,22	0,23	2,36	1,80	2,06	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,64	3,20	0,20	1,50	.	.	.	
0,23	0,23	0,22	0,23	2,60	1,80	2,12	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,63	2,80	0,22	1,30	.	.	.	
0,24	0,23	0,23	0,23	2,60	2,00	2,35	0,18	0,12	0,14	0,80	0,60	0,68	3,00	0,20	1,20	.	.	.	
4,11			3,61				32,56			2,73			9,29	43,80	3,56	27,94	5,70	7,50	
0,26			0,23				2,04			0,17			0,58	2,74	0,22	1,75	1,43	3,75	

Nr. 2265. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im September 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 69,200	Darmst. 43,400	Offenb. 32,100	Worms. 22,300	Giessen. 19,200	Bessung. 8,250	Bingen. 7,250	Kastel. 7,000	Lamprth. 6,500	Bensh. 6,100	Alzey. 6,000	Pfungst. 5,600	Viernh. 5,300	Heppenh. 4,850*)	N.-Isenb. 5,100	Friedb. 6,050	Im Ganz. 250,200
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	56	33	24	29	11	7	.	8	18	6	6	9	7	10	8	2	234
» » 2.—15. »	17	8	14	8	7	1	1	4	4	7	5	1	6	1	1	1	86
» » Erwachsene	57	32	29	24	22	5	9	4	6	3	1	9	2	5	4	6	218
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	1	.	.	.	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Selbstmord	3	1	1	1	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	9
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	2
Diphtherie	2	.	5	.	3	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	12
Croup	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Keuchhusten	6	.	.	3	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	11
Unterleibstyphus	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Lungenschwindsucht</b>	20	7	8	10	4	1	3	1	2	1	1	4	.	2	2	.	66
<b>Acute entzündliche Krankheiten</b>																	
der Athmungsorgane	11	7	5	3	3	.	.	.	.	2	1	.	.	1	.	1	34
Apoplexia (Schlagfluss)	6	4	3	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	17
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	26	19	13	18	9	6	.	2	9	4	3	9	6	8	5	2	139
Andere bekannte Krankheiten	46	35	26	23	15	5	5	7	9	6	4	4	5	5	5	5	205
Todesursache unbekannt	5	.	2	3	2	.	1	2	7	.	1	.	4	.	.	1	28
<b>Zusammen</b>	130	73	67	61	40	13	10	16	28	16	12	19	15	16	13	9	538
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	23,56	20,18	25,05	32,83	25,00	18,91	16,55	27,43	51,69	31,48	24,00	40,71	33,96	39,59	30,59	21,30	25,80

\*) Ausschliesslich der Pflegelinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXVI. Band, 1. Heft, Darmstadt 1886, 4. Geheft I № 20 S.

Inhalt: Uebersicht der Geschichte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei dem Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während der Geschäftsjahre 1884 und 1885.

**Anzeige.**

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 372.

November

1886.

Inhalt: Morbidität in den Heilanstalten im Grossh. Hessen 1885.  
— Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen im II. Quartal  
1886. — Tägl. Wasserstände Juli, August und September 1886.

Nr. 2266. **Morbidität in den Heilanstalten (allgemeinen Krankenhäusern, Augen-Heilanstalten, Irren-Anstalten und Entbindungs-Anstalten) im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885.\*)**

A. Allgemeine Krankenhäuser.

a. Oeffentliche.	Zahl der	
	Betten oder Plätze.	Ver- pfege- ten.
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>		
1. Städtisches Hospital zu Darmstadt mit einer besonderen geburtshülflichen Abtheilung . . . . .	231	1521
2. Mathilden-Landkrankenhaus daselbst . . . . .	90	481
3. Diakonissenhaus Elisabethenstift daselbst . . . . .	30	173
4. Heilanstalt des Alice-Frauenvereins für die Krankenpflege daselbst . . . . .	30	242
5. Städtisches Hospital zu Bensheim . . . . .	36	100
6. St. Rochus Hospital zu Dieburg . . . . .	12	30
7. Städtisches Hospital zu Heppenheim . . . . .	23	62
8. Hospital zu Hirschhorn . . . . .	6	11
9. Hospital zu Viernheim . . . . .	4	11
10. Städtisches Hospital zu Wimpfen a. B. . . . .	5	24
11. Städtisches Hospital zu Offenbach . . . . .	88	724
12. Städtisches Hospital zu Seligenstadt . . . . .	6	55
Summe	561	3434

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 345, Oct. 1885, S. 305.

		Zahl der	
		Betten oder Plätze	Ver- pfe- gen
<b>II. Provinz Oberhessen.</b>			
13. Chirurgische Klinik	} des academischen Hospitals } zu Giessen	115	659
14. Medicinische Klinik		114	1014
15. Städtisches Hospital	zu Alsfeld	10	23
16. Städtisches Hospital	zu Friedberg	55	307
17. Städtisches Kurspital	zu Bad-Nauheim	36	200
18. Kranken-Anstalt für Gewerbsgehülfen und Dienst- boten zu Butzbach		12	75
	Summe	342	2278
<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>			
19. St. Rochushospital zu Mainz mit gesonderter Ab- theilung für Augenkranke		300	2164
20. Städtisches Hospital zu Alzey		21	63
21. Heiliggeist-Spital zu Bingen		37	204
22. Städtisches Hospital zu Oppenheim		12	44
23. Städtisches Hospital zu Worms		70	756
24. Israelitisches Hospital daselbst		9	8
	Summe	449	3239
<b>Grossherzogthum Hessen</b>		1352	8951
<b>b. Private.</b>			
(soweit dieselben 11 und mehr Betten haben.)			
<b>I. Provinz Starkenburg.</b>			
Keine.			
<b>II. Provinz Oberhessen.</b>			
1. Mathilden-Hospital zu Büdingen		14	33
2. Johanniter-Krankenhaus zu Nieder-Weisel		20	61
3. Kinder-Heilanstalt Elisabethhaus zu Bad-Nauheim		55	228
4. Privatkrankenhaus zu Lauterbach		16	101
5. Balsersische Stiftung zu Giessen (Heilanstalt für Augenkranke und an Krebs und Knochenfrass Leidende). S. unter Augenheilanstalten.			
	Summe	105	423
<b>III. Provinz Rheinhessen.</b>			
6. St. Vincenz- und Elisabeth-Hospital zu Mainz		54	317
<b>Grossherzogthum Hessen</b>		159	740

**I. Allgemeine Angaben.**

	Krankenhäuser	
	a.	b.
1. Zahl der Krankenhäuser	24	6
2. » » Betten	1 352	183
3. » » Verpflegungstage männlicher Kranken	148 959	17 551
» » » weiblicher »	127 717	18 379
4. » » verpflegten männlichen »	5 392	449
» » » weiblichen »	3 559	520
5. Auf je 1 verpflegt. männl. Kranken	27,6	39,1
» » 1 » weibl. » Ver- pflegungstage	35,9	35,3

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bzw. Todesursachen.	Krankenhäuser a.						Krankenhäuser b.								
		Zahl der Fälle.														
		Be-stand am 1. Jan		Zu- gang		Abgang				Be-stand am 1. Jan		Zu- gang		Abgang		
						über- haupt		davon durch Tod						über- haupt	davon durch Tod	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
<b>I. Entwicklungskrankheiten.</b>																
1	Angeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)			4	1	4	1	4	1							
2	Angeborene Missbildungen	1		11	15	12	15	1								
3	Atrophie der Kinder (Abzehrung der Kinder)	2		9	6	11	6	11	5			2		2		
4	Menstruationsanomalien				14		13					1		1		
5	Schwangerschaftsanomalien (Fehlgeburt., Blutung, etc.)		1		13		11					4		4		1
6	Geburts- u. Wochenbetts-Anomalien (excl. Puerperalfieb.)		1		18		17									
7	Alterschwäche (üb. 65 Jahre)	6	15	11	16	14	20	6	12	2	1	1	3	1	2	2
8	Anderer Entwicklungskrankheiten				1		1									
<b>II. Infections- u. Allgemeine Krankheiten.</b>																
9	Pocken			4		3										
10	Scharlach	4	3	44	24	47	25	5	3			11	7	11	7	1
11	Masern und Röteln	3	2	35	42	34	43	2	3			2		2		
12	Mumps (Parotitis epidemica)			6	8	5	8									
13	Rose (Erysipelas)	2	3	47	61	48	61	5	2			4		4		1
14	Diphtherie	3	2	59	110	61	101	18	10			5	7	5	7	
15	Puerperalfieber				5		3		3							
16	Keuchhusten			2	5	2	5									
17	Gastrisches Fieber			7	6	7	6			1	1	2	1	2		
18	Unterleibstypus	5	11	62	38	62	46	5	6			5	3	4	3	1
21	Epidemische Genickstarre			3		3		1				1		1		1
23	Wechselfieber			5	1	5	1					2		2		
24	Ruhr (Dysenterie)			1		1										
26	Brechdurchfall (Cholera nost.)			2	2	2										
27	Diarrhöe der Kinder		2	6	5	5	7	1								
28	Katarrhfieber (Grippe)			24	32	24	32			1					1	
29	Rheumatisches Fieber	3	1	77	42	78	41					1		1		
30	Acuter Gelenkrheumatismus	8	6	152	104	151	103		1	1	2	5	16	5	17	1
31	Blutarmuth		3	11	66	8	67	1				2	5	2	5	1
32	Leukämie			4	1	3	1									
33	Pyämie (Septichämie)			5	3	5	3	3	3			1		1		1
39	Anderer thierische Parasiten (excl. Krätze)			26	29	26	29									
40	Tuberculosis	3	4	33	27	28	29	9	15	1	1	8	8	8	9	6
41	Skrophulosis	6	12	30	44	30	49		2	2	1	12	34	14	33	
42	Rhachitis und Osteomalacie	2	1	7	9	9	9	2				8	10	8	10	
43	Zuckerruhr	1	1	1	1	2	1		1							
44	Scorbut				1		1									
45	Gicht		2	9	11	8	13		1	1	1	5	1	5		
46	Bösartige Neubildungen	6	12	101	98	99	99	36	33			7	14	7	13	1
47	Gonorrhoe	9		73	44	74	41					3		3		





Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bzw. Todesursachen.	Krankenhäuser a.								Krankenhäuser b.							
		Zahl der Fälle.															
		Be- stand am 1. Jan.		Zu- gang		Abgang				Be- stand am 1. Jan.		Zu- gang		Abgang			
						über- haupt		davon durch Tod						über- haupt		davon durch Tod	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
	<b>E. Krankheiten der Cir- culationsorgane.</b>																
79	Herz- u. Herzbeutel-Entzünd.	6	1	22	11	28	10	9	2			1		1			
80	Klappenfehler und andere Herzkrankheiten	1	9	65	55	60	57	13	22	1	14	18	14	19	2	2	
81	Pulsader-Geschwulst			2	2	1	2	1	1								
82	Brand der Alten			1								1		1			
83	Krampfäden	2		6	13	8	12				1	2	1	2			
84	Venenentzündung	1		5	1	4	1	1	1			1		1			
85	Lymphgefäß- und Lymph- drüsen-Entzündung (excl. der dyskrasischen)	1		68	43	66	41										
	<b>F. Krankheiten des Ver- dauungs-Apparats.</b>																
86	Krankheiten der Zähne und Adnexa		1	13	22	12	20		1		1	2	1	2			
87	Zungen-Entzündung			1	1	1	1										
88	Mandel- und Rachen-Entzün- dung (excl. 14)	3	2	93	201	93	199			1	5	22	4	22			
89	Krankheiten der Speiseröhre		1	14	8	14	7	2				1		1			
90	Acuter Magenkatarrh	4	5	99	81	100	84				6	13	6	13			
91	Chronischer Magenkatarrh	3	2	49	34	47	31	1						1			
92	Magenkrampf		1	4	10	4	10				1	1	1	1			
93	Magengeschwür	2	2	22	26	23	23	5	1		4	4	4	3	1		
94	Acuter Darmkatarrh		2	64	31	66	31	2			3	5	3	4			
95	Chronischer Darmkatarrh	2	1	17	10	17	10	3	2			1		1			
96	Habituelle Verstopfung	1		7	2	8	2	1									
97	Bauchfell-Entzündung (Peri- tonitis und Perityphlitis)	1	3	33	36	31	38	10	9	1	3	2	3	3	1	1	
98	Brüche (Hernien):																
	a. eingeklemmte		1	13	17	13	12	3	1	1	2	1	2	2	1		
	b. nicht eingeklemmte		1	10	2	9	2					1		1			
99	Innerer Darmverschluss	1		3	4	4	3	2	2								
100	Krankheiten der Leber und ihrer Ausführungsgänge	2		26	23	25	23	6	5		1		1				
101	Krankheiten der Milz			3	3	3	3										
	<b>G. Krankheiten der Ge- schlechtsorgane</b> (excl. 47, 48, 49).																
102	Nierenerkrankung	5	7	65	30	65	36	20	13		7	2	5	2			
103	Krankheiten der Blase	7	1	31	21	34	21	2	1								
104	Steinkrankheit				2		2		1								
105	Krankheiten der Prostata	3		9		11		1			1		1				
106	Verengerung der Harnröhre	4		9		12				1	1		2				
107	Wasserbruch u. and. Hoden- Krankheiten			13		11											
108	Krankheiten der Gebärmutter		12		142		146		4	1		11		9		1	
109	Krankheiten des Eierstocks		1		6		7										
110	Krankheiten der Scheide				21		21			1		2		2			

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a.								Krankenhäuser b.							
		Zahl der Fälle.															
		Be-stand am 1. Jan		Zu- gang		Abgang				Be-stand an 1. Jan		Zu- gang		Abgang			
						über- haupt		davon durch Tod						über- haupt		davon durch Tod	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
	<b>H. Krankheiten der äusseren Bedeckungen.</b>																
111	Krätze			1	365	59	365	60					4	1	4	1	
112	Acute Hautkrankheiten (excl. 9, 10, 11)	3	4	64	49	63	51					1	4	1	4		
113	Zellgewebs-Entzündung	12	3	141	68	147	69	3	1	1		8	6	8	6	1	
114	Carbunkel (excl. 33)	1		17	3	18	3					3		3			
115	Panaritium		1	45	69	42	67			1			4		5		
116	And. Krankheiten d. äusseren Bedeckungen	29	15	278	108	283	108		3	1	1	12	10	13	11		
	<b>I. Krankheiten der Bewegungsorgane.</b>																
117	Krankheiten der Knochen u. der Knochenhaut	34	23	160	140	152	136	8	7	4	3	37	47	37	48	1	
118	Krankheiten d. Gelenke (excl. 30 u. 45)	31	21	161	114	153	102	7	10	5	3	22	20	24	20	1	
119	Krankheiten der Muskeln u. Sehnen	5	4	88	46	87	49					9	9	8	8		
	<b>K. Mechan. Verletzungen.</b>																
120	Quetschungen u. Zerreißung.	7	1	200	22	202	22	5		1		5	2	5	3	1	
121	Knochenbruch des Oberarms	6		22	4	27	4	1				2		2			
122	» des Vorderarms	2		13	1	15	1					1	1	1	1		
123	» der Hand	1		14	1	14											
124	» des Oberschenkels	5	3	32	8	33	8	3	1	1		3	1	3	1		
125	» des Unterschenkels	11	3	57	8	61	10	2				4	3	3	2		
126	» des Fusses	1		4		4											
127	» des Kopfes	2		21	2	22	2	7	1			2		2		2	
128	» des Schlüsselbeins	2		12	1	11											
129	» des Schulterblatts			1		1											
130	» der Rippen			18	1	17	1					2		2			
131	» der Wirbelsäule	1		10		10		6				1		1			
132	» des Beckens			3		2				1		1		2			
133	Verstauchungen	5		43	13	47	13										
134	Verrenkung der Schulter	2		8	2	10	2					1		1			
135	» des Ellenbogens			3		2											
136	» der Hand			1		1						1		1			
138	» der Hüfte			2		2											
139	» des Knies	1		1		2						1		1			
140	» der Füsse	2		2		4											
141	» anderer Gelenke			1		1						1		1			
142	Wunden (Stich-, Hieb-, Schuss- etc.)	15	1	323	35	326	35	1		1		15	7	15	8		
143	Verbrennung	2	1	57	29	55	29	4	2			4	7	3	6		
144	Erfrierung	2		21	12	19	10	3				2		2			
	<b>IV. Aderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen</b>	5	6	60	46	63	48	5	2	2		1	4	2	3		
	Hauptsumme	440	331	5551	3512	5557	3513	497	343	34	36	426	506	426	509	35	21

### B. Augen-Heilanstalten.

	Zahl der	
	Betten oder Plätze.	Verpflegten
<b>a. Oeffentliche.</b>		
1. Augenklinik des academischen Hospitals zu Giessen	44	611
<b>b. Private.</b>		
2. Klinik des Geh. Medicinal-Raths Dr. A. Weber zu Darmstadt	48	165
3. Baiserische Stiftung zu Giessen	24	397
4. Augenheilstalt des Dr. E. Keller zu Mainz	24	69
Summe 2—4	96	631

### I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
1. Zahl der Anstalten	1	3
2. » » Betten oder Plätze	44	86
3. » » Verpflegungstage für männl. Kranke	7357	4484
4. » » » weibl. »	6148	3786
5. » » verpflegten männl. Kranken	346	232
6. » » » weibl. »	265	170

### II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Erkrankungen.	Anstalten a.						Anstalten b.					
		Be-stand an		Zu-gang		Ab-gang		Be-stand an		Zu-gang		Ab-gang	
		1. Jan.						1. Jan.					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	der Augenlider	2	3	28	23	25	25	1	.	12	14	12	14
2	» Thränenorgane	.	1	12	11	12	10	.	.	.	3	.	3
3	» Orbitalgebilde	.	.	13	8	13	8	.	.	1	2	1	1
4	» Bindehaut	6	10	65	60	59	50	2	1	25	23	23	21
5	» Cornea	8	10	191	147	183	137	4	2	90	71	89	70
6	» Iris	3	2	30	19	27	17	2	1	23	13	22	13
7	» Chorioidea	3	2	12	13	9	11	1	.	7	5	7	5
8	» Retina mit den Seh-nerven	1	.	20	12	19	12	.	.	2	21	4	20
9	des Linsensystems	4	3	49	26	45	23	.	.	28	17	28	17
10	» Glaskörpers	.	.	11	4	11	4	1	.	11	5	11	5
11	der Augenmuskeln	1	2	10	28	9	21	.	.	7	15	7	15
12	(Neubildungen) der (Verletzungen) Bulbus	2	.	44	6	42	6	.	.	1	16	10	16
13	Refractionsanomalien	.	.	.	.	.	.	.	.	2	6	1	6
14	Accomodationsanomalien	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.
	Summe	30	33	486	357	456	324	11	7	243	188	237	184

### C. Irren-Anstalten.

		Zahl der	
		Betten oder Plätze.	Verpflegten.
<b>a. Oeffentliche.</b>			
1.	Landes-Hospital Hofheim . . . . .	412	454
2.	Landes-Irrenanstalt Heppenheim . . . . .	440	558
	Summe	852	1012
<b>b. Private.</b>			
Keine.			

### I. Allgemeine Angaben.

		Anstalten	
		a.	b.
1.	Zahl der Anstalten . . . . .	2	.
2.	» » Betten oder Plätze . . . . .	852	.
3.	» » Verpflegungstage { für männl. Irren . . . . .	155 888	.
		» weibl. » . . . . .	154 625
4.	» » verpflegten { männl. Irren . . . . .	510	.
		weibl. » . . . . .	502

### II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Krankheitsformen.	Be-stand am		Zu-gang im		Abgang im Jahre				Erblichkeit nachgewiesen bei Bestand am		
		1. Jan.		Jahre.		überhaupt		davon durch Tod		1. Jan. und Zu-gang im Jahre		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	Einfache Seelenstörung . . . . .	337	384	62	72	57	72	18	25	158	151	309
2	Paralytische Seelenstörung . . . . .	28	6	15	3	18	2	16	1	11	3	14
3	Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	23	16	7	.	5	5	2	4	8	1	9
4	Imbecillität, Idiotismus und Cretinismus . . . . .	36	17	1	4	3	3	2	1	14	3	17
5	Delirium potatorum . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	Nicht geisteskrank . . . . .	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.
	Summe	424	423	86	79	84	82	38	31	191	158	349

### D. Entbindungs-Anstalten.

		Zahl der	
		Betten oder Plätze.	Verpflegten.
<b>a. Oeffentliche.</b>			
1.	Entbindungs-Anstalt zu Mainz . . . . .	24	236
2.	Entbindungs-Anstalt zu Giessen . . . . .	20	190
	Summe	44	426
<b>b. Private.</b>			
Keine.			

**Allgemeine Angaben und Frequenz.**

	Grossherzogthum Hessen.			
	Starken- burg.	Ober- hessen.	Rhein- hessen.	Im Ganzen
Zahl der Anstalten . . . . .	1	1	1	3
» » Betten . . . . .	3	20	24	47
» » Entbundenen überhaupt . . . . .	25	190	236	451
dav. erkrankt am Kindbettfieb.	.	.	8	8
» gestorben » » »	.	.	1	1
» » mittelst geburtshilflicher Ope- ration Entbundenen . . . . .	.	24	12	36
davon gestorben . . . . .	.	1	.	1
» » Neugeborenen . . . . .	25	188	238	451
davon todtgeboren . . . . .	2	13	15	30
» gestorben . . . . .	2	4	2	8

**Nr. 2267. Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom II. Quartal 1886.\*)**

Die im I. Quartal des Jahres 1886 günstigen Gesundheitsverhältnisse dauerten auch im II. Quartale, in welchem bei fortgesetzt geringer Epidemiesterblichkeit Erwachsene sowohl wie Kinder minder gefährdet waren, fort und erwiesen sich nunmehr als noch erheblicher günstigere. Die Zahl der im II. Quartale verzeichneten Todesfälle belief sich nach Ausweis der umstehenden, den Aufstellungen der Kreisgesundheitsämter entnommenen Uebersicht, nach Ausschluss der Todtgeborenen auf 5216 gegen 5263 (rectificirt mit Rücksicht auf die auf das erste Quartal entfallende geringere Tageszahl 5379). Es eigneten sich davon im April 1892, im Mai 1825 und im Juni nur 1559; die auf 10000 Einwohner berechnete Sterbeziffer, die im März 19,8 betragen hatte, war in den folgenden Monaten auf 19,2 und 19,1 und im Juni sogar auf 16,3 gesunken. Für das Berichtsquartal im Ganzen beläuft sich die Sterbeziffer auf 5,5 p. M. gegenüber der des I. Quartals mit 5,6 p. M.

Von den Provinzen hatte Starkenburg im Berichtsquartale 2172 Sterbefälle gegen 2239 [bezw. 2288] im I. Quartale, Oberhessen 1390 gegenüber 1496 [bezw. 1530] und Rhein Hessen 1654 gegen 1528 [bezw. 1561]; es ergaben sich für dieselben nach ihrer Rangfolge die Sterbeziffern zu 5,4 gegen 5,7 —, 5,3 gegen 5,8 und 5,7 gegen 5,4; der beträchtlichen Abnahme der Sterblichkeit in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen steht eine Zunahme in der Provinz Rhein Hessen gegenüber.

Von den für das Grossherzogthum überhaupt zu 5216 ermittelten Sterbefällen betrafen 2126 (im I. Quartal 2012 [2056]) Kinder unter 15 Jahren; darunter waren vor Vollendung des ersten Lebensjahrs Ver-

(Fortsetzung auf S. 347.)

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 365, Juli 1886, S. 225.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom II. Quartal 1886. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 956 600.

Kreise und Provinzen.	Gesamtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter				Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	Kindberkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheumadismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod		
		Kinder			Erwachsene.																					durch Verunglückung.	durch Selbstmord.	durch Mord und tödtliche Körperverletzung.
		Im 1. Lebensjahr.	Im 2. bis 15. Lebensjahr.	zusammen.																								
Darmstadt	485	130	69	199	286	.	1	9	4	7	1	.	.	.	.	.	2	1	89	58	20	1	26	232	15	7	10	1
Bensheim	274	86	32	118	156	.	.	.	.	3	1	4	1	.	.	.	2	1	5	51	20	7	1	17	124	36	3	.
Dieburg	254	45	38	83	171	.	.	4	3	4	5	.	2	.	.	.	2	4	40	27	8	1	3	115	30	4	4	.
Erbach	218	61	17	78	140	.	1	.	.	1	2	.	.	.	.	.	.	1	27	30	5	.	6	51	89	3	2	.
Gross-Gerau	197	42	36	78	119	.	1	9	3	1	1	4	2	.	.	.	.	35	17	5	.	5	98	4	7	4	1	
Heppenheim	257	77	26	103	154	.	.	.	1	1	1	3	3	.	.	.	3	39	27	1	.	16	128	29	4	1	.	
Offenbach	487	142	93	235	252	.	.	6	1	19	8	10	2	.	.	.	4	.	93	41	9	.	25	230	32	3	2	2
<b>Starkenburg</b>	2172	583	311	894	1278	.	3	28	12	36	19	22	10	.	.	.	9	12	374	220	55	3	98	978	235	31	23	4
Von 10 000 Einw.	54,03			58,4	51,2	.	0,07	0,7	0,3	0,9	0,5	0,5	0,2	.	.	.	0,2	0,3	9,3	5,5	1,4	0,07	2,4	24,3	5,8	0,8	0,6	0,1
Giessen	378	68	70	138	240	.	.	3	1	6	5	1	.	.	.	.	2	4	69	44	9	2	2	179	45	.	6	.
Alsfeld	195	26	36	62	133	.	.	1	2	6	6	.	.	.	.	.	.	1	22	26	3	.	5	97	24	1	1	.
Büdingen	181	27	30	57	124	.	.	1	.	4	2	3	1	.	.	.	.	1	25	21	9	.	3	97	10	3	1	.
Friedberg	338	72	47	119	219	.	.	1	2	7	3	12	.	.	.	.	.	1	83	28	4	.	1	132	54	2	8	.
Lauterbach	149	31	24	55	94	.	.	.	2	4	7	.	2	.	.	.	1	4	14	8	4	.	1	39	59	1	2	1
Schotten	149	27	22	49	100	.	.	.	.	6	.	.	1	.	.	.	1	.	15	18	4	.	6	54	40	.	4	.
<b>Oberhessen</b>	1390	251	229	480	910	.	.	6	7	33	23	16	4	.	.	.	4	11	228	145	33	2	18	598	232	7	22	1
Von 10 000 Einw.	52,9			51,1	53,2	.	.	0,2	0,3	1,3	0,9	0,6	0,15	.	.	.	0,15	0,4	8,7	5,5	1,3	0,08	0,7	22,7	8,8	0,3	0,8	0,04
Mainz	667	221	105	326	341	.	.	6	1	8	3	14	1	.	.	1	2	.	115	76	21	1	58	246	93	12	9	.
Alzey	184	53	17	70	114	.	.	2	1	.	.	1	.	.	.	.	4	1	24	15	8	.	3	87	31	2	4	1
Bingen	185	41	33	74	111	.	.	.	.	11	1	1	1	.	.	.	1	.	17	13	8	.	9	91	22	3	6	1
Oppenheim	236	57	49	106	130	.	.	2	.	4	2	.	.	.	.	.	.	1	42	18	2	.	1	111	47	1	4	1
Worms	382	112	64	176	206	.	.	.	2	2	3	.	2	.	.	.	2	3	45	45	18	.	26	191	29	5	9	.
<b>Rheinessen</b>	1654	484	268	752	902	.	.	10	4	25	9	16	4	.	.	1	9	5	243	167	57	1	97	726	222	23	32	3
Von 10 000 Einw.	56,9			72,2	46,7	.	.	0,3	0,1	0,9	0,3	0,6	0,1	.	0,03	0,3	0,2	8,4	5,7	2,0	0,03	3,3	25,0	7,6	0,8	1,1	0,1	
<b>Gr. Hessen</b>	5216	1318	808	2126	3090	.	.	3	44	23	94	51	54	18	.	1	22	28	845	532	145	6	213	2302	689	61	77	8
Von 10 000 Einw.	54,6			62,1	50,3	.	0,03	0,5	0,2	1,0	0,5	0,6	0,2	.	0,01	0,2	0,3	8,8	5,6	1,5	0,06	2,2	24,1	7,2	0,6	0,8	0,08	

storbene 1318 (1152 [1177]) und im Alter vom zweiten bis fünfzehnten Jahre 808 (860 [879]); den Erwachsenen gehörten an 3090 (3251 [3323]). Die Todesfälle bei letzteren hatten sich sonach erheblich vermindert; bei den Kindern im Ganzen waren die Sterbefälle an Zahl gestiegen, die Zunahme betraf lediglich die Kinder des Säuglingsalters, bei den diesem Alter entwachsenen Kindern hatte eine nicht unerhebliche Abnahme der Sterbefälle sich ergeben. Im Vergleiche der gleichnamigen Quartale der vorausgegangenen Jahre zeichnete sich das Berichtsquartal durch eine geringe, durch ungewöhnlich mindere Gefährdung der dem Säuglingsalter Entwachsenen veranlasste Kindersterblichkeit und eine das Mittel kaum erreichende Säuglingssterblichkeit aus; die Sterbefälle bei der erwachsenen Bevölkerung blieben erheblich unter dem Durchschnitt aus den Vorjahren.

Todesfälle in Folge von epidemischen und ansteckenden Krankheiten hatten sich im Berichtsquartale im Grossherzogthum überhaupt nur 310 gegen 479 im I. Quartale 1886 und 608 im IV. Quartale des Jahres 1885 ereignet; es starben an solchen Krankheiten von 10000 Einwohnern nur 3,2 gegen 5,0 und 6,4 in den beiden vorausgegangenen Quartalen. Es kamen davon auf die Monate April 120, Mai 98 und Juni 92 und auf die Provinzen Starkenburg 139 (224), Oberhessen 93 (138) und Rheinhessen 78 (117). Von 10000 Einwohnern waren in den Provinzen nach ihrer Rangfolge 3,5 gegen 5,6 — 3,5 gegen 5,3 und 2,7 gegen 4,0 an epidemischen Krankheiten verstorben. Die Epidemiesterblichkeit hatte in allen Provinzen sich erheblich und in vorwiegendem Maasse in der Provinz Rheinhessen vermindert. Verstorben waren im Grossherzogthum an Masern 3 (im vorhergehenden Quartale 52) Personen, an Scharlach 44 (56), an Rachenbräune 94 (120), an Halsbräune 51 (99) — an Bräunekrankheiten zusammen 145 (219) —, an Keuchhusten 54 (70), an Abdominaltyphus 18 (34), an Ruhr 1 (0), an Rose 23 (19) und an Wochenbettfieber 22 (29). An Blattern, Flecktyphus, Rückfallfieber und asiatischer Cholera waren Todesfälle, aber auch Erkrankungen nicht vorgekommen.

Was die Verbreitung der epidemischen Krankheiten im Berichtsquartale anlangt, so kamen Masern, welche bereits im vorausgegangenen Quartale in den Provinzen Oberhessen und Rheinhessen nur einige wenige Todesfälle veranlasst hatten, dort überhaupt nicht mehr vor. In Starkenburg, woselbst Masern im Kreise Erbach und hin und wieder in einzelnen Orten der Provinz geherrscht und dort im Ganzen 39 Todesfälle veranlasst hatten, kamen solche im Berichtsquartale nur in einigen wenigen Gemeinden zur Beobachtung und sind nur 3 Sterbefälle, je 1 in Ober-Ramstadt, Kreis Darmstadt, Mörfelden, Kreis Gross-Gerau und Ebersberg, Kreis Erbach, zur Aufzeichnung gelangt. Uebrigens waren in der Stadt Mainz nach den Erhebungen des medicinisch-statistischen Vereins Masern auch im Berichtsquartale mit durchweg günstigem Verlauf verbreitet, es wurden dort immerhin noch 51 Erkrankungen gegen 125 im I. Jahresquartale bekannt.

Von 10,000 Einw. 5,4,6  
 Gr. Hessen 5216 1318  
 808 2126 3090  
 62,1 50,3  
 0,03 0,5, 0,2  
 3 34 23  
 94 51 54  
 1,0 0,5, 0,6  
 0,01  
 0,2 0,3 8,8 5,6 1,5  
 0,06 2,2 24,1 7,2 0,6 0,8  
 6 21,6 2302 1059  
 0,1 7,4

Scharlach, dem im Berichtsquartale 44 Personen, in dem vorausgegangenen 56 Personen erlagen, wovon 28 (33) in Starkenburg, 6 (8) in Oberhessen und 10 (15) in Rhein Hessen, war im Kreise Gross-Gerau in den Gemeinden Crumstadt und Königstädten in erheblichen Epidemien verbreitet und trat auch in Darmstadt-Bessungen bereits vom Monat März ab häufiger auf, dann in der Stadt Dieburg, in Bobstadt, Kreis Bensheim; ferner im Kreise Offenbach in Dietzenbach und der Stadt Offenbach, während die längere Zeit andauernde Epidemie zu Seligenstadt erlosch. In Oberhessen kam Scharlach in den Kreisen Giessen, Alsfeld und Lauterbach, in den Gemeinden Lollar, Langsdorf und Staufenberg, Homberg und Nachbarorten und in Reichlos und Angersbach vor; in Rhein Hessen wurden grössere Epidemien dieser Krankheit nicht bekannt, zeitweilig gehäufte Erkrankungen in Wallertheim, Wintersheim im Kreis Oppenheim, Freimersheim und Albig im Kreis Alzey und in der Stadt Mainz mit 54 gegen 33 im vorausgegangenen Quartale verzeichnete Erkrankungsfälle.

Wasserblattern, Varicellae, herrschten in Mainz in geringer Verbreitung, ebenso in Darmstadt, in Offenbach und Neu-Isenburg und hin und wieder noch in Orten der Kreise Erbach und Lauterbach.

Rachenbräune, Diphtherie, kam neben und mit Scharlach häufig vor, insbesondere in den Epidemien letztgenannter Krankheit in den Kreisen Gross-Gerau, Giessen und Offenbach. Ohne gleichzeitige Scharlachverbreitung herrschte Diphtherie noch weiter in Starkenburg in Pfungstadt und in Elmshausen, Wilmshausen und Balkhausen und trat vom Monat Mai ab und zwar zunächst für sich und später neben Scharlach epidemisch in der Stadt Offenbach auf, so dass die Zahl der an einer oder der anderen, oder beiden Krankheiten gleichzeitig Erkrankten sich im Berichtsquartale auf etwa 100 belief. Am Schlusse des letzteren dauerten die beiden Epidemien, jedoch unter Vorwiegen der Diphtherie, noch in intensiver Weise fort. In Oberhessen wurde nur aus dem Kreise Alsfeld von zeitweiligem frequentem Auftreten der Diphtherie berichtet; ausser in den oben bezeichneten, von Scharlach betroffenen Orten dieser Provinz kamen in Atzenhain, Otterbach, Gontershausen, Ober- und Unter-Sorg, Eifa und Brauerschwend, auch in Assenheim, Kreis Friedberg, auf einzelne oder mehrere Familien beschränkte, Erkrankungen vor. In Rhein Hessen wurde im Kreise Alzey in Albig neben Scharlach, ohne letzteren im Kreise Bingen in Heidesheim, Nieder-Ingelheim und Bingen Diphtherie in erheblicher Verbreitung beobachtet. Verstorben sind an Bräunekrankheiten überhaupt im Berichtsquartale 145 (im I. Quartale 219) Personen, davon in Starkenburg 55 (87), in Oberhessen 56 (77) und in Rhein Hessen 34 (55).

Die bereits im vorausgegangenen Quartale rückgängige Verbreitung des Keuchhustens wies eine abermalige Abnahme auf, es waren die Sterbfälle durch diese Krankheit von 70 auf 54 heruntergegangen; von diesen kommen 22 (35) auf die Provinz Starkenburg,



16 (12) auf Oberhessen und 16 (23) auf Rheinhessen. Die von Keuchhusten zumeist betroffenen Bezirke waren die Kreise Friedberg, Mainz und Offenbach, in minderem Maasse die Kreise Büdingen, Gross-Gerau, Bensheim und Heppenheim und hier die durch eine auffälligere Zahl von Keuchhustensterbefällen oder intensivere Verbreitung der Krankheit bemerkenswerthen Gemeinden Büttelborn, Krumbach, Mühlheim, Bürgel, Klein-Auheim, Langen, Dreieichenhain und Sprendlingen (Kreis Offenbach), Bingenheim, Butzbach, Friedberg und benachbarte Orte, ferner Mainz (mit 197 bekannt gewordenen Erkrankungen und 5 Todesfällen) und Kostheim. Keine oder nur einzelne Keuchhustensterbefälle hatten die Kreise Darmstadt, Dieburg, Erbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach, Schotten, Alzey, Bingen, Oppenheim und Worms aufzuweisen.

Parotitis epidemica (Mumps) herrschte weiter in der Stadt Offenbach und trat in einzelnen Gemeinden des Kreises Alzey, zuerst in Dautenheim auf.

Abdominaltyphus, welcher im Berichtsquartale nur in 18 Fällen als Todesursache verzeichnet ist, gegenüber 34 im vorausgegangenen Quartale, von welchen auf Starkenburg 10 (16), auf Oberhessen 4 (10) und eine gleiche Zahl (8) auf Rheinhessen kommen, bot ein Mortalitäts-Minimum, denn in dem Zeitraum seit 1877 hatte kein Jahresquartal eine gleich geringe Zahl von Sterbefällen durch diese Krankheit zu verzeichnen. Im Anschluss an die bereits im Berichte über das I. Jahresquartal hervorgehobene stärkere Verbreitung des Abdominaltyphus im Kreise Lauterbach, kamen im April noch einzelne Erkrankungen meist leichter Form in Freiensteinau, ferner in den Orten Radmühl, Crainfeld, Bermuthshain, Ober-Moos, Reichlos, Gunzenau, Rixfeld und Herbstein vor, so dass die Gesamtzahl der im Kreise in diesem und dem vorigen Quartale bekannt gewordenen Erkrankungen sich auf etwa 30, darunter 7 mit tödtlichem Ausgange, belief. Auch in den seit längerer Zeit nicht frei von Typhus gebliebenen Gemeinden Ober-Roden im Kreise Dieburg und Bickenbach, Kreis Bensheim, kamen hin und wieder Fälle in den seither schon betroffenen Ortstheilen zur Beobachtung. Von einzelne Häuser oder Familien betreffenden Typhusepidemien wurde aus der Stadt Offenbach, aus Neu-Isenburg, Heppenheim und Heubach, Kreis Dieburg, hier muthmasslich eingebracht aus Frankfurt a. M., berichtet. Von den in Summe 18 Typhussterbfällen des Berichtsquartales kommen nur auf die Gemeinden Heppenheim und Neu-Isenburg je 2, während die übrigen als einzelne auf verschiedene Gemeinden entfallen, darunter von den grösseren Städten Mainz, Worms und Bingen.

Rose, Erysipelas, war in 23 Fällen Todesursache gegen 19 im I. Jahresquartale, eine ungewöhnliche locale Verbreitung dieser Krankheit wurde nicht bemerkt.

Erkrankungen an epidemischer Genickstarre (Meningitis cerebrospinalis epidemica) kamen in den Monaten April und Mai in der Stadt Mainz zur Beobachtung; von 10 Erkrankten gehörten 8 der

Civilbevölkerung und 2 der Garnison an. Unter ersteren befanden sich 2 vagabundirende Personen, welche vom Niederrhein, von Düsseldorf und Köln, woselbst nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts damals öfters Fälle von epidemischer Genickstarre vorgekommen sind, zugereist waren und ein aus einer Backsteinfabrik zu Ginsheim zugegangener Tagelöhner; 3 Erkrankungen kamen unter der ansässigen Bevölkerung vor. In 4 Fällen war der Ausgang ein tödtlicher.

Wochenbettfieber war in 22 Fällen unter 50 Sterbefällen im Wochenbett überhaupt Todesursache; in Sprendlingen, Kreis Alzey, und in der Stadt Heppenheim ereigneten sich 2 Erkrankungen in der Praxis einer und derselben Hebamme.

Die Frequenz der Malariaerkrankungen war, soweit wenigstens aus den für die Stadt Mainz vorliegenden Aufzeichnungen ersichtlich ist, eine zunehmende; es wurden dort 72 Erkrankungen an Febris intermittens gegen 51 in dem vorausgegangenen Quartale verzeichnet.

Von besonderen Vorkommnissen von hygienischer Bedeutung dürfte hier noch die in den Monaten Mai und Juni l. J. in der Gemeinde Wernges, Kreis Lauterbach, beobachtete, vorwiegend bei den Schulkindern vorgekommene, Massenerkrankung an Magen-Darmkatarrh hervorzubeben sein, die in allen Fällen nur eine Dauer von wenigen Tagen erreichte, hin und wieder andauerte und überall einen leichten Verlauf nahm.

Ferner ist einer in ihren näheren Veranlassungen unbekannt gebliebenen Fleischvergiftung zu erwähnen, von welcher mehrere auf dem Hofe Rudlos beschäftigte Arbeiter, die von durch einige Tage aufbewahrt gewesenem Kalbfleisch genossen hatten, betroffen worden waren.

Von nicht infectiösen, für die Beurtheilung des Gesundheitszustands wichtigen Krankheiten hatte Lungenschwindsucht 845 Sterbefälle gegenüber 804 im vorausgegangenen Quartale veranlasst und damit einen relativ hohen Antheil an der Sterblichkeit des Berichtsquartales. Von den Todesfällen durch Phthisis kommen auf die Monate April 307, Mai 290 und Juni 248, während auf die 3 ersten Monate des Berichtsjahres nach ihrer Reihenfolge 259, 246 und 299 entfielen. An acuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane verstarben nur 532 Personen gegen 620 im I. Quartale und davon im April 228, im Mai 187 und im Juni nur 117 gegen 196, 186 und 238 in den diesen vorausgehenden Monaten des Jahres.

Gehirnschlagfluss hatte genau so viele Todesfälle, als im Vorquartale, nämlich 154 veranlasst, acuter Gelenkrheumatismus 6 (16) und Darmkatarrh und Brechdurchfall die dem Durchschnitt entsprechende Zahl von 213 (100); von letzteren ereigneten sich im April 40, im Mai 73 und im Juni 100.

Allen anderen Krankheiten zusammen waren erlegen 2302 Personen (im I. Quartale 2208), nicht ermittelt blieb die tödtlich ge-

wordene Krankheit bei 689 (768) Verstorbenen oder bei 15% der Verstorbenen überhaupt.

Todesfälle gewaltsamer Art ereigneten sich 146 (im vorausgegangenen Quartale 102), darunter waren durch Verunglückung veranlasst 61 (58), durch Selbstmord 77 (40) — davon im April 27, im Mai 19 und im Juni 31 — und durch Verbrechen Anderer 8 (4).

Wie bereits im Vorausgegangenen hervorgehoben wurde, weisen die Sterbeverhältnisse des Berichtsquartals auf ungewöhnlich günstige Gesundheitsverhältnisse hin. Bei fast völliger Abwesenheit der Mäserten, sehr mässiger Verbreitung von Scharlach, Keuchhusten und Typhus war die Epidemiesterblichkeit eine ausserordentlich geringe; nur im III. Quartale des Jahres 1879 hatte letztere einen gleich niederen Stand erreicht. Obgleich Bräunekrankheiten im Berichtsquartale eine höhere Zahl von Todesfällen als in den gleichnamigen Quartalen der vier vorausgegangenen Jahre veranlasst hatten, so war doch die Lebensbedrohung des Kindesalters eine geringe; bei den dem Säuglingsalter entwachsenen Kindern erreichten die Sterbefälle sogar ein Minimum. Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane waren im Berichtsquartale recht selten Todesveranlassung — während im II. Quartale der Jahre 1877—1885 die Sterbefälle durch die hier einschlägigen Krankheiten in den Beträgen von 600 und 739 schwankten, ereigneten sich jetzt nunmehr deren nur 532 —, Darmkatarrh und Brechdurchfall brachten eine den Durchschnitt nicht überschreitende Mortalität. Eine erhebliche Frequenz entfällt auf die Todesfälle an Lungenschwindsucht, auch hatten Selbstmorde einen höheren Betrag erreicht. Von den Verwaltungsbezirken des Grossherzogthums hatte lediglich der Kreis Worms eine relativ hohe Sterblichkeit, die Kreise Heppenheim, Offenbach, Friedberg, Alsfeld und Mainz eine mittlere Mortalität, in allen übrigen Kreisen, darunter die von epidemischen Krankheiten fast vollständig verschont gebliebenen Kreise Bensheim, Erbach, Schotten, Alzey und Oppenheim, war die Sterblichkeit eine ausserordentlich geringe. Von den Monaten des Berichtsquartals zeichnete sich der Juni durch eine ungewöhnlich niedere Zahl von Todesfällen aus; während auf diesen Monat in den Jahren 1877 bis 1885 1648 bis 1957 Sterbefälle entfallen und die Sterbeziffer (auf 10000 Einwohner) 17,6 bis 21,5 betrug, erreichten dieselben im Juni des laufenden Jahres nur den Betrag von 1559 und die Ziffer 16,3 und zwar wesentlich in Folge spärlicher Todesfälle durch epidemische Krankheiten und acute entzündliche Affectionen der Athmungsorgane.

Dr. Pfeiffer.

Nr. 2268. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und September 1886. \*)

Tag.	Juli.						August.						September.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.**)	Hirschhorn.	Giessen.
Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	2.39	2.22	1.72	0.96	1.52	1.05	1.85	1.72	1.28	0.34	0.95	0.94	2.17	1.99	1.54	0.28	0.94	0.87
2	2.33	2.18	1.68	0.95	1.42	1.02	1.73	1.65	1.22	0.35	0.93	1.00	2.05	1.89	1.42	0.23	0.89	0.84
3	2.27	2.14	1.64	0.93	1.33	0.98	1.67	1.60	1.18	0.38	0.94	1.11	1.95	1.80	1.32	0.17	0.90	0.82
4	2.25	2.12	1.60	0.93	1.27	0.95	1.73	1.59	1.16	0.35	0.95	1.27	1.88	1.74	1.28	0.16	0.88	0.82
5	2.15	2.08	1.56	0.88	1.21	0.93	1.75	1.62	1.16	0.32	0.97	1.14	1.81	1.69	1.22	0.15	0.85	0.85
6	2.03	1.98	1.48	0.79	1.18	0.92	1.74	1.61	1.16	0.29	0.97	1.00	1.78	1.66	1.20	0.14	0.84	0.87
7	1.91	1.87	1.40	0.69	1.16	0.89	1.81	1.63	1.18	0.26	0.93	1.00	1.73	1.63	1.17	0.09	0.85	0.91
8	1.84	1.78	1.30	0.61	1.14	0.88	2.01	1.74	1.24	0.26	0.92	1.01	1.66	1.60	1.14	0.23	0.84	0.92
9	1.77	1.72	1.26	0.56	1.12	0.90	1.99	1.82	1.34	0.25	0.90	1.01	1.60	1.55	1.10	0.11	0.90	0.93
10	1.74	1.68	1.23	0.53	1.18	0.92	1.85	1.74	1.30	0.28	0.91	1.02	1.57	1.50	1.08	0.10	0.88	1.07
11	1.80	1.68	1.21	0.53	1.40	0.91	1.73	1.66	1.22	0.26	0.89	1.01	1.53	1.47	1.04	0.11	0.95	1.01
12	1.91	1.73	1.26	0.49	1.27	0.90	1.67	1.59	1.16	0.24	0.89	0.98	1.67	1.52	1.06	0.14	0.89	0.91
13	1.99	1.82	1.32	0.48	1.17	0.90	1.61	1.53	1.10	0.23	0.84	0.97	1.57	1.52	1.08	0.13	0.82	0.92
14	1.93	1.81	1.34	0.51	1.13	0.92	1.63	1.53	1.08	0.22	0.87	0.96	1.47	1.46	1.05	0.11	0.86	0.96
15	1.84	1.80	1.32	0.74	1.11	0.95	1.74	1.58	1.12	0.22	0.88	0.94	1.40	1.38	0.98	0.03	0.85	0.90
16	1.79	1.76	1.30	0.71	1.10	1.10	1.74	1.61	1.16	0.21	0.88	0.94	1.35	1.31	0.92	-0.12	0.83	0.86
17	1.79	1.73	1.26	0.66	1.10	1.20	1.71	1.60	1.14	0.20	0.92	0.96	1.29	1.28	0.88	0.02	0.83	0.85
18	1.91	1.77	1.28	0.67	1.08	1.10	1.67	1.57	1.12	0.18	0.89	0.93	1.23	1.25	0.86	0.06	0.90	0.82
19	1.92	1.83	1.36	0.65	1.06	1.03	1.59	1.52	1.10	0.18	0.89	0.90	1.17	1.23	0.84	0.15	0.83	0.80
20	1.83	1.77	1.32	0.60	1.01	1.00	1.64	1.50	1.08	0.19	0.92	0.90	1.09	1.15	0.80	-0.02	0.81	0.83
21	1.75	1.70	1.26	0.57	0.97	0.90	1.94	1.65	1.16	0.21	0.95	0.89	1.02	1.11	0.76	0.03	0.82	0.90
22	1.70	1.66	1.20	0.57	0.97	0.94	1.98	1.76	1.26	0.21	1.10	0.88	0.97	1.08	0.74	0.08	0.83	0.90
23	1.65	1.62	1.16	0.57	0.95	1.10	1.96	1.77	1.30	0.20	1.00	0.89	0.97	1.04	0.70	0.09	0.88	0.93
24	1.60	1.58	1.14	0.52	0.94	1.13	1.85	1.72	1.28	0.17	0.95	0.88	0.99	1.03	0.66	0.50	1.04	0.87
25	1.55	1.54	1.10	0.46	0.94	1.05	1.79	1.67	1.24	0.17	0.93	0.88	1.01	1.06	0.68	0.77	0.96	0.85
26	1.53	1.49	1.06	0.42	0.94	0.97	1.84	1.65	1.22	0.11	1.20	0.95	0.99	1.08	0.70	0.99	0.95	0.84
27	1.51	1.47	1.04	0.39	0.93	1.01	1.96	1.71	1.24	0.18	1.45	0.98	1.02	1.08	0.70	0.93	0.86	0.85
28	1.51	1.46	1.02	0.37	0.99	0.98	2.29	1.87	1.36	0.19	1.23	1.00	0.92	1.07	0.70	0.83	0.85	0.93
29	1.59	1.48	1.06	0.36	1.08	0.92	2.50	2.06	1.52	0.23	1.09	0.84	0.85	1.00	0.66	0.63	0.84	0.92
30	1.82	1.58	1.14	0.36	1.05	0.92	2.55	2.17	1.64	0.28	1.00	0.86	0.79	0.94	0.62	0.80	0.83	0.85
31	1.92	1.72	1.24	0.36	1.00	0.91	2.37	2.13	1.64	0.30	0.98	0.90						
höchst.	2.39	2.22	1.72	0.96	1.52	1.20	2.55	2.17	1.64	0.38	1.45	1.27	2.17	1.99	1.54	0.99	1.04	1.07
tiefst.	1.51	1.46	1.02	0.36	0.93	0.88	1.59	1.50	1.08	0.11	0.84	0.84	0.79	0.94	0.62	-0.12	0.81	0.80
mittl.	1.86	1.77	1.30	0.61	1.12	0.98	1.87	1.70	1.24	0.24	0.97	0.97	1.38	1.37	0.96	0.26	0.87	0.89

Druck von H. Brill in Darmstadt.

\*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags. \*\*) Wasserstände von Stauungen der canalisirten Main-  
strecke Frankfurt-Mainz beeinflusst.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 373.

November

1886.

Inhalt: Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Oct. 1886. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dec. 1885. — Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften etc. 1885—86. — Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen und Ehescheidungen 1885. — Brutto- u. Netto-Einnahmen an Reichssteuern 1885—86. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Oct. 1886. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Oct. 1886. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Oct. 1886. — Ergebnisse der Verwaltung der Sparkassen 1884. — Anzeige.

### Nr. 2269. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im October 1886.

	Main-Neckar-Bahn.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Bahnen.	
	Kilometer.	nicht garantierte Linien.	garantierte Linien.	Kilometer.	
Betriebslänge, Ende Oct. . . .	94,50	531,35 <sup>1)</sup>	177,25	175,73	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	
Beförderung <sup>2)</sup>	Personen . . . .	.	.	52 028	
	gegen 1885 . . . .	.	.	+ 2885	
	pro Kilometer . . . .	.	.	296	
	gegen 1885 . . . .	.	.	+ 16	
	Güter . . . . .	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
	gegen 1885 . . . .	.	.	.	22 617
pro Kilometer . . . .	.	.	.	- 2842	
gegen 1885 . . . .	.	.	.	129	
				- 16	
Einnahme	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
	Pers.u.Gep.-Verk. . . . .	209 670	487 720	64 857	39 399
	gegen 1885 . . . .	+ 15 327	+ 37 230	+ 2 048	+ 2750
	pro Kilometer . . . .	2 218	948	366	224
	gegen 1885 . . . .	+ 161	+ 72	+ 12	+ 15
	Güterverkehr . . . . .	246 730	809 168	111 589	53 289
	gegen 1885 . . . .	- 19 230	+ 15 734	+ 11 716	- 3 629
	pro Kilometer . . . .	2 611	1 523	630	303
	gegen 1885 . . . .	- 203	+ 30	+ 66	- 21
	sonstige Quellen . . . .	31 688	45 248	3 677	6 481
gegen 1885 . . . .	- 21 862	- 10 125	- 796	+ 75	
pro Kilometer . . . .	336	85	20	37	
gegen 1885 . . . .	- 231	- 19	- 5	+ 1	
Summe . . . . .	488 088	1 342 136	180 123	99 169	
gegen 1885 . . . .	- 25 765	+ 42 839	+ 12 968	- 795	
pro Kilometer . . . .	5 165	2 526	1 016	564	
gegen 1885 . . . .	- 273	+ 81	+ 73	- 5	

<sup>1)</sup> Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 514,38 km in Betracht. — <sup>2)</sup> Für die Main-Neckar- und die Hess. Ludwigs-Bahn liegen keine Angaben vor.

\*) Wasserspenden, Wasserkunde beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags. \*\*) Wasserspende von Stauungen der canalisirten Main- und Elz bei Frankfurt-Main bezugsnehmend.

**Nr. 2270. Ergebnisse der Volkszählung**  
**I. Flächeninhalt, Wohngebäude, Haushaltungen und ortsanwesende**  
**1. December 1885, sowie Bevölkerungs-Zu-**

Provinzen und Kreise.	Flächeninhalt. Quadrat-Kilometer.	Zur Wohnung bestimmte oder dienende Gebäude.						Haushaltungen.				
		Wohnhäuser		Andero bewohnte Baulichkeiten				Gewöhnliche Haushaltungen von 2 und mehr Personen.	Einzeln lebende selbständige Personen.	Anstalten.	Summe aller Haushaltungen.	
		bewohnte.	unbewohnte.	hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienende Gebäude.	feststehende (Hütten, Bretterbanden, Zelte etc.)	sonst. Baulichkeiten	bewegliche (Wagen, Schiffe, Flosse etc.)					Summe aller Gebäude.
<b>Starkenburg.</b>												
Darmstadt	298,03	7 844	85	26	2	4	7 961	16 701	1 577	66	18 344	
Bensheim	391,16	7 221	99	7	3	4	7 334	9 730	901	24	10 655	
Dieburg	504,15	8 414	121	5	.	1	8 541	10 550	846	37	11 433	
Erbach	593,11	6 919	59	10	5	1	6 994	8 971	703	31	9 703	
Gross-Gerau	449,52	6 092	59	22	6	51	6 230	7 778	530	33	8 341	
Heppenheim	<sup>1)</sup> 406,46	6 018	32	2	.	.	6 052	8 331	836	32	9 199	
Offenbach	376,77	8 752	120	24	7	10	8 913	16 477	916	35	17 428	
zusammen	3 019,20	51 260	575	96	23	71	52 025	78 538	6 309	258	85 103	
<b>Oberhessen.</b>												
Giessen	603,72	10 829	262	16	1	.	11 108	13 893	812	48	14 750	
Alsfeld	622,07	6 198	219	97	5	3	6 522	6 945	498	16	7 459	
Büdingen	491,19	6 803	159	.	.	2	6 964	7 639	495	24	8 158	
Friedberg	572,25	10 529	283	4	4	4	10 824	12 297	881	46	13 224	
Lauterbach	538,43	4 731	133	.	.	4	4 868	5 258	390	32	5 680	
Schotten	460,41	5 007	165	1	1	1	5 175	5 491	421	22	5 934	
zusammen	3 288,07	44 097	1221	118	11	14	45 461	51 520	3 497	188	55 205	
<b>Rheinhausen.</b>												
Mainz	197,28	8 616	153	27	2	98	8 896	20 551	1 569	102	22 222	
Alzey	311,88	7 043	280	37	.	4	7 364	7 701	555	15	8 271	
Bingen	196,18	6 037	125	6	.	17	6 185	7 144	550	30	7 724	
Oppenheim	333,41	8 561	307	2	.	6	8 876	9 330	757	23	10 110	
Worms	335,81	10 095	315	3	3	22	10 438	13 161	1 138	54	14 353	
zusammen	1 374,56	40 352	1180	75	5	147	41 759	57 887	4 569	224	62 680	
<b>Wiederholung.</b>												
Starkenburg	3 019,20	51 260	575	96	23	71	52 025	78 538	6 309	258	85 103	
Oberhessen	3 288,07	44 097	1221	118	11	14	45 461	51 520	3 497	188	55 205	
Rheinhausen	1 374,56	40 352	1180	75	5	147	41 759	57 887	4 569	224	62 680	
<b>Gr. Hessen</b>	7 681,83	135 709	2976	289	39	232	139 245	187 945	14 375	670	202 990	

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 255, Nov. 1881, S. 266.

<sup>1)</sup> Ausschliesslich der mit dem Grossherzogthum Baden gemeinschaftlichen Gemarkung

**vom 1. December 1885.)\***

Bevölkerung des Grossherzogthums Hessen nach dem Stande vom  
oder Abnahme seit dem 1. December 1880.

Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dec. 1885.				Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dec. 1880.				Bevölkerungs-Zu- oder Ab- (—) nahme.			
männlich.	weiblich.	zusammen.	darunter active Militär-Personen.	männlich.	weiblich.	zusammen.	darunter active Militär-Personen.	männlich.	weiblich.	zusammen.	in Procenten der Be- völkerung von 1880.
40 990	43 030	84 020	3 418	39 285	40 964	80 249	3 551	1705	2066	3771	4,70
23 897	24 859	48 756	.	23 328	24 259	47 587	.	569	600	1169	2,46
25 761	27 241	53 002	366	26 524	27 404	53 928	372	— 763	— 163	— 926	— 1,72
23 355	24 185	47 540	16	25 944	25 573	51 517	17	—2589	—1388	—3977	— 7,72
19 615	20 190	39 805	1	18 804	19 305	38 109	9	811	885	1696	4,45
21 523	22 393	43 916	2	21 284	22 285	43 569	2	239	108	347	0,80
42 602	42 737	85 339	554	39 645	39 970	79 615	521	2957	2767	5724	7,19
197 743	204 635	402 378	4 357	194 814	199 760	394 574	4 472	2929	4875	7804	1,98
35 788	36 128	71 916	1 673	34 641	35 308	69 949	1 074	1147	820	1967	2,81
17 755	18 932	36 687	2	18 221	19 280	37 501	12	—466	—348	— 814	— 2,17
18 523	19 019	37 542	1	18 839	19 402	38 241	3	—316	—383	— 699	— 1,83
30 682	30 806	61 488	327	31 281	30 825	62 106	323	—599	— 19	— 618	— 1,00
13 853	14 838	28 691	1	14 091	15 001	29 092	5	—238	—163	— 401	— 1,38
13 069	13 651	26 720	2	13 594	14 131	27 725	6	—525	—480	—1005	— 3,62
29 670	133 374	263 044	2 006	130 667	133 947	264 614	1 423	—997	—573	—1570	— 0,59
56 563	51 880	108 443	8 063	52 399	48 356	100 755	8 140	4164	3524	7688	7,63
18 666	19 356	38 022	2	18 435	19 002	37 437	3	231	354	585	1,56
17 496	18 389	35 885	1	17 350	17 935	35 285	5	146	454	600	1,70
21 798	22 616	44 414	1	21 360	22 046	43 406	.	438	570	1008	2,32
31 788	32 599	64 387	558	29 892	30 377	60 269	540	1896	2222	4118	6,83
146 311	144 840	291 151	8 625	139 436	137 716	277 152	8 688	6875	7124	13999	5,05
197 743	204 635	402 378	4 357	194 814	199 760	394 574	4 472	2929	4875	7804	1,98
129 670	133 374	263 044	2 006	130 667	133 947	264 614	1 423	—997	—573	—1570	— 0,59
146 311	144 840	291 151	8 625	139 436	137 716	277 152	8 688	6875	7124	13999	5,05
473 724	482 849	956 573	14 988	464 917	471 423	936 340	14 583	8807	11426	20233	2,16

Kürnbach, von welcher für Hessen kein bestimmter Theil ausgeschieden ist.

II. Die ortsanwesende Bevölkerung des Grossherzogthums

Provinzen und Kreise.	Reichs- angehörige.		Reichsausländer							
	Hessen.	Angehörige anderer Staaten des Deutsch. Reichs.	Europäischen							
			Luxemburg.	Belgien.	Dänemark.	Frankreich.	Grossbritannien und Irland.	Italien.	Niederlande.	Oesterreich.
<b>Starken burg.</b>										
Darmstadt	77 326	6 037	.	23	5	28	106	10	26	113
Bensheim	47 573	1 109	.	.	.	6	8	.	3	14
Dieburg	52 566	424	.	.	.	3	.	1	.	2
Erbach	47 011	469	.	.	.	3	7	9	1	11
Gross-Gerau	38 697	1 046	.	1	.	2	5	1	16	19
Heppenheim	42 803	1 083	.	.	.	.	1	10	1	11
Offenbach	74 189	10 698	.	18	13	9	20	10	17	187
zusammen	380 165	20 866	.	42	18	51	147	41	64	357
<b>Oberhessen.</b>										
Giessen	67 698	4 095	.	1	.	6	28	3	5	23
Alsfeld	36 260	407	.	.	.	.	1	.	1	4
Büdingen	36 867	654	.	.	.	.	.	3	3	5
Friedberg	58 242	3 164	.	.	1	1	7	.	.	17
Lauterbach	28 397	273	.	2	.	.	.	.	.	12
Schotten	26 456	229	.	.	.	.	.	3	.	19
zusammen	253 920	8 822	.	3	1	7	36	9	9	80
<b>Rhein hessen.</b>										
Mainz	81 638	25 721	13	31	5	50	73	68	77	452
Alzey	36 574	1 393	.	.	.	1	.	2	.	9
Bingen	33 087	2 661	3	5	.	2	26	2	23	21
Oppenheim	43 634	705	.	.	.	2	.	12	.	9
Worms	59 107	5 001	1	4	6	6	19	17	9	36
zusammen	254 040	35 481	17	40	11	61	118	101	109	527
<b>Wiederholung.</b>										
Starken burg	380 165	20 866	.	42	18	51	147	41	64	357
Oberhessen	253 920	8 822	.	3	1	7	36	9	9	80
Rhein hessen	254 040	35 481	17	40	11	61	118	101	109	527
<b>Gr. Hessen</b>	888 125	65 169	17	85	30	119	301	151	182	964



Hessen nach der Staatsangehörigkeit am 1. December 1885.

und zwar Angehörige von

Staaten.

Staaten.									Amerika.			Afrika.	Australien.	Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht ermittelt ist.	Zu- sammen.
Ungarn.	Portugal.	Rumänien.	Russland.	Schweden.	Norwegen.	Schweiz.	Spanien.	Türkei.	Vereinigte Staaten von Amerika.	Sonstige Staaten von Amerika.					
15	.	.	70	.	4	109	1	2	111	31	3	.	.	84 020	
.	1	2	6	.	.	17	1	.	12	4	.	.	.	48 756	
.	.	.	.	.	.	1	.	.	5	.	.	.	.	53 002	
1	.	.	.	.	.	11	.	.	16	1	.	.	.	47 540	
3	.	.	8	1	.	5	.	.	1	.	.	.	.	39 805	
.	.	.	1	.	.	2	.	.	4	.	.	.	.	43 916	
11	.	.	28	.	.	108	2	.	17	2	.	.	10	85 339	
30	1	2	113	1	4	253	4	2	166	38	3	.	10	402 378	
4	.	.	8	.	.	19	2	.	21	3	.	.	.	71 916	
7	.	1	1	.	.	1	.	.	4	.	.	.	.	36 687	
.	.	.	7	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	37 542	
1	.	.	3	.	.	25	.	.	23	4	.	.	.	61 488	
.	.	.	1	.	.	4	.	.	2	.	.	.	.	28 691	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	26 720	
12	.	1	20	1	.	49	2	.	65	7	.	.	.	263 044	
18	.	.	43	8	3	130	26	1	83	2	.	1	.	108 443	
.	.	.	3	.	.	13	.	.	26	.	.	.	1	38 022	
5	.	4	1	.	.	22	.	.	21	2	.	.	.	35 885	
3	.	.	3	.	.	19	.	.	20	5	.	.	2	44 414	
8	.	.	7	2	1	93	.	.	69	1	.	.	.	64 387	
34	.	4	57	10	4	277	26	1	219	10	.	1	3	291 151	
30	1	2	113	1	4	253	4	2	166	38	3	.	10	402 378	
12	.	1	20	1	.	49	2	.	65	7	.	.	.	263 044	
34	.	4	57	10	4	277	26	1	219	10	.	1	3	291 151	
76	1	7	190	12	8	579	32	3	450	55	3	1	13	956 573	

III. Verzeichniss und Bevölkerungszahl der Wohnplätze von mindestens 2000 Einwohnern im Grossherzogthum Hessen nach dem Stande am 1. December 1885.

Provinzen und Kreise.	Wohnplätze.	Orts- anwesende Be- völkerung am 1. Dec. 1885.	Orts- anwesende Be- völkerung am 1. Dec. 1880.	Bevölke- rungs- Zu- oder Ab- (—) nahme.
<b>I. Prov. Starkenburg.</b>				
1. Darmstadt	Arheilgen	3 177	3 016	161
	Bessungen	7 815	7 279	536
	Darmstadt	42 794	40 874	1920
	Eberstadt	3 535	3 322	213
	Griesheim	3 834	3 763	71
	Ober-Ramstadt	2 754	2 627	127
	Pfungstadt	5 407	5 238	169
	Rossdorf	2 310	2 286	24
2. Bensheim	Bensheim	5 968	5 891	77
	Biblis	2 251	2 326	— 75
	Bürstadt	3 523	3 173	350
	Lampertheim	5 889	5 436	453
	Lorsch	3 716	3 825	—109
3. Dieburg	Babenhausen	2 389	2 527	—138
	Dieburg	4 109	4 202	— 93
	Gross-Umstadt	2 724	2 758	— 34
	Gross-Zimmern	2 839	2 833	6
	Münster	2 008	2 043	— 35
4. Erbach	Beerfelden	2 487	3 187	—700
	Erbach	2 891	2 900	— 9
	Michelstadt	3 086	3 221	—135
5. Gross-Gerau	Gernsheim	3 326	3 345	— 19
	Gross-Gerau	3 319	2 876	443
	Mörfelden	2 113	1 998	115
	Rüsselsheim	2 823	2 540	283
6. Heppenheim	Heppenheim	4 441	4 413	28
	Viernheim	5 190	4 882	308
	Wimpfen am Berg	2 351	2 282	69
7. Offenbach	Bieber	2 271	2 081	190
	Bürgel	2 881	2 609	272
	Egelsbach	2 091	2 072	19
	Langen	4 522	4 375	147
	Mühlheim	2 578	2 361	217
	Neu-Isenburg	5 056	4 596	460
	Offenbach	31 528	28 449	3079
	Seligenstadt	3 648	3 628	20
	Sprendlingen	3 378	3 109	269

Provinzen und Kreise.	Wohnplätze.	Orts- anwesende Be- völkerung am 1. Dec. 1885.	Orts- anwesende Be- völkerung am 1. Dec. 1880.	Bevölke- rungs- Zu- oder Ab- (—) nahme.
<b>II. Prov. Oberhessen.</b>				
8. Giessen	Giessen	18 836	16 855	1981
	Grünberg	2 107	2 209	—102
	Lich	2 485	2 514	— 29
	Wieseck	2 337	2 248	89
9. Alsfeld	Alsfeld	3 882	3 882	.
10. Büdingen	Büdingen	2 540	2 486	54
11. Friedberg	Bad-Nauheim	2 477	2 517	— 40
	Butzbach	2 832	2 820	12
	Friedberg	4 966	4 825	141
	Vilbel	3 757	3 594	163
12. Lauterbach	Lauterbach	3 144	3 227	— 83
	Schlitz	2 563	2 469	94
13. Schotten	.	.	.	.
<b>III. Prov. Rheinhessen.</b>				
14. Mainz	Bretzenheim	2 883	2 584	299
	Finthen	2 365	2 238	127
	Gonsenheim	3 229	3 114	115
	Hechtsheim	2 619	2 558	61
	Kastel	6 329	6 169	160
	Kostheim	3 601	3 214	387
	Mainz	65 852	60 905	4947
	Mombach	2 793	2 379	414
	Weisenau	3 933	3 476	457
15. Alzey	Alzey	5 663	5 415	248
	Sprendlingen	2 041	1 991	50
16. Bingen	Bingen	7 178	7 050	128
	Büdesheim	2 472	2 367	105
	Gau-Algesheim	2 382	2 386	— 4
	Nieder-Ingelheim	2 537	2 497	40
	Ober-Ingelheim	3 111	3 058	53
17. Oppenheim	Bodenheim	2 288	2 149	139
	Nierstein	3 126	3 009	117
	Oppenheim	3 452	3 288	164
	Wörrstadt	2 103	1 991	112
18. Worms	Gimbsheim	2 258	2 270	— 12
	Osthofen	3 060	3 032	28
	Pfeddersheim	2 116	1 933	183
	Worms	21 839	19 005	2834

Nr. 2271. **Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften und sariaten des Grossh. Hessen**

Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeichnen

Provinzen und Steuer- commissariate.	Anzahl der einkommen- steuerpflichtigen Gesellschaften.			Einkommensteuer- Capital.			Vertheilung				
	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth. Cl. 10.				
							1.	2.	3.	6.	
								2500	2700	2900	3200
							<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>		
<b>Starken burg.</b>											
Bierfelden	.	1	1	.	32800	32800	.	.	.	.	.
Darmstadt	.	6	6	.	265010	265010	.	.	.	.	1
Dieburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fürth	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gross-Gerau	.	1	1	.	4160	4160	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	2	2	.	6130	6130	.	.	.	.	.
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Langen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Michelstadt	.	1	1	.	1650	1650	.	.	.	.	.
Offenbach	.	1	1	.	735	735	.	.	.	.	.
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwingenberg	.	3	3	.	15520	15520	.	.	.	.	.
Summe	.	15	15	.	326005	326005	.	.	.	.	1
<b>Oberhessen.</b>											
Alsfeld	.	2	2	.	875	875	.	1	.	.	.
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butzbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	2	2	.	10715	10715	.	.	1	.	.
Giessen	.	2	2	.	37600	37600	.	.	.	.	.
Grünberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Homburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hungen	.	2	2	.	1050	1050	.	.	1	.	.
Lauterbach	1	.	1	245	.	245	1	.	.	.	.
Nidda	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	1	8	9	245	50240	50485	1	1	2	.	.
<b>Rhein Hessen.</b>											
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	1	1	.	3200	3200	.	.	.	.	.
Mainz	.	9	9	.	497670	497670	.	.	.	1	1
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wörstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	2	2	.	6450	6450	.	.	.	.	.
Summe	.	12	12	.	507320	507320	.	.	.	1	1
<b>Wiederholung.</b>											
Starken burg	.	15	15	.	326005	326005	.	.	.	.	1
Oberhessen	1	8	9	245	50240	50485	1	1	2	.	.
Rhein Hessen	.	12	12	.	507320	507320	.	.	.	1	1
<b>Grossh. Hessen</b>	1	35	36	245	883565	883810	1	1	2	1	2

\*) Vergl. die Zusammenstellung in »Mittheil.« Nr. 346, Oct. 1885, S. 322, welche sich auf gesellschaften etc., erstreckt.

**Commanditgesellschaften auf Actien in den Steuercommis-**  
**für das Jahr 1885—86.\*)**

die untere Grenze des Einkommens der betreffenden Classe in Mark.

der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften nach Classen.

I. Abtheilung.

Classe

7.	9.	15.	17.	18.	19.	27.	31.	33.	37.	38.	49.	55.	72.	83.	97.	152.	212.	290.	776.	850.	2665.	
5000	6000	9000	10000	11000	12000	20000	24000	25000	30000	31000	42000	48000	65000	76000	90000	145000	205000	283000	769000	843000	2658000	
1		1							1								1			1	1	
								1		1												
			1																			
					1																	
	1						1				1	1										
1	1	1	1		1		1	1	2	1	1							1		1	1	
													1									
		1													1	1						
	1	1													1	1						
					1																	
				1	1				1	1			1	1				1				1
	1	1	1	1		1		1	1	2	1	1					1		1	1		
	1	1					1						1		1	1						1
	1				1	1			1	1				1				1				1
2	3	1	1	1	2	1	1	2	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

die gesammten Einkommensteuerpflichtigen, einschl. der einkommensteuerpflichtigen Actien-

**Nr. 2272. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen und Ehescheidungen in den Kreisen des Grossh. Hessen im Jahr 1885. \*)**

Provinzen und Kreise.	Zahl der Geborenen								im Ganzen.	Zwillingsgeburten.	Drillingsgeburten.	Zahl der Gestorbenen			Zahl der Eheschliessungen.	Zahl der Ehescheidungen
	ehelich				unehelich							(einschl. d. Todtgeb.)				
	lebend		todt		lebend		todt					m.	w.	im Ganz.		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.								
<b>Starkenb.urg.</b>																
Darmstadt	1118	1087	59	39	114	99	8	3	2527	25	2	984	976	1960	632	11
Bensheim	778	786	37	46	56	51	1	6	1761	25	1	674	650	1324	334	4
Dieburg	767	798	22	29	66	56	3	3	1744	15	.	594	582	1176	353	.
Erbach	649	641	51	29	81	79	7	5	1542	13	.	571	548	1119	297	2
Gross-Gerau	613	590	37	26	40	45	1	2	1354	21	.	491	448	939	309	3
Heppenheim	708	664	46	27	78	78	4	2	1607	17	.	578	531	1109	296	.
Offenbach	1353	1360	47	52	94	105	2	.	3013	30	.	991	987	1978	700	2
zusammen	5986	5926	299	248	529	513	26	21	13548	146	3	4883	4722	9605	2921	22
<b>Oberhessen.</b>																
Giessen	1021	935	43	22	127	114	13	6	2281	38	.	896	799	1695	505	2
Alsfeld	540	481	20	15	49	45	3	2	1155	19	.	381	375	756	264	1
Büdingen	496	458	19	29	31	31	.	1	1065	14	.	407	434	841	254	4
Friedberg	842	739	29	21	44	42	3	5	1725	20	.	709	581	1290	439	3
Lauterbach	402	410	11	11	39	43	.	3	919	13	.	315	269	584	193	1
Schotten	338	296	16	8	35	28	6	2	729	7	.	313	270	583	180	3
zusammen	3639	3319	138	106	325	303	25	19	7874	111	.	3021	2728	5749	1835	14
<b>Rhein Hessen.</b>																
Mainz	1650	1495	84	73	200	168	16	7	3693	42	1	1582	1379	2961	899	27
Alzey	550	559	24	17	33	21	2	.	1206	14	.	476	413	889	286	1
Bingen	558	531	35	20	18	18	1	3	1184	16	.	497	489	986	218	2
Oppenheim	705	656	29	20	31	31	4	1	1477	13	.	591	504	1095	293	3
Worms	996	1025	40	39	74	58	4	2	2238	27	.	851	762	1613	508	6
zusammen	4459	4266	212	169	356	296	27	13	9798	112	1	3997	3547	7544	2204	39
<b>Wiederholung.</b>																
Starkenb.urg	5986	5926	299	248	529	513	26	21	13548	146	3	4883	4722	9605	2921	22
Oberhessen	3639	3319	138	106	325	303	25	19	7874	111	.	3021	2728	5749	1835	14
Rhein Hessen	4459	4266	212	169	356	296	27	13	9798	112	1	3997	3547	7544	2204	39
<b>Gr. Hessen</b>	14084	13511	649	523	1210	1112	78	53	31220	369	4	11901	10997	22898	6960	75

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 347, Nov. 1885, S. 346.

**Nr. 2273. Brutto- und Netto-Einnahmen des Grossh. Hessen an Reichssteuern im Etatsjahr 1885—86.\*)**

Ord.-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen.	Brutto-Einnahme.	Zur Gr. Staatskasse.
		M.	M.
1	Eingangsabgaben . . . . .	5 917 779,35	31 824,24
2	Tabaksteuer . . . . .	437 060,55	24 761,60
3	Rübenzuckersteuer . . . . .	1 181 670,40	} 31 756,22
	Zinsen für verlängerten Zuckersteuer-Credit . . . . .	1 922,48	
4	Salzsteuer . . . . .	1 007 106,65	9 727,45
5	Branntweinsteuer . . . . .	407 871,85	61 992,08
6	Brausteuer . . . . .	823 715,86	123 557,38
7	Reichsstempelabgabe . . . . .	57 330,90	1 174,94
8	Stempelabgabe von Spielkarten . . . . .	166 989,50	8 371,09
	Summe	10 001 447,54	293 165,00

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 348, Nov. 1885, S. 365.

**Nr. 2274. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Oct. 1886.**

October-Mittel aus 25 Jahren (1862—1886):

Barom. 746,9 mm. — Thermom. 9,6° C. — Niederschl. 70,6 mm.

Barometerstand höchst. (29. Oct.) 761,3; tiefster ( $\frac{6}{7}$ . Oct.) 724,1; mittlerer 748,2 mm.  
 Thermometerstand » (1. u. 3. ») 23,8; » (25. ») 1,1; » 11,5° C.  
 Anzahl der Tage mit Regen 13; Schnee —; Regen und Schnee —.  
 » » » » Nebel 13; Reif 1; Gewitter —.  
 » » heiteren Tage 6; gemischten Tage 18; trüben Tage 7.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 75,9 mm.

Windrichtung (bei tägl. 3 mal. Beob.) NO. 14 mal; O. 14 mal; SO. 16 mal; S. 1 mal; SW. 40 mal; W. 1 mal; NW. 1 mal; Windstille 6 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,4 %.

**Nr. 2275. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Oct. 1886.**

October-Mittel aus 7 Jahren (1880—1886):

Barom. 742,50 mm. — Thermom. 7,23° C. — Niederschl. 70,66 mm.

Barometerstand höchst. (30. Oct.) 753,40; tiefster (17. Oct.) 715,30; mittlerer 740,34 mm.  
 Thermometerstand » (2. ») 20,5; » (25. ») —0,8; » 9,25° C.  
 Anzahl der Tage mit Regen 11; Schnee —; Regen u. Schnee —.  
 » » » » Nebel 14; Reif 1; Gewitter 2.  
 » » heiteren Tage 2; gemischten Tage 19; trüben Tage 10.

Höhe der Niederschläge an 11 Tagen mit messbarem Niederschlag: 73,7 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 5 mal; O. 5 mal; SO. 2 mal; S. 26 mal; SW. 24 mal; W. 13 mal; Windstille 17 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 91,8 %.

**Nr. 2276. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	21,00	17,00	19,00	14,50	13,50	14,00	20,00	14,00	17,00	15,00	12,00	13,50	6,50	5,00
Babenhausen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	12,95	12,50	12,75	4,90	4,90
Bensheim	17,50	17,00	17,25	14,00	14,00	14,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	7,00	7,00
Bessungen	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,00	15,50	6,50	6,00
Erbach	18,00	18,00	18,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	11,20	11,20	11,20	5,00	5,00
Offenbach	19,50	16,00	17,67	17,50	13,00	15,10	23,00	14,00	16,64	16,00	13,00	14,61	9,00	5,00
Giessen	17,25	16,50	17,00	15,00	14,00	14,11	14,20	14,00	14,04	13,00	12,00	12,50	6,00	4,50
Alsfeld	16,50	16,00	16,18	15,00	13,50	14,04	13,00	12,00	12,20	11,20	10,20	10,72	5,40	5,20
Büdingen	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6,00
Fritzbach	17,50	16,50	17,00	16,50	15,00	15,75	16,00	14,00	14,83	13,20	13,00	13,10	5,50	5,00
Friedberg	16,80	16,30	16,55	14,60	14,20	14,40	15,75	13,25	14,38	13,50	11,50	12,50	6,00	5,00
Schotten	17,00	16,50	16,75	14,50	14,00	14,25	13,00	12,00	12,58	12,50	10,00	11,00	4,00	3,75
Mainz	17,50	17,20	17,39	14,70	14,00	14,32	16,75	15,00	16,03	14,50	13,00	13,75	7,50	6,00
Alzey	18,75	17,25	17,89	14,50	13,50	14,05	19,00	16,00	17,56	14,50	13,50	13,86	5,50	4,50
Bingen	18,00	16,50	17,31	14,75	13,75	14,19	16,15	15,00	15,96	15,00	12,50	14,13	7,00	4,50
Worms	18,50	17,50	18,00	15,00	14,25	14,63	19,00	15,75	17,38	13,00	12,00	12,50	5,00	4,00
Summe			274,74			232,34			245,50			208,62		
Mittelpreis			17,17			14,52			15,35			13,04		

Orte.	Ochsenfl.		Kalbfleisch.		Hammelfl.		Schweinefl.		Weissmehl.			Roggen.						
	Preis per																	
	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.				
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.				
Darmstadt	1,40	1,40	1,40	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	0,50	0,36	0,43	0,36	0,30	
Babenhaus.	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	0,46	0,46	0,46	0,24	0,24
Bensheim	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,12	1,12	1,12	1,12	0,44	0,40	0,42	0,28	0,26
Bessungen	1,28	1,28	1,28	1,12	1,12	1,12	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,30	0,24
Erbach	1,36	1,36	1,36	1,00	1,00	1,00	1,12	1,12	1,12	1,20	1,20	1,20	1,20	0,40	0,36	0,38	0,22	0,22
Offenbach	1,52	1,40	1,46	1,20	1,12	1,16	1,20	1,10	1,15	1,50	1,30	1,30	1,40	0,48	0,36	0,42	0,36	0,32
Giessen	1,28	1,24	1,26	1,00	0,92	0,96	1,32	1,00	1,16	1,20	1,16	1,16	1,18	0,44	0,32	0,38	0,34	0,32
Alsfeld	1,24	1,24	1,24	1,00	0,96	0,98	1,20	1,16	1,18	1,02	1,00	1,00	1,01	0,32	0,30	0,31	0,21	0,21
Büdingen	1,20	1,20	1,20	1,08	0,90	0,99	1,00	0,90	0,95	1,12	1,12	1,12	1,12	0,30	0,30	0,30	0,20	0,20
Fritzbach	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,00	0,40	0,36	0,38	0,28	0,22
Friedberg	1,28	1,28	1,28	1,00	1,00	1,00	1,10	1,10	1,10	0,96	0,96	0,96	0,96	0,34	0,32	0,35	0,26	0,26
Schotten	1,30	1,20	1,25	1,00	0,90	0,95	1,00	0,90	0,95	1,10	1,00	1,00	1,05	0,34	0,26	0,30	0,26	0,22
Mainz	1,36	1,36	1,36	1,30	1,20	1,25	0,80	0,72	0,76	1,40	1,40	1,40	1,40	0,33	0,22	0,28	0,26	0,23
Alzey	1,30	1,20	1,25	1,20	1,10	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,08	1,08	1,14	0,44	0,34	0,39	0,24	0,24
Bingen	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	1,20	1,00	1,10	1,30	1,30	1,30	1,30	0,34	0,30	0,32	0,24	0,20
Worms	1,32	1,32	1,32	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	1,20	0,40	0,30	0,35	0,26	0,20
Summe			20,74			17,46			17,57			18,68			5,83			
Mittelpreis			1,30			1,09			1,10			1,17			0,36			



**an 16 Orten des Grossh. Hessen im October 1886.**

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.			
100 Kilogramm.															
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
5,75	6,00	4,00	5,00	7,50	4,50	5,94	30,00	15,00	22,50	30,00	18,00	24,00	60,00	28,00	44,00
4,90	5,00	4,70	4,85	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	44,00	44,00	44,00
7,00	5,50	5,50	5,50	5,00	4,50	4,75	28,00	24,00	26,00	24,00	20,00	22,00	44,00	32,00	38,00
6,25	5,00	4,50	4,75	6,00	5,00	5,50	40,00	36,00	38,00	40,00	36,00	38,00	50,00	48,00	49,00
5,00	3,00	3,00	3,00	4,60	4,60	4,60	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	40,00	40,00	40,00
7,09	6,50	4,80	5,53	5,50	4,00	4,76	30,00	23,00	26,17	29,00	23,00	26,00	50,00	28,50	40,56
5,20	5,75	4,50	5,00	5,50	3,00	4,11	27,50	26,50	27,00	28,25	27,50	28,00	40,00	38,25	39,00
5,26	4,20	4,00	4,06	4,50	3,20	3,95	14,00	12,00	13,08	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00
5,25	5,50	4,80	5,02	4,00	3,40	3,70	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	40,00	36,00	38,00
5,50	4,50	3,50	4,00	4,50	3,00	3,79	34,00	17,00	25,50	30,00	22,00	26,67	56,00	40,00	48,00
3,88	3,50	3,00	3,25	3,50	3,50	3,50	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,87	4,80	4,20	4,51	5,50	4,80	5,23	25,00	18,50	21,75	22,00	14,50	18,25	50,00	44,00	47,00
5,00	4,00	3,00	3,50	5,50	4,50	4,86	40,00	32,00	36,00	36,00	32,00	34,00	60,00	48,00	54,00
5,66	6,50	4,70	5,43	5,00	4,20	4,66	36,00	28,00	31,00	30,00	28,00	29,00	50,00	40,00	46,50
4,50	4,60	2,80	3,70	7,00	4,50	5,75	26,00	22,00	24,00	26,00	18,00	22,00	60,00	32,00	46,00
89,11			71,10			73,10			394,00			409,92			630,06
5,57			4,44			4,57			26,27			27,33			42,00

mehl			Roggenbrod			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, ge- brannte Boh- nen per kg	Petro- leum per Liter.	Stein- kohlen per 100 kg	Braun- kohlen per 1000 Stück.	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.									per Liter.			per 10 Stück.							
Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	M.	M.	M.	
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
0,33	0,24	0,22	0,23	2,10	1,80	1,95	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,65	2,40	0,20	1,94	.	3,50		
0,24	0,20	0,20	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,00	.	.		
0,27	0,22	0,19	0,21	2,00	1,80	1,90	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	3,20	0,24	1,60	.	.		
0,27	0,24	0,24	0,24	2,00	1,90	1,95	0,18	0,18	0,18	0,70	0,70	0,70	2,40	0,22	2,00	.	4,00		
0,22	0,19	0,19	0,19	1,90	1,90	1,90	0,17	0,17	0,17	0,55	0,55	0,55	2,00	0,22	2,00	.	.		
0,34	0,27	0,25	0,26	2,40	2,00	2,16	0,35	0,24	0,30	0,80	0,60	0,73	2,80	0,24	2,00	.	.		
0,33	0,24	0,21	0,23	2,00	1,40	1,70	0,18	0,12	0,15	0,70	0,60	0,68	2,80	0,20	1,70	1,50	.		
0,21	0,21	0,20	0,21	1,75	1,60	1,67	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,49	3,20	0,24	1,60	1,80	.		
0,20	0,21	0,20	0,21	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,40	0,23	1,80	0,90	.		
0,25	0,22	0,20	0,21	2,00	1,90	1,97	0,15	0,15	0,15	0,70	0,70	0,70	2,40	0,22	1,90	1,50	.		
0,26	0,24	0,24	0,24	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,70	0,60	0,65	2,40	0,26	1,70	.	.		
0,24	0,26	0,20	0,23	1,50	1,30	1,40	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,20	0,25	2,20	.	.		
0,25	0,26	0,26	0,26	2,10	1,80	1,96	0,20	0,18	0,19	0,60	0,52	0,57	2,60	0,20	1,60	.	.		
0,24	0,24	0,22	0,23	2,24	1,88	2,07	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,72	3,20	0,20	1,50	.	.		
0,22	0,24	0,22	0,23	2,20	1,80	1,98	0,20	0,16	0,18	0,80	0,50	0,67	2,80	0,20	1,20	.	.		
0,23	0,23	0,23	0,23	2,24	1,80	1,97	0,17	0,13	0,15	0,90	0,70	0,76	3,00	0,20	1,20	.	.		
4,10			3,61			29,88			2,75			10,42	43,80	3,52	27,94	5,70	7,50		
0,26			0,23			1,87			0,17			0,65	2,74	0,22	1,75	1,43	3,75		

**Nr. 2277. Ergebnisse der Verwaltung der Sparkassen**

Ordnungs-Nr.	Sparkasse zu	Zahl der Einleger (Sparkassen- bücher).					Betrag	
		Be- stand An- fang 1884.	Zu- gang 1884 (neue Ein- leger)	Zu- sam- men.	Ab- gang 1884.	Be- stand Ende 1884.	Bestand Anfang 1884 (Guthaben einschl. der gut- geschriebenen Zinsen).	Zugang 1884 (neue Einlagen, Zuschuss- Einlagen und gutgeschriebene Zinsen).
							M.	M.
1	Darmstadt <sup>1)</sup>	20030	3974	24004	2560	21444	5231751,11	1726677,01
2	Bessungen (Spar- u. Leihkasse)	912	165	1077	72	1005	290632,92	82471,74
3	Lorsch (Spar- u. Leihkasse)	2578	388	2966	315	2651	1613014,18	427985,22
4	Zwingenberg <sup>1)</sup>	10732	1214	11946	968	10978	3386857,84	896896,97
5	Gross-Bieberau (Sparkasse u. Creditanstalt <sup>1)</sup> )	1918	256	2174	190	1984	1301307,10	289064,36
6	Gross-Umstadt	2422	311	2733	216	2517	1694600,53	420517,06
7	Reinheim <sup>1)</sup>	1306	727	2033	119	1914	943965,69	322436,82
8	Erbach (Spar- u. Leihkasse) <sup>1)</sup>	5817	1348	7165	639	6526	2148886,01	554084,54
9	Höchst (Breubrg. Sp. u. Leihk.) <sup>1)</sup>	3023	422	3445	338	3107	2091670,58	447573,72
10	Gross-Gerau <sup>1)</sup>	8114	1021	9135	969	8166	6556898,93	1257471,52
11	Heppenheim (Spar- u. Leihk.) <sup>1)</sup>	8045	1117	9162	864	8298	2867596,72	628466,28
12	Höchst (Hosp.- u. Sparkasse) <sup>2)</sup>	250	51	301	36	265	134449,29	28866,36
13	Langen <sup>1)</sup>	2825	328	3153	232	2921	3111536,78	544394,25
14	Offenbach <sup>1)</sup>	7358	1320	8678	1020	7658	7150903,29	1790600,72
15	Seligenstadt (Sp.- u. Leihk.) <sup>1) u. 3)</sup>	3005	894	3899	391	3508	2841163,95	585230,38
<b>Provinz Starkenburg</b>		<b>78335</b>	<b>13536</b>	<b>91871</b>	<b>8929</b>	<b>82942</b>	<b>41365234,92</b>	<b>9996736,95</b>
16	Giessen (Spar- u. Leihkasse) <sup>1)</sup>	5415	1033	6448	887	5561	2929868,58	663582,86
17	Allendorf a. d. Lunda (Spar- u. Vorschusskasse) <sup>1)</sup>	961	50	1011	67	944	453143,03	59056,77
18	Grünberg (Spar- u. Leihkasse) <sup>1)</sup>	3066	348	3414	267	3147	1316111,03	147936,11
19	Hungen (Spar- u. Leihkasse)	2031	169	2200	204	1996	621342,33	61246,08
20	Lang-Göns	689	127	816	106	710	529548,18	96766,02
21	Alsfeld <sup>4)</sup>	4675	1153	5828	950	4878	576109,50	136140,08
22	Gross-Felda u. Kestrich (Spar- u. Vorschuss-Verein) <sup>1)</sup>	768	98	866	22	844	397945,10	68852,66
23	Homberg (Sp.- u. Creditk.) <sup>1) u. 5)</sup>	2513	257	2770	171	2599	566099,30	51409,26
24	Homberg (Sp. u. Vorschussk.) <sup>6)</sup>	1173	102	1275	127	1148	256623,61	23610,52
25	Kirtorf (Spar- u. Creditkasse) <sup>1)</sup>	294	62	356	12	344	112275,43	50693,24
26	Büdingen (Spar- u. Leihkasse) <sup>1)</sup>	1817	225	2042	200	1842	1360502,90	249812,19
27	Nidda (Spar- u. Leihkasse) <sup>1)</sup>	1725	177	1902	142	1760	809670,76	121373,29
28	Ortenberg (Lud.- u. Math.-Stift) <sup>1)</sup>	844	95	939	93	846	465887,25	124359,61
29	Friedberg (Mathildienstift)	2582	669	3251	305	2946	1571564,33	277781,85
30	Butzbach (Mathildienstift)	2553	355	2908	225	2683	1278872,71	161262,65
31	Vilbel (Mathildienstift)	1267	178	1445	97	1348	870163,08	259807,19
32	Lauterbach <sup>1)</sup>	1781	171	1952	189	1763	600853,33	67657,00
33	Herbstein <sup>1)</sup>	1325	170	1495	121	1374	673576,30	132181,45
34	Schlitz <sup>1) u. 7)</sup>	1188	149	1337	107	1230	351623,66	45535,82
35	Schotten (Ludw.- u. Math.-St.) <sup>1)</sup>	2391	272	2663	229	2434	564759,79	115347,87
36	Laubach <sup>1)</sup>	855	101	956	77	879	702086,30	98732,29
37	Ulrichstein	620	101	721	63	658	445330,42	61694,72
<b>Provinz Oberhessen</b>		<b>40533</b>	<b>6062</b>	<b>46595</b>	<b>4661</b>	<b>41934</b>	<b>17453956,92</b>	<b>3074839,54</b>
38	Mainz	14982	3225	18207	1866	16341	11517620,68	3926549,93
39	Mainz (Spar- u. Leihk. für die Landgem. d. Kreis. Mainz) <sup>1) u. 8)</sup>	2577	2049	4626	905	3721	1790689,00	1155385,34
40	Alzey <sup>1)</sup>	1333	205	1538	157	1381	736232,72	144733,87
41	Bingen (Spar- u. Leihkasse) <sup>1)</sup>	3328	1357	4685	380	4305	3584531,84	1080687,32
42	Oppenheim (Spar- u. Leihk.) <sup>1) u. 8)</sup>	2122	409	2531	462	2069	2342943,06	759375,20
43	Dorn-Dürkheim-Wintersheim <sup>9)</sup>	312	21	333	15	318	357914,34	66320,12
44	Osthofen (Spar- u. Creditverein)	389	74	463	45	418	237958,12	85284,30
45	Rhein-Dürkheim (Sp.- u. Leihk.)	28	6	34	6	28	13401,01	2853,23
46	Worms (Vorsch. u. Credit-Ver.) <sup>10)</sup>	560	85	645	90	555	137638,54	103826,35
47	Worms <sup>1) u. 11)</sup>	6208	1153	7361	628	6733	5373028,95	1408904,24
<b>Provinz Rheinhessen</b>		<b>31839</b>	<b>8584</b>	<b>40423</b>	<b>4554</b>	<b>35869</b>	<b>26091958,26</b>	<b>8733919,90</b>
<b>Grossherzogthum Hessen</b>		<b>150707</b>	<b>28182</b>	<b>178889</b>	<b>18144</b>	<b>160745</b>	<b>84911150,10</b>	<b>21805496,39</b>

<sup>1)</sup> Ab- bzw. Zugänge am Bestand Anfang 1881 gegenüber den Angaben Ende 1883 (Mitth. Nr. 348, Nov. 1883)

**im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1884.)\***

der Einlagen.

Zusammen.	Abgang 1884 (Rück- zahlungen).	Bestand Ende 1884 (Guthaben einchl. der gut- geschriebenen Zinsen).	Baarer Kasse- bestand Ende 1884.	Verzinslich angelegt oder ausgelei- hene Capitalien Ende 1884.	Reserve- fonds Ende 1884.	Anmerkungen.
6958428,13	1334751,15	5623676,98	86220,56	5811861,76	281183,42	
373104,66	50744,83	322359,83	15615,17	332277,72	25543,06	
2040999,40	388140,20	1652859,20	135513,71	1722328,00	206711,88	
4277754,81	667117,59	3610637,22	223060,41	3616456,89	279467,86	1) Die Sparkasse steht mit Pfennigsparkassen in Verbindung.
1590371,45	162903,95	1427467,50	52589,26	1409086,21	48250,79	2) Die Sparkasse ist mit der Hospitalkasse vereinigt.
2115117,59	213556,42	1901561,17	56443,26	1952623,44	119493,07	
1266402,51	109179,75	1157222,76	84997,78	1112561,79	40336,81	
2702970,55	452474,25	2250496,30	39807,24	2407939,41	236070,35	3) Unter dem Betrag des baaren Kassebestands ist auch der Betrag der liquidirten Ausstände enthalten.
2539244,30	433251,60	2105992,70	98077,12	2109344,83	144760,60	
7814370,45	943658,76	6870711,69	88185,93	6732150,00	276784,54	
3496063,00	512659,78	2983403,22	151136,42	3041399,23	293918,07	4) Statt der Zahl der Einleger ist die Zahl der Einlagen angegeben.
163315,65	26798,18	136517,47				
3655931,03	391664,33	3264266,70	186490,75	3518236,97	376213,85	5) 120 Einlagen mit 42000 M. bilden nebst dem Reservefonds den Garantefonds. Unter dem Betrag des baaren Kassebestands ist auch der Betrag der liquidirten Ausstände und Vorlagen enthalten.
8941504,01	1972268,45	6969235,56	156640,52	7197034,99	627998,19	
3426394,33	423326,11	3003068,22	298263,84	2893637,00	188832,62	
51361971,87	8082495,35	43279476,52	1673041,97	43856938,24	3145565,11	
3593451,44	525364,44	3068087,00	7337,73	3258208,86	321554,23	6) Die Einlagen erfolgen theils auf Schuld- bücher, grösstentheils aber auf Schuldscheine auf Namen. Unter den Einlagen sind 24770,11 M. Einzahlungen auf 179 Actien enthalten.
512199,80	46117,62	466082,18	133422,41	385302,49	53445,98	
1464047,15	130608,42	1333438,73	98284,87	1303519,78	112043,36	
682588,41	60847,42	621740,99	94355,92	549302,55	32522,32	
626314,20	84434,41	541879,79	66411,15	480958,28	7663,37	7) Unter dem Bestand der Einlagen am Schlusse des Jahres sind 20000 M. Actien enthalten.
712249,58	93387,18	618862,40	20311,82	615143,05	12108,98	
466797,76	43636,39	423161,37	19716,72	464658,06	18883,41	
617508,56	53376,87	564131,69	18131,25	578367,41	30204,32	
280234,13	24616,75	255617,38	7849,85	222055,72	14398,03	
162968,67	6689,00	156279,67	1223,32	155401,05	1000,00	
1610315,09	190874,59	1419440,50	80845,07	1509416,48	125966,75	
931044,05	74751,79	856292,26	6918,09	876914,54	119028,72	
590246,86	89553,13	500693,73	25129,84	553574,74	74748,07	
1849346,18	248747,01	1600599,17	93398,05	1662329,70	88875,43	
1440135,36	137582,29	1302553,07	17915,99	1332158,14	32223,78	
1129970,27	107668,78	1022301,49	342,86	1135898,90	112665,47	
668510,33	53907,40	614602,93	11097,48	659815,07	65520,94	
805757,75	95212,04	710545,71	17617,17	616216,41	27974,65	
397159,48	34242,17	362917,31	12723,07	377228,03	27290,54	
680107,66	80312,30	599795,36	24620,69	644382,68	81399,09	
800818,59	59286,07	741532,52	43373,44	778700,71	85000,00	
507025,14	34770,05	472255,09	10075,88	471314,99	19475,42	
20528796,46	2275986,12	18252810,34	811102,67	18630867,64	1466722,86	
15444170,61	2598151,83	12846018,78	67625,53	13823232,34	1044839,09	
2946074,34	775653,38	2170420,96	171292,87	2143792,77	144286,25	
880966,59	114004,59	766962,00	10513,68	882166,04	163282,02	
4665219,16	680958,67	3984260,49	208354,56	4006839,54	339941,21	
3102318,26	506556,60	2595761,66	120970,81	2624208,50	173206,99	
424234,46	51200,10	373034,36				
323242,42	64949,86	258292,56	19007,01	234582,06	4703,49	
16254,24	4180,02	12074,22	769,13	12782,95	1477,86	
241464,89	81951,41	159513,48		159513,48		
6781933,19	891833,81	5890099,38	521503,07	5634600,56	477484,63	
34825878,16	5769440,27	29056437,89	1120036,66	29521718,24	2349221,54	
106716646,49	16127921,74	90588724,75	3604181,30	92009524,12	6961509,51	

S. 366) beruhen, insoweit sie sich nicht aus den Anmerkungen erklären, auf seitdem eingetretenen Berichtigungen.

Am Ende der Jahre.	Zahl der Einleger.	Betrag der Einlagen.	Baarer Kassenbestand.	Verzinslich angelegte oder ausgelehene Kapitalien	Reservefonds.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	
<b>Grossherzogthum.</b>					
1875	93 947	46 364 245,57	2 196 917,03	47 287 681,77	3 740 589,25
1876	92 777	50 511 690,87	2 339 547,73	50 312 132,26	4 028 248,01
1877	96 142	53 970 740,02	2 336 006,27	55 869 639,53	4 361 444,11
1878	98 318	56 997 738,47	2 329 009,58	58 819 334,62	4 694 770,18
1879	100 764	60 218 879,57	2 801 781,10	61 233 433,03	4 991 017,95
1880	108 236	67 143 357,56	3 526 248,54	67 655 244,27	5 313 152,94
1881	125 190	72 656 681,94	3 259 624,30	73 949 305,40	5 735 291,07
1882	136 893	78 271 932,76	3 256 476,73	79 703 603,46	6 122 080,92
1883	149 420	84 176 274,97	3 392 631,64	85 451 319,58	6 519 837,38
1884	160 745	90 588 724,75	3 604 181,30	92 009 524,12	6 961 509,51

Am Ende der Jahre.	Auf 1000 Einwohner kommen Einleger.				Auf einen Einwohner kommt an Einlage.				Zunahme der Einlagen auf einen Einwohner gegen das nächst-vorausgegangene Jahr.			
	1.				2.				3.			
	Stark.	Oberh.	Rheinb.	Grossh.	Stark.	Oberh.	Rheinb.	Grossh.	Stark.	Oberh.	Rheinb.	Grossh.
				ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1867	107,67	87,59	43,00	83,45	37,15	26,58	19,04	28,97	.	.	.	.
1868	108,38	90,01	44,79	84,96	39,31	28,25	20,41	30,77	2,16	1,67	1,37	1,80
1869	114,40	96,49	48,40	90,39	43,10	30,90	22,65	33,81	3,79	2,65	2,24	3,04
1870	115,73	95,99	48,25	91,89	44,36	31,55	23,46	35,10	1,26	0,65	0,81	1,29 <sup>1)</sup>
1871	118,65	97,33	50,61	94,28	46,87	32,74	25,35	37,07	2,51	1,19	1,89	1,97
1872	121,19	100,97	53,60	97,23	50,10	34,61	28,05	39,79	3,23	1,87	2,70	2,72
1873	124,72	107,31	57,82	101,65	55,09	39,49	30,69	44,15	4,99	4,88	2,64	4,36
1874	131,11	114,47	64,73	108,52	62,23	43,42	34,92	49,78	7,14	3,93	4,23	5,63
1875	134,42	115,60	62,09	107,64	67,88	45,44	37,28	52,44	5,65	2,02	2,36	2,66
1876	135,33	110,05	64,75	107,22	72,43	48,59	41,38	56,46	4,55	3,15	4,10	4,02
1877	136,92	113,72	67,86	109,81	75,46	50,49	45,94	59,63	3,03	1,90	4,56	3,17
1878	137,68	113,22	70,71	110,88	77,34	52,01	50,66	62,26	1,88	1,52	4,72	2,63
1879	138,39	113,33	74,65	112,41	79,58	53,93	54,99	65,04	2,24	1,92	4,33	2,78
1880	147,20	117,28	81,64	119,43	85,39	58,09	65,23	72,25	5,81	4,16	10,24	7,21
1881	164,33	128,44	89,97	132,23	91,77	59,04	71,82	76,74	6,38	0,95	6,59	4,49
1882	176,73	139,34	98,50	143,02	96,26	62,15	79,73	81,77	4,49	3,11	7,91	5,03
1883	191,43	149,59	106,28	154,42	101,08	64,42	88,22	86,99	4,82	2,27	8,49	5,22
1884	206,83	159,19	124,59	168,79	107,92	69,29	100,92	95,12	6,84	4,87	12,70	8,13

<sup>1)</sup> Die Zunahme der Einlagen auf einen Einwohner im Jahr 1870 gegen das Jahr 1869 berechnet sich für das Grossherzogthum höher, wie für jede Provinz. Dies dürfte vielleicht als sich widersprechend erscheinen. Nähere Erwägung wird zeigen, dass ein derartiges Ergebniss keineswegs einen Widerspruch enthält.

### Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

## Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

XXVI. Band. 2. Heft. Darmstadt 1886. 4. Geheftet 2 ℳ.

Inhalt: Statistik der Gebäude-Feuerversicherung und der Gebäude-Brände im Grossh. Hessen in den Jahren 1873 bis 1884, sowie der Mobilien-Feuerversicherung und der Mobilien-Brände im Jahr 1884.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 374.

December

1886.

Inhalt: Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden mit Angabe der ortsanwesenden Bevölkerung nach der Zählung vom 1. Dec. 1885. — Post- und Telegraphen-Verkehr 1885. — Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise 1885—86. — Sterblichkeitsverhältn. Oct. 1886. — Anzeige.

### Nr. 2278. Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden des Grossh. Hessen mit Angabe der ortsanwesenden Bevölkerung nach der Zählung vom 1. December 1885.\*)

#### Vorbemerkungen.

1) Das vorliegende Verzeichniss enthält die sämmtlichen einzelnen Bestandtheile, aus welchen das Grossherzoglich Hessische Landesgebiet zusammengesetzt ist. Jeder dieser Bestandtheile, welcher als besonderer Artikel aufgeführt ist, bildet für sich eine besondere *Gemarkung*.

2) Zu jeder *Gemeinde* gehört eine bestimmte Gemarkung. Nicht in jeder Gemarkung aber befindet sich eine Gemeinde. Gemarkungen, in welchen sich keine Gemeinden befinden (Waldbezirke, Höfe etc., welchen das Recht eigener Gemarkung zusteht), sind als solche in dem Verzeichniss bezeichnet und durch Einrücken bemerkbar gemacht. Die wenigen Ausnahmefälle, dass zwei Gemeinden *eine* Gemarkung haben, oder dass mehrere Orte mit besonderen Gemarkungen zusammen *eine* Gemeinde bilden, sind besonders bemerkt.

3) Das Verzeichniss enthält zunächst diejenigen *Ortschaften*, nach welchen die Gemeinden und Gemarkungen benannt sind. Von andern Wohnplätzen, welche mit den ebenerwähnten Ortschaften zusammen eine Gemeinde und Gemarkung bilden, sind in dem Verzeichniss neben diesen, und zwar durch kleinere Schrift, nur solche angegeben, welche aus grösseren, mit besonderen Ortsnamen versehenen Complexen bestehen, während einzelne Höfe, Mühlen, Häuser etc. nicht erwähnt sind.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 256, Nov. 1881, S. 273.

4) Die Gemarkungen, in welchen sich *keine Gemeinden* befinden, unterscheiden sich in solche, welche in *polizeilicher und administrativer Hinsicht* einer Gemeinde zugetheilt sind, und in solche, in welchen selbst, oder für welche in einer andern Gemarkung die Organe (besondere Polizeicommissäre) bestehen, deren es in polizeilicher und administrativer Hinsicht bedarf. Die ersteren haben in dem Verzeichniss unter dem Namen der Gemeinde, welcher sie zugetheilt sind, ihre Stelle erhalten; die letzteren sind nach ihrer Stellung im Alphabet eingetragen und haben den Zusatz in Parenthese und kleiner Schrift: »Polizei-Comm.« Ausnahmen sind besonders bemerkt.

5) Die erste Reihe der Zahlen ergibt die Kopffzahl der *ortsanwesenden* Bevölkerung nach dem Stande vom 1. December 1885; die zweite Zahlenreihe lässt die Kopffzahl, um welche sich die Bevölkerung seit 1880 vermehrt oder vermindert hat, entnehmen. Den betreffenden Zahlen ist, wenn eine Bevölkerungsabnahme vorliegt, ein Minuszeichen (—) vorgesetzt.

6) Die unter der Linie in Klammern beigefügten Zahlen bezeichnen die Anzahl der activen Militärpersonen, welche sich zur Zeit der Zählung an dem betreffenden Ort in Garnison etc. befunden haben und in der darüberstehenden Zahl einbegriffen sind.

**A. Provinz Starkenburg.**

**I. Kreis Darmstadt.**

Arheilgen	3343	188
Bessungen	8156	586
	(783)	
Braunshardt	316	—
Darmstadt	43146	1947
	(2605)	
Eberstadt	3689	204
Eich	108	1
Erzhausen	1053	90
Eschollbrücken	699	—36
Gräfenhausen	1156	58
Griesheim	3928	94
	(30)	
Hahn	1005	41
Malchen	169	—5
Messel	728	44
Nieder-Beerbach	764	43
Nieder-Ramstadt	1401	4
Ober-Ramstadt mit $\frac{1}{3}$		
Dilshofen	2864	119
Pfungstadt	5534	181
Rossdorf	2337	24
Schneppenhausen	341	—5
Traisa	651	16
Waschenbach	224	3
Weiterstadt	1304	114
Wixhausen	1083	59
Sensfelder Hof	21	1
	84020	3771

**II. Kreis Bensheim.**

Alsbach	748	26
Auerbach	1811	137
Balkhausen mit Quattelbach	336	4
Beedenkirchen m. Wurzelbach	367	—6
Bensheim	6091	125
Biblis	2269	—66
Bickenbach mit Hartenau	1119	53
Bobstadt	489	33
Bürstadt	3543	365
Boxheimer Hof	34	—9
Elmshausen	474	33
Fehlheim	565	13
Gadernheim	842	17
Glattbach	173	3
Gronau	486	—16
Gross-Hausen	568	2
Gross-Rohrheim	1764	18
Hammer-Aue	14	9
Hähnlein	1144	4
Hochstädten	272	4
Hofheim	1447	77
Jugenheim	988	—15
Klein-Hausen	1244	21
Knoten mit Breitenwiesen	102	—7
Kolmbach	214	—13
Lampertheim mit Hüttenfeld, Neuschloss und Rosengarten	6418	474
Biedensand	—	—
Seehof	4	—
Wildbahn	7	—1
Langwaden	231	6

Laudenau	322	—10
Lautern	254	— 5
Lindenfels	1011	19
Lorsch	3724	—107
Lorscher Wald	17	3
Nordheim	792	—48
Maulbeer-Aue	6	—
Ober-Beerbach mit Schmal-		
Beerbach und Stettbach	889	5
Raidelbach	89	11
Reichenbach	1305	— 8
Hohenstein	18	3
Rodau	234	13
Schannenbach	123	—23
Schlierbach	341	—10
Schönberg	536	—
Schwanheim	526	—
Seeheim	1118	18
Seidenbach	69	7
Seidenbuch	195	23
Staffel	70	16
Wattenheim	414	— 8
Wilmshausen	165	9
Winkel	135	1
Winterkasten	547	5
Zell	577	—25
Zwingenberg	1515	—11
	48756	1169

### III. Kreis Dieburg.

Allertshofen	187	—12
Altheim	753	—39
Alzheimer Wald	6	—
Asbach	296	—11
Babenhausen	2544	—123
	(366)	
Billings	195	—23
Brandau	771	— 8
Brensbach	1170	8
Dieburg	4160	—90
Dorndiel	266	—20
Eppertshausen	1253	10
Eichen	5	— 2
Ernsthofen	440	—37
Frankenhausen	338	— 4
Fränkisch-Crumbach mit		
$\frac{1}{3}$ Bierbach, Erlau, Giltters-		
bach und Michelbach	1634	—117
Frau-Nauses	49	10
Georgenhausen	277	—10
Gross-Bieberau mit Hip-		
pelsbach	1526	—26
Gross-Umstadt	2906	62
Gross-Zimmern	2869	—21
Gundernhausen	816	—27
Habitzheim	954	—32
Harpertshausen	274	— 3
Harreshausen	429	—79
Herchenrode	81	16
Hergershausen	650	8

Hering	458	—27
Heubach	1100	—42
Hoxhobl	130	— 4
Kleestadt	536	—43
Klein-Bieberau	267	2
Klein-Umstadt	916	—34
Klein-Zimmern	612	—14
Zeilharder Waldgemark.	18	13
Langstadt	569	3
Lengfeld mit Zipfen	1260	30
Lichtenberg m. Oberrhausen	269	—
Lützelbach	240	15
Messbach	96	10
Messenhausen	88	4
Mosbach	617	— 5
Münster	2028	—35
Neunkirchen	94	—11
Neutsch	153	— 1
Nieder-Klingen	515	—20
Nieder-Modau	630	26
Niedernhausen	533	—30
Nieder-Roden	1104	10
Nonrod	90	— 6
Ober-Klingen	670	—13
Ober-Modau	425	21
Ober-Nauses	106	— 3
Ober-Roden	1757	—35
Radheim	476	5
Raibach	486	—60
Reinheim mit Illbach	1716	53
Richen	491	—32
Rodau mit Hottenbacher Hof	302	— 6
Rohrbach	420	8
Schaaflheim	1575	15
Schaaflheimer Wiesen	—	—
Schlierbach	366	9
Schloss-Nauses	36	—10
Semd	1071	—15
Sickenhofen	524	—12
Spachbrücken	821	11
Spachbrück, Waldgemark.	—	—
Steinau	225	—
Ueberau	822	9
Urberach	1451	—113
Webern	50	— 1
Wembach mit Hahn	509	—22
Coloniewald	—	—
Wersau mit $\frac{2}{3}$ Bierbach	726	—32
Wiebelsbach	402	— 7
Zeilhard mit $\frac{2}{3}$ Dilshofen	403	33
	53002	—926

### IV. Kreis Erbach.

Affhöllerbach	133	4
Kilsbach	30	— 2
Stierbach*)	32	—26

\*) Affhöllerbach mit Kilsbach und Stierbach bilden eine Gemeinde.

Airlenbarh	315	—18	Langen-Brombach, Für-		
Annelsbach	70	— 5	stenauer Seits	107	—22
Asselbrunn	57	— 3	Lauerbach	202	—39
Beerfelden	2487	—700	Lützel-Wiebelsbach	1031	1
Birkert, Breuberger Seits	83	— 1	Michelstadt	3158	—138
Birkert, Habitzheimer Seits	81	— 9	Mittel-Kinzig	102	— 2
Bockenrod	201	9	Momart	320	—13
Böllstein	265	— 9	Mühlhausen	38	— 6
Breitenbrunn	560	—26	Mümling-Grumbach	651	—20
Bullau m. Bullauer Eutergrund	467	—42	Neustadt	792	—65
Dorf-Erbach	234	— 4	Nieder-Kainsbach	356	—15
Dusenbach	53	— 4	Nieder-Kinzig	310	— 7
Eberbach	88	2	Ober-Finkenbach mit Hin-		
Ebersberg	192	—159	terbach*)	428	2
Elsbach	53	1	Ober- u. Unt.-Gersprenz**)	193	3
Erbach	2907	—	Ober-Hiltersklingen	317	16
	(14)		Ober-Kainsbach	472	— 2
Erbuch	62	— 1	Ober-Kinzig	322	—15
Erlenbach	293	—18	Ober-Kleingumpen	98	5
Ernsbach	131	7	Ober-Mossau	426	11
Erzbach	191	4	Ober-Ostern	472	9
Etzean	87	—45	Ober-Sensbach	247	—41
Etzen-Gesäss	203	15	Olfen	264	— 7
Eulbach (Pollzet-Comm.)	19	— 2	Pfaffen-Beerfurth	543	—24
Falken-Gesäss	691	—23	Pfirschbach	147	1
Forstel	64	2	Rai-Breitenbach	339	1
Frohnhofen	41	2	Heubusch (Waldgemark.)	—	—
Fürstengrund	343	—42	Raubach mit Falken-Ge-		
Gammelsbach	730	—42	sässer Forst*)	105	— 1
Gross-Gumpen	274	10	Rehbach	240	—20
Günterfürst	287	—67	Reichelsheim i. Odenwald	1810	6
Güttersbach	298	—	Rimhorn	609	—21
Gumpersberg	111	1	Höchster Centwald	—	—
Haingrund	426	— 7	Gräben	—	—
Hainstadt mit Rosenbach	573	—36	Rohrbach	269	2
Haisterbach	245	—97	Reichenberg (Forst)	29	2
Hassenroth	298	—15	Rosbach	60	1
Hebstahl	322	—22	Rothenberg mit Kortelshütte	927	4
Hembach	102	—11	Ober-Hainbrunn***)	262	—11
Hesselbach	214	—30	Sandbach	742	—35
Hetschbach	355	15	Geisrain	—	—
Hetzbach	720	—785	Scheuerberg	—	—
Bullauer Forst mit Geb-			Schöllenschbach mit Kallbach		
hardshütte, Krähenberg und			diesselts	478	—712
Reisenkreuz	37	9	Schönnen	203	—188
Höchst	1776	—102	Seckmauern	811	—11
Höllerbach	255	5	Hardsteinshecken	—	—
Hüttenthal	356	—20	Steinbach	1145	— 7
Hummetroth	285	—12	Steinbuch mit Neudorf	468	— 7
Kailbach jenseits	100	—143	Stockheim	271	—15
Eduardsthal (früher			Unter-Finkenbach	101	—18
Galmbach)	10	1	Unter-Gersprenz (s. Ober-		
Kimbach	337	— 5	Gersprenz)		
Kirch-Beerfurth	328	25			
Kirch-Brombach m. Balsbach	950	— 8			
Eichels	—	—			
Klein-Gumpen	242	2			
König	1911	—50			
Langen-Brombach, Breu-					
berger Seits	605	31			

\*) Hinterbach gehört zur Gemarkung Raubach, in Beziehung auf den Gemeindeverband aber zu Ober-Finkenbach.

\*\*) Ober-Gersprenz und Unter-Gersprenz mit besonderen Gemarkungen bilden eine Gemeinde (Gersprenz).

\*\*\*) Ober-Hainbrunn bildet mit Rothenberg eine Gemeinde.



Unter-Hiltersklingen	175	— 5
Unter-Mossau	564	—17
Unter-Ostern	363	26
Unter-Sensbach	573	—26
Vielbrunn mit Brem-Hof	1099	2
Brunnthäl	10	— 4
Hainhaus	6	— 1
Wald-Amorbach	292	— 2
Wallbach	203	—20
Weiten-Gesäss	612	—26
Würzburg mit Mangelsbach und Würzberger Eutergrund	689	—34
Eulbacher Forst, Revier		
Eulbach	21	2
Zell	476	—27
Eulbacher Forst, Revier		
Zell	12	— 1
	<hr/>	<hr/>
	47540	—3977

### V. Kreis Gross-Gerau.

Astheim	832	—61
Bauschheim	606	44
Berkach	266	— 2
Biebesheim	1807	21
Bischofsheim	1854	152
Bischofsheimer Wald	—	—
Büttelborn	1298	103
Crumstadt	1320	—38
Dornberg	192	23
Dornheim	1243	16
Erfelden	833	—33
Geinsheim	1005	46
Kornsand	39	14
Gernsheim	3409	—12
Ginsheim	1516	45
Ginsheimer Rhein-Auen	30	— 7
Goddelau mit Hofheim	1353	24
Gross-Gerau	3344	441
Gerauer Domanialwald	16	— 6
Hassloch	232	3
Kelsterbach	1722	91
Mönchhof u. Claraberg	62	—
Klein-Gerau	584	35
Klein-Rohrheim	194	15
Königstädten	902	—35
Königstädter Domanial- wald	23	— 2
Leeheim	1160	62
Mörfelden	2119	118
Naheimer Oberwald	7	1
Treburer Oberwald	36	— 1
Wiesenthal	12	1
Nauheim	1156	69
Raunheim	862	75
Flörsheimer Wald	—	—
Rüsselsheim m. Hf. Schönau	2922	297
Rüsselsheimer Mark	—	—
Stockstadt	1162	74
Trebur	1826	1

Treburer Auen	31	— 9
Treburer Unterwald	9	4
Walldorf	1070	75
Gundhof mit Gundwald und Schlichtern	14	1
Wallerstädten	868	53
Wolfskehlen	1068	—26
Worfelden	801	24
Gänsweise *)	—	—
	<hr/>	<hr/>
	39805	1696

### VI. Kreis Heppenheim.

Affolterbach	643	49
Albersbach mit Kreiswald	163	8
Aschbach	324	24
Birkenau	1466	18
Bonsweiher	411	—20
Brombach	70	— 6
Darsberg	255	—19
Dürr-Ellenbach	12	— 7
Ellenbach	400	— 5
Erbach	246	— 8
Erlenbach	184	— 3
Eulsbach	69	— 9
Fahrenbach	257	6
Fürth mit Alt-Lechtern	1418	—34
Fürther Centwald	—	—
Gadern	246	13
Gorxheim mit Kunzenbach	168	— 6
Gras-Ellenbach	415	—
Grein	118	—
Hammelbach	1094	5
Hartenrod	152	22
Heppenheim	5250	159
Hirschhorn	2007	50
Hornbach	188	—20
Igelsbach	41	— 1
Kallstadt	46	— 1
Kirschhausen	381	—13
Kocherbach	178	—12
Kreidach	281	—16
Kröckelbach	115	14
Krumbach	348	— 5
Kürnbach **)	905	—26
Langenthal	256	—17
Lauten-Weschnitz	177	10
Linnenbach	127	12
Löhrbach mit Buch-Klingen	540	24
Lörzenbach	224	— 7
Lützelbach	102	4
Mackenheim mit Schnorren- bach ***)	115	8
Mit-Lechtern	252	6
Mittershausen m. Scheuerberg	256	11

\*) Der Gemeinde Gräfenhausen (Kreis Darmstadt) in polizeilicher und administrativer Hinsicht zugetheilt.

\*\*) Hessischer Theil.

\*\*\*) Siehe auch Vöckelsbach.

Mörlenbach mit Bettenbach, Gross-Breitenbach, Klein- Breitenbach und Nieder- Mumbach	1072	—32
Neckar-Hausen	186	— 1
Neckar-Steinach	1431	—43
Nieder-Liebersbach	682	30
Ober-Abtsteinach	424	—18
Ober-Hambach	92	11
Ober-Laudenbach	331	2
Ober-Liebersbach	70	— 3
Ober-Mumbach mit Geisen- bach	283	7
Ober-Scharbach	170	— 9
Ober-Schönmattenwag	388	8
Reisen mit Schimbach	296	1
Rimbach mit Lätzler-Rimbach und Münschbach	1787	—68
Rohrbach	34	—10
Siedelsbrunn	407	—21
Sonderbach	178	7
Steinbach	127	—14
Trösel	420	—12
Unter-Abtsteinach	436	15
Unter-Flockenbach mit Eichelberg	324	—10
Unter-Hambach	910	43
Unter-Scharbach	273	— 4
Unter-Schönmattenwag mit Corsica, Ludwigsdorf und Schönbrunn	1265	—54
Viernheim	5245	333
Vöckelsbach *)	100	—10
Wahlen	290	— 7
Wald-Erlenbach	114	— 1
Wald-Michelbach mit Ober-Mengelbach	2016	—65
Weiber	437	1
Weschnitz	145	—10
Wimpfen am Berg mit Wimpfen im Thal Hohenstadt und Helmhof mit Forst- bezirk Finken-Hof Zimmerhöfer Feld	2373 517 223 129 15 —	91 —17 10 — 2 — 4 —
Zotzenbach mit Unter- Mengelbach	826	— 5
	43916	347

**VII. Kreis Offenbach.**

Bieber	2302	192
Bürgel	3016	330
Dietesheim	1311	137
Dietzenbach	1695	60
Dreieichenhain	1146	22
Dudenhofen	1324	36

\*) Der Weiler Schnorrenbach gehört zur Gemarkung Vöckelsbach, in Beziehung auf den Gemeindeverband aber zu Mackenheim.

\*\*) Bilden eine Gemeinde (Wimpfen).

Egelsbach mit Bailerseich	2163	28
Froschhausen	819	27
Götzenhain	699	—32
Forst Dreieich, Forst- revier Götzenhain	—	—
Neu-Hof	17	— 1
Gross-Steinheim	1986	159
Hainhausen	370	— 7
Hainstadt	1174	78
Hausen	807	59
Heusenstamm	1594	92
Grafenbruch	4	—
Patershausen	20	3
Jügesheim	1464	16
Klein-Auheim	1582	53
Klein-Krotzenburg	1752	84
Klein-Steinheim	1602	69
Klein-Welzheim	612	13
Lämmerspiel	532	—13
Langen	4670	230
Hanauer Koberstadt	—	—
Wolfsgarten	4	—
Mitteldick	32	1
Mainflingen	821	—54
Mühlheim	2678	228
Neu-Isenburg	5056	460
Obertshausen	1067	72
Offenbach	31704	3118
	(551)	
Forst Offenbach	—	—
Offenbacher Hintermark	—	—
Wild-Hof	9	— 2
Offenthal	637	14
Forst Dreieich, Forst- revier Offenthal	—	—
Philippseich (Pollzet-Comm.)	15	—14
Rembrücken	204	— 2
Rumpenheim	819	12
Seligenstadt	3663	35
Sprendlingen	3470	288
Forst Dreieich, Forst- revier Sprendlingen	21	— 3
Gehspitz	20	9
Steinbach	680	17
Steinbacher Haidewald	—	—
Weiskirchen	782	—32
Zellhausen	996	—58
	85339	5724

**B. Provinz Oberhessen.**

**I. Kreis Giessen.**

Albach	368	— 3
Allendorf an der Lahn	549	29
Allendorf an der Lumda	1074	—46
Allertshausen	240	— 6
Alten-Buseck	1225	—28
Annerod	514	—
Arnsburg (Pollzet-Comm.)	73	— 8

Bellersheim	580	— 6
Beltershain	315	—15
Bersrod	390	18
Bettenhausen	418	1
Beuern	998	— 1
Birklar	436	— 7
Burkhardsfelden	543	—48
Climbach	223	— 1
Daubringen	619	30
Heibertshausen	10	—15
Dorf-Güll	407	4
Eberstadt	516	—14
Ettingshausen	578	—31
Garbenteich	687	13
Geilshausen	476	10
Giessen	18962	2003
(1669)		
Schiffenberg mit Herrwald	40	— 4
Göbelrod	204	—16
Grossen-Buseck	1684	46
Grossen-Linden	1269	31
Grünberg	2149	—110
Grünigen	757	—17
Harbach	366	9
Hattenrod	373	—19
Hausen	354	1
Heuchelheim	1780	1
Holzheim	1158	—28
Bergheim	—	—
Hungen	1297	—53
Inheiden	357	11
Kesselbach	392	—10
Klein-Linden	973	78
Langd	624	4
Lang-Göns	1446	—21
Langsdorf	920	—11
Lauter	414	—12
Leibgestern	1080	52
Lich	2499	—23
Albacher Hof	21	— 1
Kolnhausen	20	— 4
Meilbach	—	—
Lindenstruth	289	—13
Lollar	1382	117
Londorf	769	—22
Lumda (Gross- u. Klein- Lumda)	346	5
Mainzlar	433	— 9
Mühlsachsen (Poltzel- Comm.)	10	1
Münster	327	— 2
Muschenheim	628	—39
Hof-Güll	26	—10
Nieder-Bessingen	352	4
Nonnenroth	350	— 1
Obbornhofen	553	—15
Ober-Bessingen	403	— 1
Ober-Hörgern	349	12
Odenhausen	284	—11
Appenborn	10	1

Oppenrod	315	12
Queckborn	606	9
Rabertshausen (I.)	159	19
Rabertshausen (II.)	28	—
Ringelshausen	14	— 2
Reinhardshain	283	— 7
Reiskirchen	706	31
Rodheim an der Horloff	320	— 2
Grass	20	— 1
Rödgen	617	17
Röthges	279	2
Rüddingshausen	657	—23
Ruttershausen mit Kirchberg	383	4
Saasen mit Bollnbach, Veits- berg und Wirberg	429	—45
Stangenrod	306	— 2
Staufenberg	592	18
Friedelhausen	31	— 4
Steinbach	1003	—16
Steinheim	492	7
Stockhausen	158	— 1
Trais-Horloff	282	27
Treis an der Lumda	1052	—12
Trohe	167	12
Utphe	510	4
Feldheim	—	—
Villingen	900	—36
Watzenborn mit Steinberg	1462	41
Weickartshain	332	— 4
Weitershain	483	12
Wieseck	2411	107
Winnerod	30	—
	<hr/>	
	71916	1967

## II. Kreis Alsfeld.

Alsfeld	3984	11
Altenburg	553	10
Angenrod	568	—39
Appenrod	307	—10
Arnshain	398	— 4
Atzenhain	503	—13
Bernsburg	284	—16
Bernsfeld	395	— 1
Bieben	262	—17
Billertshausen m. Gethürms	237	—13
Bleidenrod	336	— 5
Brauerschwend	562	—15
Büßfeld	256	9
Burg-Gemünden	538	15
Dannenrod m. Neu-Ulrichstein	284	55
Deckenbach	456	—31
Ehringshausen m. Oberndorf	489	4
Eifa	549	21
Elbenrod	276	—31
Elpenrod	456	—11
Erbenhausen	294	—10
Ermenrod	364	—26
Eudorf mit Dotzelrod	381	—20
Eulersdorf	155	8

Fischbach	72	— 3
Flensungen	370	33
Gleimenhain	197	—12
Gontershausen	180	—14
Grebenu	639	—27

Gross-Felda mit Klein-Felda  
und Schellnhäusen 1131 7

Haarhausen	189	— 8
Hainbach	264	— 8
Heidelbach	307	—16
Heimertshausen	320	—34
Hergersdorf	221	—26
Höingen	114	—22
Homberg	1424	— 9
Wäldershausen	37	11
Hopfgarten	328	5
Illdorf	130	—
Kestrich	339	—22
Kirschgarten	47	— 7
Kirtorf	886	—61
Lehnheim	340	— 6
Lehrbach mit Schmitt-Hof	391	15
Leusel	450	— 9
Liederbach mit Oberod	325	— 9
Maulbach	425	— 7
Merlau	376	—18
Münch-Leusel	109	3
Nieder-Breidenbach	189	— 4
Nieder-Gemünden	497	—46
Nieder-Ofleiden	436	— 2
Nieder-Ohmen	1083	—25
Ober-Breidenbach	518	—31
Ober-Gleen	683	—25
Ober-Ofleiden	361	—16
Ober-Ohmen	771	—16
Ober-Sorg	178	— 2
Ohmes	426	— 8
Otterbach	137	12
Rainrod	508	—18
Reibertenrod	141	—
Reimenrod	121	—26
Renzendorf	88	—22
Romrod	846	—30
Rülfenrod	132	— 3
Ruhlkirchen	573	— 2
Ruppertenrod	774	—11
Schadenbach	181	7
Schwabenrod	267	6
Schwarz	563	—25
Seibelsdorf	270	— 8
Storndorf	934	—27
Strebendorf	282	—22
Udenhausen	343	— 5
Unter-Sorg	74	—14
Vadenrod	460	4
Vockenrod	258	— 9
Wahlen	459	— 7
Waltersdorf	216	— 7
Wettsaasen	184	— 7

Windhausen	407	— 8
Zeilbach	202	5
Zell	627	—49
	36687	—814

### III. Kreis Büdingen.

Altenstadt	965	—15
Altenstädter Markwald	—	—
Erbstädter Domanialwald	—	—
Alt-Wiedermus (Wiederm.)	285	— 1
Beunde-(Neu-)Hof	6	— 1
Aulen-Diebach	281	—21
Betten	—	—
Bellmuth mit Bieberberg und Steinkaute	141	20
Bergheim	347	5
Berstadt	968	—13
Bindsachsen	504	— 8
Bingenheim	650	—38
Bisses	270	—19
Berstädter Markwald	—	—
Bleichenbach	754	—24
Blofeld	266	21
Reichelsheimer Wald- antheil an der Bin- genheimer Mark	—	—
Bobenhausen I.	292	— 7
Bös-Gesäss	101	16
Borsdorf	396	—38
Harbwald mit Glaubzahl	5	1
Büches	189	—27
Büdingen mit Saline und Grossendorf	2683	29
Büdingen Markwald	—	—
Büdingen Wald mit Thier- garten	28	— 2
Burg-Bracht	204	5
Calbach	227	—33
Hardeck	—	—
Dauernheim	835	8
Dauernheimer Hof	12	— 5
Schleifeld	26	— 3
Diebach am Haag	281	— 6
Unter-Diebach	—	—
Ronneburg (Hof)	14	— 8
Dudenrod m. Christinen-Hof	105	8
Pferdsbach	16	—
Düdelsheim	1173	—15
Echzell	1533	—14
Echzeller Markwald	20	5
Eckartsborn	317	— 6
Eckartshausen	611	—36
Eckartshäus. Oberwald	—	—
Eckartshäus. Unterwald	—	—
Marienborn	21	— 8
Effolderbach	351	15
Engelthal (Pollzei-Comm.)	36	— 2
Fauerbach bei Nidda	412	—35
Geis-Nidda	579	—47

Gelnhaar (Domänia) }*)		
Gelnhaar (Isenburg) }*)	548	—39
Gettenau	507	— 1
Glauberg	538	— 4
Hainchen	551	3
Hain-Gründau	610	3
Heegheim	207	—23
Heuchelheim	222	—24
Himbach	491	—11
Hirzenhain	382	2
Hitzkirchen	326	—29
Höchst an der Nidder	467	—12
Höchster Wald	—	—
Illnhausen	164	— 2
Kefenrod	571	—13
Kohden mit Salzhausen	445	3
Langen-Bergheim	657	—65
Leidhecken	367	—34
Lindheim mit Enzheim	641	—46
Lissberg mit Hof Breitenhaide	322	—17
Lorbach mit Herrnhaag	337	—27
Merkenfritz	321	— 9
Michelau	195	— 4
Michelau	212	8
Mittel-Gründau	670	26
Mittel-Gründau, Orts- bezirk (sog.)	—	—
Nidda	1814	32
Nieder-Mockstadt	757	—32
Oberau	223	—16
Ober-Mockstadt	639	—15
Ober-Widdersheim	518	18
Orleshausen	253	—13
Ortenberg	895	—15
Ranstadt	638	—42
Rinderbügen	398	—50
Rodenbach	256	5
Rohrbach	373	—20
Rohrbach (Waldgemark.)	—	—
Rommelhausen	225	21
Schwickartshausen	292	— 1
Selters	319	6
Konradsdorf	30	— 4
Stockheim	551	104
Leustadt	35	5
Unter-Schmitten	498	17
Unter-Widdersheim	250	4
Grund-Schwalheim	55	4
Usenborn mit Hof Louisen- lust und Stolberger Wald	438	—12
Vonhausen	507	10
Ronneburg (Waldgemark.)	—	—
Wallernhausen mit Hof Finkenloch	579	—30
Wenings	850	—58
Wernings	5	—
Wippenbach	100	—12
Wolf	389	9
	37542	—699

\*) Bilden eine Gemeinde (Gelnhaar).

IV. Kreis Friedberg.

Assenheim	883	—150
Bad-Nauheim	2614	—11
Bauernheim	215	9
Beienheim	418	10
Bodenrod	128	—21
Fiscalische Waldgemarkung bei Bodenrod	—	—
Bönstadt	618	—103
Bruchenbrücken	609	16
Büdesheim	940	34
Burg-Gräfenrod	531	12
Butzbach	2832	12
	(252)	
Dorheim	785	36
Dorn-Assenheim	633	—32
Dortelweil	551	14
Fauerbach bei Friedberg	637	59
Fauerbach vor der Höhe	504	—24
Friedberg	4998	135
	(21)	
Friedberger Burgwald	4	— 2
Gambach	1408	—63
Griedel	804	—22
Gross-Karben*)	964	1
Harheim	966	63
Hausen	102	—12
Heldenbergen	1397	—228
Hoch-Weisel	676	—25
Holzhausen	809	—13
Ilbenstadt	936	—91
Kaichen	542	—64
Kirch-Göns	639	—20
Klein-Karben*)	770	70
Kloppenheim	238	—21
Langenhain mit Ziegenberg	437	—46
Maibach	171	—13
Massenheim	270	— 8
Melbach	504	— 3
Münster	237	6
Münzenberg	803	—88
Nieder-Erlenbach	809	5
Nieder-Eschbach	661	12
Nieder-Eschbacher Hohemarkwald	—	—
Nieder-Florstadt	1378	—24
Nieder-Mörlen	707	— 6
Nieder-Rosbach**)	482	—60
Nieder-Weisel	1325	— 5
Nieder-Wöllstadt	1083	48
Ober-Erlenbach	918	—49
Ober-Erlenbacher Wald	—	—
Ober-Eschbach	644	40
Ober-Eschbacher Hardwald	—	—

\*) Die Gemeinden Gross-Karben u. Klein-Karben haben zusammen eine Gemarkung

\*\* Siehe Ober-Rosbach.

Ober-Eschbacher		
Hohemarkwald	—	—
Ober-Florstadt	277	— 2
Ober-Mörlen	1882	— 1
Hasselhecke	26	— 1
Ober-Rosbach *)	1267	8
Beinbards	21	—
Ober-Wöllstadt	701	—55
Ockstadt	1269	58
Strassheim **)	21	3
Oes	15	— 5
Okarben	605	35
Oppershofen	633	24
Ossenheim	321	16
Ostheim	419	—43
Ostheimer Wald	—	—
Petterweil	592	—19
Petterweiler Wald	—	—
Pohl-Göns	619	30
Reichelsheim i. d. Wetterau	820	—56
Rendel	796	4
Rockenberg	1255	—69
	(54)	
Rodheim vor der Höhe	1527	— 7
Rodheimer Wald	—	—
Rödgen	230	7
Schwalheim	609	8
Södel	684	—20
Staden	376	—20
Stammheim	728	—48
Steinfurth	979	14
Trais-Münzenberg	239	— 4
Vilbel	3822	194
Weckesheim	383	—22
Wickstadt (Polizei-Comm.)	60	—22
Wisselsheim	235	—14
Wölfersheim	872	22
Wohnbach	625	—11
	61488	—618

**V. Kreis Lauterbach.**

Allmenrod	277	—13
Altenschlirf	488	9
Angersbach	1275	5
Sassen	12	—
Bannerod	165	—18
Bermuthshain	501	41
Bernshausen	270	30
Blitzenrod	110	—17
Crainfeld	499	— 9
Dirlammen	387	7
Eichelhain	293	—18

\*) Die Gemeinden Ober-Rosbach und Nieder-Rosbach haben zusammen eine Gemarkung.

\*\*) Für Strassheim besteht in administrativer und polizeilicher Beziehung ein besonderer Vorstand.

Eichenrod	221	—24
Engelrod	516	—21
Fleschenbach	142	— 7
Frau-Rombach	234	—
Freien-Steinau	857	21
Frischborn	720	—30
Eisenbach	67	—19
Grebenhain	564	—19
Gunzenau	263	8
Hartershausen	234	— 4
Heblos	261	— 5
Heisters	148	—15
Hemmen	138	1
Herbstein	1700	—94
Hörgenau	283	13
Holzmühl	160	15
Hopfmannsfeld	344	11
Hutzdorf	297	— 7
Ilbeshausen	658	—43
Ilbeshausen (Waldgemk.)	—	—
Landenhausen	748	—43
Lanzenbain	489	—26
Lauterbach	3266	—29
Mahr	1142	—13
Metzlos	164	—36
Metzlos-Gehag	183	— 7
Nieder-Moos	270	— 4
Nieder-Stoll	167	5
Nösberts	113	8
Ober-Moos	305	2
Ober-Wegfurth	96	— 1
Pfördt	305	—13
Queck mit Wehnerts u. Sassen	627	— 6
Rad-Mühl	186	— 8
Reichlos	198	9
Reuters	203	4
Rimbach	328	1
Rimlos	59	14
Rixfeld	453	—22
Rudlos	110	27
Salz	347	3
Sandlofs	219	—10
Schadges	76	— 9
Schlechtenwegen	247	— 2
Schlitz	2594	24
Gräfl. Görtz. Wald I. mit Hof Berngerode	8	— 1
Gräfl. Görtz. Wald II.	—	—
» » » III.	—	—
» » » IV.	—	—
» » » V.	—	—
» » » VI.	—	—
» » » VII.	—	—
	(Polizei-Comm.)	
Sickendorf	111	3
Steinfurt	196	—11
Stockhausen	912	15
Uellershausen	245	— 5
Uetzhausen	179	—12

Unter-Schwarz mit Hof		
Rechberg (Recht-Hof)	136	1
Unter-Wegfurth	97	— 5
Vaitshain	109	— 5
Wallenrod	724	—40
Weid-Moos	68	— 4
Wernges	270	1
Willofs	389	— 7
Wünsch-Moos	55	— 1
Zahnen	213	4
	<hr/>	
	28691	—401

### VI. Kreis Schotten.

Altenhain	316	— 9
Betzenrod	365	19
Bobenhausen II.	606	— 2
Breungeshain	320	— 8
Burkhardts	513	—32
Busenborn	249	— 9
Eichelsachsen	587	—10
Eichelsdorf	667	32
Einartshausen	383	—14
Eschenrod	510	9
Feldkrücken	319	— 2
Freien-Seen	637	—110
Gedern mit Schönhausen	1679	—142
Glashütten mit Igelhausen u. Streithain	363	— 6
Götzen	196	—20
Gonterskirchen	501	—16
Gross-Eichen	666	—55
Hartmannshain	238	—19
Helpershain	522	—44
Herchenhain	345	—37
Höckersdorf	239	1
Ilsdorf (Solms)	74	—13
Flensunger Hof	9	2
Kaulstoss	200	—36
Klein-Eichen	150	—17
Köddingen	547	—26
Kölzenhain	224	—16
Petershainer Hof	9	— 1
Lardenbach	283	— 8
Stockhäuser Hof	39	2
Laubach	1863	—87
Laub. Waldgm. I.)	—	—
„ „ II.) (Pollzet-Comm.)	55	3
„ „ III.)	—	—
Meiches	507	—33
Michelbach	286	—44
Mittel-Seemen	231	—22
Nieder-Seemen	222	—20
Ober-Lais mit Unter-Lais	463	— 7
Ober-Schmitten	486	21
Ober-Seemen m. Hf. Altenfeld	822	—17
Ober-Seibertenrod	278	—20
Rainrod	585	5
Rebgeshain	366	— 7
Rudingshain	534	—15

Ruppertsburg	623	—
Schmitten	39	— 3
Schotten	2010	32
Sellnrod	629	17
Sichenhausen	307	—36
Steinberg	322	16
Stornfels	243	—
Stumpertenrod	589	3
Ulfa	1042	—32
Ulrichstein	873	—101
Unter-Seibertenrod	303	—27
Volkartshain	187	— 6
Wetterfeld	486	—27
Wingershausen	250	— 5
Wohnfeld	363	— 6
	<hr/>	
	26720	—1005

### C. Provinz Rheinhessen.

#### I. Kreis Mainz.

Bretzenheim	2915	303
Budenheim	1457	152
Drais	496	12
Ebersheim	1112	—23
Essenheim	1342	54
Finthen	2384	122
Gau-Bischofsheim	382	13
Gonsenheim	3358	144.
Harxheim	474	22
Hechtsheim	2619	61
Kastel	6918	300
	(1203)	
Klein-Winternheim	601	19
Kostheim	3628	391
Laubenheim	1408	147
Mainz mit Zahlbach	66321	4993
	(6860)	
Marienborn	622	22
Mombach	2822	404
Nieder-Olm	1683	12
Ober-Olm	1397	75
Sörgenloch	541	— 5
Stadecken	1007	20
Weisenau	3958	469
Zornheim	998	—19
	<hr/>	
	108443	7688

#### II. Kreis Alzey.

Albig	1050	48
Alzey mit Schafhausen	5932	277
Badenheim	475	9
Bechenheim	362	10
Bermersheim	280	— 5
Biebelsheim	451	22
Bornheim	432	25
Bosenheim	804	—
Dautenheim	438	1
Dintenheim	162	27

Eckelsheim	476	— 9
Erbes-Büdesheim	839	15
Esselborn	346	—11
Flornborn	732	—19
Flornheim	1786	—15
Framersheim	1518	63
Frei-Laubersheim	815	— 7
Freimersheim	552	—13
Fürfeld	1128	25
Gumbsheim	264	—15
Hackenheim	713	75
Heimersheim	667	—20
Heppenheim im Loch	544	—16
Ippesheim	160	9
Kettenheim	378	18
Köngernheim	235	18
Lonsheim	431	— 2
Nack	464	—17
Neu-Bamberg	582	— 5
Nieder-Wiesen	561	—12
Odernheim	1659	—41
Offenheim mit Vorholz	520	— 5
Pfaffen-Schwabenheim	631	3
Planig	1151	13
Pleitersheim	241	10
Sankt Johann	446	9
Siefersheim	652	3
Sprendlingen	2048	50
Stein-Bockenheim	533	— 4
Tiefenthal	136	— 3
Uffhofen	568	10
Volxheim	606	— 3
Wahlheim	417	13
Weinheim	868	—10
Welgesheim	379	19
Wendelsheim	875	—11
Drei-Gemeinde-Wald	8	1
Wöllstein	1637	34
Wonsheim	687	7
Zotzenheim	383	14
	<hr/>	
	38022	585

### III. Kreis Bingen.

Appenheim	930	53
Aspishheim	740	10
Bingen	7215	153
Bubenheim	646	29
Büdesheim	2537	91
Dietersheim	679	29
Dromersheim	1087	—19
Elsheim	911	— 1
Engelstadt	591	—22
Frei-Weinheim	701	11
Gau-Algesheim mit Lau- renzberg	2488	— 6
Gaulsheim mit Ilmen-Aue	581	30
Gensingen	1106	17
Grolsheim	320	— 4

Gross-Winternheim	801	4
Heidesheim mit Heidenfahrt	2058	72
Horrweiler	688	17
Jugenheim	1048	—35
Kempton	689	—32
Nieder-Hilbersheim	457	2
Nieder-Ingelheim mit Sporkenheim	2729	36
Ober-Ingelheim	3160	67
Ockenheim	1138	24
Sauer-Schwabenheim mit Pffaffenhofen	1328	37
Sponsheim	435	17
Wackernheim	822	20
	<hr/>	
	35885	600

### IV. Kreis Oppenheim.

Armsheim	1119	36
Bechtolsheim	1061	—32
Biebelnheim	580	3
Bodenheim	2319	151
Dalheim	764	—40
Dexheim	735	8
Dienheim	935	19
Dolgesheim	710	16
Eichloch	444	1
Eimsheim	583	3
Ensheim	464	— 5
Friesenheim	519	4
Gabsheim	681	3
Gau-Bickelheim	1446	32
Gau-Weinheim	513	—11
Guntersblum mit Schmitts- hausen	2034	25
Hahnheim mit Wahlhelmer Hof	649	17
Hillesheim	680	11
Köngernheim	563	— 3
Lörzweiler	698	11
Ludwigshöhe	279	—
Mommenheim	935	—59
Nackenheim	1485	59
Nieder-Saulheim	1918	9
Nierstein	3283	142
Ober-Hilbersheim	886	14
Ober-Saulheim	608	— 5
Oppenheim	3452	164
Partenheim	1067	3
Schimsheim	306	40
Schornsheim	1226	56
Schwabsburg	889	43
Selzen	861	— 1
Spiesheim	771	29
Sulzheim	681	14
Udenheim	897	64
Undenheim	1258	27
Vendersheim	512	3
Wald-Uelversheim	777	29
Wallertheim	1101	13



Weinolsheim	618	—12
Wintersheim	286	3
Wörrstadt	2184	110
Wolfsheim	637	14
	<hr/>	
	44414	1008

**V. Kreis Worms.**

Abenheim	1286	3
Alsheim mit Hangen-Wahl- heim	1656	13
Bechtelsheim	1350	—38
Bermersheim	252	9
Blüdesheim	462	—
Dalsheim	641	8
Dittelsheim	936	70
Dorn-Dürkheim	891	4
Eich	1713	24
Eppelsheim	878	12
Frettenheim	196	16
Gimbsheim	2258	—12
Gundersheim mit Enzheim	1246	14
Gundheim	651	28
Hamm	1385	6
Hangen-Weisheim	432	—26
Heppenheim a. d. Wiese	1300	—49
Herrnsheim	1733	117

Hessloch	897	— 3
Hochheim	983	108
Hohen-Sülzen	451	9
Horchheim	1586	158
Ibersheim	301	15
Kriegsheim	457	5
Leiselheim	824	22
Mettenheim	712	—26
Mölsheim	557	7
Mörstadt	549	7
Monsheim	823	—30
Monzernheim	616	2
Neuhausen	688	143
Nieder-Flörsheim	757	46
Ober-Flörsheim	1018	17
Offstein	690	64
Osthofen	3206	39
Pfeddersheim	2165	183
Pfiffligheim	1435	179
Rhein-Dürkheim	1016	52
Wachenheim	493	14
Weinsheim	627	49
Westhofen	1706	—33
Wies-Oppenheim	661	13
Worms	21903	2879
	(551)	
	<hr/>	
	64387	4118

**Zusammenstellung.**

**A. Provinz Starkenburg.**

I. Kreis Darmstadt	84020	3771
II. » Bensheim	48756	1169
III. » Dieburg	53002	— 926
IV. » Erbach	47540	—3977
V. » Gross-Gerau	39805	1696
VI. » Heppenheim	43916	347
VII. » Offenbach	85339	5724
	<hr/>	
	402378	7804

**B. Provinz Oberhessen.**

I. Kreis Giessen	71916	1967
II. » Alsfeld	36687	— 814
III. » Büdingen	37542	— 699
IV. » Friedberg	61488	— 618
V. » Lauterbach	28691	— 401
VI. » Schotten	26720	—1005
	<hr/>	
	263044	—1570

**C. Provinz Rheinhessen.**

I. Kreis Mainz	108443	7688
II. » Alzey	38022	585
III. » Bingen	35885	600
IV. » Oppenheim	44414	1008
V. » Worms	64387	4118
	<hr/>	
	291151	13999

**Wiederholung.**

A. Prov. Starkenburg	402378	7804
B. » Oberhessen	263044	—1570
C. » Rheinhessen	291151	13999
	<hr/>	
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>956573</b>	<b>20233</b>

Nr. 2279. **Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1885.\*)**

Orte mit Postämtern  I. Klasse.	Zahl der Ein- woh- ner nach der Zäh- lung 1885.	Porto- und Tele- gra- phen- ge- bühren- Ein- nahme. <i>M.</i>	Eingegangene				Aufgegebene			Ein- gegangene		Betrag der		Be- förderte Zeit- ungs- num- mern.	Zahl der Post- rei- sen- den.	Tele- gramme			
			Briefe, Post- karten, Druck- sachen und Waaren- proben. Stück.	Pakete ohne	Briefe mit	Pakete mit	Pakete ohne	Briefe mit	Pakete mit	Post- nach- nah- me- sen- dun- gen. Stück.	Post- auf- trags- briefe. Stück.	inge- zahlt	ausge- zahlt			Postanweisungen. <i>M.</i>	<i>M.</i>	auf- gege- bene. Stück.	ein- ge- gan- ene. Stück.
			Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	<i>M.</i>	<i>M.</i>			Stück.	Stück.		
Mainz	66321	737038	4268300	306520	25490	19120	310520	25310	18220	18220	14647	12019792	16924756	1490468	.	79730	86201		
Darmstadt m. Bessungen	51302	468997	3632100	230990	18950	10400	252830	19670	7970	17120	11395	9072735	9726390	3330922	1070	41416	45489		
Offenbach	31713	325170	1618500	139270	9220	7810	267660	7220	5690	9470	7218	4359291	7662735	164457	649	13138	16081		
Worms	21903	179577	1002100	83380	6790	2720	78390	7380	1820	7220	7183	3880892	4797883	824238	.	18505	17929		
Giessen	19002	190112	1342300	104990	6550	3010	112480	7360	2030	10370	6886	4281065	6057209	418335	1302	16558	15668		
Bingen	7215	77929	455300	35800	3170	1240	28460	5130	810	3620	3476	1945069	1742032	26052	.	11207	11005		
Bensheim	6091	30830	228200	19210	1120	430	17420	1220	340	1660	1584	818736	729086	72588	.	2098	2095		
Alzey	5932	46700	380900	26300	1820	540	26950	2630	1310	2250	2742	1605897	1045404	71295	1586	2596	2901		
Friedberg	5002	48840	364600	32310	1190	470	24260	2500	590	4160	2847	1378276	853784	176540	2790	2634	3107		
<b>Grossherzog- thum Hessen</b>	956573	3175223	22736400	1590300	111300	57600	1570800	123200	52500	171100	113448	69900980	71205939	7311912	86773	258114	281402		

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 349 u. 350, Dec. 1885, S. 394.

**Nr. 2280. Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise nach dem Stand für das Jahr 1885—86.\*)**

Der Gesamtflächeninhalt des Grossherzogthums nach dem Stand des Haupt-Centralkatasters für das Jahr 1884—85 betrug, einschliesslich der den betreffenden Gemarkungen zuzutheilenden Stromflächen (Band 24, Heft 1 der »Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen«), 768 198,2995 Hectare. Durch den Abschluss des Haupt-Centralkatasters nach dem Stand für das Jahr 1885—86 hat sich in Folge der Anwendung neuer Kataster, Berichtigungen etc. bei den Gesamtflächeninhalten folgender Gemarkungen im Ganzen ein Abgang von 15,4324 Hectaren gegen den Stand für das Jahr 1884—85 ergeben:

Kreis.	Gemarkung.	Zugang.	Abgang.
		ha	ha
Bensheim	Gross-Hausen (Anwendung eines neuen Katasters)	0,1266	.
»	Lindenfels (Anwendung eines neuen Katasters)	.	4,3541
Heppenheim	Igelsbach (Grenzveränderung)	0,2687	.
»	Lauten-Weschnitz »	.	0,2687
»	Neckar-Steinach (Fehlerberichtigung)	0,4900	.
»	Unter-Schönmattenweg »	0,0081	.
Alsfeld	Elbenrod »	0,0543	.
Büdingen	Diebach a. H. (Grenzveränderung)	.	0,0157
»	Langen-Bergheim (Fehlerberichtigung)	0,0775	.
»	Mittel-Gründau, sog. Ortsbezirk »	0,6915	.
»	Orleshausen »	0,0250	.
»	Unter-Diebach (Grenzveränderung)	0,0157	.
Friedberg	Burg-Gräfenrode (Fehlerberichtigung)	0,0107	.
»	Wölfersheim (Grenzveränderung)	.	15,8461
Alzey	Tiefenthal (Anwendung eines neuen Katasters)	0,1305	.
Bingen	Büdesheim (Fehlerberichtigung)	.	0,0544
»	Gensingen (Anwendung eines neuen Katasters)	2,2611	.
Oppenheim	Nieder-Saulheim (Anwendung eines neuen Katasters)	0,9469	.
		5,1066	20,5390

Unter Berücksichtigung dieser Zu- und Abgänge berechnen sich die Gesamtflächeninhalte der Kreise, der Provinzen und des Grossherzogthums auf:

A. Provinz Starkenburg.		ha
	ha	
1. Kreis Darmstadt	29 803,4475	
2. » Bensheim	39 115,6380	
3. » Dieburg	50 415,4858	
4. » Erbach	59 311,2306	
5. » Gross-Gerau	44 951,6700	
6. » Heppenheim	40 645,9144	
7. » Offenbach	37 676,7055	
	301 920,0918	

B. Provinz Oberhessen.		ha
	ha	
1. Kreis Giessen	60 371,6113	
2. » Alsfeld	62 207,1814	
3. » Büdingen	49 119,2082	
4. » Friedberg	57 224,4442	

C. Provinz Rheinhessen.		ha
	ha	
5. Kreis Lauterbach	53 843,1623	
6. » Schotten	46 041,0749	
	328 806,6823	

Wiederholung.		ha
	ha	
A. Prov. Starkenburg	301 920,0918	
B. » Oberhessen	328 806,6823	
C. » Rheinhessen	137 456,0930	
<b>Grossh. Hessen</b>	<b>768 182,8671</b>	

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 349 u. 350, Dec. 1885, S. 393.

Nr. 2281. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im October 1886**  
in den 16 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 66 200	Darmst. 43 400	Offenb. 32 100	Worms. 22 300	GiesSEN. 19 200	Bessung. 8 250	Bingen. 7 250	Kastel. 7 000	Lamprth. 6 500	Bensh. 6 100	Alzey. 6 000	Pfünst. 5 600	Viernh. 5 300	Heppenh. 4 850 *)	N.-Isenb. 5 100	Friedb. 5 000	Im Ganz. 295 000
<b>Todesfälle.</b>																	
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	29	18	8	15	5	5	4	6	7	5	2	3	8	7	5	3	130
» » 2.—15. »	25	10	18	8	4	.	2	1	.	7	.	1	2	4	.	.	82
» Erwachsene	65	49	28	16	30	6	5	3	10	3	11	5	2	4	7	2	246
<b>Todesursachen.</b>																	
Verunglückung	1	3	1	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Selbstmord	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
Scharlach	2	1	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	9
Rose	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie	3	.	5	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Croup	2	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Keuchhusten	1	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Unterleibstyphus	1	3	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	9
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	3
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
<b>Lungenschwindsucht</b>	27	15	10	4	5	2	1	1	1	.	2	1	1	1	1	.	72
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	15	5	5	2	3	.	1	5	1	1	1	.	.	.	1	.	40
Apoplexia (Schlagfluss)	4	6	3	.	2	1	.	.	.	.	2	1	.	.	1	1	21
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	7	8	1	5	4	4	.	2	.	5	2	.	3	3	2	2	48
Andere bekannte Krankheiten	49	34	21	17	21	3	7	2	14	3	5	6	2	11	5	2	202
Todesursache unbekannt	7	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1	.	6	.	.	.	16
<b>Zusammen</b>	119	77	54	39	39	11	11	10	17	15	13	9	12	15	12	5	458
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	21.57	21.29	20.19	20.99	24.38	16.00	18.21	17.14	31.38	29.51	26.00	19.29	27.17	37.11	28.24	11.88	21.97

**Anzeige.**

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

**Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.**

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.  
XXVII. Band. Darmstadt 1886. 4. Gebet 3, Mk 50 <sup>St.</sup>

Inhalt: Mittheilungen aus der Forst- und Cameralverwaltung des Grossherzogthums Hessen.

# Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

## Centralstelle für die Landesstatistik.

N<sup>o</sup>. 375.

December

1886.

Inhalt: Einkommensteuerpflichtige u. Einkommensteuerkapitalien im Grossh. Hessen für das Jahr 1886—87.

### Nr. 2282. **Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuerkapitalien im Grossherzogthum Hessen für das Jahr 1886—87.**

Durch Gesetz vom 2. Juni 1869, Reg.-Bl. S. 433, ist im Grossherzogthum eine allgemeine Einkommensteuer eingeführt worden. Zusammenstellungen in Bezug auf die Einkommensteuerpflichtigen und die Einkommensteuerkapitalien wurden auf Grund der nach diesem Gesetz erfolgten Einschätzungen in den Jahrgängen 1873 bis 1884 der »Mittheilungen« veröffentlicht.

Nachdem Aenderungen dieses Gesetzes, insbesondere wegen Beseitigung der Doppelbesteuerung — aus Veranlassung des Reichsgesetzes vom 13. Mai 1870 —, Einführung einer mässigen Progression der Steuer, engere Begrenzung der einzelnen Einkommensklassen, Befreiung geringer Einkommen von der Steuer, Heranziehung der Actiengesellschaften und Commanditgesellschaften auf Actien als solche zur Einkommensteuer, nothwendig bezw. wünschenswerth erachtet worden waren, hat — unter Aufhebung jenes Gesetzes — durch Gesetz vom 8. Juli 1884, Reg.-Bl. S. 67, die allgemeine Einkommensteuer betreffend, eine anderweitige Regelung der Besteuerung des Einkommens stattgefunden. Von den Bestimmungen des neuen Gesetzes werden hier die nachstehenden mitgetheilt:

1) Der Einkommensteuer sind mit den in Ziff. 2, 3 und 5 bezeichneten Beschränkungen und Ausnahmen ohne Unterschied des Geschlechts unterworfen:

I. Angehörige des Grossherzogthums und zwar:

- a. wenn sie einen Wohnsitz daselbst haben;
- b. wenn sie in einem andern deutschen Staate wohnen oder sich aufhalten, ohne gleichzeitig im Grossherzogthum einen Wohnsitz zu haben, mit demjenigen Einkommen, welches aus inländischem Grundbesitz oder aus einem im Inlande betriebenen Gewerbe herrührt, sofern dieses Einkommen wenig-

(Fortsetzung auf S. 397).

**I. Einkommensteuerpflichtige in den Steuercommissariaten**  
Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeichnen

Provinzen und Steuer- commissariate.	Bevölke- rung 1880.	Einkommensteuer- pflichtige			Einkommensteuer- kapital		
		II. Abtheil.	I. Abtheil.	zu- sammen.	II. Abtheil.	I. Abtheil.	zu- sammen.
<b>Starkenb.urg.</b>					<i>ℳ.</i>	<i>ℳ.</i>	<i>ℳ.</i>
Beerfelden	22092	2147	122	2269	132930	83490	216420
Darmstadt	71746	13373	2621	15994	1015470	2344430	3359000
Dieburg	25142	4386	193	4579	250235	100770	351005
Fürth	24487	2933	100	3033	158495	58085	216580
Gross-Gerau	33587	6717	299	7016	366775	163300	530075
Heppenheim	34205	7243	236	7479	374430	133700	508130
Höchst	20315	2299	92	2391	131650	44635	176285
Langen	27220	5307	112	5419	271850	46905	318755
Michelstadt	22198	2496	190	2686	163730	122170	285900
Offenbach	49448	13490	1132	14622	928125	964350	1892475
Seligenstadt	25973	4320	144	4464	241385	71800	313185
Zwingenberg	37498	7638	437	8075	465160	276715	741875
Summe	393911	72349	5678	78027	4500235	4410350	8910585
<b>Oberhessen.</b>							
Alsfeld	22688	3324	232	3556	247055	110645	357700
Büdingen	19123	3287	176	3463	206880	113745	320625
Butzbach	19495	2310	185	2495	161900	106745	268645
Friedberg	41017	8029	548	8577	502505	395045	897550
Giessen	37861	6551	921	7472	449430	795695	1245125
Grünberg	21066	3715	106	3821	214745	47420	262165
Homberg	11644	1569	72	1641	117155	34620	151775
Hungen	24451	3117	266	3383	200570	157465	358035
Lauterbach	29092	3242	129	3371	225290	73500	298790
Nidda	24685	4152	158	4310	244325	80535	324860
Schotten	14155	2635	61	2696	136370	26430	162800
Summe	265277	41931	2854	44785	2706225	1941845	4648070
<b>Rheinhessen.</b>							
Alzey	22295	4322	346	4668	311340	168035	479375
Bingen	30623	6234	634	6868	447945	386815	834760
Mainz	97032	26241	3256	29497	1887110	3306245	5193355
Ober-Ingelheim	23527	5005	296	5301	316890	165330	482220
Oppenheim	22280	4491	418	4909	299780	243210	542990
Osthofen	21779	3751	329	4080	273600	170805	444405
Wörrstadt	21126	4549	216	4765	294290	87045	381335
Worms	38490	9756	905	10661	652880	815825	1468705
Summe	277152	64349	6400	70749	4483835	5343310	9827145
<b>Wiederholung.</b>							
Starkenb.urg	393911	72349	5678	78027	4500235	4410350	8910585
Oberhessen	265277	41931	2854	44785	2706225	1941845	4648070
Rheinhessen	277152	64349	6400	70749	4483835	5343310	9827145
<b>Grossh. Hessen</b>	936340	178629	14932	193561			
Summe des Steuerkapitals in <i>ℳ.</i>					11690295	11695505	23385800
In Procenten der Ge- samtheit:							
a. Steuerpflichtige		92,286	7,714	100,000	49,989	50,011	100,000
b. Steuerkapital							

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 346, Oct. 1885, S. 322.









## II. Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften u. Commanditgesellschaften

Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeichnen

Provinzen und Steuercommissariate.	Anzahl der einkommen- steuerpflichtigen Gesellschaften.			Einkommensteuer- Kapital.			Vertheilung					
	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth.					
							Classe.					
							6.	8.	10.	1.	2.	
							1300	1700	2300	2600	2900	
<b>Starken burg.</b>												
Beerfelden	—	1	1	—	24960	24960	—	—	—	—	—	—
Darmstadt	1	4	5	125	222960	223085	1	—	—	—	—	—
Dieburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fürth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gross-Gerau	—	2	2	—	10560	10560	—	—	—	—	—	—
Heppenheim	—	2	2	—	6130	6130	—	—	—	—	—	—
Höchst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Langen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Michelstadt	—	1	1	—	1650	1650	—	—	—	—	—	—
Offenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seligenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zwingenberg	—	4	4	—	17650	17650	—	—	—	—	—	—
Summe	1	14	15	125	283910	284035	1	—	—	—	—	—
<b>Oberhessen.</b>												
Alsfeld	—	2	2	—	810	810	—	—	—	—	1	—
Büdingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Butzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedberg	—	2	2	—	7675	7675	—	—	—	—	—	1
Giessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grünberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hungen	—	2	2	—	1050	1050	—	—	—	—	—	1
Lauterbach	1	—	1	245	—	245	—	—	1	—	—	—
Nidda	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schotten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	1	6	7	245	9535	9780	—	—	1	1	2	—
<b>Rheinhessen.</b>												
Alzey	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bingen	—	1	1	—	4160	4160	—	—	—	—	—	—
Mainz	1	8	9	175	600940	601115	—	1	—	—	—	—
Ober-Ingelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oppenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Osthofen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wörrstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Worms	—	2	2	—	6450	6450	—	—	—	—	—	—
Summe	1	11	12	175	611550	611725	—	1	—	—	—	—
<b>Wiederholung.</b>												
Starken burg	1	14	15	125	283910	284035	1	—	—	—	—	—
Oberhessen	1	6	7	245	9535	9780	—	—	1	1	2	—
Rheinhessen	1	11	12	175	611550	611725	—	1	—	—	—	—
<b>Grossh. Hessen</b>	3	31	34	545	904995	905540	1	1	1	1	2	—

\*) In der Zusammenstellung I., S. 386—389, mitenthaltend; vergl. Mittheil. Nr. 373, Nov. 1886.



III. Einkommensteuerpflichtige in den 30 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Hessen für das Jahr 1886—87.\*)  
 Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeichnen die untere Grenze des Einkommens der betr. Classe in *M.*

Gemeinden.	Be- völke- rung 1880.	Einkommensteuer- pflichtige			Einkommensteuer- kapital			Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Classen									
		II. Abth.	I. Abth.	zu- sam- men.	II. Abth. <i>M.</i>	I. Abth. <i>M.</i>	zu- sam- men. <i>M.</i>	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
								500	600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
Mainz	61328	17204	2836	20040	1324290	3068140	4392430	3262	3748	3627	2141	1265	822	800	544	553	442
Darmstadt	41199	9209	2187	11396	748465	2028700	2777165	1731	2097	1524	1178	748	398	410	442	393	288
Offenbach	28597	8175	986	9161	607665	853680	1461345	1735	1253	2098	1240	569	381	285	243	187	184
Worms	19024	4852	666	5518	343730	693395	1037125	1155	1390	735	512	264	250	162	148	120	116
Giessen	17003	2943	852	3795	261445	753780	1015225	300	677	637	287	262	224	146	147	156	107
Bessungen	7570	1343	292	1635	99230	246620	345850	265	378	212	175	93	43	57	55	35	30
Bingen	7062	1655	349	2004	131840	248400	380240	568	257	148	166	125	111	73	65	69	73
Kastel	6618	1335	101	1436	80565	79685	160250	389	432	215	107	72	34	20	24	27	15
Bensheim	5966	1183	142	1325	80375	93740	174115	319	320	191	116	65	47	47	29	24	25
Lampertheim	5956	1339	45	1384	65295	29070	94365	755	279	114	62	42	29	21	19	12	6
Alzey	5655	1088	173	1261	88960	82335	171295	261	223	129	131	96	70	47	44	44	43
Pfingstadt	5353	1164	66	1230	78830	42735	121565	282	308	219	124	74	44	39	38	22	14
Heppenheim (St.-C. Hepp.)	5091	991	59	1050	60190	29030	89220	361	258	139	72	45	38	26	25	14	13
Viernheim	4912	1111	28	1139	54280	15300	69580	548	283	107	84	44	16	7	8	9	5
Friedberg	4869	887	177	1064	75155	114075	189230	193	169	138	84	62	72	55	48	36	30
Neu-Isenburg	4596	1306	35	1341	85620	15100	100720	210	392	333	153	83	57	28	24	21	5
Langen	4475	894	43	937	56785	18445	75230	175	339	158	88	39	26	22	23	17	7
Dieburg	4250	793	40	833	43995	19365	63360	399	150	90	50	28	24	10	18	13	11
Alsfeld	3973	774	108	882	58465	59170	117635	246	138	96	90	47	37	40	32	22	26
Lorsch	3845	695	36	731	34970	24650	59620	366	147	68	47	24	16	6	9	8	4
Griesheim	3834	664	16	680	32835	6600	39435	427	87	42	31	21	16	15	15	9	1
Vilbel	3628	808	31	839	44910	17340	62250	286	254	122	57	29	22	9	9	13	7
Seligenstadt	3628	514	49	563	32875	24285	57160	229	83	52	45	31	18	19	19	11	7
Weisenu (St.-C. Zwingenb.)	3489	1125	36	1161	74430	18915	93345	150	326	291	199	56	40	22	25	9	7
Eberstadt	3485	740	30	770	43070	17830	60900	285	193	101	59	24	30	12	20	9	7
Gernsheim	3421	810	43	853	47475	26550	74025	367	167	88	60	33	32	23	19	10	11
Michelstadt	3296	434	60	494	30655	28710	59365	157	74	54	41	28	23	20	15	17	5
Lauterbach	3295	479	53	532	37005	30165	67170	125	84	75	65	26	35	20	24	15	10
Oppenheim	3288	700	125	825	52760	86640	139400	192	139	108	73	55	35	28	26	28	16
Kostheim	3237	815	18	833	47280	10580	57860	127	352	191	65	38	10	11	10	5	6
zusammen	281943	66030	9682	75712	4823445	8783030	13606475	15865	14997	12102	7602	4388	3000	2480	2167	1908	1521

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 346, Oct. 1885, S. 326.

Gemeinden.	Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																											
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.
	2600	2900	3200	3600	4000	4500	5000	5500	6000	6500	7000	7500	8000	8500	9000	9500	10000	11000	12000	13000	14000	15000	16000	17000	18000	19000	20000	21000
Mainz	474	221	220	229	213	181	204	95	165	56	109	57	58	44	45	24	69	49	63	22	20	45	12	20	19	4	14	12
Darmstadt	244	251	232	173	218	128	157	87	85	74	73	64	39	39	32	29	43	28	26	26	18	17	9	13	4	5	6	5
Offenbach	219	76	137	83	89	58	43	26	42	30	13	27	19	6	10	4	14	12	7	4	6	5	3	2	5	2	5	2
Worms	148	73	53	49	49	44	34	21	32	13	17	12	15	13	8	2	13	5	9	3	8	5	4	1	4	—	4	1
Giessen	102	78	85	72	83	74	56	34	48	19	31	24	19	13	6	8	22	13	9	5	3	4	5	6	—	4	5	1
Bessungen	33	23	22	31	27	20	21	11	15	12	9	3	10	7	4	3	9	4	4	4	—	2	2	2	1	4	1	1
Bingen	51	36	35	26	36	27	31	14	12	9	9	8	3	3	8	4	8	4	6	2	1	5	1	—	1	—	1	—
Kastel	21	9	10	8	6	9	3	3	7	1	1	3	1	1	—	—	1	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Bensheim	29	19	14	12	7	13	6	16	2	2	6	—	2	—	—	—	2	2	—	3	1	1	1	1	1	—	—	—
Lampertheim	10	7	3	4	5	4	2	—	—	2	—	—	1	—	2	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alzey	43	34	20	18	10	14	5	4	2	3	5	4	5	2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfungstadt	15	15	7	4	3	4	4	1	1	4	1	1	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Heppenheim (St.-C. Hepp.)	14	6	11	8	2	4	1	1	1	—	3	4	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Viernheim	3	3	3	2	5	5	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedberg	27	23	17	19	15	7	12	8	12	10	8	2	5	—	—	1	2	—	3	—	—	1	—	—	—	1	1	1
Neu-Isenburg	8	9	7	3	1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Langen	12	9	2	6	2	4	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dieburg	9	9	5	6	4	2	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	23	11	10	12	10	12	8	5	4	4	1	2	—	2	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Lorsch	5	3	2	2	5	3	5	2	2	—	—	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Griesheim	4	4	1	1	1	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vilbel	5	3	5	6	1	2	3	1	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Seligenstadt	5	10	4	6	5	3	3	5	2	4	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weisenau	10	6	—	6	3	—	1	1	3	1	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberstadt (St.-C. Zwingenb.)	9	1	5	4	1	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Gernsheim	9	6	7	3	1	3	5	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Michelstadt	11	8	8	8	9	3	3	4	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Lauterbach	7	4	3	9	9	3	3	5	1	1	1	2	1	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Oppenheim	17	7	13	16	20	7	11	1	7	2	—	2	3	3	—	2	2	—	4	2	—	—	1	—	2	1	1	—
Kostheim	5	3	—	2	—	3	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	1572	967	940	826	846	638	637	354	449	257	298	218	185	138	122	79	195	129	136	73	59	87	38	46	38	22	38	23

Gemeinden.	ferner: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																											
	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.
	22500	23000	24000	25000	26000	27000	28000	29000	30000	31000	32000	33000	34000	35000	36000	37000	38000	39000	40000	42000	43000	44000	45000	46000	47000	48000	49000	50000
Mainz	6	3	2	1	3	4	4	3	12	1	2	3	4	3	4	3	—	—	3	—	2	—	3	1	—	2	1	2
Darmstadt	3	2	5	2	5	6	3	1	3	2	3	—	2	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach	2	—	4	2	2	4	2	2	3	—	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
Worms	—	—	2	1	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	—	—	—	—
Giessen	3	2	2	1	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Bessungen	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bingen	1	1	—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kastel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bensheim	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lampertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alzey	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfungstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heppenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Viernheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedberg	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Neu-Isenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Langen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dieburg	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lorsch	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Griesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vilbel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seligenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weisenu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberstadt (St.-C. Zwingenb.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gernsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Michelstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lauterbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oppenheim	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kostheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	15	12	17	8	13	16	9	9	23	6	6	5	10	6	9	4	3	2	10	2	3	1	6	1	1	3	3	2

Gemeinden.	ferner: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																					
	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	67.	68.	69.	70.	72.	74.	77.	78.	79.	81.	85.	87.	89.	92.
	51000	52000	53000	54000	55000	56000	57000	58000	60000	61000	62000	63000	65000	67000	70000	71000	72000	74000	78000	80000	82000	85000
Mainz	1	2	—	1	3	1	2	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	2	1	—	—
Darmstadt	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Offenbach	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
Worms	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1
Giessen	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—
Bessungen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Bensheim	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	2	4	1	2	3	4	2	3	2	2	1	1	2	1	3	2	1	1	2	4	1	2

Gemeinden.	ferner: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																				
	94.	95.	97.	98.	121.	122.	125.	135.	147.	149.	155.	159.	217.	357.	359.	407.	418.	647.	753.	8231.	
	87000	88000	90000	91000	114000	115000	118000	128000	140000	142000	148000	152000	210000	350000	352000	400000	411000	640000	746000	8224000	
Mainz	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Darmstadt	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Offenbach	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Worms	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Giessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
zusammen	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

IV. Veränderungen an den Einkommensteuerkapitalen in den Steuercommissariaten des Grossh. Hessen von 1870 bis 1886—87. \*)

Steuercommissariate und Provinzen.	Steuerkapital.											
	1870.			1885—86.		1886—87.		Zu- bezw. Abgang von 1885—86 auf 1886—87.		Sechszehnjähriger Zugang von 1871 bis incl. 1886—87.		
	N.	N.	%	N.	N.	N.	%	N.	%			
<b>Starken burg.</b>												
Beerfelden	155 674	59 751	38,4	215 425	216 420	995	0,4	60 746	39,0			
Darmstadt	1 651 663	1 734 417	105,0	3 386 080	3 359 900	- 26 180	0,8	1 708 237	103,4			
Dieburg	263 734	68 216	25,9	331 950	351 005	19 055	5,7	87 271	33,1			
Fürth	172 414	44 201	25,6	216 615	216 580	- 35	0,01	44 166	25,6			
Gross-Gerau	371 580	134 900	36,3	506 480	530 075	23 595	4,7	158 495	42,7			
Heppenheim	343 783	148 557	43,2	492 340	508 130	15 790	3,2	164 347	47,8			
Höchst	167 623	12 757	7,6	180 380	176 285	- 4 095	2,3	8 662	5,2			
Langen	201 026	104 994	52,2	306 020	318 755	12 735	4,2	117 729	58,6			
Michelstadt	208 894	67 481	32,3	276 375	285 900	9 525	3,4	77 006	36,9			
Offenbach	818 863	1 031 307	125,9	1 850 170	1 892 475	42 305	2,3	1 073 612	131,1			
Seligenstadt	224 811	68 019	30,3	292 830	313 185	20 355	7,0	88 374	39,3			
Zwingenberg	378 009	374 636	99,1	752 645	741 875	- 10 770	1,4	363 866	96,3			
Summe	4 958 074	3 849 236	77,6	8 807 310	8 910 585	144 355	1,6	3 952 511	79,7			
						- 41 080						
						103 275						
<b>Oberhessen.</b>												
Alsfeld	248 503	119 102	47,9	367 605	357 700	- 9 905	2,7	109 197	43,9			
Büdingen	243 634	80 316	33,0	323 950	320 625	- 3 325	1,0	76 991	31,6			
Butzbach	222 514	48 541	21,8	271 055	268 645	- 2 410	0,9	46 131	20,7			
Friedberg	616 372	298 693	48,5	915 065	897 550	- 17 515	1,9	281 178	45,6			
Giessen	483 814	810 846	167,6	1 294 660	1 245 125	- 49 535	3,8	761 311	157,4			
Grünberg	178 611	80 859	45,2	259 470	262 165	2 695	1,0	83 554	46,8			
Homburg	122 091	26 599	21,8	148 690	151 775	3 085	2,1	29 684	24,3			
Hungen	289 235	48 165	16,7	337 400	358 035	20 635	6,1	68 800	23,8			
Lauterbach	273 043	28 577	10,5	301 620	298 790	- 2 830	0,9	25 747	9,4			
Nidda	213 446	101 624	47,6	315 070	324 860	9 790	3,1	111 414	52,2			
Schotten	115 671	45 389	39,2	161 060	162 800	1 740	1,1	47 129	40,7			
Summe	3 006 934	1 688 711	56,2	4 695 645	4 648 070	37 945	1,8	1 641 136	54,6			
						- 85 520						
						- 47 575						
<b>Rhein hessen.</b>												
Alzey	359 880	124 810	34,7	484 690	479 375	- 5 315	1,1	119 495	33,2			
Bingen	532 217	252 358	47,4	784 575	834 760	50 185	6,4	302 543	56,8			
Mainz	1 872 814	3 170 506	169,3	5 043 320	5 193 355	150 035	3,0	3 320 541	177,3			
Ob.-Ingelheim	289 200	187 510	64,8	476 710	482 220	5 510	1,2	193 020	66,7			
Oppenheim	346 029	195 076	56,4	541 105	542 990	1 885	0,3	196 961	56,9			
Osthofen	344 272	49 493	14,4	393 765	444 405	50 640	12,9	100 133	29,1			
Wörrstadt	266 640	114 265	42,9	380 905	381 335	430	0,1	114 695	43,0			
Worms	775 243	680 607	87,8	1 455 850	1 468 705	12 855	0,9	693 462	89,5			
Summe	4 786 295	4 774 625	99,8	9 560 920	9 827 145	271 540	2,8	5 040 850	105,3			
						- 5 315						
						266 225						
<b>Gr. Hessen.</b>												
	12 751 303	10 312 572	80,9	23 063 875	23 385 800	453 840	1,4	10 634 497	83,4			
						- 131 915						
						321 925						

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 346, Oct. 1885, S. 330.



V. Veränderungen an den Einkommensteuerkapitalien der 25 höchstbevölkerten Gemeinden des Grossh. Hessen von 1870 bis 1886—87. \*)

Gemeinden.	Steuerkapital.								
	1870.	Fünfzehnjähriger Zugang von 1871 bis incl. 1885—86.		1885—86.	1886—87.	Zu- bzw. Abgang von 1885—86 auf 1886—87.		Sechszehnjähriger Zugang von 1871 bis incl. 1886—87.	
		M.	M.			%	M.	M.	M.
Mainz	1 511 049	2 746 526	181,7	4 257 575	4 392 430	134 855	3,2	2 881 381	190,7
Darmstadt	1 309 526	1 503 094	114,8	2 812 620	2 777 165	— 35 455	1,3	1 467 639	112,1
Offenbach	598 689	835 236	139,5	1 433 925	1 461 345	27 420	1,9	862 656	144,1
Worms	454 380	575 760	126,7	1 030 140	1 037 125	6 985	0,7	582 745	128,3
Giessen	331 414	712 826	215,1	1 044 240	1 015 225	— 29 015	2,8	683 811	206,3
Bessungen	117 283	225 632	192,4	342 915	345 850	2 935	0,9	228 567	194,9
Bingen	210 171	140 859	67,2	351 030	380 240	29 210	8,3	170 069	80,9
Kastel	61 457	97 113	158,0	158 570	160 250	1 680	1,1	98 793	160,8
Bensheim	72 428	103 192	142,5	175 620	174 115	— 1 505	0,9	101 687	140,4
Lampertheim	65 700	20 605	31,4	86 305	94 365	8 060	9,3	28 665	43,6
Alzey	120 514	54 541	45,3	175 055	171 295	— 3 760	2,1	50 781	42,1
Pfungstadt	62 220	56 870	91,4	119 090	121 565	2 475	2,1	59 345	95,4
Heppenheim	51 960	39 360	75,8	91 320	89 220	— 2 100	2,3	37 260	71,7
Viernheim	41 220	25 630	62,2	66 850	69 580	2 730	4,1	28 360	68,8
Friedberg	104 906	85 364	81,4	190 270	189 230	— 1 040	0,5	84 324	80,4
Neu-Isenburg	40 140	55 920	139,3	96 060	100 720	4 660	4,9	60 580	150,9
Langen	39 086	33 624	86,0	72 710	75 230	2 520	3,5	36 144	92,5
Dieburg	42 086	19 529	46,4	61 615	63 360	1 745	2,8	21 274	50,5
Alsfeld	64 217	54 778	85,3	118 995	117 635	— 1 360	1,1	53 418	83,2
Lorsch	40 688	17 602	43,3	58 290	59 620	1 330	2,3	18 932	46,5
Griesheim	27 908	1 422	5,1	29 330	39 435	10 105	34,5	11 527	41,3
Vilbel	42 291	21 894	51,7	64 185	62 250	— 1 935	3,0	19 959	47,2
Seligenstadt	37 569	18 501	49,2	56 070	57 160	1 090	1,9	19 591	52,1
Weisenau	23 563	65 867	279,5	89 430	93 345	3 915	4,4	69 782	296,1
Eberst. (St.-C. Zwang.)	23 769	37 361	157,2	61 130	60 900	— 230	0,4	37 131	156,2
Summe	5 494 234	7 549 106	137,4	13 043 340	13 208 655	241 715 — 76 400 165 315	1,8	7 714 421	140,4

stens 500 M. beträgt, desgleichen mit dem Einkommen an Gehalt, Pension und Wartegeld, welches aus der Grossherzoglichen Staatskasse gezahlt wird;

c. wenn sie im Reichsauslande wohnen und ein Einkommen von wenigstens 500 M. aus dem Grossherzogthum beziehen, für dieses allein bei ihnen in Betracht kommende Einkommen.

II. Angehörige anderer deutscher Staaten und zwar:

a. wenn sie, ohne gleichzeitig in ihrem Heimathsstaate einen Wohnsitz zu haben, im Grossherzogthum wohnen, oder, ohne anderswo im Reiche einen Wohnsitz zu haben, sich im Grossherzogthum aufhalten;

b. wenn sie in Reichsdiensten oder Staatsdiensten anderer deutscher Bundesstaaten stehen und in dieser Eigenschaft im Grossherzogthum ihren dienstlichen Wohnsitz haben;

c. in allen anderen Fällen mit demjenigen Einkommen, welches aus im Grossherzogthum belegenen Grundbesitze oder einem im Grossherzogthum betriebenen Gewerbe herrührt, sofern dieses Einkommen wenigstens 500 M. beträgt, desgleichen mit dem Einkommen an Gehalt, Pension und Wartegeld, welche aus der Grossherzoglichen Staatskasse gezahlt werden.

\*) Vergl. Mittheil. Nr. 346, Oct. 1885, S. 331.

### III. Reichsausländer und zwar:

- a. wenn sie im Grossherzogthum ihren Wohnsitz haben;
- b. wenn sie im Grossherzogthum Grundeigenthum oder gewerbliche oder Handelsanlagen besitzen, bezüglich ihres Einkommens aus diesen Einnahmequellen, wenn dasselbe wenigstens 500 *M.* beträgt.

Einen Wohnsitz im Sinne dieses Gesetzes hat eine Person an dem Orte, an welchem sie eine Wohnung unter Umständen inne hat, welche auf die Absicht der dauernden Beibehaltung einer solchen schliessen lassen (Art. 1).

2) Das Einkommen aus Grundbesitz, welcher in einem andern deutschen Staate liegt, oder aus einem Gewerbe, welches in einem andern deutschen Staate betrieben wird, desgleichen Gehalte, Pensionen und Wartegelder, welche Militärpersonen und Civilbeamte, sowie deren Hinterbliebene, aus der Kasse eines andern deutschen Staates beziehen, bleiben bei Berechnung des steuerpflichtigen Einkommens ausser Betracht (Art. 2).

3) Angehörige anderer deutscher Staaten sowohl, als Reichsausländer, welche im Grossherzogthum wohnen, werden, im Falle sie nicht daselbst eine mit Erwerb verbundene Beschäftigung ausüben, erst alsdann zur Einkommensteuer gezogen, wenn sie im Beginn des Steuerjahres bereits ein Jahr im Grossherzogthum gewohnt haben (Art. 3).

4) Actiengesellschaften und Commanditgesellschaften auf Actien unterliegen hinsichtlich der Ueberschüsse, welche als Actienzinsen oder Dividenden, gleichviel unter welcher Benennung, unter die Mitglieder vertheilt, oder zur Bildung von Reservefonds oder zur Schuldentilgung verwendet werden, als solche der Einkommensteuer (Art. 4).

5) Von der Einkommensteuer sind ausgenommen:

- a. die Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses, jedoch nicht für solches Einkommen, welches sie in Folge eines dienstlichen Verhältnisses aus der deutschen Reichs- oder Grossherzoglichen Staatskasse erhalten;
- b. diejenigen Personen, welche das 18. Lebensjahr noch nicht zurückgelegt haben, sofern sie nicht ein selbständiges Einkommen von wenigstens 700 *M.* beziehen, sowie unter gleicher Voraussetzung auch Personen höheren Alters, welche zu ihrer Ausbildung ein Gymnasium, eine Universität oder andere Erziehungsanstalten besuchen;
- c. alle zur Friedensstärke des Heeres gehörigen, bei dem Heer oder bei den Landwehrstämmen in Reih und Glied befindlichen Personen des Unterofficiers- und Gemeinenstandes nebst den nach Art. 5 einzurechnenden Hausgenossen für das aus dem Militärdienst fließende Einkommen, ebenso für sonstiges Einkommen, wenn dasselbe den Betrag von 500 *M.* nicht erreicht, und zwar ohne Rücksicht auf den Anfang und die Dauer des Militärdienstes innerhalb eines Monats;
- d. die Personen des Unterofficiers- und Gemeinenstandes der Reserve und Landwehr bei Einkommen unter 2600 *M.* für die Monate, in welchen sie zur Fahne einberufen sind, und zwar mit der am Schlusse von lit. c. erwähnten Ausdehnung;
- e. die Officiere, Unterofficiere und Gemeinen des stehenden Heeres und der Landwehr, desgleichen Aerzte und Militärbeamte, wenn das Gesamteinkommen 2600 *M.* nicht erreicht, für die Zeit, während welcher sie mobil gemacht sind, oder zu Ersatzabtheilungen mobiler Truppen oder zu Besatzungen von im Kriegszustande befindlichen Festungen gehören, und zwar mit der am Schlusse von lit. c und d erwähnten Ausdehnung;

- f. im gleichen Falle die Officiere, Aerzte und Militärbeamten, deren Gesamteinkommen 2600 *M.* und mehr beträgt, hinsichtlich ihres Militärdienst Einkommens;
- g. Invaliden, die eine Invalidenpension beziehen, sofern ihr Gesamteinkommen den Betrag von 600 *M.* nicht erreicht; desgleichen Invaliden, welche in Folge von Verletzungen in ihrer Erwerbsthätigkeit wesentlich geschädigt sind, im Falle das Gesamteinkommen weniger als 700 *M.* beträgt;
- h. Arme, die im Wege der öffentlichen Armenpflege eine fort-dauernde Unterstützung erhalten oder in öffentlichen Anstalten auf öffentliche Kosten verpflegt werden, oder welche ihren Unterhalt ganz oder zum grössten Theile durch Privatwohlthätigkeit empfangen;
- i. Ausländer, welchen auf Grund von Vereinbarungen mit anderen Staaten die Befreiung von persönlichen Steuern zusteht (Art. 6).

6) Die Veranlagung der Einkommensteuer geschieht in zwei Abtheilungen, nämlich in der ersten Abtheilung für diejenigen steuerpflichtigen Personen, welche selbständig ein jährliches Einkommen von wenigstens 2600 *M.* beziehen, und in der zweiten Abtheilung für diejenigen steuerpflichtigen Personen, deren selbständiges jährliches Einkommen den Betrag von 2600 *M.* nicht erreicht (Art. 7).

7) Jeder in der ersten Abtheilung Steuerpflichtige wird nach Massgabe des Gesamteinkommens (soweit es nach Ziff. 1 und 2 in Betracht kommt), welches ihm aus Grundeigenthum, aus Kapitalvermögen, aus Besoldungen und Pensionen, aus Pachtungen, Gewerbe und Handel und sonst aus dem Ertrag irgend einer gewinnbringenden Thätigkeit zufließt, unter Hinzurechnung von Bezügen und das Einkommen erhöhenden Vortheilen jeder Art, zu einer der nachfolgend mit Beifügung der Steuerkapitalien verzeichneten Einkommens- und Steuerklassen eingeschätzt.

Klasse.	Einkommen.		Steuerkapital.
1	2 600 bis	weniger als 2 900 <i>M.</i>	280 <i>M.</i>
2	2 900 »	» 3 200 »	315 »
3	3 200 »	» 3 600 »	360 »
4	3 600 »	» 4 000 »	410 »
5	4 000 »	» 4 500 »	465 »
6	4 500 »	» 5 000 »	530 »
7	5 000 »	» 5 500 »	595 »
8	5 500 »	» 6 000 »	665 »
9	6 000 »	» 6 500 »	735 »
10	6 500 »	» 7 000 »	805 »
11	7 000 »	» 7 500 »	875 »
12	7 500 »	» 8 000 »	945 »
13	8 000 »	» 8 500 »	1 020 »
14	8 500 »	» 9 000 »	1 090 »
15	9 000 »	» 9 500 »	1 165 »
16	9 500 »	» 10 000 »	1 245 »
17	10 000 »	» 11 000 »	1 330 »
18	11 000 »	» 12 000 »	1 485 »
19	12 000 »	» 13 000 »	1 650 »
20	13 000 »	» 14 000 »	1 815 »
21	14 000 »	» 15 000 »	1 985 »
22	15 000 »	» 16 000 »	2 160 »
23	16 000 »	» 17 000 »	2 340 »
24	17 000 »	» 18 000 »	2 520 »
25	18 000 »	» 19 000 »	2 710 »
26	19 000 »	» 20 000 »	2 900 »
27	20 000 »	» 21 000 »	3 200 »

und so fort in der Weise, dass je 1000 *M.* mit 160 *M.* Steuerkapital eine weitere Klasse bedingen (Art. 13).

8) Bei denjenigen Ausländern, welche im Beginn des Steuerjahres bereits ein Jahr im Grossherzogthum gewohnt haben, ohne daselbst eine mit Erwerb verbundene Beschäftigung auszuüben (Ziff. 3), ist, wenn ausreichende Mittel zur Schätzung des wirklichen Einkommens nicht vorliegen, der sechsfache Betrag des wirklichen Miethwerths ihrer Wohnung als ihr Einkommen anzusehen und danach ihre Steuerklasse zu bestimmen, sofern nicht ein geringeres Einkommen von ihnen nachgewiesen wird (Art. 20).

9) Jeder in der zweiten Abtheilung Steuerpflichtige wird in einer der nachfolgend unter Beifügung der Steuerkapitalien verzeichneten Einkommens- und Steuerklassen eingeschätzt:

Klasse.	Einkommen.	Steuerkapital.
1	500 bis weniger als 600 <i>M.</i>	30 <i>M.</i>
2	600 » » » 750 »	45 »
3	750 » » » 900 »	60 »
4	900 » » » 1 100 »	80 »
5	1 100 » » » 1 300 »	100 »
6	1 300 » » » 1 500 »	125 »
7	1 500 » » » 1 700 »	150 »
8	1 700 » » » 2 000 »	175 »
9	2 000 » » » 2 300 »	210 »
10	2 300 » » » 2 600 »	245 »

Die Einschätzung in diese Klassen geschieht ohne lästiges Eindringen in die speciellen Vermögens- und Einkommensverhältnisse nach dem muthmasslichen Gesamteinkommen des Steuerpflichtigen (soweit es nach Ziff. 1 und 2 in Betracht kommt), zugleich aber auch mit Rücksichtnahme auf andere die Leistungsfähigkeit desselben berührende Umstände dergestalt, dass die betreffenden Personen in der Regel zu der ihrem wirklichen Einkommen entsprechenden Klasse einzuschätzen sind, die Einschätzung jedoch auch in die zunächst niedrigere Klasse erfolgen kann, wenn andere auf die Leistungsfähigkeit des Steuerpflichtigen ungünstig einwirkende Verhältnisse zu besonderer Berücksichtigung Anlass geben. Tritt dieser Fall bei einem Steuerpflichtigen der Klasse 1 ein, so kann er ganz freigegeben werden.

Einkommen unter 500 *M.* bleiben ausser Betracht.

Die drei untersten Klassen dürfen jedoch von unten anfangend alle oder theilweise durch Festsetzung im Finanzgesetz von der Erhebung der Einkommensteuer für die jedesmalige Finanzperiode befreit werden.

Die Bestimmung unter Ziffer 8 findet auch hier Anwendung (Art. 35).

Einschätzungen zur Einkommensteuer auf Grund dieses Gesetzes wurden erstmals für das Jahr 1885/86 vorgenommen. Zusammenstellungen hierüber in Bezug auf die Einkommensteuerpflichtigen und Einkommensteuerkapitalien in den Steuercommissariaten und den 30 bevölkertsten Gemeinden des Grossherzogthums, sowie über die Veränderungen an den Steuerkapitalien in den Steuercommissariaten und den 25 bevölkertsten Gemeinden von 1870 bis 1885/86 sind in Nr. 346 der »Mittheilungen«, October 1885, S. 322—331, eine Zusammenstellung in Betreff der einkommensteuerpflichtigen Actiengesellschaften und Commanditgesellschaften auf Actien für das Jahr 1885/86 (in vorerwähnten Zusammenstellungen nicht ausgeschieden) nachträglich in Nr. 373 der »Mittheilungen«, November 1886, S. 360 zur Veröffentlichung gebracht worden. Seite 386—397 dieser Nummer werden die bezüglichen Zusammenstellungen für das Jahr 1886/87 mitgetheilt.